Haushalt 2020

Haushaltssicherungskonzept 2021 – 2026

E N T W U R F
der
H A U S H A L T S S A T Z U N G
der Stadt Overath

für das Jahr 2020

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der z.Zt. geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Overath mit Beschluss vom 11.12.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

Im Ergebnisplan mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	72.780.646 Euro
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	72.560.646 Euro
abzüglich globaler Minderaufwand von	220.000 Euro
somit auf	72.780.646 Euro

Im Finanzplan mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	69.297.261 Euro
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	66.492.916 Euro
(nachrichtlich: Globaler Minderaufwand von 220.000 Euro im Ergebnisplan)	

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	5.228.883 Euro
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	21.534.329 Euro

festgesetzt.

Der vorgenannte globale Minderaufwand im Ergebnisplan gemäß §75 Absatz 2 Satz 4 GO NRW wird in den folgenden Teilplänen abgebildet:

Teilplan 01 – Personalwesen	55.000 Euro
Teilplan 01 – Gebäudemanagement	55.000 Euro
Teilplan 06 – Jugend, Familie und Soziales	55.000 Euro
Teilplan 12 – Neubau und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen	55.000 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **17.208.189 Euro** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Eine Inanspruchnahme des Eigenkapitals soll nicht erfolgen.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **55.000.000 Euro** festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2020 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 360 v. H.
   1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 850 v. H.

2. Gewerbesteuer auf 465 v. H.

§ 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahr 2020 hergestellt. Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

§ 8

Im Stellenplan können Stellen als künftig wegfallend (kw) oder als künftig umzuwandeln (ku) bezeichnet werden.

Die Anbringung der Vermerke hat folgende Rechtsfolgen:

kw-Vermerk = Die Stelle wird nach Ausscheiden oder Versetzung des Stelleninhabers nicht wieder besetzt.
ku-Vermerk = Die Stelle wird nach Ausscheiden oder Versetzung des Stelleninhabers umgewandelt.

§ 9

(1) Bei der Genehmigung über- oder außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen, sowie über- oder außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen im Sinne der §§ 83 Abs. 2 bzw. 85 Abs. 1 GO gelten als nicht erheblich:

- über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen bis 10.000 €

- interne Verrechnungen, kalkulatorische Kosten und Abschlussbuchungen

(2) Es gilt die gegenseitige Deckungsfähigkeit der Investitionen, die in direktem Zusammenhang mit dem integrierten Handlungs- und Entwicklungskonzept stehen. Konkret handelt es sich hierbei um die Projekte:
- IV01080211 Sanierung der dreifach Turnhalle am Cyriax
- IV03011101 Sanierung Hauptgebäude öffentlicher Teil
- IV12010137 InHK Umsteigeplatz KLU Cyriax
- IV090102 allgemeine Planungen InHK

§ 10

Die Haushaltssatzung ist durch eine Nachtragssatzung zu ändern, wenn

a) sich definitv zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit ein erheblicher Jahresfehlbetrag entstehen wird und der Haushaltsausgleich nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung erreicht werden kann. Als erheblich im Sinne des § 81 Abs. 2, Nr. 1 GO NRW gilt ein Fehlbetrag, der mehr als 3 v. H. der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplanes übersteigt.

b) bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei einzelnen Haushaltspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen oder Gesamtauszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden müssen. Als erheblich im Sinne des § 81 Abs. 2, Nr. 2 GO NRW sind Mehrausgaben dann anzusehen, wenn sie im Einzelfall 3 v. H. der Gesamtaufwendungen bzw. Gesamtauszahlungen aus lfd. Verwaltungs- und Finanzierungstätigkeit geleistet werden müssen (ausgenommen hiervon sind durchlaufende Zahlungen).

c) Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen geleistet werden sollen. Als geringfügig im Sinne des § 81 Abs. 2, Nr. 3 GO NRW gelten Auszahlungen, deren Höhe weniger als 5 v. H. der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit betragen.

Overath, den 11. Dezember 2019

Gez.

Dominique Stölting
Stadtkämmerin

Gez.

Jörg Weigt
Bürgermeister

Bekanntmachung:
Der vorstehende Entwurf der Haushaltssatzung samt Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit gemäß § 80 Absatz 3 GO NRW öffentlich bekannt gemacht und kann auf der Internetseite der Stadt Overath sowie während der regulären Dienstzeiten im Rathaus der Stadt Overath vom 07.11.2019 bis zum 27.11.2019 eingesehen werden. Im Rahmen dieses Beratungsverfahrens können seitens der Einwohner und Abgabepflichtigen Einwendungen erhoben werden, die dem Rathaus der Stadt Overath zugeleitet werden können.

Stadt Overath
Der Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Stadt Overath

für das Haushaltsjahr 2020

Inhaltsverzeichnis:

1. Rückblicke auf die Haushaltsjahre 2016 bis 2018 Seite 3
2. Ziele und Strategien der Kommune Seite 4
3. Ergebnisplan Seite 4
4. Finanzplan Seite 24
5. Eigenkapitalentwicklung Seite 31
6. Schuldenentwicklung Seite 33
7. Entwicklung des Haushaltssicherungskonzeptes Seite 35

Vorbemerkung

Der Vorbericht zum Haushaltsplan soll gemäß § 7 der Kommunalen Haushaltverordnung (KomHVO) einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft der Gemeinde geben und die durch den Haushaltsplan gesetzten örtlichen Rahmenbedingungen erläutern. Er soll einen möglichst vollständigen Überblick über die haushaltswirtschaftliche Lage der Gemeinde vermitteln, die im Haushaltsjahr bestehenden Haushaltsrisiken und die zukünftigen Verpflichtungen aufzeigen, die im laufenden Haushaltsjahr entstehen können und sich möglicherweise auf zukünftige Haushaltsjahre auswirken. Die Haushaltswirtschaft der Stadt Overath ist in den vergangenen Jahren geprägt durch das – auch freiwillig – fortgeführte Haushaltssicherungskonzept. Die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes mit der Darstellung der Ergebnis- und Finanzplanung im Zeitraum bis 2026 ist dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt.

Die Vorgaben aus dem §7 KomHVO wurden aufgenommen und im Rahmen des Vorberichtes soweit als möglich umgesetzt. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurden allerdings einzelne Punkte auch als separate Anlage beigefügt, wie insbesondere die Darstellung über die einzelnen Investitionen. Sämtliche konkreten Erläuterungen zu den Schwerpunkten des §7 KomHVO wurden darüber hinaus den jeweiligen Positionserläuterungen direkt zugeordnet und sind damit im Vorbericht an entsprechender Stelle zu finden.

1. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2016 bis 2018

Die geprüften Jahresabschlüsse 2016 und 2017 wurden im Haushaltsjahr 2019 dem Rat der Stadt Overath vorgelegt. Mit Vorlage dieser Jahresabschlüsse wurde insbesondere den Auflagen der Kommunalaufsicht Rechnung getragen, die zur Genehmigung des Haushaltes 2019 gemacht worden sind.

Die Vorlage des Jahresabschlusses 2018 ist in den kommenden Wochen vorgesehen, mit welcher die Stadt Overath dann auf dem aktuellen Stand der vorzulegenden Abschlüsse ist. Ebenfalls hat der Jahresabschluss 2018 eine hohe Relevanz zur Beurteilung des Haushaltssicherungskonzeptes.

Insgesamt waren alle drei Haushaltsjahre durch die schwierige finanzielle Situation der Stadt Overath geprägt, aber auch eine Entlastung durch die positiven wirtschaftlichen Entwicklungen in Form der sich erfreulich entwickelnden Steuererträge hat sich in den vergangenen Jahresrechnungen manifestiert. Weiterhin wurde konsequent den Vorgaben des Haushaltssicherungskonzeptes gefolgt, maßgeblich hierfür ist auch die 2016 verabschiedete Nachhaltigkeitssatzung, nach der die Stadt Overath keine neuen Kredite aufnehmen darf, um die Entschuldung zu beschleunigen, ebenso wird der Fokus auf ein stabil zu haltendes Grundsteuerhebesatzniveau gerichtet.

Wie angespannt die finanzielle Situation allerdings ist, zeigt sich, sobald auf unvorhergesehene und nicht planbare Sachverhalte reagiert werden muss. Maßgeblich hier zu nennen ist die Diskussion um die PCB-Belastung der Grundschule Heiligenhaus. Diese hat insbesondere das Haushaltsjahr 2018 geprägt. Die bauliche Umsetzung ist nun ab 2020 vorgesehen.

Trotz solch positiver Entwicklungen gilt es weiterhin, restriktiv zu wirtschaften und im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanung alle Ansätze auf ihre Höhe und Notwendigkeit zu überprüfen. Nur so kann den Anforderungen der bestehenden Nachhaltigkeitssatzung entsprochen werden.

2. Ziele und Strategien der Kommune

Die von der Stadt Overath wesentlich verfolgte Strategie ist nach wie vor insbesondere die finanzielle Stabilität der Kommune. Aufgrund des bereits zum jetzigen Zeitpunkt hohen Steuerehebesatzes soll eine weitere Belastung der Bürger vermieden werden, dabei soll gleichzeitig der laufende Betrieb und die notwendigen Sanierungsmaßnahmen nicht beeinträchtigt werden. Aufgrund der derzeit positiven Steuerentwicklung ist dies auch mit dem Haushaltsplan 2020 darstellbar. Ebenfalls zeigen die Jahresergebnisse der vergangenen Abschlüsse, dass die Entwicklung positiv ist. So muss zwar zur Darstellung der Haushaltsausgleiches auch der vom Land genehmigte globale Minderaufwand berücksichtigt werden, dies ist jedoch aufgrund der vergangenen Entwicklungen der unterjährigen Haushaltswirtschaft durchaus begründbar und belastbar.
Begleiten wird die Stadt Overath im Rahmen der Haushaltsausführung 2020 und Folgejahre neben dem auf den Weg gebrachten integrierten Handlungskonzept auch die Frage der Sanierung PCB-belasteter städtischer Gebäude. Eine hier zu erarbeitende ganzheitliche Strategie wird die große Herausforderung des kommenden Jahres sein.

3. Ergebnisplan

Entsprechend der Systematik im NKF erfolgt die Darstellung der Planung über den gesamten Haushalt in einem Ergebnisplan und einem Finanzplan. Sowohl der Ergebnisplan als auch der Finanzplan werden im Haushaltsplan in 16 vom Gesetzgeber normierte Produktbereiche gegliedert. Es werden Teilergebnis- und Teilfinanzpläne für jeden Produktbereich und im weiteren für jede Produktgruppe dargestellt. Verbindliche Ebene für die zu beschließenden Haushaltsansätze sind die Teilpläne je Produktgruppe.
Systembedingt werden Zeilen der jeweiligen Teilpläne, die weder ein Jahresergebnis des Jahres 2018 noch Haushaltsansätze in den Folgejahren beinhalten, nicht ausgedruckt. Ebenfalls wird im Vorbericht kein Jahresergebnis 2018 ausgewiesen, da der Jahresabschluss 2018 noch nicht im Entwurf aufgestellt worden ist.

3.1. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit – Erträge

(1) Steuern und ähnliche Abgaben

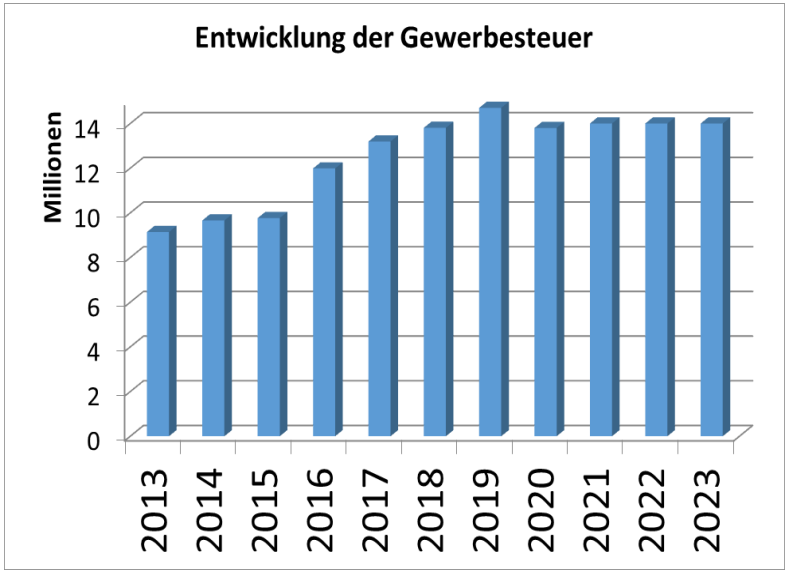
Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Grundsteuer A	91.400	**90.800**	91.800	92.800	93.700
Grundsteuer B	8.960.000	**8.780.000**	8.870.000	8.970.000	8.860.000
Gewerbesteuer	13.500.000	**13.800.000**	14.000.000	14.000.000	14.000.000
Gemeindeanteil Einkommensteuer	16.090.000	**16.480.000**	17.110.000	18.030.000	19.000.000
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.570.000	**1.780.000**	1.660.000	1.690.000	1.730.000
Vergnügungssteuer	600.000	**600.000**	600.000	600.000	600.000
Wettbürosteuer	0	**5.000**	5.000	5.000	5.000
Hundesteuer	230.000	**230.000**	230.000	230.000	230.000
Zweitwohnungssteuer	54.000	**80.000**	80.000	80.000	80.000
Kompensationszahlung	1.481.900	**1.551.900**	1.611.900	1.651.900	1.701.900
Steuern und ähnliche Abgaben	**42.577.300**	**43.397.700**	**44.258.700**	**45.349.700**	**46.300.600**

Eine Erhöhung der **Realsteuerhebesätze** ist nach aktuellem Planungsstand nicht erforderlich. Die Kalkulation der Steuerentwicklung für die Ansatzplanung 2020 wurde in allen Bereichen nach den vom Land vorgegebenen Orientierungsdaten vorgenommen. Die Folgejahre wurden auch aufgrund der aktuellen konjunkturellen Prognosen deutlich restriktiver vorgenommen, als die Orientierungsdaten zugelassen hätten. Die Belastung durch den potentiellen Rückgang der Steuerkraft - insbesondere im Bereich der Gewerbesteuer – kann somit für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum abgemildert werden.

Die Einnahmeerwartung für die **Realsteuern** wurde auf Basis dieser Steuerkraftentwicklung mit folgenden Steuersätzen kalkuliert:

	2019	2020	2021	2022	2023
Gewerbesteuer	465	**465**	465	465	465
Grundsteuer B	850	**850**	850	850	830
Grundsteuer A	360	**360**	360	360	360

In den Hebesätzen der Grundsteuer B sind zudem 20 Basispunkte für die Bereiche Straßenreinigung und Winterdienst enthalten.



Die Entwicklung des **Gemeindeanteils an der Einkommensteuer** wird stark beeinflusst durch die gesamtwirtschaftlichen Tendenzen und die Arbeitsmarktsituation. Die Ansatzbildung beruht auf der Auswertung der aktuell verfügbaren Informationen aus der letzten Steuerschätzung (Mai 2019) sowie dem Orientierungsdatenerlass des Landes.

Die Veranschlagung der **Kompensationszahlung** basiert auf den OTD und der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020.

Der **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** wurde ebenfalls aus der aktuellen Steuerschätzung sowie den aktuellen Informationen des Landes zur Steuerentwicklung errechnet.

Bei den sonstigen Steuerarten können für die Entwicklung keine pauschalen Steigerungsraten zugrunde gelegt werden, so dass die Fortschreibung aus den örtlichen Verhältnissen und Trends hergeleitet worden ist.

Bei der **Vergnügungssteuer** ist eine Anpassung der Satzung an die aktuelle Rechtsprechung vorgesehen. Damit verbundene Mehrerträge sind in der Ansatzplanung 2020 berücksichtigt.

Die **Hundesteuer** wurde auf Basis der aktuellen Fallzahlen kalkuliert.

Die Einnahmeerwartung aus der **Zweitwohnungssteuer** wurde aus den aktuellen Veranlagungsdaten abgeleitet und ebenfalls in der Fortschreibung der Folgejahre marginal nach oben korrigiert.

Die **Wettbürosteuer** soll zum 01.01.2020 eingeführt werden. Es handelt sich um eine Ausschöpfung der rechtlichen Möglichkeiten, die zunächst kalkulierte Ertragserwartung hat derzeit eine nur geringe Bedeutung für den städtischen Haushalt.

(2) Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Schlüsselzuweisungen vom Land	3.360.000	**3.976.047**	3.700.000	4.220.000	4.830.000
sonstige Zuweisungen vom Land	6.718.057	**8.257.377**	8.501.801	7.866.645	8.114.222
Zuweisungen von Gemeinden	189.656	**124.636**	0	0	0
Zuschüsse von übrigen Bereichen	2.600	**2.600**	2.600	2.600	2.600
Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	1.794.334	**2.065.256**	2.065.256	2.065.256	2.065.286
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**12.064.647**	**14.425.916**	**14.269.657**	**14.154.501**	**15.012.108**

Schlüsselzuweisungen sind zweckfreie Zuweisungen des Landes, deren Höhe sich nach einer rechnerisch bewerteten Aufgabenbelastung der jeweiligen Gemeinde und ihrer eigenen finanziellen Leistungsfähigkeit einerseits und der vom Land im Rahmen des Finanzausgleichs bereitgestellten sogenannten Verbundmasse andererseits ergibt.

Die Veranschlagung der Schlüsselzuweisungen 2020 erfolgt entsprechend der Arbeitskreisrechnung des Landes und der kommunalen Spitzenverbände.

Die Erhöhung der Schlüsselzuweisungen gegenüber 2020 (+0,5 Mio. €) resultiert unter anderem aus der weiteren Steigerung der Verbundmasse um 2,5%).

Die **Zuweisungen vom Land** beinhalten u.a. die Landeszuwendungen für die Kindertageseinrichtungen, für den Betrieb der Offenen Ganztagsschule und die Kosten der Inklusion. Die in 2019 erstmals gezahlte "Aufwands- und Unterhaltungspauschale" wird auch in 2020 ausgeschüttet. Die Mittel in Höhe von 230 T€ werden wie im Vorjahr dem Budget der baulichen Unterhaltung zur Verfügung gestellt.

Ebenfalls ist hier die Erstattung nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG) berücksichtigt, die nach den aktuellen Landesinformationen in Höhe von 370 TEuro fortgeschrieben worden ist. Letztmalig ist im Jahr 2021 eine Erstattung aus dem ELAG zu erwarten.

Als **Zuweisungen von Gemeinden** werden insbesondere die Kreismittel erfasst, die analog zum Bundesprogramm „Gute Schule 2020“ zur Verfügung gestellt worden sind.

Im NKF werden Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen als so genannte Sonderposten passiviert und entsprechend der Abnutzung des eigentlichen Vermögenswertes als **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen** in den einzelnen Planungsperioden als Ertrag behandelt.

(3) Sonstige Transfererträge

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Ersatz soz. Leist. außerhalb von Einricht., Kostenbeiträge	2.303.250	**1.622.000**	1.410.000	1.410.000	1.410.000
Ersatz soz. Leist. außerhalb von Einricht., Unterhaltsverpflichtung	96.000	**96.000**	**96.000**	96.000	96.000
Sonstige Transfererträge	**2.399.250**	**1.718.000**	**1.506.000**	**1.506.000**	**1.506.000**

Erfasst werden **Kostenbeteiligungen** und Erstattungen an das Jugendamt sowie die Erstattungen für die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG). Maßgeblich wirken sich zudem die Erstattungspauschalen nach FlüAG aus dem Bereich Asylbewerber an dieser Position aus. Im Bereich des FlüAG erfolgte die Kalkulation unter Berücksichtigung der aktuellen Ertstattungsquote, die in 2019 bei drezeit 87% liegt. Für die Planung 2020 wurde die 90%ige Erstattung fortgeplant.

(4) Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Verwaltungsgebühren	415.800	**568.950**	568.950	568.950	568.950
Benutzungsgebühren u. ä. Entgelte	3.327.210	**3.474.735**	3.474.065	3.473.515	3.472.985
Zweckgebundene Abgaben	1.834.670	**1.878.550**	1.696.955	1.784.720	1.826.610
Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	737.000	**737.000**	737.000	737.000	737.000
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	**6.314.680**	**6.659.235**	**6.476.970**	**6.564.185**	**6.605.545**

Verwaltungsgebühren werden für die Inanspruchnahme unterschiedlicher kommunaler Dienstleistungen erhoben. Die erheblichsten Ertragspositionen sind die Verwaltungsgebühren im Bereich Bürgerservice, Ordnungswesen, Standesamt, Verkehrswesen und Bauordnung.

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte beinhalten insbesondere Entgelte für die Abfallentsorgung sowie Gebühren im Bestattungswesen. Aufwendungen aus den Gebührenhaushalten stehen an anderer Position gegenüber.

Die **zweckgebundenen Abgaben** beziehen sich vorrangig auf die Elternbeiträge für die Bereiche offene Ganztagsschule, Kindergärten und Kindertagespflege.

Analog zur oben beschriebenen Vorgehensweise bei Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen sind auch Beiträge nach BauGB und KAG für Investitionen als so genannte Sonderposten zu passivieren und entsprechend der Abnutzung des eigentlichen Vermögensgegenstandes als "**Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen**" in den einzelnen Planungsperioden als Ertrag zu behandeln.

(5) Privatrechtliche Leistungsentgelte

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Mieten und Pachten	788.975	**765.275**	765.275	765.275	765.275
Sonstige	90.985	**92.435**	92.435	92.435	92.435
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**879.960**	**857.710**	**857.710**	**857.710**	**857.710**

Mieten, Pachten und Mietnebenkosten stellen Erträge aus dem städtischen Grundstücks- und Gebäudebestand dar. Die Ansatzreduzierung ergibt sich aus einer Anpassung aufgrund notwendiger Sanierungen in einigen Wohnungen, sodass die Mieterträge nach unten angepasst worden sind.

Die **sonstigen Leistungsentgelte** setzen sich zu einem Großteil aus Einnahmen aus der Einspeisung des BHKW SZ Cyriax und einer Erstattung der Energiesteuer aus Vorjahren zusammen.

(6) Kostenerstattungen und Kostenumlagen Personalkostenerstattungen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Erstattungen vom Bund	119.380	**39.800**	39.800	39.800	39.800
Erstattungen vom Land	501.085	**484.085**	479.085	464.085	444.085
Erstattungen von Gemeinden	977.800	1.060.000	1.022.000	990.000	960.000
Erstattungen von Zweckverbänden	31.200	**31.200**	31.200	31.200	31.200
Erstattungen vom sonst. öffentl. Bereich	39.800	**0**	0	0	0
Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteiligungen	104.820	65.482	67.128	68.779	70.435
Erstattungen von übrigen Bereichen	29.180	**37.510**	37.510	37.510	37.510
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	**1.803.265**	**1.718.077**	**1.676.722**	1.631.373	1.583.029

Erstattungen des Bundes sind u.a. Personalkostenerstattungen.

Erstattungen des Landes sind u.a. Erstattungspauschalen nach dem UVG.

Erstattungen von Gemeinden beinhalten als größere Einzelpositionen die Erstattungen anderer Träger der Jugendhilfe.

Erstattungen von Zweckverbänden beinhalten die Erstattung des BAV und der VHS.

Erstattungen vom sonst. öffentlichen Bereich sind die Personalkostenerstattungen des RBK.

Erstattungen von verbundenen Unternehmen u. a. beinhalten vorrangig die Erstattungen der Stadtwerke, der SEGO und der Mensa, sowie der AggerEnergie.

Erstattungen von übrigen Bereichen beinhalten u. a. die Erstattung aus Versicherungsfällen.

(7) Sonstige ordentliche Erträge

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Buß- und Zwangsgelder	141.950	135.950	135.950	135.950	135.950
Mahn- und Vollstreckungsgebühren und Säumniszuschläge	107.000	107.000	107.000	107.000	107.000
Nachforderungszinsen	71.000	**71.000**	**71.000**	71.000	71.000
Konzessionsabgaben	1.320.000	**1.320.000**	**1.320.000**	1.320.000	1.320.000
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	**110.315**	**112.129**	**112.129**	**112.129**	**112.129**
Einmalzahlung RBK		**270.000**			
Sonstige ordentliche Erträge	**1.750.265**	**2.016.079**	**1.746.079**	**1.746.079**	**1.746.079**

Die Herkunft der Erträge erklärt sich überwiegend aus den Bezeichnungen. Die Einnahmeansätze wurden an die tatsächliche Entwicklung und die Erkenntnisse aus den Jahresabschlüssen angepasst.

Die Einmalzahlung des Rheinisch Bergischen Kreises auf Basis der Umlagegrundlagen begründet sich in einer Weitergabe der Kosten der Unterkunft durch den RBK.

(10) Ordentliche Erträge; Gesamtsumme

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Ordentliche Erträge	**67.789.367**	**70.792.717**	**70.791.838**	**71.809.548**	**73.611.071**

Das Ergebnis der ordentlichen Erträge gibt die Situation aus der regulären Aufgabenbewältigung, also ohne Finanzerträge und außerordentliche Erträge, wieder.

Die Steigerung zum Ansatz 2020 resultiert maßgeblich aus der Verbesserung bei den Schlüsselzuweisungen und der Anpassung der Gewerbesteuer. Ebenfalls beinhaltet ist eine Anpassung der Entsorgungsgebühren, hierfür stehen Aufwendungen an anderer Stelle gegenüber.

3.2 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit - Aufwand

(11) Personalaufwendungen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Bezüge der Beamten	1.472.691	**1.621.654**	1.637.870	1.654.249	1.670.792
Vergütungen der tariflich Beschäftigten	7.052.209	**7.402.743**	7.476.771	7.551.539	7.627.054
Vergütungen der sonstigen Beschäftigten	42.010	**36.109**	36.470	36.835	37.203
Beiträge Versorgungskasse tarifl. Beschäftigte	547.194	**574.998**	580.748	586.556	592.421
Beiträge Versorgungskasse sonstige Beschäftigte	1.250	**411**	416	420	424
Sozialversicherungsbeiträge tarifl. Beschäftigte	1.394.641	**1.501.824**	1.516.842	1.532.011	1.547.331
Sozialversicherungsbeiträge sonstige Beschäftigte	6.890	**6.202**	6.264	6.327	6.390
Beihilfen, Unterstützungen Beamte	2.740	**0**	0	0	0
Zwischensumme (zahlungswirksamer Personalaufwand)	**10.519.625**	**11.143.941**	**11.255.381**	**11.367.937**	**11.481.615**
Zuführungen Pensionsrückstellungen	583.590	**645.041**	651.491	658.006	664.586
Rückstellungen für Beihilfe, Urlaub und Überstunden	155.250	**180.058**	181.859	183.677	185.514
Personalaufwendungen	**11.258.465**	**11.969.041**	**12.088.731**	**12.209.618**	**12.331.714**

Die aktuelle Personalkostenkalkulation beruht auf dem in der Anlage beigefügten Stellenplan und beinhaltet die aktuellen tariflichen Entwicklungen. Die Folgejahre sind jeweils mit 1% Steigerung hochgerechnet worden. Diese Steigerungsrate entspricht, wie auch die Kalkulation der Steuerentwicklung, den vom Land ausgegebenen Orientierungsdaten. Insgesamt sind in der diesjährigen Kalkulation 7,5 neue Stellen, sowie fünf Auszubildende berücksichtigt, die sich wie folgt zusammensetzen:

- 0,50 Elternbeiträge/wirtschaftliche Jugendhilfe
- 1,0 Ingenieur Hochbau Amt 60
- 2,0 Verstärkung Tagesverfügbarkeit FFW
- 1,0 IT Bereich
- 1,0 Ingenieur Baubetriebsamt

- 1,0 Schulverwaltung
- 5,0 Auszubildende

Mit dieser Anpassung des Stellenplans wird den Anforderungen der Verwaltung Overath entsprochen, um die wachsenden Aufgaben bearbeiten zu können und den Investitionsstau in der Personaldecke der vergangenen Jahre abzubauen. Investitionskosten für die Schaffung der notwendigen Büroräume sind im Investitionsplan veranschlagt.

Die Zuführungen zu den Rückstellungen wurden der Hochrechnung der Rheinischen Versorgungskasse entnommen. Hier sind sowohl die Dynamisierung der Rückstellung zur Absicherung von Besoldungserhöhungen und der Anwendung der aktuellen Wahrscheinlichkeitstafeln berücksichtigt.

(12) Versorgungsaufwendungen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	1.007.460	**1.100.000**	1.122.000	1.144.440	1.167.329
Versorgungsaufwendungen	**1.007.460**	**1.100.000**	**1.122.000**	**1.144.440**	**1.167.329**

(13) Sach- und Dienstleistungen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Instandsetzung der Grundstücke und baulichen Anlagen	854.300	**1.122.760**	1.004.050	1.029.050	1.125.850
Instandsetzung des Infrastrukturvermögens	667.690	**391.590**	308.090	308.090	308.090
Bewirtschaftung (Wasser, Strom, usw.)	3.222.050	**3.275.590**	3.070.120	3.070.120	3.145.120
Straßenbeleuchtung	532.000	**350.000**	350.000	350.000	350.000
Erstattungen an Land	38.900	**38.900**	38.900	38.900	38.900
Erstattungen an Gemeinden	238.000	**316.000**	319.950	323.979	328.088
Erstattungen an Zweckverbände	420	**420**	420	420	420
Erstattungen an so. öffentlichen Bereich	76.780	**76.780**	76.780	76.780	76.780
Erstattungen an verbundene Unternehmen	562.300	**562.300**	562.300	562.300	562.300

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Fahrzeugunterhaltung	196.950	**240.400**	222.400	222.400	222.400
Unterhaltung des beweglichen Anlagevermögens	83.290	**96.490**	97.690	101.290	101.290
Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz	90.875	**92.805**	92.820	92.895	92.370
Prüfung, Beratung, Rechtsanwalt	92.650	**120.000**	98.000	98.000	98.000
Schülerbeförderungskosten	1.335.100	**1.375.100**	1.375.100	1.375.100	1.375.100
Sonstige Verw.- u. Betriebsaufwendungen	608.728	**749.560**	**659.115**	**658.145**	**634.195**
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	**8.600.033**	**8.808.695**	**8.275.735**	**8.307.469**	**8.458.903**

Im Bereich der Instandsetzung und Instandhaltung sind alle Maßnahmen veranschlagt, die die Sanierung der Gebäude und der Infrastruktur betreffen. Entlastet werden diese Bereiche in 2020 erneut durch die im Rahmen des Finanzausgleiches erstmals in 2019 bereitgestellte Aufwands- und Unterhaltungspauschale. Nach der Arbeitskreisrechnung des GFG 2020 wird diese ab 2020 mit jährlich mit 230 T€ berücksichtigt. Neue Einzelmaßnahmen sind im Budget 2020 nicht konkretisiert geplant. Ein entsprechender allgemeiner Ansatz in Höhe von rund 300 TEuro steht zur Verfügung, vorrangig werden aber die in den vergangenen Jahren gebildeten Rückstellungen abgearbeitet. Maßgeblich für die Umsetzung vorgesehen sind hier insbesondere Brandschutzmaßnahmen.

Entsprechend des Haushaltssicherungskonzeptes sind die Ansätze im Bereich der Sach- und Dienstleistungen restriktiv geplant worden.

Die Aufwendungen für **Straßenbeleuchtung** sind an die aktuellen vertraglichen Grundlagen angepasst worden. So ist nur noch der Anteil für die Energie konsumtiv zu planen, der Austausch und die Instandsetzung der Beleuchtung berücksichtigt die Anpassung an aktuelle technische Voraussetzungen. Damit sind diese Positionen investiv zu buchen und finden sich im Finanzplan wieder.

Erstattungen an Gemeinden entstehen insbesondere im Bereich der Jugendhilfe.

Die **Erstattungen an verbundene Unternehmen** beinhalten die Gemeinkosten an die SEGO, die je Baumaßnahme auf Basis einer vertraglichen Vereinbarung geschlossen werden. Der anhand der bisherigen Erfahrungen fortlaufend geplante Ansatz in Höhe von jährlich 400 TEuro deckt sämtliche konsumtiven Kosten ab, die im Rahmen der Projektabwicklung durch die SEGO mbH entstehen. Im Einzelnen fallen hierunter die

Gemeinkosten sowie die Finanzierungskosten. Die für einzelne Projekte durch die SEGO mbH detailliert kalkulierte und vertraglich vereinbarte Mietzahlung findet sich an anderer Position im Haushalt wieder (Sonstige ordentliche Aufwendungen).

Die **Erstattungen an den sonstigen Bereich** bilden im Wesentlichen Leistungen für Gerichtsvollzieher, Ölspurbeseitigungen und ähnliches ab.

(14) Bilanzielle Abschreibungen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Bilanzielle Abschreibungen	4.663.222	**4.973.251**	**4.993.251**	5.013.251	5.033.251

Bilanzielle Abschreibungen auf	Ansatz 2019 €
immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	67.124
Gebäude und unbebaute Grundstücke (Sportanlagen, Grünflächen usw.)	1.536.565
Infrastrukturvermögen	2.749.964
Maschinen, techn. Anlagen und Fahrzeuge	341.120
Betriebs- und Geschäftsausstattung	278.478
Summe	4.973.251

Den Abschreibungen stehen als Erträge die Auflösung von Zuwendungen und Beiträgen gegenüber, die in der Bilanz als Sonderposten passiviert werden. Nach der - vorläufigen - Erfassung und Bewertung der Sonderposten ergibt sich folgendes Bild:

Summe der bilanziellen Abschreibungen	4.973.251
./. der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.802.256
Abschreibungsbelastung -netto-	**2.170.995**

In die Abschreibungen ist für die Folgejahre eine leichte Steigerung einkalkuliert, die in der Veränderung der Nachhaltigkeitssatzung begründet ist. Bei einer jährlich gestatteten Kreditaufnahme können weitere bauliche Projekte umgesetzt werden, die entsprechende Abschreibungen nach sich ziehen. Vor dem Hintergrund des Sanierungsstaus an Gebäuden wurde mit einer hohen Nutzungsdauer der neuen Vermögensgegenstände kalkuliert und im Finanzplanungszeitraum berücksichtigt.

(15) Transferaufwendungen

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zugeordnet werden kann. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorgängen, nicht jedoch auf einem Leistungsaustausch.

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen, uä	650.300	**650.300**	650.300	650.300	650.300
Zuweisungen an Zweckverbände	2.846.340	**2.806.340**	2.806.340	2.806.340	2.806.340
Zuschüsse an private Unternehmen	8.799.664	**10.287.899**	10.223.705	10.493.999	10.771.648
Zuschüsse an übrige Bereiche	2.423.935	**2.640.360**	2.810.190	2.992.940	3.088.260
Jugendhilfe an Personen auß. Einrichtungen	4.279.115	**4.471.742**	4.582.425	4.669.230	4.757.915
Jugendhilfe an Personen inn. Einrichtungen	2.584.400	**2.380.900**	2.366.050	2.347.763	2.327.050
Leistungen nach dem AsylbLG	1.372.000	**1.154.000**	1.154.000	1.154.000	1.154.000
Krankenhilfe nach dem AsylbLG	400.000	**350.000**	350.000	350.000	350.000
Gewerbesteuerumlage	948.600	**1.040.000**	1.080.000	1.110.000	1.140.000
Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit	911.400	**0**	0	0	0
Kreisumlage	13.318.744	**13.827.803**	14.230.000	14.720.000	15.720.000
Krankenhausinvestitionsumlage	440.000	**440.000**	460.000	460.000	460.000
Transferaufwendungen	**38.974.498**	**40.049.344**	**40.713.010**	**41.754.572**	**43.225.513**

Die Zuweisungen an **verbundene Unternehmen und Sondervermögen** beinhalten die Verlustübernahme der Mensa mbH sowie die Verlustabdeckung und den Betriebskostenzuschuss des Hallenbades Badino.

Die **Zuweisungen für Zweckverbände** setzen sich insbesondere aus den Aufwendungen für den Entsorgungsdienstleister, sowie der Verbandsumlage für den Berufsschulzweckverband zusammen.

Die **Zuschüsse an private Unternehmen** berücksichtigen ausschließlich die Zahlungen im Bereich der Kindertagesstätten. Hierunter fallen sämtliche Aufwendungen an die privaten Träger der jeweiligen Kinderbetreuung.

Die **Zuschüsse an übrige Bereiche** beinhalten insbesondere die Beträge zur OGATA, ebenfalls an dieser Position verortet sind Zuschüsse für offene Jugendarbeit, Denkmalpflege und auch der Beitrag an die Bücherei.

Im Bereich der **Jugendhilfe** ergeben sich die Haushaltsansätze aus den erwarteten Fallzahlen. Die Ansatzplanung wurde im Jahr 2019 an die aktuellen Ist-Zahlen angepasst. Der Jahresverlauf für 2019 stellt sich entsprechend positiv dar, sodass auch hier eine Steigerung im Rahmen der Ansatz- und mittelfristigen Finanzplanung anhand der vom Land autorisierten Orientierungsdaten von 2% vorgenommen worden ist. Beinhaltet sind auch die Leistungen für die unbegleitet minderjährigen Flüchtlinge.

Die Veranschlagung der **Leistungen nach dem AsylbLG** berücksichtigt die erwartete Zahl der zu betreuenden Asylbewerber und orientiert sich zudem an der Erstattungsquote der Vorjahre. Der im Haushalt dargestellte Fehlbedarf ergibt sich aus der Kalkulation, die eine 90%ige Erstattung der Aufwendungen zugrunde legt, was auch der Prognose für 2019 entspricht. Nach Ankündigung der Landesregierung kann auch im Jahr 2020 mit einer pauschalen Erstattung für Integrationskosten gerechnet werden, die jedoch mit nur 1/3 des Vorjahres deutlich unter dem Ansatz 2019 liegen wird. Eine entsprechende Ansatzplanung von rund 200 TEuro findet sich im Haushalt 2020.

Gewerbesteuerumlage und Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit:

Die Umlagebeträge wurden aus der Einnahmeerwartung unter Berücksichtigung der Punktwerte für 2020 und den sich in den Folgejahren abzeichnenden Veränderungen fortgeschrieben.

Die Ermittlung der Ansätze erfolgt durch folgende Berechnung: Gewerbesteueraufkommen / Gewerbesteuerhebesatz x Vervielfältiger.

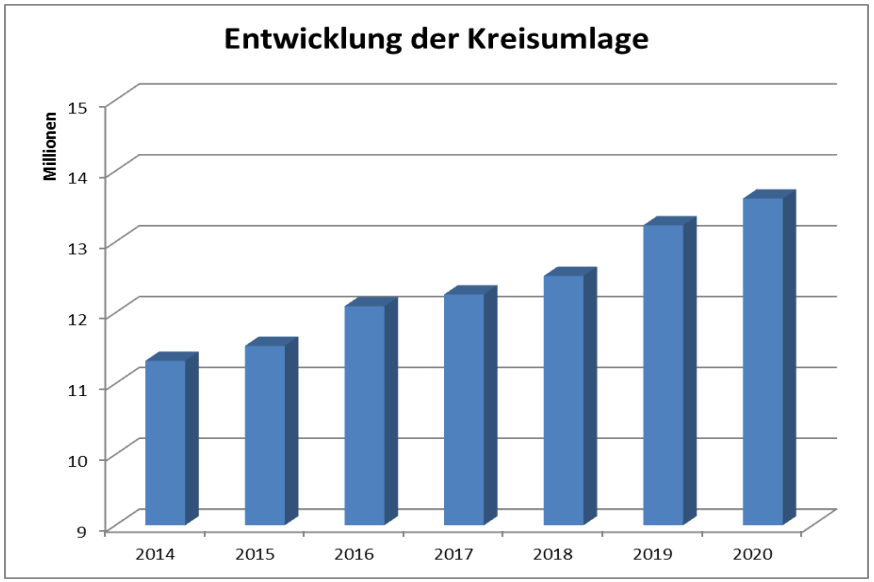
Für 2020 und die Folgejahre setzt sich der Vervielfältiger wie folgt zusammen:

	2020	**2021**	**2022**	**2023**
Normal-Umlage Bund	**14,5**	14,5	14,5	14,5
Normal-Umlage Länder	**20,5**	20,5	20,5	20,5
Neuordnung Länderfinanzausgleich	**entfällt**	entfällt	entfällt	entfällt
Erhöhungszahl für die Abwicklung des Fonds Deutsche Einheit	**entfällt**	entfällt	entfällt	entfällt
Summe	**35,0**	**35,0**	**35,0**	**35,0**

Kreisumlage:

Der Haushaltsansatz 2020 wurde auf Basis der im Kreishaushalt 2020 des RBK festgelegten Umlagesätze und der aktualisierten Umlagegrundlagen (Steuerkraft + Schlüsselzuweisungen) ermittelt.

Der Haushaltsentwurf des Rheinisch Bergischen Kreises sieht einen allgemeinen Hebesatz von 35,5000 v.H. vor. Der Hebesatz für die Berufsschulen beträgt 1,0015 v.H. Aus der gestiegenen Steuerkraft und der höheren Schlüsselzuweisung resultiert eine Steigerung der Umlagegrundlagen, die eine Mehrbelastung von 509.059 € zum Vorjahr bedeutet. Somit steigt trotz einer Stagnation des allgemeinen Hebesatzes die Zahllast für die Kreisumlage weiter an.



Hebesätze RBK	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Allgemeiner Umlagesatz	35,500	**35,500**	35,5000	35,5000	36,5000
Differenzierter Umlagesatz Berufsschule	1,0123	**1,0015**	1,0123	1,0123	1,0123

nachrichtlich: Ein Umlagepunkt der Kreisumlage entspricht 2020 rd. 390 T€.

(16) Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Personalnebenaufwendungen	225.730	**245.050**	220.505	214.075	212.075
Ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	374.200	**407.550**	407.550	407.550	393.850
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	889.750	**1.181.595**	1.403.555	853.555	853.555
Leasing	69.030	**84.412**	84.412	84.412	84.412
Sonst. Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	1.172.221	**1.558.120**	1.566.050	1.557.925	1.557.925
Geschäftsaufwendungen, z.B. Verbrauchs- und Büromaterial, Telefon, Porto	555.435	**618.915**	661.090	661.125	641.235
Versicherungsbeiträge	590.572	**586.540**	586.540	586.540	586.190
Sonstiges	277.335	**283.853**	261.515	261.515	261.515
Erstattungszinsen Gewerbesteuer	30.000	**30.000**	30.000	30.000	30.000
Globaler Minderaufwand*	0	**220.000**	700.000	417.892	372.789
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**4.184.273**	**4.776.035**	**4.511.217**	**4.238.805**	**4.247.968**

Sonstige Personalnebenaufwendungen umfassen Aufwand für Personaleinstellungen, übernommene Reisekosten, Aufwand für Dienstjubiläen sowie Dienst- und Schutzkleidung.

Die **Mieten** berücksichtigen u.a. auch die Anmietung der Feuerwachen, die sich derzeit im Bau befinden und im Jahresverlauf in Betrieb genommen werden sollen. Ab 2020 ist daher ein erheblicher Sprung im Bereich der Mieten zu erkennen. Ebenfalls kalkuliert und berücksichtigt sind die Mietaufwendungen aus dem Bereich Kita. Auch hier wurde seitens der SEGO mbH die bauliche Umsetzung durchgeführt, die Abrechnung der Aufwendungen erfolgt wie vertraglich vereinbart über einen durch die Stadt zu leistenden Mietzins. Ebenfalls enthalten sind 2020 und 2021 die Mieten für die Container an der GS Heiligenhaus. Eine Entlastung durch die konsumtive Verwendung der Schulpausche ist aufgrund günstiger Kreditkonditionen bzw. der Verwendung angesparter Investitionspauschale zumindest teilweise vorgesehen.

Die **Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten** berücksichtigen Steigerungen der Aufwandsentschädigungen für Mandatsträger in Rat und Ausschüssen.

Die **sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Diensten** beinhaltet u.a. Kosten für die Abfallentsorgung, Softwaredienstleister uä. Eine Kostensteigerung ergibt sich unter anderem aus den gestiegenen Preisen für die Softwarebetreuung.

***Sonderthema globaler Minderaufwand:**

Nach dem 2. NKF Weiterentwicklungsgesetz darf ein kommunaler Minderaufwand bis zu 1% der ordentlichen Aufwendungen einkalkuliert werden. So muss gemäß § 75 II Gemeindeordnung NRW der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Verpflichtung des Satzes 1 gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können. Anstelle einer bestehenden oder fehlenden Ausgleichsrücklage oder zusätzlich zur Verwendung der Ausgleichsrücklage kann im Ergebnisplan auch eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 1 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen unter Angabe der zu kürzenden Teilpläne veranschlagt werden (globaler Minderaufwand).

Ab dem Planjahr 2020 wird hiervon in verschiedener Höhe Gebrauch gemacht. Da die vergangenen Jahre regelmäßig und nachweisbar gezeigt haben, dass die Planansätze aus unterschiedlichen Gründen nicht vollständig genutzt worden sind und somit im Jahresergebnis den Haushalt entlastet haben, wird auch im Rahmen der Planung der globale Minderaufwand als belastbares Instrument der Haushaltsplanung angesehen. Im Einzelnen wurde die Planung wir folgt gegliedert:

Aufteilung nach Teilplänen	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Personal	0	**55.000**	175.000	104.000	93.000
Immobilienmanagement	0	**55.000**	175.000	104.000	93.000
Transferaufwand	0	**55.000**	175.000	104.000	93.000
Baubetriebshof	0	**55.000**	175.000	105.892	93.789
Minderaufwand Gesamt	**0**	**220.000**	**700.000**	**417.892**	**372.789**

Der globale Minderaufwand im Bereich **Personal** begründet sich zum Einen an den zum Jahresbeginn noch nicht vollständig besetzten neu geschaffenen Stellen. Dies wird erst im Jahreserblauf möglich sein und somit das Budget entlasten, in welchem die neuen Stellen vom 01. Januar an vollständig kalkuliert sind. Ebenfalls hat die Erfahrung gezeigt, dass durch nicht besetzte Stellen aufgrund beruflicher Wechsel oder Erkrankungen das Budget nicht ausgeschöpft wurde.

Im Bereich der **Transferaufwendungen** der Budgets Jungend und Soziales wird mit einer prognostizierten Fallzahl kalkuliert. Hier wird ebenfalls regelmäßig eine Einsparung erzielt, da die Prognose geringfügig über der tatsächlichen Entwicklung lag oder die entstandenen Fälle in der Bearbeitung weniger aufwendig waren. Eine Fortsetzung dieser bisherigen Erfahrungswerte wird durch den globalen Minderaufwand an dieser Position unterstellt.

Die Bereiche **Immobilienmanagement** und **Baubetriebshof** sind geprägt durch bauliche Maßnahmen, deren Umsetzung neben internen Faktoren, wie dem städtischen Personal, insbesondere auch an externe Faktoren, wie die Kapazitäten der externen Firmen gebunden ist. Auch hier hat sich in den vergangenen Jahren der Trend entwickelt, dass die Maßnahmen aus zeitlichen Gründen nicht wie geplant umgesetzt werden konnten. Zudem wird darauf geachtet, vielfach auch durch den Abbau gebildeter Rückstellungen das Jahresbudget zu entlasten.

Insgesamt ist somit die Planung des globalen Minderaufwandes eine sehr pauschale Größe, aufgrund der Erfahrungswerte aus Vorjahren jedoch ein belastbares Instrument, um im Rahmen der Haushaltsplanung neben den detailliert geplanten Einzelmaßnahmen auch wiederkehrenden Effekten der allgemeinen Budgetentwicklung in spezifischen Bereichen Rechnung zu tragen und realitätsgetreu darzustellen.

(17) Ordentliche Aufwendungen; Gesamtsumme

Im Planungszeitraum entwickeln sich die ordentlichen Aufwendungen in der Gesamtheit wie folgt:

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Ordentliche Aufwendungen	**68.687.951**	**71.676.366**	**71.703.944**	**72.668.155**	**74.504.678**

Die Summe weist die Gesamtheit der ordentlichen Aufwendungen zur regulären Aufgabenbewältigung, also unter Außerachtlassung von Zinsen u. ä. und außerordentlichen Aufwendungen aus.

3.3 Finanzergebnis

(19) Finanzerträge

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Zinsen von verbundenen Unternehmen	2.032.156	**1.987.929**	2.056.535	2.047.901	2.047.901
Sonstige Zinserträge	9.750	**0**	0	3.120	3.120
Finanzerträge	**2.041.906**	**1.987.929**	**2.056.535**	**2.051.021**	**2.051.021**

Hierbei handelt es sich um Erträge aus Beteiligungen wie z. B. Dividenden, Gewinnanteile oder Zinserträge. Die Zinserträge beinhalten hier die Zinszahlungen, die seitens der SEGO mbH an die Stadt Overath für getätigte Ausleihungen geleistet werden. Im Rahmen der vertraglichen Beziehungen zwischen SEGO mbH und der Stadt Overath stehen Aufwendungen für Finanzierungskosten und Gemeinkosten gegenüber. Die Ansatzplanung dieser Position ist bereits an anderer Stelle im Vorbericht erläutert (Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen).

(20) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Zinsen an Kreditinstitute	734.322	**739.280**	729.429	727.414	732.414
Zinsen für Liquiditätskredite	366.400	**355.000**	405.000	455.000	455.000
Zinsen an verbundene Unternehmen	32.500	**0**	0	0	0
Zinsähnliche Aufwendungen	10.100	**10.000**	10.000	10.000	10.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**1.143.322**	**1.104.280**	**1.144.429**	**1.192.414**	**1.197.414**

Die Zinsleistungen für **langfristige Kredite** wurden auf Basis des aktuellen Kreditportfolios hochgerechnet. Ebenfalls berücksichtigt ist in der mittelfristigen Finanzplanung die durch die Änderung der Nachhaltigkeitssatzung berücksichtigte Kreditaufnahme in geringer Höhe. Da eine Orientierung am aktuellen und auch mittelfristig prognostiziert niedrigen Zinsniveau stattgefunden hat, ist auch bei einer jährlichen Kreditaufnahme von bis zu einer Million Euro kein erheblicher Anstieg der Zinsaufwendungen zu erwarten.

Auf Basis des konstanten Zinsniveaus können insbesondere die Zinsen für **Liquiditätskredite** auf einem niedrigen Niveau gehalten werden.

3.4 Jahresergebnis

(22) Ordentliches Jahresergebnis

Das ordentliche Ergebnis als Summe des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 18) und dem Finanzergebnis (Zeile 21) weist den zu erwartenden "Erfolg oder Misserfolg" aus der regulären -ordentlichen- Verwaltungstätigkeit aus.
Für das Jahr 2020 sowie die drei Folgejahre ergeben sich folgende Werte:

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Ordentliches Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mit den hier ausgewiesenen Jahresergebnissen wird der Nachhaltigkeitssatzung entsprochen, ab dem Jahr 2016 den Haushaltsausgleich darzustellen. Die perspektivische Senkung der Grundsteuerhebesätze ist angestrebt, kann jedoch im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum insbesondere aufgrund der vorsichtigen Prognose der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundene Entwicklung der Gewerbesteuern nur bedingt dargestellt werden. Vielmehr wird aber mit dieser restriktiven Kalkulation ein stabiles Hebesatzniveau für alle Steuerarten angestrebt, was auch eine rückläufige konjunkturelle Entwicklung gegebenenfalls einige Jahre lang abfedern kann.
Die Ergebnisplanung unterstellt, dass die Mittelbewirtschaftung weiterhin der Haushaltssituation angemessen zurückhaltend betrieben wird. Raum für zusätzliche Aufwendungen ohne Kompensation durch Erträge besteht weiterhin nicht.

Auf die Abhängigkeit der Ergebnisplanung von den Festlegungen externer Entscheidungsträger, von der konjunkturellen Entwicklung sowie der Entwicklung der Soziallasten wird nochmals hingewiesen. Besondere Risikofaktoren sind dabei, neben der Gewerbesteuer, vor allem die Entwicklung der Kosten der Umlageverbände, der Zinssätze, der Flüchtlingszahlen und der Kostenerstattungen sowie der Kosten der Integration.
Zur Umsetzung der mit dieser Planung erreichten Ziele ergibt sich unverändert auch künftig die Notwendigkeit einer restriktiven Haushaltsführung.

4. Finanzplan

Im Finanzplan werden alle Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und für die Investitionen ausgewiesen, die das Geldvermögen (Kassenbestand, Bankguthaben usw.) der Stadt verändern. Ziel des Finanzplanes ist die sorgfältige Prognose der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes im Planungszeitraum.

Die **Ziffern 1 bis 17** des Finanzplanes entsprechen überwiegend inhaltlich denen des Ergebnisplans, jedoch mit dem Unterschied, dass im Finanzplan der Geldfluss dargestellt wird. Es kann unterstellt werden, dass die aus Aufwendungen resultierenden Ausgaben sowie die aus Erträgen fließenden Einnahmen der Ergebnis- und Finanzplanung wenn auch nicht vollständig, so jedoch weithin identisch sind. Daher kann auf differenzierte Darstellungen, wie sie für die Ergebnisplanung vorgenommen wurden, für die Zeilen 1 bis 17 der Finanzplanung verzichtet werden.

(18) Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
Die Planung basiert auf folgenden Zuweisungen und Zuschüssen für investive Maßnahmen:

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
vom Bund	933.138	**15.450**	153.900	9.750	0
vom Land	3.035.706	**4.206.293**	3.195.800	4.424.300	4.004.300
von Gemeinden	0				
von übrigen Bereichen	0	**0**	0	0	0
Investitionszuwendungen	**3.968.844**	**4.221.743**	**3.349.700**	**4.434.050**	**4.004.300**

Die Summen berücksichtigen die Investitionspauschalen (Allgemeine Investitionspauschale, Schulpauschale, Sportpauschale, Feuerschutzpauschale). Ebenfalls enthalten sind in diesem Szenario die beantragten Fördermittel aus der Stadterneuerung in Kombination mit der Regionale 2025. Die Förderung in Höhe von 70% der zuwendungsfähigen Gesamtkosten ist per Förderantrag vom 30.09.2019 bei der Bezirksregierung beantragt worden. Konkret handelt es sich um eine den Anforderungen entsprechende Überarbeitung des ursprünglichen integrierten handlungs- und Entwicklungskonzeptes aus dem Vorjahr. Für das Programmjahr 2020 wurde der Antrag auf Sanierung der dreifach

Turnhalle am Cyriax gestellt, im Jahr 2021 ist bereits als detaillierte Maßnahme die Sanierung des öffentlichen Teils - Hauptgebäude des Schulzentrums veranschlagt. Beide Projekte finden sich auch mit den notwendigen Ausgabevolumina im Finanzplan. Ebenfalls entlastend wirkt sich hier die Entnahme der angesparten Investitionspauschale aus.

(21) Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	**107.140**	**673.760**	760.140	989.590

Die Summen der Beitragseinnahmen wurden aus dem Bauprogramm entwickelt.

(22) Sonstige Investitionseinzahlungen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Rückflüsse von Ausleihungen	**0**	**900.000**	**950.000**	**1.007.669**	**1.050.000**
Einzahlungen aus Veräußerung von Sachanlagen	**0**	**900.000**	**950.000**	**1.007.669**	**1.050.000**

In dieser Position wird der erwartete Zahlungszufluss aus der Rückzahlung von Arbeitgeberdarlehen dargestellt. Ebenfalls abgebildet ist die Tilgung der Ausleihungen durch die SEGO mbH. Auszahlung stehen an anderer Stelle in identischer Höhe gegenüber.

(23) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit – Gesamtsumme

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Einzahlung. aus Investitionstätigkeit	**3.968.844**	**5.228.883**	**4.973.460**	**6.201.859**	**6.043.890**

(24) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Auszahlungen für Grundstücke + Gebäude	**16.000**	**69.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**

Vorgesehen sind Auszahlungen für den Erwerb von allgemeinem Grundvermögen sowie für den Straßenbau.

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Auszahlungen für Baumaßnahmen	**2.853.068**	**4.256.024**	**3.798.761**	**4.859.261**	**4.532.821**

Schwerpunkte in der Investitionsplanung sind die Investitionen im Bereich der Schul- und Sportlandschaften. Maßgebliche Bestandteile sind aus dem InHK abgeleitet, wie die Sanierung der dreifach Turnhalle und des Hauptgebäudes Cyriax. Beide Projekte sind mit 70% Förderquote finanziert.

Die Kernsanierung der GS Heiligenhaus wird durch die SEGO mbH durchgeführt, ebenso ist die Sanierung der Turnhalle Vilkerath in dieser Zusammenarbeit vorgesehen.

Berücksichtig im Finanzplan 2020 ist auch eine Investition von rund 175 TEuro in neue Büroräume, die inhaltlich mit der Anpassung des Stellenplan korrelieren.

Ein Eigenanteil, der über die zuwendungsrechtlichen Ansprüche hinausgeht wird für den Digitalpakt Schule zur Verfügung gestellt. Die Förderung des Landes liegt in den kommenden Jahren bei insgesamt 700 TEuro. Seitens der Stadt Overath werden über den geforderten Eigenanteil in Höhe von 10% hinaus zusätzliche Mittel von rund 630 TEuro zur Verfügung gestellt.

Die Einzeldarstellung der Investitionen sind im beigefügten detaillierten Investitionsprogramm enthalten.

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	887.303	**1.631.505**	1.430.140	1.508.430	1.619.180
Auszahlungen für bewegl. Anlagevermögen	**887.303**	**1.631.505**	**1.430.140**	**1.508.430**	**1.619.180**

Die Beschaffung von Ausstattungsgegenständen umfasst Werte der Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen für die Feuerwehr, der Beschaffung von Fahrzeugen, Großgeräten und Gerätschaften für den Bauhof sowie für die Vielzahl von Gerätebeschaffungen in den übrigen Organisationseinheiten , ebenso wie Mobiliar und ähnliches.

(28) Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Investitionszuwendungen an private Unternehmen	391.910	**577.800**	**0**	0	0
Auszahlungen für aktivierbare Zuwendung	**391.910**	**577.800**	**0**	**0**	**0**

In dieser Position ist die Weiterleitung von Mitteln im Bereich der Kindertagesstätten enthalten. Eine Einzahlungsposition steht in gleicher Höhe gegenüber.

(29) Sonstige Investitionsauszahlungen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Gewährung von Ausleihungen an verb. Untern., Beteilig., Sondervermögen	**18.000.000**	**15.000.000**			
Arbeitgeberdarlehn	**15.850**		0	0	0
Auszahlungen für aktivierbare Zuwendung	**18.015.850**	**15.000.000**	**0**	**0**	**0**

Die Aufnahme der der SEGO mbH gewährten Kredite ist hier erfasst. Die Höhe der Kreditaufnahme wird anhand einer Jahresplanung der SEGO mbH bestimmt.

(30) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit: Gesamtsumme

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Auszahlung. aus Investitionstätigkeit	**22.164.131**	**21.534.329**	**5.257.901**	**6.396.691**	**6.181.001**

(31) Saldo aus Investitionstätigkeit

Ausgewiesen wird der Saldo zwischen der Gesamtsumme aus den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile 23) und der Gesamtsumme der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile 30), also der städtische Eigenanteil. Entsprechend der Nachhaltigkeitssatzung, die eine konsequente Entschuldung der Stadt Overath vorsieht und eine Kreditaufnahme nur in Ausnahmefällen gestattet ist, im Rahmen der

Investitionstätigkeit darauf zu achten, dass die zur Verfügung stehenden Pauschalen zur Vermeidung des städtischen Eigenanteils eingesetzt werden.

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo	**18.195.287**	**16.305.446**	**284.441**	**194.832**	**137.111**

Zu beachten ist, dass in diesem Saldo die Einzahlung der SEGO mbH für die Tilgungsleistung in Höhe von 900TEuro berücksichtigt ist. Diese Zahlung ist zur Ermittlung des tatsächlichen städtischen Saldos zuzuaddieren.

(33) Aufnahme und Rückflüsse aus Darlehen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Aufnahme von Krediten für Investitionen	**18.465.639**	**17.208.189**	**1.236.560**	**1.202.200**	**4.553.600**

In der Kreditaufnahme 2018 bis 2020 sind jeweils die Landeskreditkontingente „Gute Schule 2020“ in Höhe von 465.639 Euro berücksichtigt, die im Rahmen der Kreditermächtigung erfasst sein müssen, aber die städtische Kreditaufnahme nicht belasten. In 2020 ist zudem eine Darlehensumschuldung erfasst. Ebenfalls berücksichtigt ist in 2020 der Ergebnisvortrag aus bisher nicht verwendeter Investitionspauschale. Diese wird ausdrücklich für die Anzahlung der Baumaßnahme GS Heiligenhaus an die SEGO mbH genutzt, sodass die ursprünglich dafür vorgesehene Schulpauschale konsumtiv und somit einmalig entlastend im Ergebnishaushalt verwendet werden kann. In 2021 wird hierfür stattdessen mit einem Tilgungszuschuss aus einem Förderkredit geplant, dessen Beantragung für die Maßnahme GS Heiligenhaus vorgesehen ist.

(34) Tilgung und Gewährung von Darlehen

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Tilgung von Investitionskrediten	**1.184.000**	**1.142.550**	1.236.560	1.202.200	1.202.200
Tilgung von Investitionskrediten SEGO mbH		**900.000**	950.000	1.000.000	1.050.000
Umschuldung von Investitionskrediten	**0**	***600.000***	0	0	3.351.400
Tilgung von Krediten für Investitionen	**1.184.000**	**2.642.550**	**2.186.560**	**2.202.200**	**5.603.600**

Die Umschuldung in 2020 wird nachrichtlich ausgewiesen. Vorbehaltlich der Entwicklung des Zinsniveaus ist vorgesehen, diese vollständig zu tilgen und falls notwendig im günstigen Liquiditätskreditrahmen zwischenzufinanzieren. Entsprechend dem ersten Nachtrag zur Nachhaltigkeitssatzung der Stadt Overath wird für diesen Fall in der Haushaltssatzung eine Kreditaufnahme von bis zu 1.742.550 Euro festgelegt.

(35) Saldo aus Finanzierungstätigkeit

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**-17.281.639**	**-14.565.639**	**950.000**	**1.000.000**	**1.050.000**

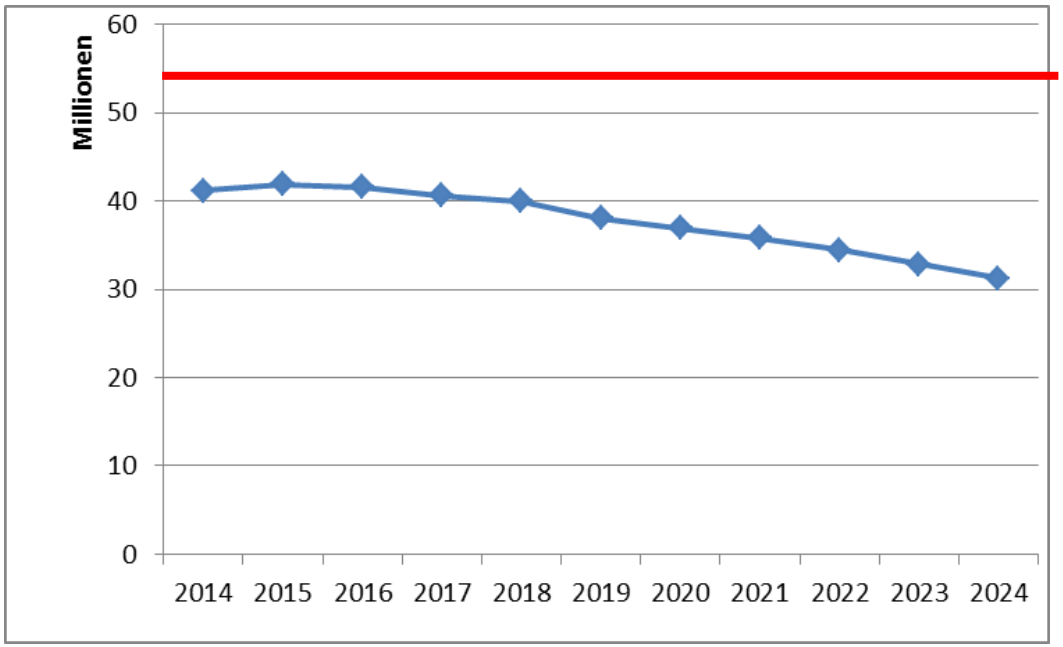
Der Saldo 2020 berücksichtigt die Kreditaufnahme zur Guten Schule 2020 und die einmalig vorgetragene Investitionspauschale, in 2021 wird der Tilgungszuschuss berücksichtigt. Da es sich um statistische Größen handelt, wird der städtische Haushalt an dieser Stelle nicht belastet. Allerdings ist aufgrund der Kreditaufnahme in Höhe der Tilgung auch keine Entschuldung darstellbar. Dies ist aufgrund des günstigen Zinsniveaus eine haushalterische Strategie, die dem notwendigen Investitionsbedarf bei gleichzeitiger Vermeidung neuer Schulden gerecht wird.

(38) Liquide Mittel

Ausgehend vom Bestand der liquiden Mittel im Jahresabschluss 2017 erfolgt eine Hochrechnung mit den geplanten Veränderungen des Finanzmittelbestandes.

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Liquide Mittel	**1.936.715**	**1.064.538**	**1.118.155**	**1.394.355**	**1.549.487**

Auf dieser Basis zeichnet sich im Zeitraum der Sanierungsplanung folgende Entwicklung der Liquidität, also der Liquiditätskredite ab (Jeweils zum Stand 31.12., in Euro):



Der in der Haushaltssatzung festgesetzte Betrag zur Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung in Höhe von 55 Mio Euro kann nach aktueller Planung deutlich unterschritten werden.

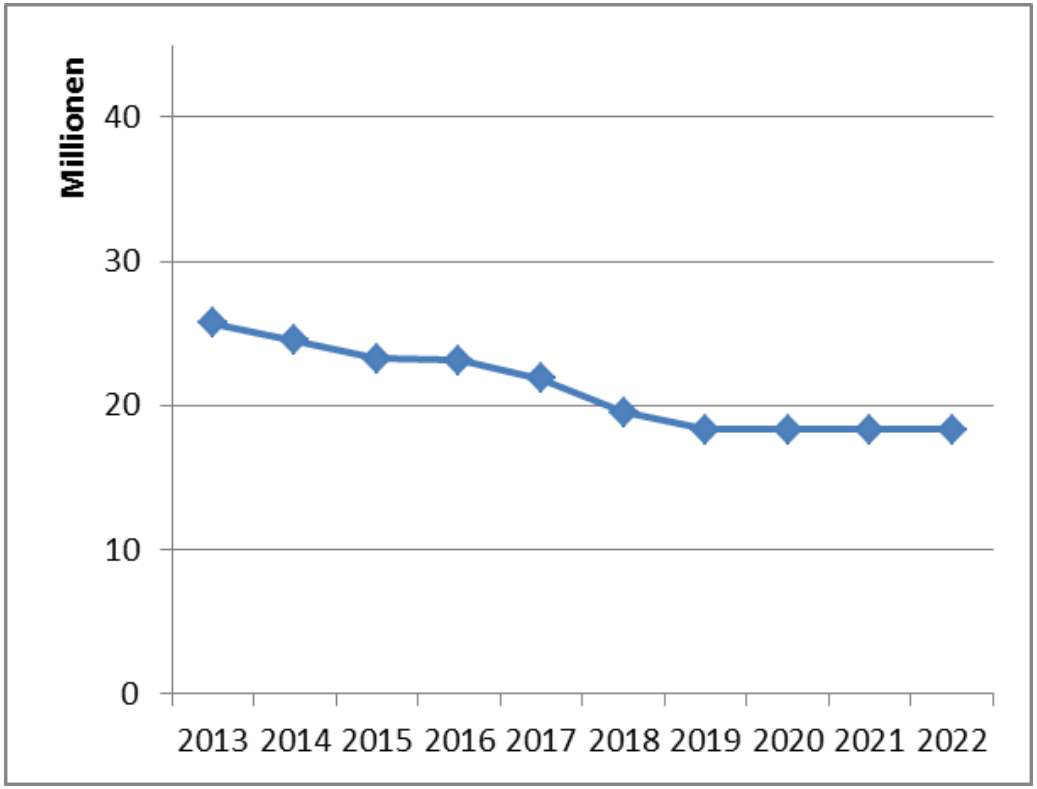
5. Eigenkapitalentwicklung

	Allgemeine Rücklage	Ausgleichsrücklage (höchstens 1/3 des Eigenkapitals)	Jahresergebnis	Eigenkapital
Stand 31.12.2009	**52.240.610,19**	**10.854.670,39**	**-10.627.786,94**	**52.467.493,64**
Entnahme des Fehlbetrages 2009 aus der Ausgleichsrücklage		-10.627.786,94		
Stand 31.12.2010	**52.240.610,19**	**226.883,45**	**-9.851.438,22**	**42.616.055,42**
Entnahme des Fehlbetrages 2010 aus der Ausgleichsrücklage	-9.624.554,77	-226.883,45		
Stand 31.12.2011	**42.616.055,42**	**0,00**	**-8.661.739,34**	**33.954.316,08**
Entnahme des Fehlbetrages 2011 aus der Ausgleichsrücklage	-8.661.739,34			
Stand 31.12.2012	**33.954.316,08**	**0,00**	**-5.987.895,00**	**27.966.421,08**
Entnahme des Fehlbetrages 2012 aus der Ausgleichs- und allgemeinen Rücklage	-5.987.895,00			
Stand 31.12.2013	**27.966.421,08**	**0,00**	**-7.169.767,66**	**20.796.653,42**
Korrekturen gemäß § 43 III GemHVO	27.293,75			
Entnahme des Fehlbetrages 2013 aus der Ausgleichs- und allgemeinen Rücklage	-7.169.767,66			
Stand 31.12.2014	**20.823.947,17**	**0,00**	**-6.875.765,09**	**13.948.182,08**
Korrekturen gemäß § 43 III GemHVO	13.903,86			

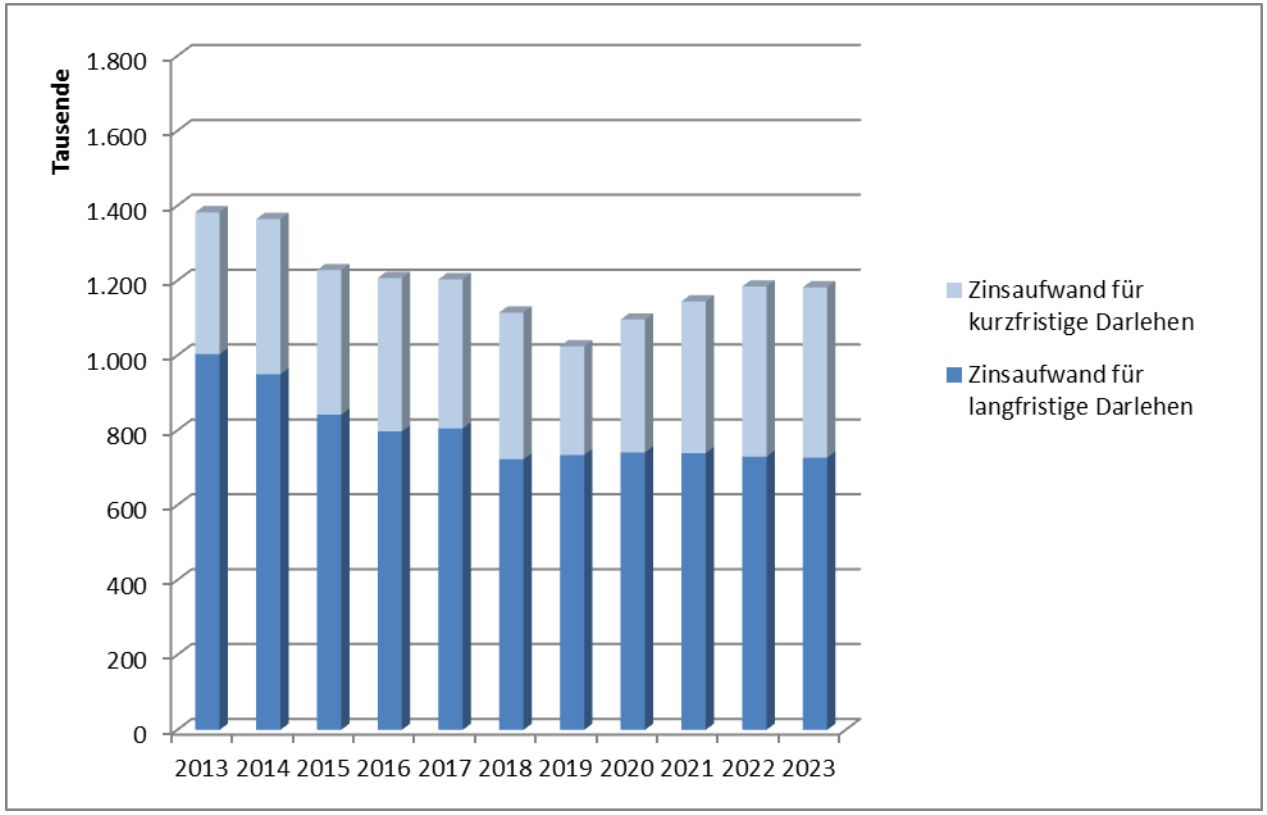
Entnahme des Fehlbetrages 2014 aus der Ausgleichs- und allgemeinen Rücklage	-6.875.765,09			
Stand 31.12.2015	**13.962.085,94**	**0,00**	**-3.784.922,53**	**10.177.163,41**
Korrekturen gemäß § 43 III GemHVO	***-6.915,40***			
Entnahme des Fehlbetrages 2015 aus der Ausgleichs- und allgemeinen Rücklage	**-3.784.922,53**			
Stand 31.12.2016	**10.170.248,01**	**0,00**	**-663.835,73**	**9.506.412,28**
Korrekturen gemäß § 43 III GemHVO	14.995,69			
Entnahme des Fehlbetrages 2016 aus der allgemeinen Rücklage	-663.835,73			
Stand 31.12.2017	**9.521.407,97**	**0,00**	**-303.924,42**	**9.217.483,55**
Entnahme des Fehlbetrages 2017 aus der allgemeinen Rücklage	-303.924,42			
Stand 31.12.2018	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
	0,00			
Stand 31.12.2019	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
	0,00	0,00		
Stand 31.12.2020	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
		0,00		
Stand 31.12.2021	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
		0,00		
Stand 31.12.2022	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
		0,00		
Stand 31.12.2023	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**

6. Schuldenentwicklung

Nachdem schon mit den Haushaltsplänen der letzten Jahre keine Kreditneuaufnahme stattgefunden hat, stellt sich der Schuldenstand bis 2019 rückläufig dar (Stand zum 31.12.):



Entwicklung des Schuldendienstes - Zinsen für langfristige Verbindlichkeiten und Kassenkredite



7. Entwicklung des Haushaltssicherungskonzeptes

Sämtliche Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes sind in den Planansätzen berücksichtigt. Für sämtliche Einzelheiten wird an dieser Stelle auf das beigefügte Konzept verwiesen.

Ergänzend zu den Festlegungen in § 8 der Haushaltssatzung zur Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes werden folgende weitere Regelungen getroffen:

Sofern die Entwicklung eines Budgets **über- oder außerplanmäßige Überschreitungen** im Sinne des § 83 GO NRW erkennen lässt, sind die Kämmerin und das Amt 20 Finanzen schriftlich zu **informieren**.

Die mit der Feststellung eines Budgets verbundenen Ermächtigungen können gemäß § 22 GemHVO **übertragen** werden. Die übertragenen Aufwendungen und Auszahlungsermächtigungen sind in die entsprechenden Haushaltspositionen des folgenden Jahres aufzunehmen. Die Ermächtigungsübertragungen sind auf das unbedingt notwendige Mindestmaß zu beschränken und Leistungen, die im Haushaltsjahr erbracht wurden, zwingend noch im Haushaltsjahr abzuwickeln.

Die mit dem integrierten Handlungskonzept in Zusammenhang stehenden investiven Maßnahmen werden als gegenseitig deckungsfähig ausgewiesen. So kann sichergestellt werden, dass mit den zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, die sich aus dem Gesamtantrag ableiten lassen, jeweils aktiv auf Veränderungen, die sich innerhalb des Gesamtkonzeptes ergeben, reagiert werden kann.

Overath, den 11. Dezember 2019

Gez.
Dominique Stölting
Stadtkämmerin

1. Vorbemerkungen zum Haushaltssicherungskonzept

Entsprechend § 76 Gemeindeordnung ist zur Sicherung der dauerhaften Leistungsfähigkeit ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren um jeweils mehr als 5% geplant ist oder der auszuweisende Fehlbetrag eines Jahres die allgemeine Rücklage um mehr als 25% verringert.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2020 weist keinen Fehlbedarf aus. Die Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes entfällt jedoch erst, sobald der Ausgleich auch im Jahresergebnis nachgewiesen ist. Darüber hinaus ist gemäß §4 der Nachhaltigkeitssatzung auch aufgrund der nach wie vor erheblichen Steuerbelastung ein freiwilliges Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, um der notwendigen Konsolidierung Substanz zu geben.

Durch die Änderung des § 76 GO NW im Sommer 2011 wurde der Haushalt für das Jahr 2012 der Stadt Overath für einen 10-Jahreszeitraum aufgestellt. Aufgrund der Finanzplanung und dem Haushaltssicherungskonzept konnte der Haushaltsausgleich erstmals im Jahr 2021 dargestellt werden. Obwohl das Eigenkapital zu diesem Zeitpunkt weitgehend aufgebraucht war, war das Haushaltssicherungskonzept grundsätzlich genehmigungsfähig. Eine Überschuldung konnte durch das vorgelegte Haushaltssicherungskonzept vermieden werden.

Dennoch wurde im Rahmen der Haushaltsplanungen konsequent darauf geachtet, die finanziell angespannte Situation nicht weiter zu verschärfen. Ein Instrument hierbei ist die beschlossene Nachhaltigkeitssatzung der Stadt Overath, wonach über die Erhebung eines „Generationenbeitrages" über die Grundsteuer B im Jahr 2016 die Finanzrechnung, und im Jahr 2018 die Ergebnisrechnung auszugleichen.

2. Fortentwicklung zum Haushalt 2020 / HSK 2021 - 2026

Im Folgenden werden die Beträge des Haushaltssicherungskonzeptes zum Haushalt 2020 (HSK 2021-2026) mit den Ansätzen des Haushaltssicherungskonzeptes zum Haushalt 2019 (HSK 2020-2025) ins Verhältnis gesetzt.

Ertragsentwicklung

Jahr	Haushaltsplan und HSK 2019	Haushaltsplan und HSK 2020	Differenz
2020	69.641.718	72.780.646	3.138.928
2021	69.530.638	72.848.373	3.317.735
2022	69.732.047	73.860.569	4.128.522
2023	70.224.552	75.662.092	5.437.540
2024	70.829.357	76.987.115	6.157.758
2025	71.308.242	78.123.837	6.815.595
2026		79.252.027	

Auf die ausführlichen Erläuterungen im Vorbericht zum Haushaltsplan 2020 wird verwiesen.

Für die Berechnung der Ertragspositionen des Finanzplanungszeitraumes 2020 bis 2026 wurden folgende Annahmen getroffen:

Grundsteuer A: Beibehaltung des Hebesatzes von 360%.
Erhöhungen der Beträge in den Folgejahren entsprechend der Orientierungsdaten des Landes.

Grundsteuer B: Beibehaltung des Hebesatzes auf 850 %-Punkte
Erhöhungen der Beträge in den Folgejahren entsprechend der Orientierungsdaten des Landes.
Entwicklung des Hebesatzes der Grundsteuer B unter Beibehaltung des Zieles eines ausgeglichenen Haushaltes wie folgt:

Haushalt 2019	**Haushalt 2019**
2020 = 850 v.H.	2020 = 850 v.H.
2021 = 820 v.H.	2021 = 850 v.H.
2022 = 780 v.H.	2022 = 850 v.H.
2023 = 740 v.H.	2023 = 830 v.H.
2024 = 700 v.H.	2024 = 820 v.H.
2025 = 660 v.H.	2025 = 810 v.H.
	2026 =

Gewerbesteuer: Beibehaltung des Gewerbesteuerhebesatzes von 465%

Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Prognosen wurde die Anpassung nicht dauerhaft basierend auf den Orientierungsdaten vorgenommen:

2020 = Anpassung entsprechend der Orientierungsdaten um 0,2

2021 = Anpassung entsprechend der nach unten korrigierten Orientierungsdaten um 1,5

2022 bis 2026 = keine Anpassung.

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer: Berechnung der Jahre 2020-2026 entsprechend der Orientierungsdaten des Landes NRW zum Haushalt 2020.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer: Berechnung der Jahre 2020-2026 entsprechend der Orientierungsdaten des Landes NRW zum Haushalt 2020.

Kompensationszahlung: Berechnung der Jahre 2020-2026 entsprechend der Orientierungsdaten des Landes NRW zum Haushalt 2020.

Schlüsselzuweisungen: Für das Jahr 2020 wurden die Daten aus der Arbeitskreisrechnung des Landes NRW zum GfG 2020 verwendet Für die Folgejahre wurden die Schlüsselzuweisungen mit unveränderten GFG Werten, aber entsprechend an die Haushaltsplanung angepassten Umlagegrundlagen kalkuliert.

Sonderposten: Die Berechnung dieser Ansätze begründet sich auf die bereits vorhandenen Sonderposten und deren Restlaufzeiten sowie die Hochrechnung der im Finanzplanungszeitraum erwarteten Zuwendungen für Investitionen.

Zinserträge: Die Zinserträge wurden mit tatsächlich zu erwartenden Beträgen aus gewährten Darlehen kalkuliert.

Finanzerträge: Ab 2015 wurde eine Gewinnausschüttung des Eigenbetriebs Stadtwerke in Höhe von 1.500.000 € /jährlich eingerechnet. Diese wurde aufgrund der positiven Betriebsentwicklung ab 2021 auf 1.600.000 Euro im Plan angehoben.

Weitere Ertragsarten: Alle weiteren Ertragsarten wurden - soweit es sich nicht um ausschließliche Sachverhalte des Jahres 2020 oder bekannte Veränderungen im Planungszeitraum handelte - in Höhe des Ansatzes 2020 unverändert fortgeschrieben.

Aufwandsentwicklung

Jahr	Haushaltsplan und HSK 2019	Haushaltsplan und HSK 2020	Differenz
2020	69.641.718	72.780.646	3.138.928
2021	69.530.638	72.848.373	3.317.735
2022	69.732.047	73.860.569	4.128.522
2023	70.224.552	75.662.092	5.437.540
2024	70.829.357	76.987.115	6.157.758
2025	71.308.242	78.123.837	6.815.595
2026		79.252.027	

Zu den Ursachen sei hier auf die ausführlichen Erläuterungen im Vorbericht und zu den Teilergebnisplänen zum Haushaltsplan 2020 verwiesen.

Für die Berechnung der Aufwandspositionen des Finanzplanungszeitraumes bis 2026 wurden folgende Annahmen getroffen:

Personalaufwand: Für das Jahr 2020 wurde eine Personalkostenerhöhung aufgrund der Neuverhandlung des Tarifvertrages sowie der beschlossenen

Besoldungserhöhungen berücksichtigt. Daneben mussten Beträge für Nachbesetzungen und Neueinrichtungen von Stellen für das Jahr 2020 berücksichtigt werden. Für die Folgejahre wurde eine Steigerungsrate von 1% berücksichtigt, womit den Orientierungsdaten des Landes entsprochen wird.

Versorgungsaufwand: Für das Jahr 2020 wurden die notwendigen Beträge an das Gutachten der Versorgungskasse angepasst.

Aufwand für Sach- und Dienstleistungen: Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden - soweit es sich nicht um ausschließliche Sachverhalte des Jahres 2020 handelte - unverändert fortgeschrieben.

Bilanzielle Abschreibungen: Die Berechnung der Ansätze für Abschreibungen begründet sich auf den bereits vorhandenen Vermögensgegenständen und deren Restnutzungsdauern sowie der Hochrechnung der im Finanzplanungszeitraum erwarteten Auszahlungen für Investitionen.

Transferaufwand: Die Kreisumlage auf Basis eines allgemeinen Hebesatzes von 35,5% wurde entsprechend des aktuellen Haushaltes des RBK berechnet. Für die Folgejahre wurde mit den entsprechenden Umlagegrundlagen kalkuliert.

Die weiteren Transferaufwendungen wurden - soweit es sich nicht um ausschließliche Sachverhalte des Jahres 2020 handelte - unverändert fortgeschrieben, unter Berücksichtigung der Steigerung auf Basis der Orientierungsdaten des Landes.

Sonstiger ordentlicher Aufwand: Der sonstige ordentliche Aufwand wurde - soweit es sich nicht um ausschließliche Sachverhalte des Jahres 2020 handelte -unverändert fortgeschrieben.

Zinsaufwand: Die Zinsaufwendungen für Investitionsdarlehen wurden aufgrund der vorliegenden Darlehensverträge kalkuliert. Der Zinsbedarf für Liquiditätskredite wurde entsprechend der Ergebnisse der Finanzplanung ermittelt, mittelfristig wurde von einem leicht steigenden Zinsniveau ausgegangen.

3. Zusammenfassung der weiteren Konsolidierungsmaßnahmen

Personalaufwand:

- Erst- und Wiederbesetzung von Stellen erfolgt nur nach einer detaillierte Aufgabenkritik, ob besetzt werden muss.
- Bei Wiederbesetzung von Stellen ist zu prüfen, ob die Besetzung mit einer nächstniedrigeren Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe erfolgen kann.
- Interne vor externer Besetzung
- Beschränkung der Überstunden

Aufwand für Sach- und Dienstleistungen: Bei notwendigen Neubeschaffungen von Fahrzeugen ist auf geringen Kraftstoffverbrauch und Schadstoffausstoß zu achten.

Transferaufwand: Der Einfluss auf den Transferaufwand ist aus städtischer Sicht marginal. Es ist an sämtlichen Positionen, auch und insbesondere in Zusammenhang mit verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, restriktiv darauf zu achten die haushalterischen Aspekte der Stadt Overath zu vertreten.

Sonstiger ordentlicher Aufwand: Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters bleiben auf einen Betrag von jährlich 490 € beschränkt.

Freiwillige Ausgaben: Festschreibung des Volumens der freiwilligen Ausgaben auf 430.900 €.

Weitere Konsolidierungsschritte: Die Kreditaufnahme für eigene Investitionstätigkeiten und die damit verbundenen Zinsverpflichtungen wird in den Jahren 2020 – 2026 restriktiv gehandhabt. Zur Optimierung der Darlehensverwaltung werden die erforderlichen Kredite der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften über den städtischen Haushalt aufgenommen. Die erforderlichen Investitionsmittel in den Betrieben bzw. Gesellschaften werden durch die Gewährung rückzahlbarer, verzinsbarer Investitionszuschüsse in Form von Ausleihungen abgedeckt. Die Vorgaben des EU-Beihilferechtes werden berücksichtigt.

4. Übersicht über die freiwilligen Leistungen

Folgende freiwillige Leistungen wurden aufgrund der Konsolidierungsbemühungen der letzten Jahre auf ein Mindestmaß reduziert:

Produkt	Sachkonto	Beschreibung der Aufgabe	Betrag in Euro
010101 Rat, Ausschüsse, Fraktionen	5499000000	Sachausgaben Rat und Ausschüsse	1.050
010201 Verwaltungsführung	5499000000	Ehrengaben Jubiläen	600
	5491000000	Verfügungsmittel	490
010301 Personalrat	5412001000	Zuschuss zur Gemeinschaftsveranstaltung	800
010401 Rechnungsprüfung	5499000000	Mitgliedsbeitrag Verband der Rechnungsprüfer	20
010501 Zentrale Dienste	5499000000	Mitgliedsbeitrag Städte- und Gemeindebund, Kommunaler Arbeitgeberverband, Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement, Volksheimstättenwerk	25.0500
	5499000000	Förderung des Ehrenamtes	5.000
010701 Haushaltssteuerung,	5499000000	Mitgliedsbeitrag Fachverband der Kämmerer	20
010702 Zahlungsabwicklung	5499000000	Mitgliedsbeitrag Fachverband der Kassenverwalter	85
010802 Gebäudemanagement	5422000000	Miete Tafel e.V	25.000
011001	5318000000	Zuschüsse Städtepartnerschaften	2.355
020104 Personenstandswesen	5499000000	Mitgliedsbeitrag Fachverband der Standesbeamten	120
020301 Feuerwehr	5421000006	Auslagen für Ehrungen, Geschenke, Präsentationen	2.000
	5431004000	Fachzeitschriften	1.600
	5499000000	Jahresbeitrag Feuerwehrverband	2.300
030110 Betrieb Schulbibliothek	5281000000	Verbrauchs- und Lehrmittel	5.350

	5281001000	Anschaffungen Gebrauchsgegenstände mit einem Wert unter 60,00€	200
	5431000000	Geschäftsaufwendungen	3.300
040101 Kulturförderung	5318000000	Veranstaltungen Kulturforum, Zuschuss Projekt Stadtmarketing, Zuschüsse Vereine für kulturelle Veranstaltungen	2.550
040102 Zweckverband VHS und Bibliothek	5318000000	Anteil der Stadt an den Kosten der öffentlichen Bücherei	75.000
050101 Unterstützung der Altenarbeit	5318000000	Zuschüsse an Altenbegegnungsstätten	5.000
060202 Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen	5318000000	Jugendsozialarbeit, Zuschüsse OJO und Jugendberufshilfe	247.065
060301 Allgemeine Förderung von Erziehung in Familien	5331000000	Familien Förder Fonds, Elternbriefe, Förderung der Eltern- und Familienbildung	4.400
080201 Förderung von Vereinen und Verbänden	5318000000	Zuschüsse an Sportvereine, Sportförderung	73.715
		Sportpauschale	-52.715
Gesamtsumme			**430.355**

5. Zusammenfassung

Angesichts der kommunalen Entwicklung und der in diesem Haushaltssicherungskonzept dargestellten Finanzlage der Stadt Overath ist der eingeschlagene Weg der Konsolidierung unbedingt fortzusetzen und konsequent einzuhalten. Denn geringere Schulden heute bedeuten größere Handlungsspielräume morgen. Insoweit muss auf politischer Ebene kritisch hinterfragt werden, welche kommunalen Einrichtungen und Leistungen zukünftig noch in welcher Form vorgehalten und erbracht werden können und sollen. Für die notwendigen Zieldiskussionen sind alle Bereiche zu analysieren. Aber auch bei den wenigen noch verbliebenen freiwilligen Leistungen muss es zu klaren Zielformulierungen kommen.

Daneben ist weiterhin auf allen übergeordneten Ebenen die Beachtung und Einhaltung des Konnexitätsprinzips nachhaltig einzufordern, denn insbesondere die Pflichtaufgaben der Kommunen, die regelmäßig teurer und umfangreicher werden, sind ein wesentlicher Bestandteil der bestehenden strukturellen Unterfinanzierung.

Allerdings muss auch im Rahmen der Haushaltskonsolidierung die finanzielle Handlungsfähigkeit gewährleistet sein, auf unvorhersehbare Entwicklungen muss ebenso reagiert werden können, wie die Notwendigkeit der Stadtentwicklung besteht. In Zeiten des geringen Zinsniveaus wird daher ab dem Jahr 2020 die Anpassung der Nachhaltigkeitssatzung empfohlen, die zwar eine restriktive Haushaltswirtschaft vorgibt, dabei aber dennoch einen Spielraum zulässt, um notwendige Gestaltungen der Stadt Overath zu ermöglichen.

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Steuern und ähnliche Abgaben	41.664.134,28	42.577.300	43.397.700	44.258.700	45.349.700	46.300.600	47.421.600	48.572.500	49.813.500
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.292.717,37	12.064.647	14.425.916	14.269.657	14.154.501	15.012.108	15.181.379	15.131.094	15.076.456
+ Sonstige Transfererträge	1.661.153,30	2.399.250	1.718.000	1.506.000	1.506.000	1.506.000	1.506.000	1.506.000	1.506.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.617.903,11	6.314.680	6.659.235	6.476.970	6.564.185	6.605.545	6.715.515	6.752.255	6.790.110
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	901.085,00	879.960	857.710	857.710	857.710	857.710	857.710	905.410	857.710
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.688.421,79	1.803.265	1.718.077	1.676.722	1.631.373	1.583.029	1.504.691	1.456.358	1.408.031
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.200.692,04	1.750.265	2.016.079	1.746.079	1.746.079	1.746.079	1.746.079	1.746.079	1.746.079
= Ordentliche Erträge	**65.026.106,89**	**67.789.367**	**70.792.717**	**70.791.838**	**71.809.548**	**73.611.071**	**74.932.974**	**76.069.696**	**77.197.886**
- Personalaufwendungen	10.377.840,48	11.258.465	11.969.041	12.088.731	12.209.618	12.331.714	12.455.032	12.579.582	12.705.378
- Versorgungsaufwendungen	1.379.379,36	1.007.460	1.100.000	1.122.000	1.144.440	1.167.329	1.190.675	1.214.489	1.238.779
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.596.487,97	8.600.033	8.808.695	8.275.735	8.307.469	8.458.903	8.503.895	8.594.771	8.715.832
- Bilanzielle Abschreibungen	58.375,34	4.663.222	4.973.251	4.993.251	5.013.251	5.033.251	5.053.251	5.073.251	5.093.251
- Transferaufwendungen	36.689.694,52	38.974.498	40.049.344	40.713.010	41.754.572	43.225.513	44.185.033	44.910.218	45.681.035
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.681.497,79	4.184.273	4.776.035	4.511.217	4.238.805	4.247.968	4.346.815	4.494.112	4.505.338
= Ordentliche Aufwendungen	**60.783.275,46**	**68.687.951**	**71.676.366**	**71.703.944**	**72.668.155**	**74.464.678**	**75.734.701**	**76.866.423**	**77.939.613**
= Ordentliches Ergebnis	**4.242.831,43**	**-898.584**	**-883.649**	**-912.106**	**-858.607**	**-853.607**	**-801.727**	**-796.727**	**-741.727**
+ Finanzerträge	1.947.982,01	2.041.906	1.987.929	2.056.535	2.051.021	2.051.021	2.054.141	2.054.141	2.054.141
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.146.307,93	1.143.322	1.104.280	1.144.429	1.192.414	1.197.414	1.252.414	1.257.414	1.312.414
= Finanzergebnis	**801.674,08**	**898.584**	**883.649**	**912.106**	**858.607**	**853.607**	**801.727**	**796.727**	**741.727**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**5.044.505,51**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Jahresergebnis	**5.044.505,51**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Finanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Steuern und ähnliche Abgaben	42.196.907,24	42.577.300	43.392.700	44.253.700	45.344.700	46.295.600	47.416.600	48.567.500	49.808.500
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.920.433,80	9.706.558	11.796.660	11.640.401	12.075.245	12.932.822	13.102.093	13.065.808	13.011.170
+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.664.432,54	2.399.250	1.718.000	1.506.000	1.506.000	1.506.000	1.506.000	1.506.000	1.506.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.608.883,02	5.597.265	5.922.235	5.739.970	5.827.185	5.868.545	5.978.515	6.015.255	6.053.110
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	969.837,61	879.960	857.710	857.710	857.710	857.710	857.710	905.410	857.710
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.494.819,03	1.803.265	1.718.077	1.676.722	1.631.373	1.583.029	1.504.691	1.456.358	1.408.031
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	1.379.425,37	1.639.950	1.903.950	1.633.950	1.633.950	1.633.950	1.633.950	1.633.950	1.633.950
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.057.996,83	2.041.906	1.987.929	2.056.535	2.051.021	2.051.021	2.054.141	2.054.141	2.054.141
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**64.292.735,44**	**66.645.454**	**69.297.261**	**69.364.988**	**70.927.184**	**72.728.677**	**74.053.700**	**75.204.422**	**76.332.612**
- Personalauszahlungen	9.599.864,40	10.519.625	11.143.942	11.255.381	11.441.785	11.481.543	11.596.431	11.712.394	11.829.519
- Versorgungsauszahlungen	1.117.098,20	1.007.460	1.100.000	1.122.000	1.144.440	1.167.329	1.190.675	1.214.489	1.238.779
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.634.561,39	8.723.278	8.808.695	8.275.735	8.307.469	8.458.903	8.503.895	8.594.771	8.715.832
- Zinsen und sonstige Auszahlungen	1.184.148,52	1.110.822	1.104.280	1.144.429	1.192.414	1.197.414	1.252.414	1.257.414	1.312.414
- Transferauszahlungen	38.122.516,34	38.960.213	40.049.344	40.713.010	41.754.572	43.225.513	44.185.033	44.910.218	45.681.035
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	3.272.604,04	3.473.693	4.286.655	4.501.837	4.497.317	4.461.377	4.488.777	4.506.207	4.447.757
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**61.930.792,89**	**63.795.091**	**66.492.916**	**67.012.392**	**68.337.997**	**69.992.079**	**71.217.225**	**72.195.493**	**73.225.336**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.361.942,55**	**2.850.363**	**2.804.345**	**2.352.596**	**2.589.187**	**2.736.598**	**2.836.475**	**3.008.929**	**3.107.276**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	2.536.524,76	3.968.844	4.221.743	3.349.700	4.434.050	4.004.300	4.459.300	4.844.300	5.194.300
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	94.555,17	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Einz. aus Beiträgen und Entgelten	135.707,87	0	107.140	673.760	760.140	989.590	244.860	226.460	463.430
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.359.593,10	0	900.000	950.000	1.007.669	1.050.000	1.100.000	1.150.000	1.200.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.126.380,90**	**3.968.844**	**5.228.883**	**4.973.460**	**6.201.859**	**6.043.890**	**5.804.160**	**6.220.760**	**6.857.730**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	13.692,18	16.000	69.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	631.369,12	2.853.068	4.256.024	3.798.761	4.859.261	4.532.821	4.448.072	4.935.796	5.649.471
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	763.504,25	887.303	1.631.505	1.430.140	1.508.430	1.619.180	1.414.845	1.282.180	1.164.950
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	8.500,00	391.910	577.800	0	0	0	0	0	0
- Sonstige Investitonsauszahlungen	7.305.000,00	18.015.850	15.000.000	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**8.722.065,55**	**22.164.131**	**21.534.329**	**5.257.901**	**6.396.691**	**6.181.001**	**5.891.917**	**6.246.976**	**6.843.421**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-4.595.684,65**	**-18.195.287**	**-16.305.446**	**-284.441**	**-194.832**	**-137.111**	**-87.757**	**-26.216**	**14.309**
= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-2.233.742,10**	**-15.344.924**	**-13.501.101**	**2.068.155**	**2.394.355**	**2.599.487**	**2.748.718**	**2.982.713**	**3.121.585**
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	7.885.411,95	18.465.639	17.208.189	1.236.560	1.202.200	4.553.600	1.202.200	1.202.200	1.202.200
+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	5.750.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	5.621.943,26	1.184.000	2.642.550	2.186.560	2.202.200	5.603.600	2.302.200	2.352.200	2.402.200
- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	7.350.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo der Finanzierungstätigkeit	**663.468,69**	**17.281.639**	**14.565.639**	**-950.000**	**-1.000.000**	**-1.050.000**	**-1.100.000**	**-1.150.000**	**-1.200.000**
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	**-1.570.273,41**	**1.936.715**	**1.064.538**	**1.118.155**	**1.394.355**	**1.549.487**	**1.648.718**	**1.832.713**	**1.921.585**
+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-701.100,20	0	0	0	0	0	0	0	0
= Liquide Mittel	**-2.271.373,61**	**1.936.715**	**1.064.538**	**1.118.155**	**1.394.355**	**1.549.487**	**1.648.718**	**1.832.713**	**1.921.585**

Mandant 760 **Stadt Overath**
Amt AMT 00 B **Allgemeine Finanzwirtschaft**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Steuern und ähnliche Abgaben	41.664.134,28	42.577.300	43.397.700	44.258.700	45.349.700	46.300.600	47.421.600	48.572.500	49.813.500
+ *davon Grundsteuer A*	*90.223,41*	*91.400*	*90.800*	*91.800*	*92.800*	*93.700*	*94.700*	*95.600*	*96.600*
+ *davon Grundsteuer B*	*8.722.014,47*	*8.960.000*	*8.780.000*	*8.870.000*	*8.970.000*	*8.860.000*	*8.850.000*	*8.840.000*	*8.820.000*
+ *davon Gewerbesteuer*	*13.772.275,17*	*13.500.000*	*13.800.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*15.335.477,78*	*16.090.000*	*16.480.000*	*17.110.000*	*18.030.000*	*19.000.000*	*20.030.000*	*21.110.000*	*22.250.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*1.610.512,20*	*1.570.000*	*1.780.000*	*1.660.000*	*1.690.000*	*1.730.000*	*1.770.000*	*1.790.000*	*1.850.000*
+ *davon Ausgleichsleist. nach dem Familienleistungsausgleich (GFG)*	*1.452.683,38*	*1.481.900*	*1.551.900*	*1.611.900*	*1.651.900*	*1.701.900*	*1.761.900*	*1.821.900*	*1.881.900*
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.133.033,41	3.610.000	4.346.047	4.070.000	4.220.000	4.830.000	4.620.000	4.370.000	4.080.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	581.894,19	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.532.012,74	70.000	340.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
= Ordentliche Erträge	**46.911.074,62**	**46.257.300**	**48.083.747**	**48.398.700**	**49.639.700**	**51.200.600**	**52.111.600**	**53.012.500**	**53.963.500**
- Transferaufwendungen	15.000.743,50	15.618.744	14.947.803	15.380.000	15.900.000	16.920.000	17.240.000	17.560.000	17.900.000
- *davon Gewerbesteuerumlage*	*1.016.452,01*	*948.600*	*1.040.000*	*1.080.000*	*1.110.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*
- *davon Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit*	*967.081,49*	*911.400*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
- *davon Kreisumlage*	*12.049.338,00*	*13.318.744*	*13.467.803*	*13.840.000*	*14.330.000*	*15.320.000*	*15.640.000*	*15.960.000*	*16.300.000*
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.359,72	49.420	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
= Ordentliche Aufwendungen	**15.105.103,22**	**15.668.164**	**14.977.803**	**15.410.000**	**15.930.000**	**16.950.000**	**17.270.000**	**17.590.000**	**17.930.000**
= Ordentliches Ergebnis	**31.805.971,40**	**30.589.136**	**33.105.944**	**32.988.700**	**33.709.700**	**34.250.600**	**34.841.600**	**35.422.500**	**36.033.500**
+ Finanzerträge	1.946.121,62	508.406	460.829	429.435	427.041	427.041	427.041	427.041	427.041
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.135.471,94	1.110.822	1.104.280	1.144.429	1.192.414	1.197.414	1.252.414	1.257.414	1.312.414
= Finanzergebnis	**810.649,68**	**-602.416**	**-643.451**	**-714.994**	**-765.373**	**-770.373**	**-825.373**	**-830.373**	**-885.373**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**32.616.621,08**	**29.986.720**	**32.462.493**	**32.273.706**	**32.944.327**	**33.480.227**	**34.016.227**	**34.592.127**	**35.148.127**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**32.616.621,08**	**29.986.720**	**32.462.493**	**32.273.706**	**32.944.327**	**33.480.227**	**34.016.227**	**34.592.127**	**35.148.127**
= Ergebnis	**32.616.621,08**	**29.986.720**	**32.462.493**	**32.273.706**	**32.944.327**	**33.480.227**	**34.016.227**	**34.592.127**	**35.148.127**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Steuern und ähnliche Abgaben	42.196.907,24	42.577.300	43.392.700	0	44.253.700	45.344.700	46.295.600	47.416.600	48.567.500	49.808.500
+ *davon Grundsteuer A*	*91.458,40*	*91.400*	*90.800*	*0*	*91.800*	*92.800*	*93.700*	*94.700*	*95.600*	*96.600*
+ *davon Grundsteuer B*	*8.726.938,65*	*8.960.000*	*8.780.000*	*0*	*8.870.000*	*8.970.000*	*8.860.000*	*8.850.000*	*8.840.000*	*8.820.000*
+ *davon Gewerbesteuer*	*13.553.203,62*	*13.500.000*	*13.800.000*	*0*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*15.235.826,43*	*16.090.000*	*16.480.000*	*0*	*17.110.000*	*18.030.000*	*19.000.000*	*20.030.000*	*21.110.000*	*22.250.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*1.621.338,88*	*1.570.000*	*1.780.000*	*0*	*1.660.000*	*1.690.000*	*1.730.000*	*1.770.000*	*1.790.000*	*1.850.000*
+ *davon Ausgleichsleist. nach dem Familienleistungsausgleich (GfG)*	*1.452.311,96*	*1.481.900*	*1.551.900*	*0*	*1.611.900*	*1.651.900*	*1.701.900*	*1.761.900*	*1.821.900*	*1.881.900*
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.133.033,41	3.610.000	4.346.047	0	4.070.000	4.220.000	4.830.000	4.620.000	4.370.000	4.080.000

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	581.894,19	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	1.073.588,71	70.000	340.000	0	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.055.930,66	508.406	460.829	0	429.435	427.041	427.041	427.041	427.041	427.041
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**48.041.354,21**	**46.765.706**	**48.539.576**	**0**	**48.823.135**	**50.061.741**	**51.622.641**	**52.533.641**	**53.434.541**	**54.385.541**
- Zinsen und sonstige Auszahlungen	1.173.312,53	1.110.822	1.104.280	0	1.144.429	1.192.414	1.197.414	1.252.414	1.257.414	1.312.414
- Transferauszahlungen	15.728.552,05	15.618.744	14.947.803	0	15.380.000	15.900.000	16.920.000	17.240.000	17.560.000	17.900.000
- *davon Gewerbesteuerumlage*	*1.025.694,79*	*948.600*	*1.040.000*	*0*	*1.080.000*	*1.110.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*
- *davon Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit*	*975.875,33*	*911.400*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
- *davon Kreisumlage*	*12.049.338,00*	*13.318.744*	*13.467.803*	*0*	*13.840.000*	*14.330.000*	*15.320.000*	*15.640.000*	*15.960.000*	*16.300.000*
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	39.015,09	49.420	30.000	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**16.940.879,67**	**16.778.986**	**16.082.083**	**0**	**16.554.429**	**17.122.414**	**18.147.414**	**18.522.414**	**18.847.414**	**19.242.414**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**31.100.474,54**	**29.986.720**	**32.457.493**	**0**	**32.268.706**	**32.939.327**	**33.475.227**	**34.011.227**	**34.587.127**	**35.143.127**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.474.721,08	1.483.420	2.060.874	0	2.060.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.322.301,62	0	900.000	0	950.000	1.000.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000	1.200.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**2.797.022,70**	**1.483.420**	**2.960.874**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**
- Sonstige Investitionsauszahlungen	7.305.000,00	18.000.000	15.000.000	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**7.305.000,00**	**18.000.000**	**15.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-4.507.977,30**	**-16.516.580**	**-12.039.126**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.474.721,08	1.483.420	2.060.874	0	2.060.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.322.301,62	0	900.000	0	950.000	1.000.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000	1.200.000	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**2.797.022,70**	**1.483.420**	**2.960.874**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**	**0**	**0**
Sonstige Investitionsauszahlungen	7.305.000,00	18.000.000	15.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**7.305.000,00**	**18.000.000**	**15.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-4.507.977,30**	**-16.516.580**	**-12.039.126**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-4.507.977,30**	**-16.516.580**	**-12.039.126**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 00 B**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produkt	**P-160101**	**Allgemeine Einnahmen und Ausgaben**

Kurzbeschreibung

Kreditaufnahme für Investitionen; Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung; Umschuldungen; Schuldenmanagement; Finanzausgleich und Finanzumlagen; Solidarbeitrag; Ausgleichzahlungen; Konzessionsabgaben; Rücklagenbewirtschaftung; Bürgerschaft; Festsetzung der Hebe- und Steuersätze;
Abdeckung Verlust Hallenbad

Ziele

Vermeidung neuer und Abbau alter Haushaltsdefizite; Reduzierung bestehender Kassenkredite zur langfristigen Erhaltung des Eigenkapitals; Lieferung entscheidungsrelevanter Finanzdaten bei Investitionen (Lebenszyklusbetrachtung)

Auftragsgrundlage

GO, GemHVO, GFG, Solidarbeitragsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz, Satzungen u. a.

Budgetverantwortliche/r

Dominique Stölting

Zielgruppe/n

Ämter der Verwaltung, Stadtrat und Ausschüsse, Kreditinstitute, Behörden

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Steuern und ähnliche Abgaben	41.664.134,28	42.577.300	43.397.700	44.258.700	45.349.700	46.300.600	47.421.600	48.572.500	49.813.500
+ *davon Grundsteuer A*	*90.223,41*	*91.400*	*90.800*	*91.800*	*92.800*	*93.700*	*94.700*	*95.600*	*96.600*
+ *davon Grundsteuer B*	*8.722.014,47*	*8.960.000*	*8.780.000*	*8.870.000*	*8.970.000*	*8.860.000*	*8.850.000*	*8.840.000*	*8.820.000*
+ *davon Gewerbesteuer*	*13.772.275,17*	*13.500.000*	*13.800.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*15.335.477,78*	*16.090.000*	*16.480.000*	*17.110.000*	*18.030.000*	*19.000.000*	*20.030.000*	*21.110.000*	*22.250.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*1.610.512,20*	*1.570.000*	*1.780.000*	*1.660.000*	*1.690.000*	*1.730.000*	*1.770.000*	*1.790.000*	*1.850.000*
+ *davon Ausgleichsleist. nach dem Familienleistungsausgleich (GFG)*	*1.452.683,38*	*1.481.900*	*1.551.900*	*1.611.900*	*1.651.900*	*1.701.900*	*1.761.900*	*1.821.900*	*1.881.900*
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.133.033,41	3.610.000	4.346.047	4.070.000	4.220.000	4.830.000	4.620.000	4.370.000	4.080.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	581.894,19	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.532.012,74	70.000	340.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
= Ordentliche Erträge	**46.911.074,62**	**46.257.300**	**48.083.747**	**48.398.700**	**49.639.700**	**51.200.600**	**52.111.600**	**53.012.500**	**53.963.500**
- Transferaufwendungen	15.000.743,50	15.618.744	14.947.803	15.380.000	15.900.000	16.920.000	17.240.000	17.560.000	17.900.000
- *davon Gewerbesteuerumlage*	*1.016.452,01*	*948.600*	*1.040.000*	*1.080.000*	*1.110.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*
- *davon Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit*	*967.081,49*	*911.400*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
- *davon Kreisumlage*	*12.049.338,00*	*13.318.744*	*13.467.803*	*13.840.000*	*14.330.000*	*15.320.000*	*15.640.000*	*15.960.000*	*16.300.000*
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.359,72	49.420	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
= Ordentliche Aufwendungen	**15.105.103,22**	**15.668.164**	**14.977.803**	**15.410.000**	**15.930.000**	**16.950.000**	**17.270.000**	**17.590.000**	**17.930.000**
= Ordentliches Ergebnis	**31.805.971,40**	**30.589.136**	**33.105.944**	**32.988.700**	**33.709.700**	**34.250.600**	**34.841.600**	**35.422.500**	**36.033.500**
+ Finanzerträge	1.946.121,62	508.406	460.829	429.435	427.041	427.041	427.041	427.041	427.041
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.135.471,94	1.110.822	1.104.280	1.144.429	1.192.414	1.197.414	1.252.414	1.257.414	1.312.414
= Finanzergebnis	**810.649,68**	**-602.416**	**-643.451**	**-714.994**	**-765.373**	**-770.373**	**-825.373**	**-830.373**	**-885.373**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**32.616.621,08**	**29.986.720**	**32.462.493**	**32.273.706**	**32.944.327**	**33.480.227**	**34.016.227**	**34.592.127**	**35.148.127**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**32.616.621,08**	**29.986.720**	**32.462.493**	**32.273.706**	**32.944.327**	**33.480.227**	**34.016.227**	**34.592.127**	**35.148.127**
= Ergebnis	**32.616.621,08**	**29.986.720**	**32.462.493**	**32.273.706**	**32.944.327**	**33.480.227**	**34.016.227**	**34.592.127**	**35.148.127**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Die Entwicklung der Ansätze entspricht den Orientierungsdaten des Landes sowie den aktuell vorliegenden Zahlen aus der GFG Arbeitskreisrechnung.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	600.095	575.030	590.473	609.412	646.889	658.772	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	-2.922	-3.127	-3.077	-3.105	-3.115	-3.129	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Steuern und ähnliche Abgaben	42.196.907,24	42.577.300	43.392.700	0	44.253.700	45.344.700	46.295.600	47.416.600	48.567.500	49.808.500
+ *davon Grundsteuer A*	*91.458,40*	*91.400*	*90.800*	*0*	*91.800*	*92.800*	*93.700*	*94.700*	*95.600*	*96.600*
+ *davon Grundsteuer B*	*8.726.938,65*	*8.960.000*	*8.780.000*	*0*	*8.870.000*	*8.970.000*	*8.860.000*	*8.850.000*	*8.840.000*	*8.820.000*
+ *davon Gewerbesteuer*	*13.553.203,62*	*13.500.000*	*13.800.000*	*0*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*15.235.826,43*	*16.090.000*	*16.480.000*	*0*	*17.110.000*	*18.030.000*	*19.000.000*	*20.030.000*	*21.110.000*	*22.250.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*1.621.338,88*	*1.570.000*	*1.780.000*	*0*	*1.660.000*	*1.690.000*	*1.730.000*	*1.770.000*	*1.790.000*	*1.850.000*
+ *davon Ausgleichsleist. nach dem Familienleistungsausgleich (GfG)*	*1.452.311,96*	*1.481.900*	*1.551.900*	*0*	*1.611.900*	*1.651.900*	*1.701.900*	*1.761.900*	*1.821.900*	*1.881.900*
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.133.033,41	3.610.000	4.346.047	0	4.070.000	4.220.000	4.830.000	4.620.000	4.370.000	4.080.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	581.894,19	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	1.073.588,71	70.000	340.000	0	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.055.930,66	508.406	460.829	0	429.435	427.041	427.041	427.041	427.041	427.041
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**48.041.354,21**	**46.765.706**	**48.539.576**	**0**	**48.823.135**	**50.061.741**	**51.622.641**	**52.533.641**	**53.434.541**	**54.385.541**
- Zinsen und sonstige Auszahlungen	1.173.312,53	1.110.822	1.104.280	0	1.144.429	1.192.414	1.197.414	1.252.414	1.257.414	1.312.414
- Transferauszahlungen	15.728.552,05	15.618.744	14.947.803	0	15.380.000	15.900.000	16.920.000	17.240.000	17.560.000	17.900.000
- *davon Gewerbesteuerumlage*	*1.025.694,79*	*948.600*	*1.040.000*	*0*	*1.080.000*	*1.110.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*
- *davon Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit*	*975.875,33*	*911.400*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
- *davon Kreisumlage*	*12.049.338,00*	*13.318.744*	*13.467.803*	*0*	*13.840.000*	*14.330.000*	*15.320.000*	*15.640.000*	*15.960.000*	*16.300.000*
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	39.015,09	49.420	30.000	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**16.940.879,67**	**16.778.986**	**16.082.083**	**0**	**16.554.429**	**17.122.414**	**18.147.414**	**18.522.414**	**18.847.414**	**19.242.414**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**31.100.474,54**	**29.986.720**	**32.457.493**	**0**	**32.268.706**	**32.939.327**	**33.475.227**	**34.011.227**	**34.587.127**	**35.143.127**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.474.721,08	1.483.420	2.060.874	0	2.060.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.322.301,62	0	900.000	0	950.000	1.000.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000	1.200.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**2.797.022,70**	**1.483.420**	**2.960.874**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**
- Sonstige Investitionsauszahlungen	7.305.000,00	18.000.000	15.000.000	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**7.305.000,00**	**18.000.000**	**15.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-4.507.977,30**	**-16.516.580**	**-12.039.126**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.474.721,08	1.483.420	2.060.874	0	2.060.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.322.301,62	0	900.000	0	950.000	1.000.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000	1.200.000	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**2.797.022,70**	**1.483.420**	**2.960.874**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**	**0**	**0**
Sonstige Investitionsauszahlungen	7.305.000,00	18.000.000	15.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**7.305.000,00**	**18.000.000**	**15.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-4.507.977,30**	**-16.516.580**	**-12.039.126**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-4.507.977,30**	**-16.516.580**	**-12.039.126**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.334,22	96.852	89.454	83.654	83.654	83.654	98.084	75.454	69.654
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121,00	100	100	100	100	100	100	100	100
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	721,15	1.025	725	725	725	725	725	725	725
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80.106,58	140.364	37.736	38.083	38.433	38.787	39.146	39.507	39.872
+ Sonstige ordentliche Erträge	556.094,20	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**639.377,15**	**238.341**	**128.015**	**122.562**	**122.912**	**123.266**	**138.055**	**115.786**	**110.351**
- Personalaufwendungen	1.402.110,27	1.698.830	1.606.120	1.622.181	1.638.402	1.654.786	1.671.335	1.688.048	1.704.928
- Versorgungsaufwendungen	1.379.379,36	1.007.460	1.100.000	1.122.000	1.144.440	1.167.329	1.190.675	1.214.489	1.238.779
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168.548,64	85.950	161.990	94.990	97.590	98.790	93.990	109.990	94.690
- Bilanzielle Abschreibungen	84,00	101.320	93.723	93.723	93.723	93.723	93.723	93.723	93.723
- Transferaufwendungen	3.604,33	4.905	4.905	4.905	4.905	4.905	4.905	4.905	4.905
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	972.834,90	1.415.354	1.621.778	1.473.930	1.542.275	1.517.575	1.561.239	1.600.636	1.561.005
= Ordentliche Aufwendungen	**3.926.561,50**	**4.313.819**	**4.588.516**	**4.411.729**	**4.521.335**	**4.537.108**	**4.615.867**	**4.711.791**	**4.698.030**
= Ordentliches Ergebnis	**-3.287.184,35**	**-4.075.478**	**-4.460.500**	**-4.289.167**	**-4.398.423**	**-4.413.841**	**-4.477.812**	**-4.596.004**	**-4.587.679**
+ Finanzerträge	1.860,39	6.400	0	0	-3.120	-3.120	0	0	0
= Finanzergebnis	**1.860,39**	**6.400**	**0**	**0**	**-3.120**	**-3.120**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-3.285.323,96**	**-4.069.078**	**-4.460.500**	**-4.289.167**	**-4.401.543**	**-4.416.961**	**-4.477.812**	**-4.596.004**	**-4.587.679**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-3.285.323,96**	**-4.069.078**	**-4.460.500**	**-4.289.167**	**-4.401.543**	**-4.416.961**	**-4.477.812**	**-4.596.004**	**-4.587.679**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	536.350	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	112.535	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-3.285.323,96**	**-3.645.263**	**-4.460.500**	**-4.289.167**	**-4.401.543**	**-4.416.961**	**-4.477.812**	**-4.596.004**	**-4.587.679**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	339,24	290,68	279,97	277,88	272,63	271,20	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	155.089	113.978	111.097	111.688	111.038	112.406	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	37,95	41,08	51,52	53,39	53,64	54,49	54,36	54,03	55,55

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	5,71	5,71	5,71	5,71	5,71	5,71	5,71	5,71
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	9,53	9,53	9,53	9,53	9,53	9,53	9,53	9,53
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	15,24	15,24	15,24	15,24	15,24	15,24	15,24	15,24

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.972,05	14.430	5.800	0	0	0	0	14.430	5.800	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	133,00	100	100	0	100	100	100	100	100	100
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	78,10	1.025	725	0	725	725	725	725	725	725
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	70.447,83	140.364	37.736	0	38.083	38.433	38.787	39.146	39.507	39.872
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.066,17	6.400	0	0	0	-3.120	-3.120	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**84.697,15**	**162.319**	**44.361**	**0**	**38.908**	**36.138**	**36.492**	**54.401**	**46.132**	**40.697**
- Personalauszahlungen	1.159.276,99	1.425.420	1.380.830	0	1.394.639	1.408.578	1.422.663	1.436.898	1.451.266	1.465.779
- Versorgungsauszahlungen	1.117.057,46	1.007.460	1.100.000	0	1.122.000	1.144.440	1.167.329	1.190.675	1.214.489	1.238.779
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	203.263,62	85.950	161.990	0	94.990	97.590	98.790	93.990	109.990	94.690
- Transferauszahlungen	4.004,33	4.905	4.905	0	4.905	4.905	4.905	4.905	4.905	4.905
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	984.591,43	1.415.354	1.662.778	0	1.634.930	1.632.275	1.596.575	1.622.575	1.640.005	1.582.955
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**3.468.193,83**	**3.939.089**	**4.310.503**	**0**	**4.251.464**	**4.287.788**	**4.290.262**	**4.349.043**	**4.420.655**	**4.387.108**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-3.383.496,68**	**-3.776.770**	**-4.266.142**	**0**	**-4.212.555**	**-4.251.650**	**-4.253.769**	**-4.294.642**	**-4.374.523**	**-4.346.411**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	2.574,88	0	140.000	0	140.000	140.000	140.000	140.000	0	0
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	32.468,38	0	0	0	0	7.669	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**35.043,26**	**0**	**140.000**	**0**	**140.000**	**147.669**	**140.000**	**140.000**	**0**	**0**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	150.622,42	407.950	739.265	0	514.640	564.790	503.640	511.140	376.140	376.140
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	15.850	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**150.622,42**	**423.800**	**739.265**	**0**	**514.640**	**564.790**	**503.640**	**511.140**	**376.140**	**376.140**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-115.579,16**	**-423.800**	**-599.265**	**0**	**-374.640**	**-417.121**	**-363.640**	**-371.140**	**-376.140**	**-376.140**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV01090102684 Gute Schule 2020 Medienkonzept EDV												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	13.238,65	92.500	92.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**13.238,65**	**92.500**	**92.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01090102684	**-13.238,65**	**-92.500**	**-92.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	2.574,88	0	140.000	0	140.000	140.000	140.000	140.000	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	32.468,38	0	0	0	0	7.669	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**35.043,26**	**0**	**140.000**	**0**	**140.000**	**147.669**	**140.000**	**140.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	137.383,77	315.450	646.765	0	514.640	564.790	503.640	511.140	376.140	376.140	0	0
Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	15.850	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**137.383,77**	**331.300**	**646.765**	**0**	**514.640**	**564.790**	**503.640**	**511.140**	**376.140**	**376.140**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-102.340,51**	**-331.300**	**-506.765**	**0**	**-374.640**	**-417.121**	**-363.640**	**-371.140**	**-376.140**	**-376.140**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-115.579,16**	**-423.800**	**-599.265**	**0**	**-374.640**	**-417.121**	**-363.640**	**-371.140**	**-376.140**	**-376.140**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**
Produkt	**P-010101**	**Rat und Ausschüsse und Fraktionen**

Kurzbeschreibung

Koordination des Sitzungsgeschehens der politischen Gremien, Sitzungsdienst für Rat und Ausschüsse bzw. Koordinierung des Sitzungsdienstes, Unterstützung der Fraktionen einschl. Sitzungsgeld und Aufwandsentschädigung, Kommunalverfassungsrechtliche Angelegenheiten

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NRW, EntschädigungsVO, Hauptsatzung der Stadt Overath, Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Overath, Zuständigkeitsordnung der Stadt Overath, Aufträge der Verwaltungsführung

Zielgruppe/n

Mitglieder des Rates und der Ausschüsse, Verwaltungsführung, Ämter der Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger

Ziele

Sicherung eines reibungslosen und termingerechten Ablaufs der Arbeit der politischen Gremien, sachgerechte Sitzungssequenzen, Zugang zu allen Sitzungsunterlagen über PV-Rat, Rechtzeitige Zustellung von Sitzungsunterlagen

Budgetverantwortliche/r

Katrin Hinz

Gremien

Stadtrat, Fachausschüsse

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.993,68	3.693	829	838	846	855	863	872	880
= Ordentliche Erträge	**3.993,68**	**3.693**	**829**	**838**	**846**	**855**	**863**	**872**	**880**
- Personalaufwendungen	159.454,34	155.730	144.866	146.315	147.778	149.255	150.748	152.256	153.778
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	224.315,07	231.890	232.410	232.410	232.410	232.410	232.410	232.410	232.410
= Ordentliche Aufwendungen	**383.769,41**	**387.620**	**377.276**	**378.725**	**380.188**	**381.665**	**383.158**	**384.666**	**386.188**
= Ordentliches Ergebnis	**-379.775,73**	**-383.927**	**-376.446**	**-377.887**	**-379.342**	**-380.811**	**-382.295**	**-383.794**	**-385.308**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-379.775,73**	**-383.927**	**-376.446**	**-377.887**	**-379.342**	**-380.811**	**-382.295**	**-383.794**	**-385.308**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-379.775,73**	**-383.927**	**-376.446**	**-377.887**	**-379.342**	**-380.811**	**-382.295**	**-383.794**	**-385.308**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	11.615	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-379.775,73**	**-395.542**	**-376.446**	**-377.887**	**-379.342**	**-380.811**	**-382.295**	**-383.794**	**-385.308**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind die Fraktionszuwendungen berücksichtigt. Eine Erhöhung der Sitzungsgelder ab 2020 ist vorgesehen. Auch eine leichte Steigerung der Unfallversicherung ist ab 2020 aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen geplant.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	14.590	13.783	13.836	13.890	13.944	13.998	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	39,30	40,20	38,43	38,66	38,90	39,14	39,37	39,61	39,85
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	39	36	36	36	35	35	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.873,80	3.693	829	0	838	846	855	863	872	880
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.873,80**	**3.693**	**829**	**0**	**838**	**846**	**855**	**863**	**872**	**880**
- Personalauszahlungen	104.472,68	115.490	109.632	0	110.728	111.835	112.954	114.083	115.224	116.376
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	230.432,12	231.890	232.410	0	232.410	232.410	232.410	232.410	232.410	232.410
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**334.904,80**	**347.380**	**342.042**	**0**	**343.138**	**344.245**	**345.364**	**346.493**	**347.634**	**348.786**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-333.031,00**	**-343.687**	**-341.212**	**0**	**-342.300**	**-343.399**	**-344.509**	**-345.630**	**-346.762**	**-347.906**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**
Produkt	**P-010201**	**Verwaltungsführung**

Kurzbeschreibung

-Entwicklung und Festlegung von strategischen Konzepten, Führen der Verwaltung, Repräsentation, Vorbereitung und Durchführung der Ratsbeschlüsse

Ziele

Weiterentwicklung der Stadt Overath im Sinne des Leitbildes, Sicherstellung einer regelmäßigen und sachadäquaten Binnenkommunikation, Sicherstellung einer zeitnahen Erfolgskontrolle
Angemessene Repräsentation der Stadt Overath, Effiziente und wirtschaftliche Organisation der Verwaltung, Sicherstellung der bestmöglichen Vertretung städtischer Interessen, Schaffung eines guten Betriebsklimas durch konsequente Anwendung des Führungsleitbildes, Beachtung angemessener Leitungsspannen

Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse, innerdienstliche Regelungen, GO NW

Budgetverantwortliche/r

Jörg Weigt

Zielgruppe/n

Mitglieder des Rates und der Ausschüsse, Verwaltungsführung, Ämter der Verwaltung und Mitarbeiter/innen, Politik, Bürgerinnen und Bürger, Institutionen des gesellschaftlichen Lebens

Gremien

Stadtrat

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	905,17	550	563	568	574	580	586	591	597
+ Sonstige ordentliche Erträge	25.154,20	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**26.059,37**	**550**	**563**	**568**	**574**	**580**	**586**	**591**	**597**
- Personalaufwendungen	279.226,46	255.280	294.598	297.544	300.520	303.525	306.560	309.626	312.722
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.377,36	6.260	5.865	3.890	3.890	3.890	3.890	3.890	3.890
= Ordentliche Aufwendungen	**282.603,82**	**261.540**	**300.463**	**301.434**	**304.410**	**307.415**	**310.450**	**313.516**	**316.612**
= Ordentliches Ergebnis	**-256.544,45**	**-260.990**	**-299.901**	**-300.866**	**-303.836**	**-306.835**	**-309.865**	**-312.924**	**-316.015**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-256.544,45**	**-260.990**	**-299.901**	**-300.866**	**-303.836**	**-306.835**	**-309.865**	**-312.924**	**-316.015**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-256.544,45**	**-260.990**	**-299.901**	**-300.866**	**-303.836**	**-306.835**	**-309.865**	**-312.924**	**-316.015**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	22.950	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-256.544,45**	**-283.940**	**-299.901**	**-300.866**	**-303.836**	**-306.835**	**-309.865**	**-312.924**	**-316.015**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind unverändert die Verfügungsmittel und Aufwendungen für Ehrenabgaben und Jubiläen geplant. Ebenfalls entfällt ein Anteil auf Geschäftsaufwendungen für Literatur und Gesetze.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	10.402	10.986	11.021	11.130	11.240	11.351	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	99	98	98	99	99	99	99	99	99
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	28	29	29	29	29	28	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	2,35	2,35	2,35	2,35	2,35	2,35	2,35	2,35

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	550	563	0	568	574	580	586	591	597
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**550**	**563**	**0**	**568**	**574**	**580**	**586**	**591**	**597**
- Personalauszahlungen	199.460,30	186.780	207.781	0	209.859	211.957	214.077	216.218	218.380	220.564
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	3.827,36	6.260	5.865	0	3.890	3.890	3.890	3.890	3.890	3.890
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**203.287,66**	**193.040**	**213.646**	**0**	**213.749**	**215.847**	**217.967**	**220.108**	**222.270**	**224.454**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-203.287,66**	**-192.490**	**-213.083**	**0**	**-213.180**	**-215.273**	**-217.387**	**-219.522**	**-221.678**	**-223.856**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**
Produkt	**P-010501**	**Zentrale Dienste**

Kurzbeschreibung

Einkauf des laufenden Bedarfs für die Gesamtverwaltung, Einkauf der Vermögensgegenstände für die Gesamtverwaltung, Druckerei, Poststelle, Telefonzentrale, Information der Verwaltung, Versicherungsangelegenheiten, Sonstige interne Dienstleistungen, z. B. Hausmitteilungen, Ortsrecht, Medienkontakte, Pressemitteilungen, amtl. Mitteilungsblatt

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der politischen Gremien, Vergaberegeln, Aufträge der Verwaltungsführung und der Ämter, Pressegesetz, Informationsanspruch aus Art. 5 GG. Durch diese Dienstleistungen wird der laufende Dienstbetrieb der Stadtverwaltung sichergestellt. Es gibt teilweise spezialgesetzliche Verpflichtungen zur automatisierten Datenverarbeitung und eine mittelbare Auftragslage durch die Verpflichtung zum wirtschaftlichen Verwaltungshandeln.

Zielgruppe/n

Mitarbeiter/innen der Verwaltung, Bürger/innen, Medien, externe Nutzer (Internetseite), Mitglieder des Rates und der Ausschüsse

Ziele

wirtschaftliche Sicherstellung der Aufgabenerfüllung durch Bereitstellung der erforderlichen Arbeitsmittel, Informationen und Dienstleistungen; Im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ständige und aktuelle Information der Medien und Bürger/innen

Budgetverantwortliche/r

Katrin Hinz

Gremien

Stadtrat, Fachausschüsse

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	119,33	6.386	5.854	5.854	5.854	5.854	5.854	5.854	5.854
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121,00	100	100	100	100	100	100	100	100
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	721,15	1.000	700	700	700	700	700	700	700
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.822,21	6.833	6.281	6.329	6.377	6.426	6.475	6.524	6.574
= Ordentliche Erträge	**11.783,69**	**14.319**	**12.935**	**12.983**	**13.031**	**13.080**	**13.129**	**13.178**	**13.228**
- Personalaufwendungen	241.431,78	293.150	234.062	236.402	238.766	241.153	243.566	246.001	248.461
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.121,78	37.900	40.500	35.200	35.200	35.500	35.200	35.200	35.500
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	11.609	8.650	8.650	8.650	8.650	8.650	8.650	8.650
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	297.231,36	468.442	635.350	620.150	620.150	620.150	620.150	620.150	620.150
= Ordentliche Aufwendungen	**576.784,92**	**811.101**	**918.562**	**900.402**	**902.766**	**905.453**	**907.566**	**910.001**	**912.761**
= Ordentliches Ergebnis	**-565.001,23**	**-796.782**	**-905.627**	**-887.420**	**-889.735**	**-892.373**	**-894.437**	**-896.823**	**-899.533**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-565.001,23**	**-796.782**	**-905.627**	**-887.420**	**-889.735**	**-892.373**	**-894.437**	**-896.823**	**-899.533**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-565.001,23**	**-796.782**	**-905.627**	**-887.420**	**-889.735**	**-892.373**	**-894.437**	**-896.823**	**-899.533**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	229.750	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-565.001,23**	**-567.032**	**-905.627**	**-887.420**	**-889.735**	**-892.373**	**-894.437**	**-896.823**	**-899.533**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Berücksichtigt sind hier die unveränderten Schiedsmanngebühren.
Privatrechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um Ertäge aus dem Verkauf von Vorräten. Der Ansatz wurde an die Vorjahre angepasst.
Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Die Erstattungen berücksichtigen die Kostenerstattungen durch die SEGO mBH sowie die Stadtwerke, insbesondere die Betriebskosten der Dienstwagen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Hier vorgesehen sind Ersatzbeschaffungen unter anderem der Transponder für die Zeiterfassung sowie allgemeiner Gebrauchsgegenstände. Ebenfalls erfasst sind die Aufwendungen für die Fahrzeugunterhaltung, eine Anpassung an Preissteigerungen hat statt gefunden. Zudem sind hier die Ansätze für Rechtsanwaltskosten und Stellenbewertungsverfahren erfasst.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Der Ansatz enthält die Mitgliedsbeiträge zum Städte- und Gemeindebund, der Kommunalen Vergleichsstelle, sowie dem VHW. Des Weiteren sind Fortbildungskosten und Aufwendungen

im Rahmen der Gesundheitsfürsorge und Sicherheit am Arbeitsplatz berücksichtigt. Die Leasingkosten für die städtischen Dienstwagen wurden aufgrund der aktuellen Verträge kalkuliert, eine Steigerung des Ansatzes resultiert darüber hinaus aus den gestiegenen Aufwendungen für das Mitteilungsblatt ab 2020. Erstmals werden ab 2020 sämtliche Versicherungsbeiträge in diesem Produkt erfasst. Dies garantiert die zentrale Abwicklung aus einem Budget. Die Beträge für alle anderen Ämter wurden daher aus den Einzelbudgets entfernt und zu den Zentralen Diensten übertragen.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	23.378	19.005	18.341	18.427	18.526	18.603	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	47	46	45	47	47	48	48	48	48
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	39	49	47	46	46	46	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	3,83	3,83	3,83	3,83	3,83	3,83	3,83	3,83

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	133,00	100	100	0	100	100	100	100	100	100
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	78,10	1.000	700	0	700	700	700	700	700	700
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.713,00	6.833	6.281	0	6.329	6.377	6.426	6.475	6.524	6.574
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**7.924,10**	**7.933**	**7.081**	**0**	**7.129**	**7.177**	**7.226**	**7.275**	**7.324**	**7.374**
- Personalauszahlungen	200.115,80	251.780	233.059	0	235.390	237.742	240.118	242.522	244.947	247.396
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.711,09	37.900	40.500	0	35.200	35.200	35.500	35.200	35.200	35.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	302.477,99	468.442	635.350	0	620.150	620.150	620.150	620.150	620.150	620.150
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**548.304,88**	**758.122**	**908.909**	**0**	**890.740**	**893.092**	**895.768**	**897.872**	**900.297**	**903.046**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-540.380,78**	**-750.189**	**-901.828**	**0**	**-883.611**	**-885.915**	**-888.542**	**-890.598**	**-892.973**	**-895.672**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	201,11	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**201,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	12.466,79	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**12.466,79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-12.265,68**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	201,11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**201,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	12.466,79	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**12.466,79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-12.265,68**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-12.265,68**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**
Produkt	**P-010601**	**Personalwesen**

Kurzbeschreibung

Personalbereitstellung und -einsatz, Personalsteuerung und -entwicklung, Zeiterfassung, Berechnung und Zahlbarmachung von Besoldung, Vergütung, Löhnen; Versorgung, Zusatzversorgung, Nachversicherung, Familienkasse, Beihilfen und Reisekostenvergütung Aus- und Fortbildung, Qualifizierung, Arbeitsschutz und -sicherheit, arbeitsmedizinische Betreuung

Auftragsgrundlage

Beamten- und Tarifrecht, Kindergeldrecht, Haushaltsrecht, Arbeitsschutzgesetze und -verordnungen, Interne Dienstanweisungen und -vereinbarungen

Zielgruppe/n

Mitarbeiter/innen, Versorgungsempfänger/innen, externe Bewerber/innen, Personalrat, Mitglieder des Rates und der Ausschüsse

Ziele

Vorausschauende und bedarfsorientierte Berufsausbildung des eigenen Personals, Gewinnung leistungsstarken und geeigneten Fachpersonals, Förderung bürgerfreundlichen Mitarbeiterverhaltens, Konsequente Durchsetzung der Gleichstellung (Vereinbarkeit von Familie und Beruf), Personalkostenoptimierung und Wirtschaftlichkeit der Personaleinsatzes;
Entwicklung einer robusten Organisation, deren Handlungsfähigkeit nicht von Einzelpersonen abhängt

Budgetverantwortliche/r

Katrin Hinz

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.808,69	125.063	25.838	26.096	26.357	26.620	26.887	27.156	27.427
+ Sonstige ordentliche Erträge	530.940,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**590.748,69**	**125.063**	**25.838**	**26.096**	**26.357**	**26.620**	**26.887**	**27.156**	**27.427**
- Personalaufwendungen	481.432,79	670.360	578.083	583.864	589.703	595.600	601.556	607.571	613.647
- Versorgungsaufwendungen	1.379.379,36	1.007.460	1.100.000	1.122.000	1.144.440	1.167.329	1.190.675	1.214.489	1.238.779
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.258,61	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	535	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.909,18	69.726	44.188	-82.625	-13.095	-5.095	4.869	39.066	56.485
= Ordentliche Aufwendungen	**1.913.979,94**	**1.764.581**	**1.738.771**	**1.639.739**	**1.737.548**	**1.774.334**	**1.813.600**	**1.877.626**	**1.925.411**
= Ordentliches Ergebnis	**-1.323.231,25**	**-1.639.518**	**-1.712.933**	**-1.613.643**	**-1.711.191**	**-1.747.713**	**-1.786.713**	**-1.850.470**	**-1.897.983**
+ Finanzerträge	1.860,39	6.400	0	0	-3.120	-3.120	0	0	0
= Finanzergebnis	**1.860,39**	**6.400**	**0**	**0**	**-3.120**	**-3.120**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-1.321.370,86**	**-1.633.118**	**-1.712.933**	**-1.613.643**	**-1.714.311**	**-1.750.833**	**-1.786.713**	**-1.850.470**	**-1.897.983**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-1.321.370,86**	**-1.633.118**	**-1.712.933**	**-1.613.643**	**-1.714.311**	**-1.750.833**	**-1.786.713**	**-1.850.470**	**-1.897.983**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	63.850	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-1.321.370,86**	**-1.696.968**	**-1.712.933**	**-1.613.643**	**-1.714.311**	**-1.750.833**	**-1.786.713**	**-1.850.470**	**-1.897.983**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Es handelt sich hier insbesondere um Reisekosten und amtsärztliche Untersuchungen im Rahmen der dienstlichen Beschäftigung oder vor Neueinstellungen und Versetzungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Enthalten sind hier die Kosten für Ausbildung, Lehrgänge und Geschäftsaufwendungen wie die Veröffentlichungen von Stellenanzeigen. Die Ansatzsteigerung begründet sich insbesondere in der geplanten Anzahl der Auszubildenden und durchzuführenden Lehrgänge. Dies dient der Qualifikation der Mitarbeiter und kommt somit der gesamten Verwaltung zugute. Vorgesehen ist in den Bereichen Verwaltungsfachangestellter, Bachelor, Gärtner, Straßenbauer, Bachelor Sozialpädagogik im Jahr 2020 jeweils ein Auszubildender.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	66.804	25.317	25.279	25.439	25.545	25.481	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	27	38	83	84	85	85	86	87	87
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	166	64	63	63	62	61	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	1,69	1,69	1,69	1,69	1,69	1,69	1,69	1,69
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	56.613,79	125.063	25.838	0	26.096	26.357	26.620	26.887	27.156	27.427
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.066,17	6.400	0	0	0	-3.120	-3.120	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**58.679,96**	**131.463**	**25.838**	**0**	**26.096**	**23.237**	**23.500**	**26.887**	**27.156**	**27.427**
- Personalauszahlungen	470.036,94	591.510	479.859	0	484.658	489.502	494.398	499.343	504.337	509.380
- Versorgungsauszahlungen	1.117.057,46	1.007.460	1.100.000	0	1.122.000	1.144.440	1.167.329	1.190.675	1.214.489	1.238.779
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.743,26	16.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	35.378,79	69.726	99.188	0	92.375	90.905	87.905	80.205	78.435	78.435
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.639.216,45**	**1.685.196**	**1.695.547**	**0**	**1.715.533**	**1.741.347**	**1.766.132**	**1.786.723**	**1.813.761**	**1.843.094**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-1.580.536,49**	**-1.553.733**	**-1.669.709**	**0**	**-1.689.437**	**-1.718.110**	**-1.742.632**	**-1.759.837**	**-1.786.605**	**-1.815.667**
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	32.468,38	0	0	0	0	7.669	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**32.468,38**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.669**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	15.850	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**15.850**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**32.468,38**	**-15.850**	**0**	**0**	**0**	**7.669**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Sonstige Investitionseinzahlungen	32.468,38	0	0	0	0	7.669	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**32.468,38**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.669**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	15.850	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**15.850**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**32.468,38**	**-15.850**	**0**	**0**	**0**	**7.669**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**32.468,38**	**-15.850**	**0**	**0**	**0**	**7.669**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**
Produkt	**P-010901**	**Organisationsangelegenheiten und technikunterstütze Informationsverarbeitung**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Bewirtschaftung der Telekommunikationsanlage; Aufbau, Ausbau und sicherer Betrieb des Netzes; Auswahl und Beschaffung von Hard- und Software einschl. Lizenzmanagement; Betreuung zentraler Systeme; Maßnahme zur Gewährleistung der Datensicherheit; informationstechnische Infrastruktur; allgemeine Organisationsangelegenheiten, Internetauftritt der Verwaltung,

Ziele

wirtschaftliche Bereitstellung von EDV Arbeitsplätzen; zeitnahe Behebung von Problemen; möglichst geringe Störungen im Netz oder bei Betriebssystemen; Schaffung elektronischer, bürgernaher Zugänge und Verfahren, wenn diese rechtsverbindlich auf elektronischem Weg abgesichert sind; Mitarbeit bei der weiteren Automatisierung der Verwaltungsprozesse bei standardisierten Verfahren;
Minimierung der Druckkosten

Auftragsgrundlage

Dienstanweisungen -vereinbarungen, Rahmenvereinbarungen mit KDVZ, Datenschutzgesetze, sonstige Verträge

Budgetverantwortliche/r

Katrin Hinz

Zielgruppe/n

Mitarbeiter/innen Verwaltung, politische Gremien

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.414,89	75.954	77.720	77.720	77.720	77.720	77.720	63.720	63.720
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	25	25	25	25	25	25	25	25
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.576,83	4.225	4.225	4.252	4.280	4.307	4.336	4.364	4.392
= Ordentliche Erträge	**5.991,72**	**80.204**	**81.970**	**81.997**	**82.025**	**82.052**	**82.081**	**68.109**	**68.137**
- Personalaufwendungen	221.206,33	302.490	337.633	341.009	344.420	347.864	351.342	354.856	358.404
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	114.618,25	31.490	104.790	43.190	45.790	46.790	42.190	58.190	42.690
- Bilanzielle Abschreibungen	84,00	89.061	84.963	84.963	84.963	84.963	84.963	84.963	84.963
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	408.042,34	589.486	666.905	666.405	665.220	666.220	666.220	652.220	647.220
= Ordentliche Aufwendungen	**743.950,92**	**1.012.527**	**1.194.291**	**1.135.567**	**1.140.393**	**1.145.837**	**1.144.715**	**1.150.229**	**1.133.277**
= Ordentliches Ergebnis	**-737.959,20**	**-932.323**	**-1.112.321**	**-1.053.570**	**-1.058.368**	**-1.063.785**	**-1.062.635**	**-1.082.120**	**-1.065.140**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-737.959,20**	**-932.323**	**-1.112.321**	**-1.053.570**	**-1.058.368**	**-1.063.785**	**-1.062.635**	**-1.082.120**	**-1.065.140**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-737.959,20**	**-932.323**	**-1.112.321**	**-1.053.570**	**-1.058.368**	**-1.063.785**	**-1.062.635**	**-1.082.120**	**-1.065.140**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	306.600	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.830	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-737.959,20**	**-627.553**	**-1.112.321**	**-1.053.570**	**-1.058.368**	**-1.063.785**	**-1.062.635**	**-1.082.120**	**-1.065.140**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Berücksichtigt sind die Aufwendungen für Unterhaltung und Wartung der technischen Anlagen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Neben den Geschäftsaufwendungen für Telefon, die Mieten und Pachten der Kopierer sind hier insbesondere die Umlagen an das Rechenzentrum für die Softwarebetreuung erfasst. Diese Aufwendungen sind aufgrund preislicher Anpassungen des IT Dienstleisters im Ansatz 2020 gestiegen.

Investive Planung = Im Rahmen der Förderung “Digitalpakt Schulen“ erhält die Stadt Overath Mittel von insgesamt 772.270 Euro zur digitalen Ausstattung der Schulen. Diese sind über fünf Jahre einzusetzen. Aktuell wird ein Medienentwicklungsplan entwickelt. Die Ausstattung der Schulen ist sukzessive vorgesehen und entsprechend im Haushalt geplant.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	36.682	42.736	40.589	40.766	40.965	40.924	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	33	30	29	31	31	31	31	31	32
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	61	107	100	99	98	97	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.330,89	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	25	25	0	25	25	25	25	25	25
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.247,24	4.225	4.225	0	4.252	4.280	4.307	4.336	4.364	4.392
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**5.578,13**	**4.250**	**4.250**	**0**	**4.277**	**4.305**	**4.332**	**4.361**	**4.389**	**4.417**
- Personalauszahlungen	171.885,09	263.600	334.123	0	337.465	340.838	344.247	347.690	351.167	354.679
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	139.259,27	31.490	104.790	0	43.190	45.790	46.790	42.190	58.190	42.690
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	409.116,52	589.486	652.905	0	652.405	651.220	652.220	652.220	652.220	647.220
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**720.260,88**	**884.576**	**1.091.818**	**0**	**1.033.060**	**1.037.848**	**1.043.257**	**1.042.100**	**1.061.577**	**1.044.589**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-714.682,75**	**-880.326**	**-1.087.568**	**0**	**-1.028.782**	**-1.033.543**	**-1.038.925**	**-1.037.739**	**-1.057.188**	**-1.040.171**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	2.373,77	0	140.000	0	140.000	140.000	140.000	140.000	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**2.373,77**	**0**	**140.000**	**0**	**140.000**	**140.000**	**140.000**	**140.000**	**0**	**0**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	138.155,63	405.450	739.265	0	514.640	564.790	503.640	511.140	376.140	376.140
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**138.155,63**	**405.450**	**739.265**	**0**	**514.640**	**564.790**	**503.640**	**511.140**	**376.140**	**376.140**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-135.781,86**	**-405.450**	**-599.265**	**0**	**-374.640**	**-424.790**	**-363.640**	**-371.140**	**-376.140**	**-376.140**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV01090102684 Gute Schule 2020 Medienkonzept EDV												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	13.238,65	92.500	92.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**13.238,65**	**92.500**	**92.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01090102684	**-13.238,65**	**-92.500**	**-92.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	2.373,77	0	140.000	0	140.000	140.000	140.000	140.000	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**2.373,77**	**0**	**140.000**	**0**	**140.000**	**140.000**	**140.000**	**140.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	124.916,98	312.950	646.765	0	514.640	564.790	503.640	511.140	376.140	376.140	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**124.916,98**	**312.950**	**646.765**	**0**	**514.640**	**564.790**	**503.640**	**511.140**	**376.140**	**376.140**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-122.543,21**	**-312.950**	**-506.765**	**0**	**-374.640**	**-424.790**	**-363.640**	**-371.140**	**-376.140**	**-376.140**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-135.781,86**	**-405.450**	**-599.265**	**0**	**-374.640**	**-424.790**	**-363.640**	**-371.140**	**-376.140**	**-376.140**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**
Produkt	**P-011001**	**Städtepartnerschaften**

Kurzbeschreibung

Pflege bestehender Städtepartnerschaften

ewline

ewline

Ziele

Förderung und Pflege bestehender Partnerschaften

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Katrin Hinz

Zielgruppe/n

Bürger/innen, Partnerkommunen

Gremien

Stadtrat, Partnerschaftskomitee

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	800,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**800,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.550,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	1.094,33	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	519,59	3.000	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**3.163,92**	**5.355**	**2.355**	**2.355**	**2.355**	**2.355**	**2.355**	**2.355**	**2.355**
= Ordentliches Ergebnis	**-2.363,92**	**-5.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-2.363,92**	**-5.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-2.363,92**	**-5.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**
= Ergebnis	**-2.363,92**	**-5.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Transferaufwendungen = Der freiwillige Zuschuss wird unverändert fortgeschrieben.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	196	86	86	86	86	86	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	1	0	0	0	0	0	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	800,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**800,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.550,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Transferauszahlungen	1.494,33	2.355	2.355	0	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	519,59	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**3.563,92**	**5.355**	**2.355**	**0**	**2.355**	**2.355**	**2.355**	**2.355**	**2.355**	**2.355**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-2.763,92**	**-5.355**	**-2.355**	**0**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**	**-2.355**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**
Produkt	**P-020105**	**Statistik und Wahlen**

Kurzbeschreibung

Durchführung der Europawahlen, Bundestagswahlen, Landtagswahlen, Kreistags- und Landratswahlen, Stadtrats- und Bürgermeisterwahlen, Senioren- und Behindertenbeiratswahlen; Durchführung von Volksbegehren und Volksinitiativen; Durchführung von gesetzlich vorgeschriebenen und freiwilligen Erhebungen, Weiterleitung an die anfordernden Stellen.

Ziele

Reibungsloser Ablauf einer Wahl bzw. Bürgerbegehrens oder Bürgerentscheids und Feststellung eines korrekten Ergebnisses

Auftragsgrundlage

Wahlgesetze und -verordnungen, GO NW

Budgetverantwortliche/r

Katrin Hinz

Zielgruppe/n

Wahlberechtigte, Wähler/innen, Parteien und Wählergruppen, Bürger/innen

Gremien

Stadtrat, Wahlausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	14.512	5.880	80	80	80	14.510	5.880	80
= Ordentliche Erträge	**0,00**	**14.512**	**5.880**	**80**	**80**	**80**	**14.510**	**5.880**	**80**
- Personalaufwendungen	19.358,57	21.820	16.878	17.046	17.217	17.389	17.563	17.738	17.916
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	60	200	100	100	0	100	100	0
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	115	110	110	110	110	110	110	110
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	440,00	46.550	37.060	33.700	33.700	0	33.700	52.900	850
= Ordentliche Aufwendungen	**19.798,57**	**68.545**	**54.248**	**50.956**	**51.127**	**17.499**	**51.473**	**70.848**	**18.876**
= Ordentliches Ergebnis	**-19.798,57**	**-54.033**	**-48.368**	**-50.876**	**-51.047**	**-17.419**	**-36.963**	**-64.968**	**-18.796**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-19.798,57**	**-54.033**	**-48.368**	**-50.876**	**-51.047**	**-17.419**	**-36.963**	**-64.968**	**-18.796**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-19.798,57**	**-54.033**	**-48.368**	**-50.876**	**-51.047**	**-17.419**	**-36.963**	**-64.968**	**-18.796**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.690	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-19.798,57**	**-62.723**	**-48.368**	**-50.876**	**-51.047**	**-17.419**	**-36.963**	**-64.968**	**-18.796**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Insgesamt wird hier das gesamte Budget für die Wahlen analog der derzeit vorgesehenen Termine geplant.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	2.813	1.971	1.850	1.857	640	1.869	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	98	32	31	34	34	99	34	25	97
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	6	5	5	5	2	3	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.841,16	14.430	5.800	0	0	0	0	14.430	5.800	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**9.841,16**	**14.430**	**5.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**14.430**	**5.800**	**0**
- Personalauszahlungen	13.306,18	16.260	16.376	0	16.540	16.704	16.869	17.041	17.212	17.384
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	60	200	0	100	100	0	100	100	0
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	2.839,06	46.550	37.060	0	33.700	33.700	0	33.700	52.900	850
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**16.145,24**	**62.870**	**53.636**	**0**	**50.340**	**50.504**	**16.869**	**50.841**	**70.212**	**18.234**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-6.304,08**	**-48.440**	**-47.836**	**0**	**-50.340**	**-50.504**	**-16.869**	**-36.411**	**-64.412**	**-18.234**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**0,00**	**-2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**0,00**	**-2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**
Produkt	**P-040101**	**Kulturförderung**

Kurzbeschreibung

Unterstützung kulturtragender Vereine durch städtische Zuschüsse, (die kulturtragenden Vereine erhalten je aktivem Mitglied einen städtischen Zuschuss),
Bereitstellung und Vermietung städtischer Gebäude,
Unterstützung bei und Herstellung von Werbeträgern

Ziele

Sicherstellung und Erweiterung der kulturellen Angebote

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Bernd Sassenhof

Zielgruppe/n

Kulturtragende Vereine, Bürger/innen, Kulturinteressierte

Gremien

Stadtrat

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Transferaufwendungen	2.510,00	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550
= Ordentliche Aufwendungen	**2.510,00**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**
= Ordentliches Ergebnis	**-2.510,00**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-2.510,00**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-2.510,00**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.600	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-2.510,00**	**-6.150**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Transferaufwendungen = Der freiwillige Zuschuss wird unverändert fortgeschrieben.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	225	93	93	93	93	93	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	1	0	0	0	0	0	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Transferauszahlungen	2.510,00	2.550	2.550	0	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.510,00**	**2.550**	**2.550**	**0**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**	**2.550**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-2.510,00**	**-2.550**	**-2.550**	**0**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**	**-2.550**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 10 B**	**Hauptamt**
Produkt	**P-120301**	**Bürgerbus**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 14 B**	**Rechnungsprüfungsamt**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalaufwendungen	74.202,30	79.080	82.578	83.404	84.238	85.080	85.931	86.790	87.658
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.480,27	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	70	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.296,50	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120
= Ordentliche Aufwendungen	**209.979,07**	**103.920**	**107.348**	**108.174**	**109.008**	**109.850**	**110.701**	**111.560**	**112.428**
= Ordentliches Ergebnis	**-209.979,07**	**-103.920**	**-107.348**	**-108.174**	**-109.008**	**-109.850**	**-110.701**	**-111.560**	**-112.428**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-209.979,07**	**-103.920**	**-107.348**	**-108.174**	**-109.008**	**-109.850**	**-110.701**	**-111.560**	**-112.428**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-209.979,07**	**-103.920**	**-107.348**	**-108.174**	**-109.008**	**-109.850**	**-110.701**	**-111.560**	**-112.428**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	265	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-209.979,07**	**-104.185**	**-107.348**	**-108.174**	**-109.008**	**-109.850**	**-110.701**	**-111.560**	**-112.428**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	10	10	10	10	10	10	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	3.809	3.914	3.944	3.975	4.005	4.037	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	70	76	77	77	77	78	78	78	78

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	51.751,87	51.370	52.869	0	53.398	53.932	54.471	55.016	55.566	56.121
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.138,75	23.650	23.650	0	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	346,50	1.120	1.120	0	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**77.237,12**	**76.140**	**77.639**	**0**	**78.168**	**78.702**	**79.241**	**79.786**	**80.336**	**80.891**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-77.237,12**	**-76.140**	**-77.639**	**0**	**-78.168**	**-78.702**	**-79.241**	**-79.786**	**-80.336**	**-80.891**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 14 B**	**Rechnungsprüfungsamt**
Produkt	**P-010401**	**Rechnungsprüfung**

Kurzbeschreibung

· Örtliche Rechnungsprüfung der Verwaltungsvorgänge, der Finanzbuchhaltung, der Zahlungsabwicklung, der Jahresabschlüsse sowie der Vergaben
· Technische Prüfung
· Beratung der gesamten Verwaltung bei haushaltsrechtlichen, vergaberechtlichen Fragestellungen sowie wichtigen organisatorischen Änderungen
· Datenschutz und Korruptionsprävention
· Kooperation der örtlichen Rechnungsprüfungen der Städte Overath und Rösrath

Ziele

· begleitende Prüfung und Beratung
· Prüfung der Verwaltung auf Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit

Auftragsgrundlage

GO NRW, Gem HVO, LHO, Rechnungsprüfungsordnung, Beschlüsse der politischen Gremien

Budgetverantwortliche/r

Dorothea Joppe

Zielgruppe/n

politische Gremien, Verwaltungsführung, Mitarbeiter/innen

Gremien

Rechnungsprüfungsausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalaufwendungen	74.202,30	79.080	82.578	83.404	84.238	85.080	85.931	86.790	87.658
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.480,27	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	70	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.296,50	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120
= Ordentliche Aufwendungen	**209.979,07**	**103.920**	**107.348**	**108.174**	**109.008**	**109.850**	**110.701**	**111.560**	**112.428**
= Ordentliches Ergebnis	**-209.979,07**	**-103.920**	**-107.348**	**-108.174**	**-109.008**	**-109.850**	**-110.701**	**-111.560**	**-112.428**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-209.979,07**	**-103.920**	**-107.348**	**-108.174**	**-109.008**	**-109.850**	**-110.701**	**-111.560**	**-112.428**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-209.979,07**	**-103.920**	**-107.348**	**-108.174**	**-109.008**	**-109.850**	**-110.701**	**-111.560**	**-112.428**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	265	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-209.979,07**	**-104.185**	**-107.348**	**-108.174**	**-109.008**	**-109.850**	**-110.701**	**-111.560**	**-112.428**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Aufwendungen beinhalten die Prüfung und Beratung durch Wirtschaftsprüfungsgesellschaften.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Neben Fachliteratur und Gesetzen sind hier die Fortbildungen erfasst.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	3.809	3.914	3.944	3.975	4.005	4.037	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	70	76	77	77	77	78	78	78	78
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	10	10	10	10	10	10	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	51.751,87	51.370	52.869	0	53.398	53.932	54.471	55.016	55.566	56.121
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.138,75	23.650	23.650	0	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650	23.650
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	346,50	1.120	1.120	0	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**77.237,12**	**76.140**	**77.639**	**0**	**78.168**	**78.702**	**79.241**	**79.786**	**80.336**	**80.891**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-77.237,12**	**-76.140**	**-77.639**	**0**	**-78.168**	**-78.702**	**-79.241**	**-79.786**	**-80.336**	**-80.891**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	233	230	230	230	230	230	230	230
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.666.309,25	2.606.895	2.906.895	2.906.895	2.906.895	2.906.895	2.906.895	2.906.895	2.906.895
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.902,74	7.375	7.375	7.375	7.375	7.375	7.375	7.375	7.375
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.076,27	29.372	29.510	29.590	29.671	29.753	29.835	29.918	30.003
+ Sonstige ordentliche Erträge	628.417,20	1.428.000	1.428.000	1.428.000	1.428.000	1.428.000	1.428.000	1.428.000	1.428.000
= Ordentliche Erträge	**3.324.705,46**	**4.071.875**	**4.372.010**	**4.372.090**	**4.372.171**	**4.372.253**	**4.372.335**	**4.372.418**	**4.372.503**
- Personalaufwendungen	901.850,61	1.076.158	1.163.399	1.175.033	1.186.783	1.198.651	1.210.638	1.222.744	1.234.972
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.503,62	454.700	490.700	445.700	445.700	445.700	445.700	445.700	445.700
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.110	770	770	770	770	770	770	770
- Transferaufwendungen	1.804.597,75	2.530.300	2.530.300	2.530.300	2.530.300	2.530.300	2.530.300	2.530.300	2.530.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	886.969,64	729.515	1.079.443	1.068.105	1.068.105	1.068.105	1.068.105	1.068.105	1.068.105
= Ordentliche Aufwendungen	**3.718.921,62**	**4.791.783**	**5.264.612**	**5.219.908**	**5.231.658**	**5.243.526**	**5.255.513**	**5.267.619**	**5.279.847**
= Ordentliches Ergebnis	**-394.216,16**	**-719.908**	**-892.602**	**-847.818**	**-859.488**	**-871.274**	**-883.178**	**-895.201**	**-907.344**
+ Finanzerträge	0,00	1.527.100	1.527.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100
= Finanzergebnis	**0,00**	**1.527.100**	**1.527.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-394.216,16**	**807.192**	**634.498**	**779.282**	**767.612**	**755.826**	**743.922**	**731.899**	**719.756**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-394.216,16**	**807.192**	**634.498**	**779.282**	**767.612**	**755.826**	**743.922**	**731.899**	**719.756**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	152.940	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-394.216,16**	**654.252**	**634.498**	**779.282**	**767.612**	**755.826**	**743.922**	**731.899**	**719.756**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	111	111	108	107	107	107	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	141.800	153.505	152.785	153.215	153.648	154.087	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	25	29	28	28	28	29	29	29	29

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,00	2,90	2,90
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	13,92	13,92	13,92	13,92	13,92	14,82	13,88	13,88
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	16,82	16,82	16,82	16,82	16,82	16,82	16,78	16,78

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.667.489,75	2.606.895	2.906.895	0	2.906.895	2.906.895	2.906.895	2.906.895	2.906.895	2.906.895
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.325,94	7.375	7.375	0	7.375	7.375	7.375	7.375	7.375	7.375
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	19.047,57	29.372	29.510	0	29.590	29.671	29.753	29.835	29.918	30.003
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	114.713,17	1.428.000	1.428.000	0	1.428.000	1.428.000	1.428.000	1.428.000	1.428.000	1.428.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	1.527.100	1.527.100	0	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.807.576,43**	**5.598.742**	**5.898.880**	**0**	**5.998.960**	**5.999.041**	**5.999.123**	**5.999.205**	**5.999.288**	**5.999.373**
- Personalauszahlungen	807.198,64	1.043.278	1.079.744	0	1.090.542	1.175.344	1.112.454	1.123.586	1.134.822	1.146.170
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	120.327,74	540.445	490.700	0	445.700	445.700	445.700	445.700	445.700	445.700
- Transferauszahlungen	1.773.381,82	2.530.300	2.530.300	0	2.530.300	2.530.300	2.530.300	2.530.300	2.530.300	2.530.300
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	940.589,24	729.515	1.079.443	0	1.068.105	1.068.105	1.068.105	1.068.105	1.068.105	1.068.105
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**3.641.497,44**	**4.843.538**	**5.180.187**	**0**	**5.134.647**	**5.219.449**	**5.156.559**	**5.167.691**	**5.178.927**	**5.190.275**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-833.921,01**	**755.204**	**718.692**	**0**	**864.313**	**779.592**	**842.563**	**831.514**	**820.361**	**809.097**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	986,93	43.253	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**986,93**	**43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-986,93**	**-43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	986,93	43.253	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**986,93**	**43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-986,93**	**-43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-986,93**	**-43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-010701**	**Haushaltssteuerung, betriebswirtsch. Steuerung inkl. Kosten- u. Leistungsrechnung, Vermögens- u. Sch**

Kurzbeschreibung

Aufstellung von Wirtschafts- und Haushaltsplänen und Bilanzen einschl. Nachträge; Überwachung, Steuerung und Dokumentation der Ausführungen der Wirtschafts- und Haushaltsplänen einschl. Kosten- und Leistungsrechnung; Zentrale Buchführung mit Auftrags- und Budgetkontrolle; Jahresabschlüsse mit allen notwendigen Anlagen und Berichten; Aufbau und Durchführung einer Kosten- und Leistungsrechnung; Zentrale Anlagenbuchhaltung

Ziele

Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns; Transparenz von Aufstellung, Abwicklung und Abschluss der Haushalte; Reduzierung der Beanstandungen; Optimierung der Rechnungsabwicklung

Auftragsgrundlage

GO, GemHVO und andere Landesgesetzes, Haushaltssatzung, Ortsrecht

Budgetverantwortliche/r

Dominique Stölting

Zielgruppe/n

Ämter der Verwaltung, Stadtrat und Ausschüsse, Bürger/innen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	233	230	230	230	230	230	230	230
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	458,52	975	1.121	1.132	1.143	1.155	1.166	1.178	1.190
+ Sonstige ordentliche Erträge	139.008,16	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**139.466,68**	**1.208**	**1.351**	**1.362**	**1.373**	**1.385**	**1.396**	**1.408**	**1.420**
- Personalaufwendungen	239.641,75	305.072	447.361	451.834	456.353	460.916	465.526	470.181	474.883
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.127,17	25.000	80.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	265	230	230	230	230	230	230	230
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	150.412,20	7.190	10.203	7.920	7.920	7.920	7.920	7.920	7.920
= Ordentliche Aufwendungen	**500.181,12**	**337.527**	**537.794**	**519.984**	**524.503**	**529.066**	**533.676**	**538.331**	**543.033**
= Ordentliches Ergebnis	**-360.714,44**	**-336.319**	**-536.443**	**-518.623**	**-523.130**	**-527.682**	**-532.279**	**-536.923**	**-541.613**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-360.714,44**	**-336.319**	**-536.443**	**-518.623**	**-523.130**	**-527.682**	**-532.279**	**-536.923**	**-541.613**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-360.714,44**	**-336.319**	**-536.443**	**-518.623**	**-523.130**	**-527.682**	**-532.279**	**-536.923**	**-541.613**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	73.140	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-360.714,44**	**-409.459**	**-536.443**	**-518.623**	**-523.130**	**-527.682**	**-532.279**	**-536.923**	**-541.613**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Hier enthalten sind die Verwaltungskostenerstattungen durch beteiligte Unternehmen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Erfasst sind hier Aufwendungen für Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte. Die Ansatzsteigerung beruht auf Erfahrungswerten der vergangenen Jahre, wonach zunehmend komplexe Themengebiete diese unterstützenden Leistungen notwendig gemacht haben. Langfristig ist eine Reduzierung des Ansatzes angestrebt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Neben Fachliteratur ist hier der Ansatz für Fortbildungen geplant.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	15.015	19.663	19.012	19.177	19.344	19.513	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	64	90	83	87	87	87	87	87	87
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	40	52	49	49	49	49	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	4,51	4,51	4,51	4,51	4,51	4,51	4,51	4,51
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	6,06	6,06	6,06	6,06	6,06	6,06	6,06	6,06

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	975	1.121	0	1.132	1.143	1.155	1.166	1.178	1.190
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	660,06	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**660,06**	**975**	**1.121**	**0**	**1.132**	**1.143**	**1.155**	**1.166**	**1.178**	**1.190**
- Personalauszahlungen	191.387,74	279.962	409.158	0	413.249	491.283	421.554	425.771	430.029	434.329
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	91.335,89	110.745	80.000	0	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	151.525,44	7.190	10.203	0	7.920	7.920	7.920	7.920	7.920	7.920
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**434.249,07**	**397.897**	**499.361**	**0**	**481.169**	**559.203**	**489.474**	**493.691**	**497.949**	**502.249**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-433.589,01**	**-396.922**	**-498.240**	**0**	**-480.037**	**-558.060**	**-488.319**	**-492.525**	**-496.771**	**-501.059**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	986,93	43.253	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**986,93**	**43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-986,93**	**-43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	986,93	43.253	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**986,93**	**43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-986,93**	**-43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-986,93**	**-43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-010702**	**Zahlungsabwicklung, Mahnung und Vollstreckung**

Kurzbeschreibung

Abwicklung des Zahlungsverkehrs; zwangsweise Einziehung öffentl.-rechtlicher Forderungen; Mitarbeit bei der Einziehung privatrechtlicher Forderungen; Überziehungskredite zur Liquiditätssicherung

Auftragsgrundlage

GO, GemHVO, Abgabenordnung, Landesvollstreckungsgesetz und anderen Landesgesetzen

Zielgruppe/n

Ämter der Verwaltung, Bürger/innen, Zahlungspflichtige, öffentl.-rechtl. Körperschaften

Ziele

Termingerechte und wirtschaftliche Forderungsverfolgung; Stetige Bereitstellung der Liquidität; Minimierung von Forderungsausfällen

Budgetverantwortliche/r

Dominique Stölting

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105,00	100	100	100	100	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	152,84	9.042	8.982	9.046	9.112	9.178	9.245	9.312	9.380
+ Sonstige ordentliche Erträge	438.600,64	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
= Ordentliche Erträge	**438.858,48**	**117.142**	**117.082**	**117.146**	**117.212**	**117.278**	**117.345**	**117.412**	**117.480**
- Personalaufwendungen	381.124,07	430.740	426.326	430.589	434.895	439.244	443.636	448.073	452.553
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.758,58	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	60	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.128,89	36.205	40.640	31.585	31.585	31.585	31.585	31.585	31.585
= Ordentliche Aufwendungen	**419.011,54**	**471.705**	**471.666**	**466.874**	**471.180**	**475.529**	**479.921**	**484.358**	**488.838**
= Ordentliches Ergebnis	**19.846,94**	**-354.563**	**-354.584**	**-349.728**	**-353.968**	**-358.251**	**-362.576**	**-366.945**	**-371.358**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**19.846,94**	**-354.563**	**-354.584**	**-349.728**	**-353.968**	**-358.251**	**-362.576**	**-366.945**	**-371.358**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**19.846,94**	**-354.563**	**-354.584**	**-349.728**	**-353.968**	**-358.251**	**-362.576**	**-366.945**	**-371.358**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.100	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**19.846,94**	**-357.663**	**-354.584**	**-349.728**	**-353.968**	**-358.251**	**-362.576**	**-366.945**	**-371.358**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um Verwaltungsgebühren.

Sonstige ordentliche Erträge = Hier sind Mahnungen, Säumniszuschläge und Zwangsgelder erfasst. Der Ansatz wird unverändert fortgeschrieben.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Erfasst sind hier Aufwendungen für Vollstreckungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Neben Fachliteratur ist hier der Ansatz für Fortbildungen geplant. Ebenso findet sich der Ansatz für Porto und Kontoführungsgebühren an dieser Position.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	16.812	16.697	16.522	16.679	16.838	16.999	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	93	94	93	95	95	95	95	95	96
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	34	33	32	32	32	32	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	1,05	1,05	1,05	1,05	1,05	0,15	1,05	1,05
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,90	6,00	6,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105,00	100	100	0	100	100	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	9.042	8.982	0	9.046	9.112	9.178	9.245	9.312	9.380
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	113.803,11	108.000	108.000	0	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**113.908,11**	**117.142**	**117.082**	**0**	**117.146**	**117.212**	**117.278**	**117.345**	**117.412**	**117.480**
- Personalauszahlungen	364.215,02	427.410	389.867	0	393.766	397.701	401.679	405.697	409.754	413.852
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.457,82	4.700	4.700	0	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	34.773,50	36.205	40.640	0	31.585	31.585	31.585	31.585	31.585	31.585
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**401.446,34**	**468.315**	**435.207**	**0**	**430.051**	**433.986**	**437.964**	**441.982**	**446.039**	**450.137**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-287.538,23**	**-351.173**	**-318.126**	**0**	**-312.904**	**-316.774**	**-320.686**	**-324.637**	**-328.627**	**-332.656**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-010703**	**Steuern und sonstige Abgaben**

Kurzbeschreibung

Festsetzung und Erhebung von Gewerbe-, Grund-, Vergnügungs-, Zweitwohnungs- und Hundesteuer; Vorbereitung für den Erlass und die Änderung der Vergnügungssteuersatzung, der Zweitwohnungssteuersatzung und der Hundesteuersatzung

Auftragsgrundlage

Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Kommunalabgabengesetz und Satzungen

Zielgruppe/n

Ämter, Abgaben- und Steuerpflichtige

Ziele

Termingerechte, wirtschaftliche, vollständige und rechtssichere Erhebung der gemeindlichen Steuern und Abgaben

Budgetverantwortliche/r

Dominique Stölting

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-16,50	200	200	200	200	200	200	200	200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	235,00	200	200	200	200	200	200	200	200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.930,76	266	306	309	312	315	318	321	324
+ Sonstige ordentliche Erträge	38.231,30	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**44.380,56**	**666**	**706**	**709**	**712**	**715**	**718**	**721**	**724**
- Personalaufwendungen	202.885,61	245.266	229.995	232.295	234.618	236.964	239.333	241.727	244.144
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.923,01	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.479,12	14.050	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
= Ordentliche Aufwendungen	**218.287,74**	**261.316**	**247.095**	**249.395**	**251.718**	**254.064**	**256.433**	**258.827**	**261.244**
= Ordentliches Ergebnis	**-173.907,18**	**-260.650**	**-246.389**	**-248.686**	**-251.006**	**-253.349**	**-255.715**	**-258.106**	**-260.520**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-173.907,18**	**-260.650**	**-246.389**	**-248.686**	**-251.006**	**-253.349**	**-255.715**	**-258.106**	**-260.520**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-173.907,18**	**-260.650**	**-246.389**	**-248.686**	**-251.006**	**-253.349**	**-255.715**	**-258.106**	**-260.520**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.400	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-173.907,18**	**-269.050**	**-246.389**	**-248.686**	**-251.006**	**-253.349**	**-255.715**	**-258.106**	**-260.520**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um Verwaltungsgebühren.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Erfasst sind hier Geschäftsaufwendungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Neben Fachliteratur ist hier der Ansatz für Fortbildungen geplant. Ebenso findet sich der Ansatz für Porto an dieser Position.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	9.843	9.016	9.100	9.185	9.271	9.358	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	93	94	93	93	93	93	94	94	94
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	26	24	24	24	24	23	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	2,87	2,87	2,87	2,87	2,87	2,87	2,87	2,87
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	3,12	3,12	3,12	3,12	3,12	3,12	3,12	3,12

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2,50	200	200	0	200	200	200	200	200	200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	235,00	200	200	0	200	200	200	200	200	200
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	867,77	266	306	0	309	312	315	318	321	324
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	250,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.355,27**	**666**	**706**	**0**	**709**	**712**	**715**	**718**	**721**	**724**
- Personalauszahlungen	175.199,86	241.936	223.250	0	225.483	227.737	230.014	232.315	234.638	236.984
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.923,01	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	7.479,12	14.050	15.100	0	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**190.601,99**	**257.986**	**240.350**	**0**	**242.583**	**244.837**	**247.114**	**249.415**	**251.738**	**254.084**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-189.246,72**	**-257.320**	**-239.644**	**0**	**-241.874**	**-244.125**	**-246.399**	**-248.697**	**-251.017**	**-253.360**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-110201**	**Abfallwirtschaft**

Kurzbeschreibung

Organisation und Durchführung der Einsammlung und des Transportes von Abfällen; Vorbereitung für den Erlass und Änderung der Abfallentsorgungssatzung einschl. der Gebührenkalkulation; Festsetzung und Erhebung von Abfallentsorgungsgebühren

Auftragsgrundlage

Abfallentsorgungssatzung, Abfallentsorgungsgebührengesetz

Zielgruppe/n

Bürger/innen, Gewerbetreibende

Ziele

Flächendeckende Abfall- und Wertstoffentsorgung

Budgetverantwortliche/r

Dominique Stölting

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.666.222,71	2.606.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.757,74	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.534,55	19.089	19.102	19.103	19.104	19.105	19.106	19.107	19.108
+ Sonstige ordentliche Erträge	12.577,10	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**2.702.092,10**	**2.632.859**	**2.932.872**	**2.932.873**	**2.932.874**	**2.932.875**	**2.932.876**	**2.932.877**	**2.932.878**
- Personalaufwendungen	73.362,75	88.130	55.330	55.884	56.442	57.007	57.577	58.153	58.734
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	299,88	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	100	100	100	100	100	100	100	100
- Transferaufwendungen	1.804.597,75	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	657.107,49	621.370	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500
= Ordentliche Aufwendungen	**2.535.367,87**	**2.593.600**	**2.917.930**	**2.918.484**	**2.919.042**	**2.919.607**	**2.920.177**	**2.920.753**	**2.921.334**
= Ordentliches Ergebnis	**166.724,23**	**39.259**	**14.942**	**14.389**	**13.832**	**13.268**	**12.699**	**12.124**	**11.544**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**166.724,23**	**39.259**	**14.942**	**14.389**	**13.832**	**13.268**	**12.699**	**12.124**	**11.544**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**166.724,23**	**39.259**	**14.942**	**14.389**	**13.832**	**13.268**	**12.699**	**12.124**	**11.544**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	68.300	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**166.724,23**	**-29.041**	**14.942**	**14.389**	**13.832**	**13.268**	**12.699**	**12.124**	**11.544**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Gebührenhaushalt = Die Betriebskosten- und damit verbundene Gebührenkalkulation basiert auf dem Kommunalabgabengesetz NRW und wird jährlich aktualisiert. Basierend auf den aktuellen Zahlen sind auch die Ansätze im Haushaltsplan entwickelt.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	97.327	106.688	106.709	106.729	106.750	106.771	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	3	3	2	2	2	2	2	2	2
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	3	-1	-1	-1	-1	-1	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.667.382,25	2.606.595	2.906.595	0	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.757,74	7.175	7.175	0	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.179,80	19.089	19.102	0	19.103	19.104	19.105	19.106	19.107	19.108
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.691.319,79**	**2.632.859**	**2.932.872**	**0**	**2.932.873**	**2.932.874**	**2.932.875**	**2.932.876**	**2.932.877**	**2.932.878**
- Personalauszahlungen	71.697,41	87.020	53.082	0	53.613	54.147	54.687	55.237	55.790	56.348
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.922,03	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Transferauszahlungen	1.773.381,82	1.880.000	1.880.000	0	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	707.065,81	621.370	978.500	0	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.561.067,07**	**2.592.390**	**2.915.582**	**0**	**2.916.113**	**2.916.647**	**2.917.187**	**2.917.737**	**2.918.290**	**2.918.848**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**130.252,72**	**40.469**	**17.290**	**0**	**16.760**	**16.227**	**15.688**	**15.139**	**14.587**	**14.030**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-110301**	**Beteiligung an Versorgungsunternehmen - Gültig bis 31.12.2011**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-120201**	**Straßenreinigung**

Kurzbeschreibung

Vorbereitung für den Erlass und der Änderung der Straßenreinigungssatzung; Organisation und Durchführung der Reinigung von Straßen

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Zielgruppe/n

Bürger/innen, Ämter der Verwaltung, Grundstückseigentümer/innen und Einwohner/innen, Straßenreinigungsunternehmen

Ziele

Kostengünstige Bereitstellung eines gepflegten und sauberen Stadtbildes

Budgetverantwortliche/r

Dominique Stölting

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1,96	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**-1,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalaufwendungen	4.836,43	6.950	4.388	4.431	4.476	4.520	4.566	4.611	4.657
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.394,98	19.000	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.841,94	50.700	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
= Ordentliche Aufwendungen	**46.073,35**	**76.650**	**39.388**	**39.431**	**39.476**	**39.520**	**39.566**	**39.611**	**39.657**
= Ordentliches Ergebnis	**-46.075,31**	**-76.650**	**-39.388**	**-39.431**	**-39.476**	**-39.520**	**-39.566**	**-39.611**	**-39.657**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-46.075,31**	**-76.650**	**-39.388**	**-39.431**	**-39.476**	**-39.520**	**-39.566**	**-39.611**	**-39.657**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-46.075,31**	**-76.650**	**-39.388**	**-39.431**	**-39.476**	**-39.520**	**-39.566**	**-39.611**	**-39.657**
= Ergebnis	**-46.075,31**	**-76.650**	**-39.388**	**-39.431**	**-39.476**	**-39.520**	**-39.566**	**-39.611**	**-39.657**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Die Gebühren für Straßenreinigung werden in den Grundsteuerhebesatz inkludiert.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	2.803	1.440	1.442	1.443	1.445	1.447	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	11	9	11	11	11	11	12	12	12
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	8	4	4	4	4	4	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	4.698,61	6.950	4.388	0	4.431	4.476	4.520	4.566	4.611	4.657
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.688,99	19.000	0	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	39.745,37	50.700	35.000	0	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**54.132,97**	**76.650**	**39.388**	**0**	**39.431**	**39.476**	**39.520**	**39.566**	**39.611**	**39.657**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-54.132,97**	**-76.650**	**-39.388**	**0**	**-39.431**	**-39.476**	**-39.520**	**-39.566**	**-39.611**	**-39.657**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-150101**	**Wirtschaftl. Betätigung**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-90,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**-90,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	685	440	440	440	440	440	440	440
= Ordentliche Aufwendungen	**0,00**	**685**	**440**	**440**	**440**	**440**	**440**	**440**	**440**
= Ordentliches Ergebnis	**-90,00**	**-685**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-90,00**	**-685**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-90,00**	**-685**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**
= Ergebnis	**-90,00**	**-685**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**	**-440**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	25	16	16	16	16	16	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	0	0	0	0	0	0	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	333,20	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**333,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**333,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-150106**	**Stadtentwicklungsgesellschaft**

Kurzbeschreibung

Abwicklung von Zahlungsströmen zwischen der Stadt Overath und ihrem Sondervermögen sowie den Beteiligungen (Dividenden, Konzessionsabgaben, Verlustabdeckungen etc.)

Auftragsgrundlage

GO, GemHVO, Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse

Zielgruppe/n

Ämter der Verwaltung, Sondervermögen, verbundene Unternehmen, Beteiligungen

Ziele

Transparente Darstellung der wirtschaftlichen Beziehungen

Budgetverantwortliche/r

Dominique Stölting

Gremien

HFA

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	400.000	400.000	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000
= Ordentliche Aufwendungen	**0,00**	**400.000**	**400.000**	**375.000**	**375.000**	**375.000**	**375.000**	**375.000**	**375.000**
= Ordentliches Ergebnis	**0,00**	**-400.000**	**-400.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**-400.000**	**-400.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**0,00**	**-400.000**	**-400.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**
= Ergebnis	**0,00**	**-400.000**	**-400.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Aufgrund der Projektplanung und unter Berücksichtigung der Vorjahreserfahrungen werden die Gemein- und Finanzierungskosten an die SEGO fortlaufend geplant.

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	400.000	400.000	0	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**400.000**	**400.000**	**0**	**375.000**	**375.000**	**375.000**	**375.000**	**375.000**	**375.000**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**-400.000**	**-400.000**	**0**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**	**-375.000**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-150107**	**Stadtwerke**

Kurzbeschreibung

Abwicklung von Zahlungsströmen zwischen der Stadt Overath und ihrem Sondervermögen sowie den Beteiligungen (Dividenden, Konzessionsabgaben, Verlustabdeckungen etc.)

Auftragsgrundlage

GO, GemHVO, Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse

Zielgruppe/n

Ämter der Verwaltung, Sondervermögen, verbundene Unternehmen, Beteiligungen

Ziele

Transparente Darstellung der wirtschaftlichen Beziehungen

Budgetverantwortliche/r

Dominique Stölting

Gremien

HFA

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000
= Ordentliche Erträge	**0,00**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**
- Transferaufwendungen	0,00	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
= Ordentliche Aufwendungen	**0,00**	**500.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**
= Ordentliches Ergebnis	**0,00**	**820.000**	**820.000**	**820.000**	**820.000**	**820.000**	**820.000**	**820.000**	**820.000**
+ Finanzerträge	0,00	1.527.100	1.527.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100
= Finanzergebnis	**0,00**	**1.527.100**	**1.527.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**2.347.100**	**2.347.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**0,00**	**2.347.100**	**2.347.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**
= Ergebnis	**0,00**	**2.347.100**	**2.347.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Die Konzessionsabgaben sind unverändert fortgeschrieben.

Sonstige ordentliche Erträge = Die Ansätze für Gewinnausschüttungen und Dividenden sind aufgrund aktueller Planungen fortgeschrieben. Eine leichte Verbesserung ergibt sich in den Folgejahren durch die Stadtwerke, da die wirtschaftliche Entwicklung sich positiv darstellt.

Transferaufwendungen = Die Ansätze für die Betriebskostenerstattung und die Verlustabdeckung für das BADINO sind unverändert fortgeschrieben.

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	1.320.000	1.320.000	0	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	1.527.100	1.527.100	0	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**2.847.100**	**2.847.100**	**0**	**2.947.100**	**2.947.100**	**2.947.100**	**2.947.100**	**2.947.100**	**2.947.100**
- Transferauszahlungen	0,00	500.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**500.000**	**500.000**	**0**	**500.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**2.347.100**	**2.347.100**	**0**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**	**2.447.100**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-110101**	**Stadtwerke - gültig bis 31.12.2011**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-0,40	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**-0,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ordentliches Ergebnis	**-0,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-0,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-0,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis	**-0,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 20 B**	**Finanzverwaltung**
Produkt	**P-150108**	**Mensa - BgA**

Kurzbeschreibung

Abwicklung von Zahlungsströmen zwischen der Stadt Overath und ihrem Sondervermögen sowie den Beteiligungen (Dividenden, Konzessionsabgaben, Verlustabdeckungen etc.)

Ziele

Transparente Darstellung der wirtschaftlichen Beziehungen

Auftragsgrundlage

GO, GemHVO, Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse

Budgetverantwortliche/r

Dominique Stölting

Zielgruppe/n

Ämter der Verwaltung, Sondervermögen, verbundene Unternehmen, Beteiligungen

Gremien

HFA

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Transferaufwendungen	0,00	150.300	150.300	150.300	150.300	150.300	150.300	150.300	150.300
= Ordentliche Aufwendungen	**0,00**	**150.300**	**150.300**	**150.300**	**150.300**	**150.300**	**150.300**	**150.300**	**150.300**
= Ordentliches Ergebnis	**0,00**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**0,00**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**
= Ergebnis	**0,00**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Transferaufwendungen = Der Ansatz für die Verlustabdeckung der Mensa wird unverändert fortgeschrieben.

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Transferauszahlungen	0,00	150.300	150.300	0	150.300	150.300	150.300	150.300	150.300	150.300
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**150.300**	**150.300**	**0**	**150.300**	**150.300**	**150.300**	**150.300**	**150.300**	**150.300**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**-150.300**	**-150.300**	**0**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**	**-150.300**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.023,00	171.779	119.203	119.203	119.203	119.233	119.233	119.233	119.233
+ Sonstige Transfererträge	1.451.326,23	2.254.250	1.573.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	342.985,67	359.650	342.450	342.450	342.450	342.450	342.450	342.450	342.450
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.130,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	121.234,34	64.600	78.486	79.015	79.551	80.092	80.637	81.188	81.746
+ Sonstige ordentliche Erträge	126.583,35	126.950	125.950	125.950	125.950	125.950	125.950	125.950	125.950
= Ordentliche Erträge	**2.093.282,59**	**2.979.229**	**2.241.089**	**2.029.618**	**2.030.154**	**2.030.725**	**2.031.270**	**2.031.821**	**2.032.379**
- Personalaufwendungen	1.579.485,42	1.660.465	1.638.260	1.654.642	1.671.189	1.687.901	1.704.779	1.721.827	1.739.046
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	365.772,64	306.720	356.020	332.020	332.020	332.020	332.020	332.020	332.020
- Bilanzielle Abschreibungen	41.013,00	264.648	341.339	341.339	341.339	341.339	341.339	341.339	341.339
- Transferaufwendungen	1.329.002,18	1.793.700	1.525.700	1.525.700	1.525.700	1.525.700	1.525.700	1.525.700	1.525.700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	346.755,60	352.966	371.349	369.165	369.165	369.165	369.165	369.165	369.165
= Ordentliche Aufwendungen	**3.662.028,84**	**4.378.499**	**4.232.668**	**4.222.866**	**4.239.413**	**4.256.125**	**4.273.003**	**4.290.051**	**4.307.270**
= Ordentliches Ergebnis	**-1.568.746,25**	**-1.399.270**	**-1.991.579**	**-2.193.247**	**-2.209.259**	**-2.225.400**	**-2.241.733**	**-2.258.230**	**-2.274.891**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-1.568.746,25**	**-1.399.270**	**-1.991.579**	**-2.193.247**	**-2.209.259**	**-2.225.400**	**-2.241.733**	**-2.258.230**	**-2.274.891**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-1.568.746,25**	**-1.399.270**	**-1.991.579**	**-2.193.247**	**-2.209.259**	**-2.225.400**	**-2.241.733**	**-2.258.230**	**-2.274.891**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.408,90	0	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.818,00	384.635	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-1.567.155,35**	**-1.783.905**	**-1.991.579**	**-2.193.247**	**-2.209.259**	**-2.225.400**	**-2.241.733**	**-2.258.230**	**-2.274.891**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	229	206	203	201	200	199	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	169.696	150.194	149.824	150.418	151.017	151.623	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	44	39	39	40	40	40	40	41	41

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	5,41	5,66	5,41	5,41	5,41	5,41	5,41	5,41
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	18,48	21,71	18,48	19,48	18,48	18,48	18,48	18,48
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	23,89	27,37	23,89	24,89	23,89	23,89	23,89	23,89

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.037,00	53.050	2.600	0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.457.352,34	2.254.250	1.573.000	0	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	353.219,84	359.650	342.450	0	342.450	342.450	342.450	342.450	342.450	342.450
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.177,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	126.636,07	64.600	78.486	0	79.015	79.551	80.092	80.637	81.188	81.746
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	132.883,13	126.950	125.950	0	125.950	125.950	125.950	125.950	125.950	125.950
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.124.305,38**	**2.860.500**	**2.124.486**	**0**	**1.913.015**	**1.913.551**	**1.914.092**	**1.914.637**	**1.915.188**	**1.915.746**
- Personalauszahlungen	1.475.498,65	1.532.825	1.498.526	0	1.513.511	1.528.665	1.543.937	1.559.372	1.574.966	1.590.716
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	236.046,13	306.720	356.020	0	332.020	332.020	332.020	332.020	332.020	332.020
- Transferauszahlungen	1.313.636,12	1.793.700	1.525.700	0	1.525.700	1.525.700	1.525.700	1.525.700	1.525.700	1.525.700
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	344.916,74	352.966	371.349	0	369.165	369.165	369.165	369.165	369.165	369.165
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**3.370.097,64**	**3.986.211**	**3.751.595**	**0**	**3.740.396**	**3.755.550**	**3.770.822**	**3.786.257**	**3.801.851**	**3.817.601**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-1.245.792,26**	**-1.125.711**	**-1.627.109**	**0**	**-1.827.381**	**-1.841.999**	**-1.856.730**	**-1.871.620**	**-1.886.663**	**-1.901.855**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	67.661,81	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**67.661,81**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.611,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	131.100,43	105.850	145.850	0	305.250	355.250	451.250	365.250	435.250	135.250
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**154.711,70**	**105.850**	**145.850**	**0**	**305.250**	**355.250**	**451.250**	**365.250**	**435.250**	**135.250**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-87.049,89**	**-105.850**	**-145.850**	**0**	**-305.250**	**-355.250**	**-451.250**	**-365.250**	**-435.250**	**-135.250**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV020301215 Beschaffung Feuerwehrfahrzeuge												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	34.728,95	50.000	50.000	0	270.000	320.000	416.000	330.000	400.000	100.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**34.728,95**	**50.000**	**50.000**	**0**	**270.000**	**320.000**	**416.000**	**330.000**	**400.000**	**100.000**	**0**	**0**
Saldo IV020301215	**-34.728,95**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-270.000**	**-320.000**	**-416.000**	**-330.000**	**-400.000**	**-100.000**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	67.661,81	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**67.661,81**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.611,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	96.371,48	55.850	95.850	0	35.250	35.250	35.250	35.250	35.250	35.250	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**119.982,75**	**55.850**	**95.850**	**0**	**35.250**	**35.250**	**35.250**	**35.250**	**35.250**	**35.250**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-52.320,94**	**-55.850**	**-95.850**	**0**	**-35.250**	**-35.250**	**-35.250**	**-35.250**	**-35.250**	**-35.250**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-87.049,89**	**-105.850**	**-145.850**	**0**	**-305.250**	**-355.250**	**-451.250**	**-365.250**	**-435.250**	**-135.250**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-020101**	**Ordnungswesen**

Kurzbeschreibung

Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, ggf. Durchsetzung mit Ordnungsverfügungen und Zwangsmitteln; Ordnungswidrigkeiten- und Bußgeldverfahren; Immissionsschutz; Fundangelegenheiten; Maßnahmen nach den Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten; Ermittlungen und Vollzug Entgegennahme von Einbürgerungsanträgen; Entgegennahme von Anträgen auf öffentl.-rechtl. Namensänderung; ordnungsbehördliche Bestattungen

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz, Preisangabenverordnung, Landesimmissionsschutzgesetz, Geräte- und Maschinenlärmschutz-Verordnung, Infektionsschutzgesetz, BGB, Vertrag über Fundsachen mit dem Tierschutzverein des Rheinisch-Bergischen Kreis, Bestattungsgesetz NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Kostenordnung, Staatsangehörigkeitsgesetz, Landeshundegesetz NRW, Ordnungsbehördliche VO über das Mitführen von Tieren, Ordnungswidrigkeitengesetz, Jugendschutzgesetz, Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten, Nichtraucherschutzgesetz NRW

Zielgruppe/n

Bürger/innen, Kreisverwaltung, andere Kommunen und öffentl. Einrichtungen, ausländische Staatsangehörige, alle Betroffenen der jeweiligen Rechtsvorschriften, Verlierer und Finder der Fundsachen, Gewerbetreibende, LDS NRW, Tierheim

Ziele

Menschen durch präventive Maßnahmen und Kontrollen (z. B. Präsenz bei allen Großveranstaltungen) vor möglichen Schäden bewahren; sinngemäß gilt dies auf für Sachwerte und Tiere; Sicherstellung der Einsatzbereitschaft des Stabes für außergewöhnliche Ereignisse - SAE - durch regelmäßige Übungen und Fortbildung und Aktualisierung der Dienstanweisung “SAE“; Unterstützung bei der Wiederbeschaffung von verlorenen Gegenständen; Kostengünstige Unterbringung von Fundtieren

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	96	60	60	60	60	60	60	60
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.613,00	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.748,64	1.000	500	500	500	500	500	500	500
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.578,00	3.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
= Ordentliche Erträge	**10.939,64**	**9.496**	**7.960**	**7.960**	**7.960**	**7.960**	**7.960**	**7.960**	**7.960**
- Personalaufwendungen	162.682,81	161.060	197.933	199.913	201.912	203.931	205.971	208.030	210.111
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.344,70	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	360	90	90	90	90	90	90	90
- Transferaufwendungen	9.712,50	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.213,25	10.950	10.914	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
= Ordentliche Aufwendungen	**182.953,26**	**192.970**	**229.537**	**230.903**	**232.902**	**234.921**	**236.961**	**239.020**	**241.101**
= Ordentliches Ergebnis	**-172.013,62**	**-183.474**	**-221.577**	**-222.943**	**-224.942**	**-226.961**	**-229.001**	**-231.060**	**-233.141**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-172.013,62**	**-183.474**	**-221.577**	**-222.943**	**-224.942**	**-226.961**	**-229.001**	**-231.060**	**-233.141**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-172.013,62**	**-183.474**	**-221.577**	**-222.943**	**-224.942**	**-226.961**	**-229.001**	**-231.060**	**-233.141**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.235	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-172.013,62**	**-192.709**	**-221.577**	**-222.943**	**-224.942**	**-226.961**	**-229.001**	**-231.060**	**-233.141**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Verwaltungsgebühren, die durch das Ordnungsamt erhoben werden.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Der Ansatz berücksichtigt die Erstattung für ordnungsbehördliche Bestattungen. Die Höhe wurde an die Jahresergebnisse angepasst.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Berücksichtigt werden die Zahlungen für Gebrauchsgegenstände, insbesondere aber für die Durchführung und Abwicklung ordnungsbehördlicher Maßnahmen wie das Abschleppen und das Durchführen von Bestattungen.

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die Pauschale für Fundtiere.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Erfasst sind hier Fortbildungskosten, sowie allgemeine Geschäftsaufwendungen und Aufwendungen für die Seuchenvorsorge.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	7.393	8.393	8.443	8.516	8.589	8.664	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	89	83	86	87	87	87	87	87	87
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	19	21	21	21	21	21	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	2,14	2,14	2,14	2,14	2,14	2,14	2,14	2,14
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	2,29	2,29	2,29	2,29	2,29	2,29	2,29	2,29

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.757,74	5.150	5.150	0	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.689,82	1.000	500	0	500	500	500	500	500	500
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	2.980,85	3.250	2.250	0	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**11.428,41**	**9.400**	**7.900**	**0**	**7.900**	**7.900**	**7.900**	**7.900**	**7.900**	**7.900**
- Personalauszahlungen	154.967,75	155.860	192.044	0	193.965	195.902	197.861	199.842	201.841	203.859
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.344,70	4.400	4.400	0	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
- Transferauszahlungen	9.712,50	16.200	16.200	0	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	5.372,25	10.950	10.914	0	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**175.397,20**	**187.410**	**223.558**	**0**	**224.865**	**226.802**	**228.761**	**230.742**	**232.741**	**234.759**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-163.968,79**	**-178.010**	**-215.658**	**0**	**-216.965**	**-218.902**	**-220.861**	**-222.842**	**-224.841**	**-226.859**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	189,00	250	250	0	250	250	250	250	250	250
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**189,00**	**250**	**250**	**0**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-189,00**	**-250**	**-250**	**0**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	189,00	250	250	0	250	250	250	250	250	250	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**189,00**	**250**	**250**	**0**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-189,00**	**-250**	**-250**	**0**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-189,00**	**-250**	**-250**	**0**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-020102**	**Gewerbewesen**

Kurzbeschreibung

Entgegennahme von Gewerbeanzeigen, Erteilung von Auskünften aus dem Gewerberegister, Überwachung der Gewerbebetriebe, Reisegewerbeangelegenheiten, Erteilung gewerblicher Erlaubnisse, Gaststättenangelegenheiten, Festsetzungen

Ziele

Bereitstellen einer aktuellen Gewerbedatei mit differenzierten Auswertemöglichkeiten durch Einsatz einer modernen Software. Im Zuge einer Verwaltungsmodernisierung und knapper Kassen sind IT-Lösungen, die den Arbeits- und Zeitaufwand reduzieren, nötig. Seit 2008 sind nach dem Mittelstandsentlastungsgesetz die Grunddaten eines Gewerbebetriebes (Name, Anschrift, Tätigkeit/Branche) für jedermann frei einsehbar. Die Stadt spart z. B. Zeit für die manuelle Erstellung, wenn dem Auskunftsersuchenden ein Zugriff auf die Daten im elektronischen Abrufverfahren ermöglicht wird (eGovernment). Regelmäßige Kontrollen aller Gaststätten, Spielhallen zur Aktualisierung des Gewerberegisters

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung, Gaststättengewetz, Landesimmissionsschutzgesetz, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, Jugendschutzgesetz, Nichtraucherschutzgesetz NRW, Verwaltungsverfahrensgesetz NRW, Verwaltungsgerichtsordnung, Gewerbeanzeigenverwaltungsvorschrift, Bewanderverordnung, Spielverordnung

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Zielgruppe/n

Einwohner/innen , Bürger/innen, Gewerbetreibende

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.160,50	25.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	-362,00	200	600	600	600	600	600	600	600
= Ordentliche Erträge	**18.798,50**	**25.200**	**18.600**	**18.600**	**18.600**	**18.600**	**18.600**	**18.600**	**18.600**
- Personalaufwendungen	81.081,17	82.050	84.417	85.261	86.114	86.975	87.844	88.723	89.610
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	726,00	790	700	700	700	700	700	700	700
= Ordentliche Aufwendungen	**81.807,17**	**82.840**	**85.117**	**85.961**	**86.814**	**87.675**	**88.544**	**89.423**	**90.310**
= Ordentliches Ergebnis	**-63.008,67**	**-57.640**	**-66.517**	**-67.361**	**-68.214**	**-69.075**	**-69.944**	**-70.823**	**-71.710**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-63.008,67**	**-57.640**	**-66.517**	**-67.361**	**-68.214**	**-69.075**	**-69.944**	**-70.823**	**-71.710**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-63.008,67**	**-57.640**	**-66.517**	**-67.361**	**-68.214**	**-69.075**	**-69.944**	**-70.823**	**-71.710**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.725	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-63.008,67**	**-59.365**	**-66.517**	**-67.361**	**-68.214**	**-69.075**	**-69.944**	**-70.823**	**-71.710**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Verwaltungsgebühren, die durch das Gewerbeamt erhoben werden.

Sonstige ordentliche Erträge = Der Ansatz berücksichtigt Erträge aus Bußgeldern.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Erfasst sind hier Fortbildungskosten, sowie allgemeine Geschäftsaufwendungen und Gebühren für das EC-Cash System.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	3.092	3.112	3.143	3.174	3.206	3.237	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	99	99	99	99	99	99	99	99	99
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	6	6	6	6	6	6	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.808,50	25.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	100,48	200	600	0	600	600	600	600	600	600
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**19.908,98**	**25.200**	**18.600**	**0**	**18.600**	**18.600**	**18.600**	**18.600**	**18.600**	**18.600**
- Personalauszahlungen	68.448,81	63.180	64.619	0	65.265	65.918	66.577	67.243	67.915	68.594
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	722,24	790	700	0	700	700	700	700	700	700
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**69.171,05**	**63.970**	**65.319**	**0**	**65.965**	**66.618**	**67.277**	**67.943**	**68.615**	**69.294**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-49.262,07**	**-38.770**	**-46.719**	**0**	**-47.365**	**-48.018**	**-48.677**	**-49.343**	**-50.015**	**-50.694**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-020103**	**Einwohnerwesen/Bürgerservice**

Kurzbeschreibung

Führen des Melderegisters, Personalausweis- und Passangelegenheiten, Wehrerfassung, Lohnsteuerkarten, Kfz-Zulassungswesen, Fahrerlaubnisangelegenheiten, Anträge an das Bundeszentralregister, Ausländerangelegenheiten, Dienstleistungen für andere Behörden und andere Ämter, Bürgerinformation einschl. Verkauf von Eintrittskarten

Auftragsgrundlage

Melderechtsrahmengesetz, Meldegesetz für das Land NRW, Straßenverkehrszulassungsordnung, Straßenverkehrsordnung, Einkommensteuergesetz, Lohnsteuerrichtlinien, Landesfischereigesetz, Gebührenordnung für das Land NRW, Bürgerliches Gesetzbuch, Bundeszentralregistergesetz, Personalausweisgesetz für das Land NRW, Passgesetz, Wehrpflichtgesetz, Ausländergesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz

Zielgruppe/n

Bürger/innen aus Overath sowie im Bereich Kfz-Zulassungswesen aus den weiteren kreisangehörigen Städten, Gemeinden, Autohäuser

Ziele

Umfassende Beratung und Erledigung bei allen für Einwohner und Neubürger relevanten Formalitäten, EDV-technische Unterstützung sowie Schulung der Mitarbeiter, Kunden- und mitarbeiterorientierte Raumsituation (separater großflächigerer Arbeitsbereich für jeden Mitarbeiter im Bürgerbüro, u. a. auch wegen des Datenschutzes für den Kunden)

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	177.967,90	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.164,50	50.600	64.986	65.515	66.051	66.592	67.137	67.688	68.246
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.669,50	3.000	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
= Ordentliche Erträge	**232.801,90**	**233.600**	**247.586**	**248.115**	**248.651**	**249.192**	**249.737**	**250.288**	**250.846**
- Personalaufwendungen	236.455,73	185.160	226.153	228.414	230.698	233.005	235.336	237.689	240.066
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	120	40	40	40	40	40	40	40
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.868,61	106.710	127.100	127.100	127.100	127.100	127.100	127.100	127.100
= Ordentliche Aufwendungen	**361.324,34**	**291.990**	**353.293**	**355.554**	**357.838**	**360.145**	**362.476**	**364.829**	**367.206**
= Ordentliches Ergebnis	**-128.522,44**	**-58.390**	**-105.707**	**-107.439**	**-109.187**	**-110.954**	**-112.738**	**-114.541**	**-116.360**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-128.522,44**	**-58.390**	**-105.707**	**-107.439**	**-109.187**	**-110.954**	**-112.738**	**-114.541**	**-116.360**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-128.522,44**	**-58.390**	**-105.707**	**-107.439**	**-109.187**	**-110.954**	**-112.738**	**-114.541**	**-116.360**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	37.450	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-128.522,44**	**-95.840**	**-105.707**	**-107.439**	**-109.187**	**-110.954**	**-112.738**	**-114.541**	**-116.360**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Verwaltungsgebühren, die für Ausweisdokumente erhoben werden. Aufwendungen stehen gegenüber.

Sonstige ordentliche Erträge = Der Ansatz berücksichtigt Erträge aus Bußgeldern.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Erfasst sind Fortbildungskosten, allgemeine Geschäftsaufwendungen, Gebühren für das EC-Cash System, sowie die Aufwendungen für die Ausweisdokumente.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	12.045	12.917	13.000	13.084	13.168	13.253	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	66	63	64	64	64	65	65	65	65
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	13	15	15	15	15	15	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	3,18	3,18	3,18	3,18	3,18	3,18	3,18	3,18

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	175.710,60	180.000	180.000	0	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	52.114,10	50.600	64.986	0	65.515	66.051	66.592	67.137	67.688	68.246
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	2.707,53	3.000	2.600	0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**230.532,23**	**233.600**	**247.586**	**0**	**248.115**	**248.651**	**249.192**	**249.737**	**250.288**	**250.846**
- Personalauszahlungen	238.004,72	182.930	223.590	0	225.825	228.083	230.364	232.668	234.995	237.345
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	126.379,89	106.710	127.100	0	127.100	127.100	127.100	127.100	127.100	127.100
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**364.384,61**	**289.640**	**350.690**	**0**	**352.925**	**355.183**	**357.464**	**359.768**	**362.095**	**364.445**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-133.852,38**	**-56.040**	**-103.104**	**0**	**-104.810**	**-106.532**	**-108.272**	**-110.031**	**-111.807**	**-113.599**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-020104**	**Personenstandswesen**

Kurzbeschreibung

Anmeldung zur Eheschließung und zur Begründung von eingetragenen Lebenspartnerschaften, Eheschließungen, Begründung von eingetragenen Lebenspartnerschaften, Beurkundung von Geburten, Beurkundung von Sterbefällen, Ausstellung von Personenstandsurkunden, Fortführung der Personenstandseinträge, Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen, Namensänderungen
- Führen der Testamentskartei

Ziele

Überführung der Personenstandsfälle in das ePR (= elektronische Personenstandsregister). Somit Zugriff auf die Personenstandsfälle des Standesamtes in elektronischer Form und schnelle Ausstellung von Personenstandsurkunden sowie schnelle Bearbeitung von Anfragen zu Personenstandsfällen
Optimierung des Datenschutzes der Besucher im Standesamt durch Verbesserung der Raumsituation

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz/verordnung, BGB, EGBGB, das jeweilige ausländische Personenstands- und Namensrecht, Internationales Privatrecht, Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden, Lebenspartnerschaftsgesetz, Lebenspartnerschafsausführungsgesetz NRW, Staatsangehörigkeitsgesetz, Bundesverbliebenengesetz

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Zielgruppe/n

Paare, Familien, Angehörige von Verstorbenen, Bestatter, Aussiedler, Amtsgerichte, Standesämter, Meldebehörden, Konsulate, Oberlandesgericht

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.917,50	17.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.130,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**20.047,50**	**17.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**
- Personalaufwendungen	70.094,89	71.460	73.653	74.390	75.134	75.885	76.644	77.411	78.185
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.244,61	300	300	300	300	300	300	300	300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.867,30	3.230	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320
= Ordentliche Aufwendungen	**74.206,80**	**74.990**	**77.273**	**78.010**	**78.754**	**79.505**	**80.264**	**81.031**	**81.805**
= Ordentliches Ergebnis	**-54.159,30**	**-57.990**	**-59.273**	**-60.010**	**-60.754**	**-61.505**	**-62.264**	**-63.031**	**-63.805**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-54.159,30**	**-57.990**	**-59.273**	**-60.010**	**-60.754**	**-61.505**	**-62.264**	**-63.031**	**-63.805**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-54.159,30**	**-57.990**	**-59.273**	**-60.010**	**-60.754**	**-61.505**	**-62.264**	**-63.031**	**-63.805**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.400	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-54.159,30**	**-64.390**	**-59.273**	**-60.010**	**-60.754**	**-61.505**	**-62.264**	**-63.031**	**-63.805**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Verwaltungsgebühren, die durch das Standesamt erhoben werden.

Sonstige Sach- und Dienstleistungen = Es handelt sich um die Ausstattung des Trauzimmers.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Erfasst sind hier Fortbildungskosten und allgemeine Geschäftsaufwendungen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	2.976	2.825	2.852	2.879	2.907	2.935	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	94	95	95	95	95	95	95	96	96
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	6	6	6	6	6	6	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.199,70	17.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.177,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**20.376,70**	**17.000**	**18.000**	**0**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**	**18.000**
- Personalauszahlungen	56.738,88	50.900	52.105	0	52.626	53.152	53.684	54.221	54.763	55.311
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.879,40	300	300	0	300	300	300	300	300	300
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	3.105,30	3.230	3.320	0	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**61.723,58**	**54.430**	**55.725**	**0**	**56.246**	**56.772**	**57.304**	**57.841**	**58.383**	**58.931**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-41.346,88**	**-37.430**	**-37.725**	**0**	**-38.246**	**-38.772**	**-39.304**	**-39.841**	**-40.383**	**-40.931**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-020201**	**Verkehrsangelegenheiten**

Kurzbeschreibung

Entscheidung über verkehrsregelnde Maßnahmen, Überwachung des ruhenden Verkehrs, verkehrsrechtliche Genehmigungen, Ausnahmegenehmigungen, Verkehrserziehung und -aufklärung

Ziele

Behebung von Unfallhäufungsstellen, Verringerung der Luftschadstoffe durch Umsetzung der Maßnahmen aus dem Luftreinhalteplan, Optimierte Verkehrslenkung/Verkehrssicherung bei Großbaustellen, Umsetzung der aktuellen gesetzlichen Vorgaben für den Radverkehr/Überprüfung aller Radverkehrsanlagen im Stadtgebiet, Sicherheit im Straßenverkehr durch Kontrollen von Baustellen

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung, Richtlinien für die Markierung von Straßen, Richtlinien für Lichtsignalanlagen, Straßen- und Wegegesetze NRW, Ordnungsbehördengesetz, Straßenverkehrszulassungsordnung, Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen a Straßen, Erlass Auswertung von Straßenverkehrsunfällen, Beschlüsse des Stadtrates und des Bau- und Planungsausschusses, Weisungen der Bezirksregierung und des Landes

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Zielgruppe/n

Alle Verkehrsteilnehmer, Bau-/Planungsbüros und -behörden, Landesbetrieb Straßenbau, Transportunternehmen, gewerbliche und private Veranstalter, Tief- und Hochbauunternehmer, Schulen und Kindergärten

Gremien

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.203,40	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	120.938,49	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
= Ordentliche Erträge	**189.141,89**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**
- Personalaufwendungen	265.278,13	342.238	283.516	286.351	289.215	292.107	295.028	297.978	300.958
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	243,59	0	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.281,13	15.436	11.765	11.765	11.765	11.765	11.765	11.765	11.765
= Ordentliche Aufwendungen	**280.802,85**	**357.674**	**295.281**	**298.116**	**300.980**	**303.872**	**306.793**	**309.743**	**312.723**
= Ordentliches Ergebnis	**-91.660,96**	**-167.674**	**-105.281**	**-108.116**	**-110.980**	**-113.872**	**-116.793**	**-119.743**	**-122.723**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-91.660,96**	**-167.674**	**-105.281**	**-108.116**	**-110.980**	**-113.872**	**-116.793**	**-119.743**	**-122.723**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-91.660,96**	**-167.674**	**-105.281**	**-108.116**	**-110.980**	**-113.872**	**-116.793**	**-119.743**	**-122.723**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.200	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-91.660,96**	**-173.874**	**-105.281**	**-108.116**	**-110.980**	**-113.872**	**-116.793**	**-119.743**	**-122.723**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Verwaltungsgebühren, die im Rahmen der Verkehrsangelegenheiten erhoben werden.

Sonstige ordentliche Erträge = Der Ansatz berücksichtigt Erträge aus Bußgeldern.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Erfasst sind hier Fortbildungskosten und allgemeine Geschäftsaufwendungen. Ebenfalls erfasst sind Aufwendungen für Dienst- und Schutzleidung, sowie für die Druckkosten der Bußgeldbescheide.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	13.304	10.796	10.900	11.005	11.110	11.217	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	94	96	96	96	96	96	96	96	96
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	17	10	10	10	11	11	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	4,64	4,64	4,64	4,64	4,64	4,64	4,64	4,64
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	4,89	4,89	4,89	4,89	4,89	4,89	4,89	4,89

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	67.554,40	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	126.533,37	120.000	120.000	0	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**194.087,77**	**190.000**	**190.000**	**0**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**
- Personalauszahlungen	254.842,84	330.478	269.976	0	272.676	275.401	278.155	280.938	283.748	286.585
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	243,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	14.848,12	15.436	11.765	0	11.765	11.765	11.765	11.765	11.765	11.765
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**269.934,55**	**345.914**	**281.741**	**0**	**284.441**	**287.166**	**289.920**	**292.703**	**295.513**	**298.350**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-75.846,78**	**-155.914**	**-91.741**	**0**	**-94.441**	**-97.166**	**-99.920**	**-102.703**	**-105.513**	**-108.350**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-020301**	**Feuerwehr, Katastrophenschutz**

Kurzbeschreibung

Vorbeugender Brandschutz, Brandschutzbedarfsplan, Umsetzung der Forderungen und Fortschreibung, Erfassung und Bestandspflege von Brandschauobjekten, Durchsetzung von Brandschau-Mängelbeseitigung, Allgemeine Feuerschutzangelegenheiten, Planung von Einrichtungen und Maßnahmen des Feuerschutzes, Feuerwehrbedarf (Beschaffungen, Unterhaltungen), Personalverwaltung (Zusammenarbeit mit Wehrleitung), Verdienstausfallansprüche, Versicherungsfälle, Schadensregulierungen, Abwicklung kostenpflichtiger Einsätze, Statistiken, Zivilschutz, Katastrophenschutz, Selbstschutz/Notfallvorsorge, Wehrdienstfreistellungen, Ernährungsvorsorge

Auftragsgrundlage

FSHG mit Verordnungen, Wehrpflichtgesetz, Gesetz zur Neuordnung des Zivilschutzes, örtliche Satzungen, Dienstanweisungen, DIN-Normen und Vorschriften

Zielgruppe/n

Wehrleitung und Feuerwehrangehörige, Ämter der Verwaltung, andere Kommunen, Aufsichtsbehörden, Bürger/innen, Verbände, Firmen

Ziele

Die Vorgaben im fortgeschriebenen Brandschutzbedarfsplan für die Stadt Overath werden bis zum 31.12.2015 umgesetzt. Fortbestand der Ausnahmegenehmigung nach § 13 FSHG (d. h. Freiwillige Feuerwehr ohne hauptamtlichen Kräfte). Erfüllen der Vorgaben des Brandschutzbedarfsplans hierzu gehören insbesondere: Der Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses und die Beschaffung einer Drehleiter, Verbesserung der Tagesverfügbarkeit von Einsatzkräften, Stärkung des Ehrenamtes, Verbesserung der Jugendarbeit, die Beschaffung und Unterhaltung der Geräte entsprechend dem aktuellen technischen Fortschritt, Strategische Weiterentwicklung der Feuerwehr durch Aus- und Fortbildung, Funktionelle und bedarfsorientierte Feuerwehrgerätehäuser

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Gremien

Stadtrat, Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13,00	121.051	119.113	119.113	119.113	119.113	119.113	119.113	119.113
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.407,57	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.941,75	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	301,96	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**68.664,28**	**196.051**	**184.113**	**184.113**	**184.113**	**184.113**	**184.113**	**184.113**	**184.113**
- Personalaufwendungen	225.248,35	243.620	221.754	223.971	226.211	228.473	230.758	233.065	235.396
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	344.840,61	280.720	336.520	312.520	312.520	312.520	312.520	312.520	312.520
- Bilanzielle Abschreibungen	113,00	224.316	301.507	301.507	301.507	301.507	301.507	301.507	301.507
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	192.122,92	206.140	207.400	205.830	205.830	205.830	205.830	205.830	205.830
= Ordentliche Aufwendungen	**762.324,88**	**954.796**	**1.067.181**	**1.043.828**	**1.046.068**	**1.048.330**	**1.050.615**	**1.052.922**	**1.055.253**
= Ordentliches Ergebnis	**-693.660,60**	**-758.745**	**-883.068**	**-859.715**	**-861.955**	**-864.217**	**-866.502**	**-868.809**	**-871.140**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-693.660,60**	**-758.745**	**-883.068**	**-859.715**	**-861.955**	**-864.217**	**-866.502**	**-868.809**	**-871.140**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-693.660,60**	**-758.745**	**-883.068**	**-859.715**	**-861.955**	**-864.217**	**-866.502**	**-868.809**	**-871.140**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.408,90	0	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	72.315	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-687.251,70**	**-831.060**	**-883.068**	**-859.715**	**-861.955**	**-864.217**	**-866.502**	**-868.809**	**-871.140**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Es handelt sich um einen Zuschuss der Provinzialversicherung.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Abrechnung der Feuerwehreinsätze.

Privatrechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Abrechnung der kostenpflichtigen Feuerwehreinsätze.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Hier werden die Ausbildungskosten durch die Landesfeuerwehr, sowie die Abwicklung von Schadensfällen erfasst.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Berücksichtigt werden die Zahlungen für die Stelle Digitalfunk (17.000 Euro), an die Stadtwerke für Wasser und Hydrantenpflege (162.300 Euro), sowie die Kosten für Ölspurenbeseitigungen (2.000 Euro). Ebenfalls berücksichtigt werden Verbrauchsstoffe und Aufwendungen für die Fahrzeugpflege. Hier hat es aufgrund der gestiegenen Anforderungen und allgemeiner Kostensteigerungen eine Ansatzerhöhung zum Vorjahr gegeben.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Erfasst sind hier Fortbildungskosten, Personalkosten für das Ehrenamt, sowie die Beschaffung und Erneuerung von Einsatzkleidung.

Darüber hinaus ist die Ersatzbeschaffung der Betriebs- und Gechäftsausstattung mit einem Pauschalbetrag vorgesehen.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	35.296	37.638	36.784	36.866	36.948	37.032	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	31	27	22	22	22	23	23	23	23
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	75	82	78	78	77	76	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	3,45	3,45	3,45	3,45	3,45	3,45	3,45	3,45

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.600	2.600	0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62.468,10	60.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	19.704,37	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**82.172,47**	**77.600**	**67.600**	**0**	**67.600**	**67.600**	**67.600**	**67.600**	**67.600**	**67.600**
- Personalauszahlungen	214.693,35	231.860	208.214	0	210.296	212.429	214.521	216.668	218.835	221.024
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	213.598,69	280.720	336.520	0	312.520	312.520	312.520	312.520	312.520	312.520
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	188.857,03	206.140	207.400	0	205.830	205.830	205.830	205.830	205.830	205.830
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**617.149,07**	**718.720**	**752.134**	**0**	**728.646**	**730.779**	**732.871**	**735.018**	**737.185**	**739.374**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-534.976,60**	**-641.120**	**-684.534**	**0**	**-661.046**	**-663.179**	**-665.271**	**-667.418**	**-669.585**	**-671.774**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	67.661,81	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**67.661,81**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.611,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	130.611,43	105.600	145.600	0	305.000	355.000	451.000	365.000	435.000	135.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**154.222,70**	**105.600**	**145.600**	**0**	**305.000**	**355.000**	**451.000**	**365.000**	**435.000**	**135.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-86.560,89**	**-105.600**	**-145.600**	**0**	**-305.000**	**-355.000**	**-451.000**	**-365.000**	**-435.000**	**-135.000**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV020301215 Beschaffung Feuerwehrfahrzeuge												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	34.728,95	50.000	50.000	0	270.000	320.000	416.000	330.000	400.000	100.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**34.728,95**	**50.000**	**50.000**	**0**	**270.000**	**320.000**	**416.000**	**330.000**	**400.000**	**100.000**	**0**	**0**
Saldo IV020301215	**-34.728,95**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-270.000**	**-320.000**	**-416.000**	**-330.000**	**-400.000**	**-100.000**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	67.661,81	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**67.661,81**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.611,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	95.882,48	55.600	95.600	0	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**119.493,75**	**55.600**	**95.600**	**0**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-51.831,94**	**-55.600**	**-95.600**	**0**	**-35.000**	**-35.000**	**-35.000**	**-35.000**	**-35.000**	**-35.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-86.560,89**	**-105.600**	**-145.600**	**0**	**-305.000**	**-355.000**	**-451.000**	**-365.000**	**-435.000**	**-135.000**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-050101**	**Unterstützung der Altenarbeit**

Kurzbeschreibung

Beratung und Betreuung von Senioren und Pflegebedürftigen nach dem Landespflegegesetz und dem SGB XII, SGB V, SGB IX - Altenhilfe - Gewährung von Zuschüssen zur Altenbegegnungsstätten - Wohnraumanpassung - Seniorenwegweiser

Auftragsgrundlage

Landespflegegesetz, SGB XII, SGB V, SGB IX, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe/n

Senioren, Pflegebedürftige und Angehörige

Ziele

Sicherstellung der notwendigen Hilfe

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Gremien

Ausschuss für Soziales, Generationen, Schule und Sport

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.010,00	50.450	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**50.010,00**	**50.450**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalaufwendungen	88.945,82	185.257	77.321	78.094	78.875	79.664	80.461	81.265	82.078
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	100	100	100	100	100	100	100	100
- Transferaufwendungen	4.450,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	496,67	1.500	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
= Ordentliche Aufwendungen	**93.892,49**	**191.857**	**83.621**	**84.394**	**85.175**	**85.964**	**86.761**	**87.565**	**88.378**
= Ordentliches Ergebnis	**-43.882,49**	**-141.407**	**-83.621**	**-84.394**	**-85.175**	**-85.964**	**-86.761**	**-87.565**	**-88.378**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-43.882,49**	**-141.407**	**-83.621**	**-84.394**	**-85.175**	**-85.964**	**-86.761**	**-87.565**	**-88.378**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-43.882,49**	**-141.407**	**-83.621**	**-84.394**	**-85.175**	**-85.964**	**-86.761**	**-87.565**	**-88.378**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	140	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-43.882,49**	**-141.547**	**-83.621**	**-84.394**	**-85.175**	**-85.964**	**-86.761**	**-87.565**	**-88.378**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Transferaufwendungen = Die Zuschüsse zur karitativen Seniorenarbeit werden unverändert fortgeführt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Es handelt sich um Aus- und Fortbildungskosten.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	7.020	3.057	3.086	3.114	3.143	3.172	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	95	97	92	93	93	93	93	93	93
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	14	8	8	8	8	8	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,85	1,85	1,85	1,85	1,85	1,85	1,85	1,85

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.037,00	50.450	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**53.037,00**	**50.450**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalauszahlungen	83.993,84	175.717	66.701	0	67.368	68.039	68.721	69.409	70.103	70.804
- Transferauszahlungen	8.900,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	496,67	1.500	1.200	0	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**93.390,51**	**182.217**	**72.901**	**0**	**73.568**	**74.239**	**74.921**	**75.609**	**76.303**	**77.004**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-40.353,51**	**-131.767**	**-72.901**	**0**	**-73.568**	**-74.239**	**-74.921**	**-75.609**	**-76.303**	**-77.004**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-050201**	**Leistungen nach dem SGB XII**

Kurzbeschreibung

Sicherstellung des Lebensunterhaltes von Leistungsberechtigten nach dem SGB XII

Auftragsgrundlage

SGB XII

Zielgruppe/n

Leistungsberechtigte nach dem SGB XII

Ziele

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalt

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Gremien

Ausschuss für Soziales, Generationen, Schule und Sport

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige Transfererträge	-255,65	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**-255,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalaufwendungen	85.590,50	82.170	106.233	107.295	108.368	109.452	110.546	111.652	112.768
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.388,40	19.500	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	240	240	240	240	240	240	240	240
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6,66	1.260	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
= Ordentliche Aufwendungen	**98.972,24**	**103.170**	**119.673**	**120.735**	**121.808**	**122.892**	**123.986**	**125.092**	**126.208**
= Ordentliches Ergebnis	**-99.227,89**	**-103.170**	**-119.673**	**-120.735**	**-121.808**	**-122.892**	**-123.986**	**-125.092**	**-126.208**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-99.227,89**	**-103.170**	**-119.673**	**-120.735**	**-121.808**	**-122.892**	**-123.986**	**-125.092**	**-126.208**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-99.227,89**	**-103.170**	**-119.673**	**-120.735**	**-121.808**	**-122.892**	**-123.986**	**-125.092**	**-126.208**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	13.105	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-99.227,89**	**-116.275**	**-119.673**	**-120.735**	**-121.808**	**-122.892**	**-123.986**	**-125.092**	**-126.208**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige Sach- und Dienstleistungen = Neben Rechtsanwaltskosten werden Kostenerstattungen an die Stadt Wermelskirchen berücksichtigt. Aufgrund geänderter Zuständigkeiten können diese reduziert werden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Es handelt sich um Aus- und Fortbildungskosten.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	4.251	4.376	4.414	4.454	4.493	4.533	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	86	80	89	89	89	89	89	89	89
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	11	12	12	11	11	11	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,37	1,37	1,37	1,37	1,37	1,37	1,37	1,37

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige Transfereinzahlungen	7.955,12	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**7.955,12**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalauszahlungen	69.659,96	66.730	89.720	0	90.617	91.521	92.438	93.363	94.297	95.240
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.348,60	19.500	12.000	0	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	-6,66	1.260	1.200	0	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**84.001,90**	**87.490**	**102.920**	**0**	**103.817**	**104.721**	**105.638**	**106.563**	**107.497**	**108.440**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-76.046,78**	**-87.490**	**-102.920**	**0**	**-103.817**	**-104.721**	**-105.638**	**-106.563**	**-107.497**	**-108.440**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-050202**	**Sozialhilfeleist. nach AsylBLG**

Kurzbeschreibung

Unterbringung und Sicherstellung des Lebensunterhalts von Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz Flüchtlingsaufnahmegesetz, Landesaufnahmegesetz

Zielgruppe/n

Leistungsberechtigte nach SGB XII

Ziele

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Gremien

Ausschuss für Soziales, Generationen, Schule und Sport

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	32	30	30	30	60	60	60	60
+ Sonstige Transfererträge	1.441.062,22	2.245.650	1.566.000	1.354.000	1.354.000	1.354.000	1.354.000	1.354.000	1.354.000
= Ordentliche Erträge	**1.441.062,22**	**2.245.682**	**1.566.030**	**1.354.030**	**1.354.030**	**1.354.060**	**1.354.060**	**1.354.060**	**1.354.060**
- Personalaufwendungen	223.398,44	222.490	279.764	282.561	285.387	288.241	291.123	294.035	296.975
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	710,73	1.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
- Bilanzielle Abschreibungen	40.900,00	39.362	39.362	39.362	39.362	39.362	39.362	39.362	39.362
- Transferaufwendungen	1.314.839,68	1.772.500	1.504.500	1.504.500	1.504.500	1.504.500	1.504.500	1.504.500	1.504.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.693,18	4.900	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
= Ordentliche Aufwendungen	**1.584.542,03**	**2.041.052**	**1.829.226**	**1.832.023**	**1.834.849**	**1.837.703**	**1.840.585**	**1.843.497**	**1.846.437**
= Ordentliches Ergebnis	**-143.479,81**	**204.630**	**-263.196**	**-477.993**	**-480.819**	**-483.643**	**-486.525**	**-489.437**	**-492.377**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-143.479,81**	**204.630**	**-263.196**	**-477.993**	**-480.819**	**-483.643**	**-486.525**	**-489.437**	**-492.377**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-143.479,81**	**204.630**	**-263.196**	**-477.993**	**-480.819**	**-483.643**	**-486.525**	**-489.437**	**-492.377**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.818,00	235.990	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-148.297,81**	**-31.360**	**-263.196**	**-477.993**	**-480.819**	**-483.643**	**-486.525**	**-489.437**	**-492.377**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige Transfererträge/Transferaufwand = Die FlüAG Pauschale beruht auf der aktuellen Fallzahlenkalkulation. Es handelt sich um die gesetzlichen Leistungen die im Rahmen des Asylbewerber Leistungsgesetzes zu zahlen sind. Die Erstattungsquote wurde an die Entwicklung im laufenden Haushaltsjahr angepasst um mit 90% berechnet.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Hier berücksichtigt ist die Fahrzeugunterhaltung der Dienstwagen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Berücksichtigt sind laufende Geschäftsaufwendungen für den Dienstbetrieb.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	81.616	64.320	64.417	64.515	64.614	64.714	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	14	11	15	15	15	15	16	16	16
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	61	39	39	39	38	38	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	1,35	1,60	1,35	1,35	1,35	1,35	1,35	1,35
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	2,16	5,39	2,16	2,16	2,16	2,16	2,16	2,16
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	3,51	6,99	3,51	3,51	3,51	3,51	3,51	3,51

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.438.481,41	2.245.650	1.566.000	0	1.354.000	1.354.000	1.354.000	1.354.000	1.354.000	1.354.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.438.481,41**	**2.245.650**	**1.566.000**	**0**	**1.354.000**	**1.354.000**	**1.354.000**	**1.354.000**	**1.354.000**	**1.354.000**
- Personalauszahlungen	207.426,74	199.830	255.042	0	257.591	260.167	262.782	265.397	268.051	270.732
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	631,15	1.800	2.800	0	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
- Transferauszahlungen	1.295.023,62	1.772.500	1.504.500	0	1.504.500	1.504.500	1.504.500	1.504.500	1.504.500	1.504.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	4.648,70	4.900	2.800	0	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.507.730,21**	**1.979.030**	**1.765.142**	**0**	**1.767.691**	**1.770.267**	**1.772.882**	**1.775.497**	**1.778.151**	**1.780.832**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-69.248,80**	**266.620**	**-199.142**	**0**	**-413.691**	**-416.267**	**-418.882**	**-421.497**	**-424.151**	**-426.832**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	300,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	300,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-050203**	**Wohngeld**

Kurzbeschreibung

Wohnraumsicherung

ewline

ewline

Ziele

Finanzielle Sicherung angemessenen Wohnens

Auftragsgrundlage

Wohngeldgesetz

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Zielgruppe/n

Leistungsberechtigte nach dem Wohngeldgesetz

Gremien

Ausschuss für Soziales, Generationen, Schule und Sport

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige ordentliche Erträge	457,40	500	500	500	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	**457,40**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
- Personalaufwendungen	58.910,33	58.810	63.968	64.608	65.254	65.906	66.565	67.231	67.903
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24,72	630	550	550	550	550	550	550	550
= Ordentliche Aufwendungen	**58.935,05**	**59.440**	**64.518**	**65.158**	**65.804**	**66.456**	**67.115**	**67.781**	**68.453**
= Ordentliches Ergebnis	**-58.477,65**	**-58.940**	**-64.018**	**-64.658**	**-65.304**	**-65.956**	**-66.615**	**-67.281**	**-67.953**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-58.477,65**	**-58.940**	**-64.018**	**-64.658**	**-65.304**	**-65.956**	**-66.615**	**-67.281**	**-67.953**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-58.477,65**	**-58.940**	**-64.018**	**-64.658**	**-65.304**	**-65.956**	**-66.615**	**-67.281**	**-67.953**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.075	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-58.477,65**	**-61.015**	**-64.018**	**-64.658**	**-65.304**	**-65.956**	**-66.615**	**-67.281**	**-67.953**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige ordentliche Erträge = Erfasst sind hier Bußgelder.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Berücksichtigt sind laufende Geschäftsaufwendungen für den Dienstbetrieb und Fortbildungskosten.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	2.249	2.359	2.382	2.406	2.430	2.454	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	100	99	99	99	99	99	99	99	99
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	6	6	6	6	6	6	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,77	0,77	0,77	0,77	0,77	0,77	0,77	0,77
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	560,90	500	500	0	500	500	500	500	500	500
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**560,90**	**500**	**500**	**0**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
- Personalauszahlungen	53.506,51	54.510	59.056	0	59.646	60.243	60.845	61.453	62.068	62.689
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	24,72	630	550	0	550	550	550	550	550	550
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**53.531,23**	**55.140**	**59.606**	**0**	**60.196**	**60.793**	**61.395**	**62.003**	**62.618**	**63.239**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-52.970,33**	**-54.640**	**-59.106**	**0**	**-59.696**	**-60.293**	**-60.895**	**-61.503**	**-62.118**	**-62.739**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-050204**	**Ang. v. Arb. u. Qualifizierung**

Kurzbeschreibung

Eingliederung von Langzeitarbeitslosen
SGB II und Förderung Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme Fundus für Langzeitarbeitslose Jugendliche

Ziele

Sicherstellung der notwendigen Hilfe

Auftragsgrundlage

SGB II

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Zielgruppe/n

Langzeitarbeitslose nach SGB II

Gremien

Ausschuss für Soziales, Generationen, Schule und Sport

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige Transfererträge	10.519,66	8.600	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
= Ordentliche Erträge	**10.519,66**	**8.600**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**
- Personalaufwendungen	16.463,64	11.210	6.942	7.012	7.082	7.153	7.224	7.296	7.369
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	131,24	1.010	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Ordentliche Aufwendungen	**16.594,88**	**12.220**	**10.942**	**11.012**	**11.082**	**11.153**	**11.224**	**11.296**	**11.369**
= Ordentliches Ergebnis	**-6.075,22**	**-3.620**	**-3.942**	**-4.012**	**-4.082**	**-4.153**	**-4.224**	**-4.296**	**-4.369**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-6.075,22**	**-3.620**	**-3.942**	**-4.012**	**-4.082**	**-4.153**	**-4.224**	**-4.296**	**-4.369**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-6.075,22**	**-3.620**	**-3.942**	**-4.012**	**-4.082**	**-4.153**	**-4.224**	**-4.296**	**-4.369**
= Ergebnis	**-6.075,22**	**-3.620**	**-3.942**	**-4.012**	**-4.082**	**-4.153**	**-4.224**	**-4.296**	**-4.369**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige Transfererträge = Es handelt sich um Erstattung in Arbeitsangelegenheiten, es wurde mit sinkenden Zuweisungsquoten kalkuliert.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Berücksichtigt sind Fortbildungskosten.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	447	400	403	405	408	410	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	100	92	63	64	64	64	64	65	65
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	0	0	0	0	0	0	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige Transfereinzahlungen	10.915,81	8.600	7.000	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**10.915,81**	**8.600**	**7.000**	**0**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**
- Personalauszahlungen	10.737,79	9.740	5.255	0	5.307	5.360	5.414	5.468	5.523	5.578
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	131,24	1.010	4.000	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**10.869,03**	**10.750**	**9.255**	**0**	**9.307**	**9.360**	**9.414**	**9.468**	**9.523**	**9.578**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**46,78**	**-2.150**	**-2.255**	**0**	**-2.307**	**-2.360**	**-2.414**	**-2.468**	**-2.523**	**-2.578**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-050205**	**Leistungen nach dem SGB II**

Kurzbeschreibung

Sicherstellung des Lebensunterhalts nach SGB II und Vermittlung in Arbeit nach SGB II

Auftragsgrundlage

SGB II

Zielgruppe/n

Langzeitarbeitslose nach SGB II

Ziele

Sicherstellung der notwendigen Hilfe

Budgetverantwortliche/r

Hans Herbert Müller

Gremien

Ausschuss für Soziales, Generationen, Schule und Sport

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	150	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.379,45	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**48.379,45**	**150**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalaufwendungen	48.006,01	0	0	0	0	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	150	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**48.006,01**	**150**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ordentliches Ergebnis	**373,44**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**373,44**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**373,44**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis	**373,44**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	5	–	–	–	–	–	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	100	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	-0	–	–	–	–	–	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	52.127,78	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**52.127,78**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalauszahlungen	48.006,01	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**48.006,01**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**4.121,77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 32 B**	**Amt für Ordnung und Soziales**
Produkt	**P-100401**	**Dienstleistung zur Wohnungsbauförderung und Wohnraumsicherung**

Kurzbeschreibung

Förderung des Wohnungsbaus entsprechend der verschiedenen Förderprogramme;
Leistungen zur Sicherung der Zweckbestimmung der geförderten Wohnungen einschl. Bestands- und Besetzungskontrolle

Ziele

Bearbeitung der Anträge auf Wohnberechtigung (Wohnberechtigungsschein) innerhalb von 5 Tagen nach vollständiger Antragsabgabe

Auftragsgrundlage

Wohnungsbindungsgesetz, Wohnraumförderungsgesetz

Budgetverantwortliche/r

Manfred Allmayer

Zielgruppe/n

Alle Interessenten der verschiedenen Förderprogramme, die eine bestimmte Enkommensgrenze einhalten; einkommensschwache Haushalte, die eine öffentlich gefördeerte Wohnung beziehen wollen

Gremien

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.715,80	2.500	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
= Ordentliche Erträge	**2.715,80**	**2.500**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**
- Personalaufwendungen	17.329,60	14.940	16.605	16.771	16.939	17.108	17.279	17.452	17.627
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	337,24	410	400	400	400	400	400	400	400
= Ordentliche Aufwendungen	**17.666,84**	**15.350**	**17.005**	**17.171**	**17.339**	**17.508**	**17.679**	**17.852**	**18.027**
= Ordentliches Ergebnis	**-14.951,04**	**-12.850**	**-15.705**	**-15.871**	**-16.039**	**-16.208**	**-16.379**	**-16.552**	**-16.727**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-14.951,04**	**-12.850**	**-15.705**	**-15.871**	**-16.039**	**-16.208**	**-16.379**	**-16.552**	**-16.727**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-14.951,04**	**-12.850**	**-15.705**	**-15.871**	**-16.039**	**-16.208**	**-16.379**	**-16.552**	**-16.727**
= Ergebnis	**-14.951,04**	**-12.850**	**-15.705**	**-15.871**	**-16.039**	**-16.208**	**-16.379**	**-16.552**	**-16.727**

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	547	607	613	619	626	632	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	1	1	1	1	1	1	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,27	0,27	0,27	1,27	0,27	0,27	0,27	0,27

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.720,80	2.500	1.300	0	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.720,80**	**2.500**	**1.300**	**0**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**
- Personalauszahlungen	14.471,45	11.090	12.205	0	12.327	12.450	12.575	12.701	12.828	12.956
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	337,24	410	400	0	400	400	400	400	400	400
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**14.808,69**	**11.500**	**12.605**	**0**	**12.727**	**12.850**	**12.975**	**13.101**	**13.228**	**13.356**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-12.087,89**	**-9.000**	**-11.305**	**0**	**-11.427**	**-11.550**	**-11.675**	**-11.801**	**-11.928**	**-12.056**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.772.379,40	5.953.056	7.350.586	7.595.010	7.879.854	8.127.431	8.492.272	8.714.617	8.955.779
+ Sonstige Transfererträge	209.827,07	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.826.521,25	1.674.320	1.878.550	1.696.955	1.784.720	1.826.610	1.937.050	1.974.250	2.012.555
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.133,33	2.110	2.110	2.110	2.110	2.110	2.110	2.110	2.110
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.775.235,43	1.473.759	1.480.801	1.438.416	1.392.026	1.342.631	1.263.231	1.213.825	1.164.415
+ Sonstige ordentliche Erträge	218.128,76	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**9.803.225,24**	**9.248.245**	**10.857.047**	**10.877.491**	**11.203.710**	**11.443.782**	**11.839.663**	**12.049.802**	**12.279.859**
- Personalaufwendungen	1.796.829,94	1.867.219	2.110.342	2.131.445	2.152.760	2.174.287	2.196.030	2.217.991	2.240.170
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.640.485,63	1.743.155	1.854.940	1.858.950	1.863.084	1.866.518	1.870.710	1.874.986	1.879.347
- Bilanzielle Abschreibungen	178,75	261.638	228.022	228.022	228.022	228.022	228.022	228.022	228.022
- Transferaufwendungen	18.337.495,92	18.807.849	20.815.136	21.046.605	21.568.167	22.019.108	22.658.628	23.063.813	23.494.630
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	435.293,93	424.225	298.882	218.875	289.910	300.670	318.334	354.301	371.720
= Ordentliche Aufwendungen	**22.210.284,17**	**23.104.086**	**25.307.322**	**25.483.897**	**26.101.943**	**26.588.605**	**27.271.724**	**27.739.113**	**28.213.889**
= Ordentliches Ergebnis	**-12.407.058,93**	**-13.855.841**	**-14.450.275**	**-14.606.406**	**-14.898.233**	**-15.144.823**	**-15.432.062**	**-15.689.310**	**-15.934.031**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-12.407.058,93**	**-13.855.841**	**-14.450.275**	**-14.606.406**	**-14.898.233**	**-15.144.823**	**-15.432.062**	**-15.689.310**	**-15.934.031**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-12.407.058,93**	**-13.855.841**	**-14.450.275**	**-14.606.406**	**-14.898.233**	**-15.144.823**	**-15.432.062**	**-15.689.310**	**-15.934.031**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.400	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.800.040	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-12.407.058,93**	**-15.645.481**	**-14.450.275**	**-14.606.406**	**-14.898.233**	**-15.144.823**	**-15.432.062**	**-15.689.310**	**-15.934.031**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	1.524	1.406	1.414	1.416	1.418	1.425	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	903.140	923.624	934.463	954.461	971.848	996.175	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	8	8	8	8	8	8	8	8	8

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	4,08	4,08	4,08	4,08	4,08	4,08	4,08	4,08
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	27,19	26,54	26,54	26,54	26,54	26,92	26,54	26,54
Summe lt. Stellenplan	VZSt	0,00	31,27	30,62	30,62	30,62	30,62	31,00	30,62	30,62

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.262.028,07	5.642.735	7.080.383	0	7.324.807	7.609.651	7.857.228	8.222.069	8.444.414	8.685.576
+ Sonstige Transfereinzahlungen	207.080,20	145.000	145.000	0	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.800.444,15	1.674.320	1.878.550	0	1.696.955	1.784.720	1.826.610	1.937.050	1.974.250	2.012.555
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.133,33	2.110	2.110	0	2.110	2.110	2.110	2.110	2.110	2.110
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.615.015,48	1.473.759	1.480.801	0	1.438.416	1.392.026	1.342.631	1.263.231	1.213.825	1.164.415
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	141,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**8.885.842,82**	**8.937.924**	**10.586.844**	**0**	**10.607.288**	**10.933.507**	**11.173.579**	**11.569.460**	**11.779.599**	**12.009.656**
- Personalauszahlungen	1.678.155,76	1.750.329	1.961.127	0	1.980.738	2.000.502	2.020.503	2.040.756	2.061.164	2.081.776
- Versorgungsauszahlungen	40,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.863.089,67	1.743.155	1.854.940	0	1.858.950	1.863.084	1.866.518	1.870.710	1.874.986	1.879.347
- Transferauszahlungen	19.088.691,18	18.793.564	20.815.136	0	21.046.605	21.568.167	22.019.108	22.658.628	23.063.813	23.494.630
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	254.973,03	263.675	208.502	0	248.495	248.530	248.290	248.290	248.290	248.290
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**22.884.950,38**	**22.550.723**	**24.839.705**	**0**	**25.134.788**	**25.680.283**	**26.154.419**	**26.818.384**	**27.248.253**	**27.704.042**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-13.999.107,56**	**-13.612.799**	**-14.252.861**	**0**	**-14.527.500**	**-14.746.776**	**-14.980.840**	**-15.248.925**	**-15.468.653**	**-15.694.387**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	77.128,41	384.560	578.465	0	665	665	665	665	665	665
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.823,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**81.951,51**	**384.560**	**578.465**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	53.702,85	31.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	256.902,91	138.050	97.850	0	97.850	97.850	97.850	97.850	97.850	97.850
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	8.500,00	391.910	577.800	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**319.105,76**	**560.960**	**686.650**	**0**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**108.850**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-237.154,25**	**-176.400**	**-108.185**	**0**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV03010401695 Betrieb der GGS Heiligenhaus - Beschaffung Mobiliar												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	150.918,37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**150.918,37**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV03010401695	**-150.918,37**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV06010102685 Investitionsprogramm Kitas ab 2017												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	383.895	577.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**383.895**	**577.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	383.895	577.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**383.895**	**577.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	77.128,41	665	665	0	665	665	665	665	665	665	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	4.823,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**81.951,51**	**665**	**665**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	53.702,85	31.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	105.984,54	138.050	97.850	0	97.850	97.850	97.850	97.850	97.850	97.850	0	0
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	8.500,00	8.015	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**168.187,39**	**177.065**	**108.850**	**0**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-86.235,88**	**-176.400**	**-108.185**	**0**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-237.154,25**	**-176.400**	**-108.185**	**0**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**-108.185**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030100**	**Betrieb der GGS**

Kurzbeschreibung

Bis einschließlich 2012 wurden hier die Beträge der offenen Ganztagsschulen abgebildet. Ab 2013 werden diese in den einzelnen Schulen nachgewiesen.

Auftragsgrundlage

Ziele

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	310	310	310	310	310	310	310	310
= Ordentliche Erträge	**0,00**	**310**	**310**	**310**	**310**	**310**	**310**	**310**	**310**
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	310	310	310	310	310	310	310	310
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	332,43	330	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**332,43**	**640**	**310**	**310**	**310**	**310**	**310**	**310**	**310**
= Ordentliches Ergebnis	**-332,43**	**-330**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-332,43**	**-330**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-332,43**	**-330**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis	**-332,43**	**-330**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	-0	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.270,04	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**3.270,04**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	388,37	330	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**388,37**	**330**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.881,67**	**-330**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030101**	**Betrieb der GGS Overath**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung, Betrieb offene Ganztagsschule

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Grundschule und deren Erziehungsberechtigte

Ziele

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebots im Einzugsgebiet, Bereitstellung von bis zu 100 Plätzen in der OGS, Begrenzung des städt. Eigenanteils auf durchschnittlich max. 15 % der Gesamtkosten

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes, Schulleitung

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	236.224,50	200.205	265.039	307.993	346.498	377.463	427.143	439.739	452.258
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.453,60	95.850	126.550	147.990	164.860	176.375	197.065	197.065	197.065
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2,25	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	230	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**333.680,35**	**296.285**	**391.589**	**455.983**	**511.358**	**553.838**	**624.208**	**636.804**	**649.323**
- Personalaufwendungen	30.564,14	83.020	39.261	39.654	40.051	40.451	40.856	41.264	41.677
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.553,96	66.735	67.825	68.365	68.690	68.830	68.830	68.830	68.830
- Bilanzielle Abschreibungen	124,75	12.625	11.040	11.040	11.040	11.040	11.040	11.040	11.040
- Transferaufwendungen	291.887,00	353.100	478.815	556.380	623.090	673.285	757.580	769.975	782.695
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.605,93	19.200	4.890	5.080	5.190	5.240	5.240	5.240	5.240
= Ordentliche Aufwendungen	**392.735,78**	**534.680**	**601.831**	**680.519**	**748.061**	**798.846**	**883.546**	**896.349**	**909.482**
= Ordentliches Ergebnis	**-59.055,43**	**-238.395**	**-210.242**	**-224.536**	**-236.703**	**-245.008**	**-259.338**	**-259.545**	**-260.159**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-59.055,43**	**-238.395**	**-210.242**	**-224.536**	**-236.703**	**-245.008**	**-259.338**	**-259.545**	**-260.159**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-59.055,43**	**-238.395**	**-210.242**	**-224.536**	**-236.703**	**-245.008**	**-259.338**	**-259.545**	**-260.159**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	226.775	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-59.055,43**	**-465.170**	**-210.242**	**-224.536**	**-236.703**	**-245.008**	**-259.338**	**-259.545**	**-260.159**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Hier sind die Landeszuwendungen für die Betriebskosten der OGATA geplant. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt. Transferaufwendungen stehen gegenüber.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Hier sind die Elternbeiträge der OGS geplant. Eine Anpassung an die prognostizierte Schülerzahl ist erfolgt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung berücksichtigt insbesondere die Beförderungskosten iHv 60 TEuro, die an die Schüler Planzahlen angepasst werden und auch aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen leicht angepasst worden sind. Darüber hinaus sind kleine Beträge iHv 300 Euro für die Tafelwartung berücksichtigt.

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die laufenden Betriebskosten der OGATA. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind allgemeine Geschäftsaufwendungen erfasst.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	27.311	22.005	24.882	27.351	29.208	32.305	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	8	16	7	6	5	5	5	5	5
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	44	20	22	22	23	24	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	1,37	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,37	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	152.317,00	193.650	259.116	0	302.070	340.575	371.540	421.220	433.816	446.335
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.475,08	95.850	126.550	0	147.990	164.860	176.375	197.065	197.065	197.065
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2,25	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	230	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**247.794,33**	**289.730**	**385.666**	**0**	**450.060**	**505.435**	**547.915**	**618.285**	**630.881**	**643.400**
- Personalauszahlungen	31.601,58	83.020	39.261	0	39.654	40.050	40.450	40.856	41.264	41.677
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.242,39	66.735	67.825	0	68.365	68.690	68.830	68.830	68.830	68.830
- Transferauszahlungen	291.887,00	353.100	478.815	0	556.380	623.090	673.285	757.580	769.975	782.695
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	17.736,02	19.200	4.890	0	5.080	5.190	5.240	5.240	5.240	5.240
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**394.466,99**	**522.055**	**590.791**	**0**	**669.479**	**737.020**	**787.805**	**872.506**	**885.309**	**898.442**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-146.672,66**	**-232.325**	**-205.125**	**0**	**-219.419**	**-231.585**	**-239.890**	**-254.221**	**-254.428**	**-255.042**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	23.466,86	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**23.466,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	24.347,07	17.705	17.705	0	17.705	17.705	17.705	17.705	17.705	17.705
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**24.347,07**	**17.705**	**17.705**	**0**	**17.705**	**17.705**	**17.705**	**17.705**	**17.705**	**17.705**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-880,21**	**-17.705**	**-17.705**	**0**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	23.466,86	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**23.466,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	24.347,07	17.705	17.705	0	17.705	17.705	17.705	17.705	17.705	17.705	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**24.347,07**	**17.705**	**17.705**	**0**	**17.705**	**17.705**	**17.705**	**17.705**	**17.705**	**17.705**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-880,21**	**-17.705**	**-17.705**	**0**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Saldo Investitionstätigkeit	**-880,21**	**-17.705**	**-17.705**	**0**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**-17.705**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030102**	**Betrieb der GGS Marialinden**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung, Betrieb offene Ganztagsschule

Ziele

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebots im Einzugsgebiet, Bereitstellung von bis zu 100 Plätzen in der OGS, Begrenzung des städt. Eigenanteils auf durchschnittlich max. 15 % der Gesamtkosten

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes, Schulleitung

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Grundschule und deren Erziehungsberechtigte

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	172.818,00	131.714	187.245	197.730	220.860	234.175	265.280	273.160	280.985
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	66.680,30	65.955	92.780	95.850	105.820	109.650	122.670	122.700	122.700
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**239.571,30**	**197.669**	**280.025**	**293.580**	**326.680**	**343.825**	**387.950**	**395.860**	**403.685**
- Personalaufwendungen	27.290,48	28.690	38.828	39.216	39.608	40.004	40.404	40.808	41.216
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.353,83	101.080	103.160	102.940	103.105	103.020	103.020	103.020	103.020
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	7.375	6.705	6.705	6.705	6.705	6.705	6.705	6.705
- Transferaufwendungen	227.628,00	238.010	344.885	360.530	400.325	420.050	472.950	482.140	489.960
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.761,28	16.385	4.310	4.230	4.285	4.255	4.255	4.255	4.255
= Ordentliche Aufwendungen	**353.033,59**	**391.540**	**497.888**	**513.621**	**554.028**	**574.034**	**627.334**	**636.928**	**645.156**
= Ordentliches Ergebnis	**-113.462,29**	**-193.871**	**-217.863**	**-220.041**	**-227.348**	**-230.209**	**-239.384**	**-241.068**	**-241.471**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-113.462,29**	**-193.871**	**-217.863**	**-220.041**	**-227.348**	**-230.209**	**-239.384**	**-241.068**	**-241.471**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-113.462,29**	**-193.871**	**-217.863**	**-220.041**	**-227.348**	**-230.209**	**-239.384**	**-241.068**	**-241.471**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	126.010	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-113.462,29**	**-319.881**	**-217.863**	**-220.041**	**-227.348**	**-230.209**	**-239.384**	**-241.068**	**-241.471**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Hier sind die Landeszuwendungen für die Betriebskosten der OGATA geplant. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt. Transferaufwendungen stehen gegenüber.
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Hier sind die Elternbeiträge der OGS geplant. Eine Anpassung an die prognostizierte Schülerzahl ist erfolgt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung berücksichtigt insbesondere die Beförderungskosten iHv 97 TEuro, die an die Schüler Planzahlen angepasst werden und auch aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen leicht angepasst worden sind. Darüber hinaus sind kleine Beträge iHv 300 Euro für die Tafelwartung berücksichtigt

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die laufenden Betriebskosten der OGATA. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind allgemeine Geschäftsaufwendungen erfasst.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	18.473	18.204	18.780	20.257	20.988	22.937	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	8	8	8	8	7	7	6	6	6
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	30	21	21	21	21	22	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	118.388,00	128.120	183.775	0	194.260	217.390	230.705	261.810	269.690	277.515
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.665,01	65.955	92.780	0	95.850	105.820	109.650	122.670	122.700	122.700
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**189.053,01**	**194.075**	**276.555**	**0**	**290.110**	**323.210**	**340.355**	**384.480**	**392.390**	**400.215**
- Personalauszahlungen	27.396,85	28.690	38.828	0	39.216	39.587	39.983	40.404	40.808	41.216
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	83.699,64	101.080	103.160	0	102.940	103.105	103.020	103.020	103.020	103.020
- Transferauszahlungen	227.628,00	238.010	344.885	0	360.530	400.325	420.050	472.950	482.140	489.960
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	14.731,85	16.385	4.310	0	4.230	4.285	4.255	4.255	4.255	4.255
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**353.456,34**	**384.165**	**491.183**	**0**	**506.916**	**547.302**	**567.308**	**620.629**	**630.223**	**638.451**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-164.403,33**	**-190.090**	**-214.628**	**0**	**-216.806**	**-224.092**	**-226.953**	**-236.149**	**-237.833**	**-238.236**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.705,95	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.705,95**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	8.303,38	7.165	7.165	0	7.165	7.165	7.165	7.165	7.165	7.165
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**8.303,38**	**7.165**	**7.165**	**0**	**7.165**	**7.165**	**7.165**	**7.165**	**7.165**	**7.165**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-6.597,43**	**-7.165**	**-7.165**	**0**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.705,95	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.705,95**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	8.303,38	7.165	7.165	0	7.165	7.165	7.165	7.165	7.165	7.165	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**8.303,38**	**7.165**	**7.165**	**0**	**7.165**	**7.165**	**7.165**	**7.165**	**7.165**	**7.165**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-6.597,43**	**-7.165**	**-7.165**	**0**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-6.597,43**	**-7.165**	**-7.165**	**0**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**-7.165**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030103**	**Betrieb der GGS Vilkerath**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung, Betrieb offene Ganztagsschule

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Grundschule und deren Erziehungsberechtigte

Ziele

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebots im Einzugsgebiet, Bereitstellung von bis zu 100 Plätzen in der OGS, Begrenzung des städt. Eigenanteils auf durchschnittlich max. 15 % der Gesamtkosten

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes, Schulleitung

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123.325,00	99.755	128.735	144.055	138.560	145.190	163.060	165.430	170.030
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.666,80	45.240	59.810	66.710	61.355	62.880	70.545	70.545	70.545
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	749,72	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**165.741,52**	**144.995**	**188.545**	**210.765**	**199.915**	**208.070**	**233.605**	**235.975**	**240.575**
- Personalaufwendungen	21.975,93	22.660	48.173	48.655	49.142	49.633	50.129	50.631	51.137
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.728,49	9.470	9.420	9.660	9.115	9.065	9.065	9.065	9.065
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	5.425	5.010	5.010	5.010	5.010	5.010	5.010	5.010
- Transferaufwendungen	147.112,00	170.990	225.775	252.635	238.165	247.360	278.552	279.165	283.765
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.061,68	9.725	3.265	3.350	3.160	3.145	3.145	3.145	3.145
= Ordentliche Aufwendungen	**186.878,10**	**218.270**	**291.643**	**319.310**	**304.592**	**314.213**	**345.901**	**347.016**	**352.122**
= Ordentliches Ergebnis	**-21.136,58**	**-73.275**	**-103.098**	**-108.545**	**-104.677**	**-106.143**	**-112.296**	**-111.041**	**-111.547**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-21.136,58**	**-73.275**	**-103.098**	**-108.545**	**-104.677**	**-106.143**	**-112.296**	**-111.041**	**-111.547**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-21.136,58**	**-73.275**	**-103.098**	**-108.545**	**-104.677**	**-106.143**	**-112.296**	**-111.041**	**-111.547**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	127.285	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-21.136,58**	**-200.560**	**-103.098**	**-108.545**	**-104.677**	**-106.143**	**-112.296**	**-111.041**	**-111.547**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung berücksichtigt Kosten für die Lehrmittel, sowie Gebrauchsgegenstände.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind laufende Geschäftsaufwendungen erfasst, sowie die Mietaufwendungen für die Kopierer.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	12.393	10.663	11.675	11.137	11.489	12.647	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	12	11	17	15	16	16	14	15	15
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	19	10	10	10	10	10	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	1,02	0,64	0,64
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	1,02	0,64	0,64

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.486,00	95.740	124.915	0	140.235	134.740	141.370	159.240	161.610	166.210
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.796,10	45.240	59.810	0	66.710	61.355	62.880	70.545	70.545	70.545
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	749,72	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**122.031,82**	**140.980**	**184.725**	**0**	**206.945**	**196.095**	**204.250**	**229.785**	**232.155**	**236.755**
- Personalauszahlungen	21.375,20	22.660	48.173	0	48.655	49.141	49.632	50.129	50.631	51.137
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.967,35	9.470	9.420	0	9.660	9.115	9.065	9.065	9.065	9.065
- Transferauszahlungen	163.239,00	170.990	225.775	0	252.635	238.165	247.360	278.552	279.165	283.765
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	9.780,84	9.725	3.265	0	3.350	3.160	3.145	3.145	3.145	3.145
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**202.362,39**	**212.845**	**286.633**	**0**	**314.300**	**299.581**	**309.202**	**340.891**	**342.006**	**347.112**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-80.330,57**	**-71.865**	**-101.908**	**0**	**-107.355**	**-103.486**	**-104.952**	**-111.106**	**-109.851**	**-110.357**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.165,95	3.780	3.780	0	3.780	3.780	3.780	3.780	3.780	3.780
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.165,95**	**3.780**	**3.780**	**0**	**3.780**	**3.780**	**3.780**	**3.780**	**3.780**	**3.780**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-4.165,95**	**-3.780**	**-3.780**	**0**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.165,95	3.780	3.780	0	3.780	3.780	3.780	3.780	3.780	3.780	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.165,95**	**3.780**	**3.780**	**0**	**3.780**	**3.780**	**3.780**	**3.780**	**3.780**	**3.780**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-4.165,95**	**-3.780**	**-3.780**	**0**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-4.165,95**	**-3.780**	**-3.780**	**0**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**-3.780**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030104**	**Betrieb der GGS Heiligenhaus**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung, Betrieb offene Ganztagsschule

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Grundschule und deren Erziehungsberechtigte

Ziele

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebots im Einzugsgebiet, Bereitstellung von bis zu 100 Plätzen in der OGS, Begrenzung des städt. Eigenanteils auf durchschnittlich max. 15 % der Gesamtkosten

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes, Schulleitung

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	234.304,12	176.438	144.985	132.975	140.395	139.860	157.820	161.935	166.170
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	96.498,40	89.715	92.780	58.275	60.580	58.275	65.955	65.955	65.955
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,50	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**330.803,02**	**266.153**	**237.765**	**191.250**	**200.975**	**198.135**	**223.775**	**227.890**	**232.125**
- Personalaufwendungen	27.916,01	32.450	37.908	38.288	38.670	39.057	39.448	39.842	40.241
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.527,78	36.780	35.905	35.230	35.090	34.930	34.930	34.930	34.930
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	25.120	37.021	37.021	37.021	37.021	37.021	37.021	37.021
- Transferaufwendungen	266.301,00	313.125	246.225	218.830	230.100	225.720	256.490	260.610	264.850
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.863,62	15.380	3.545	3.305	3.260	3.200	3.200	3.200	3.200
= Ordentliche Aufwendungen	**384.608,41**	**422.855**	**360.604**	**332.674**	**344.141**	**339.928**	**371.089**	**375.603**	**380.242**
= Ordentliches Ergebnis	**-53.805,39**	**-156.702**	**-122.839**	**-141.424**	**-143.166**	**-141.793**	**-147.314**	**-147.713**	**-148.117**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-53.805,39**	**-156.702**	**-122.839**	**-141.424**	**-143.166**	**-141.793**	**-147.314**	**-147.713**	**-148.117**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-53.805,39**	**-156.702**	**-122.839**	**-141.424**	**-143.166**	**-141.793**	**-147.314**	**-147.713**	**-148.117**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	99.940	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-53.805,39**	**-256.642**	**-122.839**	**-141.424**	**-143.166**	**-141.793**	**-147.314**	**-147.713**	**-148.117**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Hier sind die Landeszuwendungen für die Betriebskosten der OGATA geplant. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt. Transferaufwendungen stehen gegenüber.
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Hier sind die Elternbeiträge der OGS geplant. Eine Anpassung an die prognostizierte Schülerzahl ist erfolgt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung berücksichtigt insbesondere die Beförderungskosten iHv 31 TEuro, die an die Schüler Planzahlen angepasst werden und auch aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen leicht angepasst worden sind. Darüber hinaus sind kleine Beträge iHv 300 Euro für die Tafelwartung berücksichtigt

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die laufenden Betriebskosten der OGATA. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind allgemeine Geschäftsaufwendungen erfasst.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	18.663	13.161	12.140	12.559	12.405	13.544	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	8	8	11	12	11	12	11	11	11
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	24	12	13	13	13	14	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162.661,12	163.415	132.415	0	120.405	127.825	127.290	145.250	149.365	153.600
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.670,53	89.715	92.780	0	58.275	60.580	58.275	65.955	65.955	65.955
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,50	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**260.332,15**	**253.130**	**225.195**	**0**	**178.680**	**188.405**	**185.565**	**211.205**	**215.320**	**219.555**
- Personalauszahlungen	26.342,86	32.450	37.908	0	38.288	38.670	39.056	39.448	39.842	40.241
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	75.592,96	36.780	35.905	0	35.230	35.090	34.930	34.930	34.930	34.930
- Transferauszahlungen	266.301,00	313.125	246.225	0	218.830	230.100	225.720	256.490	260.610	264.850
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	16.062,25	15.380	3.545	0	3.305	3.260	3.200	3.200	3.200	3.200
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**384.299,07**	**397.735**	**323.583**	**0**	**295.652**	**307.120**	**302.906**	**334.068**	**338.582**	**343.221**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-123.966,92**	**-144.605**	**-98.388**	**0**	**-116.972**	**-118.715**	**-117.341**	**-122.863**	**-123.262**	**-123.666**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	154.938,32	6.730	6.730	0	6.730	6.730	6.730	6.730	6.730	6.730
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**154.938,32**	**6.730**	**6.730**	**0**	**6.730**	**6.730**	**6.730**	**6.730**	**6.730**	**6.730**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-154.938,32**	**-6.730**	**-6.730**	**0**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV03010401695 Betrieb der GGS Heiligenhaus - Beschaffung Mobiliar												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	150.918,37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**150.918,37**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV03010401695	**-150.918,37**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.019,95	6.730	6.730	0	6.730	6.730	6.730	6.730	6.730	6.730	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.019,95**	**6.730**	**6.730**	**0**	**6.730**	**6.730**	**6.730**	**6.730**	**6.730**	**6.730**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-4.019,95**	**-6.730**	**-6.730**	**0**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Saldo Investitionstätigkeit	**-154.938,32**	**-6.730**	**-6.730**	**0**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**-6.730**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030105**	**Betrieb der GGS Steinenbrück**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung, Betrieb offene Ganztagsschule

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Grundschule und deren Erziehungsberechtigte

Ziele

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebots im Einzugsgebiet, Bereitstellung von bis zu 100 Plätzen in der OGS, Begrenzung des städt. Eigenanteils auf durchschnittlich max. 15 % der Gesamtkosten

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes, Schulleitung

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	245.742,50	193.133	215.600	251.870	296.850	313.840	355.935	362.580	373.055
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	101.291,40	103.520	109.650	128.055	159.525	154.125	171.765	171.765	171.765
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25,58	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	535,78	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**347.595,26**	**296.653**	**325.250**	**379.925**	**456.375**	**467.965**	**527.700**	**534.345**	**544.820**
- Personalaufwendungen	29.443,50	27.960	37.852	38.231	38.613	38.999	39.389	39.783	40.181
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.718,93	91.060	92.510	92.765	93.340	93.065	93.065	93.065	93.065
- Bilanzielle Abschreibungen	54,00	11.810	10.725	10.725	10.725	10.725	10.725	10.725	10.725
- Transferaufwendungen	321.834,00	361.440	398.050	463.805	544.680	569.360	640.935	647.680	658.140
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.525,11	19.395	4.610	4.760	4.960	4.865	4.865	4.865	4.865
= Ordentliche Aufwendungen	**460.575,54**	**511.665**	**543.747**	**610.286**	**692.318**	**717.014**	**788.979**	**796.118**	**806.976**
= Ordentliches Ergebnis	**-112.980,28**	**-215.012**	**-218.497**	**-230.361**	**-235.943**	**-249.049**	**-261.279**	**-261.773**	**-262.156**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-112.980,28**	**-215.012**	**-218.497**	**-230.361**	**-235.943**	**-249.049**	**-261.279**	**-261.773**	**-262.156**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-112.980,28**	**-215.012**	**-218.497**	**-230.361**	**-235.943**	**-249.049**	**-261.279**	**-261.773**	**-262.156**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	323.270	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-112.980,28**	**-538.282**	**-218.497**	**-230.361**	**-235.943**	**-249.049**	**-261.279**	**-261.773**	**-262.156**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Hier sind die Landeszuwendungen für die Betriebskosten der OGATA geplant. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt. Transferaufwendungen stehen gegenüber.
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Hier sind die Elternbeiträge der OGS geplant. Eine Anpassung an die prognostizierte Schülerzahl ist erfolgt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung berücksichtigt insbesondere die Beförderungskosten iHv 82 TEuro, die an die Schüler Planzahlen angepasst werden und auch aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen leicht angepasst worden sind. Darüber hinaus sind kleine Beträge iHv 300 Euro für die Tafelwartung berücksichtigt.

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die laufenden Betriebskosten der OGATA. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind allgemeine Geschäftsaufwendungen erfasst.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	29.990	19.881	22.314	25.313	26.216	28.847	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	7	6	7	6	6	5	5	5	5
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	51	21	22	22	23	24	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.735,00	188.735	211.320	0	247.590	292.570	309.560	351.655	358.300	368.775
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	102.893,27	103.520	109.650	0	128.055	159.525	154.125	171.765	171.765	171.765
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25,58	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	535,78	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**260.189,63**	**292.255**	**320.970**	**0**	**375.645**	**452.095**	**463.685**	**523.420**	**530.065**	**540.540**
- Personalauszahlungen	29.772,53	27.960	37.852	0	38.231	38.612	38.997	39.389	39.783	40.181
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94.671,58	91.060	92.510	0	92.765	93.340	93.065	93.065	93.065	93.065
- Transferauszahlungen	279.448,00	361.440	398.050	0	463.805	544.680	569.360	640.935	647.680	658.140
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	16.515,39	19.395	4.610	0	4.760	4.960	4.865	4.865	4.865	4.865
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**420.407,50**	**499.855**	**533.022**	**0**	**599.561**	**681.592**	**706.287**	**778.254**	**785.393**	**796.251**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-160.217,87**	**-207.600**	**-212.052**	**0**	**-223.916**	**-229.497**	**-242.602**	**-254.834**	**-255.328**	**-255.711**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	7.634,34	8.100	8.100	0	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**7.634,34**	**8.100**	**8.100**	**0**	**8.100**	**8.100**	**8.100**	**8.100**	**8.100**	**8.100**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-7.634,34**	**-8.100**	**-8.100**	**0**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	7.634,34	8.100	8.100	0	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**7.634,34**	**8.100**	**8.100**	**0**	**8.100**	**8.100**	**8.100**	**8.100**	**8.100**	**8.100**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-7.634,34**	**-8.100**	**-8.100**	**0**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-7.634,34**	**-8.100**	**-8.100**	**0**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**-8.100**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030106**	**Betrieb der GGS Immekeppel**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung, Betrieb offene Ganztagsschule

Ziele

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulangebots im Einzugsgebiet, Bereitstellung von bis zu 100 Plätzen in der OGS, Begrenzung des städt. Eigenanteils auf durchschnittlich max. 15 % der Gesamtkosten

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes, Schulleitung

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Grundschule und deren Erziehungsberechtigte

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	148.371,50	121.055	131.790	139.350	140.480	140.235	158.475	157.780	162.170
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62.344,50	62.875	65.180	67.480	65.955	63.655	71.310	71.310	71.310
= Ordentliche Erträge	**210.716,00**	**183.930**	**196.970**	**206.830**	**206.435**	**203.890**	**229.785**	**229.090**	**233.480**
- Personalaufwendungen	23.058,98	23.900	36.624	36.990	37.360	37.733	38.111	38.492	38.877
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.404,07	50.005	49.715	49.635	49.360	49.115	49.115	49.115	49.115
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	5.900	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
- Transferaufwendungen	189.679,00	221.990	238.560	249.960	248.530	244.435	275.500	273.600	277.990
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.873,41	12.215	3.370	3.345	3.250	3.160	3.160	3.160	3.160
= Ordentliche Aufwendungen	**263.015,46**	**314.010**	**332.869**	**344.530**	**343.100**	**339.043**	**370.486**	**368.967**	**373.742**
= Ordentliches Ergebnis	**-52.299,46**	**-130.080**	**-135.899**	**-137.700**	**-136.665**	**-135.153**	**-140.701**	**-139.877**	**-140.262**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-52.299,46**	**-130.080**	**-135.899**	**-137.700**	**-136.665**	**-135.153**	**-140.701**	**-139.877**	**-140.262**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-52.299,46**	**-130.080**	**-135.899**	**-137.700**	**-136.665**	**-135.153**	**-140.701**	**-139.877**	**-140.262**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	84.810	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-52.299,46**	**-214.890**	**-135.899**	**-137.700**	**-136.665**	**-135.153**	**-140.701**	**-139.877**	**-140.262**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Hier sind die Landeszuwendungen für die Betriebskosten der OGATA geplant. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt. Transferaufwendungen stehen gegenüber.
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Hier sind die Elternbeiträge der OGS geplant. Eine Anpassung an die prognostizierte Schülerzahl ist erfolgt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung berücksichtigt insbesondere die Beförderungskosten iHv 45 TEuro, die an die Schüler Planzahlen angepasst werden und auch aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen leicht angepasst worden sind. Darüber hinaus sind kleine Beträge iHv 300 Euro für die Tafelwartung berücksichtigt

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die laufenden Betriebskosten der OGATA. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind allgemeine Geschäftsaufwendungen erfasst.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	14.257	12.171	12.597	12.545	12.396	13.546	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	9	8	11	11	11	11	10	10	10
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	20	13	13	13	13	13	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.254,00	117.070	128.590	0	136.150	137.280	137.035	155.275	154.580	158.970
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.903,39	62.875	65.180	0	67.480	65.955	63.655	71.310	71.310	71.310
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**159.157,39**	**179.945**	**193.770**	**0**	**203.630**	**203.235**	**200.690**	**226.585**	**225.890**	**230.280**
- Personalauszahlungen	22.571,51	23.900	36.624	0	36.990	37.357	37.731	38.111	38.492	38.877
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.796,19	50.005	49.715	0	49.635	49.360	49.115	49.115	49.115	49.115
- Transferauszahlungen	189.679,00	221.990	238.560	0	249.960	248.530	244.435	275.500	273.600	277.990
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	11.745,90	12.215	3.370	0	3.345	3.250	3.160	3.160	3.160	3.160
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**262.792,60**	**308.110**	**328.269**	**0**	**339.930**	**338.497**	**334.441**	**365.886**	**364.367**	**369.142**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-103.635,21**	**-128.165**	**-134.499**	**0**	**-136.300**	**-135.262**	**-133.751**	**-139.301**	**-138.477**	**-138.862**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	4.499,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.499,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	8.907,15	4.645	4.645	0	4.645	4.645	4.645	4.645	4.645	4.645
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**8.907,15**	**4.645**	**4.645**	**0**	**4.645**	**4.645**	**4.645**	**4.645**	**4.645**	**4.645**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-4.408,15**	**-4.645**	**-4.645**	**0**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	4.499,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.499,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	8.907,15	4.645	4.645	0	4.645	4.645	4.645	4.645	4.645	4.645	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**8.907,15**	**4.645**	**4.645**	**0**	**4.645**	**4.645**	**4.645**	**4.645**	**4.645**	**4.645**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-4.408,15**	**-4.645**	**-4.645**	**0**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-4.408,15**	**-4.645**	**-4.645**	**0**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**-4.645**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030107**	**Betrieb der Hauptschule**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung,

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Schule und deren Erziehungsberechtigte

Ziele

Der Betrieb der Hauptschule wird aufgrund der Neueinrichtung der Sekundarschule zum Ende des Schuljahres 2016/2017 eingestellt.

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes, Schulleitung

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.999,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**1.999,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.220,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**3.220,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ordentliches Ergebnis	**-1.221,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-1.221,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-1.221,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis	**-1.221,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030108**	**Betrieb der Realschule**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung

Ziele

Der Betrieb der Realschule wird aufgrund der Neueinrichtung der Sekundarschule zum Ende des Schuljahres 2016/2017 eingestellt.

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Schule und deren Erziehungsberechtigte

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**1,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ordentliches Ergebnis	**-1,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-1,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-1,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis	**-1,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	36,15	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**36,15**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-36,15**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030109**	**Betrieb der Gymnasiums**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung

Ziele

Ausstattung der Schule mit pädagogischen Übermittagsangeboten aus dem 1000-Schulen-Programm, Einrichtung einer Landesstelle Schulsozialpädagogik

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes, Schulleitung

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Schule und deren Erziehungsberechtigte

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.700,00	50.907	46.340	46.340	46.340	46.340	46.340	46.340	46.340
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24,00	360	360	360	360	360	360	360	360
= Ordentliche Erträge	**11.724,00**	**51.267**	**46.700**	**46.700**	**46.700**	**46.700**	**46.700**	**46.700**	**46.700**
- Personalaufwendungen	106.085,07	107.310	110.347	111.451	112.565	113.691	114.828	115.976	117.136
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	604.088,65	632.355	653.595	653.595	653.595	653.595	653.595	653.595	653.595
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	35.394	24.540	24.540	24.540	24.540	24.540	24.540	24.540
- Transferaufwendungen	0,00	27.320	28.140	28.140	28.140	28.140	28.140	28.140	28.140
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.789,25	87.490	30.050	30.050	30.050	30.050	30.050	30.050	30.050
= Ordentliche Aufwendungen	**802.962,97**	**889.869**	**846.672**	**847.776**	**848.890**	**850.016**	**851.153**	**852.301**	**853.461**
= Ordentliches Ergebnis	**-791.238,97**	**-838.602**	**-799.972**	**-801.076**	**-802.190**	**-803.316**	**-804.453**	**-805.601**	**-806.761**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-791.238,97**	**-838.602**	**-799.972**	**-801.076**	**-802.190**	**-803.316**	**-804.453**	**-805.601**	**-806.761**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-791.238,97**	**-838.602**	**-799.972**	**-801.076**	**-802.190**	**-803.316**	**-804.453**	**-805.601**	**-806.761**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	66.485	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-791.238,97**	**-905.087**	**-799.972**	**-801.076**	**-802.190**	**-803.316**	**-804.453**	**-805.601**	**-806.761**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Hier sind die Landeszuwendungen für die Betriebskosten der OGATA geplant. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt. Transferaufwendungen stehen gegenüber.
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Hier sind die Elternbeiträge der OGS geplant. Eine Anpassung an die prognostizierte Schülerzahl ist erfolgt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung berücksichtigt insbesondere die Beförderungskosten iHv 600 TEuro, die an die Schüler Planzahlen angepasst werden und auch aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen leicht angepasst worden sind. Darüber hinaus sind kleine Beträge iHv 300 Euro für die Tafelwartung berücksichtigt.

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die laufenden Betriebskosten der OGATA. Eine Anpassung an die aktuellen Rechtsgrundlagen und prognostizierten Schülerzahlen ist erfolgt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind allgemeine Geschäftsaufwendungen erfasst.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	32.810	30.957	30.997	31.038	31.079	31.121	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	14	13	13	13	13	13	13	14	14
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	83	77	76	76	75	74	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.700,00	27.320	28.140	0	28.140	28.140	28.140	28.140	28.140	28.140
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24,00	360	360	0	360	360	360	360	360	360
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**11.724,00**	**27.680**	**28.500**	**0**	**28.500**	**28.500**	**28.500**	**28.500**	**28.500**	**28.500**
- Personalauszahlungen	104.799,56	107.310	110.347	0	111.451	112.564	113.691	114.828	115.976	117.136
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	609.615,08	632.355	653.595	0	653.595	653.595	653.595	653.595	653.595	653.595
- Transferauszahlungen	0,00	27.320	28.140	0	28.140	28.140	28.140	28.140	28.140	28.140
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	93.234,46	87.490	30.050	0	30.050	30.050	30.050	30.050	30.050	30.050
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**807.649,10**	**854.475**	**822.132**	**0**	**823.236**	**824.349**	**825.476**	**826.613**	**827.761**	**828.921**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-795.925,10**	**-826.795**	**-793.632**	**0**	**-794.736**	**-795.849**	**-796.976**	**-798.113**	**-799.261**	**-800.421**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	16.619,16	59.200	29.000	0	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**16.619,16**	**59.200**	**29.000**	**0**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-16.619,16**	**-59.200**	**-29.000**	**0**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	16.619,16	59.200	29.000	0	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**16.619,16**	**59.200**	**29.000**	**0**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-16.619,16**	**-59.200**	**-29.000**	**0**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-16.619,16**	**-59.200**	**-29.000**	**0**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030110**	**Betrieb der Schulbibliothek Schulzentrum**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Medien und Verbrauchsmitteln, Reinigung

ewline

ewline

Ziele

Sicherstellung einer bedarfsgerechten Ausstattung

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Schüler/innen des Schulzentrums und deren Erziehungsberechtigte

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	256	200	200	200	200	200	200	200
= Ordentliche Erträge	**0,00**	**256**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
- Personalaufwendungen	24.703,83	24.730	25.853	26.112	26.373	26.636	26.903	27.172	27.443
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.664,62	5.550	5.550	5.550	5.550	5.550	5.550	5.550	5.550
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	290	210	210	210	210	210	210	210
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	883,34	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
= Ordentliche Aufwendungen	**32.251,79**	**33.870**	**34.913**	**35.172**	**35.433**	**35.696**	**35.963**	**36.232**	**36.503**
= Ordentliches Ergebnis	**-32.251,79**	**-33.614**	**-34.713**	**-34.972**	**-35.233**	**-35.496**	**-35.763**	**-36.032**	**-36.303**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-32.251,79**	**-33.614**	**-34.713**	**-34.972**	**-35.233**	**-35.496**	**-35.763**	**-36.032**	**-36.303**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-32.251,79**	**-33.614**	**-34.713**	**-34.972**	**-35.233**	**-35.496**	**-35.763**	**-36.032**	**-36.303**
= Ergebnis	**-32.251,79**	**-33.614**	**-34.713**	**-34.972**	**-35.233**	**-35.496**	**-35.763**	**-36.032**	**-36.303**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung berücksichtigt die Kosten für die Bücher der Bibliothek, sowie kleinere notwendige Gebrauchsgegenstände.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind laufende Geschäftsaufwendungen erfasst.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	1.238	1.277	1.286	1.296	1.305	1.315	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	76	73	74	74	74	75	75	75	75
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	3	3	3	3	3	3	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	24.239,58	24.730	25.853	0	26.112	26.373	26.638	26.903	27.172	27.443
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.670,03	5.550	5.550	0	5.550	5.550	5.550	5.550	5.550	5.550
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.201,33	3.300	3.300	0	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**32.110,94**	**33.580**	**34.703**	**0**	**34.962**	**35.223**	**35.488**	**35.753**	**36.022**	**36.293**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-32.110,94**	**-33.580**	**-34.703**	**0**	**-34.962**	**-35.223**	**-35.488**	**-35.753**	**-36.022**	**-36.293**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**0,00**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**0,00**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030111**	**Betrieb Schulzentrum**

Kurzbeschreibung

Betrieb des Schulzentrums

Ziele

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Schüler/innen des Schulzentrums und deren Erziehungsberechtigte

Gremien

Stadtrat

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	61.760	61.510	61.510	61.510	61.510	61.510	61.510	61.510
= Ordentliche Erträge	**0,00**	**61.760**	**61.510**	**61.510**	**61.510**	**61.510**	**61.510**	**61.510**	**61.510**
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	72.413	70.050	70.050	70.050	70.050	70.050	70.050	70.050
= Ordentliche Aufwendungen	**0,00**	**72.413**	**70.050**	**70.050**	**70.050**	**70.050**	**70.050**	**70.050**	**70.050**
= Ordentliches Ergebnis	**0,00**	**-10.653**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**-10.653**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**0,00**	**-10.653**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	546.865	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**0,00**	**-557.518**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**	**-8.540**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	22.638	2.557	2.557	2.557	2.557	2.557	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	55	1	1	1	1	1	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030112**	**Sekundarschule**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln, Schülerfahrten, Reinigung

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Zielgruppe/n

Schüler/innen des Schulzentrums und deren Erziehungsberechtigte

Ziele

Aufbau der Sekundarschule ab dem Schuljahr 2012/2013

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	48.428	44.435	44.435	44.435	44.435	44.435	44.435	44.435
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	126,00	350	350	350	350	350	350	350	350
= Ordentliche Erträge	**126,00**	**48.778**	**44.785**	**44.785**	**44.785**	**44.785**	**44.785**	**44.785**	**44.785**
- Personalaufwendungen	84.622,32	90.190	93.121	94.052	94.992	95.942	96.902	97.871	98.850
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	407.243,01	451.940	469.080	469.080	469.080	469.080	469.080	469.080	469.080
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	69.486	45.326	45.326	45.326	45.326	45.326	45.326	45.326
- Transferaufwendungen	0,00	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.768,80	50.915	12.145	12.145	12.145	12.145	12.145	12.145	12.145
= Ordentliche Aufwendungen	**540.634,13**	**695.531**	**652.672**	**653.603**	**654.543**	**655.493**	**656.453**	**657.422**	**658.401**
= Ordentliches Ergebnis	**-540.508,13**	**-646.753**	**-607.887**	**-608.818**	**-609.758**	**-610.708**	**-611.668**	**-612.637**	**-613.616**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-540.508,13**	**-646.753**	**-607.887**	**-608.818**	**-609.758**	**-610.708**	**-611.668**	**-612.637**	**-613.616**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-540.508,13**	**-646.753**	**-607.887**	**-608.818**	**-609.758**	**-610.708**	**-611.668**	**-612.637**	**-613.616**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.360	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-540.508,13**	**-654.113**	**-607.887**	**-608.818**	**-609.758**	**-610.708**	**-611.668**	**-612.637**	**-613.616**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Hier sind die Landeszuwendungen für das Projekt Geld oder Stelle enthalten. Aufwendungen stehen in gleicher Höhe gegenüber.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung berücksichtigt insbesondere die Beförderungskosten iHv 430 TEuro, die an die Schüler Planzahlen angepasst werden und auch aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen leicht angepasst worden sind. Darüber hinaus sind kleine Beträge iHv 1.300 Euro für die Tafelwartung berücksichtigt

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die weitergeleiteten Landesmittel des Projektes Geld oder Stelle.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier sind die Versicherungsbeiträge erfasst.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	24.083	23.688	23.722	23.756	23.791	23.826	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	17	14	14	14	15	15	15	15	15
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	60	58	58	57	56	56	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	33.000	33.000	0	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	126,00	350	350	0	350	350	350	350	350	350
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**126,00**	**33.350**	**33.350**	**0**	**33.350**	**33.350**	**33.350**	**33.350**	**33.350**	**33.350**
- Personalauszahlungen	80.849,20	90.190	93.121	0	94.052	94.991	95.941	96.902	97.871	98.850
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	408.065,57	451.940	469.080	0	469.080	469.080	469.080	469.080	469.080	469.080
- Transferauszahlungen	0,00	33.000	33.000	0	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	46.136,80	50.915	12.145	0	12.145	12.145	12.145	12.145	12.145	12.145
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**535.051,57**	**626.045**	**607.346**	**0**	**608.277**	**609.216**	**610.166**	**611.127**	**612.096**	**613.075**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-534.925,57**	**-592.695**	**-573.996**	**0**	**-574.927**	**-575.866**	**-576.816**	**-577.777**	**-578.746**	**-579.725**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	6.208,25	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**6.208,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	28.241,92	19.925	19.925	0	19.925	19.925	19.925	19.925	19.925	19.925
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**34.241,92**	**19.925**	**19.925**	**0**	**19.925**	**19.925**	**19.925**	**19.925**	**19.925**	**19.925**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-28.033,67**	**-19.925**	**-19.925**	**0**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	6.208,25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**6.208,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	28.241,92	19.925	19.925	0	19.925	19.925	19.925	19.925	19.925	19.925	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**34.241,92**	**19.925**	**19.925**	**0**	**19.925**	**19.925**	**19.925**	**19.925**	**19.925**	**19.925**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-28.033,67**	**-19.925**	**-19.925**	**0**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-28.033,67**	**-19.925**	**-19.925**	**0**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**-19.925**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030201**	**Schulrechtliche Angelegenheiten und Maßnahmen zum Betrieb der Schulen**

Kurzbeschreibung

der Schulträger bildet die Schulbezirke auf Grundlage der Schulentwicklungsplanung, die Schulgebäude und deren Ausstattung stellt der Schulträger zur Verfügung und ist verantwortlich für die Regelung aller äußeren Schulaufgaben, er entscheidet mit bei der Besetzung von Schulleitungsstellen, die Beförderung der Schüler/innen im Schülerspezialverkehr oder im Linienverkehr wird organisiert und finanziert, Ausbau ganztägiger Angebote an weiterführenden Schulen, Fachberatung und konzeptionelle Weiterentwicklungen der offenen Ganztagsschule, Berechnung und Erhebung von Elternbeiträgen offene Ganztagsschule, Beantragung und Abrechnung von Drittmitteln offene Ganztagsschule

Ziele

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes

Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NRW

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Schüler/innen der Schule und deren Erziehungsberechtigte

Gremien

Schulausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.177,60	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.628,11	1.226	1.223	1.235	1.248	1.260	1.273	1.286	1.298
= Ordentliche Erträge	**66.805,71**	**1.226**	**1.223**	**1.235**	**1.248**	**1.260**	**1.273**	**1.286**	**1.298**
- Personalaufwendungen	95.776,60	99.264	168.108	169.789	171.487	173.201	174.933	176.683	178.450
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.240,06	15.000	0	0	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	18.177,60	0	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	547,89	570	653	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**116.742,15**	**114.834**	**168.761**	**169.789**	**171.487**	**173.201**	**174.933**	**176.683**	**178.450**
= Ordentliches Ergebnis	**-49.936,44**	**-113.608**	**-167.537**	**-168.553**	**-170.239**	**-171.941**	**-173.661**	**-175.397**	**-177.151**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-49.936,44**	**-113.608**	**-167.537**	**-168.553**	**-170.239**	**-171.941**	**-173.661**	**-175.397**	**-177.151**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-49.936,44**	**-113.608**	**-167.537**	**-168.553**	**-170.239**	**-171.941**	**-173.661**	**-175.397**	**-177.151**
= Ergebnis	**-49.936,44**	**-113.608**	**-167.537**	**-168.553**	**-170.239**	**-171.941**	**-173.661**	**-175.397**	**-177.151**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	3.650	6.170	6.208	6.270	6.333	6.396	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	99	99	100	100	100	100	100	100	100
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	10	16	16	16	16	16	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	2,16	2,16	2,16	2,16	2,16	2,16	2,16	2,16
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	2,41	2,41	2,41	2,41	2,41	2,41	2,41	2,41

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.177,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	48.498,85	1.226	1.223	0	1.235	1.248	1.260	1.273	1.286	1.298
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**66.676,45**	**1.226**	**1.223**	**0**	**1.235**	**1.248**	**1.260**	**1.273**	**1.286**	**1.298**
- Personalauszahlungen	85.175,39	86.804	153.662	0	155.198	156.751	158.318	159.901	161.500	163.115
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.240,06	15.000	0	0	0	0	0	0	0	0
- Transferauszahlungen	28.564,80	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	547,89	570	653	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**116.528,14**	**102.374**	**154.315**	**0**	**155.198**	**156.751**	**158.318**	**159.901**	**161.500**	**163.115**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-49.851,69**	**-101.148**	**-153.092**	**0**	**-153.963**	**-155.503**	**-157.058**	**-158.628**	**-160.215**	**-161.817**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.571,80	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.571,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-1.571,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.571,80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.571,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-1.571,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-1.571,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030202**	**Berufsschulzweckverband und Sonderschule Rösrath**

Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Angelegenheiten des Berufsschulzweckverbandes und Käthe-Kollwitz-Sonderschule in Rösrath

Auftragsgrundlage

Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe/n

Schüler/innen, Schulen, Vertreter in den Gremien des Zweckverbandes

Ziele

Sicherstellung eines angemessenen Angebotes

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Gremien

Stadtrat

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	665	665	665	665	665	665	665	665
+ Sonstige ordentliche Erträge	23.401,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**23.401,00**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**
- Personalaufwendungen	225,46	530	275	278	281	284	287	289	292
- Transferaufwendungen	1.025.708,73	577.340	917.340	947.340	947.340	957.340	967.340	977.340	987.340
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	665	665	665	665	665	665	665	665
= Ordentliche Aufwendungen	**1.025.934,19**	**578.535**	**918.280**	**948.283**	**948.286**	**958.289**	**968.292**	**978.294**	**988.297**
= Ordentliches Ergebnis	**-1.002.533,19**	**-577.870**	**-917.615**	**-947.618**	**-947.621**	**-957.624**	**-967.627**	**-977.629**	**-987.632**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-1.002.533,19**	**-577.870**	**-917.615**	**-947.618**	**-947.621**	**-957.624**	**-967.627**	**-977.629**	**-987.632**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-1.002.533,19**	**-577.870**	**-917.615**	**-947.618**	**-947.621**	**-957.624**	**-967.627**	**-977.629**	**-987.632**
= Ergebnis	**-1.002.533,19**	**-577.870**	**-917.615**	**-947.618**	**-947.621**	**-957.624**	**-967.627**	**-977.629**	**-987.632**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Erträge aus der Auflösung von Zuwendungen = Hier werden Sonderposten aus dem Konjunkturpaket II ertragswirksam aufgelöst. Aufwendungen stehen gegenüber.

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die Umlage für den Berufsschulzweckverband. Ebenfalls an dieser Position wird die besondere Kreisumlage für den Förderschulbereich abgebildet.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hier findet sich der Aufwand aus dem Konjunkturpaket II.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	21.152	33.575	34.672	34.672	35.038	35.404	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	57	89	90	89	89	89	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Fortsetzung folgt . . .

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	276,18	290	275	0	278	281	283	287	289	292
- Transferauszahlungen	1.020.793,10	577.340	917.340	0	947.340	947.340	957.340	967.340	977.340	987.340
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.021.069,28**	**577.630**	**917.615**	**0**	**947.618**	**947.621**	**957.623**	**967.627**	**977.629**	**987.632**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-1.021.069,28**	**-577.630**	**-917.615**	**0**	**-947.618**	**-947.621**	**-957.623**	**-967.627**	**-977.629**	**-987.632**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	665	665	0	665	665	665	665	665	665
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**665**	**665**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	665	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**665**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**665**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	665	665	0	665	665	665	665	665	665	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**665**	**665**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**0**	**0**
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	665	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**665**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**0,00**	**0**	**665**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**665**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-030301**	**Sonstige schulische Aufgaben**

Kurzbeschreibung

Außerschulischer Lernstandort Gut Eichthal im Regionalverbund KennenLernenUmwelt

Ziele

Vernetzung von außerschulischen Angeboten und Weiterentwicklung eines auf das Curriculum abgestimmten Bildungsprogrammes im regulären Unterricht

Auftragsgrundlage

Gremiumsbeschlüsse aufgrund der Regionale 2010

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Schüler der Primarstufe und Sekundarstufe I

Gremien

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	8	8	8	8	8	8	8	8
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
= Ordentliche Erträge	**0,00**	**9.008**	**9.008**	**9.008**	**9.008**	**9.008**	**9.008**	**9.008**	**9.008**
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.531,60	51.780	51.780	51.780	51.780	51.780	51.780	51.780	51.780
= Ordentliche Aufwendungen	**19.531,60**	**51.780**	**51.780**	**51.780**	**51.780**	**51.780**	**51.780**	**51.780**	**51.780**
= Ordentliches Ergebnis	**-19.531,60**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-19.531,60**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-19.531,60**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	20	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-19.531,60**	**-42.792**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**	**-42.772**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Es handelt sich um Erstattungen von Gemeinden im Rahmen des gemeinsamen Projektes “Kennen, Lernen, Umwelt“. Aufwendungen stehen gegenüber.

Sonstige Sach- und Dienstleistungen = Hier sind Beförderungskosten iHv 25.100 Euro geplant.

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die Aufwendungen des Projektes “Kennen, Lernen, Umwelt“.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	1.893	1.893	1.893	1.893	1.893	1.893	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	-0	-0	-0	-0	-0	-0	-0	-0	-0
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	4	4	4	4	4	4	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**9.000**	**9.000**	**0**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.034,03	51.780	51.780	0	51.780	51.780	51.780	51.780	51.780	51.780
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**19.034,03**	**51.780**	**51.780**	**0**	**51.780**	**51.780**	**51.780**	**51.780**	**51.780**	**51.780**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-19.034,03**	**-42.780**	**-42.780**	**0**	**-42.780**	**-42.780**	**-42.780**	**-42.780**	**-42.780**	**-42.780**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	800	800	0	800	800	800	800	800	800
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**800**	**800**	**0**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-800**	**-800**	**0**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	800	800	0	800	800	800	800	800	800	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**800**	**800**	**0**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**0,00**	**-800**	**-800**	**0**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**0,00**	**-800**	**-800**	**0**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-040102**	**Zweckverbände VHS, Musikschule und Bibliothek**

Kurzbeschreibung

der Zweckverband wird schülerzahlenabhängig nach Abrechnung durch den Zweckverband von den beiden Kommunen Overath und Rösrath finanziert, Unterrichtsräume werden vorwiegend in Schulgebäuden überlassen, die Bücherei wird in Kooperation mit der katholischen Kirchengemeinde St. Walburga Overath betrieben

Ziele

Bildung eines gemeinsamen Zweckverbandes VHS und Musikschule unter dem Dach der VHS

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Bürger/innen, kulturtragende Vereine, Gremien des Zweckverbandes und der Bibliothek

Gremien

Stadtrat

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.706	1.402	1.402	1.402	1.402	1.402	1.402	1.402
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	12.436	12.435	12.438	12.440	12.442	12.445	12.447	12.450
+ Sonstige ordentliche Erträge	91.176,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**91.176,00**	**14.142**	**13.837**	**13.840**	**13.842**	**13.844**	**13.847**	**13.849**	**13.852**
- Personalaufwendungen	4.966,67	4.980	5.109	5.160	5.211	5.263	5.316	5.369	5.423
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.765	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
- Transferaufwendungen	188.786,01	255.000	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26,12	30	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**193.778,80**	**261.775**	**241.859**	**241.910**	**241.961**	**242.013**	**242.066**	**242.119**	**242.173**
= Ordentliches Ergebnis	**-102.602,80**	**-247.633**	**-228.021**	**-228.070**	**-228.119**	**-228.169**	**-228.219**	**-228.270**	**-228.321**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-102.602,80**	**-247.633**	**-228.021**	**-228.070**	**-228.119**	**-228.169**	**-228.219**	**-228.270**	**-228.321**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-102.602,80**	**-247.633**	**-228.021**	**-228.070**	**-228.119**	**-228.169**	**-228.219**	**-228.270**	**-228.321**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.400	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.055	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-102.602,80**	**-242.288**	**-228.021**	**-228.070**	**-228.119**	**-228.169**	**-228.219**	**-228.270**	**-228.321**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Hier sind die Verwaltungskosten der Kämmerei für die VHS beziffert.

Transferaufwendungen = Es handelt sich um die Umlage für die VHS und die Musikschule.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	9.692	8.779	8.781	8.783	8.785	8.787	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	3	2	2	2	2	2	2	2	2
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	24	22	22	21	21	21	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.609,33	12.436	12.435	0	12.438	12.440	12.442	12.445	12.447	12.450
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**24.609,33**	**12.436**	**12.435**	**0**	**12.438**	**12.440**	**12.442**	**12.445**	**12.447**	**12.450**
- Personalauszahlungen	5.146,93	4.980	5.109	0	5.160	5.210	5.261	5.316	5.369	5.423
- Transferauszahlungen	270.848,63	255.000	235.000	0	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	26,12	30	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**276.021,68**	**260.010**	**240.109**	**0**	**240.160**	**240.210**	**240.261**	**240.316**	**240.369**	**240.423**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-251.412,35**	**-247.574**	**-227.673**	**0**	**-227.722**	**-227.770**	**-227.819**	**-227.871**	**-227.922**	**-227.973**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	921,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**921,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	938,96	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**938,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-17,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	921,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**921,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	938,96	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**938,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-17,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-17,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060101**	**Förd. v. Kd. i. Tageseinrichtung**

Kurzbeschreibung

Planung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Kindertagesstätten, Berechnung und Erhebung von Elternbeiträgen

Ziele

Erhalt der Plätze für unter 2-jährige Kinder, Steigerung der Betreuung für 2-jährige Kinder auf 30%, Erhalt der Plätze zur Betreuung von 3-jährigen bis zum Schuleintritt von 95%, Angebot von integrativen Plätzen in Höhe von 3% je Jahrgang

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz/SGB VIII (KJHG), Gesetz über die Tagesbetreuung für Kinder und die dazugehörigen Verordnungen und Erlasse

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Kinder von 0,5 Jahren bis zum Schuleintritt

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.373.355,27	4.503.990	5.729.299	5.839.554	6.005.795	6.177.051	6.355.465	6.535.137	6.722.203
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.209.590,15	1.068.415	1.153.100	948.530	977.035	1.006.370	1.036.595	1.067.725	1.099.805
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	475,00	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.210,31	330	93.329	93.333	93.336	93.339	93.343	93.346	93.350
= Ordentliche Erträge	**5.588.630,73**	**5.574.135**	**6.977.128**	**6.882.817**	**7.077.566**	**7.278.160**	**7.486.803**	**7.697.608**	**7.916.758**
- Personalaufwendungen	154.398,72	167.790	191.728	193.646	195.582	197.538	199.513	201.509	203.524
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.296,13	0	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
- Transferaufwendungen	8.239.488,08	8.906.754	10.332.299	10.268.105	10.538.399	10.816.048	11.103.287	11.394.261	11.695.182
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	187.465,74	176.475	270.852	314.195	314.195	314.195	314.195	314.195	314.195
= Ordentliche Aufwendungen	**8.630.648,67**	**9.251.019**	**10.874.879**	**10.855.946**	**11.128.176**	**11.407.781**	**11.696.995**	**11.989.965**	**12.292.901**
= Ordentliches Ergebnis	**-3.042.017,94**	**-3.676.884**	**-3.897.751**	**-3.973.129**	**-4.050.610**	**-4.129.621**	**-4.210.193**	**-4.292.356**	**-4.376.143**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-3.042.017,94**	**-3.676.884**	**-3.897.751**	**-3.973.129**	**-4.050.610**	**-4.129.621**	**-4.210.193**	**-4.292.356**	**-4.376.143**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-3.042.017,94**	**-3.676.884**	**-3.897.751**	**-3.973.129**	**-4.050.610**	**-4.129.621**	**-4.210.193**	**-4.292.356**	**-4.376.143**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	46.085	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-3.042.017,94**	**-3.722.969**	**-3.897.751**	**-3.973.129**	**-4.050.610**	**-4.129.621**	**-4.210.193**	**-4.292.356**	**-4.376.143**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Es handelt sich um die Landeszuweisungen für die Tageseinrichtungen, die Familienzentren, sowie um den Zuschuss zur Sprachförderung, Aufwendungen stehen gegenüber. Die Höhe ist aufgrund aktueller Rechtsgrundlagen sowie prognostizierter Fallzahlen kalkuliert.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Hier erfasst sind die Elternbeiträge.

Privatrechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um Teilnehmerentgelte für TfK.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Die Ansatzplanung berücksichtigt den interkommunalen Ausgleich

Sonstige Sach- und Dienstleistungen = Erstmalig sind hier die Mieten für neuen Kindergärten erfasst.

Transferaufwendungen = Hier werden die Zuschüsse zum Betrieb der Kindertageseinrichtungen erfasst. Die Kosten sind aufgrund der aktuellen Fallzahlen und der Orientierungsdaten des Landes kalkuliert.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	339.931	394.694	394.002	403.955	414.178	424.753	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	369	384	386	389	391	394	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.228.571,72	4.353.895	5.594.369	0	5.704.624	5.870.865	6.042.121	6.220.535	6.400.207	6.587.273
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.171.650,43	1.068.415	1.153.100	0	948.530	977.035	1.006.370	1.036.595	1.067.725	1.099.805
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	475,00	1.400	1.400	0	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	14.726,97	330	93.329	0	93.333	93.336	93.339	93.343	93.346	93.350
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**5.415.424,12**	**5.424.040**	**6.842.198**	**0**	**6.747.887**	**6.942.636**	**7.143.230**	**7.351.873**	**7.562.678**	**7.781.828**
- Personalauszahlungen	144.428,50	154.440	177.158	0	178.930	180.717	182.525	184.351	186.195	188.057
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	158.930,64	0	80.000	0	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
- Transferauszahlungen	8.969.681,40	8.906.754	10.332.299	0	10.268.105	10.538.399	10.816.048	11.103.287	11.394.261	11.695.182
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	21.024,77	23.940	133.487	0	176.830	176.830	176.830	176.830	176.830	176.830
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**9.294.065,31**	**9.085.134**	**10.722.944**	**0**	**10.703.865**	**10.975.946**	**11.255.403**	**11.544.468**	**11.837.286**	**12.140.069**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-3.878.641,19**	**-3.661.094**	**-3.880.746**	**0**	**-3.955.978**	**-4.033.310**	**-4.112.173**	**-4.192.596**	**-4.274.608**	**-4.358.241**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	383.895	577.800	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**383.895**	**577.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.234,86	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	383.895	577.800	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.234,86**	**383.895**	**577.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-1.234,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV06010102685 Investitionsprogramm Kitas ab 2017												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	383.895	577.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**383.895**	**577.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	383.895	577.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**383.895**	**577.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.234,86	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.234,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-1.234,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-1.234,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060102**	**Förderung der Tagespflege**

Kurzbeschreibung

Überprüfung von Tagespflegestellen, Vermittlung von Kindern in Tagespflegestellen, Gewährung von Tagespflegegeld, Fachberatung von Tagespflegestellen

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz SGB VIII/KJHG

Zielgruppe/n

Kinder bis zum Beginn der Schulpflicht und deren Eltern

Ziele

Betreuungsplätze für 60 Kinder bei ausgebildeten Tagespflegepersonen (DJI)

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.100,00	231.410	264.158	297.748	306.681	315.882	325.359	335.121	345.173
+ Sonstige Transfererträge	-533,38	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150.996,10	142.750	178.700	184.065	189.590	195.280	201.145	207.185	213.410
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	330	329	333	336	339	343	346	350
= Ordentliche Erträge	**245.562,72**	**374.490**	**443.187**	**482.146**	**496.607**	**511.501**	**526.847**	**542.652**	**558.933**
- Personalaufwendungen	30.054,43	31.390	56.172	56.733	57.301	57.874	58.452	59.037	59.627
- Transferaufwendungen	1.141.990,03	1.030.735	1.134.362	1.187.189	1.215.797	1.245.120	1.275.183	1.306.001	1.337.594
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	295,54	1.820	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
= Ordentliche Aufwendungen	**1.172.340,00**	**1.063.945**	**1.192.634**	**1.246.022**	**1.275.198**	**1.305.094**	**1.335.735**	**1.367.138**	**1.399.321**
= Ordentliches Ergebnis	**-926.777,28**	**-689.455**	**-749.446**	**-763.877**	**-778.591**	**-793.592**	**-808.889**	**-824.486**	**-840.389**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-926.777,28**	**-689.455**	**-749.446**	**-763.877**	**-778.591**	**-793.592**	**-808.889**	**-824.486**	**-840.389**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-926.777,28**	**-689.455**	**-749.446**	**-763.877**	**-778.591**	**-793.592**	**-808.889**	**-824.486**	**-840.389**
= Ergebnis	**-926.777,28**	**-689.455**	**-749.446**	**-763.877**	**-778.591**	**-793.592**	**-808.889**	**-824.486**	**-840.389**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Es handelt sich um die Landeszuweisungen für die Tagespflege und die U3 Konnexität, Aufwendungen stehen gegenüber. Die Höhe ist aufgrund aktueller Rechtsgrundlagen sowie prognostizierter Fallzahlen kalkuliert.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Hier erfasst sind die Elternbeiträge.

Transferaufwendungen = Hier werden die Kosten der Tagespflege erfasst. Die Kosten sind aufgrund der aktuellen Fallzahlen und der Orientierungsdaten des Landes kalkuliert.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Es handelt sich um Software Kosten für die Kibiz-Verwaltung.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	38.836	43.530	45.482	46.548	47.641	48.762	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	3	3	5	5	5	4	4	4	4
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	67	72	73	73	74	74	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,62	0,62	0,62	0,62	0,62	0,62	0,62	0,62
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.100,00	231.410	264.158	0	297.748	306.681	315.882	325.359	335.121	345.173
+ Sonstige Transfereinzahlungen	228,47	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	152.120,30	142.750	178.700	0	184.065	189.590	195.280	201.145	207.185	213.410
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	330	329	0	333	336	339	343	346	350
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	141,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**247.590,36**	**374.490**	**443.187**	**0**	**482.146**	**496.607**	**511.501**	**526.847**	**542.652**	**558.933**
- Personalauszahlungen	27.133,45	28.430	53.096	0	53.627	54.161	54.702	55.252	55.804	56.362
- Transferauszahlungen	986.017,43	1.030.735	1.134.362	0	1.187.189	1.215.797	1.245.120	1.275.183	1.306.001	1.337.594
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	295,54	1.820	2.100	0	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.013.446,42**	**1.060.985**	**1.189.558**	**0**	**1.242.916**	**1.272.058**	**1.301.922**	**1.332.534**	**1.363.905**	**1.396.056**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-765.856,06**	**-686.495**	**-746.370**	**0**	**-760.770**	**-775.451**	**-790.421**	**-805.688**	**-821.253**	**-837.123**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060201**	**Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen**

Kurzbeschreibung

Jugendfreizeitstättenbedarfsplanung
Fachberatung, Bereitstellung und Abrechnung der städtischen Fördermittel
Austellung der Jugendleitercard

Ziele

Förderung der Angebotsvielfalt

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz SGB VIII/KJHG

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	330	329	333	336	339	343	346	350
= Ordentliche Erträge	**0,00**	**330**	**329**	**333**	**336**	**339**	**343**	**346**	**350**
- Personalaufwendungen	17.805,92	22.310	12.676	12.803	12.931	13.061	13.191	13.323	13.456
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	550	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56,51	40	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**17.862,43**	**22.900**	**12.676**	**12.803**	**12.931**	**13.061**	**13.191**	**13.323**	**13.456**
= Ordentliches Ergebnis	**-17.862,43**	**-22.570**	**-12.347**	**-12.471**	**-12.595**	**-12.721**	**-12.848**	**-12.977**	**-13.107**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-17.862,43**	**-22.570**	**-12.347**	**-12.471**	**-12.595**	**-12.721**	**-12.848**	**-12.977**	**-13.107**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-17.862,43**	**-22.570**	**-12.347**	**-12.471**	**-12.595**	**-12.721**	**-12.848**	**-12.977**	**-13.107**
= Ergebnis	**-17.862,43**	**-22.570**	**-12.347**	**-12.471**	**-12.595**	**-12.721**	**-12.848**	**-12.977**	**-13.107**

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	837	463	468	473	478	482	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	100	97	100	100	100	100	100	100	100
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	2	1	1	1	1	1	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	330	329	0	333	336	339	343	346	350
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**330**	**329**	**0**	**333**	**336**	**339**	**343**	**346**	**350**
- Personalauszahlungen	16.120,60	21.120	11.446	0	11.560	11.675	11.792	11.911	12.030	12.150
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	56,51	40	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**16.177,11**	**21.160**	**11.446**	**0**	**11.560**	**11.675**	**11.792**	**11.911**	**12.030**	**12.150**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-16.177,11**	**-20.830**	**-11.117**	**0**	**-11.228**	**-11.339**	**-11.453**	**-11.568**	**-11.684**	**-11.801**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060202**	**Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen**

Kurzbeschreibung

Planung und Einrichtung von Kinderspielplätzen, Gewährung von Zuschüssen zu Freizeitmaßnahmen

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz SGB VIII/KJHG

Zielgruppe/n

Kinder und Jugendliche

Ziele

Sicherstellung eines angemessenen Angebotes

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.165,00	33.536	32.445	32.445	32.445	32.445	32.445	32.445	32.445
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	480,00	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	330	329	333	336	339	343	346	350
= Ordentliche Erträge	**24.645,00**	**33.866**	**32.774**	**32.778**	**32.781**	**32.784**	**32.788**	**32.791**	**32.795**
- Personalaufwendungen	69.515,02	34.500	48.200	48.682	49.168	49.660	50.157	50.658	51.165
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213,63	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	13.110	10.735	10.735	10.735	10.735	10.735	10.735	10.735
- Transferaufwendungen	282.769,69	295.165	295.165	295.165	295.165	295.165	295.165	295.165	295.165
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.620,78	6.880	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
= Ordentliche Aufwendungen	**362.119,12**	**350.655**	**361.900**	**362.382**	**362.868**	**363.360**	**363.857**	**364.358**	**364.865**
= Ordentliches Ergebnis	**-337.474,12**	**-316.789**	**-329.125**	**-329.604**	**-330.087**	**-330.576**	**-331.069**	**-331.567**	**-332.070**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-337.474,12**	**-316.789**	**-329.125**	**-329.604**	**-330.087**	**-330.576**	**-331.069**	**-331.567**	**-332.070**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-337.474,12**	**-316.789**	**-329.125**	**-329.604**	**-330.087**	**-330.576**	**-331.069**	**-331.567**	**-332.070**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	140.050	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-337.474,12**	**-456.839**	**-329.125**	**-329.604**	**-330.087**	**-330.576**	**-331.069**	**-331.567**	**-332.070**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Es handelt sich um die Landeszuweisungen für die offene Jugendarbeit, Aufwendungen stehen gegenüber. Die Höhe ist aufgrund aktueller Rechtsgrundlagen kalkuliert.

Sonstige Sach- und Dienstleistungen = Es handelt sich um eine Zuwendung zur Jugendhilfe.

Transferaufwendungen = Hier werden die Zuschüsse zur Jugendarbeit erfasst, im Einzelnen gibt es Mittel für Suchtprävention, Bildungs- und Freizeitgestaltung und ähnliches.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Es handelt sich um die Auflösung früher geflossener Zuwendungen.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	17.547	12.813	12.826	12.840	12.854	12.868	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	17	7	11	11	11	11	11	11	11
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	44	31	30	30	30	29	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.165,00	24.165	24.165	0	24.165	24.165	24.165	24.165	24.165	24.165
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	480,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	330	329	0	333	336	339	343	346	350
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**24.645,00**	**24.495**	**24.494**	**0**	**24.498**	**24.501**	**24.504**	**24.508**	**24.511**	**24.515**
- Personalauszahlungen	65.127,92	30.550	43.703	0	44.140	44.580	45.026	45.478	45.932	46.392
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	213,63	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Transferauszahlungen	290.916,98	295.165	295.165	0	295.165	295.165	295.165	295.165	295.165	295.165
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.400,36	80	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**357.658,89**	**326.795**	**339.868**	**0**	**340.305**	**340.745**	**341.191**	**341.643**	**342.097**	**342.557**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-333.013,89**	**-302.300**	**-315.374**	**0**	**-315.808**	**-316.244**	**-316.687**	**-317.135**	**-317.586**	**-318.042**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	40.327,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**40.327,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.702,85	31.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	8.500,00	6.800	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**56.202,85**	**37.800**	**11.000**	**0**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-15.875,77**	**-37.800**	**-11.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	40.327,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**40.327,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.702,85	31.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	0	0
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	8.500,00	6.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**56.202,85**	**37.800**	**11.000**	**0**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-15.875,77**	**-37.800**	**-11.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-15.875,77**	**-37.800**	**-11.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060301**	**Allgemeine Förderung von Erziehung in der Familie**

Kurzbeschreibung

Kindern, Jugendlichen und Erziehungsberechtigten wird in problembelasteten Situationen Beratung und Hilfe angeboten. Die Leistungen werden entweder durch das Jugendamt oder in Kooperation mit anderen kreisangehörigen Kommunen durch freie Träger in Erziehungsberatungsstellen vorgehalten und öffentlich finanziert. Beratung in Fragen von Partnerschaft, Trennung und Scheidung einschl. familiengerichtlichen Verfahren

Ziele

Sicherstellung einer dem Wohl des Kindes förderlichen Erziehung

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz SGB VIII/KJHG

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Kinder, Jugendliche und Eltern

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.500,00	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
+ Sonstige Transfererträge	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	218,63	283	565	570	576	582	587	593	599
= Ordentliche Erträge	**12.718,63**	**14.783**	**15.065**	**15.070**	**15.076**	**15.082**	**15.087**	**15.093**	**15.099**
- Personalaufwendungen	176.066,93	176.636	205.026	207.076	209.147	211.238	213.351	215.484	217.639
- Transferaufwendungen	11.420,65	18.900	18.900	19.700	19.700	19.700	19.700	19.700	19.700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	762,48	530	852	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**188.250,06**	**196.066**	**224.778**	**226.776**	**228.847**	**230.938**	**233.051**	**235.184**	**237.339**
= Ordentliches Ergebnis	**-175.531,43**	**-181.283**	**-209.713**	**-211.706**	**-213.771**	**-215.857**	**-217.963**	**-220.091**	**-222.240**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-175.531,43**	**-181.283**	**-209.713**	**-211.706**	**-213.771**	**-215.857**	**-217.963**	**-220.091**	**-222.240**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-175.531,43**	**-181.283**	**-209.713**	**-211.706**	**-213.771**	**-215.857**	**-217.963**	**-220.091**	**-222.240**
= Ergebnis	**-175.531,43**	**-181.283**	**-209.713**	**-211.706**	**-213.771**	**-215.857**	**-217.963**	**-220.091**	**-222.240**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Es handelt sich um die Landeszuweisungen für die den Bereich frühe Hilfen, Aufwendungen stehen gegenüber. Die Höhe ist aufgrund aktueller Rechtsgrundlagen kalkuliert.

Sonstige Transfererträge = Städtische Leistungen werden nach Abrechnung von anderen Bereichen (sozialer Träger) erstattet.

Transferaufwendungen = Erfasst sind die Aufwendungen für frühe Hilfen, in den Bereichen Familienhilfe, Erziehung und ähnliches.
Die Kosten sind aufgrund der aktuellen Fallzahlen und der Orientierungsdaten des Landes kalkuliert.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	7.169	8.219	8.292	8.367	8.444	8.521	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	93	90	91	91	91	91	92	92	92
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	18	20	20	20	20	20	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	2,98	2,98	2,98	2,98	2,98	2,98	2,98	2,98
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	2,98	2,98	2,98	2,98	2,98	2,98	2,98	2,98

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.500,00	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	218,63	283	565	0	570	576	582	587	593	599
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**12.718,63**	**14.783**	**15.065**	**0**	**15.070**	**15.076**	**15.082**	**15.087**	**15.093**	**15.099**
- Personalauszahlungen	174.254,73	176.636	205.026	0	207.076	209.146	211.236	213.351	215.484	217.639
- Transferauszahlungen	11.646,56	18.900	18.900	0	19.700	19.700	19.700	19.700	19.700	19.700
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	767,14	530	852	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**186.668,43**	**196.066**	**224.778**	**0**	**226.776**	**228.846**	**230.936**	**233.051**	**235.184**	**237.339**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-173.949,80**	**-181.283**	**-209.713**	**0**	**-211.706**	**-213.770**	**-215.854**	**-217.963**	**-220.091**	**-222.240**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060302**	**Kindschaftsrechtsangelegenheiten und Adoption**

Kurzbeschreibung

Beratung und Unterstützung bei Vaterschaftsfeststellungen und Unterhaltsansprüchen, Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen, Beistandschaften, Übernahme und Führung von Amtsvormundschaften, Beurkundungen und Beglaubigungen, Mitfinanzierung der gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle des Rheinsicht-Bergischen Kreises

Ziele

ausreichende Beratung und Unterstützung von Hilfesuchenden, Aufzeigen von konkreten Lösungsmöglichkeiten; Geltendmachen und Durchsetzen von Unterhaltsansprüchen

Auftragsgrundlage

BGB, KJHG, Adoptionsvermittlungsgesetz

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre mit entsprechender rechtlicher und persönlicher Voraussetzung, unterhaltsberechtigte Kinder und Jugendliche bzw. deren Erziehungsberechtigte, Unterhaltsverpflichtete

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalaufwendungen	233.079,81	241.790	235.648	238.005	240.385	242.789	245.217	247.669	250.145
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	65	0	0	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	16.950,37	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	275,64	170	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**250.305,82**	**259.525**	**253.148**	**255.505**	**257.885**	**260.289**	**262.717**	**265.169**	**267.645**
= Ordentliches Ergebnis	**-250.305,82**	**-259.525**	**-253.148**	**-255.505**	**-257.885**	**-260.289**	**-262.717**	**-265.169**	**-267.645**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-250.305,82**	**-259.525**	**-253.148**	**-255.505**	**-257.885**	**-260.289**	**-262.717**	**-265.169**	**-267.645**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-250.305,82**	**-259.525**	**-253.148**	**-255.505**	**-257.885**	**-260.289**	**-262.717**	**-265.169**	**-267.645**
= Ergebnis	**-250.305,82**	**-259.525**	**-253.148**	**-255.505**	**-257.885**	**-260.289**	**-262.717**	**-265.169**	**-267.645**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Transferaufwendungen = Erfasst sind die Aufwendungen für soziale Leistungen im Bereich der Kindschaftsrechtsangelegenheiten. Die Kosten sind aufgrund der aktuellen Fallzahlen und der Orientierungsdaten des Landes kalkuliert.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	9.489	9.256	9.342	9.429	9.517	9.606	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	93	93	93	93	93	93	93	93	93
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	25	24	24	24	24	24	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	1,68	1,68	1,68	1,68	1,68	1,68	1,68	1,68
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	2,83	2,83	2,83	2,83	2,83	2,83	2,83	2,83

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	185.627,89	193.370	180.967	0	182.777	184.604	186.450	188.315	190.198	192.100
- Versorgungsauszahlungen	40,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Transferauszahlungen	16.950,37	17.500	17.500	0	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	275,64	170	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**202.894,64**	**211.040**	**198.467**	**0**	**200.277**	**202.104**	**203.950**	**205.815**	**207.698**	**209.600**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-202.894,64**	**-211.040**	**-198.467**	**0**	**-200.277**	**-202.104**	**-203.950**	**-205.815**	**-207.698**	**-209.600**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060303**	**Jugendgerichtshilfe**

Kurzbeschreibung

Jugendliche als Tatverdächtige im Ermittlungsverfahren werden umfassend beraten
für das verhandelnde Gericht wird ein aussagekräftiger Sozialbericht über die/den Angeklagte/n erstellt und in der Verhandlung erläutert
Im Falle einer Verurteilung werden die verfügten Auflagen veranlasst.

Ziele

Sicherstellung von ausreichender Beratung und Begleitung

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz SGB VIII/KJHG, Jugendgerichtsgesetz

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Junge Tatverdächtige und straffällig gewordene Jugendliche bis 21 Jahre und deren Erziehungsberechtigte

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalaufwendungen	53.016,90	55.290	55.625	56.181	56.743	57.310	57.883	58.462	59.047
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	548,09	550	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**53.564,99**	**55.840**	**55.625**	**56.181**	**56.743**	**57.310**	**57.883**	**58.462**	**59.047**
= Ordentliches Ergebnis	**-53.564,99**	**-55.840**	**-55.625**	**-56.181**	**-56.743**	**-57.310**	**-57.883**	**-58.462**	**-59.047**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-53.564,99**	**-55.840**	**-55.625**	**-56.181**	**-56.743**	**-57.310**	**-57.883**	**-58.462**	**-59.047**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-53.564,99**	**-55.840**	**-55.625**	**-56.181**	**-56.743**	**-57.310**	**-57.883**	**-58.462**	**-59.047**
= Ergebnis	**-53.564,99**	**-55.840**	**-55.625**	**-56.181**	**-56.743**	**-57.310**	**-57.883**	**-58.462**	**-59.047**

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	2.042	2.034	2.054	2.075	2.095	2.116	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	99	99	100	100	100	100	100	100	100
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	5	5	5	5	5	5	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	54.708,19	55.290	55.625	0	56.181	56.742	57.309	57.883	58.462	59.047
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	548,09	550	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**55.256,28**	**55.840**	**55.625**	**0**	**56.181**	**56.742**	**57.309**	**57.883**	**58.462**	**59.047**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-55.256,28**	**-55.840**	**-55.625**	**0**	**-56.181**	**-56.742**	**-57.309**	**-57.883**	**-58.462**	**-59.047**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060304**	**Hilfen zur Erziehung**

Kurzbeschreibung

Beratung von Personensorgeberechtigten bei drohender oder eingetretener Gefährdung des Kindeswohl; Planung und Durchführung von fachlich geeigneten ambulanten, teilstationären oder stationären Maßnahmen; Kontrolle und Abrechnung der Maßnahmen
Heranziehung der Personensorgeberechtigten zu den Kosten

Ziele

Steigerung der ambulanten Hilfen auf 55% (GPA Förderung)
Gewinnung von zwei Familienpflegestellen (§ 33 SGB VIII)

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz SGB VIII/KJHG

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Zielgruppe/n

Kinder und Jugendliche, deren Wohl und Erziehung gefährdet ist, Sorgeberechtigte

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige Transfererträge	145.552,27	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.369.209,62	1.013.179	927.176	884.758	838.334	788.905	709.470	660.030	610.584
+ Sonstige ordentliche Erträge	76.285,12	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**1.591.047,01**	**1.109.179**	**1.023.176**	**980.758**	**934.334**	**884.905**	**805.470**	**756.030**	**706.584**
- Personalaufwendungen	425.525,67	415.889	483.265	488.098	492.979	497.909	502.888	507.917	512.996
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	171.752,26	197.500	202.500	206.450	210.479	214.588	218.780	223.056	227.417
- Transferaufwendungen	4.753.090,20	4.401.500	4.206.500	4.226.150	4.243.053	4.258.235	4.244.719	4.262.533	4.281.704
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.862,09	1.070	-53.075	-175.000	-104.000	-93.000	-75.336	-39.369	-21.950
= Ordentliche Aufwendungen	**5.352.230,22**	**5.015.959**	**4.839.190**	**4.745.698**	**4.842.511**	**4.877.732**	**4.891.051**	**4.954.136**	**5.000.167**
= Ordentliches Ergebnis	**-3.761.183,21**	**-3.906.780**	**-3.816.014**	**-3.764.940**	**-3.908.177**	**-3.992.827**	**-4.085.581**	**-4.198.107**	**-4.293.582**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-3.761.183,21**	**-3.906.780**	**-3.816.014**	**-3.764.940**	**-3.908.177**	**-3.992.827**	**-4.085.581**	**-4.198.107**	**-4.293.582**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-3.761.183,21**	**-3.906.780**	**-3.816.014**	**-3.764.940**	**-3.908.177**	**-3.992.827**	**-4.085.581**	**-4.198.107**	**-4.293.582**
= Ergebnis	**-3.761.183,21**	**-3.906.780**	**-3.816.014**	**-3.764.940**	**-3.908.177**	**-3.992.827**	**-4.085.581**	**-4.198.107**	**-4.293.582**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige Transfererträge = Es ist der Kostenersatz für Hilfeempfänger kalkuliert, basierend auf aktuellen Fallzahlen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Im Ansatz sind die Kosterstattungen anderer Gemeinden berücksichtigt. Diese stehen im Zusammenhang mit den städtischen Leistungen für die Heimerziehung.

Sonstige Sach- und Dienstleistungen = Erfasst sind die städtischen Aufwendungen für die Heimerziehung.

Transferaufwendungen = Erfasst sind die Aufwendungen für Familienpflege, Heimerziehung und minderjährigen Flüchtlinge. Die Kosten sind aufgrund der aktuellen Fallzahlen und der Orientierungsdaten des Landes kalkuliert.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	183.387	178.947	179.916	180.860	181.745	181.586	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	8	8	10	10	10	10	10	10	10
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	388	372	374	374	375	377	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	5,01	5,01	5,01	5,01	5,01	5,01	5,01	5,01
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	6,27	6,27	6,27	6,27	6,27	6,27	6,27	6,27

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige Transfereinzahlungen	142.216,55	96.000	96.000	0	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.173.916,09	1.013.179	927.176	0	884.758	838.334	788.905	709.470	660.030	610.584
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.316.132,64**	**1.109.179**	**1.023.176**	**0**	**980.758**	**934.334**	**884.905**	**805.470**	**756.030**	**706.584**
- Personalauszahlungen	393.911,03	387.499	435.089	0	439.440	443.833	448.271	452.755	457.283	461.856
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	271.162,04	197.500	202.500	0	206.450	210.479	214.588	218.780	223.056	227.417
- Transferauszahlungen	4.809.132,25	4.401.500	4.206.500	0	4.226.150	4.243.053	4.258.235	4.244.719	4.262.533	4.281.704
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.862,09	1.070	1.925	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**5.476.067,41**	**4.987.569**	**4.846.014**	**0**	**4.872.040**	**4.897.365**	**4.921.094**	**4.916.254**	**4.942.872**	**4.970.977**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-4.159.934,77**	**-3.878.390**	**-3.822.838**	**0**	**-3.891.282**	**-3.963.031**	**-4.036.189**	**-4.110.785**	**-4.186.842**	**-4.264.392**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060305**	**Eingliederungshilfe für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohter Kinder und Jug**

Kurzbeschreibung

Kinder, die seelisch behindert sind oder von seelischer Behinderung bedroht sind, erhalten nach erfolgter Diagnostik gezielte Hilfen in ambulanten oder teilstationären (Tagesgruppen) Maßnahmen

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz SGB VIII/KJHG

Zielgruppe/n

Kinder mit entsprechender Symptomatik

Ziele

Sicherstellung von angemessenen Hilfen

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.256,63	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	25.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**59.256,63**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalaufwendungen	54.264,23	51.630	52.592	53.118	53.650	54.186	54.728	55.275	55.828
- Transferaufwendungen	684.894,96	875.000	955.000	974.100	993.582	1.013.454	1.033.723	1.054.398	1.075.485
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	351,40	310	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**739.510,59**	**926.940**	**1.007.592**	**1.027.218**	**1.047.232**	**1.067.640**	**1.088.451**	**1.109.673**	**1.131.313**
= Ordentliches Ergebnis	**-680.253,96**	**-926.940**	**-1.007.592**	**-1.027.218**	**-1.047.232**	**-1.067.640**	**-1.088.451**	**-1.109.673**	**-1.131.313**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-680.253,96**	**-926.940**	**-1.007.592**	**-1.027.218**	**-1.047.232**	**-1.067.640**	**-1.088.451**	**-1.109.673**	**-1.131.313**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-680.253,96**	**-926.940**	**-1.007.592**	**-1.027.218**	**-1.047.232**	**-1.067.640**	**-1.088.451**	**-1.109.673**	**-1.131.313**
= Ergebnis	**-680.253,96**	**-926.940**	**-1.007.592**	**-1.027.218**	**-1.047.232**	**-1.067.640**	**-1.088.451**	**-1.109.673**	**-1.131.313**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Transferaufwendungen = Erfasst sind die Aufwendungen für Eingliederungshilfe seelisch behinderter Kinder. Die Kosten sind aufgrund der aktuellen Fallzahlen und der bisherigen Kostenentwicklungen kalkuliert.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	33.892	36.841	37.558	38.290	39.036	39.797	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	7	6	5	5	5	5	5	5	5
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	91	97	98	99	99	100	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.256,63	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**34.256,63**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalauszahlungen	57.388,69	51.630	50.798	0	51.306	51.818	52.336	52.861	53.389	53.923
- Transferauszahlungen	700.482,06	875.000	955.000	0	974.100	993.582	1.013.454	1.033.723	1.054.398	1.075.485
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	351,40	310	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**758.222,15**	**926.940**	**1.005.798**	**0**	**1.025.406**	**1.045.400**	**1.065.790**	**1.086.584**	**1.107.787**	**1.129.408**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-723.965,52**	**-926.940**	**-1.005.798**	**0**	**-1.025.406**	**-1.045.400**	**-1.065.790**	**-1.086.584**	**-1.107.787**	**-1.129.408**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-060306**	**Unterhaltsvorschuss**

Kurzbeschreibung

Beratung zu Unterhaltsansprüchen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
Berechnung und Umsetzung der Unterhaltsansprüche

Auftragsgrundlage

Unterhaltsvorschussgesetz

Zielgruppe/n

Kinder bis zum 12. Lebensjahr, Personensorgeberechtigte

Ziele

Heranziehung der Unterhaltspflichtigen zu den Nettokosten der Stadt >20%

Budgetverantwortliche/r

Herbert Rijntjes

Gremien

Jugendhilfeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige Transfererträge	64.808,18	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	350.610,26	436.085	436.085	436.085	436.085	436.085	436.085	436.085	436.085
= Ordentliche Erträge	**415.418,44**	**483.085**	**483.085**	**483.085**	**483.085**	**483.085**	**483.085**	**483.085**	**483.085**
- Personalaufwendungen	89.467,40	108.290	110.922	112.031	113.152	114.283	115.426	116.580	117.746
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.168,61	32.900	32.900	32.900	32.900	32.900	32.900	32.900	32.900
- Transferaufwendungen	489.986,00	622.980	622.980	626.436	629.961	633.556	637.224	640.965	644.780
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	248,12	230	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**609.870,13**	**764.400**	**766.802**	**771.367**	**776.013**	**780.739**	**785.550**	**790.445**	**795.426**
= Ordentliches Ergebnis	**-194.451,69**	**-281.315**	**-283.717**	**-288.282**	**-292.928**	**-297.654**	**-302.465**	**-307.360**	**-312.341**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-194.451,69**	**-281.315**	**-283.717**	**-288.282**	**-292.928**	**-297.654**	**-302.465**	**-307.360**	**-312.341**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-194.451,69**	**-281.315**	**-283.717**	**-288.282**	**-292.928**	**-297.654**	**-302.465**	**-307.360**	**-312.341**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	30	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-194.451,69**	**-281.345**	**-283.717**	**-288.282**	**-292.928**	**-297.654**	**-302.465**	**-307.360**	**-312.341**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige Transfererträge = Es handelt sich um die Kostenerstattungen anderer Träger, Aufwendungen stehen gegenüber.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Es handelt sich um die Landeserstattungen, die aufgrund der aktuellen Rechtslage kalkuliert sind. Aufwendungen stehen gegenüber.

Sonstige Sach- und Dienstleistungen = Es handelt sich um die städtischen Zahlungen, die an das Land fließen.

Transferaufwendungen = Hier werden die gesetzlichen städtischen Leistungen nach dem UVG erfasst. Die Kosten sind aufgrund der aktuellen Fallzahlen und der Orientierungsdaten des Landes kalkuliert.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	27.941	28.037	28.204	28.373	28.546	28.722	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	15	14	14	15	15	15	15	15	15
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	28	27	28	28	28	28	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Sonstige Transfereinzahlungen	64.635,18	47.000	47.000	0	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	351.760,11	436.085	436.085	0	436.085	436.085	436.085	436.085	436.085	436.085
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**416.395,29**	**483.085**	**483.085**	**0**	**483.085**	**483.085**	**483.085**	**483.085**	**483.085**	**483.085**
- Personalauszahlungen	89.543,68	108.290	110.922	0	112.031	113.150	114.280	115.426	116.580	117.746
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.188,48	32.900	32.900	0	32.900	32.900	32.900	32.900	32.900	32.900
- Transferauszahlungen	513.004,00	622.980	622.980	0	626.436	629.961	633.556	637.224	640.965	644.780
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	248,12	230	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**635.984,28**	**764.400**	**766.802**	**0**	**771.367**	**776.011**	**780.736**	**785.550**	**790.445**	**795.426**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-219.588,99**	**-281.315**	**-283.717**	**0**	**-288.282**	**-292.926**	**-297.651**	**-302.465**	**-307.360**	**-312.341**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 51 B**	**Amt für Jugend, Schule, Sport**
Produkt	**P-080201**	**Förderung von Vereinen und Verbänden**

Kurzbeschreibung

Finanzielle Unterstützung von Sportvereinen; Zuschüsse für Investitionen durch Sportvereine; Zusammenarbeit und Unterstützung des Stadtsportverbandes

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe/n

Sportvereine in Overath

Ziele

Sicherstellung des Breitensportangebots

Budgetverantwortliche/r

Wilhelm Kemmerling

Gremien

Ausschuss für Soziales, Generationen, Schule und Sport

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.340,28	85.280	83.920	83.920	83.920	83.920	83.920	83.920	83.920
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.266,64	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**42.606,92**	**85.280**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**
- Personalaufwendungen	17.005,92	16.020	17.028	17.198	17.370	17.544	17.720	17.897	18.076
- Transferaufwendungen	39.792,60	88.000	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	547,68	550	550	550	550	550	550	550	550
= Ordentliche Aufwendungen	**57.346,20**	**104.570**	**104.218**	**104.388**	**104.560**	**104.734**	**104.910**	**105.087**	**105.266**
= Ordentliches Ergebnis	**-14.739,28**	**-19.290**	**-20.298**	**-20.468**	**-20.640**	**-20.814**	**-20.990**	**-21.167**	**-21.346**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-14.739,28**	**-19.290**	**-20.298**	**-20.468**	**-20.640**	**-20.814**	**-20.990**	**-21.167**	**-21.346**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-14.739,28**	**-19.290**	**-20.298**	**-20.468**	**-20.640**	**-20.814**	**-20.990**	**-21.167**	**-21.346**
= Ergebnis	**-14.739,28**	**-19.290**	**-20.298**	**-20.468**	**-20.640**	**-20.814**	**-20.990**	**-21.167**	**-21.346**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Es handelt sich um die konsumtive Sportpauschale, kalkuliert nach dem aktuellen Sachstand zur GfG Berechnung.

Transferaufwendungen = Hier werden die Aufwendungen für die Sanierung von Sportplätzen und die Zuschüsse an Vereine erfasst.

Sonstige Geschäftsaufwendungen = Es handelt sich um die Auflösung früherer Pauschalen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	3.823	3.811	3.817	3.823	3.829	3.836	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	29	15	16	16	17	17	17	17	17
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	3	3	3	3	3	3	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Fortsetzung folgt . . .

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.716,00	73.715	83.920	0	83.920	83.920	83.920	83.920	83.920	83.920
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**73.716,00**	**73.715**	**83.920**	**0**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**
- Personalauszahlungen	10.363,71	10.090	10.284	0	10.386	10.489	10.595	10.701	10.808	10.916
- Transferauszahlungen	52.471,60	73.715	86.640	0	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**62.835,31**	**83.805**	**96.924**	**0**	**97.026**	**97.129**	**97.235**	**97.341**	**97.448**	**97.556**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**10.880,69**	**-10.090**	**-13.004**	**0**	**-13.106**	**-13.209**	**-13.315**	**-13.421**	**-13.528**	**-13.636**
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.823,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.823,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	550	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**4.823,10**	**-550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Sonstige Investitionseinzahlungen	4.823,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.823,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	550	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**4.823,10**	**-550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**4.823,10**	**-550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 60 B**	**Bauverwaltungsamt**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	208.906,55	1.624.221	1.890.871	1.772.035	1.222.035	1.222.035	1.222.035	1.222.035	1.222.035
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	159.723,86	318.700	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	884.698,45	862.450	840.500	840.500	840.500	840.500	840.500	888.200	840.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.613,79	93.480	84.796	84.802	84.808	84.814	84.821	84.827	84.833
+ Sonstige ordentliche Erträge	78.295,13	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**1.401.237,78**	**2.898.851**	**2.992.967**	**2.874.137**	**2.324.143**	**2.324.149**	**2.324.156**	**2.371.862**	**2.324.168**
- Personalaufwendungen	1.526.453,31	1.669.020	1.820.589	1.838.795	1.857.183	1.875.755	1.894.512	1.913.457	1.932.592
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.092.041,46	3.175.850	3.641.440	3.345.970	3.370.970	3.517.770	3.563.370	3.633.970	3.710.970
- Bilanzielle Abschreibungen	15.784,26	1.348.268	1.387.987	1.407.987	1.427.987	1.447.987	1.467.987	1.487.987	1.507.987
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	645.844,68	994.833	1.184.742	1.286.702	807.702	818.702	836.366	872.333	889.752
= Ordentliche Aufwendungen	**6.280.123,71**	**7.187.971**	**8.034.758**	**7.879.454**	**7.463.842**	**7.660.214**	**7.762.235**	**7.907.747**	**8.041.301**
= Ordentliches Ergebnis	**-4.878.885,93**	**-4.289.120**	**-5.041.791**	**-5.005.317**	**-5.139.698**	**-5.336.065**	**-5.438.080**	**-5.535.885**	**-5.717.133**
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.835,99	0	0	0	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	**-10.835,99**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-4.889.721,92**	**-4.289.120**	**-5.041.791**	**-5.005.317**	**-5.139.698**	**-5.336.065**	**-5.438.080**	**-5.535.885**	**-5.717.133**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-4.889.721,92**	**-4.289.120**	**-5.041.791**	**-5.005.317**	**-5.139.698**	**-5.336.065**	**-5.438.080**	**-5.535.885**	**-5.717.133**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.427.860	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	812.550	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-4.889.721,92**	**-2.673.810**	**-5.041.791**	**-5.005.317**	**-5.139.698**	**-5.336.065**	**-5.438.080**	**-5.535.885**	**-5.717.133**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	292	522	512	512	523	525	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	289.940	291.250	290.090	292.539	299.451	302.670	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	37	28	27	28	28	27	27	27	27

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	4,56	4,56	4,56	4,56	4,56	4,56	4,56	4,56
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	24,34	24,34	24,34	24,34	24,34	24,34	24,34	24,34
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	28,90	28,90	28,90	28,90	28,90	28,90	28,90	28,90

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	409.166,70	330.636	348.090	0	229.254	229.254	229.254	229.254	229.254	229.254
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	157.532,68	318.700	176.800	0	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	938.400,92	862.450	840.500	0	840.500	840.500	840.500	840.500	888.200	840.500
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	69.039,66	93.480	84.796	0	84.802	84.808	84.814	84.821	84.827	84.833
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	58.057,47	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.632.197,43**	**1.605.266**	**1.450.186**	**0**	**1.331.356**	**1.331.362**	**1.331.368**	**1.331.375**	**1.379.081**	**1.331.387**
- Personalauszahlungen	1.392.097,12	1.545.390	1.677.936	0	1.694.716	1.711.662	1.728.778	1.746.067	1.763.528	1.781.163
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.041.193,38	3.175.850	3.641.440	0	3.345.970	3.370.970	3.517.770	3.563.370	3.633.970	3.710.970
- Zinsen und sonstige Auszahlungen	10.835,99	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	538.813,11	444.803	689.742	0	911.702	911.702	911.702	911.702	911.702	911.702
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**5.982.939,60**	**5.166.043**	**6.009.118**	**0**	**5.952.388**	**5.994.334**	**6.158.250**	**6.221.139**	**6.309.200**	**6.403.835**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-4.350.742,17**	**-3.560.777**	**-4.558.932**	**0**	**-4.621.032**	**-4.662.972**	**-4.826.882**	**-4.889.765**	**-4.930.119**	**-5.072.448**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	910.938,58	1.933.138	1.391.954	0	717.761	1.687.761	1.477.761	1.407.761	1.407.761	882.761
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.121,71	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**953.060,29**	**1.933.138**	**1.391.954**	**0**	**717.761**	**1.687.761**	**1.477.761**	**1.407.761**	**1.407.761**	**882.761**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	115,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.084,59	2.524.959	3.113.561	0	1.682.761	2.182.761	1.882.761	1.782.761	1.782.761	1.032.761
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	75.009,13	85.700	94.040	0	90.000	94.040	94.040	94.040	94.040	94.040
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**123.209,18**	**2.610.659**	**3.207.601**	**0**	**1.772.761**	**2.276.801**	**1.976.801**	**1.876.801**	**1.876.801**	**1.126.801**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**829.851,11**	**-677.521**	**-1.815.647**	**0**	**-1.055.000**	**-589.040**	**-499.040**	**-469.040**	**-469.040**	**-244.040**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV01080202213 Baumaßnahme Sekundarschule												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	-613,39	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-613,39**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080202213	**613,39**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080205661 KInvFG												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	64.609,58	933.138	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**64.609,58**	**933.138**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.036.820	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	976,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**976,60**	**1.036.820**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080205661	**63.632,98**	**-103.682**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080206662 Turnhalle GS Overath												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	726.058,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**726.058,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Saldo IV01080206662	**726.058,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080207663 Instandsetzungskonzept Schulen												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	332.761	0	332.761	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**332.761**	**0**	**332.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	882.761	0	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**882.761**	**0**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**0**	**0**
Saldo IV01080207663	**0,00**	**0**	**-550.000**	**0**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080208680 Guten Schule 2020												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	373.193	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**373.193**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	436,54	373.139	425.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**436,54**	**373.139**	**425.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080208680	**-436,54**	**-373.139**	**-51.807**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080209681 Erweiterung FWGH Vilkerath												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080209681	**0,00**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080210682 Kreismittel analog Gute Schule												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	118.836,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**118.836,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.494,04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.403,80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**9.897,84**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080210682	**108.938,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080211683 Fassadensanierung Schulzentrum												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	1.000.000	686.000	0	210.000	210.000	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**1.000.000**	**686.000**	**0**	**210.000**	**210.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.767,40	1.000.000	1.030.000	0	300.000	300.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**40.767,40**	**1.000.000**	**1.030.000**	**0**	**300.000**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080211683	**-40.767,40**	**0**	**-344.000**	**0**	**-90.000**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.435,00	0	0	0	175.000	595.000	595.000	525.000	525.000	0	0	0
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.121,71	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**43.556,71**	**0**	**0**	**0**	**175.000**	**595.000**	**595.000**	**525.000**	**525.000**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	115,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	15.000	775.800	0	500.000	1.000.000	1.000.000	900.000	900.000	150.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	71.628,73	85.700	94.040	0	90.000	94.040	94.040	94.040	94.040	94.040	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**71.744,19**	**100.700**	**869.840**	**0**	**590.000**	**1.094.040**	**1.094.040**	**994.040**	**994.040**	**244.040**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-28.187,48**	**-100.700**	**-869.840**	**0**	**-415.000**	**-499.040**	**-499.040**	**-469.040**	**-469.040**	**-244.040**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**829.851,11**	**-677.521**	**-1.815.647**	**0**	**-1.055.000**	**-589.040**	**-499.040**	**-469.040**	**-469.040**	**-244.040**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 60 B**	**Bauverwaltungsamt**
Produkt	**P-010802**	**Gebäudemanagement**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung, Erwerb und Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken; Pachtverhältnisse; sonstiger Grundstücksverkehr; Mietverträge; Sicherstellung des notwendigen Grundeigentums für die Erfüllung städtischer Aufgaben; Bereitstellung von Gewerbe- und Wohnraum; Werterhaltung mit Wertsteigerung der vorhandenen Raumressourcen; Versorgung der städtischen Gebäude mit Strom, Gas, Wasser, Heizöl usw. einschl. der dazugehörenden Abrechnungen mit den Versorgungsträgern; Abrechnung der Nebenkosten mit den Mietern usw.

Ziele

Veräußerung von Grundbesitz zur Verschaffung zusätzlicher Liquidität; Bereitstellung und bedarfsgerechter, störungsfreier und wirtschaftlicher Betrieb der städtischen Gebäude zur Wahrnehmung kommunaler Aufgaben, Aufwandsminderung; Werterhaltung

Auftragsgrundlage

GO, BGB, Straßen- und Wegegesetze NRW, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Manfred Allmayer

Zielgruppe/n

Gewerbebetriebe, Grundstückseigentümer, Ämter der Verwaltung

Gremien

Stadtrat, Fachausschüsse

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	208.906,55	1.615.791	1.882.441	1.763.605	1.213.605	1.213.605	1.213.605	1.213.605	1.213.605
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160.087,02	318.700	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	884.698,45	862.450	840.500	840.500	840.500	840.500	840.500	888.200	840.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.613,79	93.480	84.796	84.802	84.808	84.814	84.821	84.827	84.833
+ Sonstige ordentliche Erträge	78.295,13	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**1.401.600,94**	**2.890.421**	**2.984.537**	**2.865.707**	**2.315.713**	**2.315.719**	**2.315.726**	**2.363.432**	**2.315.738**
- Personalaufwendungen	1.526.227,85	1.668.490	1.820.314	1.838.517	1.856.902	1.875.471	1.894.226	1.913.168	1.932.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.092.041,46	3.175.850	3.641.440	3.345.970	3.370.970	3.517.770	3.563.370	3.633.970	3.710.970
- Bilanzielle Abschreibungen	15.784,26	1.326.043	1.366.547	1.386.547	1.406.547	1.426.547	1.446.547	1.466.547	1.486.547
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	645.844,68	994.833	1.184.742	1.286.702	807.702	818.702	836.366	872.333	889.752
= Ordentliche Aufwendungen	**6.279.898,25**	**7.165.216**	**8.013.043**	**7.857.736**	**7.442.121**	**7.638.490**	**7.740.509**	**7.886.018**	**8.019.569**
= Ordentliches Ergebnis	**-4.878.297,31**	**-4.274.795**	**-5.028.506**	**-4.992.029**	**-5.126.408**	**-5.322.771**	**-5.424.783**	**-5.522.586**	**-5.703.830**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-4.878.297,31**	**-4.274.795**	**-5.028.506**	**-4.992.029**	**-5.126.408**	**-5.322.771**	**-5.424.783**	**-5.522.586**	**-5.703.830**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-4.878.297,31**	**-4.274.795**	**-5.028.506**	**-4.992.029**	**-5.126.408**	**-5.322.771**	**-5.424.783**	**-5.522.586**	**-5.703.830**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.427.860	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	220.780	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-4.878.297,31**	**-2.067.715**	**-5.028.506**	**-4.992.029**	**-5.126.408**	**-5.322.771**	**-5.424.783**	**-5.522.586**	**-5.703.830**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Hier werden die Aufwands- und Unterhaltungspauschale basierend auf der aktuellen Modellrechnung des GfG erfasst, sowie die vom Kreis weitergeleiteten Mittel des Programms “Gute Schule 2020“.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Benutzungsgebühren der Bereiche Obdachlosen- und Asylunterkünfte. Die Ansatzverringerung begründet sich zum Einen in der Aufgabe einiger Plätze, die die Stadt Overath bisher vorgehalten hat, sowie insbesondere in der Anpassung der Gebührensatzung, die nach Ratsbeschluss aus dem Jahr 2019 einen geringeren Gebührensatz festlegt.

Privatrechtliche Leistungsentgelte = Die Ansatzplanung berücksichtigt die Mieterträge der Stadt Overath und wurde an die Ist-Ergebnisse angepasst.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen = Enthalten sind die Raumkostenerstattung des Jobcenters, der Kommunalrabatt der AggerEnergie, sowie die Erstattung für Versicherungsschäden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Berücksichtigt sind in der Ansatzplanung die Instandhaltung und Sanierung der städtischen Gebäude, der Infrastruktur und des beweglichen Vermögens sowie die dazugehörige Bewirtschaftung. Insgesamt wurden die Ansätze für laufende Posten wie Strom-, Heiz- und Wasserkosten, Reparaturen, Pflege- und Reinigungsaufwendungen aufgrund der Vorjahreserfahrung geplant und an aktuell bekannte Kostensteigerungen angepasst. Ebenfalls fortgeführt ist der Ansatz unter Berücksichtigung wiederkehrender, durch die Stadt nicht selbst steuerbarer Prüfungen in den Bereichen Brandschut und TÜV.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Erfasst sind hier Aufwendungen aus dem Bereich Fortbildung und Geschäftsaufwendungen des laufenden Dienstbetriebes. Insbesondere sind in den Ansätzen die Mietaufwendungen der Stadt kalkuliert, für die Bereiche: FW Sülztal, FW Overath (ab dem 11/2020), Gleidreieck und für Container an der GS Marialinden, um die Raumsituation zu entlasten.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	243.564	268.426	267.135	269.452	276.230	279.314	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	33	26	25	25	25	25	25	25	25
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	220	509	499	499	510	511	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	4,56	4,56	4,56	4,56	4,56	4,56	4,56	4,56
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	24,34	24,34	24,34	24,34	24,34	24,34	24,34	24,34
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	28,90	28,90	28,90	28,90	28,90	28,90	28,90	28,90

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	409.166,70	330.636	348.090	0	229.254	229.254	229.254	229.254	229.254	229.254
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	156.047,61	318.700	176.800	0	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800	176.800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	938.400,92	862.450	840.500	0	840.500	840.500	840.500	840.500	888.200	840.500
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	69.039,66	93.480	84.796	0	84.802	84.808	84.814	84.821	84.827	84.833
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	58.057,47	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.630.712,36**	**1.605.266**	**1.450.186**	**0**	**1.331.356**	**1.331.362**	**1.331.368**	**1.331.375**	**1.379.081**	**1.331.387**
- Personalauszahlungen	1.391.820,94	1.545.100	1.677.661	0	1.694.437	1.711.382	1.728.494	1.745.781	1.763.238	1.780.871
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.041.193,38	3.175.850	3.641.440	0	3.345.970	3.370.970	3.517.770	3.563.370	3.633.970	3.710.970
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	538.813,11	444.803	689.742	0	911.702	911.702	911.702	911.702	911.702	911.702
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**5.971.827,43**	**5.165.753**	**6.008.843**	**0**	**5.952.109**	**5.994.054**	**6.157.966**	**6.220.853**	**6.308.910**	**6.403.543**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-4.341.115,07**	**-3.560.487**	**-4.558.657**	**0**	**-4.620.753**	**-4.662.692**	**-4.826.598**	**-4.889.478**	**-4.929.829**	**-5.072.156**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	910.938,58	1.933.138	1.391.954	0	717.761	1.687.761	1.477.761	1.407.761	1.407.761	882.761
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.121,71	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**953.060,29**	**1.933.138**	**1.391.954**	**0**	**717.761**	**1.687.761**	**1.477.761**	**1.407.761**	**1.407.761**	**882.761**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	115,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.084,59	2.524.959	3.113.561	0	1.682.761	2.182.761	1.882.761	1.782.761	1.782.761	1.032.761
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	75.009,13	85.700	94.040	0	90.000	94.040	94.040	94.040	94.040	94.040
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**123.209,18**	**2.610.659**	**3.207.601**	**0**	**1.772.761**	**2.276.801**	**1.976.801**	**1.876.801**	**1.876.801**	**1.126.801**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**829.851,11**	**-677.521**	**-1.815.647**	**0**	**-1.055.000**	**-589.040**	**-499.040**	**-469.040**	**-469.040**	**-244.040**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV01080202213 Baumaßnahme Sekundarschule												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	-613,39	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-613,39**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080202213	**613,39**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080205661 KInvFG												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	64.609,58	933.138	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**64.609,58**	**933.138**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.036.820	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	976,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**976,60**	**1.036.820**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080205661	**63.632,98**	**-103.682**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080206662 Turnhalle GS Overath												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	726.058,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**726.058,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080206662	**726.058,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080207663 Instandsetzungskonzept Schulen												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	332.761	0	332.761	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**332.761**	**0**	**332.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	882.761	0	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**882.761**	**0**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**0**	**0**
Saldo IV01080207663	**0,00**	**0**	**-550.000**	**0**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080208680 Guten Schule 2020												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	373.193	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**373.193**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	436,54	373.139	425.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**436,54**	**373.139**	**425.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080208680	**-436,54**	**-373.139**	**-51.807**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080209681 Erweiterung FWGH Vilkerath												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080209681	**0,00**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080210682 Kreismittel analog Gute Schule												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	118.836,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**118.836,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.494,04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.403,80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**9.897,84**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080210682	**108.938,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080211683 Fassadensanierung Schulzentrum												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	1.000.000	686.000	0	210.000	210.000	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**1.000.000**	**686.000**	**0**	**210.000**	**210.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.767,40	1.000.000	1.030.000	0	300.000	300.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**40.767,40**	**1.000.000**	**1.030.000**	**0**	**300.000**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080211683	**-40.767,40**	**0**	**-344.000**	**0**	**-90.000**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.435,00	0	0	0	175.000	595.000	595.000	525.000	525.000	0	0	0
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.121,71	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**43.556,71**	**0**	**0**	**0**	**175.000**	**595.000**	**595.000**	**525.000**	**525.000**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	115,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	15.000	775.800	0	500.000	1.000.000	1.000.000	900.000	900.000	150.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	71.628,73	85.700	94.040	0	90.000	94.040	94.040	94.040	94.040	94.040	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**71.744,19**	**100.700**	**869.840**	**0**	**590.000**	**1.094.040**	**1.094.040**	**994.040**	**994.040**	**244.040**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-28.187,48**	**-100.700**	**-869.840**	**0**	**-415.000**	**-499.040**	**-499.040**	**-469.040**	**-469.040**	**-244.040**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**829.851,11**	**-677.521**	**-1.815.647**	**0**	**-1.055.000**	**-589.040**	**-499.040**	**-469.040**	**-469.040**	**-244.040**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 60 B**	**Bauverwaltungsamt**
Produkt	**P-080101**	**Turnhallen und Sportanlagen**

Kurzbeschreibung

Pflege und Unterhaltung der städt. Turnhallen und Sportanlagen

Ziele

Bereitstellung eines bedarfsorientieren Soprtangebotes für Schulen und Vereine

Auftragsgrundlage

Gremiensbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Manfred Allmayer

Zielgruppe/n

Schüler, Bürger und Vereine

Gremien

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	8.430	8.430	8.430	8.430	8.430	8.430	8.430	8.430
= Ordentliche Erträge	**0,00**	**8.430**	**8.430**	**8.430**	**8.430**	**8.430**	**8.430**	**8.430**	**8.430**
- Personalaufwendungen	225,46	530	275	278	281	284	287	289	292
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	22.225	21.440	21.440	21.440	21.440	21.440	21.440	21.440
= Ordentliche Aufwendungen	**225,46**	**22.755**	**21.715**	**21.718**	**21.721**	**21.724**	**21.727**	**21.729**	**21.732**
= Ordentliches Ergebnis	**-225,46**	**-14.325**	**-13.285**	**-13.288**	**-13.291**	**-13.294**	**-13.297**	**-13.299**	**-13.302**
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.835,99	0	0	0	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	**-10.835,99**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-11.061,45**	**-14.325**	**-13.285**	**-13.288**	**-13.291**	**-13.294**	**-13.297**	**-13.299**	**-13.302**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-11.061,45**	**-14.325**	**-13.285**	**-13.288**	**-13.291**	**-13.294**	**-13.297**	**-13.299**	**-13.302**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	591.770	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-11.061,45**	**-606.095**	**-13.285**	**-13.288**	**-13.291**	**-13.294**	**-13.297**	**-13.299**	**-13.302**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	22.468	794	794	794	794	794	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	100	2	1	1	1	1	1	1	1
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	59	1	1	1	1	1	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	276,18	290	275	0	278	280	284	287	289	292
- Zinsen und sonstige Auszahlungen	10.835,99	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**11.112,17**	**290**	**275**	**0**	**278**	**280**	**284**	**287**	**289**	**292**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-11.112,17**	**-290**	**-275**	**0**	**-278**	**-280**	**-284**	**-287**	**-289**	**-292**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 60 B**	**Bauverwaltungsamt**
Produkt	**P-100502**	**Hilfe b. Wohnproblem-Aussiedle war gültig bis 31.12.2011**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-363,16	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**-363,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ordentliches Ergebnis	**-363,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-363,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-363,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis	**-363,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.485,07	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.485,07**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.485,07**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 60 B**	**Bauverwaltungsamt**
Produkt	**P-100501**	**Hilfe b. Wohnproblem- Obdachlose - gültig bis 31.12.2011**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 60 B**	**Bauverwaltungsamt**
Produkt	**P-130402**	**Friedhofsverwaltung Ehrenfriedhöfe**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Mandant 760 **Stadt Overath**
Amt AMT 61 B **Planungs- und Bauordnungsamt**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.768,49	55.807	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	268.411,62	273.600	273.600	273.600	273.600	273.600	273.600	273.600	273.600
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	526,04	279	6.209	6.271	6.334	6.397	6.461	6.526	6.591
+ Sonstige ordentliche Erträge	-26.330,50	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= Ordentliche Erträge	**289.375,65**	**344.686**	**301.359**	**301.421**	**301.484**	**301.547**	**301.611**	**301.676**	**301.741**
- Personalaufwendungen	956.223,07	1.026.066	1.088.799	1.099.687	1.110.684	1.121.791	1.133.009	1.144.339	1.155.782
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100.404,84	162.853	78.700	78.700	78.700	78.700	78.700	78.700	78.700
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	220	65	65	65	65	65	65	65
- Transferaufwendungen	5.479,84	10.000	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.759,47	35.540	34.295	32.300	32.300	32.300	32.300	32.300	32.300
= Ordentliche Aufwendungen	**1.093.867,22**	**1.234.679**	**1.218.359**	**1.227.252**	**1.238.249**	**1.249.356**	**1.260.574**	**1.271.904**	**1.283.347**
= Ordentliches Ergebnis	**-804.491,57**	**-889.993**	**-917.000**	**-925.831**	**-936.765**	**-947.809**	**-958.963**	**-970.228**	**-981.606**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-804.491,57**	**-889.993**	**-917.000**	**-925.831**	**-936.765**	**-947.809**	**-958.963**	**-970.228**	**-981.606**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-804.491,57**	**-889.993**	**-917.000**	**-925.831**	**-936.765**	**-947.809**	**-958.963**	**-970.228**	**-981.606**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.115	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-804.491,57**	**-898.108**	**-917.000**	**-925.831**	**-936.765**	**-947.809**	**-958.963**	**-970.228**	**-981.606**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	85	87	86	86	86	86	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	42.572	43.827	44.152	44.554	44.960	45.370	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	89	89	91	91	91	91	91	91	91

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	1,77	1,77	1,77	1,77	1,77	1,77	1,77	1,77
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	11,02	11,02	11,02	11,02	11,02	11,02	11,02	11,02
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	12,79	12,79	12,79	12,79	12,79	12,79	12,79	12,79

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.995,57	55.707	11.550	0	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	259.895,73	273.600	273.600	0	273.600	273.600	273.600	273.600	273.600	273.600

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	279	6.209	0	6.271	6.334	6.397	6.461	6.526	6.591
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	41,30	15.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**308.932,60**	**344.586**	**301.359**	**0**	**301.421**	**301.484**	**301.547**	**301.611**	**301.676**	**301.741**
- Personalauszahlungen	900.765,63	992.066	1.047.914	0	1.058.393	1.068.973	1.079.662	1.090.463	1.101.368	1.112.382
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	116.066,72	200.353	78.700	0	78.700	78.700	78.700	78.700	78.700	78.700
- Transferauszahlungen	5.479,84	10.000	16.500	0	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	12.193,72	35.540	34.295	0	32.300	32.300	32.300	32.300	32.300	32.300
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.034.505,91**	**1.237.959**	**1.177.409**	**0**	**1.185.893**	**1.196.473**	**1.207.162**	**1.217.963**	**1.228.868**	**1.239.882**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-725.573,31**	**-893.373**	**-876.050**	**0**	**-884.472**	**-894.989**	**-905.615**	**-916.352**	**-927.192**	**-938.141**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	167.726	0	0	133.000	1.085.000	875.000	1.400.000	1.925.000	2.800.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**167.726**	**0**	**0**	**133.000**	**1.085.000**	**875.000**	**1.400.000**	**1.925.000**	**2.800.000**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	54,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	239.609	0	0	190.000	1.550.000	1.250.000	2.000.000	2.750.000	4.000.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**54,74**	**239.609**	**0**	**0**	**190.000**	**1.550.000**	**1.250.000**	**2.000.000**	**2.750.000**	**4.000.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-54,74**	**-71.883**	**0**	**0**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	167.726	0	0	133.000	1.085.000	875.000	1.400.000	1.925.000	2.800.000	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**167.726**	**0**	**0**	**133.000**	**1.085.000**	**875.000**	**1.400.000**	**1.925.000**	**2.800.000**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	54,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	239.609	0	0	190.000	1.550.000	1.250.000	2.000.000	2.750.000	4.000.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**54,74**	**239.609**	**0**	**0**	**190.000**	**1.550.000**	**1.250.000**	**2.000.000**	**2.750.000**	**4.000.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-54,74**	**-71.883**	**0**	**0**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-54,74**	**-71.883**	**0**	**0**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 61 B**	**Planungs- und Bauordnungsamt**
Produkt	**P-090101**	**Städtebauliche Planungen**

Kurzbeschreibung

Darstellung der sich aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung ergebenden Art der Beschmutzung für das gesamte Stadtgebiet;
Vorlage für die Entwicklung von Bebauungs-, Flächennutzungsplänen und städtebaulichen Satzungen Städtebauförderung; Abschluss und Durchführung von Erschließungsverträgen; Vorbereitung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung;
Sicherung der durch Bauleitplanung beabsichtigten städtebaulichen Zielsetzungen

Ziele

Steuerung der städtebaulichen Entwicklung der Stadt mittels Bebauungsplänen und anderen planungsrechtlichen Instrumenten; Gewährleistung der Infrastruktur und des Schutzes des Ortsbildes; Gewährleistung der Belange von Umwelt-, Klima- und Landschaftsschutz u. a. durch die Berücksichtigung der Einsatzmöglichkeiten regenerativer Energien; Ausgleich von öffentlichen und privaten Belangen; Entwicklung neuer Baugebiete

Auftragsgrundlage

GO, BauGB, Landschaftsgesetz, Ratsbeschlüsse,
Förderrichtlinien, Bebauungspläne, Flächennutzungsplan

Budgetverantwortliche/r

Thorsten Steinwartz

Zielgruppe/n

Ämter der Verwaltung, Behörden, Träger öffentlicher Belange, Bauwillige, Gewerbetreibende, Erschließungsträger

Gremien

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.028,57	50.807	0	0	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	350,69	186	6.120	6.181	6.242	6.305	6.368	6.432	6.496
= Ordentliche Erträge	**44.379,26**	**53.993**	**9.120**	**9.181**	**9.242**	**9.305**	**9.368**	**9.432**	**9.496**
- Personalaufwendungen	422.479,10	449.560	483.283	488.116	492.997	497.927	502.907	507.936	513.015
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.994,49	151.453	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	220	65	65	65	65	65	65	65
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.313,85	32.810	32.879	31.800	31.800	31.800	31.800	31.800	31.800
= Ordentliche Aufwendungen	**542.787,44**	**634.043**	**583.727**	**587.481**	**592.362**	**597.292**	**602.272**	**607.301**	**612.380**
= Ordentliches Ergebnis	**-498.408,18**	**-580.050**	**-574.608**	**-578.301**	**-583.120**	**-587.988**	**-592.904**	**-597.869**	**-602.884**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-498.408,18**	**-580.050**	**-574.608**	**-578.301**	**-583.120**	**-587.988**	**-592.904**	**-597.869**	**-602.884**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-498.408,18**	**-580.050**	**-574.608**	**-578.301**	**-583.120**	**-587.988**	**-592.904**	**-597.869**	**-602.884**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.115	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-498.408,18**	**-588.165**	**-574.608**	**-578.301**	**-583.120**	**-587.988**	**-592.904**	**-597.869**	**-602.884**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Gebühren der Bauleitplanung, der Ansatz wird unverändert fortgeschrieben.

Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen = Hier enthalten ist der ARAP für den Flächennutzungsplan, der über 20 Jahre berücksichtigt werden muss. Die Auszahlungen finden sich im investiven Ansatz. Ebenfalls wird der Ansatz für die Bebauungspläne fortgeschrieben.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Enthalten sind hier Pachtzahlungen an die SEGO, für die angemieteten Flächen in Untereschbach. Ebenfalls berücksichtigt sind die Aufwendungen für Literatur und Verbrauchsmaterialien.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	21.137	21.343	21.480	21.659	21.839	22.021	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	79	79	83	83	83	83	84	84	84
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	56	56	55	55	55	54	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	5,62	5,62	5,62	5,62	5,62	5,62	5,62	5,62
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	6,22	6,22	6,22	6,22	6,22	6,22	6,22	6,22

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.058,57	50.707	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	186	6.120	0	6.181	6.242	6.305	6.368	6.432	6.496
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**41.058,57**	**53.893**	**9.120**	**0**	**9.181**	**9.242**	**9.305**	**9.368**	**9.432**	**9.496**
- Personalauszahlungen	404.791,73	449.210	479.630	0	484.426	489.269	494.161	499.105	504.096	509.137
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	108.080,29	188.953	67.500	0	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	9.768,58	32.810	32.879	0	31.800	31.800	31.800	31.800	31.800	31.800
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**522.640,60**	**670.973**	**580.009**	**0**	**583.726**	**588.569**	**593.461**	**598.405**	**603.396**	**608.437**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-481.582,03**	**-617.080**	**-570.889**	**0**	**-574.545**	**-579.326**	**-584.156**	**-589.037**	**-593.964**	**-598.941**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	167.726	0	0	133.000	1.085.000	875.000	1.400.000	1.925.000	2.800.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**167.726**	**0**	**0**	**133.000**	**1.085.000**	**875.000**	**1.400.000**	**1.925.000**	**2.800.000**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	54,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	239.609	0	0	190.000	1.550.000	1.250.000	2.000.000	2.750.000	4.000.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**54,74**	**239.609**	**0**	**0**	**190.000**	**1.550.000**	**1.250.000**	**2.000.000**	**2.750.000**	**4.000.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-54,74**	**-71.883**	**0**	**0**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	167.726	0	0	133.000	1.085.000	875.000	1.400.000	1.925.000	2.800.000	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**167.726**	**0**	**0**	**133.000**	**1.085.000**	**875.000**	**1.400.000**	**1.925.000**	**2.800.000**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	54,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	239.609	0	0	190.000	1.550.000	1.250.000	2.000.000	2.750.000	4.000.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**54,74**	**239.609**	**0**	**0**	**190.000**	**1.550.000**	**1.250.000**	**2.000.000**	**2.750.000**	**4.000.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-54,74**	**-71.883**	**0**	**0**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Saldo Investitionstätigkeit	**-54,74**	**-71.883**	**0**	**0**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 61 B**	**Planungs- und Bauordnungsamt**
Produkt	**P-100101**	**Umlegungsverfahren und Bodenordnung**

Kurzbeschreibung

Ordnung von Baugebieten für eine angepasste Nutzung durch Bildung und Bewertung von nutzbaren Grundstücken

ewline

ewline

Ziele

Verwirklichung eines Bebauungsplanes oder aus Gründen einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zur Verwirklichung der innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils zulässigen Nutzung.

Auftragsgrundlage

BauGB; Durchführungsverordnung zum Baugesetzbuch

Budgetverantwortliche/r

Thorsten Steinwartz

Zielgruppe/n

Grundstückseigentümer/innen
Politische Gremien

Umlegungsausschuss

Gremien

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 61 B**	**Planungs- und Bauordnungsamt**
Produkt	**P-100201**	**Dienstleistungen der Bauaufsicht**

Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Bauanträgen und Überwachung der Ausführung; Beratung der Bauherrn; Bearbeitung von Freistellungsverfahren und Bauvoranfragen; Wahrung der bauordnungs- und bauplanerischen Bestimmungen

Ziele

Rechtssichere Prüfung und Erteilung von Baugenehmigungen; Kontrolle der Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften; Erfassung und ordnungsbehördliches Einschreiten gegen illegale Bauten; Beratung von Architekten und Bauherren im Sinne einer rechtssicheren Antragsstellung und des Einfügens in das Ortsbild;
Weitere Optimierung der Bearbeitungszeiten;
Durchführung von Mediationen zur Abwendung von Klageverfahren

Auftragsgrundlage

Bauordnung, Landschaftsgesetzte, Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Thorsten Steinwartz

Zielgruppe/n

Bauherrn, Architekten, Grundstücks- und Hauseigentümer

Gremien

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	268.020,90	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175,35	93	90	91	92	92	93	94	95
+ Sonstige ordentliche Erträge	-26.330,50	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= Ordentliche Erträge	**241.865,75**	**285.093**	**280.090**	**280.091**	**280.092**	**280.092**	**280.093**	**280.094**	**280.095**
- Personalaufwendungen	511.316,65	555.766	583.922	589.761	595.659	601.615	607.632	613.708	619.845
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.410,35	11.100	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.435,98	2.710	1.416	500	500	500	500	500	500
= Ordentliche Aufwendungen	**523.162,98**	**569.576**	**596.538**	**601.461**	**607.359**	**613.315**	**619.332**	**625.408**	**631.545**
= Ordentliches Ergebnis	**-281.297,23**	**-284.483**	**-316.448**	**-321.371**	**-327.267**	**-333.223**	**-339.238**	**-345.314**	**-351.450**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-281.297,23**	**-284.483**	**-316.448**	**-321.371**	**-327.267**	**-333.223**	**-339.238**	**-345.314**	**-351.450**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-281.297,23**	**-284.483**	**-316.448**	**-321.371**	**-327.267**	**-333.223**	**-339.238**	**-345.314**	**-351.450**
= Ergebnis	**-281.297,23**	**-284.483**	**-316.448**	**-321.371**	**-327.267**	**-333.223**	**-339.238**	**-345.314**	**-351.450**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Gebühren im Rahmen der Bauordnung.
Sonstige ordentliche Erträge = Es handelt sich um Bußgelder, die bei Nichtbeachtung aufsichtsbehördlicher Auflagen verhängt werden können.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Hier enthalten sind die Betriebs- und Unterhaltungskosten der Fahrzeuge, sowie Rechtsanwalts- und Gerichtskosten. Beides basiert auf aktuellen Kostenschätzungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Hierbei handelt es sich um allgemeine Geschäftsaufwendungen.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	20.665	21.694	21.874	22.090	22.308	22.528	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	99	98	98	99	99	99	99	99	99
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	27	30	30	31	31	31	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,86	0,86	0,86	0,86	0,86	0,86	0,86	0,86
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	6,26	6,26	6,26	6,26	6,26	6,26	6,26	6,26

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.937,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	259.389,10	270.000	270.000	0	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	93	90	0	91	92	92	93	94	95
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	41,30	15.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**262.367,40**	**285.093**	**280.090**	**0**	**280.091**	**280.092**	**280.092**	**280.093**	**280.094**	**280.095**
- Personalauszahlungen	480.135,70	529.086	553.996	0	559.536	565.130	570.781	576.491	582.256	588.078
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.486,43	11.100	11.200	0	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	2.415,50	2.710	1.416	0	500	500	500	500	500	500
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**490.037,63**	**542.896**	**566.612**	**0**	**571.236**	**576.830**	**582.481**	**588.191**	**593.956**	**599.778**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-227.670,23**	**-257.803**	**-286.522**	**0**	**-291.146**	**-296.738**	**-302.389**	**-308.097**	**-313.861**	**-319.683**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 61 B**	**Planungs- und Bauordnungsamt**
Produkt	**P-100301**	**Denkmalschutz u. -pflege**

Kurzbeschreibung

Erhalt und Schutz des örtlichen Kulturerbes für nachfolgende Generationen; Sicherstellung der Beachtung der Belange des Denkmalschutzes; Schutz und Erhalt denkmalgeschützter Objekte

Auftragsgrundlage

BauGB, Denkmalschutzgesetz

Zielgruppe/n

Private und öffentliche Eigentümer denkmalgeschützter Objekte, Öffentlichkeit

Ziele

Erhalt der historischen Bausubtanz zur Wahrung des Ortsbildes und der Bewahrung alter Bautechniken; Erhalt von identitätsstiftenden Strukturen in Ortsteilen, Ensembles oder bei Solitärbauten

Budgetverantwortliche/r

Thorsten Steinwartz

Gremien

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.739,92	5.000	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	390,72	600	600	600	600	600	600	600	600
= Ordentliche Erträge	**3.130,64**	**5.600**	**12.150**	**12.150**	**12.150**	**12.150**	**12.150**	**12.150**	**12.150**
- Personalaufwendungen	22.427,32	20.740	21.594	21.810	22.028	22.248	22.471	22.695	22.922
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	300	0	0	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	5.479,84	10.000	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9,64	20	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**27.916,80**	**31.060**	**38.094**	**38.310**	**38.528**	**38.748**	**38.971**	**39.195**	**39.422**
= Ordentliches Ergebnis	**-24.786,16**	**-25.460**	**-25.944**	**-26.160**	**-26.378**	**-26.598**	**-26.821**	**-27.045**	**-27.272**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-24.786,16**	**-25.460**	**-25.944**	**-26.160**	**-26.378**	**-26.598**	**-26.821**	**-27.045**	**-27.272**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-24.786,16**	**-25.460**	**-25.944**	**-26.160**	**-26.378**	**-26.598**	**-26.821**	**-27.045**	**-27.272**
= Ergebnis	**-24.786,16**	**-25.460**	**-25.944**	**-26.160**	**-26.378**	**-26.598**	**-26.821**	**-27.045**	**-27.272**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen = Es handelt sich um Landesmittel zur Denkmalpflege.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = Es handelt sich um die Verwaltungsgebühren.

Transferaufwendungen = Der Ansatz zur Denkmalflege wird unverändert fortgeschrieben.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	770	790	797	805	813	822	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	100	98	100	100	100	100	100	100	100
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	2	1	1	1	1	1	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	5.000	11.550	0	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	506,63	600	600	0	600	600	600	600	600	600
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**5.506,63**	**5.600**	**12.150**	**0**	**12.150**	**12.150**	**12.150**	**12.150**	**12.150**	**12.150**
- Personalauszahlungen	15.838,20	13.770	14.288	0	14.431	14.574	14.720	14.868	15.017	15.167
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	500,00	300	0	0	0	0	0	0	0	0
- Transferauszahlungen	5.479,84	10.000	16.500	0	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	9,64	20	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**21.827,68**	**24.090**	**30.788**	**0**	**30.931**	**31.074**	**31.220**	**31.368**	**31.517**	**31.667**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-16.321,05**	**-18.490**	**-18.638**	**0**	**-18.781**	**-18.924**	**-19.070**	**-19.218**	**-19.367**	**-19.517**

Mandant 760 **Stadt Overath**
Amt AMT 68 B **Baubetriebsamt**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.272,30	552.699	617.975	617.975	617.975	617.975	617.975	617.975	617.975
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	353.830,46	1.081.415	1.080.840	1.080.170	1.079.620	1.079.090	1.078.620	1.078.160	1.077.710
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.444,97	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.760,55	1.411	538	544	549	555	560	566	572
+ Sonstige ordentliche Erträge	15.205,00	110.315	112.129	112.129	112.129	112.129	112.129	112.129	112.129
= Ordentliche Erträge	**471.513,28**	**1.748.840**	**1.814.482**	**1.813.818**	**1.813.273**	**1.812.749**	**1.812.284**	**1.811.830**	**1.811.386**
- Personalaufwendungen	1.887.883,46	1.928.617	2.185.595	2.207.451	2.229.525	2.251.821	2.274.339	2.297.082	2.320.053
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.018.250,87	2.647.155	2.201.255	2.095.755	2.095.755	2.095.755	2.095.755	2.095.755	2.150.755
- Bilanzielle Abschreibungen	1.315,33	2.685.838	2.921.345	2.921.345	2.921.345	2.921.345	2.921.345	2.921.345	2.921.345
- Transferaufwendungen	208.771,00	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	142.192,15	155.580	130.700	10.700	79.808	91.911	110.366	146.332	163.751
= Ordentliche Aufwendungen	**4.258.412,81**	**7.626.190**	**7.647.895**	**7.444.251**	**7.535.433**	**7.569.832**	**7.610.805**	**7.669.514**	**7.764.904**
= Ordentliches Ergebnis	**-3.786.899,53**	**-5.877.350**	**-5.833.413**	**-5.630.433**	**-5.722.160**	**-5.757.083**	**-5.798.521**	**-5.857.684**	**-5.953.519**
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	32.500	0	0	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	**0,00**	**-32.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-3.786.899,53**	**-5.909.850**	**-5.833.413**	**-5.630.433**	**-5.722.160**	**-5.757.083**	**-5.798.521**	**-5.857.684**	**-5.953.519**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-3.786.899,53**	**-5.909.850**	**-5.833.413**	**-5.630.433**	**-5.722.160**	**-5.757.083**	**-5.798.521**	**-5.857.684**	**-5.953.519**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.397.000	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.590,90	1.100.510	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-3.788.490,43**	**-5.613.360**	**-5.833.413**	**-5.630.433**	**-5.722.160**	**-5.757.083**	**-5.798.521**	**-5.857.684**	**-5.953.519**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	527	509	494	490	485	481	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	292.383	241.241	238.059	238.740	239.428	240.123	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	43	24	28	29	29	29	29	29	29

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	33,36	33,36	33,36	33,36	33,36	33,36	33,36	33,36
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	33,74	33,74	33,74	33,74	33,74	33,74	33,74	33,74

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.201,00	0	2.190	0	2.190	2.190	2.190	2.190	2.190	2.190
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	370.167,87	364.000	343.840	0	343.170	342.620	342.090	341.620	341.160	340.710
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.090,36	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	12.738,24	1.411	538	0	544	549	555	560	566	572
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**406.197,47**	**368.411**	**349.568**	**0**	**348.904**	**348.359**	**347.835**	**347.370**	**346.916**	**346.472**
- Personalauszahlungen	1.885.051,35	1.927.317	2.173.188	0	2.194.920	2.216.861	2.239.034	2.261.428	2.284.043	2.306.883
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.029.435,38	2.647.155	2.201.255	0	2.095.755	2.095.755	2.095.755	2.095.755	2.095.755	2.150.755
- Transferauszahlungen	208.771,00	209.000	209.000	0	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	137.604,30	155.580	185.700	0	185.700	185.700	185.700	185.700	185.700	185.700
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**4.260.862,03**	**4.939.052**	**4.769.143**	**0**	**4.685.375**	**4.707.316**	**4.729.489**	**4.751.883**	**4.774.498**	**4.852.338**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-3.854.664,56**	**-4.570.641**	**-4.419.575**	**0**	**-4.336.471**	**-4.358.957**	**-4.381.654**	**-4.404.513**	**-4.427.582**	**-4.505.866**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	3.500,00	0	50.450	0	297.400	9.750	0	0	0	0
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.705,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Einz. aus Beiträgen und Entgelten	135.707,87	0	107.140	0	673.760	760.140	989.590	244.860	226.460	463.430
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**148.912,87**	**0**	**157.590**	**0**	**971.160**	**769.890**	**989.590**	**244.860**	**226.460**	**463.430**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	13.521,98	16.000	69.000	0	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	505.970,41	57.500	1.131.463	0	1.915.000	1.115.500	1.389.060	654.311	392.035	605.710
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	148.882,43	106.500	554.500	0	422.400	396.500	472.400	346.565	278.900	461.670
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**668.374,82**	**180.000**	**1.754.963**	**0**	**2.366.400**	**1.541.000**	**1.890.460**	**1.029.876**	**699.935**	**1.096.380**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-519.461,95**	**-180.000**	**-1.597.373**	**0**	**-1.395.240**	**-771.110**	**-900.870**	**-785.016**	**-473.475**	**-632.950**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV01050201212 Fahrzeuge Bauhof												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	35.000	155.000	0	60.000	80.000	260.000	80.000	70.000	155.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**35.000**	**155.000**	**0**	**60.000**	**80.000**	**260.000**	**80.000**	**70.000**	**155.000**	**0**	**0**
Saldo IV01050201212	**0,00**	**-35.000**	**-155.000**	**0**	**-60.000**	**-80.000**	**-260.000**	**-80.000**	**-70.000**	**-155.000**	**0**	**0**
IV12010103220 Neubau öffentlicher Verkehrsflächen/-anlagen- Ausbau Bücheler Straße												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	300.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010103220	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010107221 Umgestaltung Bahnhofsgelände												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	120.550,62	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**120.550,62**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010107221	**-120.550,62**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010114224 Ausbau Zöllner Straße												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	598.760	0	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**598.760**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	815.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**815.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010114224	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-216.240**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010118658 Ausbau Talstraße												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	107.140	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**107.140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	107.140	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**147.140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010118658	**0,00**	**0**	**-40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010121665 Buchenhain (Heiligenhaus)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	240.610	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**240.610**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	300.760	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.760**	**0**	**0**
Saldo IV12010121665	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-60.150**	**0**	**0**
IV12010122666 Wiesengrund (Vilkerath)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	101.880	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**101.880**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	138.121	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**138.121**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010122666	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-36.241**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010123668 Daubenbüchel (Untereschbach)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	100.500	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	136.240	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**136.240**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010123668	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-35.740**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010124669 Auf den Klinkenbirken (Heiligenhaus)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	154.450	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**154.450**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	193.060	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**193.060**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010124669	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-38.610**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV12010125670 Marialindener Straße bis Burg												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	75.000	760.140	835.140	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**75.000**	**760.140**	**835.140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	1.022.000	1.122.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**100.000**	**1.022.000**	**1.122.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010125670	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**	**-261.860**	**-286.860**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010126671 Ausbau Talstraße BA II												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	157.500	157.500	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**157.500**	**157.500**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	225.000	225.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**225.000**	**225.000**	**0**	**0**
Saldo IV12010126671	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-67.500**	**-67.500**	**0**	**0**
IV12010129697 Mobilstationen - Das Bausteinsystem Stufe 1-4												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	15.450	0	153.900	9.750	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**15.450**	**0**	**153.900**	**9.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	30.900	0	171.000	19.500	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**30.900**	**0**	**171.000**	**19.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010129697	**0,00**	**0**	**-15.450**	**0**	**-17.100**	**-9.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010133689 Köhlerstraße (Straßenbau)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	42.480	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**42.480**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	5.950	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	0	51.865	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**57.815**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010133689	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.335**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010134690 Hasenweide (Straßenbau)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	65.320	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**65.320**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	5.950	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	83.270	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**89.220**	**0**	**0**
Saldo IV12010134690	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-23.900**	**0**	**0**
IV12010136692 Südhang (Straßenbau)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	68.960	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**68.960**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	93.035	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**93.035**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010136692	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-24.075**	**0**	**0**	**0**
IV13030101227 Hochwasserschutzmaßnahme Holzbach-Dresbach												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	185.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**185.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13030101227	**-185.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV13030104664 Hochwasserschutz Katzbach												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.808,00	0	550.000	0	550.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**3.808,00**	**0**	**550.000**	**0**	**550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13030104664	**-3.808,00**	**0**	**-550.000**	**0**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV13030105667 Löschwasserentnahmestellen ab 2017												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	109.390,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**109.390,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13030105667	**-109.390,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV13040101228 Friedhofsverwaltung Wegebau alter Friedhof Overath												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	53.506,25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**53.506,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13040101228	**-53.506,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	3.500,00	0	35.000	0	143.500	0	0	0	0	0	0	0
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.705,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	135.707,87	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**148.912,87**	**0**	**35.000**	**0**	**143.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	13.521,98	16.000	29.000	0	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	33.715,27	57.500	443.423	0	279.000	74.000	74.000	74.000	74.000	74.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	148.882,43	71.500	399.500	0	362.400	316.500	212.400	214.700	208.900	223.400	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**196.119,68**	**145.000**	**871.923**	**0**	**670.400**	**419.500**	**315.400**	**317.700**	**311.900**	**326.400**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-47.206,81**	**-145.000**	**-836.923**	**0**	**-526.900**	**-419.500**	**-315.400**	**-317.700**	**-311.900**	**-326.400**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-519.461,95**	**-180.000**	**-1.597.373**	**0**	**-1.395.240**	**-771.110**	**-900.870**	**-785.016**	**-473.475**	**-632.950**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 68 B**	**Baubetriebsamt**
Produkt	**P-010502**	**Bauhof**

Kurzbeschreibung

Unterhaltungsleistungen an Straßen, Grün- und Sportanlagen und sonstigen städtischen Grundstücken

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherung auf allen öffentlichen Verkehrsflächen/ -Anlagen; Unterhaltung und Werterhaltung des Straßennetzes im Rahmen der finanziellen Mittel; Kostenbewusste Erhaltung und Pflege aller öffentlichen Grünanlagen und Friedhöfe im Stadtgebiet, sowie Sicherstellung des Bestattungswesens Stadtbildpflege; den hohen Sicherheitsstandard auf KSP und Sportstätten, trotz sinkender Mittel gewährleisten; Aufwandsminderung allgemein

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Dienstanweisungen

Budgetverantwortliche/r

Markus Funke

Zielgruppe/n

Bürger/innen, Kinder, Autofahrer/innen, Sportler/-innen

Gremien

Stadtrat, Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	120.855	114.770	114.770	114.770	114.770	114.770	114.770	114.770
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.853,90	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.205,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**9.058,90**	**120.855**	**114.770**	**114.770**	**114.770**	**114.770**	**114.770**	**114.770**	**114.770**
- Personalaufwendungen	1.304.321,03	1.400.669	1.411.601	1.425.717	1.439.974	1.454.374	1.468.917	1.483.607	1.498.443
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	145.213,04	280.500	206.500	194.500	194.500	194.500	194.500	194.500	191.500
- Bilanzielle Abschreibungen	1.315,33	173.520	151.351	151.351	151.351	151.351	151.351	151.351	151.351
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	83.921,06	104.580	92.100	92.100	92.100	92.100	92.100	92.100	92.100
= Ordentliche Aufwendungen	**1.534.770,46**	**1.959.269**	**1.861.552**	**1.863.668**	**1.877.925**	**1.892.325**	**1.906.868**	**1.921.558**	**1.933.394**
= Ordentliches Ergebnis	**-1.525.711,56**	**-1.838.414**	**-1.746.782**	**-1.748.898**	**-1.763.155**	**-1.777.555**	**-1.792.098**	**-1.806.788**	**-1.818.624**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-1.525.711,56**	**-1.838.414**	**-1.746.782**	**-1.748.898**	**-1.763.155**	**-1.777.555**	**-1.792.098**	**-1.806.788**	**-1.818.624**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-1.525.711,56**	**-1.838.414**	**-1.746.782**	**-1.748.898**	**-1.763.155**	**-1.777.555**	**-1.792.098**	**-1.806.788**	**-1.818.624**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.355.000	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	74.540	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-1.525.711,56**	**-557.954**	**-1.746.782**	**-1.748.898**	**-1.763.155**	**-1.777.555**	**-1.792.098**	**-1.806.788**	**-1.818.624**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzentwicklung fußt auf zwingend erforderlichen Aufgaben. Hierzu gehören die Bekämpfung der Herkulesstaude, der Sicherheitsschutz an Kinderspielplätzen aufgrund der gestiegenen Sicherheitsstandards ebenfalls steigt der Aufwand für die Reparatur von Fahrzeugen, da vieles aufgrund der technischen Entwicklung fremd vergeben werden muss. Darüber hinaus wird ein Ansatz für pauschale Rechtsberatung gebildet.

Betriebs- und Geschäftsausstattung = Für 2020 ist die Beschaffung von einem Einachser für Schlegelmulcher, einem Transporter, einer Forstseilwinde, einem Unimog sowie einem Heckmulcher vorgesehen. Ebenso sollen ein Fugenschneider, ein Rasenmäher und ein Schweißgerät gekauft werden.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	73.481	67.698	67.776	68.297	68.824	69.355	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	86	72	76	77	77	77	77	78	78
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	52	168	166	165	164	164	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	23,06	23,06	23,06	23,06	23,06	23,06	23,06	23,06
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	23,06	23,06	23,06	23,06	23,06	23,06	23,06	23,06

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.346,03	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**3.346,03**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalauszahlungen	1.334.270,38	1.400.669	1.411.601	0	1.425.717	1.439.972	1.454.373	1.468.917	1.483.607	1.498.443
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	149.909,63	280.500	206.500	0	194.500	194.500	194.500	194.500	194.500	191.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	86.406,63	104.580	92.100	0	92.100	92.100	92.100	92.100	92.100	92.100
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.570.586,64**	**1.785.749**	**1.710.201**	**0**	**1.712.317**	**1.726.572**	**1.740.973**	**1.755.517**	**1.770.207**	**1.782.043**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-1.567.240,61**	**-1.785.749**	**-1.710.201**	**0**	**-1.712.317**	**-1.726.572**	**-1.740.973**	**-1.755.517**	**-1.770.207**	**-1.782.043**
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	705,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**705,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	342,72	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	122.590,86	49.000	315.700	0	129.200	199.900	307.500	129.600	113.600	213.100
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**122.933,58**	**50.000**	**316.700**	**0**	**130.200**	**200.900**	**308.500**	**130.600**	**114.600**	**214.100**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-122.228,58**	**-50.000**	**-316.700**	**0**	**-130.200**	**-200.900**	**-308.500**	**-130.600**	**-114.600**	**-214.100**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV01050201212 Fahrzeuge Bauhof												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	35.000	155.000	0	60.000	80.000	260.000	80.000	70.000	155.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**35.000**	**155.000**	**0**	**60.000**	**80.000**	**260.000**	**80.000**	**70.000**	**155.000**	**0**	**0**
Saldo IV01050201212	**0,00**	**-35.000**	**-155.000**	**0**	**-60.000**	**-80.000**	**-260.000**	**-80.000**	**-70.000**	**-155.000**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	705,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**705,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	342,72	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	122.590,86	14.000	160.700	0	69.200	119.900	47.500	49.600	43.600	58.100	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**122.933,58**	**15.000**	**161.700**	**0**	**70.200**	**120.900**	**48.500**	**50.600**	**44.600**	**59.100**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-122.228,58**	**-15.000**	**-161.700**	**0**	**-70.200**	**-120.900**	**-48.500**	**-50.600**	**-44.600**	**-59.100**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-122.228,58**	**-50.000**	**-316.700**	**0**	**-130.200**	**-200.900**	**-308.500**	**-130.600**	**-114.600**	**-214.100**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 68 B**	**Baubetriebsamt**
Produkt	**P-120101**	**Neubau und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen/-anlagen**

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Kontrolle der Straßen; Durchführung der Beitragserhebung nach BauGB, Planung, Durchführung und Organisation des Straßenbaues, Ablösung der Stellplatzpflicht, Aufgaben bzgl. der straßenrechtlichen Verfahren zur Widmung von Straßen und Wegen; Hausnummernvergabe, Instandhaltung des Straßen- und Wegenetzes, Sicherstellung der Verkehrssicherungspflicht, Unterhaltung der Nebenanlagen; Ausbau der Infrastruktur, Beschilderungen und Fahrbahnmarkierungen, sonstige verkehrliche Planungen

Ziele

Unterhaltung und Werterhaltung des Straßennetzes im Rahmen der finanziellen Mittel; Gewährleistung der Verkehrssicherung auf allen öffentlichen Verkehrsflächen/-Anlagen

Auftragsgrundlage

Landesstraßengesetz NRW, Straßen- und Wegenetz, BauGB, Kommunalabgabengesetz, Bebauungspläne, Stadtrat und Ausschüsse

Budgetverantwortliche/r

Markus Funke

Zielgruppe/n

Bürger/innen, Nutzer der Verkehrsanlangen, Straßenanlieger

Gremien

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.071,30	263.680	335.065	335.065	335.065	335.065	335.065	335.065	335.065
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.467,33	761.000	761.000	761.000	761.000	761.000	761.000	761.000	761.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.310,12	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.016,63	186	180	181	183	185	187	189	191
+ Sonstige ordentliche Erträge	9.000,00	110.315	112.129	112.129	112.129	112.129	112.129	112.129	112.129
= Ordentliche Erträge	**134.865,38**	**1.138.181**	**1.211.374**	**1.211.375**	**1.211.377**	**1.211.379**	**1.211.381**	**1.211.383**	**1.211.385**
- Personalaufwendungen	296.390,24	294.747	380.946	384.755	388.603	392.489	396.414	400.378	404.382
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.768.553,29	2.087.065	1.725.065	1.631.565	1.631.565	1.631.565	1.631.565	1.631.565	1.689.565
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.264.979	2.530.061	2.530.061	2.530.061	2.530.061	2.530.061	2.530.061	2.530.061
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.555,77	12.300	-12.800	-132.800	-63.692	-51.589	-33.134	2.832	20.251
= Ordentliche Aufwendungen	**2.073.499,30**	**4.659.091**	**4.623.272**	**4.413.581**	**4.486.537**	**4.502.526**	**4.524.906**	**4.564.836**	**4.644.259**
= Ordentliches Ergebnis	**-1.938.633,92**	**-3.520.910**	**-3.411.898**	**-3.202.206**	**-3.275.160**	**-3.291.147**	**-3.313.525**	**-3.353.453**	**-3.432.874**
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	32.500	0	0	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	**0,00**	**-32.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-1.938.633,92**	**-3.553.410**	**-3.411.898**	**-3.202.206**	**-3.275.160**	**-3.291.147**	**-3.313.525**	**-3.353.453**	**-3.432.874**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-1.938.633,92**	**-3.553.410**	**-3.411.898**	**-3.202.206**	**-3.275.160**	**-3.291.147**	**-3.313.525**	**-3.353.453**	**-3.432.874**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.590,90	801.235	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-1.940.224,82**	**-4.354.645**	**-3.411.898**	**-3.202.206**	**-3.275.160**	**-3.291.147**	**-3.313.525**	**-3.353.453**	**-3.432.874**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Neben grundsätzlichen Anpassungen an die Erfahrung aus Vorjahreswerten schlagen sich in dieser Position insbesondere die Asphaltsanierung des Parkplatzes Burgholzweg, Markierungsarbeiten am Parkplatz Cyriax sowie die Straßenentwässerungsgebühren um jeweils rund 50 TEuro im Ansatz 2020 nieder. Berücksichtigt sind auch die Kosten für die Straßenbeleuchtung. Nach aktuellen Verträgen sind nur noch die Aufwendungen für den Energieverbrauch konsumtiv zu berücksichtigen. Der Austausch der Lampen auf die neue Technik, was derzeit sukzessive auch bei Wartungsarbeiten umgesetzt wird, ist als investive Ausgabe zu buchen und als Anlage zu bilanzieren.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Erstmals wird ein globaler Minderaufwand an dieser Stelle geplant. Für Einzelheiten wird auf den Vorbericht verwiesen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	198.171	155.683	152.403	152.544	152.686	152.830	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	16	6	9	9	9	9	9	10	10
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	419	295	282	279	276	273	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	4,81	4,81	4,81	4,81	4,81	4,81	4,81	4,81
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	4,91	4,91	4,91	4,91	4,91	4,91	4,91	4,91

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.038,33	24.000	24.000	0	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.356,61	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	12.695,70	186	180	0	181	183	185	187	189	191
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**47.090,64**	**27.186**	**27.180**	**0**	**27.181**	**27.183**	**27.185**	**27.187**	**27.189**	**27.191**
- Personalauszahlungen	276.077,05	294.397	377.292	0	381.065	384.874	388.723	392.612	396.538	400.503
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.759.680,23	2.087.065	1.725.065	0	1.631.565	1.631.565	1.631.565	1.631.565	1.631.565	1.689.565
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	5.550,75	12.300	42.200	0	42.200	42.200	42.200	42.200	42.200	42.200
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.041.308,03**	**2.393.762**	**2.144.557**	**0**	**2.054.830**	**2.058.639**	**2.062.488**	**2.066.377**	**2.070.303**	**2.132.268**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-1.994.217,39**	**-2.366.576**	**-2.117.378**	**0**	**-2.027.649**	**-2.031.456**	**-2.035.303**	**-2.039.190**	**-2.043.114**	**-2.105.078**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	3.500,00	0	50.450	0	297.400	9.750	0	0	0	0
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Einz. aus Beiträgen und Entgelten	135.707,87	0	107.140	0	673.760	760.140	989.590	244.860	226.460	463.430
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**148.207,87**	**0**	**157.590**	**0**	**971.160**	**769.890**	**989.590**	**244.860**	**226.460**	**463.430**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	13.521,98	15.000	68.000	0	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	135.500,14	13.500	561.463	0	1.345.000	1.095.500	1.369.060	634.311	372.035	585.710
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	150.000	0	150.000	150.000	150.000	201.865	150.000	233.270
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**149.022,12**	**28.500**	**779.463**	**0**	**1.523.000**	**1.273.500**	**1.547.060**	**864.176**	**550.035**	**846.980**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-814,25**	**-28.500**	**-621.873**	**0**	**-551.840**	**-503.610**	**-557.470**	**-619.316**	**-323.575**	**-383.550**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV12010103220 Neubau öffentlicher Verkehrsflächen/-anlagen- Ausbau Bücheler Straße												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	300.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010103220	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV12010107221 Umgestaltung Bahnhofsgelände												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	120.550,62	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**120.550,62**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010107221	**-120.550,62**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010114224 Ausbau Zöllner Straße												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	598.760	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**598.760**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	815.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**815.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010114224	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-216.240**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010118658 Ausbau Talstraße												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	107.140	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**107.140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	107.140	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**147.140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010118658	**0,00**	**0**	**-40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010121665 Buchenhain (Heiligenhaus)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	240.610	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**240.610**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	300.760	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.760**	**0**	**0**
Saldo IV12010121665	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-60.150**	**0**	**0**
IV12010122666 Wiesengrund (Vilkerath)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	101.880	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**101.880**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	138.121	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**138.121**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010122666	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-36.241**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010123668 Daubenbüchel (Untereschbach)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	100.500	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	136.240	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**136.240**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010123668	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-35.740**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV12010124669 Auf den Klinkenbirken (Heiligenhaus)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	154.450	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**154.450**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	193.060	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**193.060**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010124669	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-38.610**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010125670 Marialindener Straße bis Burg												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	75.000	760.140	835.140	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**75.000**	**760.140**	**835.140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	1.022.000	1.122.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**100.000**	**1.022.000**	**1.122.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010125670	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**	**-261.860**	**-286.860**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010126671 Ausbau Talstraße BA II												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	157.500	157.500	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**157.500**	**157.500**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	225.000	225.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**225.000**	**225.000**	**0**	**0**
Saldo IV12010126671	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-67.500**	**-67.500**	**0**	**0**
IV12010129697 Mobilstationen - Das Bausteinsystem Stufe 1-4												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	15.450	0	153.900	9.750	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**15.450**	**0**	**153.900**	**9.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	30.900	0	171.000	19.500	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**30.900**	**0**	**171.000**	**19.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010129697	**0,00**	**0**	**-15.450**	**0**	**-17.100**	**-9.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010133689 Köhlerstraße (Straßenbau)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	42.480	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**42.480**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	5.950	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	0	51.865	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**57.815**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010133689	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.335**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010134690 Hasenweide (Straßenbau)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	65.320	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**65.320**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	5.950	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	83.270	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**89.220**	**0**	**0**
Saldo IV12010134690	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-23.900**	**0**	**0**
IV12010136692 Südhang (Straßenbau)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	68.960	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**68.960**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	93.035	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**93.035**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010136692	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-24.075**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	3.500,00	0	35.000	0	143.500	0	0	0	0	0	0	0
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	135.707,87	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**148.207,87**	**0**	**35.000**	**0**	**143.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	13.521,98	15.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.949,52	13.500	423.423	0	259.000	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	150.000	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**28.471,50**	**28.500**	**601.423**	**0**	**437.000**	**232.000**	**232.000**	**232.000**	**232.000**	**232.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**119.736,37**	**-28.500**	**-566.423**	**0**	**-293.500**	**-232.000**	**-232.000**	**-232.000**	**-232.000**	**-232.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-814,25**	**-28.500**	**-621.873**	**0**	**-551.840**	**-503.610**	**-557.470**	**-619.316**	**-323.575**	**-383.550**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 68 B**	**Baubetriebsamt**
Produkt	**P-120202**	**Winterdienst**

Kurzbeschreibung

Manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Gehwegen und öffentlichen Plätzen gemäß Winterdienstplan; Festlegung der Straßen für den Winterdienst; Vorbereitung für den Erlass und der Änderung der Straßenreinigungssatzung; Durchführung von Streumaterialien und Geräten

Auftragsgrundlage

Satzungsrecht der Straßenreinigung sowie Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Overath, Straßen- und Wegegesetz NW; Landesstraßengesetz NRW; Gesetz über die Reinigung öffentlicher Straßen NRW; Dienstanweisungen

Zielgruppe/n

Bürger/innen, Grundstückseigentümer/innen und Einwohner/innen, Ämter der Verwaltung. Verkehrsteilnehmer/innen, Gebührenpflichtige

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherung auf allen öffentlichen Verkehrsflächen/-Anlagen
Bereitstellung eines möglichst flächendeckenden Winterdienstes

Budgetverantwortliche/r

Markus Funke

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	5.140	5.125	5.125	5.125	5.125	5.125	5.125	5.125
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4,84	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**-4,84**	**5.140**	**5.125**	**5.125**	**5.125**	**5.125**	**5.125**	**5.125**	**5.125**
- Personalaufwendungen	0,00	250	2.236	2.258	2.280	2.303	2.326	2.350	2.373
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.098,60	81.500	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	12.249	10.410	10.410	10.410	10.410	10.410	10.410	10.410
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.187,26	37.200	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
= Ordentliche Aufwendungen	**93.285,86**	**131.199**	**110.646**	**110.668**	**110.690**	**110.713**	**110.736**	**110.760**	**110.783**
= Ordentliches Ergebnis	**-93.290,70**	**-126.059**	**-105.521**	**-105.543**	**-105.565**	**-105.588**	**-105.611**	**-105.635**	**-105.658**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-93.290,70**	**-126.059**	**-105.521**	**-105.543**	**-105.565**	**-105.588**	**-105.611**	**-105.635**	**-105.658**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-93.290,70**	**-126.059**	**-105.521**	**-105.543**	**-105.565**	**-105.588**	**-105.611**	**-105.635**	**-105.658**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	51.000	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-93.290,70**	**-177.059**	**-105.521**	**-105.543**	**-105.565**	**-105.588**	**-105.611**	**-105.635**	**-105.658**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Enthalten sind die Erstattungen an den Kreis und private Unternehmen, sowie Materialkosten für den städtischen Winterdienst. Aufgrund der Erfahrungen der Vorjahre haben sich diese Planung als realistisch herausgestellt, eine Ansatzveränderung ist nicht notwendig.

Anlagen = Im Jahr 2020 ist die Anschaffung eines Streuers für den LKW OV 405 vorgesehen.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	6.636	3.680	3.681	3.682	3.682	3.683	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	0	2	2	2	2	2	2	2
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	17	9	9	9	9	9	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	0,00	0	2.236	0	2.258	2.280	2.303	2.326	2.350	2.373
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	66.951,97	81.500	51.500	0	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	41.949,18	37.200	46.500	0	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**108.901,15**	**118.700**	**100.236**	**0**	**100.258**	**100.280**	**100.303**	**100.326**	**100.350**	**100.373**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-108.901,15**	**-118.700**	**-100.236**	**0**	**-100.258**	**-100.280**	**-100.303**	**-100.326**	**-100.350**	**-100.373**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	465,89	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	22.431,50	0	34.000	0	95.000	33.000	1.000	1.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**22.897,39**	**1.000**	**35.000**	**0**	**96.000**	**34.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-22.897,39**	**-1.000**	**-35.000**	**0**	**-96.000**	**-34.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	465,89	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	22.431,50	0	34.000	0	95.000	33.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**22.897,39**	**1.000**	**35.000**	**0**	**96.000**	**34.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-22.897,39**	**-1.000**	**-35.000**	**0**	**-96.000**	**-34.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-22.897,39**	**-1.000**	**-35.000**	**0**	**-96.000**	**-34.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 68 B**	**Baubetriebsamt**
Produkt	**P-130101**	**Natur u. Landsch, öffentl. Grün**

Kurzbeschreibung

Pflege und Erhaltung der öffentlichen Park- und Gartenanlagen; Aufstellung von Ruhebänken bzw. Sitzgruppen, Hinweisbeschilderung; Unterhaltung von Grünflächen im öffentlichen Verkehrsraum; Entwicklung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen; Umsetzung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen bei Eingriffen in Natur und Landschaft; Gestaltung und Erhalt öffentlicher Grünflächen; Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes

Ziele

Erhalt des Freizeit- und Erholungsangebotes; Erhalt und Steigerung ökologischer Effekte; Klimaverbesserung; Stadtbildpflege

Auftragsgrundlage

Dienstanweisung des Bürgermeisters
Rats- und Ausschussbeschlüsse
Straßen- und Wegegesetz NW

Landesforstgesetz

Budgetverantwortliche/r

Markus Funke

Zielgruppe/n

Bürger/innen
Gäste und Besucher
Nutzer öffentlicher Einrichtungen

Gremien

Stadtrat

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	156.065	156.060	156.060	156.060	156.060	156.060	156.060	156.060
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280,55	131	144	145	146	148	149	151	152
= Ordentliche Erträge	**280,55**	**156.196**	**156.204**	**156.205**	**156.206**	**156.208**	**156.209**	**156.211**	**156.212**
- Personalaufwendungen	14.451,54	7.460	12.687	12.814	12.942	13.072	13.203	13.335	13.468
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	205.055	200.603	200.603	200.603	200.603	200.603	200.603	200.603
= Ordentliche Aufwendungen	**14.451,54**	**212.515**	**273.290**	**273.417**	**273.545**	**273.675**	**273.806**	**273.938**	**274.071**
= Ordentliches Ergebnis	**-14.170,99**	**-56.319**	**-117.087**	**-117.212**	**-117.339**	**-117.467**	**-117.596**	**-117.727**	**-117.858**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-14.170,99**	**-56.319**	**-117.087**	**-117.212**	**-117.339**	**-117.467**	**-117.596**	**-117.727**	**-117.858**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-14.170,99**	**-56.319**	**-117.087**	**-117.212**	**-117.339**	**-117.467**	**-117.596**	**-117.727**	**-117.858**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	42.000	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	48.250	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-14.170,99**	**-62.569**	**-117.087**	**-117.212**	**-117.339**	**-117.467**	**-117.596**	**-117.727**	**-117.858**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	9.534	7.799	7.803	7.808	7.813	7.817	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	100	4	6	6	6	6	6	6	6
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	6	6	5	5	5	5	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,26	0,26	0,26	0,26	0,26	0,26	0,26	0,26

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.106,77	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	131	144	0	145	146	148	149	151	152
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**13.106,77**	**131**	**144**	**0**	**145**	**146**	**148**	**149**	**151**	**152**
- Personalauszahlungen	7.341,47	7.180	9.764	0	9.862	9.961	10.061	10.161	10.263	10.365
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	60.000	0	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**7.341,47**	**7.180**	**69.764**	**0**	**69.862**	**69.961**	**70.061**	**70.161**	**70.263**	**70.365**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**5.765,30**	**-7.049**	**-69.621**	**0**	**-69.717**	**-69.814**	**-69.913**	**-70.012**	**-70.112**	**-70.213**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 68 B**	**Baubetriebsamt**
Produkt	**P-130201**	**Wald- u. Forstwirtschaft**

Kurzbeschreibung

Unterhaltung der städtischen Wälder; Erhalt öffentlicher Wälder

ewline

ewline

Ziele

Ausbau und Erhalt des Freizeit- und Erholungsangebotes; Erhalt und Steigerung ökologischer Effekte

Auftragsgrundlage

Landschafts- und Forstgesetze, Landschaftsplan, Beschlüsse, Rat und Ausschüsse

Budgetverantwortliche/r

Markus Funke

Zielgruppe/n

Bürger/innen

Gremien

Stadtrat, Fachausschüsse

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.473,41	1.500	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
= Ordentliche Aufwendungen	**1.473,41**	**1.500**	**3.900**	**3.900**	**3.900**	**3.900**	**3.900**	**3.900**	**3.900**
= Ordentliches Ergebnis	**-1.473,41**	**-1.500**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-1.473,41**	**-1.500**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-1.473,41**	**-1.500**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.330	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-1.473,41**	**-6.830**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Ab 2020 wird erstmals aufgrund der Erfahrung aus den Vorjahren ein Eigenanteil für Beförstung angesetzt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	250	143	143	143	143	143	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	1	0	0	0	0	0	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	372,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.461,21	1.500	3.900	0	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.833,21**	**1.500**	**3.900**	**0**	**3.900**	**3.900**	**3.900**	**3.900**	**3.900**	**3.900**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-1.833,21**	**-1.500**	**-3.900**	**0**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**	**-3.900**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 68 B**	**Baubetriebsamt**
Produkt	**P-130301**	**Gewässer- u. Hochwasserschutz**

Kurzbeschreibung

Pflege der Gewässer im Stadtgebiet einschl. Hochwasserschutz

ewline

ewline

Ziele

Erhalt und ggf. Ausbau der Flächen der Schutzgebiete im bisherigen Umfang; Regelmäßige Gewässerbegehungen zur Begleitung und Kontrolle möglicher Konfliktpunkte

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz

Budgetverantwortliche/r

Markus Funke

Zielgruppe/n

Bürger/innen, Kommunale Körperschaften

Gremien

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175,35	94	90	91	92	92	93	94	95
= Ordentliche Erträge	**175,35**	**94**	**90**	**91**	**92**	**92**	**93**	**94**	**95**
- Personalaufwendungen	9.032,12	4.671	49.934	50.433	50.938	51.447	51.962	52.481	53.006
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.332,74	172.500	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	4.110	4.110	4.110	4.110	4.110	4.110	4.110	4.110
- Transferaufwendungen	208.771,00	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000
= Ordentliche Aufwendungen	**250.135,86**	**390.281**	**388.044**	**388.543**	**389.048**	**389.557**	**390.072**	**390.591**	**391.116**
= Ordentliches Ergebnis	**-249.960,51**	**-390.187**	**-387.954**	**-388.453**	**-388.956**	**-389.465**	**-389.978**	**-390.497**	**-391.021**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-249.960,51**	**-390.187**	**-387.954**	**-388.453**	**-388.956**	**-389.465**	**-389.978**	**-390.497**	**-391.021**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-249.960,51**	**-390.187**	**-387.954**	**-388.453**	**-388.956**	**-389.465**	**-389.978**	**-390.497**	**-391.021**
= Ergebnis	**-249.960,51**	**-390.187**	**-387.954**	**-388.453**	**-388.956**	**-389.465**	**-389.978**	**-390.497**	**-391.021**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Ansatzplanung wurde aufgrund der Vorjahreserfahrung fortgeschrieben.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	13.845	14.038	14.056	14.075	14.093	14.112	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	4	1	13	13	13	13	13	14	14
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	37	37	37	36	36	35	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	94	90	0	91	92	92	93	94	95
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**94**	**90**	**0**	**91**	**92**	**92**	**93**	**94**	**95**
- Personalauszahlungen	4.582,25	4.491	46.661	0	47.128	47.598	48.074	48.556	49.041	49.532
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	32.469,94	172.500	125.000	0	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
- Transferauszahlungen	208.771,00	209.000	209.000	0	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**245.823,19**	**385.991**	**380.661**	**0**	**381.128**	**381.598**	**382.074**	**382.556**	**383.041**	**383.532**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-245.823,19**	**-385.897**	**-380.572**	**0**	**-381.037**	**-381.506**	**-381.982**	**-382.462**	**-382.947**	**-383.437**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	298.198,27	24.000	550.000	0	550.000	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**298.198,27**	**25.000**	**551.000**	**0**	**551.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-298.198,27**	**-25.000**	**-551.000**	**0**	**-551.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV13030101227 Hochwasserschutzmaßnahme Holzbach-Dresbach												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	185.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**185.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13030101227	**-185.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV13030104664 Hochwasserschutz Katzbach												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.808,00	0	550.000	0	550.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**3.808,00**	**0**	**550.000**	**0**	**550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13030104664	**-3.808,00**	**0**	**-550.000**	**0**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV13030105667 Löschwasserentnahmestellen ab 2017												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	109.390,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**109.390,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13030105667	**-109.390,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	24.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**25.000**	**1.000**	**0**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**0,00**	**-25.000**	**-1.000**	**0**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-298.198,27**	**-25.000**	**-551.000**	**0**	**-551.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 68 B**	**Baubetriebsamt**
Produkt	**P-130401**	**Friedhofsverwaltung**

Kurzbeschreibung

Planung und Bau von Friedhöfen und deren Pflege; Friedhofsverwaltung einschl. aller Leistungen zur Durchführung der Beisetzungen; Vorbereitung des Erlasses und der Änderungen der Friedhofssatzung und -gebührensatzung einschl. Aufstellung der Gebührenkalkulation; Festsetzung und Erhebung der Friedhofsgebühren

Ziele

Wegesanierung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht

Auftragsgrundlage

Friedhofssatzung, Bestattungsgesetz

Budgetverantwortliche/r

Markus Funke

Zielgruppe/n

Alle Nutzungsberechtigten an Grabstellen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.201,00	6.959	6.955	6.955	6.955	6.955	6.955	6.955	6.955
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	324.367,97	320.415	319.840	319.170	318.620	318.090	317.620	317.160	316.710
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	280,95	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	288,02	1.000	126	127	128	129	131	132	133
= Ordentliche Erträge	**327.137,94**	**328.374**	**326.921**	**326.252**	**325.703**	**325.174**	**324.706**	**324.247**	**323.798**
- Personalaufwendungen	263.688,53	220.820	328.191	331.473	334.788	338.136	341.517	344.932	348.382
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.053,20	25.590	33.190	33.190	33.190	33.190	33.190	33.190	33.190
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	25.925	24.810	24.810	24.810	24.810	24.810	24.810	24.810
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.054,65	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Aufwendungen	**290.796,38**	**272.335**	**387.191**	**390.473**	**393.788**	**397.136**	**400.517**	**403.932**	**407.382**
= Ordentliches Ergebnis	**36.341,56**	**56.039**	**-60.271**	**-64.221**	**-68.085**	**-71.961**	**-75.812**	**-79.685**	**-83.583**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**36.341,56**	**56.039**	**-60.271**	**-64.221**	**-68.085**	**-71.961**	**-75.812**	**-79.685**	**-83.583**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**36.341,56**	**56.039**	**-60.271**	**-64.221**	**-68.085**	**-71.961**	**-75.812**	**-79.685**	**-83.583**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	120.155	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**36.341,56**	**-64.116**	**-60.271**	**-64.221**	**-68.085**	**-71.961**	**-75.812**	**-79.685**	**-83.583**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Gebührenhaushalt = Die Betriebskosten- und damit verbundene Gebührenkalkulation basiert auf dem Kommunalabgabengesetz NRW und wird jährlich aktualisiert. Basierend auf den aktuellen Zahlen sind auch die Ansätze im Haushaltsplan entwickelt.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	13.802	13.608	13.728	13.850	13.972	14.096	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	91	86	88	88	88	88	89	89	89
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	5	4	5	5	5	6	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	5,29	5,29	5,29	5,29	5,29	5,29	5,29	5,29
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	5,36	5,36	5,36	5,36	5,36	5,36	5,36	5,36

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.201,00	0	2.190	0	2.190	2.190	2.190	2.190	2.190	2.190
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	340.129,54	340.000	319.840	0	319.170	318.620	318.090	317.620	317.160	316.710
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	280,95	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	42,54	1.000	126	0	127	128	129	131	132	133
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**342.654,03**	**341.000**	**322.156**	**0**	**321.487**	**320.938**	**320.409**	**319.941**	**319.482**	**319.033**
- Personalauszahlungen	262.780,20	220.580	325.634	0	328.890	332.176	335.499	338.856	342.245	345.667
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.051,61	25.590	33.190	0	33.190	33.190	33.190	33.190	33.190	33.190
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	2.236,53	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**285.068,34**	**246.170**	**359.824**	**0**	**363.080**	**366.366**	**369.689**	**373.046**	**376.435**	**379.857**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**57.585,69**	**94.830**	**-37.668**	**0**	**-41.593**	**-45.428**	**-49.280**	**-53.105**	**-56.952**	**-60.824**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	71.463,39	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	3.860,07	57.500	54.800	0	48.200	13.600	13.900	14.100	14.300	14.300
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**75.323,46**	**75.500**	**72.800**	**0**	**66.200**	**31.600**	**31.900**	**32.100**	**32.300**	**32.300**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-75.323,46**	**-75.500**	**-72.800**	**0**	**-66.200**	**-31.600**	**-31.900**	**-32.100**	**-32.300**	**-32.300**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV13040101228 Friedhofsverwaltung Wegebau alter Friedhof Overath												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	53.506,25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**53.506,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13040101228	**-53.506,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.957,14	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	3.860,07	57.500	54.800	0	48.200	13.600	13.900	14.100	14.300	14.300	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**21.817,21**	**75.500**	**72.800**	**0**	**66.200**	**31.600**	**31.900**	**32.100**	**32.300**	**32.300**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-21.817,21**	**-75.500**	**-72.800**	**0**	**-66.200**	**-31.600**	**-31.900**	**-32.100**	**-32.300**	**-32.300**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-75.323,46**	**-75.500**	**-72.800**	**0**	**-66.200**	**-31.600**	**-31.900**	**-32.100**	**-32.300**	**-32.300**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 81 B**	**Stadtwerke**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54,36	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	72.286,16	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**72.340,52**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.630,32	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Aufwendungen	**45.630,32**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
= Ordentliches Ergebnis	**26.710,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**26.710,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**26.710,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis	**26.710,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.631,96	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.631,96**	**2.000**	**2.000**	**0**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**2.000**	**2.000**	**0**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.631,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.728,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.728,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 81 B**	**Stadtwerke**
Produkt	**P-010801**	**Grundstücksmanagement**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung, Erwerb und Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken; Pachtverhältnisse; sonstiger Grundstücksverkehr; Ebrpachtverträge; Sicherstellung des notwendigen Grundeigentums für die Erfüllung städtischer Aufgaben

Auftragsgrundlage

GO, BGB, Straßen- und Wegegesetze NRW, Verträge

Zielgruppe/n

Grundstückseigentümer

Ziele

Veräußerung von Grundbesitz zur Verschaffung zusätzlicher Liquidität

Budgetverantwortliche/r

Thorsten Steinwartz

Gremien

Stadtrat, Fachausschüsse

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54,36	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	72.286,16	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**72.340,52**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.630,32	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Aufwendungen	**45.630,32**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
= Ordentliches Ergebnis	**26.710,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**26.710,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**26.710,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis	**26.710,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.631,96	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.631,96**	**2.000**	**2.000**	**0**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**2.000**	**2.000**	**0**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.631,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.728,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.728,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**42.728,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 90 B**	**AMT 90**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalaufwendungen	109.652,41	110.040	129.498	130.793	132.101	133.422	134.757	136.104	137.465
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	110	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.476,23	2.590	3.700	3.700	2.300	2.300	3.700	3.700	2.300
= Ordentliche Aufwendungen	**111.128,64**	**112.740**	**133.198**	**134.493**	**134.401**	**135.722**	**138.457**	**139.804**	**139.765**
= Ordentliches Ergebnis	**-111.128,64**	**-112.740**	**-133.198**	**-134.493**	**-134.401**	**-135.722**	**-138.457**	**-139.804**	**-139.765**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-111.128,64**	**-112.740**	**-133.198**	**-134.493**	**-134.401**	**-135.722**	**-138.457**	**-139.804**	**-139.765**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-111.128,64**	**-112.740**	**-133.198**	**-134.493**	**-134.401**	**-135.722**	**-138.457**	**-139.804**	**-139.765**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	20	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-111.128,64**	**-112.760**	**-133.198**	**-134.493**	**-134.401**	**-135.722**	**-138.457**	**-139.804**	**-139.765**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	10	12	12	12	12	12	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	3.918	4.645	4.690	4.685	4.731	4.828	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	99	97	97	97	98	98	97	97	98

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	104.511,26	108.660	127.946	0	129.226	130.516	131.822	133.141	134.473	135.817
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.476,23	2.590	3.700	0	3.700	2.300	2.300	3.700	3.700	2.300
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**105.987,49**	**111.250**	**131.646**	**0**	**132.926**	**132.816**	**134.122**	**136.841**	**138.173**	**138.117**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-105.987,49**	**-111.250**	**-131.646**	**0**	**-132.926**	**-132.816**	**-134.122**	**-136.841**	**-138.173**	**-138.117**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 90 B**	**AMT 90**
Produkt	**P-010301**	**Personalrat**

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben nach den Landespersonalvertretungsgesetz

ewline

ewline

Ziele

Wahrnehmung und Vertretung der Interessen aller Bediensteten der Stadt Overath

Auftragsgrundlage

Landespersonalvertretungsgesetz

Budgetverantwortliche/r

Monika Wirges

Zielgruppe/n

Mitarbeiter/innen, Verwaltungsführung

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalaufwendungen	109.652,41	110.040	129.498	130.793	132.101	133.422	134.757	136.104	137.465
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	110	0	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.476,23	2.590	3.700	3.700	2.300	2.300	3.700	3.700	2.300
= Ordentliche Aufwendungen	**111.128,64**	**112.740**	**133.198**	**134.493**	**134.401**	**135.722**	**138.457**	**139.804**	**139.765**
= Ordentliches Ergebnis	**-111.128,64**	**-112.740**	**-133.198**	**-134.493**	**-134.401**	**-135.722**	**-138.457**	**-139.804**	**-139.765**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-111.128,64**	**-112.740**	**-133.198**	**-134.493**	**-134.401**	**-135.722**	**-138.457**	**-139.804**	**-139.765**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-111.128,64**	**-112.740**	**-133.198**	**-134.493**	**-134.401**	**-135.722**	**-138.457**	**-139.804**	**-139.765**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	20	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-111.128,64**	**-112.760**	**-133.198**	**-134.493**	**-134.401**	**-135.722**	**-138.457**	**-139.804**	**-139.765**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = Die Personalratswahlen führen regelmäßig zu einem Wechsel im Personalrat und damit verbunden ist der Schulungsbedarf von neuen Mitarbeitern.

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Es handelt sich um allgemeine Geschäftsaufwendungen für den laufenden Dienstbetrieb.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	3.918	4.645	4.690	4.685	4.731	4.828	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	99	97	97	97	98	98	97	97	98
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	10	12	12	12	12	12	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	104.511,26	108.660	127.946	0	129.226	130.516	131.822	133.141	134.473	135.817
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.476,23	2.590	3.700	0	3.700	2.300	2.300	3.700	3.700	2.300
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**105.987,49**	**111.250**	**131.646**	**0**	**132.926**	**132.816**	**134.122**	**136.841**	**138.173**	**138.117**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-105.987,49**	**-111.250**	**-131.646**	**0**	**-132.926**	**-132.816**	**-134.122**	**-136.841**	**-138.173**	**-138.117**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 91 B**	**AMT 91**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalaufwendungen	28.618,18	31.270	32.410	32.734	33.062	33.392	33.726	34.064	34.404
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.096,55	1.260	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
= Ordentliche Aufwendungen	**29.714,73**	**32.530**	**34.110**	**34.434**	**34.762**	**35.092**	**35.426**	**35.764**	**36.104**
= Ordentliches Ergebnis	**-29.714,73**	**-32.530**	**-34.110**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-29.714,73**	**-32.530**	**-34.110**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-29.714,73**	**-32.530**	**-34.110**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**
= Ergebnis	**-29.714,73**	**-32.530**	**-34.110**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	0	0	0	0	0	0	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	46	62	62	62	62	62	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	28.251,63	31.270	32.410	0	32.734	33.062	33.392	33.726	34.064	34.404
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.096,55	1.260	1.700	0	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**29.348,18**	**32.530**	**34.110**	**0**	**34.434**	**34.762**	**35.092**	**35.426**	**35.764**	**36.104**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-29.348,18**	**-32.530**	**-34.110**	**0**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 91 B**	**AMT 91**
Produkt	**P-010302**	**Gleichstellungsangelegenheiten**

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Landesgleichstellungsgesetz

ewline

ewline

Ziele

Wahrnehmung und Vertretung der Interessen aller Bediensteten der Stadt Overath

Auftragsgrundlage

Landesgleichstellungsgesetz

Budgetverantwortliche/r

Ute Sonnenberg-Peter

Zielgruppe/n

Mitarbeiter/innen, Verwaltungsführung

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalaufwendungen	28.618,18	31.270	32.410	32.734	33.062	33.392	33.726	34.064	34.404
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.096,55	1.260	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
= Ordentliche Aufwendungen	**29.714,73**	**32.530**	**34.110**	**34.434**	**34.762**	**35.092**	**35.426**	**35.764**	**36.104**
= Ordentliches Ergebnis	**-29.714,73**	**-32.530**	**-34.110**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-29.714,73**	**-32.530**	**-34.110**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-29.714,73**	**-32.530**	**-34.110**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**
= Ergebnis	**-29.714,73**	**-32.530**	**-34.110**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Es sind Seminare zu den Themen “Resilienzen“, “Kraft des Alters am Arbeitsplatz“, “Internationaler Frauentag“ sowie eine intensive Zusammenarbeit mit dem Personalrat vorgesehen, die zu einer Ansatzerhöhung führen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	46	62	62	62	62	62	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	0	0	0	0	0	0	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51
Summe lt. Stellenplan	VZSt	–	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
- Personalauszahlungen	28.251,63	31.270	32.410	0	32.734	33.062	33.392	33.726	34.064	34.404
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.096,55	1.260	1.700	0	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**29.348,18**	**32.530**	**34.110**	**0**	**34.434**	**34.762**	**35.092**	**35.426**	**35.764**	**36.104**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-29.348,18**	**-32.530**	**-34.110**	**0**	**-34.434**	**-34.762**	**-35.092**	**-35.426**	**-35.764**	**-36.104**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 92 B**	**AMT 92**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.974,60	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**19.974,60**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalaufwendungen	114.531,51	111.700	111.451	112.565	113.691	114.828	115.976	117.136	118.307
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.988,10	19.870	16.326	12.920	12.420	12.420	12.420	12.420	12.420
= Ordentliche Aufwendungen	**131.519,61**	**131.570**	**127.777**	**125.485**	**126.111**	**127.248**	**128.396**	**129.556**	**130.727**
= Ordentliches Ergebnis	**-111.545,01**	**-131.570**	**-127.777**	**-125.485**	**-126.111**	**-127.248**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-111.545,01**	**-131.570**	**-127.777**	**-125.485**	**-126.111**	**-127.248**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-111.545,01**	**-131.570**	**-127.777**	**-125.485**	**-126.111**	**-127.248**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**
= Ergebnis	**-111.545,01**	**-131.570**	**-127.777**	**-125.485**	**-126.111**	**-127.248**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Amtssaldo entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	13	12	12	12	12	12	–	–
Aufwand je 1.000 Einwohner (Amtsebene)	€	–	4.800	4.639	4.588	4.611	4.653	4.695	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in % (Amtsebene)	%	88	85	88	90	90	90	90	90	90

Stellenplan	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-0,01	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-0,01**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalauszahlungen	117.305,50	111.700	111.451	0	112.565	113.690	114.827	115.976	117.136	118.307
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	16.988,10	19.870	16.326	0	12.920	12.420	12.420	12.420	12.420	12.420
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**134.293,60**	**131.570**	**127.777**	**0**	**125.485**	**126.110**	**127.247**	**128.396**	**129.556**	**130.727**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-134.293,61**	**-131.570**	**-127.777**	**0**	**-125.485**	**-126.110**	**-127.247**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**

Mandant	**760**	**Stadt Overath**
Amt	**AMT 92 B**	**AMT 92**
Produkt	**P-010202**	**Controlling und Vergabe**

Kurzbeschreibung

Unterstützung der Verwaltungsführung durch Beschaffung, Aufbereitung und Analyse von Daten zur Vorbereitung zielsetzungsgerechter Entscheidungen; Aufzeigen alternativer Lösungsmöglichkeiten; Erarbeitung von Empfehlungen zur Gesamtentwicklung der Stadt, zur Gesamtsteuerung der Verwaltung, zur Steuerung einzelner Ämter und Einrichtungen oder zu Kosten/Leistungen einzelner Bereiche; Entwicklung eines aussagefähigen Berichtswesens.
Zentrale Durchführung aller Vergaben entsprechend der Dienstanweisungen im Rahmen der rechtlichen Grundlagen. Durch strikte Trennung von Ausschreibung und Vergabe wird Korruption vorgebeugt.

Ziele

Gesetzmäßige, zweckmäßige und wirtschaftliche Durchführung von Vergaben; Gewährleistung eines freien Wettbewerbs; Vermeidung von Korruption

Auftragsgrundlage

GO NW, GemHVO, EigVO, Beschlüsse von Rat und Verwaltungsvorstand,
HOAI, HGrG, GWG, Vergabeordnung; VOB/A, VOL/A, VOF, Dienstanweisungen

Budgetverantwortliche/r

Bernd Sassenhof für Controlling
Thorsten Steinwartz für Vergabe

Zielgruppe/n

Ratsmitglieder, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche, Firmen

Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss, Verwaltungsvorstand, Vergabeausschuss

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.974,60	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**19.974,60**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalaufwendungen	114.531,51	111.700	111.451	112.565	113.691	114.828	115.976	117.136	118.307
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.988,10	19.870	16.326	12.920	12.420	12.420	12.420	12.420	12.420
= Ordentliche Aufwendungen	**131.519,61**	**131.570**	**127.777**	**125.485**	**126.111**	**127.248**	**128.396**	**129.556**	**130.727**
= Ordentliches Ergebnis	**-111.545,01**	**-131.570**	**-127.777**	**-125.485**	**-126.111**	**-127.248**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-111.545,01**	**-131.570**	**-127.777**	**-125.485**	**-126.111**	**-127.248**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-111.545,01**	**-131.570**	**-127.777**	**-125.485**	**-126.111**	**-127.248**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**
= Ergebnis	**-111.545,01**	**-131.570**	**-127.777**	**-125.485**	**-126.111**	**-127.248**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sonstige ordentliche Aufwendungen = Die Kosten für die Software IKVS entfallen. Der Ansatz erhöht sich für Fortbildungen für neue Mitarbeiter.

Kennzahlen	**Einheit**	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand je 1.000 Einwohner	€	–	4.800	4.639	4.588	4.611	4.653	4.695	–	–
Personalaufwandquote (PI 1) in %	%	88	85	88	90	90	90	90	90	90
Ergebnis entspricht Hebesatzpunkten Grundsteuer B in %	%	–	13	12	12	12	12	12	–	–

Stellenplan	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Beamte/Beamtinnen	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Tariflich Beschäftigte	VZSt	–	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–
Summe lt. Stellenplan	VZSt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	–	–

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-0,01	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-0,01**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Personalauszahlungen	117.305,50	111.700	111.451	0	112.565	113.690	114.827	115.976	117.136	118.307
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	16.988,10	19.870	16.326	0	12.920	12.420	12.420	12.420	12.420	12.420
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**134.293,60**	**131.570**	**127.777**	**0**	**125.485**	**126.110**	**127.247**	**128.396**	**129.556**	**130.727**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-134.293,61**	**-131.570**	**-127.777**	**0**	**-125.485**	**-126.110**	**-127.247**	**-128.396**	**-129.556**	**-130.727**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **01** **Innere Verwaltung**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	211.240,77	1.819.219	2.081.015	1.962.179	1.412.179	1.412.179	1.412.179	1.398.179	1.398.179
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160.296,52	319.100	177.200	177.200	177.200	177.200	177.200	177.200	177.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	888.562,86	865.675	843.425	843.425	843.425	843.425	843.425	891.125	843.425
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	176.237,09	244.127	132.940	133.372	133.808	134.249	134.695	135.146	135.599
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.328.720,59	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
= Ordentliche Erträge	**2.765.057,83**	**3.356.121**	**3.342.580**	**3.224.176**	**2.674.612**	**2.675.053**	**2.675.499**	**2.709.650**	**2.662.403**
- Personalaufwendungen	5.363.956,41	6.059.337	6.280.775	6.343.583	6.407.018	6.471.088	6.535.800	6.601.157	6.667.169
- Versorgungsaufwendungen	1.379.379,36	1.007.460	1.100.000	1.122.000	1.144.440	1.167.329	1.190.675	1.214.489	1.238.779
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.612.092,17	3.597.590	4.120.080	3.725.710	3.753.310	3.901.410	3.942.110	4.028.710	4.087.510
- Bilanzielle Abschreibungen	17.183,59	1.601.273	1.611.741	1.631.741	1.651.741	1.671.741	1.691.741	1.711.741	1.731.741
- Transferaufwendungen	1.094,33	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.010.668,55	2.552.502	2.952.349	2.895.077	2.482.522	2.502.522	2.531.550	2.587.714	2.616.152
= Ordentliche Aufwendungen	**13.384.374,41**	**14.820.517**	**16.067.300**	**15.720.466**	**15.441.386**	**15.716.445**	**15.894.231**	**16.146.166**	**16.343.706**
= Ordentliches Ergebnis	**-10.619.316,58**	**-11.464.396**	**-12.724.720**	**-12.496.290**	**-12.766.774**	**-13.041.392**	**-13.218.732**	**-13.436.517**	**-13.681.303**
+ Finanzerträge	1.860,39	6.400	0	0	-3.120	-3.120	0	0	0
= Finanzergebnis	**1.860,39**	**6.400**	**0**	**0**	**-3.120**	**-3.120**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-10.617.456,19**	**-11.457.996**	**-12.724.720**	**-12.496.290**	**-12.769.894**	**-13.044.512**	**-13.218.732**	**-13.436.517**	**-13.681.303**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-10.617.456,19**	**-11.457.996**	**-12.724.720**	**-12.496.290**	**-12.769.894**	**-13.044.512**	**-13.218.732**	**-13.436.517**	**-13.681.303**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.319.210	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	480.490	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-10.617.456,19**	**-7.619.276**	**-12.724.720**	**-12.496.290**	**-12.769.894**	**-13.044.512**	**-13.218.732**	**-13.436.517**	**-13.681.303**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	411.297,59	330.636	348.090	0	229.254	229.254	229.254	229.254	229.254	229.254
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	156.288,11	319.100	177.200	0	177.200	177.200	177.200	177.200	177.200	177.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	943.692,01	865.675	843.425	0	843.425	843.425	843.425	843.425	891.125	843.425
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	140.355,25	244.127	132.940	0	133.372	133.808	134.249	134.695	135.146	135.599
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	172.770,64	108.000	108.000	0	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.066,17	6.400	0	0	0	-3.120	-3.120	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.826.469,77**	**1.873.938**	**1.609.655**	**0**	**1.491.251**	**1.488.567**	**1.489.008**	**1.492.574**	**1.540.725**	**1.493.478**
- Personalauszahlungen	4.904.685,01	5.607.237	5.800.666	0	5.858.673	5.991.149	5.976.420	6.036.197	6.096.558	6.157.524
- Versorgungsauszahlungen	1.117.057,46	1.007.460	1.100.000	0	1.122.000	1.144.440	1.167.329	1.190.675	1.214.489	1.238.779
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.521.222,10	3.683.335	4.120.080	0	3.725.710	3.753.310	3.901.410	3.942.110	4.028.710	4.087.510
- Transferauszahlungen	1.494,33	2.355	2.355	0	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355	2.355
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.820.657,55	2.002.472	2.498.349	0	2.681.077	2.676.522	2.674.522	2.668.222	2.666.452	2.660.052
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**12.365.116,45**	**12.302.859**	**13.521.450**	**0**	**13.389.815**	**13.567.776**	**13.722.036**	**13.839.559**	**14.008.564**	**14.146.220**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-10.538.646,68**	**-10.428.921**	**-11.911.795**	**0**	**-11.898.564**	**-12.079.209**	**-12.233.028**	**-12.346.985**	**-12.467.840**	**-12.652.742**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	913.513,46	1.933.138	1.531.954	0	857.761	1.827.761	1.617.761	1.547.761	1.407.761	882.761
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	85.555,17	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	32.468,38	0	0	0	0	7.669	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.031.537,01**	**1.933.138**	**1.531.954**	**0**	**857.761**	**1.835.430**	**1.617.761**	**1.547.761**	**1.407.761**	**882.761**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	115,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.427,31	2.525.959	3.114.561	0	1.683.761	2.183.761	1.883.761	1.783.761	1.783.761	1.033.761
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	349.209,34	583.403	1.149.005	0	733.840	858.730	905.180	734.780	583.780	683.280
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	15.850	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**397.752,11**	**3.125.212**	**4.263.566**	**0**	**2.417.601**	**3.042.491**	**2.788.941**	**2.518.541**	**2.367.541**	**1.717.041**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**633.784,90**	**-1.192.074**	**-2.731.612**	**0**	**-1.559.840**	**-1.207.061**	**-1.171.180**	**-970.780**	**-959.780**	**-834.280**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV01050201212 Fahrzeuge Bauhof												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	35.000	155.000	0	60.000	80.000	260.000	80.000	70.000	155.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**35.000**	**155.000**	**0**	**60.000**	**80.000**	**260.000**	**80.000**	**70.000**	**155.000**	**0**	**0**
Saldo IV01050201212	**0,00**	**-35.000**	**-155.000**	**0**	**-60.000**	**-80.000**	**-260.000**	**-80.000**	**-70.000**	**-155.000**	**0**	**0**
IV01080202213 Baumaßnahme Sekundarschule												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	-613,39	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-613,39**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080202213	**613,39**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080205661 KInvFG												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	64.609,58	933.138	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**64.609,58**	**933.138**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.036.820	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	976,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**976,60**	**1.036.820**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080205661	**63.632,98**	**-103.682**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080206662 Turnhalle GS Overath												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	726.058,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**726.058,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080206662	**726.058,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080207663 Instandsetzungskonzept Schulen												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	332.761	0	332.761	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**332.761**	**0**	**332.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	882.761	0	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**882.761**	**0**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**882.761**	**0**	**0**
Saldo IV01080207663	**0,00**	**0**	**-550.000**	**0**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080208680 Guten Schule 2020												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	373.193	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**373.193**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	436,54	373.139	425.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**436,54**	**373.139**	**425.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080208680	**-436,54**	**-373.139**	**-51.807**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080209681 Erweiterung FWGH Vilkerath												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080209681	**0,00**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080210682 Kreismittel analog Gute Schule												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	118.836,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**118.836,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.494,04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.403,80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**9.897,84**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080210682	**108.938,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01080211683 Fassadensanierung Schulzentrum												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	1.000.000	686.000	0	210.000	210.000	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**1.000.000**	**686.000**	**0**	**210.000**	**210.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.767,40	1.000.000	1.030.000	0	300.000	300.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**40.767,40**	**1.000.000**	**1.030.000**	**0**	**300.000**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01080211683	**-40.767,40**	**0**	**-344.000**	**0**	**-90.000**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV01090102684 Gute Schule 2020 Medienkonzept EDV												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	13.238,65	92.500	92.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**13.238,65**	**92.500**	**92.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV01090102684	**-13.238,65**	**-92.500**	**-92.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	4.009,88	0	140.000	0	315.000	735.000	735.000	665.000	525.000	0	0	0
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	85.555,17	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	32.468,38	0	0	0	0	7.669	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**122.033,43**	**0**	**140.000**	**0**	**315.000**	**742.669**	**735.000**	**665.000**	**525.000**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	115,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	342,72	16.000	776.800	0	501.000	1.001.000	1.001.000	901.000	901.000	151.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	332.590,29	455.903	901.505	0	673.840	778.730	645.180	654.780	513.780	528.280	0	0
Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	15.850	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**333.048,47**	**487.753**	**1.678.305**	**0**	**1.174.840**	**1.779.730**	**1.646.180**	**1.555.780**	**1.414.780**	**679.280**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-211.015,04**	**-487.753**	**-1.538.305**	**0**	**-859.840**	**-1.037.061**	**-911.180**	**-890.780**	**-889.780**	**-679.280**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**633.784,90**	**-1.192.074**	**-2.731.612**	**0**	**-1.559.840**	**-1.207.061**	**-1.171.180**	**-970.780**	**-959.780**	**-834.280**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **02** **Sicherheit und Ordnung**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13,00	135.659	125.053	119.253	119.253	119.253	133.683	125.053	119.253
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	340.269,87	357.150	341.150	341.150	341.150	341.150	341.150	341.150	341.150
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.130,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.854,89	64.600	78.486	79.015	79.551	80.092	80.637	81.188	81.746
+ Sonstige ordentliche Erträge	126.125,95	126.450	125.450	125.450	125.450	125.450	125.450	125.450	125.450
= Ordentliche Erträge	**540.393,71**	**685.859**	**672.139**	**666.868**	**667.404**	**667.945**	**682.920**	**674.841**	**669.599**
- Personalaufwendungen	1.060.199,65	1.107.408	1.104.304	1.115.347	1.126.500	1.137.765	1.149.143	1.160.634	1.172.241
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	351.673,51	285.480	341.420	317.320	317.320	317.220	317.320	317.320	317.220
- Bilanzielle Abschreibungen	113,00	224.911	301.747	301.747	301.747	301.747	301.747	301.747	301.747
- Transferaufwendungen	9.712,50	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	341.519,21	389.806	398.259	392.715	392.715	359.015	392.715	411.915	359.865
= Ordentliche Aufwendungen	**1.763.217,87**	**2.023.805**	**2.161.930**	**2.143.329**	**2.154.482**	**2.131.947**	**2.177.125**	**2.207.816**	**2.167.273**
= Ordentliches Ergebnis	**-1.222.824,16**	**-1.337.946**	**-1.489.791**	**-1.476.460**	**-1.487.078**	**-1.464.003**	**-1.494.205**	**-1.532.975**	**-1.497.674**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-1.222.824,16**	**-1.337.946**	**-1.489.791**	**-1.476.460**	**-1.487.078**	**-1.464.003**	**-1.494.205**	**-1.532.975**	**-1.497.674**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-1.222.824,16**	**-1.337.946**	**-1.489.791**	**-1.476.460**	**-1.487.078**	**-1.464.003**	**-1.494.205**	**-1.532.975**	**-1.497.674**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.408,90	0	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	142.015	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-1.216.415,26**	**-1.479.961**	**-1.489.791**	**-1.476.460**	**-1.487.078**	**-1.464.003**	**-1.494.205**	**-1.532.975**	**-1.497.674**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.841,16	17.030	8.400	0	2.600	2.600	2.600	17.030	8.400	2.600
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350.499,04	357.150	341.150	0	341.150	341.150	341.150	341.150	341.150	341.150
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.177,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	74.508,29	64.600	78.486	0	79.015	79.551	80.092	80.637	81.188	81.746
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	132.322,23	126.450	125.450	0	125.450	125.450	125.450	125.450	125.450	125.450
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**568.347,72**	**567.230**	**555.486**	**0**	**550.215**	**550.751**	**551.292**	**566.267**	**558.188**	**552.946**
- Personalauszahlungen	1.001.002,53	1.031.468	1.026.925	0	1.037.194	1.047.589	1.058.031	1.068.622	1.079.308	1.090.101
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	221.066,38	285.480	341.420	0	317.320	317.320	317.220	317.320	317.320	317.220
- Transferauszahlungen	9.712,50	16.200	16.200	0	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	342.123,89	389.806	398.259	0	392.715	392.715	359.015	392.715	411.915	359.865
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.573.905,30**	**1.722.954**	**1.782.804**	**0**	**1.763.429**	**1.773.824**	**1.750.466**	**1.794.857**	**1.824.743**	**1.783.386**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-1.005.557,58**	**-1.155.724**	**-1.227.318**	**0**	**-1.213.214**	**-1.223.073**	**-1.199.174**	**-1.228.590**	**-1.266.555**	**-1.230.441**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	67.661,81	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**67.661,81**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.611,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	130.800,43	108.350	145.850	0	305.250	355.250	451.250	365.250	435.250	135.250
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**154.411,70**	**108.350**	**145.850**	**0**	**305.250**	**355.250**	**451.250**	**365.250**	**435.250**	**135.250**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-86.749,89**	**-108.350**	**-145.850**	**0**	**-305.250**	**-355.250**	**-451.250**	**-365.250**	**-435.250**	**-135.250**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV020301215 Beschaffung Feuerwehrfahrzeuge												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	34.728,95	50.000	50.000	0	270.000	320.000	416.000	330.000	400.000	100.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**34.728,95**	**50.000**	**50.000**	**0**	**270.000**	**320.000**	**416.000**	**330.000**	**400.000**	**100.000**	**0**	**0**
Saldo IV020301215	**-34.728,95**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-270.000**	**-320.000**	**-416.000**	**-330.000**	**-400.000**	**-100.000**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	67.661,81	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**67.661,81**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.611,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	96.071,48	58.350	95.850	0	35.250	35.250	35.250	35.250	35.250	35.250	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**119.682,75**	**58.350**	**95.850**	**0**	**35.250**	**35.250**	**35.250**	**35.250**	**35.250**	**35.250**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-52.020,94**	**-58.350**	**-95.850**	**0**	**-35.250**	**-35.250**	**-35.250**	**-35.250**	**-35.250**	**-35.250**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-86.749,89**	**-108.350**	**-145.850**	**0**	**-305.250**	**-355.250**	**-451.250**	**-365.250**	**-435.250**	**-135.250**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **03** **Schulträgeraufgaben**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.192.662,22	1.084.634	1.226.862	1.327.441	1.437.111	1.504.231	1.681.181	1.714.092	1.758.136
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	465.935,00	463.155	546.750	564.360	618.095	624.960	699.310	699.340	699.340
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	178,33	710	710	710	710	710	710	710	710
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.986,61	10.456	10.223	10.235	10.248	10.260	10.273	10.286	10.298
+ Sonstige ordentliche Erträge	23.401,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**1.732.163,16**	**1.558.955**	**1.784.545**	**1.902.746**	**2.066.164**	**2.140.161**	**2.391.474**	**2.424.428**	**2.468.484**
- Personalaufwendungen	471.662,32	540.704	636.350	642.714	649.141	655.632	662.189	668.811	675.499
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.389.055,00	1.511.755	1.538.540	1.538.600	1.538.705	1.538.030	1.538.030	1.538.030	1.538.030
- Bilanzielle Abschreibungen	178,75	246.148	215.537	215.537	215.537	215.537	215.537	215.537	215.537
- Transferaufwendungen	2.488.327,33	2.296.315	2.910.790	3.110.620	3.293.370	3.398.690	3.710.487	3.751.650	3.805.880
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	233.233,74	235.570	70.803	70.230	70.265	70.025	70.025	70.025	70.025
= Ordentliche Aufwendungen	**4.582.457,14**	**4.830.492**	**5.372.020**	**5.577.701**	**5.767.018**	**5.877.914**	**6.196.268**	**6.244.053**	**6.304.971**
= Ordentliches Ergebnis	**-2.850.293,98**	**-3.271.537**	**-3.587.475**	**-3.674.955**	**-3.700.854**	**-3.737.753**	**-3.804.794**	**-3.819.625**	**-3.836.486**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-2.850.293,98**	**-3.271.537**	**-3.587.475**	**-3.674.955**	**-3.700.854**	**-3.737.753**	**-3.804.794**	**-3.819.625**	**-3.836.486**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-2.850.293,98**	**-3.271.537**	**-3.587.475**	**-3.674.955**	**-3.700.854**	**-3.737.753**	**-3.804.794**	**-3.819.625**	**-3.836.486**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.608.820	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-2.850.293,98**	**-4.880.357**	**-3.587.475**	**-3.674.955**	**-3.700.854**	**-3.737.753**	**-3.804.794**	**-3.819.625**	**-3.836.486**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	793.718,72	947.050	1.101.271	0	1.201.850	1.311.520	1.378.640	1.555.590	1.588.501	1.632.545
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	476.673,42	463.155	546.750	0	564.360	618.095	624.960	699.310	699.340	699.340
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	178,33	710	710	0	710	710	710	710	710	710
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	49.784,35	10.456	10.223	0	10.235	10.248	10.260	10.273	10.286	10.298
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.320.354,82**	**1.421.371**	**1.658.954**	**0**	**1.777.155**	**1.940.573**	**2.014.570**	**2.265.883**	**2.298.837**	**2.342.893**
- Personalauszahlungen	454.400,44	528.004	621.905	0	628.124	634.377	640.720	647.157	653.628	660.164
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.399.594,88	1.511.755	1.538.540	0	1.538.600	1.538.705	1.538.030	1.538.030	1.538.030	1.538.030
- Transferauszahlungen	2.467.539,90	2.296.315	2.910.790	0	3.110.620	3.293.370	3.398.690	3.710.487	3.751.650	3.805.880
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	228.117,25	234.905	70.138	0	69.565	69.600	69.360	69.360	69.360	69.360
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**4.549.652,47**	**4.570.979**	**5.141.373**	**0**	**5.346.909**	**5.536.052**	**5.646.800**	**5.965.034**	**6.012.668**	**6.073.434**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-3.229.297,65**	**-3.149.608**	**-3.482.419**	**0**	**-3.569.753**	**-3.595.479**	**-3.632.230**	**-3.699.151**	**-3.713.832**	**-3.730.541**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	35.880,06	665	665	0	665	665	665	665	665	665
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**35.880,06**	**665**	**665**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	254.729,09	138.050	97.850	0	97.850	97.850	97.850	97.850	97.850	97.850
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	665	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**260.729,09**	**138.715**	**97.850**	**0**	**97.850**	**97.850**	**97.850**	**97.850**	**97.850**	**97.850**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-224.849,03**	**-138.050**	**-97.185**	**0**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV03010401695 Betrieb der GGS Heiligenhaus - Beschaffung Mobiliar												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	150.918,37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**150.918,37**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV03010401695	**-150.918,37**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	35.880,06	665	665	0	665	665	665	665	665	665	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**35.880,06**	**665**	**665**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	103.810,72	138.050	97.850	0	97.850	97.850	97.850	97.850	97.850	97.850	0	0
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	665	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**109.810,72**	**138.715**	**97.850**	**0**	**97.850**	**97.850**	**97.850**	**97.850**	**97.850**	**97.850**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-73.930,66**	**-138.050**	**-97.185**	**0**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-224.849,03**	**-138.050**	**-97.185**	**0**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**-97.185**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **04** **Kultur und Wissenschaft**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.706	1.402	1.402	1.402	1.402	1.402	1.402	1.402
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	12.436	12.435	12.438	12.440	12.442	12.445	12.447	12.450
+ Sonstige ordentliche Erträge	91.176,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**91.176,00**	**14.142**	**13.837**	**13.840**	**13.842**	**13.844**	**13.847**	**13.849**	**13.852**
- Personalaufwendungen	4.966,67	4.980	5.109	5.160	5.211	5.263	5.316	5.369	5.423
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.765	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
- Transferaufwendungen	191.296,01	257.550	237.550	237.550	237.550	237.550	237.550	237.550	237.550
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26,12	30	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	**196.288,80**	**264.325**	**244.409**	**244.460**	**244.511**	**244.563**	**244.616**	**244.669**	**244.723**
= Ordentliches Ergebnis	**-105.112,80**	**-250.183**	**-230.571**	**-230.620**	**-230.669**	**-230.719**	**-230.769**	**-230.820**	**-230.871**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-105.112,80**	**-250.183**	**-230.571**	**-230.620**	**-230.669**	**-230.719**	**-230.769**	**-230.820**	**-230.871**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-105.112,80**	**-250.183**	**-230.571**	**-230.620**	**-230.669**	**-230.719**	**-230.769**	**-230.820**	**-230.871**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.400	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.655	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-105.112,80**	**-248.438**	**-230.571**	**-230.620**	**-230.669**	**-230.719**	**-230.769**	**-230.820**	**-230.871**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.609,33	12.436	12.435	0	12.438	12.440	12.442	12.445	12.447	12.450
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**24.609,33**	**12.436**	**12.435**	**0**	**12.438**	**12.440**	**12.442**	**12.445**	**12.447**	**12.450**
- Personalauszahlungen	5.146,93	4.980	5.109	0	5.160	5.210	5.261	5.316	5.369	5.423
- Transferauszahlungen	273.358,63	257.550	237.550	0	237.550	237.550	237.550	237.550	237.550	237.550
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	26,12	30	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**278.531,68**	**262.560**	**242.659**	**0**	**242.710**	**242.760**	**242.811**	**242.866**	**242.919**	**242.973**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-253.922,35**	**-250.124**	**-230.223**	**0**	**-230.272**	**-230.320**	**-230.369**	**-230.421**	**-230.472**	**-230.523**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	921,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**921,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	938,96	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**938,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-17,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	921,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**921,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	938,96	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**938,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-17,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-17,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **05** **Soziale Leistungen**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.010,00	50.632	30	30	30	60	60	60	60
+ Sonstige Transfererträge	1.451.326,23	2.254.250	1.573.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.379,45	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	457,40	500	500	500	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	**1.550.173,08**	**2.305.382**	**1.573.530**	**1.361.530**	**1.361.530**	**1.361.560**	**1.361.560**	**1.361.560**	**1.361.560**
- Personalaufwendungen	521.314,74	559.937	534.228	539.570	544.966	550.416	555.920	561.479	567.094
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.099,13	21.300	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800
- Bilanzielle Abschreibungen	40.900,00	39.852	39.702	39.702	39.702	39.702	39.702	39.702	39.702
- Transferaufwendungen	1.319.289,68	1.777.500	1.509.500	1.509.500	1.509.500	1.509.500	1.509.500	1.509.500	1.509.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.339,15	9.300	9.750	9.750	9.750	9.750	9.750	9.750	9.750
= Ordentliche Aufwendungen	**1.900.942,70**	**2.407.889**	**2.107.980**	**2.113.322**	**2.118.718**	**2.124.168**	**2.129.672**	**2.135.231**	**2.140.846**
= Ordentliches Ergebnis	**-350.769,62**	**-102.507**	**-534.450**	**-751.792**	**-757.188**	**-762.608**	**-768.112**	**-773.671**	**-779.286**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-350.769,62**	**-102.507**	**-534.450**	**-751.792**	**-757.188**	**-762.608**	**-768.112**	**-773.671**	**-779.286**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-350.769,62**	**-102.507**	**-534.450**	**-751.792**	**-757.188**	**-762.608**	**-768.112**	**-773.671**	**-779.286**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.818,00	251.310	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-355.587,62**	**-353.817**	**-534.450**	**-751.792**	**-757.188**	**-762.608**	**-768.112**	**-773.671**	**-779.286**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.037,00	50.450	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.457.352,34	2.254.250	1.573.000	0	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000	1.361.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	52.127,78	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	560,90	500	500	0	500	500	500	500	500	500
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.563.078,02**	**2.305.200**	**1.573.500**	**0**	**1.361.500**	**1.361.500**	**1.361.500**	**1.361.500**	**1.361.500**	**1.361.500**
- Personalauszahlungen	473.330,85	506.527	475.773	0	480.530	485.330	490.200	495.091	500.042	505.042
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.979,75	21.300	14.800	0	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800
- Transferauszahlungen	1.303.923,62	1.777.500	1.509.500	0	1.509.500	1.509.500	1.509.500	1.509.500	1.509.500	1.509.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	5.294,67	9.300	9.750	0	9.750	9.750	9.750	9.750	9.750	9.750
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**1.797.528,89**	**2.314.627**	**2.009.823**	**0**	**2.014.580**	**2.019.380**	**2.024.250**	**2.029.141**	**2.034.092**	**2.039.092**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-234.450,87**	**-9.427**	**-436.323**	**0**	**-653.080**	**-657.880**	**-662.750**	**-667.641**	**-672.592**	**-677.592**
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	300,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	300,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **06** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.539.376,90	4.781.436	6.038.402	6.182.247	6.357.421	6.537.878	6.725.769	6.915.203	7.112.321
+ Sonstige Transfererträge	209.827,07	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.360.586,25	1.211.165	1.331.800	1.132.595	1.166.625	1.201.650	1.237.740	1.274.910	1.313.215
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	955,00	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.725.248,82	1.450.867	1.458.143	1.415.743	1.369.339	1.319.928	1.240.513	1.191.093	1.141.667
+ Sonstige ordentliche Erträge	101.285,12	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**7.937.279,16**	**7.589.868**	**8.974.745**	**8.876.985**	**9.039.785**	**9.205.856**	**9.350.422**	**9.527.606**	**9.713.603**
- Personalaufwendungen	1.303.195,03	1.305.515	1.451.855	1.466.373	1.481.037	1.495.847	1.510.806	1.525.914	1.541.173
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	251.430,63	231.400	316.400	320.350	324.379	328.488	332.680	336.956	341.317
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	13.725	10.735	10.735	10.735	10.735	10.735	10.735	10.735
- Transferaufwendungen	15.620.589,98	16.168.534	17.582.706	17.614.345	17.953.157	18.298.778	18.626.501	18.990.523	19.367.110
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	201.486,39	188.075	227.529	148.095	219.095	230.095	247.759	283.726	301.145
= Ordentliche Aufwendungen	**17.376.702,03**	**17.907.249**	**19.589.225**	**19.559.898**	**19.988.403**	**20.363.943**	**20.728.481**	**21.147.854**	**21.561.480**
= Ordentliches Ergebnis	**-9.439.422,87**	**-10.317.381**	**-10.614.480**	**-10.682.913**	**-10.948.619**	**-11.158.087**	**-11.378.059**	**-11.620.248**	**-11.847.877**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-9.439.422,87**	**-10.317.381**	**-10.614.480**	**-10.682.913**	**-10.948.619**	**-11.158.087**	**-11.378.059**	**-11.620.248**	**-11.847.877**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-9.439.422,87**	**-10.317.381**	**-10.614.480**	**-10.682.913**	**-10.948.619**	**-11.158.087**	**-11.378.059**	**-11.620.248**	**-11.847.877**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	186.165	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-9.439.422,87**	**-10.503.546**	**-10.614.480**	**-10.682.913**	**-10.948.619**	**-11.158.087**	**-11.378.059**	**-11.620.248**	**-11.847.877**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.394.593,35	4.621.970	5.895.192	0	6.039.037	6.214.211	6.394.668	6.582.559	6.771.993	6.969.111
+ Sonstige Transfereinzahlungen	207.080,20	145.000	145.000	0	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.323.770,73	1.211.165	1.331.800	0	1.132.595	1.166.625	1.201.650	1.237.740	1.274.910	1.313.215
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	955,00	1.400	1.400	0	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.540.621,80	1.450.867	1.458.143	0	1.415.743	1.369.339	1.319.928	1.240.513	1.191.093	1.141.667
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	141,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**7.467.162,67**	**7.430.402**	**8.831.535**	**0**	**8.733.775**	**8.896.575**	**9.062.646**	**9.207.212**	**9.384.396**	**9.570.393**
- Personalauszahlungen	1.208.244,68	1.207.255	1.323.830	0	1.337.068	1.350.426	1.363.927	1.377.583	1.391.359	1.405.272
- Versorgungsauszahlungen	40,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	463.494,79	231.400	316.400	0	320.350	324.379	328.488	332.680	336.956	341.317
- Transferauszahlungen	16.297.831,05	16.168.534	17.582.706	0	17.614.345	17.953.157	18.298.778	18.626.501	18.990.523	19.367.110
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	26.829,66	28.740	138.364	0	178.930	178.930	178.930	178.930	178.930	178.930
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**17.996.440,92**	**17.635.929**	**19.361.300**	**0**	**19.450.693**	**19.806.892**	**20.170.123**	**20.515.694**	**20.897.768**	**21.292.629**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-10.529.278,25**	**-10.205.527**	**-10.529.765**	**0**	**-10.716.918**	**-10.910.318**	**-11.107.477**	**-11.308.482**	**-11.513.372**	**-11.722.236**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	40.327,08	383.895	577.800	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**40.327,08**	**383.895**	**577.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.702,85	31.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.234,86	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	8.500,00	390.695	577.800	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**57.437,71**	**421.695**	**588.800**	**0**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-17.110,63**	**-37.800**	**-11.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV06010102685 Investitionsprogramm Kitas ab 2017												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	383.895	577.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**383.895**	**577.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	383.895	577.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**383.895**	**577.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	40.327,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**40.327,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.702,85	31.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.234,86	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	8.500,00	6.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**57.437,71**	**37.800**	**11.000**	**0**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-17.110,63**	**-37.800**	**-11.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-17.110,63**	**-37.800**	**-11.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **08** **Sportförderung**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.340,28	93.710	92.350	92.350	92.350	92.350	92.350	92.350	92.350
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.266,64	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**42.606,92**	**93.710**	**92.350**	**92.350**	**92.350**	**92.350**	**92.350**	**92.350**	**92.350**
- Personalaufwendungen	17.231,38	16.550	17.304	17.477	17.651	17.828	18.006	18.186	18.368
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	22.225	21.440	21.440	21.440	21.440	21.440	21.440	21.440
- Transferaufwendungen	39.792,60	88.000	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	547,68	550	550	550	550	550	550	550	550
= Ordentliche Aufwendungen	**57.571,66**	**127.325**	**125.934**	**126.107**	**126.281**	**126.458**	**126.636**	**126.816**	**126.998**
= Ordentliches Ergebnis	**-14.964,74**	**-33.615**	**-33.584**	**-33.757**	**-33.931**	**-34.108**	**-34.286**	**-34.466**	**-34.648**
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.835,99	0	0	0	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	**-10.835,99**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-25.800,73**	**-33.615**	**-33.584**	**-33.757**	**-33.931**	**-34.108**	**-34.286**	**-34.466**	**-34.648**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-25.800,73**	**-33.615**	**-33.584**	**-33.757**	**-33.931**	**-34.108**	**-34.286**	**-34.466**	**-34.648**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	591.770	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-25.800,73**	**-625.385**	**-33.584**	**-33.757**	**-33.931**	**-34.108**	**-34.286**	**-34.466**	**-34.648**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.716,00	73.715	83.920	0	83.920	83.920	83.920	83.920	83.920	83.920
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**73.716,00**	**73.715**	**83.920**	**0**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**	**83.920**
- Personalauszahlungen	10.639,89	10.380	10.559	0	10.665	10.769	10.879	10.988	11.098	11.208
- Zinsen und sonstige Auszahlungen	10.835,99	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Transferauszahlungen	52.471,60	73.715	86.640	0	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640	86.640
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**73.947,48**	**84.095**	**97.199**	**0**	**97.305**	**97.409**	**97.519**	**97.628**	**97.738**	**97.848**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-231,48**	**-10.380**	**-13.279**	**0**	**-13.385**	**-13.489**	**-13.599**	**-13.708**	**-13.818**	**-13.928**
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.823,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.823,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	550	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**4.823,10**	**-550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Sonstige Investitionseinzahlungen	4.823,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.823,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	550	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**4.823,10**	**-550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**4.823,10**	**-550**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **09** **Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.028,57	50.807	0	0	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	350,69	186	6.120	6.181	6.242	6.305	6.368	6.432	6.496
= Ordentliche Erträge	**44.379,26**	**53.993**	**9.120**	**9.181**	**9.242**	**9.305**	**9.368**	**9.432**	**9.496**
- Personalaufwendungen	422.479,10	449.560	483.283	488.116	492.997	497.927	502.907	507.936	513.015
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.994,49	151.453	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	220	65	65	65	65	65	65	65
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.313,85	32.810	32.879	31.800	31.800	31.800	31.800	31.800	31.800
= Ordentliche Aufwendungen	**542.787,44**	**634.043**	**583.727**	**587.481**	**592.362**	**597.292**	**602.272**	**607.301**	**612.380**
= Ordentliches Ergebnis	**-498.408,18**	**-580.050**	**-574.608**	**-578.301**	**-583.120**	**-587.988**	**-592.904**	**-597.869**	**-602.884**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-498.408,18**	**-580.050**	**-574.608**	**-578.301**	**-583.120**	**-587.988**	**-592.904**	**-597.869**	**-602.884**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-498.408,18**	**-580.050**	**-574.608**	**-578.301**	**-583.120**	**-587.988**	**-592.904**	**-597.869**	**-602.884**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.115	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-498.408,18**	**-588.165**	**-574.608**	**-578.301**	**-583.120**	**-587.988**	**-592.904**	**-597.869**	**-602.884**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.058,57	50.707	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	186	6.120	0	6.181	6.242	6.305	6.368	6.432	6.496
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**41.058,57**	**53.893**	**9.120**	**0**	**9.181**	**9.242**	**9.305**	**9.368**	**9.432**	**9.496**
- Personalauszahlungen	404.791,73	449.210	479.630	0	484.426	489.269	494.161	499.105	504.096	509.137
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	108.080,29	188.953	67.500	0	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	9.768,58	32.810	32.879	0	31.800	31.800	31.800	31.800	31.800	31.800
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**522.640,60**	**670.973**	**580.009**	**0**	**583.726**	**588.569**	**593.461**	**598.405**	**603.396**	**608.437**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-481.582,03**	**-617.080**	**-570.889**	**0**	**-574.545**	**-579.326**	**-584.156**	**-589.037**	**-593.964**	**-598.941**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	167.726	0	0	133.000	1.085.000	875.000	1.400.000	1.925.000	2.800.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**167.726**	**0**	**0**	**133.000**	**1.085.000**	**875.000**	**1.400.000**	**1.925.000**	**2.800.000**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	54,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	239.609	0	0	190.000	1.550.000	1.250.000	2.000.000	2.750.000	4.000.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**54,74**	**239.609**	**0**	**0**	**190.000**	**1.550.000**	**1.250.000**	**2.000.000**	**2.750.000**	**4.000.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-54,74**	**-71.883**	**0**	**0**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	167.726	0	0	133.000	1.085.000	875.000	1.400.000	1.925.000	2.800.000	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**167.726**	**0**	**0**	**133.000**	**1.085.000**	**875.000**	**1.400.000**	**1.925.000**	**2.800.000**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	54,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	239.609	0	0	190.000	1.550.000	1.250.000	2.000.000	2.750.000	4.000.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**54,74**	**239.609**	**0**	**0**	**190.000**	**1.550.000**	**1.250.000**	**2.000.000**	**2.750.000**	**4.000.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-54,74**	**-71.883**	**0**	**0**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-54,74**	**-71.883**	**0**	**0**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **10** **Bauen und Wohnen**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.739,92	5.000	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	270.764,26	273.100	271.900	271.900	271.900	271.900	271.900	271.900	271.900
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175,35	93	90	91	92	92	93	94	95
+ Sonstige ordentliche Erträge	-26.330,50	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= Ordentliche Erträge	**247.349,03**	**293.193**	**293.540**	**293.541**	**293.542**	**293.542**	**293.543**	**293.544**	**293.545**
- Personalaufwendungen	551.073,57	591.446	622.121	628.342	634.626	640.972	647.382	653.856	660.394
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.410,35	11.400	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
- Transferaufwendungen	5.479,84	10.000	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.782,86	3.140	1.816	900	900	900	900	900	900
= Ordentliche Aufwendungen	**568.746,62**	**615.986**	**651.637**	**656.942**	**663.226**	**669.572**	**675.982**	**682.456**	**688.994**
= Ordentliches Ergebnis	**-321.397,59**	**-322.793**	**-358.097**	**-363.402**	**-369.684**	**-376.029**	**-382.438**	**-388.911**	**-395.449**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-321.397,59**	**-322.793**	**-358.097**	**-363.402**	**-369.684**	**-376.029**	**-382.438**	**-388.911**	**-395.449**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-321.397,59**	**-322.793**	**-358.097**	**-363.402**	**-369.684**	**-376.029**	**-382.438**	**-388.911**	**-395.449**
= Ergebnis	**-321.397,59**	**-322.793**	**-358.097**	**-363.402**	**-369.684**	**-376.029**	**-382.438**	**-388.911**	**-395.449**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.937,00	5.000	11.550	0	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550	11.550
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	264.101,60	273.100	271.900	0	271.900	271.900	271.900	271.900	271.900	271.900
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	93	90	0	91	92	92	93	94	95
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	41,30	15.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**272.079,90**	**293.193**	**293.540**	**0**	**293.541**	**293.542**	**293.542**	**293.543**	**293.544**	**293.545**
- Personalauszahlungen	510.445,35	553.946	580.489	0	586.294	592.154	598.076	604.060	610.100	616.201
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.986,43	11.400	11.200	0	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
- Transferauszahlungen	5.479,84	10.000	16.500	0	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	2.762,38	3.140	1.816	0	900	900	900	900	900	900
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**526.674,00**	**578.486**	**610.005**	**0**	**614.894**	**620.754**	**626.676**	**632.660**	**638.700**	**644.801**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-254.594,10**	**-285.293**	**-316.466**	**0**	**-321.354**	**-327.212**	**-333.134**	**-339.116**	**-345.156**	**-351.256**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **11** **Ver- und Entsorgung**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.666.222,71	2.606.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.757,74	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.534,15	19.089	19.102	19.103	19.104	19.105	19.106	19.107	19.108
+ Sonstige ordentliche Erträge	12.577,10	0	0	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	**2.702.091,70**	**2.632.859**	**2.932.872**	**2.932.873**	**2.932.874**	**2.932.875**	**2.932.876**	**2.932.877**	**2.932.878**
- Personalaufwendungen	73.362,75	88.130	55.330	55.884	56.442	57.007	57.577	58.153	58.734
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	299,88	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	100	100	100	100	100	100	100	100
- Transferaufwendungen	1.804.597,75	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	657.107,49	621.370	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500
= Ordentliche Aufwendungen	**2.535.367,87**	**2.593.600**	**2.917.930**	**2.918.484**	**2.919.042**	**2.919.607**	**2.920.177**	**2.920.753**	**2.921.334**
= Ordentliches Ergebnis	**166.723,83**	**39.259**	**14.942**	**14.389**	**13.832**	**13.268**	**12.699**	**12.124**	**11.544**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**166.723,83**	**39.259**	**14.942**	**14.389**	**13.832**	**13.268**	**12.699**	**12.124**	**11.544**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**166.723,83**	**39.259**	**14.942**	**14.389**	**13.832**	**13.268**	**12.699**	**12.124**	**11.544**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	68.300	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**166.723,83**	**-29.041**	**14.942**	**14.389**	**13.832**	**13.268**	**12.699**	**12.124**	**11.544**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.667.382,25	2.606.595	2.906.595	0	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595	2.906.595
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.757,74	7.175	7.175	0	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175	7.175
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.179,80	19.089	19.102	0	19.103	19.104	19.105	19.106	19.107	19.108
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.691.319,79**	**2.632.859**	**2.932.872**	**0**	**2.932.873**	**2.932.874**	**2.932.875**	**2.932.876**	**2.932.877**	**2.932.878**
- Personalauszahlungen	71.697,41	87.020	53.082	0	53.613	54.147	54.687	55.237	55.790	56.348
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.922,03	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Transferauszahlungen	1.773.381,82	1.880.000	1.880.000	0	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000	1.880.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	707.065,81	621.370	978.500	0	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500	978.500
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.561.067,07**	**2.592.390**	**2.915.582**	**0**	**2.916.113**	**2.916.647**	**2.917.187**	**2.917.737**	**2.918.290**	**2.918.848**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**130.252,72**	**40.469**	**17.290**	**0**	**16.760**	**16.227**	**15.688**	**15.139**	**14.587**	**14.030**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **12** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.071,30	268.820	340.190	340.190	340.190	340.190	340.190	340.190	340.190
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.460,53	761.000	761.000	761.000	761.000	761.000	761.000	761.000	761.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.310,12	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.016,63	186	180	181	183	185	187	189	191
+ Sonstige ordentliche Erträge	9.000,00	110.315	112.129	112.129	112.129	112.129	112.129	112.129	112.129
= Ordentliche Erträge	**134.858,58**	**1.143.321**	**1.216.498**	**1.216.500**	**1.216.502**	**1.216.504**	**1.216.506**	**1.216.508**	**1.216.510**
- Personalaufwendungen	301.226,67	301.947	387.569	391.445	395.359	399.313	403.306	407.339	411.412
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.824.046,87	2.187.565	1.776.565	1.683.065	1.683.065	1.683.065	1.683.065	1.683.065	1.741.065
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.277.228	2.540.471	2.540.471	2.540.471	2.540.471	2.540.471	2.540.471	2.540.471
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	87.584,97	100.200	68.700	-51.300	17.808	29.911	48.366	84.332	101.751
= Ordentliche Aufwendungen	**2.212.858,51**	**4.866.940**	**4.773.305**	**4.563.681**	**4.636.703**	**4.652.760**	**4.675.208**	**4.715.207**	**4.794.699**
= Ordentliches Ergebnis	**-2.077.999,93**	**-3.723.619**	**-3.556.806**	**-3.347.180**	**-3.420.201**	**-3.436.256**	**-3.458.702**	**-3.498.699**	**-3.578.190**
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	32.500	0	0	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	**0,00**	**-32.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-2.077.999,93**	**-3.756.119**	**-3.556.806**	**-3.347.180**	**-3.420.201**	**-3.436.256**	**-3.458.702**	**-3.498.699**	**-3.578.190**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-2.077.999,93**	**-3.756.119**	**-3.556.806**	**-3.347.180**	**-3.420.201**	**-3.436.256**	**-3.458.702**	**-3.498.699**	**-3.578.190**
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.590,90	852.235	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-2.079.590,83**	**-4.608.354**	**-3.556.806**	**-3.347.180**	**-3.420.201**	**-3.436.256**	**-3.458.702**	**-3.498.699**	**-3.578.190**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.038,33	24.000	24.000	0	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.356,61	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	12.695,70	186	180	0	181	183	185	187	189	191
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**47.090,64**	**27.186**	**27.180**	**0**	**27.181**	**27.183**	**27.185**	**27.187**	**27.189**	**27.191**
- Personalauszahlungen	280.775,66	301.347	383.915	0	387.754	391.630	395.547	399.504	403.499	407.534
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.836.321,19	2.187.565	1.776.565	0	1.683.065	1.683.065	1.683.065	1.683.065	1.683.065	1.741.065
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	87.245,30	100.200	123.700	0	123.700	123.700	123.700	123.700	123.700	123.700
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**2.204.342,15**	**2.589.112**	**2.284.180**	**0**	**2.194.519**	**2.198.395**	**2.202.312**	**2.206.269**	**2.210.264**	**2.272.299**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-2.157.251,51**	**-2.561.926**	**-2.257.001**	**0**	**-2.167.338**	**-2.171.212**	**-2.175.127**	**-2.179.082**	**-2.183.075**	**-2.245.108**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	3.500,00	0	50.450	0	297.400	9.750	0	0	0	0
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Einz. aus Beiträgen und Entgelten	135.707,87	0	107.140	0	673.760	760.140	989.590	244.860	226.460	463.430
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**148.207,87**	**0**	**157.590**	**0**	**971.160**	**769.890**	**989.590**	**244.860**	**226.460**	**463.430**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	13.521,98	15.000	68.000	0	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	135.966,03	14.500	562.463	0	1.346.000	1.096.500	1.370.060	635.311	373.035	586.710
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	22.431,50	0	184.000	0	245.000	183.000	151.000	202.865	151.000	234.270
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**171.919,51**	**29.500**	**814.463**	**0**	**1.619.000**	**1.307.500**	**1.549.060**	**866.176**	**552.035**	**848.980**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-23.711,64**	**-29.500**	**-656.873**	**0**	**-647.840**	**-537.610**	**-559.470**	**-621.316**	**-325.575**	**-385.550**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV12010103220 Neubau öffentlicher Verkehrsflächen/-anlagen- Ausbau Bücheler Straße												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	300.000	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010103220	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010107221 Umgestaltung Bahnhofsgelände												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	120.550,62	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**120.550,62**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010107221	**-120.550,62**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010114224 Ausbau Zöllner Straße												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	598.760	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**598.760**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	815.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**815.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010114224	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-216.240**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010118658 Ausbau Talstraße												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	107.140	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**107.140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	107.140	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**147.140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010118658	**0,00**	**0**	**-40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010121665 Buchenhain (Heiligenhaus)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	240.610	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**240.610**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	300.760	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.760**	**0**	**0**
Saldo IV12010121665	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-60.150**	**0**	**0**
IV12010122666 Wiesengrund (Vilkerath)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	101.880	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**101.880**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	138.121	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**138.121**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010122666	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-36.241**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010123668 Daubenbüchel (Untereschbach)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	100.500	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	136.240	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**136.240**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010123668	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-35.740**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010124669 Auf den Klinkenbirken (Heiligenhaus)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	154.450	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**154.450**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	193.060	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**193.060**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010124669	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-38.610**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010125670 Marialindener Straße bis Burg												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	75.000	760.140	835.140	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**75.000**	**760.140**	**835.140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	1.022.000	1.122.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**100.000**	**1.022.000**	**1.122.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010125670	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**	**-261.860**	**-286.860**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV12010126671 Ausbau Talstraße BA II												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	157.500	157.500	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**157.500**	**157.500**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	225.000	225.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**225.000**	**225.000**	**0**	**0**
Saldo IV12010126671	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-67.500**	**-67.500**	**0**	**0**
IV12010129697 Mobilstationen - Das Bausteinsystem Stufe 1-4												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	15.450	0	153.900	9.750	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**15.450**	**0**	**153.900**	**9.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	30.900	0	171.000	19.500	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**30.900**	**0**	**171.000**	**19.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010129697	**0,00**	**0**	**-15.450**	**0**	**-17.100**	**-9.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010133689 Köhlerstraße (Straßenbau)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	42.480	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**42.480**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	5.950	0	0	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	0	51.865	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**57.815**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010133689	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.335**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV12010134690 Hasenweide (Straßenbau)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	65.320	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**65.320**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	5.950	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	83.270	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**89.220**	**0**	**0**
Saldo IV12010134690	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-23.900**	**0**	**0**
IV12010136692 Südhang (Straßenbau)												
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	68.960	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**68.960**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	93.035	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**93.035**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV12010136692	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-24.075**	**0**	**0**	**0**
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	3.500,00	0	35.000	0	143.500	0	0	0	0	0	0	0
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	135.707,87	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**148.207,87**	**0**	**35.000**	**0**	**143.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	13.521,98	15.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.415,41	14.500	424.423	0	260.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	22.431,50	0	184.000	0	245.000	183.000	151.000	151.000	151.000	151.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**51.368,89**	**29.500**	**636.423**	**0**	**533.000**	**266.000**	**234.000**	**234.000**	**234.000**	**234.000**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**96.838,98**	**-29.500**	**-601.423**	**0**	**-389.500**	**-266.000**	**-234.000**	**-234.000**	**-234.000**	**-234.000**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-23.711,64**	**-29.500**	**-656.873**	**0**	**-647.840**	**-537.610**	**-559.470**	**-621.316**	**-325.575**	**-385.550**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **13** **Natur- und Landschaftspflege**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.201,00	163.024	163.015	163.015	163.015	163.015	163.015	163.015	163.015
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	324.367,97	320.415	319.840	319.170	318.620	318.090	317.620	317.160	316.710
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	280,95	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	743,92	1.225	359	363	366	370	374	377	381
= Ordentliche Erträge	**327.593,84**	**484.664**	**483.214**	**482.548**	**482.001**	**481.475**	**481.009**	**480.552**	**480.106**
- Personalaufwendungen	287.172,19	232.951	390.813	394.721	398.668	402.655	406.681	410.748	414.856
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.385,94	198.090	218.190	218.190	218.190	218.190	218.190	218.190	218.190
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	235.090	229.523	229.523	229.523	229.523	229.523	229.523	229.523
- Transferaufwendungen	208.771,00	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.528,06	1.500	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
= Ordentliche Aufwendungen	**556.857,19**	**876.631**	**1.052.426**	**1.056.334**	**1.060.281**	**1.064.268**	**1.068.294**	**1.072.361**	**1.076.469**
= Ordentliches Ergebnis	**-229.263,35**	**-391.967**	**-569.212**	**-573.786**	**-578.280**	**-582.793**	**-587.286**	**-591.809**	**-596.363**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-229.263,35**	**-391.967**	**-569.212**	**-573.786**	**-578.280**	**-582.793**	**-587.286**	**-591.809**	**-596.363**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-229.263,35**	**-391.967**	**-569.212**	**-573.786**	**-578.280**	**-582.793**	**-587.286**	**-591.809**	**-596.363**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	42.000	0	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	173.735	0	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis	**-229.263,35**	**-523.702**	**-569.212**	**-573.786**	**-578.280**	**-582.793**	**-587.286**	**-591.809**	**-596.363**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.201,00	0	2.190	0	2.190	2.190	2.190	2.190	2.190	2.190
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	340.129,54	340.000	319.840	0	319.170	318.620	318.090	317.620	317.160	316.710
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.387,72	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	42,54	1.225	359	0	363	366	370	374	377	381
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**355.760,80**	**341.225**	**322.389**	**0**	**321.723**	**321.176**	**320.650**	**320.184**	**319.727**	**319.281**
- Personalauszahlungen	274.703,92	232.251	382.060	0	385.880	389.735	393.634	397.573	401.549	405.564
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	52.893,55	198.090	218.190	0	218.190	218.190	218.190	218.190	218.190	218.190
- Transferauszahlungen	208.771,00	209.000	209.000	0	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000	209.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	3.697,74	1.500	4.900	0	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**540.066,21**	**640.841**	**814.150**	**0**	**817.970**	**821.825**	**825.724**	**829.663**	**833.639**	**837.654**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-184.305,41**	**-299.616**	**-491.761**	**0**	**-496.248**	**-500.649**	**-505.074**	**-509.479**	**-513.911**	**-518.373**
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	369.661,66	42.000	568.000	0	568.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	3.860,07	57.500	54.800	0	48.200	13.600	13.900	14.100	14.300	14.300
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**373.521,73**	**100.500**	**623.800**	**0**	**617.200**	**32.600**	**32.900**	**33.100**	**33.300**	**33.300**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-373.521,73**	**-100.500**	**-623.800**	**0**	**-617.200**	**-32.600**	**-32.900**	**-33.100**	**-33.300**	**-33.300**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
IV13030101227 Hochwasserschutzmaßnahme Holzbach-Dresbach												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	185.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**185.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13030101227	**-185.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV13030104664 Hochwasserschutz Katzbach												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.808,00	0	550.000	0	550.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**3.808,00**	**0**	**550.000**	**0**	**550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13030104664	**-3.808,00**	**0**	**-550.000**	**0**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV13030105667 Löschwasserentnahmestellen ab 2017												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	109.390,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**109.390,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13030105667	**-109.390,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
IV13040101228 Friedhofsverwaltung Wegebau alter Friedhof Overath												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	53.506,25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**53.506,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo IV13040101228	**-53.506,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Fortsetzung folgt . . .

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.957,14	42.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	0	0
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	3.860,07	57.500	54.800	0	48.200	13.600	13.900	14.100	14.300	14.300	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**21.817,21**	**100.500**	**73.800**	**0**	**67.200**	**32.600**	**32.900**	**33.100**	**33.300**	**33.300**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-21.817,21**	**-100.500**	**-73.800**	**0**	**-67.200**	**-32.600**	**-32.900**	**-33.100**	**-33.300**	**-33.300**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-373.521,73**	**-100.500**	**-623.800**	**0**	**-617.200**	**-32.600**	**-32.900**	**-33.100**	**-33.300**	**-33.300**	**0**	**0**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **15** **Wirtschaft und Tourismus**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-90,00	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000
= Ordentliche Erträge	**-90,00**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000**
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	400.000	400.000	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	685	440	440	440	440	440	440	440
- Transferaufwendungen	0,00	650.300	650.300	650.300	650.300	650.300	650.300	650.300	650.300
= Ordentliche Aufwendungen	**0,00**	**1.050.985**	**1.050.740**	**1.025.740**	**1.025.740**	**1.025.740**	**1.025.740**	**1.025.740**	**1.025.740**
= Ordentliches Ergebnis	**-90,00**	**269.015**	**269.260**	**294.260**	**294.260**	**294.260**	**294.260**	**294.260**	**294.260**
+ Finanzerträge	0,00	1.527.100	1.527.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100
= Finanzergebnis	**0,00**	**1.527.100**	**1.527.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**	**1.627.100**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-90,00**	**1.796.115**	**1.796.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**-90,00**	**1.796.115**	**1.796.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**
= Ergebnis	**-90,00**	**1.796.115**	**1.796.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**	**1.921.360**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	333,20	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	1.320.000	1.320.000	0	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	1.527.100	1.527.100	0	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100	1.627.100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**333,20**	**2.847.100**	**2.847.100**	**0**	**2.947.100**	**2.947.100**	**2.947.100**	**2.947.100**	**2.947.100**	**2.947.100**
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	400.000	400.000	0	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000
- Transferauszahlungen	0,00	650.300	650.300	0	650.300	650.300	650.300	650.300	650.300	650.300
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**0,00**	**1.050.300**	**1.050.300**	**0**	**1.025.300**	**1.025.300**	**1.025.300**	**1.025.300**	**1.025.300**	**1.025.300**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**333,20**	**1.796.800**	**1.796.800**	**0**	**1.921.800**	**1.921.800**	**1.921.800**	**1.921.800**	**1.921.800**	**1.921.800**

Gesamt (NKF) **760** **Stadt Overath**
Produktbereich **16** **Allgemeine Finanzwirtschaft**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Steuern und ähnliche Abgaben	41.664.134,28	42.577.300	43.397.700	44.258.700	45.349.700	46.300.600	47.421.600	48.572.500	49.813.500
+ *davon Grundsteuer A*	*90.223,41*	*91.400*	*90.800*	*91.800*	*92.800*	*93.700*	*94.700*	*95.600*	*96.600*
+ *davon Grundsteuer B*	*8.722.014,47*	*8.960.000*	*8.780.000*	*8.870.000*	*8.970.000*	*8.860.000*	*8.850.000*	*8.840.000*	*8.820.000*
+ *davon Gewerbesteuer*	*13.772.275,17*	*13.500.000*	*13.800.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*15.335.477,78*	*16.090.000*	*16.480.000*	*17.110.000*	*18.030.000*	*19.000.000*	*20.030.000*	*21.110.000*	*22.250.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*1.610.512,20*	*1.570.000*	*1.780.000*	*1.660.000*	*1.690.000*	*1.730.000*	*1.770.000*	*1.790.000*	*1.850.000*
+ *davon Ausgleichsleist. nach dem Familienleistungsausgleich (GFG)*	*1.452.683,38*	*1.481.900*	*1.551.900*	*1.611.900*	*1.651.900*	*1.701.900*	*1.761.900*	*1.821.900*	*1.881.900*
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.133.033,41	3.610.000	4.346.047	4.070.000	4.220.000	4.830.000	4.620.000	4.370.000	4.080.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	581.894,19	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.532.012,74	70.000	340.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
= Ordentliche Erträge	**46.911.074,62**	**46.257.300**	**48.083.747**	**48.398.700**	**49.639.700**	**51.200.600**	**52.111.600**	**53.012.500**	**53.963.500**
- Transferaufwendungen	15.000.743,50	15.618.744	14.947.803	15.380.000	15.900.000	16.920.000	17.240.000	17.560.000	17.900.000
- *davon Gewerbesteuerumlage*	*1.016.452,01*	*948.600*	*1.040.000*	*1.080.000*	*1.110.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*
- *davon Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit*	*967.081,49*	*911.400*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
- *davon Kreisumlage*	*12.049.338,00*	*13.318.744*	*13.467.803*	*13.840.000*	*14.330.000*	*15.320.000*	*15.640.000*	*15.960.000*	*16.300.000*
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.359,72	49.420	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
= Ordentliche Aufwendungen	**15.105.103,22**	**15.668.164**	**14.977.803**	**15.410.000**	**15.930.000**	**16.950.000**	**17.270.000**	**17.590.000**	**17.930.000**
= Ordentliches Ergebnis	**31.805.971,40**	**30.589.136**	**33.105.944**	**32.988.700**	**33.709.700**	**34.250.600**	**34.841.600**	**35.422.500**	**36.033.500**
+ Finanzerträge	1.946.121,62	508.406	460.829	429.435	427.041	427.041	427.041	427.041	427.041
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.135.471,94	1.110.822	1.104.280	1.144.429	1.192.414	1.197.414	1.252.414	1.257.414	1.312.414
= Finanzergebnis	**810.649,68**	**-602.416**	**-643.451**	**-714.994**	**-765.373**	**-770.373**	**-825.373**	**-830.373**	**-885.373**
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**32.616.621,08**	**29.986.720**	**32.462.493**	**32.273.706**	**32.944.327**	**33.480.227**	**34.016.227**	**34.592.127**	**35.148.127**
= Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	**32.616.621,08**	**29.986.720**	**32.462.493**	**32.273.706**	**32.944.327**	**33.480.227**	**34.016.227**	**34.592.127**	**35.148.127**
= Ergebnis	**32.616.621,08**	**29.986.720**	**32.462.493**	**32.273.706**	**32.944.327**	**33.480.227**	**34.016.227**	**34.592.127**	**35.148.127**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
+ Steuern und ähnliche Abgaben	42.196.907,24	42.577.300	43.392.700	0	44.253.700	45.344.700	46.295.600	47.416.600	48.567.500	49.808.500
+ *davon Grundsteuer A*	*91.458,40*	*91.400*	*90.800*	*0*	*91.800*	*92.800*	*93.700*	*94.700*	*95.600*	*96.600*
+ *davon Grundsteuer B*	*8.726.938,65*	*8.960.000*	*8.780.000*	*0*	*8.870.000*	*8.970.000*	*8.860.000*	*8.850.000*	*8.840.000*	*8.820.000*
+ *davon Gewerbesteuer*	*13.553.203,62*	*13.500.000*	*13.800.000*	*0*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*	*14.000.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*15.235.826,43*	*16.090.000*	*16.480.000*	*0*	*17.110.000*	*18.030.000*	*19.000.000*	*20.030.000*	*21.110.000*	*22.250.000*
+ *davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*1.621.338,88*	*1.570.000*	*1.780.000*	*0*	*1.660.000*	*1.690.000*	*1.730.000*	*1.770.000*	*1.790.000*	*1.850.000*
+ *davon Ausgleichsleist. nach dem Familienleistungsausgleich (GfG)*	*1.452.311,96*	*1.481.900*	*1.551.900*	*0*	*1.611.900*	*1.651.900*	*1.701.900*	*1.761.900*	*1.821.900*	*1.881.900*
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.133.033,41	3.610.000	4.346.047	0	4.070.000	4.220.000	4.830.000	4.620.000	4.370.000	4.080.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	581.894,19	0	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	1.073.588,71	70.000	340.000	0	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.055.930,66	508.406	460.829	0	429.435	427.041	427.041	427.041	427.041	427.041
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**48.041.354,21**	**46.765.706**	**48.539.576**	**0**	**48.823.135**	**50.061.741**	**51.622.641**	**52.533.641**	**53.434.541**	**54.385.541**
- Zinsen und sonstige Auszahlungen	1.173.312,53	1.110.822	1.104.280	0	1.144.429	1.192.414	1.197.414	1.252.414	1.257.414	1.312.414
- Transferauszahlungen	15.728.552,05	15.618.744	14.947.803	0	15.380.000	15.900.000	16.920.000	17.240.000	17.560.000	17.900.000
- *davon Gewerbesteuerumlage*	*1.025.694,79*	*948.600*	*1.040.000*	*0*	*1.080.000*	*1.110.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*	*1.140.000*
- *davon Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit*	*975.875,33*	*911.400*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
- *davon Kreisumlage*	*12.049.338,00*	*13.318.744*	*13.467.803*	*0*	*13.840.000*	*14.330.000*	*15.320.000*	*15.640.000*	*15.960.000*	*16.300.000*
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	39.015,09	49.420	30.000	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**16.940.879,67**	**16.778.986**	**16.082.083**	**0**	**16.554.429**	**17.122.414**	**18.147.414**	**18.522.414**	**18.847.414**	**19.242.414**
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**31.100.474,54**	**29.986.720**	**32.457.493**	**0**	**32.268.706**	**32.939.327**	**33.475.227**	**34.011.227**	**34.587.127**	**35.143.127**
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.474.721,08	1.483.420	2.060.874	0	2.060.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.322.301,62	0	900.000	0	950.000	1.000.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000	1.200.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**2.797.022,70**	**1.483.420**	**2.960.874**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**
- Sonstige Investitionsauszahlungen	7.305.000,00	18.000.000	15.000.000	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**7.305.000,00**	**18.000.000**	**15.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-4.507.977,30**	**-16.516.580**	**-12.039.126**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in €	Vorl. Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamtbedarf
Nicht auftragsgebundene Investitionstätigkeit												
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.474.721,08	1.483.420	2.060.874	0	2.060.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.322.301,62	0	900.000	0	950.000	1.000.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000	1.200.000	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**2.797.022,70**	**1.483.420**	**2.960.874**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**	**0**	**0**
Sonstige Investitionsauszahlungen	7.305.000,00	18.000.000	15.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**7.305.000,00**	**18.000.000**	**15.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-4.507.977,30**	**-16.516.580**	**-12.039.126**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**	**0**	**0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-4.507.977,30**	**-16.516.580**	**-12.039.126**	**0**	**3.010.874**	**2.510.874**	**2.560.874**	**2.610.874**	**2.660.874**	**2.710.874**	**0**	**0**

Investitionsplanung 2020

Amt	Investition Innere Verwaltung	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	*Bemer-kungen*
	Einzahlungen	1.483.420	1.510.874		1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	1.510.874	
	Auszahlungen	18.000.000	0								
00 B	**16010101 Allgemeine Einnahmen und Ausgaben**	**-16.516.580**	**1.510.874**	**0**	**1.510.874**	**1.510.874**	**1.510.874**	**1.510.874**	**1.510.874**	**1.510.874**	
Amt 00 B		**1.483.420**	**1.510.874**	**0**	**1.510.874**	**1.510.874**	**1.510.874**	**1.510.874**	**1.510.874**	**1.510.874**	
Amt 00 B		**18.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen	15.850	0		0	7.669	0				
10 B	**01060110 Personalkosten Personalwesen**	**15.850**	**0**		**0**	**7.669**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Auszahlungen	312.950	380.765		248.640	298.790	237.640	245.140	376.140	376.140	
10 B	**01090101 Orga. Und technische Informationsverarbeitur**	**312.950**	**380.765**		**1**	**298.790**	**237.640**	**245.140**	**376.140**	**376.140**	
	Auszahlungen	2.500	0	0	0	0	0				
10 B	**02010501 Kommunal- und Europawahl**	**2.500**	**0**		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Auszahlungen	92.500	92.500		0	0	0				
10 B	**IV01090102 Gute Schule Medienkonzept EDV**	**92.500**	**92.500**		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
			140.000		140.000	140.000	140.000	140.000			
	Auszahlungen	0	266.000	266.000	266.000	266.000	266.000	266.000	0	0	
10 B	**IV01090103 Digitalpakt Schule**	**0**	**126.000**		**126.000**	**126.000**	**126.000**	**126.000**	**0**	**0**	
Amt 10 B		**0**	**140.000**	**0**	**140.000**	**147.669**	**140.000**	**140.000**	**0**	**0**	
Amt 10 B		**423.800**	**739.265**	**266.000**	**514.640**	**564.790**	**503.640**	**511.140**	**376.140**	**376.140**	
	Auszahlungen	43.253	0		0	0	0	0	0	0	
20 B	**01070101 Haushaltssteuerung**	**43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
Amt 20 B		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**				
Amt 20 B		**43.253**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Auszahlungen	250	250		250	250	250	250	250	250	
32 B	**02010101 Ordnungsamt**	**250**	**250**	**0**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**	
	Auszahlungen	55.600	95.600		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	
32 B	**02030101 Feuerwehr, Katastrophenschutz**	**55.600**	**95.600**	**0**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	
	Auszahlungen	50.000	**50.000**		270.000	320.000	416.000	330.000	400.000	100.000	
32 B	**IV020301 Beschaffung Feuerwekhr Kfz**	**50.000**	**50.000**	**0**	**270.000**	**320.000**	**416.000**	**330.000**	**400.000**	**100.000**	
Amt 32 B		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
Amt 32 B		**105.850**	**145.850**	**0**	**305.250**	**355.250**	**451.250**	**365.250**	**435.250**	**135.250**	

Investitionsplanung 2020

Amt	Investition	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	*Bemer-kungen*
	Auszahlungen	16.420	16.420		16.420	16.420	16.420	16.420	16.420	16.420	
51 B	**03010101 Jugendamt GGS Overath**	**16.420**	**16.420**	**0**	**16.420**	**16.420**	**16.420**	**16.420**	**16.420**	**16.420**	
	Auszahlungen	1.285	1.285		1.285	1.285	1.285	1.285	1.285	1.285	
51 B	**03010103 Betrieb GGS Overath**	**1.285**	**1.285**	**0**	**1.285**	**1.285**	**1.285**	**1.285**	**1.285**	**1.285**	
	Auszahlungen	5.970	5.970		5.970	5.970	5.970	5.970	5.970	5.970	
51 B	**03010201 Jugendamt GGS Marialinden**	**5.970**	**5.970**	**0**	**5.970**	**5.970**	**5.970**	**5.970**	**5.970**	**5.970**	
	Auszahlungen	1.195	1.195		1.195	1.195	1.195	1.195	1.195	1.195	
51 B	**03010203 Betrieb GGS Marialinden**	**1.195**	**1.195**	**0**	**1.195**	**1.195**	**1.195**	**1.195**	**1.195**	**1.195**	
	Auszahlungen	3.150	3.150		3.150	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150	
51 B	**03010301 Jugendamt GGS Vilkerath**	**3.150**	**3.150**	**0**	**3.150**	**3.150**	**3.150**	**3.150**	**3.150**	**3.150**	
	Auszahlungen	630	630		630	630	630	630	630	630	
51 B	**03010303 Betrieb GGs Vilkerath**	**630**	**630**	**0**	**630**	**630**	**630**	**630**	**630**	**630**	
	Auszahlungen	5.610	5.610		5.610	5.610	5.610	5.610	5.610	5.610	
51 B	**03010401 Jugendamt GGS Heiligenhaus**	**5.610**	**5.610**	**0**	**5.610**	**5.610**	**5.610**	**5.610**	**5.610**	**5.610**	
	Auszahlungen	1.120	1.120		1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120	
51 B	**03010403 Betrieb GGS Heiligenhaus**	**1.120**	**1.120**	**0**	**1.120**	**1.120**	**1.120**	**1.120**	**1.120**	**1.120**	
	Auszahlungen	6.750	6.750		6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750	
51 B	**03010501 Jugendamt GGS Steinenbrück**	**6.750**	**6.750**	**0**	**6.750**	**6.750**	**6.750**	**6.750**	**6.750**	**6.750**	
	Auszahlungen	1.350	1.350		1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	
51 B	**03010503 Betrieb GGS Steinenbrück**	**1.350**	**1.350**	**0**	**1.350**	**1.350**	**1.350**	**1.350**	**1.350**	**1.350**	
	Auszahlungen	3.870	3.870		3.870	3.870	3.870	3.870	3.870	3.870	
51 B	**03010601 Jugendamt GGS Immekeppel**	**3.870**	**3.870**	**0**	**3.870**	**3.870**	**3.870**	**3.870**	**3.870**	**3.870**	
	Auszahlungen	775	775		775	775	775	775	775	775	
51 B	**03010603 Betrieb GGS Immekeppel**	**775**	**775**	**0**	**775**	**775**	**775**	**775**	**775**	**775**	
	Auszahlungen	53.200	23.000		23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	
51 B	**03010901 Jugendamt Gymnasium**	**53.200**	**23.000**	**0**	**23.000**	**23.000**	**23.000**	**23.000**	**23.000**	**23.000**	
	Auszahlungen	6.000	6.000		6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
51 B	**03010903 Betrieb Gymnasium**	**6.000**	**6.000**	**0**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	
	Auszahlungen	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	
51 B	**03011001 Betrieb Schulbibliothek**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Auszahlungen	15.200	15.200		15.200	15.200	15.200	15.200	15.200	15.200	
51 B	**03011201 Jugendamt Sekundarschule**	**15.200**	**15.200**	**0**	**15.200**	**15.200**	**15.200**	**15.200**	**15.200**	**15.200**	
	Auszahlungen	4.725	4.725		4.725	4.725	4.725	4.725	4.725	4.725	
51 B	**03011203 Betrieb Sekundarschule**	**4.725**	**4.725**	**0**	**4.725**	**4.725**	**4.725**	**4.725**	**4.725**	**4.725**	
	Einzahlungen	665	665		665	665	665	665	665	665	
	Auszahlungen	0	0		0	0	0	0	0	0	
51 B	**03020201 Berufsschulzweckverband**	**665**	**665**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	
	Auszahlungen	800	800		800	800	800	800	800	800	
51 B	**03030101 Gut Eichtal**	**800**	**800**	**0**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**	
	Auszahlungen	37.800	11.000		11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
51 B	**06020201 Offene Jugendarbeit**	**37.800**	**11.000**		**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	
	Einzahlungen	383.895	577.800								
	Auszahlungen	383.895	577.800								
51 B	**IV06010102 Investitionsprogramm Kita's**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
Amt 51 B		**384.560**	**578.465**	**0**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	**665**	
Amt 51 B		**559.745**	**686.650**	**0**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	**108.850**	

Investitionsplanung 2020

Amt	Investition	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	*Bemer-kungen*
	Auszahlungen	100.700	269.840		190.000	94.040	94.040	94.040	94.040	94.040	
60 B	**01080201 Gebäudemanagement**	**100.700**	**269.840**		**190.000**	**94.040**	**94.040**	**94.040**	**94.040**	**94.040**	
	Einzahlungen	933.138									
	Auszahlungen	1.036.820									
60 B	**IV01080205 KInvFG für Heiligenhaus**	**-103.682**	**0**		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen	882.761	882.761		882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	aus der Schul- und Investitionspauschale
	Auszahlungen	882.761	882.761		882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	882.761	
60 B	**IV01080207 Instandsetzung Schulen, Sanierung Heiliger**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen		373.193								
	Auszahlungen	373.139	425.000								
60 B	**IV01080208 Gute Schule 2020**	**-373.139**	**-51.807**		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Auszahlungen	100.000									
60 B	**IV01080209 Erweiterung FGH Vilkerath**	**100.000**	**0**		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen	1.000.000	686.000		210.000	210.000					*InHK*
	Auszahlungen	1.000.000	980.000		300.000	300.000					
60 B	**IV01080211 InHK 3fach Turnhalle**	**0**	**-294.000**		**-90.000**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen				175.000	595.000	595.000	525.000	525.000		*InHK*
	Auszahlungen	0			250.000	850.000	850.000	750.000	750.000		
60 B	**IV03011101 Sanierung InhK Hauptgebäude**	**0**	**0**		**-75.000**	**-255.000**	**-255.000**	**-225.000**	**225.000**	**0**	
	Einzahlungen										
	Auszahlungen	0	50.000								
60 B	**IV010802 Sanierungskonzept Schulen**	**0**	**50.000**		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen										
	Auszahlungen	0	600.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	Bau durch SEGO mbH
60 B	**IV08010104 Neubau TH Vilkerath**	**0**	**600.000**		**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	
Amt 60 B		**2.815.899**	**1.941.954**	**0**	**1.267.761**	**1.687.761**	**1.477.761**	**1.407.761**	**1.407.761**	**882.761**	
Amt 60 B		**3.493.420**	**3.207.601**	**150.000**	**1.772.761**	**2.276.801**	**1.976.801**	**1.876.801**	**1.876.801**	**1.126.801**	
	Einzahlungen	167.726			133.000	1.085.000	875.000	1.400.000	1.925.000	2.800.000	*InHK*
	Auszahlungen	239.609		190.000	190.000	1.550.000	1.250.000	2.000.000	2.750.000	4.000.000	*Ermächtigungsübertragung*
61 B	**IV090102 InHK allgemein, städtebauliche Planung**	**-71.883**	**0**	**-190.000**	**-57.000**	**-465.000**	**-375.000**	**-600.000**	**-825.000**	**-1.200.000**	
Amt 61 B		**167.726**	**0**	**0**	**133.000**	**1.085.000**	**875.000**	**1.400.000**	**1.925.000**	**2.800.000**	
Amt 61 B		**239.609**	**0**	**190.000**	**190.000**	**1.550.000**	**1.250.000**	**2.000.000**	**2.750.000**	**4.000.000**	

Investitionsplanung 2020

Amt	Investition	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	*Bemer-kungen*
	Auszahlungen	0	150.000		150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	
68 B	**12010102 Straßenbeleuchtung**	**0**	**150.000**	**0**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	
	Auszahlungen	15.000	161.700		70.200	120.900	48.500	50.600	44.600	59.100	
68 B	**01050201 Bauhof**	**15.000**	**161.700**	**0**	**70.200**	**120.900**	**48.500**	**50.600**	**44.600**	**59.100**	
	Auszahlungen	28.500	127.000		82.000	82.000	82.000	82.000	82.000	82.000	
68 B	**12010101 Neubau und Unterhaltung öffentlicher Verkehr**	**28.500**	**127.000**	**0**	**82.000**	**82.000**	**82.000**	**82.000**	**82.000**	**82.000**	
	Auszahlungen	1.000	35.000		96.000	34.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
68 B	**12020201 Winterdienst**	**1.000**	**35.000**	**0**	**96.000**	**34.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	
	Auszahlungen	25.000	1.000		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
68 B	**13030101 Gewässer- und Hochwasserschutz**	**25.000**	**1.000**	**0**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	
	Auszahlungen	75.500	72.800		66.200	31.600	31.900	32.100	32.300	32.300	
68 B	**130401 Friedhofsverwaltung**	**75.500**	**72.800**	**0**	**66.200**	**31.600**	**31.900**	**32.100**	**32.300**	**32.300**	
	Auszahlungen	35.000	155.000		60.000	80.000	260.000	80.000	70.000	155.000	
68 B	**IV01050201 Fahrzeuge Bauhof**	**35.000**	**155.000**	**0**	**60.000**	**80.000**	**260.000**	**80.000**	**70.000**	**155.000**	
	Einzahlungen	0	0		0	0	0				
	Auszahlungen	0	0		0	0	0	300.000			
68 B	**IV12010103 Ausbau Bücheler Straße**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**	**0**	**0**	
	Einzahlungen				598.760						
	Auszahlungen	0			815.000						
68 B	**IV12010114 Ausbau Zöllner Straße**	**0**	**0**	**0**	**-216.240**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen		107.140								
	Auszahlungen	0	147.140								
68 B	**IV12010118 Talstraße**	**0**	**-40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen									240.610	
	Auszahlungen	0								300.760	
68 B	**IV12010121 Buchenhain**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-60.150**	
	Einzahlungen							101.880			
	Auszahlungen	0						138.121			
68 B	**IV12010122 Wiesengrund**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-36.241**	**0**	**0**	
	Einzahlungen	0						100.500			
	Auszahlungen							136.240			
68 B	**IV12010123 Daubenbüchel**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-35.740**	**0**	**0**	
	Einzahlungen	0					154.450				
	Auszahlungen						193.060				
68 B	**IV12010124 Auf den Klinkenbirken**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-38.610**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen	0			75.000	760.140	835.140				
	Auszahlungen				100.000	1.022.000	1.122.000				
68 B	**IV12010125 Marialindener Straße**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**	**-261.860**	**-286.860**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen	0						0	157.500	157.500	
	Auszahlungen							0	225.000	225.000	
68 B	**IV12010126 Ausbau Talstraße**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-67.500**	**-67.500**	
	Einzahlungen										
	Auszahlungen	0									
68 B	**IV12010127 Brücke Mittelsteeg/Brodhausen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen		15.450		153.900	9.750					*Förderprorgamm*
	Auszahlungen	0	30.900		171.000	19.500	0				
68 B	**IV12010129 Mobilstationen**	**0**	**-15.450**	**0**	**-17.100**	**-9.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen	0	0		0	0	0	42.480			
	Auszahlungen	0	0		0	0	0	57.815			
68 B	**IV12010133 Köhlerstraße**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.335**	**0**	**0**	

Investitionsplanung 2020

Amt	Investition	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	*Bemer-kungen*
	Einzahlungen	0					0			65.320	
	Auszahlungen	0					0			89.220	
68 B	**IV12010134 Hasenweide**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-23.900**	
	Einzahlungen	0	0						0		
	Auszahlungen	0	0						0		
68 B	**IV12010135 Rotdornweg**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen								68.960		
	Auszahlungen								93.035		
68 B	**IV12010136 Südhang**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-24.075**	**0**	
	Einzahlungen		35.000		143.500			0			*InHK*
	Auszahlungen		50.000		205.000						
68 B	**IV12010137 InHK Umsteigeplatz KLU Cyriax**	**0**	**-15.000**	**0**	**-61.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen						0				
	Auszahlungen		65.923				0				
68 B	**IV12010138 Wendeschleife Dr Ringens Straße**	**0**	**-65.923**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Einzahlungen					0	0				
	Auszahlungen		208.500			0	0				
68 B	**IV12010139 Radweg Federath**	**0**	**-208.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Auszahlungen		550.000		550.000	0	0				
68 B	**IV13030104 Hochwasserschutz Katzbach**	**0**	**550.000**	**0**	**550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
	Auszahlungen										*Ermächtigungsübertragung*
68 B	**IV13030105 Löschwasserentnahmestellen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
Amt 68 B		**0**	**157.590**	**0**	**971.160**	**769.890**	**989.590**	**244.860**	**226.460**	**463.430**	
Amt 68 B		**180.000**	**1.754.963**	**0**	**2.366.400**	**1.541.000**	**1.890.460**	**1.029.876**	**699.935**	**1.096.380**	
Gesamteinzahlungen		**4.851.605**	**4.328.883**	**0**	**4.023.460**	**5.201.859**	**4.993.890**	**4.704.160**	**5.070.760**	**5.657.730**	
Gesamtauszahlungen		**23.045.677**	**6.534.329**		**5.257.901**	**6.396.691**	**6.181.001**	**5.891.917**	**6.246.976**	**6.843.421**	
Saldo	(Einzahlungen./. Auszahlungen)	**-18.194.072**	**-2.205.446**		**-1.234.441**	**-1.194.832**	**-1.187.111**	**-1.187.757**	**-1.176.216**	**-1.185.691**	
nachrichtl: Tilgung		**1.184.000**	**2.207.000**		**1.236.560**	**1.202.000**	**1.202.000**	**1.202.000**	**1.202.000**	**1.202.000**	
Aufgrund der Vorgabe Nettoneuverschuldung = Überschreitung um			**1.554**		**2.119**	**7.168**	**14.889**	**14.243**	**25.784**	**16.309**	

Querschnitt der Teilergebnispläne 2020

	Teilergebnis-Querschnitt der Produktbereiche in €	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
760.01	Innere Verwaltung	3.342.580	16.067.300	-12.724.720	0	-12.724.720	0	-12.724.720
760.02	Sicherheit und Ordnung	672.139	2.161.930	-1.489.791	0	-1.489.791	0	-1.489.791
760.03	Schulträgeraufgaben	1.784.545	5.372.020	-3.587.475	0	-3.587.475	0	-3.587.475
760.04	Kultur und Wissenschaft	13.837	244.409	-230.571	0	-230.571	0	-230.571
760.05	Soziale Leistungen	1.573.530	2.107.980	-534.450	0	-534.450	0	-534.450
760.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	8.974.745	19.589.225	-10.614.480	0	-10.614.480	0	-10.614.480
760.08	Sportförderung	92.350	125.934	-33.584	0	-33.584	0	-33.584
760.09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	9.120	583.727	-574.608	0	-574.608	0	-574.608
760.10	Bauen und Wohnen	293.540	651.637	-358.097	0	-358.097	0	-358.097
760.11	Ver- und Entsorgung	2.932.872	2.917.930	14.942	0	14.942	0	14.942
760.12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.216.499	4.773.305	-3.556.806	0	-3.556.806	0	-3.556.806
760.13	Natur- und Landschaftspflege	483.214	1.052.426	-569.212	0	-569.212	0	-569.212
760.15	Wirtschaft und Tourismus	1.320.000	1.050.740	269.260	1.527.100	1.796.360	0	1.796.360
760.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	48.083.747	14.977.803	33.105.944	-643.451	32.462.493	0	32.462.493
760	**Summe Stadt Overath**	**70.792.717**	**71.676.366**	**-883.649**	**883.649**	**0**	**0**	**0**

Querschnitt der Teilfinanzpläne 2020

	Teilergebnis-Querschnitt der Produktbereiche in €	Einz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Saldo der lfd. Verw.-tätigkeit	Einz. aus Inv.-tätigkeit	Ausz. aus Inv.-tätigkeit	Saldo aus Inv.-tätigkeit	Fin.-mittel-überschuss/-fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	VE
760.01	Innere Verwaltung	1.609.655	13.521.451	-11.911.795	1.531.954	4.263.566	-2.731.612	-14.643.407	0	0	0	0
760.02	Sicherheit und Ordnung	555.486	1.782.804	-1.227.318	0	145.850	-145.850	-1.373.168	0	0	0	0
760.03	Schulträgeraufgaben	1.658.954	5.141.373	-3.482.419	665	97.850	-97.185	-3.579.604	0	0	0	0
760.04	Kultur und Wissenschaft	12.435	242.659	-230.223	0	0	0	-230.223	0	0	0	0
760.05	Soziale Leistungen	1.573.500	2.009.823	-436.323	0	0	0	-436.323	0	0	0	0
760.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	8.831.535	19.361.300	-10.529.765	577.800	588.800	-11.000	-10.540.765	0	0	0	0
760.08	Sportförderung	83.920	97.199	-13.279	0	0	0	-13.279	0	0	0	0
760.09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	9.120	580.009	-570.889	0	0	0	-570.889	0	0	0	0
760.10	Bauen und Wohnen	293.540	610.005	-316.466	0	0	0	-316.466	0	0	0	0
760.11	Ver- und Entsorgung	2.932.872	2.915.582	17.290	0	0	0	17.290	0	0	0	0
760.12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	27.180	2.284.180	-2.257.001	157.590	814.463	-656.873	-2.913.874	0	0	0	0
760.13	Natur- und Landschaftspflege	322.389	814.150	-491.761	0	623.800	-623.800	-1.115.561	0	0	0	0
760.15	Wirtschaft und Tourismus	2.847.100	1.050.300	1.796.800	0	0	0	1.796.800	0	0	0	0
760.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	48.539.576	16.082.083	32.457.493	2.960.874	15.000.000	-12.039.126	20.418.367	17.208.189	2.642.550	14.565.639	0
760	**Summe Stadt Overath**	**69.297.261**	**66.492.916**	**2.804.345**	**5.228.883**	**21.534.329**	**-16.305.446**	**-13.501.101**	**17.208.189**	**2.642.550**	**14.565.639**	**0**

Querschnitt der Teilergebnispläne 2020

	Teilergebnis-Querschnitt der Produktgruppen in €	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
760.01.01	Produktgruppe 01.01	829	377.276	-376.446	0	-376.446	0	-376.446
760.01.02	Produktgruppe 01.02	563	428.240	-427.677	0	-427.677	0	-427.677
760.01.03	Produktgruppe 01.03	0	167.309	-167.309	0	-167.309	0	-167.309
760.01.04	Produktgruppe 01.04	0	107.348	-107.348	0	-107.348	0	-107.348
760.01.05	Produktgruppe 01.05	127.705	2.780.114	-2.652.408	0	-2.652.408	0	-2.652.408
760.01.06	Produktgruppe 01.06	25.838	1.738.771	-1.712.933	0	-1.712.933	0	-1.712.933
760.01.07	Produktgruppe 01.07	119.138	1.256.554	-1.137.416	0	-1.137.416	0	-1.137.416
760.01.08	Produktgruppe 01.08	2.986.537	8.015.043	-5.028.506	0	-5.028.506	0	-5.028.506
760.01.09	Produktgruppe 01.09	81.970	1.194.291	-1.112.321	0	-1.112.321	0	-1.112.321
760.01.10	Produktgruppe 01.10	0	2.355	-2.355	0	-2.355	0	-2.355
760.02.01	Produktgruppe 02.01	298.026	799.468	-501.442	0	-501.442	0	-501.442
760.02.02	Produktgruppe 02.02	190.000	295.281	-105.281	0	-105.281	0	-105.281
760.02.03	Produktgruppe 02.03	184.113	1.067.181	-883.068	0	-883.068	0	-883.068
760.03.01	Produktgruppe 03.01	1.773.649	4.233.199	-2.459.550	0	-2.459.550	0	-2.459.550
760.03.02	Produktgruppe 03.02	1.888	1.087.041	-1.085.153	0	-1.085.153	0	-1.085.153
760.03.03	Produktgruppe 03.03	9.008	51.780	-42.772	0	-42.772	0	-42.772
760.04.01	Produktgruppe 04.01	13.837	244.409	-230.571	0	-230.571	0	-230.571
760.05.01	Produktgruppe 05.01	0	83.621	-83.621	0	-83.621	0	-83.621
760.05.02	Produktgruppe 05.02	1.573.530	2.024.359	-450.829	0	-450.829	0	-450.829
760.06.01	Produktgruppe 06.01	7.420.316	12.067.513	-4.647.197	0	-4.647.197	0	-4.647.197
760.06.02	Produktgruppe 06.02	33.104	374.576	-341.472	0	-341.472	0	-341.472
760.06.03	Produktgruppe 06.03	1.521.326	7.147.136	-5.625.810	0	-5.625.810	0	-5.625.810
760.08.01	Produktgruppe 08.01	8.430	21.715	-13.285	0	-13.285	0	-13.285
760.08.02	Produktgruppe 08.02	83.920	104.218	-20.298	0	-20.298	0	-20.298
760.09.01	Produktgruppe 09.01	9.120	583.727	-574.608	0	-574.608	0	-574.608
760.10.02	Produktgruppe 10.02	280.090	596.538	-316.448	0	-316.448	0	-316.448
760.10.03	Produktgruppe 10.03	12.150	38.094	-25.944	0	-25.944	0	-25.944
760.10.04	Produktgruppe 10.04	1.300	17.005	-15.705	0	-15.705	0	-15.705

Fortsetzung folgt . . .

	Teilergebnis-Querschnitt der Produktgruppen in €	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwen-dungen	Ordentliches Ergebnis	Finanz-ergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit	Außeror-dentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
760.11.02	Produktgruppe 11.02	2.932.872	2.917.930	14.942	0	14.942	0	14.942
760.12.01	Produktgruppe 12.01	1.211.374	4.623.272	-3.411.898	0	-3.411.898	0	-3.411.898
760.12.02	Produktgruppe 12.02	5.125	150.033	-144.908	0	-144.908	0	-144.908
760.13.01	Produktgruppe 13.01	156.204	273.290	-117.087	0	-117.087	0	-117.087
760.13.02	Produktgruppe 13.02	0	3.900	-3.900	0	-3.900	0	-3.900
760.13.03	Produktgruppe 13.03	90	388.044	-387.954	0	-387.954	0	-387.954
760.13.04	Produktgruppe 13.04	326.921	387.191	-60.271	0	-60.271	0	-60.271
760.15.01	Produktgruppe 15.01	1.320.000	1.050.740	269.260	1.527.100	1.796.360	0	1.796.360
760.16.01	Produktgruppe 16.01	48.083.747	14.977.803	33.105.944	-643.451	32.462.493	0	32.462.493
760	**Summe Stadt Overath**	**70.792.717**	**71.676.366**	**-883.649**	**883.649**	**0**	**0**	**0**

Querschnitt der Teilfinanzpläne 2020

	Teilfinanz-Querschnitt der Produkt-gruppen in €	Einz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Saldo der lfd. Verw.-tätigkeit	Einz. aus Inv.-tätigkeit	Ausz. aus Inv.-tätigkeit	Saldo aus Inv.-tätigkeit	Fin.-mittel-überschuss/-fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	VE
760.01.01	Produktgruppe 01.01	829	342.042	-341.212	0	0	0	-341.212	0	0	0	0
760.01.02	Produktgruppe 01.02	563	341.422	-340.860	0	0	0	-340.860	0	0	0	0
760.01.03	Produktgruppe 01.03	0	165.756	-165.756	0	0	0	-165.756	0	0	0	0
760.01.04	Produktgruppe 01.04	0	77.639	-77.639	0	0	0	-77.639	0	0	0	0
760.01.05	Produktgruppe 01.05	7.081	2.619.110	-2.612.029	0	316.700	-316.700	-2.928.729	0	0	0	0
760.01.06	Produktgruppe 01.06	25.838	1.695.547	-1.669.709	0	0	0	-1.669.709	0	0	0	0
760.01.07	Produktgruppe 01.07	118.908	1.174.918	-1.056.010	0	0	0	-1.056.010	0	0	0	0
760.01.08	Produktgruppe 01.08	1.452.186	6.010.843	-4.558.657	1.391.954	3.207.601	-1.815.647	-6.374.304	0	0	0	0
760.01.09	Produktgruppe 01.09	4.250	1.091.818	-1.087.568	140.000	739.265	-599.265	-1.686.833	0	0	0	0
760.01.10	Produktgruppe 01.10	0	2.355	-2.355	0	0	0	-2.355	0	0	0	0
760.02.01	Produktgruppe 02.01	297.886	748.928	-451.042	0	250	-250	-451.292	0	0	0	0
760.02.02	Produktgruppe 02.02	190.000	281.741	-91.741	0	0	0	-91.741	0	0	0	0
760.02.03	Produktgruppe 02.03	67.600	752.134	-684.534	0	145.600	-145.600	-830.134	0	0	0	0
760.03.01	Produktgruppe 03.01	1.648.731	4.017.662	-2.368.931	0	97.050	-97.050	-2.465.981	0	0	0	0
760.03.02	Produktgruppe 03.02	1.223	1.071.930	-1.070.707	665	0	665	-1.070.042	0	0	0	0
760.03.03	Produktgruppe 03.03	9.000	51.780	-42.780	0	800	-800	-43.580	0	0	0	0
760.04.01	Produktgruppe 04.01	12.435	242.659	-230.223	0	0	0	-230.223	0	0	0	0
760.05.01	Produktgruppe 05.01	0	72.901	-72.901	0	0	0	-72.901	0	0	0	0
760.05.02	Produktgruppe 05.02	1.573.500	1.936.922	-363.422	0	0	0	-363.422	0	0	0	0
760.06.01	Produktgruppe 06.01	7.285.386	11.912.502	-4.627.116	577.800	577.800	0	-4.627.116	0	0	0	0
760.06.02	Produktgruppe 06.02	24.824	351.314	-326.491	0	11.000	-11.000	-337.491	0	0	0	0
760.06.03	Produktgruppe 06.03	1.521.326	7.097.484	-5.576.159	0	0	0	-5.576.159	0	0	0	0
760.08.01	Produktgruppe 08.01	0	275	-275	0	0	0	-275	0	0	0	0
760.08.02	Produktgruppe 08.02	83.920	96.924	-13.004	0	0	0	-13.004	0	0	0	0
760.09.01	Produktgruppe 09.01	9.120	580.009	-570.889	0	0	0	-570.889	0	0	0	0
760.10.02	Produktgruppe 10.02	280.090	566.612	-286.522	0	0	0	-286.522	0	0	0	0
760.10.03	Produktgruppe 10.03	12.150	30.788	-18.638	0	0	0	-18.638	0	0	0	0
760.10.04	Produktgruppe 10.04	1.300	12.605	-11.305	0	0	0	-11.305	0	0	0	0
760.11.02	Produktgruppe 11.02	2.932.872	2.915.582	17.290	0	0	0	17.290	0	0	0	0
760.12.01	Produktgruppe 12.01	27.180	2.144.557	-2.117.378	157.590	779.463	-621.873	-2.739.251	0	0	0	0
760.12.02	Produktgruppe 12.02	0	139.623	-139.623	0	35.000	-35.000	-174.623	0	0	0	0
760.13.01	Produktgruppe 13.01	144	69.764	-69.621	0	0	0	-69.621	0	0	0	0
760.13.02	Produktgruppe 13.02	0	3.900	-3.900	0	0	0	-3.900	0	0	0	0

Fortsetzung folgt . . .

	Teilfinanz-Querschnitt der Produkt-gruppen in €	Einz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Saldo der lfd. Verw.-tätigkeit	Einz. aus Inv.-tätigkeit	Ausz. aus Inv.-tätigkeit	Saldo aus Inv.-tätigkeit	Fin.-mittel-überschuss/-fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	VE
760.13.03	Produktgruppe 13.03	90	380.661	-380.572	0	551.000	-551.000	-931.572	0	0	0	0
760.13.04	Produktgruppe 13.04	322.156	359.824	-37.668	0	72.800	-72.800	-110.468	0	0	0	0
760.15.01	Produktgruppe 15.01	2.847.100	1.050.300	1.796.800	0	0	0	1.796.800	0	0	0	0
760.16.01	Produktgruppe 16.01	48.539.576	16.082.083	32.457.493	2.960.874	15.000.000	-12.039.126	20.418.367	17.208.189	2.642.550	14.565.639	0
760	**Summe Stadt Overath**	**69.297.261**	**66.492.916**	**2.804.345**	**5.228.883**	**21.534.329**	**-16.305.446**	**-13.501.101**	**17.208.189**	**2.642.550**	**14.565.639**	**0**

Querschnitt der Teilergebnispläne 2020

	Teilergebnis-Querschnitt der Produktbereiche/-gruppen in €	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
760.01	Innere Verwaltung	3.342.580	16.067.300	-12.724.720	0	-12.724.720	0	-12.724.720
760.01.01	Produktgruppe 01.01	829	377.276	-376.446	0	-376.446	0	-376.446
760.01.02	Produktgruppe 01.02	563	428.240	-427.677	0	-427.677	0	-427.677
760.01.03	Produktgruppe 01.03	0	167.309	-167.309	0	-167.309	0	-167.309
760.01.04	Produktgruppe 01.04	0	107.348	-107.348	0	-107.348	0	-107.348
760.01.05	Produktgruppe 01.05	127.705	2.780.114	-2.652.408	0	-2.652.408	0	-2.652.408
760.01.06	Produktgruppe 01.06	25.838	1.738.771	-1.712.933	0	-1.712.933	0	-1.712.933
760.01.07	Produktgruppe 01.07	119.138	1.256.554	-1.137.416	0	-1.137.416	0	-1.137.416
760.01.08	Produktgruppe 01.08	2.986.537	8.015.043	-5.028.506	0	-5.028.506	0	-5.028.506
760.01.09	Produktgruppe 01.09	81.970	1.194.291	-1.112.321	0	-1.112.321	0	-1.112.321
760.01.10	Produktgruppe 01.10	0	2.355	-2.355	0	-2.355	0	-2.355
760.02	Sicherheit und Ordnung	672.139	2.161.930	-1.489.791	0	-1.489.791	0	-1.489.791
760.02.01	Produktgruppe 02.01	298.026	799.468	-501.442	0	-501.442	0	-501.442
760.02.02	Produktgruppe 02.02	190.000	295.281	-105.281	0	-105.281	0	-105.281
760.02.03	Produktgruppe 02.03	184.113	1.067.181	-883.068	0	-883.068	0	-883.068
760.03	Schulträgeraufgaben	1.784.545	5.372.020	-3.587.475	0	-3.587.475	0	-3.587.475
760.03.01	Produktgruppe 03.01	1.773.649	4.233.199	-2.459.550	0	-2.459.550	0	-2.459.550
760.03.02	Produktgruppe 03.02	1.888	1.087.041	-1.085.153	0	-1.085.153	0	-1.085.153
760.03.03	Produktgruppe 03.03	9.008	51.780	-42.772	0	-42.772	0	-42.772
760.04	Kultur und Wissenschaft	13.837	244.409	-230.571	0	-230.571	0	-230.571
760.04.01	Produktgruppe 04.01	13.837	244.409	-230.571	0	-230.571	0	-230.571
760.05	Soziale Leistungen	1.573.530	2.107.980	-534.450	0	-534.450	0	-534.450
760.05.01	Produktgruppe 05.01	0	83.621	-83.621	0	-83.621	0	-83.621
760.05.02	Produktgruppe 05.02	1.573.530	2.024.359	-450.829	0	-450.829	0	-450.829
760.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	8.974.745	19.589.225	-10.614.480	0	-10.614.480	0	-10.614.480
760.06.01	Produktgruppe 06.01	7.420.316	12.067.513	-4.647.197	0	-4.647.197	0	-4.647.197
760.06.02	Produktgruppe 06.02	33.104	374.576	-341.472	0	-341.472	0	-341.472
760.06.03	Produktgruppe 06.03	1.521.326	7.147.136	-5.625.810	0	-5.625.810	0	-5.625.810

Fortsetzung folgt . . .

	Teilergebnis-Querschnitt der Produktbereiche/-gruppen in €	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwen-dungen	Ordentliches Ergebnis	Finanz-ergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit	Außeror-dentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
760.08	Sportförderung	92.350	125.934	-33.584	0	-33.584	0	-33.584
760.08.01	Produktgruppe 08.01	8.430	21.715	-13.285	0	-13.285	0	-13.285
760.08.02	Produktgruppe 08.02	83.920	104.218	-20.298	0	-20.298	0	-20.298
760.09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	9.120	583.727	-574.608	0	-574.608	0	-574.608
760.09.01	Produktgruppe 09.01	9.120	583.727	-574.608	0	-574.608	0	-574.608
760.10	Bauen und Wohnen	293.540	651.637	-358.097	0	-358.097	0	-358.097
760.10.02	Produktgruppe 10.02	280.090	596.538	-316.448	0	-316.448	0	-316.448
760.10.03	Produktgruppe 10.03	12.150	38.094	-25.944	0	-25.944	0	-25.944
760.10.04	Produktgruppe 10.04	1.300	17.005	-15.705	0	-15.705	0	-15.705
760.11	Ver- und Entsorgung	2.932.872	2.917.930	14.942	0	14.942	0	14.942
760.11.02	Produktgruppe 11.02	2.932.872	2.917.930	14.942	0	14.942	0	14.942
760.12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.216.499	4.773.305	-3.556.806	0	-3.556.806	0	-3.556.806
760.12.01	Produktgruppe 12.01	1.211.374	4.623.272	-3.411.898	0	-3.411.898	0	-3.411.898
760.12.02	Produktgruppe 12.02	5.125	150.033	-144.908	0	-144.908	0	-144.908
760.13	Natur- und Landschaftspflege	483.214	1.052.426	-569.212	0	-569.212	0	-569.212
760.13.01	Produktgruppe 13.01	156.204	273.290	-117.087	0	-117.087	0	-117.087
760.13.02	Produktgruppe 13.02	0	3.900	-3.900	0	-3.900	0	-3.900
760.13.03	Produktgruppe 13.03	90	388.044	-387.954	0	-387.954	0	-387.954
760.13.04	Produktgruppe 13.04	326.921	387.191	-60.271	0	-60.271	0	-60.271
760.15	Wirtschaft und Tourismus	1.320.000	1.050.740	269.260	1.527.100	1.796.360	0	1.796.360
760.15.01	Produktgruppe 15.01	1.320.000	1.050.740	269.260	1.527.100	1.796.360	0	1.796.360
760.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	48.083.747	14.977.803	33.105.944	-643.451	32.462.493	0	32.462.493
760.16.01	Produktgruppe 16.01	48.083.747	14.977.803	33.105.944	-643.451	32.462.493	0	32.462.493
760	**Summe Stadt Overath**	**70.792.717**	**71.676.366**	**-883.649**	**883.649**	**0**	**0**	**0**

Querschnitt der Teilfinanzpläne 2020

	Teilergebnis-Querschnitt der Produktbereiche/-gruppen in €	Einz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Saldo der lfd. Verw.-tätigkeit	Einz. aus Inv.-tätigkeit	Ausz. aus Inv.-tätigkeit	Saldo aus Inv.-tätigkeit	Fin.-mittel-überschuss/-fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	VE
760.01	Innere Verwaltung	1.609.655	13.521.451	-11.911.795	1.531.954	4.263.566	-2.731.612	-14.643.407	0	0	0	0
760.01.01	Produktgruppe 01.01	829	342.042	-341.212	0	0	0	-341.212	0	0	0	0
760.01.02	Produktgruppe 01.02	563	341.422	-340.860	0	0	0	-340.860	0	0	0	0
760.01.03	Produktgruppe 01.03	0	165.756	-165.756	0	0	0	-165.756	0	0	0	0
760.01.04	Produktgruppe 01.04	0	77.639	-77.639	0	0	0	-77.639	0	0	0	0
760.01.05	Produktgruppe 01.05	7.081	2.619.110	-2.612.029	0	316.700	-316.700	-2.928.729	0	0	0	0
760.01.06	Produktgruppe 01.06	25.838	1.695.547	-1.669.709	0	0	0	-1.669.709	0	0	0	0
760.01.07	Produktgruppe 01.07	118.908	1.174.918	-1.056.010	0	0	0	-1.056.010	0	0	0	0
760.01.08	Produktgruppe 01.08	1.452.186	6.010.843	-4.558.657	1.391.954	3.207.601	-1.815.647	-6.374.304	0	0	0	0
760.01.09	Produktgruppe 01.09	4.250	1.091.818	-1.087.568	140.000	739.265	-599.265	-1.686.833	0	0	0	0
760.01.10	Produktgruppe 01.10	0	2.355	-2.355	0	0	0	-2.355	0	0	0	0
760.02	Sicherheit und Ordnung	555.486	1.782.804	-1.227.318	0	145.850	-145.850	-1.373.168	0	0	0	0
760.02.01	Produktgruppe 02.01	297.886	748.928	-451.042	0	250	-250	-451.292	0	0	0	0
760.02.02	Produktgruppe 02.02	190.000	281.741	-91.741	0	0	0	-91.741	0	0	0	0
760.02.03	Produktgruppe 02.03	67.600	752.134	-684.534	0	145.600	-145.600	-830.134	0	0	0	0
760.03	Schulträgeraufgaben	1.658.954	5.141.373	-3.482.419	665	97.850	-97.185	-3.579.604	0	0	0	0
760.03.01	Produktgruppe 03.01	1.648.731	4.017.662	-2.368.931	0	97.050	-97.050	-2.465.981	0	0	0	0
760.03.02	Produktgruppe 03.02	1.223	1.071.930	-1.070.707	665	0	665	-1.070.042	0	0	0	0
760.03.03	Produktgruppe 03.03	9.000	51.780	-42.780	0	800	-800	-43.580	0	0	0	0
760.04	Kultur und Wissenschaft	12.435	242.659	-230.223	0	0	0	-230.223	0	0	0	0
760.04.01	Produktgruppe 04.01	12.435	242.659	-230.223	0	0	0	-230.223	0	0	0	0
760.05	Soziale Leistungen	1.573.500	2.009.823	-436.323	0	0	0	-436.323	0	0	0	0
760.05.01	Produktgruppe 05.01	0	72.901	-72.901	0	0	0	-72.901	0	0	0	0
760.05.02	Produktgruppe 05.02	1.573.500	1.936.922	-363.422	0	0	0	-363.422	0	0	0	0
760.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	8.831.535	19.361.300	-10.529.765	577.800	588.800	-11.000	-10.540.765	0	0	0	0
760.06.01	Produktgruppe 06.01	7.285.386	11.912.502	-4.627.116	577.800	577.800	0	-4.627.116	0	0	0	0
760.06.02	Produktgruppe 06.02	24.824	351.314	-326.491	0	11.000	-11.000	-337.491	0	0	0	0
760.06.03	Produktgruppe 06.03	1.521.326	7.097.484	-5.576.159	0	0	0	-5.576.159	0	0	0	0
760.08	Sportförderung	83.920	97.199	-13.279	0	0	0	-13.279	0	0	0	0
760.08.01	Produktgruppe 08.01	0	275	-275	0	0	0	-275	0	0	0	0
760.08.02	Produktgruppe 08.02	83.920	96.924	-13.004	0	0	0	-13.004	0	0	0	0
760.09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	9.120	580.009	-570.889	0	0	0	-570.889	0	0	0	0

Fortsetzung folgt . . .

	Teilergebnis-Querschnitt der Produktbereiche/-gruppen in €	Einz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	Saldo der lfd. Verw.-tätigkeit	Einz. aus Inv.-tätigkeit	Ausz. aus Inv.-tätigkeit	Saldo aus Inv.-tätigkeit	Fin.-mittel-überschuss/-fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	VE
760.09.01	Produktgruppe 09.01	9.120	580.009	-570.889	0	0	0	-570.889	0	0	0	0
760.10	Bauen und Wohnen	293.540	610.005	-316.466	0	0	0	-316.466	0	0	0	0
760.10.02	Produktgruppe 10.02	280.090	566.612	-286.522	0	0	0	-286.522	0	0	0	0
760.10.03	Produktgruppe 10.03	12.150	30.788	-18.638	0	0	0	-18.638	0	0	0	0
760.10.04	Produktgruppe 10.04	1.300	12.605	-11.305	0	0	0	-11.305	0	0	0	0
760.11	Ver- und Entsorgung	2.932.872	2.915.582	17.290	0	0	0	17.290	0	0	0	0
760.11.02	Produktgruppe 11.02	2.932.872	2.915.582	17.290	0	0	0	17.290	0	0	0	0
760.12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	27.180	2.284.180	-2.257.001	157.590	814.463	-656.873	-2.913.874	0	0	0	0
760.12.01	Produktgruppe 12.01	27.180	2.144.557	-2.117.378	157.590	779.463	-621.873	-2.739.251	0	0	0	0
760.12.02	Produktgruppe 12.02	0	139.623	-139.623	0	35.000	-35.000	-174.623	0	0	0	0
760.13	Natur- und Landschaftspflege	322.389	814.150	-491.761	0	623.800	-623.800	-1.115.561	0	0	0	0
760.13.01	Produktgruppe 13.01	144	69.764	-69.621	0	0	0	-69.621	0	0	0	0
760.13.02	Produktgruppe 13.02	0	3.900	-3.900	0	0	0	-3.900	0	0	0	0
760.13.03	Produktgruppe 13.03	90	380.661	-380.572	0	551.000	-551.000	-931.572	0	0	0	0
760.13.04	Produktgruppe 13.04	322.156	359.824	-37.668	0	72.800	-72.800	-110.468	0	0	0	0
760.15	Wirtschaft und Tourismus	2.847.100	1.050.300	1.796.800	0	0	0	1.796.800	0	0	0	0
760.15.01	Produktgruppe 15.01	2.847.100	1.050.300	1.796.800	0	0	0	1.796.800	0	0	0	0
760.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	48.539.576	16.082.083	32.457.493	2.960.874	15.000.000	-12.039.126	20.418.367	17.208.189	2.642.550	14.565.639	0
760.16.01	Produktgruppe 16.01	48.539.576	16.082.083	32.457.493	2.960.874	15.000.000	-12.039.126	20.418.367	17.208.189	2.642.550	14.565.639	0
760	**Summe Stadt Overath**	**69.297.261**	**66.492.916**	**2.804.345**	**5.228.883**	**21.534.329**	**-16.305.446**	**-13.501.101**	**17.208.189**	**2.642.550**	**14.565.639**	**0**

Budgets für Aufwendungen und Erträge

Gern. § 21 GemHVO können sowohl Erträge und Aufwendungen als auch Einzahlungen und Auszahlungen zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung verbunden werden.
Für die Bewirtschaftung werden folgende Budgets gebildet:

Personalbudget
Die Aufwendungen der Kontengruppen 50 (Personalaufwendungen) und 51 (Versorgungsaufwendungen) sowie die damit verbundenen Erträgen aus Erstattungen und Zuwendungen sowie aus Auflösung und Herabsetzung von Rückstellungen für Personal der Kontengruppe 458 werden über alle Produkte hinweg zu einem Budget zusammengefasst.

Interne Leistungsverrechnungen
Die Aufwendungen und Erträge aus der Abbildung der Internen Leistungsverrechnungen (Kontengruppen 58 und 48) werden über alle Produkte hinweg je zu einem Budget zusammengefasst.

Bilanzielle Zu- und Abschreibungen
Diesem Budget ist produktübergreifend zuzurechnen:
Abschreibungen (Kontengruppe 57), Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Kontenarten 457) sowie die nicht zahlungswirksamen Erträge der Kontenart 458.

Produktbudgets
Alle weiteren Aufwendungen und Erträge (ohne die Aufwendungen und Erträge der Punkte 1.1- 1.3) werden auf Produktebene zu einem Budget verbunden.

Sollte im Kreis der Deckungsermächtigung (Produkt) eine Deckung nicht möglich sein, kann eine Heranziehung der Aufwendungen und Erträge aller Produkte des zugehörigen Amtes (mit Ausnahme des Produktes 16 -Allgemeine Finanzwirtschaft) mit einer entsprechenden Mitteilung an die Kämmerei erfolgen.
Ist auch hier eine Deckung nicht mehr möglich, tritt die Deckungsfähigkeit der Aufwendungen und Erträge aller Produkte der Ämter im Dezernat (mit Ausnahme des Produktes 16 -Allgemeine Finanzwirtschaft-) mit einer entsprechenden Mitteilung an die Kämmerei ein.

Besonderheiten:

Bei den Produkten Friedhofsmanagement und Abfallwirtschaft wird die Deckungsfähigkeit auf die Sachkonten des jeweiligen Produktes beschränkt.

Bewirtschaftungsregeln

Die Bewirtschaftung der Budgets darf nicht zu einer Veränderung des Saldos aus lfd. Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung führen.

In den Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Mehrerträge können für Mehraufwendungen herangezogen werden, sofern die veranschlagten Erträge der jeweiligen Budgetstufe überschritten werden.
Diese Mehraufwendungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen.

Mehrerträge bei Leistungsentgelten im Produkt Feuerwehr dürfen nur für erhöhte Mehrbedarfe bei den Einsatz- und Aufwandsentschädigungen verwendet werden.

Budgets für Auszahlungen und Einzahlungen für Investitionstätigkeiten

Alle investiven Auszahlungen der Kontengruppe 78 sowie alle investiven Einzahlungen der Kontengruppe 68 werden auf der Ebene der Produkte zu je einem Budget verbunden.

Investitionen des Integrierten Handlungskonzeptes

Zur besseren Darstellung der gesamten Investitionstätigkeit im Bereich InHK werden alle damit direkt in Zusammenhang stehenden Investitionen in einem Deckungskreis erfasst. Dies schließt die detaillierte Planung der einzelnen Maßnahmen nicht aus, gewährleistet aber bei Verschiebungen innerhalb des Rahmenantrages die notwendige und sinnvolle Flexibilität bei der Bewirtschaftung.

Stadt Overath

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva	**31.12.2017**	**31.12.2016**
1. Anlagevermögen		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	**190.400,09**	**190.933,09**
1.2 Sachanlagen		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
1.2.1.1 Grünflächen	10.145.847,70	10.281.110,70
1.2.1.2 Ackerland	4.530.491,90	4.486.881,40
1.2.1.3 Wald, Forsten	634.026,40	642.063,40
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	6.524.497,84	6.576.105,20
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	6.139.115,72	6.293.862,72
1.2.2.2 Schulen	23.866.913,48	21.506.973,48
1.2.2.3 Wohnbauten	4.842.583,50	5.143.685,50
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	21.280.612,25	20.549.962,25
1.2.3 Infrastrukturvermögen		
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	13.896.621,04	13.889.908,00
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	3.762.195,00	3.876.848,00
1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	4.915,00	5.059,00
1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	53.725.202,14	56.130.306,14
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.042.568,00	869.813,00
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	58.413,00	60.229,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	7.019,63	6.881,10
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.204.229,91	2.929.314,32
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.529.571,25	1.180.370,57
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	9.084.643,02	14.259.733,70
	164.279.466,78	**168.689.107,48**
1.3 Finanzanlagen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00
1.3.2 Beteiligungen	104.176,51	104.176,51
1.3.3 Sondervermögen	10.832.367,37	10.832.367,37
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	160.854,80	160.854,80
1.3.5 Ausleihungen an Beteiligungen	12.437.227,16	2.454.946,95
1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen	1.268.496,85	1.298.866,19
1.3.7 Sonstige Ausleihungen	860.134,30	910.167,53
	25.688.256,99	**15.786.379,35**
2 Umlaufvermögen		
2.1 Vorräte		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	0	59.125,00
2.1.2 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0	0
2.1.3 Baumaßnahmen Straßen-NRW	102.312,23	101.362,75
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
2.2.1 Öffentllich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		
2.2.1.1 Gebühren	88.439,75	81.168,24
2.2.1.2 Beiträge	81.246,08	131.037,30
2.2.1.3 Steuern	1.354.265,85	1.080.723,04
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	846.637,46	149.746,49
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.030.447,87	1.015.944,57
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	120.397,17	167.759,76
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	762.326,45	640.761,10
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	420.296,48	126.345,33
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	26.527,75	24.052,68
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	2.656.155,23	1.721.831,06
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	96.834,34	151.344,89
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		0
	7.585.886,66	**5.451.202,21**
2.4 Liquide Mittel	**3.238.178,00**	**1.148.295,20**
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	**1.932.585,02**	**2.195.228,76**
Gesamtsumme	**202.914.773,54**	**193.461.146,09**

Passiva	31.12.2017	31.12.2016
1. Eigenkapital		
1.1 Allgemeine Rücklage	9.521.407,97	10.170.248,01
1.2 Ausgleichsrücklage		0
1.3 Jahresergebnis	-303.924,42	-663.835,73
	9.217.483,55	**9.506.412,28**
2. Sonderposten		
2.1 für Zuwendungen	44.404.022,41	41.308.901,03
2.2 für Beiträge	21.010.600,76	21.746.786,76
2.3 für den Gebührenausgleich	0	0
2.4 Sonstige Sonderposten	4.124.852,87	4.236.981,87
	69.539.476,04	**67.292.669,66**
3. Rückstellungen		
3.1 Pensionsrückstellungen	19.864.714,00	19.666.676,00
3.2 Instandhaltungsrückstellungen	2.588.417,13	926.400,00
3.3 Sonstige Rückstellungen	5.894.114,90	4.883.586,30
	28.347.246,03	**25.476.662,30**
4. Verbindlichkeiten		
4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
4.1.1 vom öffentlichen Bereich	1.150,41	1.150,41
4.1.2 vom privaten Kreditmarkt	30.851.095,80	23.938.835,52
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	40.640.398,99	41.540.472,22
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	9.315,96	9.315,96
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.910.126,39	1.365.494,57
4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.634.794,26	797.023,97
4.6 Sonstige Verbindlichenkeiten	4.779.210,90	4.924.091,33
4.7 Erhaltene Anzahlungen	10.883.317,85	13.379.395,28
	90.709.410,56	**85.955.779,26**
5. Passive Rechnungsabgrenzung	**5.101.157,36**	**5.229.622,59**
Gesamtsumme	**202.914.773,54**	**193.461.146,09**

Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

	Allgemeine Rücklage	Ausgleichsrücklage (höchstens 1/3 des Eigenkapitals)	Jahresergebnis	Eigenkapital
Stand 31.12.2009	**52.240.610,19**	**10.854.670,39**	**-10.627.786,94**	**52.467.493,64**
Entnahme des Fehlbetrages 2009 aus der Ausgleichsrücklage		-10.627.786,94		
Stand 31.12.2010	**52.240.610,19**	**226.883,45**	**-9.851.438,22**	**42.616.055,42**
Entnahme des Fehlbetrages 2010 aus der Ausgleichsrücklage	-9.624.554,77	-226.883,45		
Stand 31.12.2011	**42.616.055,42**	**0,00**	**-8.661.739,34**	**33.954.316,08**
Entnahme des Fehlbetrages 2011 aus der Ausgleichsrücklage	-8.661.739,34			
Stand 31.12.2012	**33.954.316,08**	**0,00**	**-5.987.895,00**	**27.966.421,08**
Entnahme des Fehlbetrages 2012 aus der Ausgleichs- und allgemeinen Rücklage	-5.987.895,00			
Stand 31.12.2013	**27.966.421,08**	**0,00**	**-7.169.767,66**	**20.796.653,42**
Korrekturen gemäß § 43 III GemHVO Entnahme des Fehlbetrages 2013 aus der Ausgleichs- und allgemeinen Rücklage	27.293,75 -7.169.767,66			
Stand 31.12.2014	**20.823.947,17**	**0,00**	**-6.875.765,09**	**13.948.182,08**
Korrekturen gemäß § 43 III GemHVO Entnahme des Fehlbetrages 2014 aus der Ausgleichs- und allgemeinen Rücklage	13.903,86 -6.875.765,09			

Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Stand 31.12.2015	**13.962.085,94**	**0,00**	**-3.784.922,53**	**10.177.163,41**
Korrekturen gemäß § 43 III GemHVO	***-6.915,40***			
Entnahme des Fehlbetrages 2015 aus der Ausgleichs- und allgemeinen Rücklage	**-3.784.922,53**			
Stand 31.12.2016	**10.170.248,01**	**0,00**	**-663.835,73**	**9.506.412,28**
Korrekturen gemäß § 43 III GemHVO	14.995,69			
Entnahme des Fehlbetrages 2016 aus der allgemeinen Rücklage	-663.835,73			
Stand 31.12.2017	**9.521.407,97**	**0,00**	**-303.924,42**	**9.217.483,55**
Entnahme des Fehlbetrages 2017 aus der allgemeinen Rücklage	-303.924,42			
Stand 31.12.2018	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
	0,00			
Stand 31.12.2019	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
	0,00	0,00		
Stand 31.12.2020	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
		0,00		
Stand 31.12.2021	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
		0,00		
Stand 31.12.2022	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**
		0,00		
Stand 31.12.2023	**9.217.483,55**	**0,00**	**0,00**	**9.217.483,55**

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

- in TEuro -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres lt. Schuldenstatistik 01.01.2020 T Euro	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2021 T Euro
1	2	3
1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.1 von verbundenen Unternehmen	-	-
1.2 von Beteiligungen	-	-
1.3 von Sondervermögen	-	-
1.4 vom öffentlichen Bereich		
1.4.1 vom Bund	-	-
1.4.2 vom Land	1.395	1.860
1.4.3 von Gemeinden (GV)	-	-
1.4.4 von Zweckverbänden	-	-
1.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	-	-
1.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-
1.5 Kreditmarkt	38.105	52.640
Summe	**39.500**	**54.500**
2. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
2.1 Leasing		
2.2 Restkaufpreise		
2.3 Sonstige		
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	39.500	38.000
4. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung	49.538	53.618
4.1 aus Krediten		
4.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		

Zuwendungen an Fraktionen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan 2020 €	Im Haushaltsplan 2019 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2018 €	Erläuterungen
	CDU-Fraktion				
1	Festbetrag	850	850	838,00	
2	Pauschalbetrag für 19 Fraktionsmitglieder	2350	2350	2331,68	
				-1098,88	Rückzahlung
	Summe:	3200	3200	2070,80	
	SPD-Fraktion				
3	Festbetrag	850	850	838,00	
4	Pauschalbetrag für 12 Fraktionsmitglieder	1500	1500	1472,64	
				-347,09	Rückzahlung
	Summe:	2350	2350	1963,55	
	FDP-Fraktion				Für die Jahre 2019 –Okt. 2020 ist der Betrag aufgrund unveränderter Mitgliederzahlen gleichbleibend. Nach der Kommunalwahl dürfte es zu einer Ansatzveränderung kommen.
5	Festbetrag	850	850	838,00	
6	Pauschalbetrag für 4 Fraktionsmitglieder	500	500	490,88	
	Summe:	1350	1350	1328,88	
	Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN				
7	Festbetrag	850	850	838,00	
8	Pauschalbetrag für 6 Fraktionsmitglieder	750	750	736,32	
				-677,55	Rückzahlung
	Summe:	1600	1600	896,77	
	BFO –Fraktion				
9	Festbetrag	850	850	838,00	
10	Pauschalbetrag für 3 Fraktionsmitglieder	400	400	368,16	
				-632,45	Rückzahlung
	Summe:	1250	1250	573,71	
	Summe	9750	9750	6833,71	

Zuwendungen an Fraktionen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Nr.	Fraktion	Geldwert			Erläuterungen
		2020 €	2019 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	**Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit**				
1.1	für die Sicherheit des Informationsaustauschs, organ. Arbeiten und sonst. Dienste				
1.2	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3	für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	**Bereitstellung von Fahrzeugen**				
3.	Bereitstellung von Räumen				
3.1	für die Fraktionsgeschäftsstelle	ca. 5000	ca. 5000	0	
3.2	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4.	**Bereitstellung einer Büroausstattung**				Bürobedarf wird über die Fraktionszuwen-dungen abgerechnet.
4.1	Büromöbel und –maschinen				
4.2	sonstiges Büromaterial				
5.	**Übernahme lfd. oder einm. Kosten für**				
5.1	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2	Fachliteratur und -zeitschriften	700	700	0	
5.3	Telefon, Telefax, Datenübertragungen				
5.4	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6.	**Sonstiges**	2450	2450	0	Versicherungs-beiträge

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs-ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres **2019**	Voraussichtlich fällige Auszahlungen		
	2020	**2021**	**2022**
0 Euro	0 Euro	0 Euro	0 Euro
Summe	**0 Euro**	**0 Euro**	**0 Euro**
<u>Nachrichtlich:</u> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	**17.208.189 Euro**	**1.234.441 Euro**	**1.194.832 Euro**

Stellenplan
Teil A: Beamte
-Gemeindeverwaltung-

Laufbahngruppe	BesGr	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2020 (01.12.2020)	Zahl der Stellen 2019 (01.01.2019)	besetzte Stellen am 30.06.2019	KW	KU
Laufbahngruppe 1	A7	Obersekretär/Obersekretärin	0,00	1,00	1,00		
	A8	Hauptsekretär/Hauptsekretärin	3,61	2,76	2,61	1,00	
			3,61	**3,76**	**3,61**		
Laufbahngruppe 2	A10	Oberinspektor/Oberinspektorin	5,09	4,96	4,96		
	A11	Amtmann/Amtfrau	6,02	4,31	4,12		1,80
	A12	Amtsrat/Amtsrätin	2,85	2,85	2,85		
	A13 gD	Rat/Rätin	1,00	1,00	1,00		
	A14	Oberrat/Oberrätin	3,00	4,00	3,00		
			17,96	**17,12**	**15,93**		
Beamte auf Zeit	A15	Beigeordnete/r	1,00	1,00	1,00		
	A16	Erste/r Beirgeordnete/r	1,00	1,00	1,00		
	B4	Bürgermeister/in	1,00	1,00	1,00		
			3,00	**3,00**	**3,00**		
Insgesamt			**24,57**	**23,88**	**22,54**		

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

-Beamte-

Unterabschnitte		Beamte auf Zeit	Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1		
Produkt	Bezeichnung	B4	A10	A11	A12	A13-gD	A14	A15	A16	A8	Summe	Vermerke
01010110	Rat, Ausschüsse und Fraktionen	0,25					0,05	0,20	0,15		0,65	
01020110	Verwaltungsführung	0,75					0,10	0,20	0,40		1,45	
01030110	Personalrat										0,00	
01040110	Rechnungsprüfung				0,85						0,85	
01050110	Zentrale Dienste				0,20						0,20	
01060110	Personalwesen			1,61							1,61	
01070110	Haushaltssteuerung						0,55			1,00	1,55	
01070210	Zahlungsabwicklung, Mahnung und Vollstreckung			0,90			0,15				1,05	
01070310	Steuern und sonstige Abgaben			0,10			0,15				0,25	
01080210	Gebäudemanagement		1,85	0,61	1,00		0,95	0,15			4,56	
01090110	Organisationsangelegenheiten und IT				0,70						0,70	
02010110	Ordnungswesen		0,05				0,10				0,15	
02010210	Gewerbewesen		0,45	0,34			0,05				0,84	0,34 * KU
02010310	Einwohnerwesen/Bürgerservice						0,05				0,05	
02010410	Personenstandswesen		0,50	0,37			0,05				0,92	0,37 * KU
02010510	Statistik und Wahlen				0,10						0,10	
02020110	Verkehrsangelegenheiten						0,20		0,05		0,25	
02030110	Feuerwehr						0,20		0,05		0,25	
03020110	Schulrechtliche Angelegenheiten und Maßnahmen					0,10			0,15		0,25	
05010110	Unterstützung der Altenarbeit			0,25			0,10				0,35	0,10 * KU
05020110	Leistungen nach dem SGB XII		0,50	0,10			0,05				0,65	
05020210	Leistungen nach dem AsylbewLG			0,20			0,15			1,00	1,35	
05020310	Wohngeld			0,20			0,03				0,23	
05020410	Angebot von Arbeit und Qualifizierung			0,10							0,10	
06010110	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen		0,65						0,10		0,75	
06010210	Förderung der Tagespflege		0,25								0,25	
06020110	Förder. v. Kindern u. Jugendl. in. Einricht.		0,10								0,10	
06020210	Förder. v. Kindern u. Jugendl. auß. Einricht.					0,10					0,10	
06030210	Kindschaftsrechtsangelegenheiten und Adoption			0,50		0,65					1,15	0,50 * KU
06030410	Hilfen zur Erziehung		0,66	0,50					0,10		1,26	0,50 * KU
06030510	Eingliederungshilfe f. seelisch Behinderte		0,07								0,07	
08020110	Förderung v. Verein u. Verbänden					0,15					0,15	
09010110	Städtebauliche Planungen							0,10		0,50	0,60	0,50 * KW
10020110	Dienstleistungen der Bauaufsicht							0,05		0,81	0,86	0,50 * KW
10030110	Denkmalschutz und -pflege									0,31	0,31	
10040110	Dienstleistungen zur Wohnungsbauförderung			0,25			0,02				0,27	
11020110	Abfallwirtschaft						0,05				0,05	
12010110	Neubau u Unterhaltung öffentl Verkehrsflächen							0,10			0,10	
13010110	Natur und Landschaft, öffentl. Grün							0,08			0,08	

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

-Beamte-

Unterabschnitte		Beamte auf Zeit	Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1		
Produkt	Bezeichnung	B4	A10	A11	A12	A13-gD	A14	A15	A16	A8	Summe	Vermerke
13030110	Gewässer- u. Hochwasserschutz							0,05			0,05	
13040110	Friedhofsverwaltung							0,07			0,07	
	Insgesamt	**1,00**	**5,09**	**6,02**	**2,85**	**1,00**	**3,00**	**1,00**	**1,00**	**3,61**	**24,57**	

Stellenplan

Teil B: Tariflich Beschäftigte

3770 Stadt Overath
Datum: 01.12.2020

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen am 01.12.2020	Zahl der Stellen am 01.01.2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	Vermerke / Erläuterungen
14	3,00	3,00	3,00	
13	1,90			
12	14,36	8,82	7,67	
11	8,91	11,54	11,44	
10	2,90	4,00	3,85	
09c	6,92	6,81	6,70	
09b	12,56	9,23	7,62	
09a	13,14	13,81	11,76	
08	11,67	13,21	12,90	
07	8,21	4,70	4,60	
06	24,76	26,27	28,56	
05	11,89	12,98	13,04	
04	4,36	4,36	4,32	
03	2,00	2,00	2,00	
02	4,00	4,00	3,47	3,54* KW
S17	2,00	2,00	2,00	
S14	6,76	6,55	6,55	
S12	2,00	2,00	2,15	
S11b	1,00	1,00	1,00	
Insgesamt	142,34	136,28	132,63	

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

-Tariflich Beschäftigte-

3770 Stadt Overath

Datum: 01.12.2020

Produkt	Bezeichnung	14	13	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	03	02	S17	S14	S12	S1-1b	Summe	Vermerke
01010110	Rat, Ausschüsse und Fraktionen	0,30								0,50											0,80	
01020110	Verwaltungsführung									0,90											0,90	
01020210	Stabsstellen Controlling/Vergabe				1,00			0,77													1,77	
01030110	Personalrat																1,00				1,00	
01030210	Gleichstellungsangelegenheiten								0,51												0,51	
01050110	Zentrale Dienste	0,40						1,02		0,56			0,71	0,94							3,63	
01050210	Bauhof	0,40		0,40				1,71	2,05	0,50		14,00	2,00	1,00	1,00						23,06	
01060110	Personalwesen	0,40			1,00					0,62			0,07								2,09	
01070110	Haushaltssteuerung				3,00						0,51		1,00								4,51	
01070210	Zahlungsabwicklung, Mahnung und Vollstreckung								3,00	2,00		1,00									6,00	
01070310	Steuern und sonstige Abgaben				1,00				1,87												2,87	
01080210	Gebäudemanagement			3,64		1,00		3,00		2,00	5,70	5,00				4,00					24,34	3,54 * KW
01090110	Organisationsangelegenheiten und IT			1,00	1,00			1,00													3,00	
02010110	Ordnungswesen				0,70							0,20	0,41	0,83							2,14	
02010210	Gewerbewesen				0,15								0,07								0,22	
02010310	Einwohnerwesen/Bürgerservice				0,15					2,91			0,07								3,13	
02010510	Statistik und Wahlen							0,11													0,11	
02020110	Verkehrsangelegenheiten					1,00			1,00			0,60	0,45	1,59							4,64	
02030110	Feuerwehr						1,00				2,00	0,20									3,20	
03010110	Betrieb GGS Overath								0,08				0,59							0,05	0,72	
03010210	Betrieb GGS Marialinden								0,08				0,56							0,05	0,69	
03010310	Betrieb GGS Vilkerath								0,08				0,51							0,05	0,64	
03010410	Betrieb GGS Heiligenhaus								0,08				0,56							0,05	0,69	
03010510	Betrieb GGS Steinenbrück								0,08				0,59							0,05	0,72	
03010610	Betrieb GGS Immekeppel								0,08				0,54							0,05	0,67	
03010910	Betrieb Gymnasium												2,00								2,00	
03011010	Schulbibliothek Schulzentrum											0,50									0,50	
03011210	Betrieb der Sekundarschule												1,75								1,75	
03020110	Schulrechtliche Angelegenheiten und Maßnahmen	0,26						1,00	0,90												2,16	
04010210	VHS, Musikschule u. Bibliothek	0,05																			0,05	
05010110	Unterstützung der Altenarbeit						1,00	0,50													1,50	
05020110	Leistungen nach dem SGB XII						0,72														0,72	
05020210	Leistungen nach dem AsylbewLG						0,70	0,46											1,00		2,16	
05020310	Wohngeld									0,77											0,77	
06010110	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	0,07					0,25		1,04										0,10	0,55	2,01	
06010210	Förderung der Tagespflege	0,07																	0,40	0,15	0,62	
06020110	Förder. v. Kindern u. Jugendl. in. Einricht.	0,07																			0,07	
06020210	Förder. v. Kindern u. Jugendl. auß. Einricht.	0,07							0,04										0,38		0,49	
06030110	Allg. Förderung v. Erziehung in Familenhilfe	0,06							0,49								0,35	1,95	0,13		2,98	
06030210	Kindschaftsrechtsangelegenheiten und Adoption						1,00		0,42			0,26									1,68	
06030310	Jugendgerichtshilfe																	0,68			0,68	
06030410	Hilfen zur Erziehung	0,25					0,65		0,14								0,65	3,32			5,01	

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

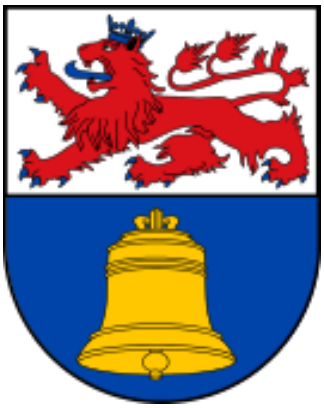
-Tariflich Beschäftigte-

3770 Stadt Overath

Datum: 01.12.2020

Produkt	Bezeichnung	14	13	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	03	02	S17	S14	S12	S1-1b	Summe	Vermerke
06030510	Eingliederungshilfe f. seelisch Behinderte						0,10											0,81			0,91	
06030610	Unterhaltsvorschuss						1,50														1,50	
09010110	Städtebauliche Planungen		1,00	4,22		0,90															6,12	
10020110	Dienstleistungen der Bauaufsicht		0,90	2,50				2,00													5,40	
11020110	Abfallwirtschaft								0,50												0,50	
12010110	Neubau u Unterhaltung öffentl Verkehrsflächen	0,60		2,60	0,41				0,29	0,91											4,81	
12020210	Winterdienst								0,05												0,05	
13010110	Natur und Landschaft, öffentl. Grün								0,05												0,05	
13030110	Gewässer- u. Hochwasserschutz								0,05												0,05	
13040110	Friedhofsverwaltung							1,00	0,29			3,00			1,00						5,29	
					0,50																0,50	
	Insgesamt	**3,00**	**1,90**	**14,36**	**8,91**	**2,90**	**6,92**	**12,56**	**13,14**	**11,67**	**8,21**	**24,76**	**11,89**	**4,36**	**2,00**	**4,00**	**2,00**	**6,76**	**2,00**	**1,00**	**142,34**	

Stellenübersicht 2020 Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte				
Bezeichnung	**Art der Vergütung**	**Vorgesehen für 2020**	**Beschäftigt am 01.10.2019**	**Erläuterungen**
Inspekoranwärterinnen/ Inspektoranwärter	Unterhaltszuschuss	0	0	
Verwaltungspraktikantinnen/ Verwaltungspraktikanten	Unterhaltsbeihilfe			
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	5	4	2020: 1 Azubi: Verwaltungsfachangestellte*r 1 Azubi: Bachelor of Laws 1 Azubi: Bachelor Sozialpädagogik 1 Azubi: Gärtner*in 1 Azubi: Straßenbauer*in
Praktikantinnen/ Praktikanten	fester Satz			
insgesamt		5	4	



Beteiligungsbericht

Stadt Overath 2018

Vorbemerkung zum Beteiligungsbericht

Mit dem Beteiligungsbericht 2018 legt die Verwaltung der Stadt Overath ihren Beteiligungsbericht dem Rat und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern vor. Hiermit erfüllt sie nicht nur die nach der Gemeindeordnung vorgegebene Pflicht zur Berichterstattung über die städtischen Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts sowie der Eigenbetriebe, sie zeigt damit auch auf, wie vielfältig die Aufgaben und Erscheinungsformen kommunaler Politik in Overath sind.
Angesichts der Bedeutung der Beteiligungsunternehmen und der immer knapper gewordenen finanziellen Ressourcen der Stadt Overath wird die Steuerung des Beteiligungsvermögens immer wichtiger werden. Dabei müssen finanzielle und strategische Aspekte parallel berücksichtigt werden.

Dieser konzernähnlichen Sichtweise folgt die Novellierung der Nordrhein-westfälischen Gemeindeordnung unter dem Begriff „Neues kommunales Finanzmanagement“ (NKF).
In der Gemeindeordnung NRW ist gemäß § 116 festgelegt, dass die Gemeinde einen Gesamtabschluss aufzustellen hat. So wird sichergestellt, dass die Gemeinde einen transparenten Überblick über die wirtschaftlichen Verhältnisse gibt, der insbesondere die relevanten städtischen Beteiligungen berücksichtigt. Gemäß §116a ist die Gemeinde von der Pflicht, einen Gesamtabschluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen, befreit, wenn am Abschlussstichtag ihres Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der nachstehenden Merkmale zutreffen:

1. die Bilanzsummen in den Bilanzen der Gemeinde und der einzubeziehenden verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 übersteigen insgesamt nicht mehr als 1 500 000 000 Euro,
2. die der Gemeinde zuzurechnenden Erträge aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 machen weniger als 50 Prozent der ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung der Gemeinde aus,
3. die der Gemeinde zuzurechnenden Bilanzsummen aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 machen insgesamt weniger als 50 Prozent der Bilanzsumme der Gemeinde aus.

Über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses entscheidet der Rat für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres.
Erstmals wird ein entsprechender Beschluss für das Jahr 2019 gefasst werden, da zu diesem Zeitpunkt die neue Gesetzeslage angewendet werden darf. Somit ist auch verpflichtend erst zum Jahr 2019 der Beteiligungsbericht anzufertigen. Da dieser Bericht aber als sinnvoll eingestuft wird und zudem deutlich aktueller ist als ein für die Vergangenheit anzufertigender Gesamtabschluss, wird bereits zum Haushalts 2020 der entsprechende Beteiligungsbericht 2018 vorgelegt.

So ist Gemäß §117 GO NRW ein Beteiligungsbericht in den Fällen zu erstellen, in denen eine Gemeinde von der Aufstellung eines Gesamtabschlusses unter den Voraussetzungen des § 116a für das betreffende Jahrbefreit ist. Für die Erstellung des Beteiligungsberichtes gilt § 116 Absatz 6 Satz 2 entsprechend. Über den Beteiligungsbericht ist ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen. Der Beteiligungsbericht hat folgende Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten, sofern in diesem Gesetz oder in einer Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt wird:

1. die Beteiligungsverhältnisse,

2. die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,
3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie
4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

Ein entsprechend der vorgenannten Anforderungen erstellter Beteiligungsbericht wird damit erstmals zum Haushaltsplan 2020 vorgelegt und als Bestandteil des Planes 2020 auch der Öffentlichkeit auf der Website der Stadt Overath der Öffentlichkeit zugängig gemacht.

Overath, den 06. November 2019

Jörg Weigt
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

1. Rechtsgrundlagen / Allgemeines

1.1 § 117 GO NRW

1.2 § 52 GemHVO

1.3 Sonstige rechtliche Rahmenbedingungen

1.4 Keine wirtschaftlichen Beteiligungen i.S. des § 117 Abs. 1 + 2 GO NRW

2. Beteiligungen der Stadt Overath

2.1 Übersicht der Beteiligungen / Schaubild

2.2 Übersicht der Beteiligungen mit Stammkapital und prozentualem Anteil

2.3 Übersicht von Bilanzsumme, Eigenkapital und Umsatzerlösen der Beteiligungen

3. Einzelne Beteiligungen

3.1 Stadtwerke Overath Eigenbetrieb Entsorgung

3.2 Stadtwerke Overath Eigenbetrieb Versorgung

3.3 Stadtentwicklungsgesellschaft mbh (SEGO)

3.4 Volkshochschulzweckverband Overath/Rösrath (VHS)

3.5 Berufsschulverband Bergisch Gladbach, Rösrath, Overath, Odenthal und Kürten (BSV)

3.6 Rheinisch Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbh (RBW)

3.7 Bergischer Transportverband (BTV)

3.8 Mensa GmbH

3.9 AggerEnergie

1. Rechtsgrundlagen /Allgemeines

§ 117 GO NRW

(1) In den Fällen, in denen eine Gemeinde von der Aufstellung eines Gesamtabschlusses unter den Voraussetzungen des § 116a befreit ist, ist in dem Jahr ein Beteiligungsbericht zu erstellen. Für die Erstellung des Beteiligungsberichtes gilt § 116 Absatz 6 Satz 2 entsprechend. Über den Beteiligungsbericht ist ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen.

(2) Der Beteiligungsbericht hat folgende Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten, sofern in diesem Gesetz oder in einer Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt wird:

1. die Beteiligungsverhältnisse,

2. die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,

3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie

4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

1.1 § 53 GemHVO

Im Beteiligungsbericht nach § 117 der Gemeindeordnung sind in Form des vorgegebenen Musters nach § 133 Absatz 3 der Gemeindeordnung gesondert anzugeben und zu erläutern

1. die Beteiligungsverhältnisse,

2. die Ziele der Beteiligung und

3. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks.

Sonstige rechtliche Rahmenbedingungen

Bürgerinnen und Bürger der Kommune Overath Informationen über die Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts erhalten. Insbesondere die finanzwirtschaftlichen Verflechtungen der Kommune und die damit verbundenen Chancen und Risiken herauszuarbeiten.

Dabei sind der Gemeinde gem. **§ 107 Abs. 1 GO NRW** enge Grenzen gesetzt. Bestimmte Einrichtungen einer Gemeinde werden vom Gesetzgeber nicht als eine wirtschaftliche Betätigung angesehen. Dazu zählen z.B. Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist, oder öffentliche Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind **(§107 Abs. 2 GO NRW**).

1.2 Keine wirtschaftlichen Beteiligungen i.S. des § 107 Abs. 1+2 GO NRW

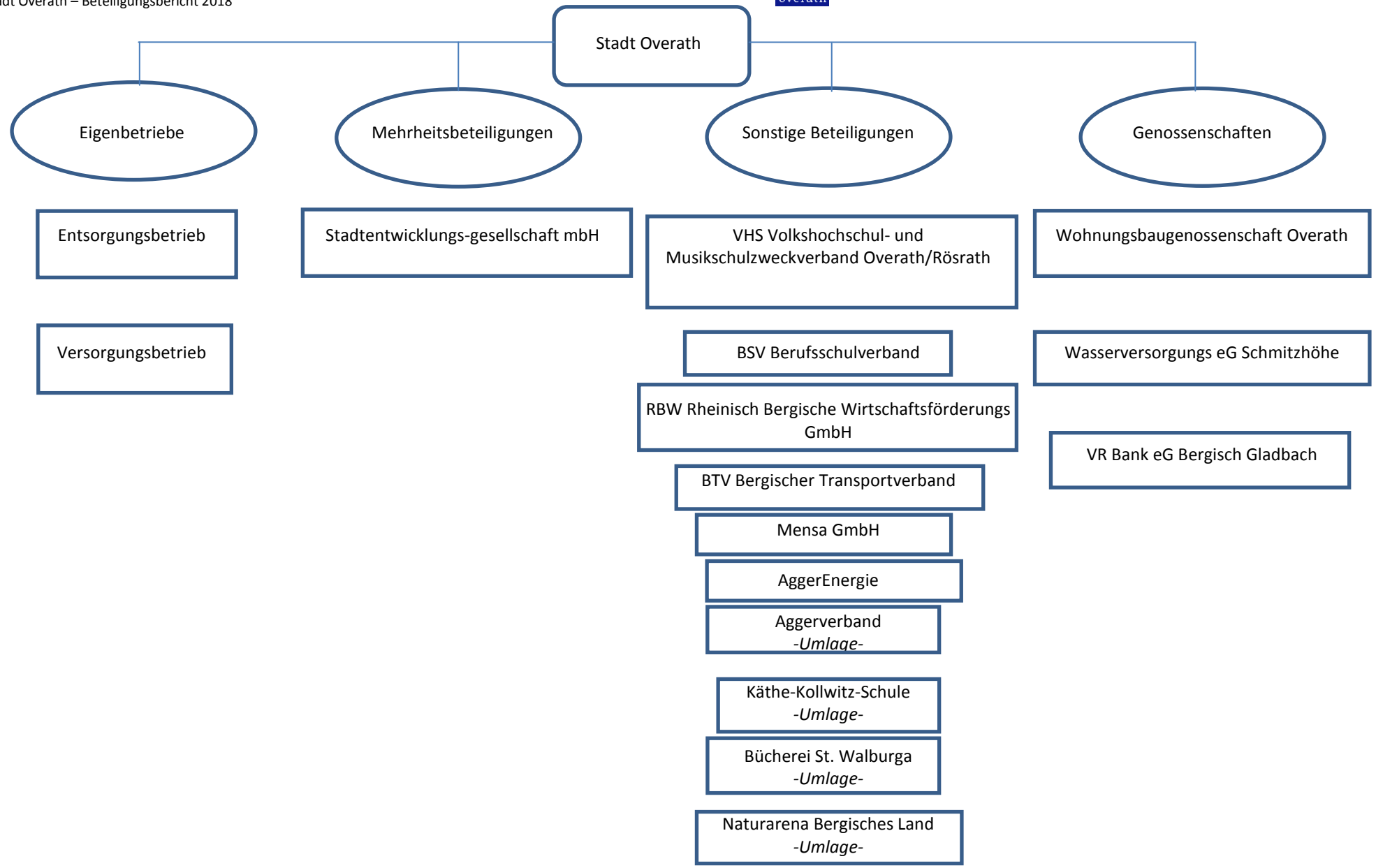
Aggerverband: Pflichtmitgliedschaft nach § 6 Aggerverbandsgesetz. Es handelt sich damit nicht um eine wirtschaftliche Betätigung im Sinne des § 107 Abs. 1 GO und als Wasser- und Bodenverband nicht um eine bilanzierungsfähige Beteiligung.

Käthe-Kollwitz-Schule: Schuldrechtliche Vereinbarung mit der Stadt Rösrath als Trägerin der Schule, keine wirtschaftliche Betätigung im Sinne des § 107 Abs. 1 GO.

Bücherei St. Walburga: Die Katholische Kirchengemeinde St. Walburga ist Trägerin der Stadtbücherei. Schuldrechtliche Vereinbarung mit der Kirchengemeinde als Trägerin der Bücherei, keine wirtschaftliche Betätigung im Sinne des § 107 Abs. 1 GO.

Naturarena Bergisches Land e.V.: Vereinsmitgliedschaft. Eine solche stellt keine wirtschaftliche Betätigung im Sinne des § 107 Abs. 1 GO dar, ist nicht als Beteiligung bilanzierungsfähig.

Mitgliedschaften in Genossenschaften: gelten haushaltsrechtlich (und handelsrechtlich) nicht als Beteiligungen (Handreichung, 7. Auflage, S. 3547) und sind deswegen unter den sonstigen Ausleihungen auszuweisen. Folglich ist weder eine Konsolidierung noch eine At-Equity-Bewertung vorzunehmen.


Stadt Overath
Eigenbetriebe
Mehrheitsbeteiligungen
Sonstige Beteiligungen
Genossenschaften
Entsorgungsbetrieb
Versorgungsbetrieb
Stadtentwicklungs-gesellschaft mbH
VHS Volkshochschul- und Musikschulzweckverband Overath/Rösrath
BSV Berufsschulverband
RBW Rheinisch Bergische Wirtschaftsförderungs GmbH
BTV Bergischer Transportverband
Mensa GmbH
AggerEnergie
Aggerverband
-Umlage-
Käthe-Kollwitz-Schule
-Umlage-
Bücherei St. Walburga
-Umlage-
Naturarena Bergisches Land
-Umlage-
Wohnungsbaugenossenschaft Overath
Wasserversorgungs eG Schmitzhöhe
VR Bank eG Bergisch Gladbach

2. Beteiligungen der Stadt Overath

2.1 Übersicht der Beteiligungen / Schaubild

2.2 Übersicht der Beteiligungen mit Stammkapital und prozentualen Anteilen

	Stammkapital	Beteiligung der Stadt Overath in %	Beteiligung der Stadt Overath in Euro
Stadtwerke Overath Eigenbetrieb Entsorgung		100	
Stadtwerke Overath Eigenbetrieb Versorgung	2.050.000	100	2.050.000
Stadtentwicklungsgesellschaft mbh (SEGO)	25.000	100	25.000
Volkshochschulzweckverband Overath/Rösrath (VHS)	24.622,76	50	12.311,38
Berufsschulverband Bergisch Gladbach, Rösrath, Overath, Odenthal und Kürten (BSV)	3.861.472 (Umlage)	8,17	315.500 (Stand 31.12.2016)
Rheinisch Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbh (RBW)	74.300	2,45	1.820
Bergischer Transportverband (BTV)	74.408	4,76	3.541,85
Mensa	25.000	100	25.000
AggerEnergie	32.141.250	2,4217	778.360

3. Einzelne Beteiligungen

Die dargestellten Unternehmensdaten sowie die Beteiligungsverhältnisse beziehen sich auf den aktuellsten vorliegenden Jahresabschluss des jeweiligen Unternehmens. Sämtliche Daten wurden direkt aus den Jahresabschlüssen entnommen.

3.1. Stadtwerke Overath Eigenbetrieb Entsorgung

3.1.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Statistische Angaben

Unternehmensbezeichnung:	Stadtwerke Overath – Ver- und Entsorgungsbetriebe Betriebszweig Entsorgung
Kontakt:	Balkener Str. 1a 51491 Overath www.stadtwerke-overath.de Telefon 02206/602-175 Fax 02206/602-104
Gründungs-/Ausgliederungsjahr:	12.12.1988
Stamm-/Gründungskapital:	Im Einklang mit § 6 Abs. 2 der Betriebssatzung wurde kein Stammkapital gebildet
Beteiligung der Stadt:	Eigenbetrieb
Weitere Gesellschafter:	keine
Mitarbeiter/innen:	Im Durchschnitt 7 Beschäftigte

Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Zweck der Eigenbetriebe ist die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Overath mit Wasser, die Abwasserbeseitigung, die Entsorgung der Hauskläranlagen und Kleineinleiter, der Betrieb des Hallenbades, der Betrieb einer Photovoltaikanlage und allen den Betriebszweck fördernden Geschäfte.
Gültigkeit hat die Betriebssatzung der Stadt Overath für die Ver- und Entsorgungsbetriebe vom 01.07.2010.

Besetzung der Organe zum 31.12.2018

Betriebsleiter:	Wolfgang Bürger
Stellvertretender Betriebsleiter:	Christoph Schmidt
Betriebsausschuss:	Besteht aus 17 Mitgliedern, die gem. § 114 Abs. 3 GO in Verbindung mit der Wahlordnung der Eigenbetriebe (Eig-WO) gewählt werden

Hermann Küsgen (Vorsitzender)
Eric-Jens Renneberg (stv. Vors.)
Martin Brücker
Jürgen Burgmer
Johannes Deppe
Markus Glietz
Rainer Habers
Klaus Hacker
Albert Hohmann
Alexander Klaas
Daniel Klein
Peter Krajewski
Hans Müller
Klaus Radermacher
Jürgen Reddemann (ab 25.08.2018)
Peter Rhein
Katharina Röse-Von Cube

Timo Stein
Hans Wester
Karl-Heinz Weyers
Arno Land
Wilhelm Schmitz

Sachkundige Bürger:
David Maisey
Jürgen Reddemann (bis 27.05.2018)
Georg Schneider
Eduard Wolf

3.1.2 Wirtschaftliche Situation

I) Bilanzen

AKTIVA	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	382.089,21	388.455,61
Sachanlagen	53.145.477,23	52.827.121,64
Finanzanlagen	-	396,29
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.209.444,75	4.226.761,27
Bilanzsumme	**58.737.011,19**	**57.442.734,81**

PASSIVA	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Eigenkapital		
Rücklagen	5.889.741,64	5.889.741,64
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	4.388.704,93	3.129.002,04
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.781.353,43	2.759.702,89
Empfangene Ertragszuschüsse	5.631.980,42	6.140.178,30
Rückstellungen	363.586,75	203.648,90
Verbindlichkeiten	39.681.644,02	39.320.461,04
Bilanzsumme	**58.737.011,19**	**57.442.734,81**

II) Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Umsatzerlöse	9.932.652,08	9.876.419,64
Andere aktivierte Eigenleistungen	49.138,46	23.145,84
Sonstige betriebliche Erträge	126.556,55	84.959,59
Materialaufwand/Aufw. F. Verkaufsgrundstücke	4.017.684,43	4.025.787,44
Personalaufwand	544.995,54	438.259,07
Abschreibungen auf immaterielle VG des AV	1.464.442,36	1.457.667,40
Sonstige betriebliche Aufwendungen	233.528,10	193.926,15
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.066.343,23	1.109.182,12
Jahresgewinn	**2.781.353,43**	**2.759.702,89**

III) Lagebericht

Bestandsgefährdende Risiken bestehen für den Entsorgungsbetrieb derzeit nicht.

Im Rahmen der Risikoerfassung wurden zwei Risiken mit einer hohen potenziellen Schadenshöhe (> 100.000 €) und einer mittleren Eintrittswahrscheinlichkeit identifiziert: Es handelt sich hierbei um Risiken durch Kostenüberschreitungen durch überplanmäßige Ausgaben und Risiken infolge schadhafter Kanalleitungen. Die Betriebsleitung hat diese Risiken im Besonderen im Blick.

Aktuell wird der Betrieb die Zweitbefahrung des Kanalnetzes (Gesamtlänge von ca. 195 km) planmäßig fortsetzen um die ggf. vorhandenen Schäden festzustellen. Im Jahr 2018 wurden planmäßig die Kanäle der Ortslage Untereschbach befahren, um im darauffolgenden Jahr die Schäden entsprechend zu sanieren. Aufgrund der Größe hat die Betriebsleitung entschieden, das Teilnetz Untereschbach aufzugliedern und in zwei darauffolgenden Jahren befahren zu lassen.

Das Jahr 2018 wurde genutzt um die 6. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) durchzuführen. Das ABK wurde Ende des Jahres 2018 durch den Betriebsausschuss und Rat der Stadt beschlossen.

Die Betriebsleitung ist bestrebt, für eine wirtschaftlich gefestigte Betriebsführung zu sorgen. Absehbare fortschreitende Aufwandssteigerung beim investitionsabhängigen Aufwand wie Zinsen und Abschreibungen sowie die steigenden Aufwendungen im Unterhaltungsbereich aufgrund rechtlicher Vorgaben sind nur durch eine betriebswirtschaftliche und nachhaltige Arbeitsweise aufzufangen.

In 2018 wurde das gesetzlich geforderte Risikomanagement weiter ausgebaut. Bestandsgefährdende Risiken liegen auch nach permanenter Betrachtung und Auswertung kurz- und mittelfristig nicht vor.

Für das Jahr 2019 wurde die Schmutzwassergebühr um 0,06 € auf 3,97 € gesenkt. Eine leichte Anpassung wurde im Bereich der Niederschlagswassergebühr von 1,18 €/m² auf 1,21 €/m² beschlossen.

Bei einer geplanten Einleitmenge von 1.150.000 m³ Schmutzwasser sowie 2.610.000 m² Niederschlagswasser ist für 2019 ein handelsrechtlicher Gewinn von 2.518.190,00 € geplant. Die Rahmenbedingungen haben sich im Vergleich zur Planung nicht wesentlich verändert, so dass die Betriebsleitung derzeit davon ausgeht, dass das geplante Ergebnis erzielt werden kann.
Negative Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes haben sich nicht ergeben. Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind geordnet.

3.1.3 Finanzwirtschaftliche Wechselwirkungen zwischen der Beteiligung und dem städtischen Haushalt

Die Stadtwerke als Eigenbetrieb der Stadt Overath sind vollständig mit der städtischen Mutter verzahnt. Das finanzielle Risiko besteht insbesondere in der Übernahme von erwirtschafteten Jahresfehlbeträgen. Darüber hinaus besteht ein Liquiditätsverbund, sodass es auch hier zu finanzwirtschaftlichen Verflechtungen kommt. Sämtliche Zahlungsflüsse sind aufgrund von Vorjahreswerten im städtischen Haushalt berücksichtigt. Insbesondere die aus den Vorjahreswerten und in Zusammenhang mit aufgestellten Wirtschaftsplänen zu erwartenden Verlustübernahmen sind im städtischen Haushaltsplan berücksichtigt, sodass größtmögliche Transparenz garantiert ist.

3.2. Stadtwerke Overath Eigenbetrieb Versorgung

3.2.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Statistische Angaben

Unternehmensbezeichnung:	Stadtwerke Overath – Ver- und Entsorgungsbetriebe Betriebszweig Versorgung
Kontakt:	Balkener Str. 1a 51491 Overath www.stadtwerke-overath.de Telefon 02206/602-175 Fax 02206/602-104
Gründungs-/Ausgliederungsjahr:	12.12.1988
Grund-/Stammkapital:	€ 2.050.000,-
Beteiligung der Stadt:	Eigenbetrieb
Weitere Gesellschafter:	keine
Mitarbeiter/innen:	im Durchschnitt 19 Beschäftigte

Gegenstand und Zweck des Unternehmens
Zweck der Eigenbetriebe ist die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Overath mit Wasser, die Abwasserbeseitigung, die Entsorgung Hauskläranlagen und Kleineinleiter, der Betrieb des Hallenbades, der Betrieb einer Photovoltaikanlage und alle den Betriebszweck fördernden Geschäfte.
Gültigkeit hat die Betriebssatzung der Stadt Overath für die Ver- und Entsorgungsbetriebe vom 01.07.2010.

Besetzung der Organe zum 31.12.2018

Betriebsleiter Stadtwerke Overath:	Wolfgang Bürger
Stellvertretender Betriebsleiter:	Christoph Schmidt

Betriebsausschuss:	Besteht aus 17 Mitgliedern, die gem. § 114 Abs. 3 GO in Verbindung mit der Wahlordnung der Eigenbetriebe (Eig-WO) gewählt werden

Hermann Küsgen (Vorsitzender)
Eric-Jens Renneberg (stv. Vors.)
Martin Brücker
Jürgen Burgmer
Johannes Deppe
Markus Glietz
Rainer Habers
Klaus Hacker
Albert Hohmann
Alexander Klaas
Daniel Klein
Peter Krajewski
Hans Müller
Klaus Radermacher
Jürgen Reddemann (ab 25.08.2018)
Peter Rhein
Katharina Röse-Von Cube
Timo Stein
Hans Wester
Karl-Heinz Weyers
Arno Land
Wilhelm Schmitz

Sachkundige Bürger:
David Maisey
Jürgen Reddemann (bis 27.05.2018)
Georg Schneider
Eduard Wolf

3.2.2 Wirtschaftliche Situation

I) Bilanz

AKTIVA	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	263.012,04	273.190,04
Sachanlagen	18.512.801,20	18.600.027,12
Finanzanlagen (Sonstige Ausleihungen)	3.491.274,18	3.491.274,18
Umlaufvermögen		
Vorräte	206.049,71	181.169,40
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	964.418,09	881.445,00
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	1.040.213,40	233.048,60
Rechnungsabgrenzungsposten	526,00	1.463,16
Bilanzsumme	**24.478.294,62**	**23.661.617,50**

PASSIVA	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Eigenkapital		
Stammkapital	2.050.000,00	2.050.000,00
Rücklagen	2.009.017,46	1.763.597,36
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 1.186.188,90	- 1.256.925,44
Empfangene Ertragszuschüsse	1.916.251,50	1.934.861,75
Rückstellungen	109.593,42	100.500,87
Verbindlichkeiten	19.579.278,11	19.068.923,25
Rechnungsabgrenzungsposten	343,03	659,71
Bilanzsumme	**24.478.294,62**	**23.661.617,50**

II) Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Umsatzerlöse	4.059.374,98	4.068.756,57
Andere aktivierte Eigenleistungen	36.244,63	21.560,88
Sonstige betriebliche Erträge	35.518,12	53.881,21
Materialaufwand/Aufw. F. Verkaufsgrundstücke	1.082.626,09	1.088.383,51
Personalaufwand	868.963,21	886.455,51
Abschreibungen auf immaterielle VG des AV	932.295,32	937.987,75
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.195.646,65	1.170.628,57
Erträge aus Beteiligungen	243.106,50	243.106,50
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	5.721,96	2.081,62
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	748,26
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	406.180,00	470.880,47
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	131.226,13	109.692,15
Ergebnis nach Steuern	**- 236.971,2**	**273.892,92**
Sonstige Steuern	**1.442,50**	**1.102,50**
Jahresverlust	**- 238.413,71**	**- 274.995,42**
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	1.256.925,44	1.441.663,63
Verlustvortrag durch die Stadt	309.150,25	459.733,61
Bilanzverlust	**- 1.186.188,90**	**- 1.256.925,44**

III) Lagebericht

Bestandsgefährdende Risiken bestehen für den Versorgungsbetrieb derzeit nicht.

In 2019 wurde das gesetzlich geforderte Risikomanagement fortgeführt. Die für den Betrieb der Versorgung als auch für den Betrieb der Entsorgung bestandsgefährdenden Risiken wurden zusammengetragen, bewertet und priorisiert. Anhand einer ständigen

Risikokommunikation präsentieren die Betriebsleitung bestandsgefährdende, aber auch untergeordnete Risiken in regelmäßigen Abständen jährlich.

In 2018 wurde durch den Stadtrat für 2019 ein leicht angepasster Wasserverbrauchspreis beschlossen (2015= 1,64 €; 2016 = 1,67 €; 2017 =1,67 €; 2018= 1,67 €; 2019= 1,69 €). Die Grundgebühr blieb dabei unverändert. Bei einem geplanten Wasserverkauf von 1.220.000 m³ und grundsätzlich unveränderten Wasserbezugspreisen ist für 2019 ein Jahresverlust von 104 T€ geplant. Die Rahmenbedingungen haben sich im Vergleich zur Planung nicht wesentlich verändert. Die Betriebsleitung geht jedoch aufgrund der bereits erwähnten und auch im fortlaufenden Jahr berichteten Mehrung an Rohrbrüchen und damit erhöhten Wasserverlusten davon aus, dass der Verlust bei ca. 130-140 T€ liegen wird.

Auch die Einnahmen und insbesondere Ausgaben des Hallenbades Badino haben sich konstant verfestigt, so dass davon auszugehen ist, dass die vor allem im Verhältnis zu früheren Ergebnissen nach der Sanierung des Bades „positiven Ergebnisse“ langfristig erzielt werden können.

Kurzfristig wird seitens der Stadt ein entsprechender liquiditätswirksamer Verlustausgleich erforderlich werden.
Negative Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes haben sich nicht ergeben. Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind geordnet.

3.2.3 Finanzwirtschaftliche Wechselwirkungen zwischen der Beteiligung und dem städtischen Haushalt

Die Stadtwerke als Eigenbetrieb der Stadt Overath sind vollständig mit der städtischen Mutter verzahnt. Das finanzielle Risiko besteht insbesondere in der Übernahme von erwirtschafteten Jahresfehlbeträgen. Darüber hinaus besteht ein Liquiditätsverbund, sodass es auch hier zu finanzwirtschaftlichen Verflechtungen kommt. Sämtliche Zahlungsflüsse sind aufgrund von Vorjahreswerten im städtischen Haushalt berücksichtigt, etwaige Verlustabdeckungen in den Haushaltsplanjahren eingestellt.

3.3 Stadtentwicklungsgesellschaft mbH – SEGO

3.3.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Statistische Angaben

Unternehmensbezeichnung:	Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath (SEGO)
Anschrift:	Balkener Str. 1a 51491 Overath
Gründungsjahr:	2007
Grundkapital:	€ 25.000,-
Beteiligung der Stadt:	€ 25.000,- (100,00%)
Weitere Gesellschafter:	keine
Mitarbeiter/innen:	Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Die Geschäftsführer / Prokuristen erfüllen ihre Aufgabe nebenberuflich. Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung. Die Stadt Overath erhält eine prozentuale Personalkostenerstattung für die Inanspruchnahme städtischer Mitarbeiter/innen.

Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist - zur langfristigen Sicherung des Wohn- und Wirtschaftsstandortes Overath und unter Berücksichtigung ökologischer Belange – die Erschließung von Wohn- und Gewerbeflächen einschließlich Erwerb, Tausch, Veräußerung und die Vermietung / Verpachtung von Grundstücken / Gebäuden an Dritte bis zum Verkauf der Grundstücke / Gebäude an die Stadt Overath bzw. an Dritte, sowie die Schaffung und Bereitstellung von entsprechenden Flächen in sonstiger Weise auch für Naherholung, Natur- und Landschaftsschutz. Eine eigene Bautätigkeit im Sinne der Errichtung von Wohn- und Gewerbebauten erfolgt durch die Gesellschaft nicht.
Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Rechtsgeschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen sowie solche Unternehmen, Hilfs- und Nebenbetriebe, errichten, erwerben oder pachten. Die Tätigkeit der Gesellschaft ist auf das Stadtgebiet Overath gerichtet.
Gesellschaftsvertrag vom 15.03.2007, in der Fassung vom 25.02.2010

Besetzung der Gesellschaftsorgane zum 31.12.2018

Geschäftsführung:	Christoph Schmidt Wolfgang Bürger
Aufsichtsrat:	
Mitglieder	Jörg Weigt (Vorsitzender) Veronika Bahne-Classen Gerhard Bartel Markus Glietz Rainer Habers Oliver Hahn Alexander Klaas Wolfgang Krämer Ursula Maaßen Manfred Meiger Ruth Rocholl Hans Schlömer Christiane Schloten

	Peter Schwamborn
	Rolf Trefz
	Sebastian Weiss
Stv. Mitglieder	Norbert Hein
	Dagmar Keller-Barthel
	Daniel Klein
	Guido Lazotta
	Dieter Lohmann
	Hans Müller
	Klaus Radermacher
	Monika Reddemann
	Peter Rhein
	Simon Rocholl
	Dr. Dieter Rose
	Jörg Schiefer
	Jürgen Tichy
	Alexander Willms

Mitglied der Gesellschafterversammlung:
Hermann Küsgen

3.3.2. Wirtschaftliche Situation

I) Bilanz

AKTIVA	**31.12.2018 €**	**31.12.2017 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände (geleistete Anzahlungen)	306,00	1.530,00
Sachanlagen / Grundstücke	11.011.595,04	7.686.647,51
Umlaufvermögen		
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke (Vorräte)	7.041.420,32	6.323.493,48
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.298.390,75	991.631,16
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	171.333,98	212.814,19
Rechnungsabgrenzungsposten	2.680,00	1.930,00
Bilanzsumme	**19.525.726,09**	**15.218.046,34**

PASSIVA	**31.12.2018 €**	**31.12.2017 €**
Eigenkapital		
Stammkapital / Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
Bilanzgewinn	132.329,30	132.329,30
Rückstellungen	121.131,84	211.289,72
Verbindlichkeiten	19.246.109,22	14.849.427,32
Rechnungsabgrenzungsposten	1.155,73	-
Bilanzsumme	**19.525.726,09**	**15.218.046,34**

II) Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Umsatzerlöse (aus Verkauf von unbebauten Grundstücken)	956.694,88	438.575,45
Erhöhung/Verminderung des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grundstücken	716.491,50	3.869.043,28
Sonstige betriebliche Erträge	93.184,30	107.601,01
Materialaufwand (Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke)	1.442.802,26	4.105.990,57
Personalaufwand	53.139,92	47.415,16
Abschreibungen auf Sachanlagen	36.585,26	31.900,44
Sonstige betriebliche Aufwendungen	79.548,67	161.551,21
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	270.628,84	202.785,18
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	407.879,02	261.943,55
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**17.044,39**	**9.203,99**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	194,85
Sonstige Steuern	11.322,43	7.317,22
Aufwand aus Ergebnisabführung	5.721,96	2.081,62
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	132.329,30	132.329,30
Bilanzgewinn	**132.329,30**	**132.329,30**

III) Lagebericht

Die konjunkturelle Lage in Deutschland war im Jahr 2018 weiterhin gekennzeichnet durch ein kräftiges Wirtschaftswachstum. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist im Jahresdurchschnitt 2018 um 1,5% höher als im Vorjahr. Im Jahr 2017 war das BIP bereits deutlich um 2,2 % und 2016 um 1,9 % gestiegen. Eine längerfristige Betrachtung zeigt, dass das Wirtschaftswachstum im Jahr 2018 zwar seit 2013 erstmals weniger kräftig als das Vorjahr war, jedoch ist dies im regionalen Umfeld nicht spürbar. Positive Wachstumsimpulse kamen 2018 primär aus dem Inland: Die privaten Konsumausgaben waren preisbereinigt um 1,0 % höher als ein Jahr zuvor. Die staatlichen Konsumausgaben stiegen mit 1,1 % unterdurchschnittlich.

Der vom Aufsichtsrat beschlossene Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2018 wies einen Jahresüberschuss von 45 T€ aus. Der Jahresabschluss weist einen tatsächlichen Überschuss in Höhe von 6 T€ aus.

Das Geschäftsjahr verlief im Wesentlichen erwartungsgemäß. Eine Vielzahl von Projekten die über Jahre geplant wurden, konnten in 2018 begonnen werden. Ebenfalls konnte weiterhin eine Vielzahl von Projekten für die kommenden Jahre in die Planungsphase gehen.
In der Gesamtheit ist ein positiver Verlauf der letzten drei Jahre zu verzeichnen, wenngleich das Ergebnis 2018 unter dem Plan lag.
Das Jahr 2018 war geprägt von Projektumsetzungen. Wesentliche Projekte wie beispielsweise die beiden Feuerwehrstandorte und das Multifunktionshaus Gleisdreieck konnten in die Ausführungsphase gehen.
Der Ergebnisabführungsvertrag zwischen den Stadtwerken Overath, Versorgungsbetrieb und der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath greift im Wirtschaftsjahr 2018 wie bereits

im Vorjahr, so dass nun der erwirtschaftete Gewinn an die Stadtwerke Overath, Versorgung abgeführt wird. Sämtliche Rücklagen aus Vorjahren verbleiben in der Gesellschaft. Das Eigenkapital verbleibt somit auf einem Stand von insgesamt 157 T€.
Die Projekte der Stadtentwicklungsgesellschaft sind im Wesentlichen in die zwei Geschäftsfelder „Stadtentwicklungsmaßnahmen“ sowie „Maßnahmen der städtischen Daseinsvorsorge“ zu untergliedern.

Stadtentwicklungsmaßnahmen
Aktuelle, im Bau befindliche und in 2018 abgeschlossene Maßnahmen:

Projekt Kielsberg
Aufgrund der dringend benötigten Fläche für eine dreigruppige Kindertagesstätte wurde die SEGO beauftragt, in der Ortslage Overath Immekeppel Flächen zu erwerben, die unter anderem für eine Kindertagesstätte genutzt werden können.

Anfang des Jahres 2017 hat die SEGO GmbH eine ca. 8.000 qm große Fläche im Bereich Kielsberg gekauft, die erschlossen wurde. Eine ca. 2.000 qm große Teilfläche wird an einen externen Investor veräußert, der zur Zeit eine 3 gruppige Kindertagesstätte errichtet. Die restlichen Flächen sollen für ein Projekt der alternativen Wohnformen sowie für eine Bebauung mit Einfamilienhäusern genutzt werden.

Mit der Erschließung wurde Mitte des Jahres 2017 begonnen und zum Ende des Jahres 2018 bis auf den finalen Straßenendausbau abgeschlossen werden.

Projekt Rappenhohn
Aufgrund des enormen Bedarfs und Nachfrage nach Wohnbebauung in Form von Einfamilienhäusern wurden Teilflächen in der Ortslage Rappenhohn angekauft, um diese mit einer späteren Wohnbebauung zu erschließen. Nach rechtlicher Klärung von Verfahrensschritten zum Ende 2018/ Anfang 2019 wurden aktuell die Planungen intensiv aufgenommen. Es ist von einer Umsetzung der ersten Ausführungen zum Ende 2019/ Anfang 2020 auszugehen.

Projekt Unterauel
Im Jahr 2017 wurden seitens der SEGO Flächen im Bereich Untereschbach Unterauel erworben. Perspektivisch sieht die SEGO vor, in diesem Bereich Gewerbeflächen zu entwickeln und anzusiedeln.

Zukünftige Projekte
Projekt: Franz Becher Straße/ ehem. Hauptschule
Das Gelände der ehemaligen Hauptschule Overath wird nicht mehr für Schulzwecke genutzt. Eine zukünftige Quartierslösung des gesamten Gebietes hält die Geschäftsführung für zielführend und wird sich –der Zustimmung des Aufsichtsrates entsprechend- mit der Schaffung eines ganzheitlichen Quartiers in 2019/2020 intensiv beschäftigen.

Altprojekte
Projekt: Gewerbegebiet Klef
Im Jahr 2017 wurde die Entwässerung des letzten Teilabschnittes im Bereich Klef durchgeführt. Nachdem alle Grundstücke bebaut sind, wurde Anfang 2018 die finale Straßenerschließung durchgeführt. Insgesamt wird nach Abschluss des Projektes ein Rohertrag von 266,1 T€ erwartet.

Projekt: Fröling-Gelände

Für die neben dem Fröling Gelände im Eigentum der SEGO stehenden Erweiterungsflächen (ca. 10.000 qm) besteht auch über das Jahr 2018 hinaus für 1 weiteres Jahr eine Kaufoption des angrenzenden Unternehmens.

Die nach Veräußerung der Erweiterungsfläche verbleibende Grundstücksfläche (37.898 qm) dient der Stadt Overath als ökologische Ausgleichsfläche. Für die Nutzung dieser Fläche als Ausgleichsfläche hat sich die Stadt Overath verpflichtet 30 Jahre lang eine jährliche Pacht von rd. 20 T€ zu zahlen.

Projekt: Gewerbegebiet Ginsterfeld

Das Grundstück im Gewerbegebiet Ginsterfeld wurde in 2009 angeschafft und bisher noch nicht erschlossen. Der weitere Verlauf des Projektes ist maßgeblich von weiteren Grundstücksankäufen abhängig, die sich kurzfristig nicht abzeichnen.

Im Jahr 2017 wurden seitens der SEGO Flächen im Bereich Untereschbach Unterauel erworben. Perspektivisch sieht die SEGO vor, in diesem Bereich Gewerbeflächen zu entwickeln und anzusiedeln.
Die Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath hat im Jahre 2018 in beiden Geschäftsfeldern wesentliche Projekte weiter vorantreiben können. Im Einzelnen gliedern sich diese wie folgt:

Maßnahmen der Daseinsvorsorge - Aktuelle Projekte

Projekt: Multifunktionales Wohnprojekt (ehem. Projektname: Stellwerk-Ost)

Das Grundstück Dr.-Ringens-Straße 1 wurde in 2016 erworben. Aufgrund der angespannten Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum hat der Rat der Stadt Overath entschieden, dass die SEGO ein multifunktionales Wohngebäude im Rahmen der Wahrnehmung der Daseinsvorsorge auf dem Grundstück Stellwerk errichten soll. Integriert im „multifunktionalen Wohnprojekt“ wird die Overather Tafel, die vom jetzigen aktuellen Standort in der Hauptstraße entsprechend verlagert wird. Das Projekt wird öffentlich gefördert. Nachdem die Maßnahme Mitte 2018 begonnen wurde ist die Übergabe an die Overather Tafel e.V. sowie die Wohnungsbaugenossenschaft, die die Vermietung der Wohneinheiten übernimmt für Oktober 2019 geplant.

Projekt: Feuerwehr- und Rettungswache Overath sowie Jugendfeuerwehr, Werkstätten und Rettungswache Sülztal

Durch den vom Rat der Stadt Overath gefassten und dem Aufsichtsrat der SEGO bestätigten Beschluss nimmt die Gesellschaft für die Stadt Overath den Neubau der Feuerwache Overath sowie der Werkstätten und Jugendfeuerwehr in Steinenbrück vor. Die Gesellschaft erwarb daher im Jahr 2013 das Gelände an der Hauptstr. 17 in Overath.
Für den Standort Steinenbrück wurde das Grundstück Zum Holzplatz gewählt. Die Planungen und Abstimmungen mit allen späteren Nutzern konnten im Jahr 2016 und 2017 maßgeblich vorangetrieben werden. Zur Mitte des Jahres 2017 konnte die Baugenehmigung für die Wache Sülztal erfolgen. Der Baubeginn der Wache Sülztal ist im Frühjahr 2018 erfolgt. Zwischenzeitlich sind die Arbeiten an der Wache Sülztal bereits so weit vorangeschritten, dass eine Übergabe des Gebäudes an die Nutzer zum November 2019 erfolgen wird.

Die finalen Abstimmungen der Wache Overath erfolgten ebenfalls im Jahr 2017 und 2018. Nach Erhalt der Genehmigung wurde mit dem Bau der Wache Anfang 2019 begonnen. Es ist davon auszugehen, dass die Wache zum Herbst 2020 fertiggestellt wird.

Projekt Hauptstraße/Glockengießerstraße

Aufgrund des Auftrages zur Suche nach Flächen für mögliche Kindertagesstätten konnte im Jahr 2016 eine Fläche im direkten Zentrum Overath zwischen der Hauptstraße und der Glockengießerstraße gefunden werden. Die insgesamt ca. 11.300 qm große Fläche konnte Ende 2016 erworben werden. Diese wird ca. zur Hälfte für die Bebauung einer 5-gruppigen Kindertagesstätte genutzt werden (siehe Projekt Kindergarten Overath). Der andere Grundstücksteil liegt unmittelbar an der Hauptstraße und kann zukünftig ggf. für mögliche Geschäftsflächen beplant werden.

Projekt Kindergarten Overath

Nach dem in 2016 erfolgten Grundstückserwerb für den Bau einer neuen 5- gruppigen Kindertagesstätte konnte im Jahr 2017 und 2018 maßgeblich die Planung für die Kindertagesstätte erarbeitet werden. Die Baugenehmigung liegt zwischenzeitlich vor. Es ist beabsichtigt im Spätsommer 2019 mit der Ausführung der Arbeiten zu beginnen. Eine Fertigstellung ist für Sommer 2021 geplant.

Projekt: Kindergarten Marialinden

Im Bereich Marialinden wurde Anfang 2018 eine potenzielle Fläche für den zukünftigen Kindergarten gefunden. Nach Erhalt der Baugenehmigung konnte im Frühjahr 2019 mit dem Bau der 5 gruppigen Einrichtung begonnen werden. Eine Fertigstellung ist für Herbst 2019 geplant.

Projekt: Pilgerstraße 67 ff., Marialinden

Das Objekt wurde in 2017 erworben. Es soll im Wesentlichen dazu dienen, bezahlbaren, sozialen Wohnraum langfristig im Ortsteil Marialinden zur Verfügung stellen zu können. Darüber hinaus kann mit dem Kauf sichergestellt werden, dass mit dem EDEKA-Markt langfristig ein Nahversorger in der Ortslage Marialinden vorhanden ist. Mit der Erweiterung des Nahversorgers wurde im Frühsommer 2019 begonnen. Mit einer Fertigstellung ist zum Ende 2019 zu rechnen.

Projekt: Mehrfamilienhaus Glockengießerstraße

Das Objekt Glockengießerstraße 30 liegt unmittelbar am zukünftigen Kindergarten Overath Zentrum. Durch den Erwerb des Gebäudes ist gewährleistet, eine deutlich größere Fläche für Außenanlagen und An- sowie Abfahrtswege zu gewährleisten. Darüber hinaus kann die Stadt weiteren bezahlbaren Wohnraum sicherstellen.

Projekt: Pilgerstraße 54

Das Objekt Pilgerstraße 54 wurde in 2018 durch die Gesellschaft erworben um potenzielle Erweiterungsflächen für die angrenzende Grundschule bzw. Offene Ganztagsschule Marialinden vorzuhalten.

Projekt: Propsteistraße 16

Das Objekt Propsteistraße 16 wurde Anfang 2019 erworben um als Stadt maßgeblich die Entwicklung an einer für den Innenbereich des Ortszentrums Overath prägenden Stelle vorgeben zu können. Bis zu einer Entscheidung über die genauen Nutzungsarten des Gesamtgrundstückes könnte vorübergehend im Bestandsgebäude die OJO oder eine anderweitige stadtnahe Einrichtung untergebracht werden.

Projekt: Olper Straße 91 ff.

Die Objekte im Bereich der Olper Straße 91 ff. wurden zum Sommer 2019 von der Gesellschaft erworben um zum einen das Grundstück zu einem späteren Zeitpunkt als Wohnfläche zu erschließen. Zum anderen besteht auf dem Grundstück seit Jahrzehnten eine

Gewässerverrohrung, die maßgeblich für Überstauungen und damit enorme Schäden der Unterlieger beiträgt. Mit dem Kauf der Gesamtimmobilie ist beabsichtigt für eine nachhaltige Entspannung der Überflutungssituation zu sorgen.

Projekt: Holzbachtalstraße 82
Analog zum Projekt Gleisdreieck soll im Bereich Holzbachtalstraße 82 ein Förderprojekt zu bezahlbarem Wohnraum umgesetzt werden. Die Planungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Derzeit werden die entsprechenden Förderanträge gestellt bzw. auf die noch ausstehende Baugenehmigung gewartet.

Zukünftige Projekte

Projekt: GGS Heiligenhaus
Aufgrund der nachhaltigen und gravierenden Belastung des Schulgebäudes der GGS Heiligenhaus mit PCB wurde die SEGO durch den Rat damit beauftragt, die Sanierung der GGS Heiligenhaus vorzunehmen. Die Organisation der Sanierung wird dabei durch das städtische Immobilienmanagement durchgeführt. Die Sanierungsarbeiten werden voraussichtlich im Herbst 2019 beginnen.

Das Geschäftsjahr 2018 verlief im Rahmen bzw. leicht unter den im Wirtschaftsplan aufgestellten Erwartungen und schloss mit einem Gewinn in Höhe von 5.721,96 € ab. Aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages bleibt das Eigenkapital gleichbleibend bei 157.329,30 €.

Die Umsatzerlöse resultieren größtenteils aus dem Verkauf von Grundstücken. In 2018 wurde das Grundstück Dr. Ringens Straße 5 verkauft, was einen Umsatzerlös von 605 T€ ausmacht und zu einem Gewinn von 102 führte. Neben den Erlös aus Grundstückverkäufen sind im Umsatz auch die Erlöse aus der Vermietung Dr.-Ringens-Straße, Pilgerstraße, Glockengießerstraße 30 sowie der Lagerhalle Klef enthalten. Ebenfalls führte die Vermietung des Ladenlokals in der Hauptstraße 77 zu Erlösen. Der Mietvertrag über das Ladenlokal in der Hauptstraße 77 wir aktuell umgestellt, so dass diese Erlöse zukünftig nicht mehr über die SEGO abgebildet werden.

Die sonstigen betrieblichen Erträge verringerten sich von 108 T€ auf 93 T€. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2017 Rückstellungen in Höhe von 25 T€ aufgelöst werden konnten. Der 3-prozentige Gemeinkostenzuschlag, der mit der Stadt Overath für die Durchführung von Projekten der Daseinsvorsorge ist mit 82 T€ gegenüber dem Vorjahr (80 T€) nahezu gleichbleibend.

Die Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke bzw. im Bau befindliche Projekte stehen in engem Zusammenhang mit der Veränderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken/im Bau befindlichen Aufträgen. Abweichungen zwischen den beiden Positionen ergeben sich i. W. durch Verkäufe von Grundstücken (nur Bestandsveränderung) und die aktivierten Personalkosten der Stadt, weil der entsprechende Aufwand unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen wird.
Die Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke gingen gegenüber dem Vorjahr deutlich zurück und erreichen beinahe die Werte des Vorvorjahreswert 2016. Entgegen dem Vorjahr erfolgten in 2018 deutlich geringere Aufwendungen für Grundstücke wie u.a. Pilgerstraße 54 (432 T€) und Kielsberg (525 T€).

Die Zinsaufwendungen sind aufgrund zusätzlicher Darlehen gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen.

Die SEGO beschäftigte im Wirtschaftsjahr 2018 zwei Geschäftsführer, Herrn Wolfgang Bürger und Herrn Christoph Schmidt. Beide Geschäftsführer erhielten in 2018 monatliche Entschädigungen. Darüber hinaus beschäftigt die Gesellschaft zwei geringfügig Beschäftigte. Beide haben in 2018 monatliche Entschädigungen erhalten.
Für die sonstigen Verwaltungskräfte der Stadt, die für die SEGO tätig sind, erhielt die Stadt eine Personalkostenerstattung. Die Personalkostenerstattungen an die Stadt wurden fast komplett als Herstellungskosten für die einzelnen Projekte der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath aktiviert.

Die Stadtwerke Overath, Eigenbetrieb Versorgung hat der Gesellschaft ein Stammkapital von 25.000,00 € zur Verfügung gestellt. Durch den bestehenden Ergebnisabführungsvertrag veränderte sich auch in 2018 das Eigenkapital nicht und bleibt unverändert bei 157.329,30 €. Um einen langfristigen Bestand der Gesellschaft zu gewährleisten, gilt es weitere Möglichkeiten zur Verbesserung der Finanzsituation zu schaffen.

Das Vermögen der Gesellschaft ist zu 56,4 % (Vorjahr 50,5 %) langfristig und zu 43,6 % (Vorjahr 49,5 %) mittel- und kurzfristig. 36,1 % (Vorjahr 41,5 %) des mittel- und kurzfristigen Vermögens entfallen auf die zum Verkauf bestimmten Grundstücke und 6,6 % (Vorjahr 6,6 %) auf die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Vermögensgegenstände.

Finanziert wird das Vermögen der Gesellschaft zu 0,3 % (Vorjahr 5,0 %) mit Bankverbindlichkeiten und zu 86,4 % (Vorjahr 81,7 %) mit Darlehen bei der Stadt Overath. Bei zukünftigen Projekten ist weiterhin vorgesehen, Darlehen über die Stadt aufzunehmen. Durch den Ergebnisabführungsvertrag erhält die SEGO über die Stadt Overath beim Abschluss langfristiger Darlehen deutlich bessere Konditionen.

Die finanzielle Situation der Gesellschaft stellt sich weiterhin unbefriedigend dar, da der von der Gesellschaft betriebene Aufwand durch Fremdmittel zu finanzieren ist.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt – 389,6 T€ (Vorjahr – 3.107,3 T€). Im Geschäftsjahr wurden mehrere projektgebundene Darlehen in Höhe von insgesamt 4.715 T€ (Vorjahr: 10.600 T€) aufgenommen; darüber hinaus wurden projektbezogene Darlehen in Höhe von insgesamt 2.050 T€ verlängert.

Das Vermögen der Gesellschaft ist geprägt von zum Verkauf bestimmten Grundstücken und Grundstücken, die zur Bebauung im Rahmen der Daseinsvorsorge für die Stadt Overath vorgesehen sind; weiterhin von in Ausführung befindlichen Bauaufträgen.
Wesentliche Veränderung ist der Zugang durch Grundstücke wie Pilgerstraße 54; Glockengießerstraße 30 aber auch Bestandsveränderungen an dem Erschließungsgebiet Kielsberg.

Die geschäftliche Entwicklung im abgelaufenen Geschäftsjahr ist aus Sicht der Geschäftsführung als schwach ausreichend zu bezeichnen. Die Gesellschaft war jederzeit in der Lage allen finanziellen Verpflichtungen vollständig und fristgerecht nachzukommen, jedoch liegt das tatsächliche Ergebnis unter dem kalkulierten. Um zum einen die Nachfrage zu befriedigen, zum anderen darüber hinaus auch dem Hauptgeschäftszweig, der Entwicklung von Flächen nachzukommen, gilt es weitere Flächen zu generieren. Die im Jahr

2017 angekauften Flächen Rappenhohn und Kielsberg reichen nicht aus, um der enormen Nachfrage auch nur ansatzweise nachzukommen.
Insgesamt ist die wirtschaftliche Lage gegenüber dem Vorjahr als gleichbleibend zu bezeichnen.

Der vom Aufsichtsrat beschlossene Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2018 wies einen Jahresüberschuss von 44.750 € aus. Der Jahresabschluss weist einen endgültigen Jahresüberschuss 2018 von 5.721,96 € aus. Folglich konnten die Planzahlen mit leichten Abweichungen eingehalten werden.
Entgegen der eigentlichen Planung konnten die Flächen Kielsberg nicht in 2018 sondern erst in 2019 veräußert werden, was auf längere Verhandlungen mit dem Kindergarten-Investor einerseits sowie der noch nicht final geklärten Situation zum Projekt „Quartier Kielsberg“ zurückzuführen ist.

Die Errichtung eines Multifunktionsgebäudes auf dem Grundstück „Stellwerk Ost“ sowie eine anschließende Vermietung an die Stadt bzw. im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus erfolgt voraussichtlich bis Herbst 2019. Durch die anschließende Vermietung der Wohnungen sowie Vermietung der im Jahr 2017 erworbenen Liegenschaft „Pilgerstraße 67 ff.“ sowie in 2018 erworbenen Liegenschaft Glockengießerstraße 30 werden langfristig gesicherte, jedoch nur geringe Umsätze erzielt werden.

Im Vordergrund stehen 2019 die Errichtung der beiden Feuerwachen Overath- Zentrum sowie Sülztal mit anschließender Vermietung an Stadt und Kreis im Vordergrund. Diese beiden Objekte werden nicht nur ein prägendes Bild für die Stadt Overath darstellen sondern sind auch sehr wichtige Gebäude um langfristig die Versorgung der Overather Bevölkerung zu sichern.

Neben den Feuerwachen tragen die beiden Kindergärten in Marialinden- Franziskanerstraße sowie im Overather Zentrum maßgeblich zur Verbesserung der Infrastruktur bei. Mit dem Bau der dritten Einrichtung in Immekeppel auf einem durch die SEGO erschlossenen Grundstück ist die SEGO maßgeblich für eine nachhaltige Schaffung von Infrastruktur in Overath verantwortlich.

Durch den Ankauf von Gebäuden wie Propsteistraße 16, Olper Straße 91 ff. sowie Pilgerstraße 54 wurden Liegenschaften angekauft, die –je nach Planung- maßgeblich zur Veränderung des Stadtbildes beitragen können.

Die Schaffung von weiteren Gewerbeflächen hält die Geschäftsführung für ein wesentliches Handlungsfeld der kommenden Jahre. Neben neuen Firmen, die den Standort Overath nutzen möchten, gilt es vor allem expandierende Overather Unternehmen in Overath zu halten und adäquate Flächen anbieten zu können. Gewerbeflächen im Bereich „Ginsterfeld“ bleiben nach wie vor offen. In 2019 ff. sollte an der Option Gewerbegebiet Unterauel weiter gearbeitet werden. Auch im Bereich Klef sind weiterhin potenzielle Flächen, die ggf. für Gewerbeflächen generiert werden könnten.

Der derzeitige Wirtschaftsplan sieht für die Jahre 2020 und 2021 ff. Grundstücksverkäufe „Rappenhohn“ und „Hauptschule“, Kielsberg und ggf. weiterer Erschließungsflächen vor.
Grundsätzlich besteht das Risiko, dass aufgrund von Preissteigerungen während der Bauphase sowie durch unvorhersehbare Kosten die tatsächlichen Projektinvestitionen deutlich über den ursprünglichen Kostenkalkulationen liegen, so dass die ggf. erzielten Verkaufserlöse nicht kostendeckend wären.

Der z.Zt. gültige 3-prozentige Gemeinkostenzuschlag ist im Berichtsjahr als ausreichend zu definieren. Dieser trägt zum erreichten positiven Ergebnis maßgeblich bei.

Um die Gesellschaft auch in Zukunft zu erhalten ist es erforderlich, neue Projekte im Rahmen des Hauptgeschäftsfeldes „Entwicklung“ einerseits zu definieren. Andererseits ist in Erwägung zu ziehen, in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat wirtschaftliche Projekte neben Stadtentwicklungsprojekten abzubilden. Die gesellschaftsvertraglichen Voraussetzungen dazu wurden Anfang 2018 umfangreich geprüft und liegen dem Aufsichtsrat vor.

Durch den Ende 2017 vollzogenen Abschluss des bereits mehrfach erwähnten Ergebnisabführungsvertrages ist die Gesellschaft mit der Muttergesellschaft, den Stadtwerken Overath, ergebnistechnisch verbunden. Ein identischer Ergebnisabführungsvertrag ist zwischen den Stadtwerken Overath und der Stadtwerke Overath Energie GmbH zu schließen, um alle Unternehmen ergebnistechnisch mit einander zu verbinden. Somit kann ein Großteil des finanzwirtschaftlichen Risikos abgefedert werden, welches sich aus einer negativen Ergebnissituation der SEGO auf die Bilanzstruktur ergeben würde.
Aufgrund der gefestigten Ausrichtung sowie der perspektivischen Projektentwicklung ist aus Sicht der Geschäftsführung der Fortbestand der Gesellschaft mittel- und langfristig gesichert. Laut Wirtschaftsplan wird für 2019 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 13.685,00 € gerechnet, der dann gemäß Ergebnisabführungsvertrag an die Stadtwerke Overath – Versorgung – abzuführen ist.

3.3.3 Finanzwirtschaftliche Wechselwirkungen zwischen der Beteiligung und dem städtischen Haushalt

Die SEGO mbH als 100%ige Tochter der Stadt Overath ist vollständig mit der städtischen Mutter verzahnt. Das finanzielle Risiko besteht insbesondere in der Übernahme von erwirtschafteten Jahresfehlbeträgen. Darüber hinaus besteht ein Liquiditätsverbund, sodass es auch hier zu finanzwirtschaftlichen Verflechtungen kommt. Sämtliche Zahlungsflüsse sind aufgrund von Vorjahreswerten im städtischen Haushalt berücksichtigt. Insbesondere die Gemeinkosten, die als Entgelt für die übernommene Bauleitertätigkeit, sowie ggf Finanzierungskosten, sind als jährlicher Posten im städtischen Haushalt berücksichtigt, sodass sämtliche Zahlungsvorfälle transparent geplant und abgewickelt werden. Die Stadt Overath hat sich vertraglich bereit erklärt, eine Ausfallbürgschaft für Darlehen der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH zu übernehmen

3.4. Volkshochschulzweckverband –VHS

3.4.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Statistische Angaben

Unternehmensbezeichnung:	Volkshochschulzweckverband Overath/Rösrath Schulstraße15 51491 Overath www.vhsor.de Telefon 02204 / 97 23 0 Fax 02204 / 97 23 22
Gründungsjahr:	Aufgrund der Ratsbeschlüsse vom 18.02.1976 und 05.04.1976 haben die Gemeinden Overath und Rösrath den Zusammenschluss zu einem Zweckverband im Sinne des nordrhein-westfälischen Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) vereinbart. Der Zweckverband ist eine rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Stamm-/Gründungskapital:	Die VHS verfügt aufgrund der in der zum 01.01.2009 in der Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Pensions-rückstellungen nicht über Eigenkapital. Es ist lediglich ein Erinnerungswert von € 2,- ausgewiesen.
Beteiligung der Stadt:	Die Städte Overath und Rösrath sind zu gleichen Teilen (€ 1,-) Träger des Zweckverbandes.
Weitere Gesellschafter:	Stadt Rösrath zu 50%
Mitarbeiter/innen:	Leitung Herr Klaus-M. Brockerhoff, 8 Mitarbeiter/innen als Festangestellte und ca. 120 Mitarbeiter/innen im Honorarverhältnis.

Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Die VHS ist die in Trägerschaft des Zweckverbandes der Städte Overath und Rösrath geführte öffentliche gemeinnützige Einrichtung der kommunalen Weiterbildung. Hauptgeschäftsfeld der VHS ist die Planung und Durchführung eines umfangreichen Kursangebotes gemäß Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen (WbG §§ 10 ff.) mit dem Ziel der Weiter-entwicklung eines umfangreichen Programms und der Gewinnung möglichst vieler Teilnehmer bei einer hinreichenden Auslastung der Kurse.

Besetzung der Organe zum 31.12.2017

Verbandsvorsteher:	**Stellvertreter:**
Jörg Weigt,	Bernd Sassenhof,
Bürgermeister Stadt Overath	Beigeordneter Stadt Overath

Verbandsversammlung:

Stadt Overath	**Stadt Rösrath**
Cordula Ahlers	Ulrich Kowalewski
Hartmut Kohkemper	Jürgen Bachmann
Dieter Lohmann	Helena Hesse
Björn Karsten	Christoph Jahn
Peter Rhein	Erik Pregler
Jörg Schiefer	Doris Rehme
Christiane Schloten	Robert Scheuermeyer
Sabrina Schönenborn	Marc Schönberger

3.4.2. Wirtschaftliche Situation

I) Bilanz

AKTIVA	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.207,00	3.008,03
Sachanlagen (Betriebs- und Geschäftsausstattung)	24.477,00	20.842,00
Finanzanlagen (Wertpapiere des Anlagevermögens)	12.105,61	12.105,61
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.270.133,25	1.268.304,30
Liquide Mittel	216.221,04	110.196,46
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.832,83	9.255,34
Bilanzsumme	**1.527.976,73**	**1.423.711,74**

PASSIVA	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Eigenkapital		
Allgemeine Rücklagen	16.995,78	16.995,78
Ausgleichsrücklage	7.626,98	7.626,98
Sonderposten	26.078,00	22.523,03
Rückstellungen	1.232.840,41	1.252.147,53
Verbindlichkeiten	214.899,67	98.366,46
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	29.535,89	26.051,96
Bilanzsumme	**1.527.976,73**	**1.423.711,74**

II) Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	433.629,57	498.714,54
Privatrechtliche Leistungsentgelte	541.078,20	553.633,37
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	217.012,89	81.028,74
Sonstige ordentliche Erträge	1.303,70	1.018,05
Ordentliche Erträge	**1.193.024,36**	**1.134.394,70**
Personalaufwand	952.203,59	916.041,69
Versorgungsaufwendungen	63.502,12	56.418,53
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.222,23	75.452,48
Bilanzielle Abschreibungen	6.350,85	6.528,22
Sonstige ordentliche Aufwendungen	80.745,57	79.953,78
Ordentliche Aufwendungen	**1.193.024,36**	**1.134.394,70**
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-**	**-**

III) Lagebericht

Die Volkshochschule ist die in Trägerschaft des Zweckverbandes der Städte Overath und Rösrath geführte öffentliche Einrichtung der kommunalen Weiterbildung. Aufgaben und Ziele sind im Weiterbildungsgesetz (WBG) von NRW, in der Satzung für den VHS-Zweckverband und im Leitbild ausführlich dargestellt.
Nach dem Beschluss der Verbandsversammlung vom 29.03.2012 über die Integration des Musikpädagogischen Angebots in die VHS ist die Musikschule seit dem 01.01.2013 vollständig in die VHS integriert. Dieser Jahresabschluss berücksichtigt daher auch alle Erträge und Aufwendungen, die durch das Musikschulangebot entstanden sind. Der Zweckverband hat keine Kredite aufgenommen und ist schuldenfrei.

Lagebericht VHS
Chancen ergeben sich aus der Weiterentwicklung des umfangreichen Programms und der Gewinnung möglichst vieler Teilnehmer bei einer hinreichenden bzw. verbesserten Auslastung der Kurse. Im Bereich der Integrationskurse wird der Bedarf für mehrere Jahre deutlich höher sein als bis zum Jahr 2015. Die Nachfrage nach Alphabetisierungskursen wird sich voraussichtlich in 2019 reduzieren. Es wird einen Trend hin zu höher qualifizierenden Kursen auch mit Berufsbezug geben. Die VHS stellt sich hier auf eine entsprechende Anpassung des Programms und neue zusätzliche Aufgaben ein. Längerfristig ist wieder mit einem allgemeinen Rückgang der Deutschkurse zu rechnen.
Risiken ergeben sich aus einer Reduzierung der Verbandsumlage oder der Landesmittel ohne eine entsprechende Gegenfinanzierung z.B. aus Projektmitteln, weil dies zu deutlich höheren Entgelten führen würde und damit mittelbar auch zu deutlichen Teilnehmerverlusten.
Weitere Risiken entstehen beim Ausfall einzelner Kursleiter oder dem Wegfall von Unterrichtsräumen, wenn diese nicht gleichwertig ersetzt werden können. Bedingt kalkulierbar sind Aufwendungen im Rahmen der Beihilfeverpflichtungen der VHS und auch politische Entscheidungen bei der Vergabe von Projektmitteln. Gehalts- und Honorarsteigerungen, Mieten und die allgemeine Preisentwicklung führen zu höheren Aufwendungen, die langfristig alleine durch Einsparungen und eine Erhöhung der Teilnehmerentgelte nicht zu kompensieren sind.

Lagebericht Musikschule
Das JeKits-Projekt des Landes NRW bietet in den nächsten Jahren weiterhin Chancen für die Musikschule, da durch die Mittel der JeKits-Stiftung ein Großteil der Kosten für die Lehrkräfte abgedeckt wird. Die Schüler werden durch die direkte Anbindung an die Grundschulen erreicht und können durch das Angebot vor Ort auch nach dem Ende des Projektes weiterhin am Instrumentalunterricht teilnehmen. Um dem Zeitmangel vieler Schüler entgegen zu wirken, sollten weitere Gruppenangebote direkt nach dem Schulunterricht oder in den OGS-Zeiten durchgeführt werden. Im Hinblick auf wieder steigende Geburtenzahlen sollten bereits bestehende Kooperationen mit Kindergärten und Schulen ausgebaut werden. Risiken bestehen im Wegfall von kostenlosen Unterrichtsräumen und in einer Senkung der Verbandsumlage. Dies wird zu deutlich höheren Teilnehmerentgelten führen, die von vielen Eltern nicht gezahlt werden können.

3.4.3 Finanzwirtschaftliche Wechselwirkungen zwischen der Beteiligung und dem städtischen Haushalt

Seitens der Stadt wird eine jährliche Verbandsumlage gezahlt, die im städtischen Haushalt transparent geplant wird. Die bestehenden Risiken ergeben sich eben daraus, da seitens der Stadt das Risiko einer steigenden Umlage getragen wird. Dieser Fall kann insbesondere in wirtschaftlichen schwierigen Situationen der VHS auftreten. Ein solches Risiko ist derzeit nicht absehbar, die Umlage ist konstant bzw. leicht rückläufig.

3.5. Berufsschulverband Bergisch Gladbach, Rösrath, Overath, Odenthal und Kürten (BSV)

3.5.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Statistische Angaben

Unternehmensbezeichnung:	BSV - Zweckverband Stadthaus „An der Gohrsmühle“ An der Gohrsmühle 18 51465 Bergisch Gladbach Telefon 02202 / 14 2558 Fax 02205 / 14 2575
Gründungsjahr:	28.07.1975 Gründung des Berufsschulzweckverbandes für die Kommunen Bergisch Gladbach, Rösrath, Overath, Odenthal und Kürten (§ 11 Schulverwaltungsgesetz NRW, §§ 4, 7 und 8 kommunale Gemeinschaftsarbeit NRW)
Beteiligung der Stadt:	Die Beteiligung errechnet sich aufgrund eines prozentualen Anteils am Eigenkapital des BSV. Dieser %-Wert entspricht dem Anteil, mit dem die Stadt Overath an der Verbandsumlage des lfd. Jahres beteiligt ist. Weitere Gesellschafter: Bergisch Gladbach, Rösrath, Odenthal, Kürten
Mitarbeiter/innen:	k.A. (Tarifbeschäftigte und weitere Personen)

Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Der Schulverband ist Träger der Berufskollegs für die Verbandsmitglieder.
Die Berufsschule ist für Schüler, die ihre Vollzeitschulpflicht von zehn Jahren erfüllt haben und einen Berufsausbildungsvertrag mit einem Unternehmen oder einer öffentlichen Einrichtung abgeschlossen haben. Die Klassen sind nach Berufen gegliedert. Der Unterricht umfasst fachbezogene theoretische Grundlagen sowie allgemeine Fächer.
Der Verband nimmt als freiwilliger Zweckverband die Aufgaben des Rheinisch-Bergischen Kreises als Schulträger für die berufsbildenden Schulen in eigener Rechtspersönlichkeit wahr. Der Verband finanziert sich überwiegend durch Umlagen seitens der Mitglieder.

Besetzung der Organe zum 31.12.2016

Verbandsvorsteher:	**Stellvertretender Verbandsvorsteher:**
Lutz Urbach, Bürgermeister Bergisch Gladbach	Bernd Martmann, Co-Dezernent

Verbandsversammlung:

Mitglieder:	**Stellvertretende Mitglieder:**
Bergisch Gladbach	
BM Lutz Urbach (Verbandsvorsteher)	Bernd Martmann
Elke Lehnert	Peter Mömkes
Hermann-Josef Wagner	Birgit Bischoff
Josef Willnecker	Claudia Casper
Berit Winkels	Erich Dresbach
Brigitte Holz-Schöttler	Ute Stauer
Anna Maria Scheerer	Dr. Peter Baeumle-Courth
Wolfgang Heuser	Oliver Wuttke

Stadt Overath

Beigeordneter Bernd Sassenhof	Bürgermeister Jörg Weigt
Christiane Schloten	Sabrina Schönenborn
Peter Rhein	Jürgen Tichy

Stadt Rösrath

Kämmerer Christoph Nicodemus	FBL Klaus Graß
Wolf-Dieter Thorwart	Miguel Louzao de La Cruz

Odenthal

Bürgermeister Robert Lennerts	Allg. Vertreter Heinz Bosbach
Ralf Merkenich	Norbert Dörper

Kürten

Monika Chimtschenko	Annette Paffrath
Karl-Werner Steffens	Nicolas Fuchs

3.5.2 Wirtschaftliche Situation

I) Bilanz

AKTIVA	**31.12.2015 €**	**31.12.2016 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	35.595,06	25.292,43
Sachanlagen (Betriebs- und Geschäftsausstattung)	636.681,31	586.628,87
Umlaufvermögen		
Vorräte (Waren)	1.200,00	1.200,00
Sonstige Vermögensgegenstände	177.573,48	361.262,65
Liquide Mittel	35.416,41	34.690,87
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	26.000,00	23.000,00
Bilanzsumme	**912.466,26**	**1.032.074,82**

PASSIVA	**31.12.2015 €**	**31.12.2016 €**
Eigenkapital		
Allgemeine Rücklagen	87.010,91	87.010,91
Ausgleichsrücklagen		26.188,81
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	26.188,81	67.455,90
Sonderposten (für Zuwendungen)	672.276,37	611.921,30
Sonstige Rückstellungen (§36 Abs. 4 und 5 GemHVO)	91.118,84	98.253,72
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.172,75	100.311,39
Sonstige Verbindlichkeiten	22.698,58	40.932,79
Bilanzsumme	**912.466,26**	**1.032.074,82**

II) Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2015 €	31.12.2016 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.843.647,88	3.861.472,17
Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.185,75	56.141,70
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.861,31	46.791,44
Sonstige ordentliche Erträge	5.128,22	33.462,89
Ordentliche Erträge	**3.941.823,16**	**3.997.868,20**
Personalaufwand	458.700,02	417.364,27
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	661.243,18	705.584,64
Bilanzielle Abschreibungen	154.688,82	135.513,90
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.641.526,25	2.671.949,74
Ordentliche Aufwendungen	**3.916.158,27**	**3.930.412,55**
Ergebnis lfd. Verwaltungstätigkeit	**25.664,89**	**67.455,65**
Finanzerträge	523,92	0,25
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**26.188,81**	**67.455,90**

III) Lagebericht

Der Berufsschulverband nimmt als freiwilliger Zweckverband die Aufgaben des Rheinisch Bergischen Kreises in Teilen des Kreises als Schulträger für die berufsbildenden Schulen in eigener Rechtspersönlichkeit wahr.

Die Schulgebäude werden von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Immobilienbetrieb“ der Stadt Bergisch Gladbach gemietet. Der neue Mietvertrag führt seit 2014 zu erhöhten Mietaufwendungen und setzt sich zusammen aus einer Kostenmiete, die alle drei Jahre angepasst wird. Die erste Anpassung erfolgte zum 01.01.2017. Die Kostenmiete beinhaltet neben der Kaltmiete die Reinigungs- und Unterhaltungskosten der Gebäude sowie andere Nebenkosten. Der 3-jährige Anpassungsturnus führt zu einer gleichmäßigen Verteilung der schwankenden Kosten. Die jährlich abzurechnenden Strom-, Gas-, Wasser- und Abwasserkosten schwanken hingegen stärker, abhängig von den Preisen, der Witterung und der Ausstattung der Schule mit maschinentechnischen Geräten. Eine Schließung der Schulen ist aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen nicht erkennbar.

Um dem zunehmenden Fortschritt der Digitalisierung gerecht zu werden, plant die Stadt Bergisch Gladbach ein Medienkonzept (fachlich-konzeptionelle Zusammenführung von pädagogischem und schulträgerischem Ist-/Soll-Bestand) mit Hilfe einer externen Beratungsfirma. Die Verbandsgeschäftsführung beabsichtigt, sich diesem anzuschließen.
Mit dem digitalen Wandel wachsen analog die Anforderungen an den IT-Schulsupport. Diesen haben bislang die Lehrerinnen du Lehrer vor Ort mit großem Engagement und neben ihren originären pädagogischen Aufgaben unterstützt und geleistet. Die Anbindung an einen fachspezifischen, externen Schulsupport ist zukunftsorientiert unumgänglich.
Dies gilt auch für die Anbindung an das Online-Portal „Schüler Online“. Dies ist eine Anwendung für das Übergangsmanagement von Schule und Beruf, mit dem sich Schülerinnen und Schüler u.a. zu allen Bildungsgängen der Berufskollegs anmelden können. Die wesentlichen Schwerpunkte der Anwendung liegen in der Schülerüberwachung, der

Schulpflichtüberwachung und der Unterstützung von Auswertungen. Im Vergleich mit umliegenden Berufskollegs scheint eine Anpassung überaus zeitgemäß. Die Verbandsgeschäftsführung beabsichtigt, diese Aufwendungen für die Digitalisierung durch den Jahresüberschuss 2016 zu finanzieren.

3.5.3 Finanzwirtschaftliche Wechselwirkungen zwischen der Beteiligung und dem städtischen Haushalt

Seitens der Stadt wird eine jährliche Verbandsumlage gezahlt, die im städtischen Haushalt transparent geplant wird. Die bestehenden Risiken ergeben sich eben daraus, da seitens der Stadt das Risiko einer steigenden Umlage getragen wird. Dieser Fall kann insbesondere in wirtschaftlichen schwierigen Situationen des Verbndes auftreten. Ein solches Risiko ist derzeit nicht absehbar, die Umlage ist konstant.

3.6. Rheinisch Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (rbw)

3.6.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Statistische Angaben
Statistische Angaben

Unternehmensbezeichnung:	Rheinisch-Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Friedrich-Ebert-Straße 75 51429 Bergisch Gladbach www.rbw.de	
Gründungsjahr:	05.11.1992 als GmbH	
Grundkapital:	Die Gesellschafterversammlung hat mit Beschluss vom 22.09.2004 die Erhöhung des Stammkapitals auf € 74.300 beschlossen	
Beteiligung der Stadt Overath:	€ 1.820	2,45%
Weitere Beteiligungsverhältnisse:	Rheinisch-Bergischer Kreis	51,00 %
	Stadt Bergisch Gladbach	9,45 %
	Stadt Burscheid	1,40 %
	Stadt Leichlingen	2,45 %
	Stadt Wermelskirchen	3,50 %
	Gemeinde Kürten	1,40 %
	Gemeinde Odenthal	1,40 %
	Stadt Rösrath	2,45 %
	Kreissparkasse Köln	10,50 %
	Stadtsparkasse Wermelskirchen	1,75 %
	Bensberger Bank eG, Paffrather Raiffeisenbank eG, Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG, Raiffeisenbank Overath-Rösrath eG, als Gesellschaft bürgerlichen Rechts	12,25 %
Mitarbeiter/innen:	Durchschnittlich 6 Mitarbeiter/innen	

Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaft auf dem Gebiet des Rheinisch Bergischen Kreises. Die Gesellschaft wird ergänzend zum eigenständigen örtlichen Angebot wirtschaftsfördernder Leistungen der kreisangehörigen Kommunen nach Abstimmung und in Kooperation mit den Gesellschaftern tätig.

Zweck der Gesellschaft ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Kreisgebietes durch Förderung der Wirtschaft. Die Tätigkeiten dürfen nicht über den für die Zweckverwirklichung sachlich gebotenen Umfang hinausgehen, insbesondere darf sie nicht den Umfang einer laufenden Unternehmensberatung annehmen. Die Gesellschaft versteht sich als Dienstleistungsunternehmen für die Unternehmen im kreisangehörigen Raum und für die Gesellschafter. Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere

- Entwicklung und Vermarktung der wirtschaftlichen Kernkompetenzen
- Allgemeiner Firmenkundenservice
- Standortmarketing
- Tourismusförderung
- Unterstützung bei der Entwicklung von Gewerbeimmobilien

Zur Erzielung dieser Geschäftszwecke kann sich die Gesellschaft an anderen Unternehmen und Institutionen unmittelbar oder mittelbar beteiligen und/ oder deren Geschäftsführung übernehmen.

Besetzung der Organe zum 31.12.2018

Geschäftsführung:	**Stellvertretender Geschäftsführer:**
Dr. Erich Werdel	Volker Suermann (ppa.) Die Geschäftsführung wird von der Gesellschafterversammlung bestellt und abberufen. Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft eigenverantwortlich nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

Gesellschafterversammlung:	
Rheinisch Bergischer Kreis	9 Vertreter
Kreisangehörige Gemeinden	je 1 Vertreter (8)
KSK-Kapitalbeteiligung Holding	1 Vertreter
Stadtsparkasse Wermelskirchen	1 Vertreter
GbR der Volks- und Raiffeisen-Banken im Rheinisch Berg. Kreis	1 Vertreter

3.6.2 Wirtschaftliche Situation

I) Bilanz

AKTIVA	**31.12.2018 €**	**31.12.2017 €**
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	16.855,50	17.602,00
Sachanlagen	20.313,50	26.356,00
Finanzanlagen	-	53.468,72
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.288,77	5.097,42
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	2.787.209,51	2.982.084,10
Rechnungsabgrenzungsposten	108,68	129,62
Bilanzsumme	**2.834.775,96**	**3.084.737,86**

PASSIVA	**31.12.2018 €**	**31.12.2017 €**
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	74.300,00	74.300,00
Kapitalrücklage	2.699.158,99	2.752.929,21
Rückstellungen	46.620,00	46.710,00
Verbindlichkeiten	14.696,97	210.798,65
Bilanzsumme	**2.834.775,96**	**3.084.737,86**

II) Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Umsatzerlöse	33.455,10	45.055,72
Sonstige betriebliche Erträge	29.091,55	18.118,98
Personalaufwand	468.194,64	446.974,86
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	20.882,78	18.083,30
Sonstige betriebliche Aufwendungen	214.638,15	302.445,68
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	932,21	3.381,04
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	6,24
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.440,73	26.722,66
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**645.677,44**	**727.664,52**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,44	7,85
Sonstige Steuern	93,22	165,28
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**645.770,22**	**727.821,95**
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	645.770,22	727.821,95
Bilanzgewinn	**-**	**-**

III) Lagebericht

Die Rheinisch-Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (RBW) stellte sich auch im Geschäftsjahr 2018 in allen Geschäftsbereichen als steuerungsfähige Wirtschaftsförderungsgesellschaft dar. Die operativen Tätigkeitsfelder Existenzgründung, Unternehmenssicherung und -nachfolge, Fördermittel, Behördenscout, Innovations- und Technologieförderung, Gewerbeflächenservice, Fachkräftesicherung und -marketing sowie Standortmarketing und Öffentlichkeitsarbeit zeigten im Geschäftsjahr 2018 einen planmäßigen Geschäftsverlauf. Der Zweck der Gesellschaft, die soziale und wirtschaftliche Struktur des Rheinisch-Bergischen Kreises durch die Förderung der Wirtschaft zu verbessern, wurde erreicht.

Der kontinuierliche Prozess zur Verbesserung der Arbeit der Gesellschaft wurde auch im Jahr 2018 fortgesetzt. Dies zeigt das fortgeschriebene Controlling für das Geschäftsjahr 2018. Mit der Umsetzung des Controllings leistet die Gesellschaft weiterhin einen beständigen Beitrag zur Transparenz ihrer Tätigkeit für die Gesellschafter. Darüber hinaus wurde die ISO 9001-Zertifizierung der RBW im Rahmen eines Überwachungsaudits durch den TÜV Rheinland am 18.12.2018 bestätigt. Insgesamt erfüllt das Qualitätsmanagementsystem der RBW die Anforderungen des Standards ISO 9001:2015 und wird angemessen aufrechterhalten sowie umgesetzt.

Vor dem Hintergrund der Einführung und Umsetzung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) zum 25.05.2018 wurde in Abstimmung mit der Gesellschafterversammlung mit der KHBL Service- und Wirtschaftsgesellschaft mbH ein Beratungsvertrag zur Bestellung als externer Datenschutzbeauftragter abgeschlossen. Es wurden Maßnahmen des Datenschutzes

gemäß der aktuellen gesetzlichen Regelung, insbesondere der EU-DSGVO und BDSG, aktualisiert weiterentwickelt.

Zu Beginn des Jahres 2018 wurde ein gemeinsamer Strategie-Workshop der Geschäftsführung mit den Gesellschaftern durchgeführt. Im Mittelpunkt der Beratungen standen die Herausforderungen für den Wirtschaftsstandort Rheinisch-Bergischer Kreis und welche Schlussfolgerungen sich daraus für die Tätigkeitsfelder der RBW ergeben

Die wesentlichen Arbeitsinhalte und damit alle aktuellen Tätigkeitsfelder der RBW wurden durch die Gesellschafter nachdrücklich bestätigt. Ausdrücklich begrüßt wird die Weiterentwicklung des Themas „Technologietransfer" zu einer umfassenden „Innovations- und Technologieförderung".

Im Bereich Existenzgründung wurden neue Förderinstrumente und -formate etabliert und entwickelt. Mit dem Gründerstipendium.NRW wird innovativen Gründungen eine finanzielle Unterstützung gewährt. In diesem Zusammenhang wurde mit der RBW als antragstellendem Lead- partner das Gründungsnetzwerk der Startercenter Rhein-Berg/Leverkusen, Oberberg und Rhein-Erft konstituiert. Über das Potenzial zu einer Förderung entscheidet eine regionale Jury aus dem Gründungsnetzwerk. Das anschließende Coaching der Stipendiaten übernehmen die Experten der Wirtschaftsförderungen und Technologiezentren, so auch der RBW. Weiterhin wurde im Rahmen des Startercenters Rhein-Berg/Leverkusen im zweiten Halbjahr 2018 ein neues effizientes Seminarformat entwickelt. Ziel war die inhaltliche und organisatorische Zusammenführung der bestehenden Formate „Kurzschulung" und „Gründernachmittag" zu dem Anfang 2019 startenden Format „Gründerforum". Darüber hinaus werden die individuellen Beratungen der RBW von den unterschiedlichen Zielgruppen unvermindert wahrgenommen.

Einer der entscheidenden Faktoren für die Zukunft des Wirtschaftsstandortes Rheinisch-Bergischer Kreis ist der Erhalt und die Stärkung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen. Aus diesem Grund wurde im Jahr 2018 der Bereich „Innovations- und Technologieförderung" (inkl. Digitalisierung) mit Perspektive auf die nächsten Jahre konsequent weiter- entwickelt. Der öffentliche Startschuss war das Wirtschaftsforum „Innovationskultur im Unter- nehmen: Das Heute optimieren und das Morgen gestalten" am 29.05.2018. Danach folgten konkrete Angebote wie die Unternehmenswerkstätten „Design thinking", „Agiles Projektmanagement" und „3D-Druck". Gemeinsam mit dem Amt für Bildung des Rheinisch-Bergischen Kreises und der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land begann die Entwicklung des Regional- Projektes „INOVTIONSZENTRUM Digitale Bildung für Handwerk und Mittelstand im Bergischen Rheinland". Mit der Gemeinde Kürten, dem Amt für Infrastruktur und regionalen Projekten des Rheinisch-Bergischen Kreises, der Energie-Agentur NRW, der Effizienz-Agentur NRW und der RBW als Projektpartner startete die Umsetzung des Modellprojektes „Nachhaltiges Gewerbegebiet Kürten-Herweg". Den Abschluss des Jahres in diesem Bereich bildete das Innovationsforum „Change Management - den Wandel im Unternehmen gestalten" am 10.12.2018

Im Mittelpunkt des Bereiches Fachkräftesicherung und -marketing standen im Jahr 2018 Aktivitäten und Projekte zu den Themen Employer Branding, betriebliche Weiterbildung, Mitarbeiterbindung und Vereinbarkeit sowie Führung. So wurde die erste Runde des Pilotprojektes „Unternehmenswerkstatt XXL Arbeitgebermarke" mit der Veranstaltung „Über Marken, Mitarbeiter & Mut - Erfolgreiche Rekrutierung beginnt mit der Arbeitgebermarke" am 28.11.2018 erfolgreich abgeschlossen. Die betriebliche Weiterbildung wurde auch im Jahr 2018 durch die Programme Bildungsscheck, Bildungsprämie und Beratung zur beruflichen Entwicklung intensiv gefördert. Die Schulungen zu den „Betrieblichen Pflegelotsen" und die

damit verbundenen Angebote im Rahmen der Vereinbarkeit von Beruf und Pflege wurden von den Teilnehmern nachhaltig in ihren Unternehmen integriert. Das Projekt soll im Jahr 2019 fortgesetzt werden. Die von der RBW koordinierte Initiative „Kluge Köpfe bewegen - Fachkräfte für den Rheinisch Bergischen Kreis" stellte das Thema „Wir bewegen Vereinbarkeit von Beruf & Familie!" in den Mittelpunkt ihrer Jahresveranstaltung am 12.12.2018. Weiterhin bildete ein Unternehmerfrühstück gemeinsam mit dem BGF-Institut den Auftakt für das neue Schlüsselthema „Führung in Unternehmen" im Rahmen der Fachkräfteinitiative. Grundlage für die umfangreichen Projekte und Formate im Bereich Fachkräftesicherung und -marketing war auch im Jahr 2018 die intensive Zusammenarbeit der RBW mit den Personalverantwortlichen der rheinisch-bergischen Firmen.
Einen ähnlichen Ansatz verfolgt die RBW auch im Bereich Standortmarketing und Öffentlichkeitsarbeit. Die enge Kooperation mit den Marketing- und Presseverantwortlichen der Unternehmen ermöglicht eine umfassende Darstellung der Kompetenzen des Wirtschaftsstandortes. In Abstimmung mit der Gesellschafterversammlung wurde im Jahr 2018 die Entwicklung einer neuen Kommunikationsstrategie der RBW mit einer deutlichen Verstärkung der Online- Kommunikation auf den Weg gebracht. Gleichzeitig wurde entschieden, dass das Wirtschaftsmagazin punkt.RBW Ende 2019 in der jetzigen Form eingestellt wird. Die neue Strategie beinhaltet die Einrichtung eines Newsrooms als ein wesentlicher neuer Bestandteil der Webseite www.rbw.de. Hier sollen alle kommunikativen Medien und Aspekte gebündelt dargestellt wer- den. Der offizielle Start des Newsrooms wurde auf Anfang 2019 festgelegt. Weiterhin begannen im Jahr 2018 gemeinsam mit der Fachkräfteinitiative „Kluge Köpfe bewegen" die Planungen für eine Standortmarketing-Homepage/Kampagne mit dem Fokus auf die Zielgruppe der Auszubildenden, Hochschulabsolventen, Fachkräfte und Start-ups.
Neben der internationalen Immobilienmesse Expo Real in München präsentierte die RBW den Wirtschaftsstandort und ausgewählte kommunale Gewerbeflächen- und Immobilienprojekte in Kooperation mit dem Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach AöR im Mai 2018 auch auf der polis Convention, einer führenden Messe für Stadt- und Projektentwicklung in Düsseldorf.

Auch im Jahr 2018 umfasste der Unternehmensservice zahlreiche Dienstleistungen der RBW, war zentraler Bestandteil der Aktivitäten zur Bestandspflege und -sicherung und rundete das Angebot der RBW ab. Dies waren proaktive Unternehmensansprachen (z. B. Unternehmensbesuche, Standortgespräche, thematische Beratungsoffensiven) und damit Beratungen in den verschiedensten Themenbereichen (z. B. Erweiterungen, Innovation, Organisation, Nachfolge, Fördermittel, Weiterbildung, Energie- und Ressourceneffizienz).

Das Risiko der Geschäftstätigkeit bezogen auf die Public-Leasing-Projekte konnte im Berichtsjahr minimiert werden. Da sich die sonstigen Ausleihungen auf T€ 0 reduziert haben, besteht ein Ausfallrisiko nicht mehr.

Die Frage über die Umsatzsteuerbehandlung von Wirtschaftsförderungseinrichtungen ist in Nordrhein-Westfalen auch im Jahr 2018 noch nicht abschließend beantwortet worden. Zur Verringerung des umsatzsteuerlichen Risikos hatte die Gesellschafterversammlung im Dezember 2012 klarstellende Anpassungen im Gesellschaftsvertrag beschlossen und umgesetzt.

Ferner wurde der Gesellschaftsvertrag Mitte 2013 im Hinblick auf die Durchführung eines Betrauungsaktes an einigen Stellen neu gefasst. Der Abschluss des Betrauungsaktes erfolgte Ende 2013. Damit wurde das Risiko eines Verstoßes gegen EU-Beihilferecht verringert

Chancen sehen wir im Wesentlichen in der erfolgreichen Fortsetzung des Gesellschaftszwecks, d. h. in der weiteren Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Rheinisch- Bergischen Kreises durch die Förderung der Wirtschaft.

Die RBW plant für 2019 bei Erträgen von insgesamt T€ 65 mit Personal und Sachkosten von rund T€ 665. Unter Berücksichtigung des Beitrages des Rheinisch-Bergischen Kreises von T€ 600 ergäbe sich in 2019 ein etwa ausgeglichenes Verhältnis von Einnahmen und Ausgaben. Ähnlich sehen auch die Wirtschaftspläne für die Jahre 2020 ff. aus.

Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass die RBW im Hinblick auf die ihr gestellten Aufgaben und aufgrund ihrer Geschäftstätigkeit keine Gewinne erzielen kann und nur durch eine kostenbewusste Haushaltsführung unter Berücksichtigung des feststehenden Gesellschafterbeitrages ein ausgeglichenes Ergebnis erzielen kann.

3.6.3 Finanzwirtschaftliche Wechselwirkungen zwischen der Beteiligung und dem städtischen Haushalt

Aufgrund des Gesellschaftszwecks ist die RBW nur bedingt in der Lage, Erträge zu erwirtschaften und muss andererseits zur Erfüllung des Gesellschaftszwecks personelle und sachliche Ressourcen vorhalten, die gemessen an den Erträgen, relativ hohe Aufwendungen verursachen. Deshalb sieht der Gesellschaftsvertrag einen jährlichen Beitrag durch die Gesellschafter vor, mit denen die Aufwandsüberhänge ausgeglichen werden können. An dieser Stelle entsteht die Belastung für die Stadt Overath. Im Jahr 2018 wurde der Fehlbetrag durch die Entnahme der Kapitalrücklage ausgeglichen.

3.7. Bergischer Transportverband (BTV)

3.7.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Statistische Angaben

Unternehmensbezeichnung:	Bergischer Transportverband Zweckverband der Städte und Gemeinden des Oberbergischen Kreises und des Rheinisch Bergischen Kreises Moltkestraße 2 51643 Gummersbach
Gründungsjahr:	01.10.1979 Der Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit wurde in der Fassung der Bekanntmachung mit Sitz in Engelskirchen gegründet.
Beteiligung der Stadt:	4,76 %
Beteiligungsverhältnisse:	Die Städte und Gemeinden des Oberbergischen und Rheinisch Bergischen Kreises (ohne Stadt Bergisch Gladbach) sind unter der Bezeichnung Bergischer Transportverband (BTV) ein Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG). Die Beteiligung der Trägerkommunen wird nach Einwohnerschlüssel ermittelt.
Mitarbeiter/innen:	Der Bergische Transportverband beschäftigt kein eigenes Personal. Die operativ tätige Organisation BWS (Bergische Wertstoff-Sammel) GmbH Engelskirchen, wurde mit dieser Aufgabe betraut. Der BTV hielt 74,49% und die AVEA GmbH & Co. KG aus Leverkusen 25,51% der Anteile an der BWS.

Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Die Aufgaben des Verbands bestehen aus der Durchführung und Erfüllung kommunaler abfallwirtschaftlicher Aufgaben zur Umsetzung der Verpackungsverordnung.
Folgende Aufgaben sind darunter gefasst:

- Errichtung, Unterhaltung und Sauberhaltung von Flächen für die Sammelgroßbehältnisse
- Informationen und Beratung der Bürgerinnen und Bürger
- Wahrnehmung und Vertretung der Interessen der Mitgliedskommunen gegenüber den Dualen Systembetreibern
- Abrechnung aller Leistungen mit den Dualen Systembetreibern

Ziel ist die Sicherstellung der ordnungsgemäßen Müllentsorgung im Gemeindegebiet. Der Verband dient dem öffentlichen Wohl und hat keine Absicht, Gewinne zu erzielen.

Besetzung der Organe zum 31.12.2018

Geschäftsführer:	Burkhard Rösner,	
Verbandsvorsteher:	Peter Thome	
	Klaus Peter Schulz	
Verbandsversammlung:	Margit Ahus, Vorsitzende	
	Rüdiger Goldmann, 1. Stellv. Vors.	
	Wilfried Müller, 2. Stellv. Vors.	
	Thomas Willmer, 3. Stellv. Vors.	
	Rolf Pickard	Stadt Bergneustadt
	Ralf Siepermann	Stadt Bergneustadt
	Dr. Gero Karthaus, BM	Stadt Engelskirchen
	Reinhold Müller	Stadt Engelskirchen
	Frank Helmenstein, BM	Stadt Gummersbach
	Reinhard Kretschamnn	Stadt Gummersbach
	Walter Schneider	Stadt Gummersbach
	Uwe Ufer, BM	Stadt Hückeswagen
	Egbert Sabelek	Stadt Hückeswagen
	Werner Hütt	Gemeinde Lindlar
	Uwe Töpfer, BM	Gem. Marienheide
	Jürgen Rittel	Gem. Marienheide
	Lothar Schuh	Gemeinde Morsbach
	Klaus Neuhoff	Gemeinde Morsbach
	Wendel Mispelkamp	Gemeinde Nümbrecht
	Reiner Mast	Gemeinde Nümbrecht
	Volker Uellenberg	Stadt Radevormwald
	Rolf Schäfer	Stadt Radevormwald
	Johannes Heister	Gemeinde Reichshof
	Gerd Dresbach	Gemeinde Reichshof
	Claudia Hein	Stadt Waldbröl
	Peter Koester, BM	Stadt Waldbröl
	Thomas Gaisbauer	Stadt Waldbröl
	Horst Möhrchen	Stadt Wiehl
	Lothar Wollnik	Stadt Wipperfürth
	Harald Wolfert	Stadt Burscheid
	Harald Bretschneider	Stadt Burscheid
	Wolfgang Kummerfeld	Gemeinde Kürten
	Ulrich Iwanow, BM	Gemeinde Kürten
	Frank Hake	Stadt Leichlingen
	Horst Wende	Stadt Leichlingen
	Bernd Breuer	Gemeinde Odenthal
	Wolfgang Roeske, BM	Gemeinde Odenthal
	Oliver Hahn	Stadt Overath
	Achim Müller	Stadt Rösrath
	Ralph Hausmann	Stadt Rösrath
	Eric Weik, BM	Stadt Wermelskirchen
	Richard Kranz	Stadt Wermelskirchen

3.7.2 Wirtschaftliche Situation

I) Bilanz

AKTIVA	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	116.602,18	116.602,18
Umlaufvermögen		
Liquide Mittel	64.762,32	53.534,93
Bilanzsumme	**181.364,50**	**170.137,11**

PASSIVA	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Eigenkapital		
Allgemeine Rücklagen	116.602,18	116.602,18
Ausgleichsrücklagen	52.442,27	38.617,18
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	16.124,20	13.825,09
Rückstellungen	-	800,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		292,66
Bilanzsumme	**185.168,65**	**170.137,11**

II) Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	611.446,19	626.881,78
Sonstige ordentliche Erträge	15,68	61.284,97
Ordentliche Erträge	**611.461,87**	**688.166,75**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	388.550,00	378.250,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	206.787,67	546.890,99
Ordentliche Aufwendungen	**595.337,67**	**925.140,99**
Ergebnis lfd. Verwaltungstätigkeit	**16.124,20**	**- 236.974,24**
Finanzerträge	-	250.799,33
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**16.124,20 €**	**13.825,09 €**

3.7.3 Finanzwirtschaftliche Bedeutung für den städtischen Haushalt

Da der Verband zum 31.12.2018 aufgelöst wurde, wurde das vorhandene Vermögen abgewickelt. Ein Anteil von 3.541,85 Euro wurde an die Stadt Overath ausgezahlt.

3.8. Mensa Overath

3.8.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Statistische Angaben

Unternehmensbezeichnung:	MOv.Mensa Overath GmbH, Overath Hauptstraße 25 51491 Overath
Gründungsjahr:	Aufgrund der Ratsbeschlüsse vom 16.02.2011 wurde die Menas Overath GmbH mit der Stadt Overath als alleinigem Anteilseigner gegründet.
Stamm-/Gründungskapital:	Das Stammkapital in Höhe von 25.000 Euro wurde vollständig durch die Stadt Overath eingezahlt.
Beteiligung der Stadt:	Die Stadt Overath ist alleinige Gesellschafterin.
Mitarbeiter/innen:	GF Christian Lorenz

Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Nach dem Gesellschaftsvertrag ist Gegenstand des Unternehmens die Anmietung/Anpachtung und der Betrieb der Mensa am Schulzentrum Cyriax in Overath. Hier insbesondere die Organisation des Einkaufs des Essen für die Beköstigung der Schüler/innen, die Verteilung der Essen an die Schüler/innen und die Abrechnung der Schülerentgelte.

Besetzung der Organe zum 31.12.2017

Geschäftsführung:	Christian Lorenz
Aufsichtsrat:	Ruth Rocholl (Vorsitzende) Jörg Weigt Gerhard Bartel Martin Brücker Norbert Hein Hartmut Kohkemper Dr. Hansgeorg Knitter (verstorben am 19.03.2017) Simon Rocholl Christiane Schloten Nicole Werdel

3.8.2 Wirtschaftliche Situation

I) Bilanz

AKTIVA	**31.12.2017 €**	**31.12.2016 €**
Anlagevermögen		
Sachanlagen	6.243,73	4.183,75
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	65.755,07	43.342,16
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	5.847,26	13.219,25
Bilanzsumme	**77.846,06**	**60.745,16**

PASSIVA	31.12.2017 €	31.12.2016 €
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
Rückstellungen	2.500,00	12.500,00
Verbindlichkeiten	50.346,06	23.245,16
Bilanzsumme	**77.846,06**	**60.745,16**

II) Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2017 €	31.12.2016 €
Umsatzerlöse	21.500,37	24.255,92
Sonstige betriebliche Erlöse	4.878,52	-
Materialaufwand	34.438,06	34.980,07
Personalaufwand	12.652,22	12.629,23
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	1.687,02	2.370,04
Sonstige betriebliche Aufwendungen	152.912,21	135.744,53
Ergebnis nach Steuern	**175.310,62**	**161.467,95**
Erträge aus Verlustübernahme	**175.310,62**	**161.467,95**
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-**	**-**

III) Lagebericht

Im Geschäftsjahr 2017 wurde die erfolgreiche Kooperation mit dem neuen Caterer fortgesetzt. Dessen konsequente Ausrichtung auf Schulverpflegung hat weiterhin positive Auswirkungen auf die Akzeptanz der Menüauswahl. Der Steuerungsbedarf seitens der Gesellschaft ist weiterhin niedrig. Deswegen wurde im letzten Quartal der bestehende Vertrag mit dem Vertragspartner für die Bereitstellung und Ausgabe der Essen zu gleichen Konditionen für ein Jahr verlängert.

Für das neue Geschäftsjahr wird eine Stabilisierung der Zahl der ausgegebenen Essen erwartet, da die neue Stundentafel am Paul-Klee-Gymnasium nun voll wirksam ist. Das Geschäftsmodell sieht eine Deckung der Wareneinkaufskosten durch die Umsatzerlöse vor, sofern die mit dem Caterer vertraglich vereinbarten Essenszahlen erreicht oder überschritten werden. Die Kostendeckung erfolgt im Rahmen einer Patronatserklärung durch die Gesellschafterin Stadt Overath.

Mit dem Schuljahr 2012/2013 ist die neu gegründete Sekundarschule mit ihrem ersten Jahrgang an das Schulzentrum gezogen und mit drei Langtagen gestartet. Inzwischen ist der letzte neue Jahrgang eingeschult. Das hat bereits positiven Einfluss auf die Essenszahlen.

Für das Geschäftsjahr 2018 plant die Gesellschaft einen Verlust aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von rund 150 T€.

Die Risiken der Gesellschaft liegen im Wesentlichen in der mit dem Caterer vereinbarten Mindestessenszahlen. Zum Berichtszeitpunkt werden diese Zahlen immer noch unterschritten, wodurch sich nach wie vor Ausgleichsverpflichtungen an den Caterer ergeben, die nicht durch Umsatzerlöse gedeckt sind. Verluste werden durch den Gesellschafter ausgeglichen.

Chancen der Gesellschaft bestehen im Wesentlichen darin, durch Werbemaßnahmen die Ausgabezahlen zu erhöhen und so die Mindestessenszahlen zu überschreiten.

3.8.3 Finanzwirtschaftliche Wechselwirkungen zwischen der Beteiligung und dem städtischen Haushalt

Die Stadt als alleinige Gesellschafterin trägt das volle Risiko, dass sich aus den erwirtschafteten Verlusten ergibt. Diese werden im Wirtschaftsplan der Mensa Overath GmbH geplant, eine entsprechende Einplanung erfolgt seitens der Stadt Overath transparent im jährlichen Haushalt. Je nach Entwicklung des Verlustausgleiches kommt es zu einer Mehr- oder Minderbelastung des städtischen Haushaltes.

3.9. AggerEnergie GmbH

3.9.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Statistische Angaben

Unternehmensbezeichnung:	AggerEnergie GmbH Alexander-Flemming-Straße 2 51643 Gummersbach Telefon 02261 / 30 03-0 Fax 02261 / 30 03-199 www.aggerenergie.de	
Gründungsjahr:	23.06.2006 Gesellschaftsvertrag; durch Verschmelzung der Gasgesellschaft Aggertal mbH und der Stromversorgung Aggertal GmbH	
Grundkapital:	€ 32.141.250,-	
Beteiligung der Stadt:	€ 778.360,- (2,4217%)	
Weitere Beteiligungsverhältnisse:	RheinEnergie AG, Köln	65,6265 %
	Stadt Gummersbach	16,1341 %
	Stadt Wiehl	6,1855 %
	Gemeindewerke Engelskirchen, AöR	4,3028 %
	Stadt Bergneustadt	3,2277 %
	Gemeinde Marienheide	0,6119 %
	Stadt Waldbröl	0,6119 %
	Gemeinde Reichshof	0,5320 %
	Gemeinde Morsbach	0,3459 %
Mitarbeiter/innen:	159 Mitarbeiter/innen (davon 17 Altersteilzeit)	

Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Besetzung der Organe zum 31.12.2018

Geschäftsführung:	Frank Röttger
Aufsichtsrat:	Dr. Dieter Steinkamp
	Jörg Jansen
	Achim Biergans
	Dr. Andreas Cerbe
	Ulrich Domke
	Norbert Graefrath
	Dieter Hassel
	Wilfried Holberg
	Dr. Karsten Klemp
	Helmut Schäfer
	Achim Südmeier
	Jörg Weigt

3.8.2 Wirtschaftliche Situation

I) Bilanz

AKTIVA	31.12.2017 T€	31.12.2018 T€
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände (geleistete Anzahlungen)	115.792	120.092
Finanzanlagen	1.801	1.864
Umlaufvermögen		
Vorräte, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	622	601
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.962	10.799
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	8.362	650
Rechnungsabgrenzungsposten	1.206	490
Aktive latente Steuern	2.547	1.601
Bilanzsumme	**142.292**	**136.097**

PASSIVA	31.12.2017 T€	31.12.2018 T€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	33.618	33.618
Kapitalrücklage	6.333	6.333
Dividende	599	320
Andere Gewinnrücklagen (inkl. Rücklagen Umstellung BilMog)	18.275,00	18.874
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Bilanzgewinn)	10.500	10.500
Empfangene Ertragszuschüsse	2.171	1.588
Sonderposten für Investitionszuschüsse	668	651
Rückstellungen	21.416	23.205
Verbindlichkeiten	42.200	33.822
Rechnungsabgrenzungsposten	6.512	7.186
Bilanzsumme	**142.292**	**136.097**

II) Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2017 T€	31.12.2018 T€
Umsatzerlöse (ohne Energiesteuer)	130.304	124.151
Sonstige betriebliche Erträge	44.229	45.385
Materialaufwand	16.327	18.379
Personalaufwand	12.426	12.156
Abschreibungen auf Sachanlagen	10.205	10.509
Sonstige betriebliche Aufwendungen	124.771	120.350
sonstige betriebliche Erträge	7.772	11.784
Erträge aus Beteiligungen	109	200
Abschreibungen auf Finanzanlagen		
Finanzergebnis	2.199	2.595
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	50	50
Sonstige Steuern	5.337	6.661
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	599	320
Bilanzgewinn	**10.500**	**10.500**

III) Lagebericht

Bei den Haushalts- und Gewerbekunden war der Rückgang in der Grundversorgung geringer als erwartet, gleichzeitig aber auch der Zuwachs bei Sonderpreisregelungen. Entsprechend liegen der Absatz in der Grundversorgung über und der Absatz bei den Sonderpreisregelungen unter dem Planansatz. Der übrige Absatzrückgang im Bereich der Haushalts- und Gewerbekunden in den Sonderpreisregelungen von rund 5 GWh ist im Wesentlichen auf den Kundenwechsel zu Mitbewerbern zurückzuführen.
Im Bereich der Wärmespeicherkunden liegt der Absatz aufgrund des überdurchschnittlich warmen Jahres 2018 um 7,2 % unter dem Planwert. Die Gradtagszahlen der Wetterstation Wipperfürth liegen 2018 um 7,6 % über dem Durchschnitt.

Der Planwert bei Geschäftskunden in Höhe von 182,7 GWh wurde um 1,6 % unterschritten. Abweichend von der Planung konnten der Liefervertrag mit der Firma Willi Pflitsch (4 GWh) nicht für 2018 verlängert werden.
Die für das Wirtschaftsplanjahr 2018 vorgesehene Strompreiserhöhung wurde nicht durchgeführt. Kein Energieversorgungsunternehmen im regionalen Umfeld hat agiert, eine singuläre Preiserhöhung durch AggerEnergie hätte die Kommunikation und Kundenbindung deutlich
erschwert.
In der Sparte Gas wurden im Jahr 2018 insgesamt 1.057 GWh abgesetzt, inklusive der Innenlieferung an die Sparte Wärme. Der Gasverkauf an Endkunden stieg gegenüber dem Planansatz um 15,9 GWh (+1,6 %) auf 1.032,7 GWh. Die Gasverkaufspreise für die Privat- und Gewerbekunden wurden 2018 wie geplant nicht angepasst.
Für Investitionen in das Strom- und Gasnetz der AggerEnergie stand 2018 ein genehmigtes Budget in Höhe von 11.732 TEUR zur Verfügung. Hiervon wurden 9.498 TEUR ausgeschöpft (rd. 81 %). Das gesamte Investitionsvolumen wurde mit 15.097 TEUR zu rd. 61 % ausgeschöpft.
Zum 31.12 .2018 ist die Kennzahl der vollzeitbeschäftigten Mitarbeiteräquivalente (inkl. Auszubildende und Mitarbeiter in der ATZ-Freistellungsphase) mit 163 Vollzeitkräften

gegenüber dem Vorjahresstichtag (159) um 4 Vollzeitkräfte gestiegen. Die gesamte Belegschaft nach Anzahl der Personen einschließlich Auszubildende und Mitarbeitern in der Freistellungsphase hat sich zum Stichtag um 2 auf 184 Personen erhöht.

Im Geschäftsjahr 2018 wurden 5 neue Auszubildende eingestellt. Zum Stichtag 31 .12.2018 hat die AggerEnergie insgesamt 16 Auszubildende in sechs verschiedenen Ausbildungs- und Studiengängen.

Die Personalaufwendungen für 2018 betrugen 12,2 Mio. EUR und entsprachen damit dem Planwert. Im Vorjahr betrug der Personalaufwand 12,4 Mio. EUR.
Das Operative Ergebnis (inkl. sonstiger Steuern) erhöhte sich im Geschäftsjahr 2018 gegenüber dem Planwert um 2.752 TEUR (+16 %) auf 19.875 TEUR.

Wesentliche Ergebniseffekte 2018 sind die Planunterschreitung der Rohmarge Strom in Höhe von 2,5 Mio. Euro, bedingt durch die nicht durchgeführte Preiserhöhung. Dies konnte kompensiert werden durch Einsparungen im sonstigen betrieblichen Aufwand in Höhe von ca. 3 Mio. EUR. Des Weiteren liegt die Rohmarge im Gas um 0,3 Mio. EUR über dem Planwert sowie die Abschreibungen in Höhe von rd. 0,9 Mio. Euro unter dem Planansatz. Darüber hinaus konnten zusätzliche Erlöse und Erträge unter anderem durch die Strom-Kundenleitung der Firma Montaplast, die Marktraumumstellung sowie durch die Auflösung von Rückstellungen generiert werden.
Das Finanz- und Beteiligungsergebnis beträgt -2.393 TEUR. Das Finanzergebnis liegt 1.025 TEUR unter dem Planwert und beträgt -2 .595 TEUR. Aufgrund eines zu niedrigen Planwerts beim Zinsaufwand für die Abzinsung von Pensionsrückstellungen (Grundlage war ein Teilgutachten) und der Auswirkungen der aktuellen Niedrigzinsphase sowie der neuen Sterbetafeln liegt dieser im Geschäftsjahr 2018 um 1,1 Mio. EUR über der Planzahl von 31O TEUR . Im Finanzergebnis außerdem enthalten ist der Zinsaufwand für die Vergütung aus der stillen Beteiligung der Gemeinden Reichshof und Morsbach in Höhe des Planwertes von 702 TEUR. Die Beteiligungserträge beliefen sich 2018 auf 200 TEUR und liegen damit 136 TEUR über dem Planwert, bedingt durch höhere Erträge der Beteiligungen REX und Windpark Heckelberg-Breydin.
Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (inkl. sonstiger Steuern) beträgt 17.482 TEUR und liegt damit 1.864 TEUR (+12 %) über dem Planwert.

Nach Abzug der Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von insgesamt 6.661 TEUR (höhere Steuerquote aufgrund Neubewertung der latenten Steuern) ergibt sich ein Jahresüberschuss und Bilanzgewinn von 10.820.333,41 EUR.

3.9.3 Finanzwirtschaftliche Wechselwirkungen zwischen der Beteiligung und dem städtischen Haushalt

Die Stadt als über den Eigenbetrieb mittelbar Beteiligte wirtschaftet die Gewinnausschüttung nur als Dritte über die Finanzströme mit den Stadtwerken ab. Das hier bestehende Risiko trifft dann in der Folge die Stadt. Die derzeitige Betriebslage ist jedoch stabil, erkennbare Risiken lassen sich nicht beziffern.

IMPRESSUM

Herausgeber	Stadt Overath Hauptstraße 25 51491 Overath
Redaktion	Dezernat 1 Amt 20 / Kämmerei Tel.: 02202 / 602 – 120

Stadtwerke Overath
Versorgung/ Hallenbad - Entsorgung

Wirtschaftsplan des Betriebszweigs Versorgung für das Wirtschaftsjahr 2020

I.	Allgemeine Erläuterungen	Seite 1 - 3
II.	Erfolgsplan - Sparte Versorgung	Seite 4 - 15
III.	Erfolgsplan - Hallenbad	Seite 16 - 21
IV.	Erfolgsplan - BHKW	Seite 22 - 23
V.	Erfolgsplan - Photovoltaik	Seite 24 - 25
VI.	Vermögensplan	Seite 26 - 33
VII.	Stellenplan	Seite 34 - 35
VIII.	Finanzplan - Versorgung	Seite 36 - 41
IX.	Finanzplan - Hallenbad	Seite 42 - 45
X.	Finanzplan - BHKW	Seite 46 - 47
XI.	Finanzplan - Photovoltaik	Seite 48 - 49
XII.	Finanzplan	Seite 50 - 51
XIII.	Darlehensübersicht	Seite 52 - 53

Stadtwerke Overath
Balkener Straße 1a, 51491 Overath
Tel. 02206/602175
www.stadtwerke-overath.de
werke@overath.de

Wirtschaftsplanung 2020 des Betriebszweiges Versorgung
aufgestellt im Oktober/ November 2019
Einbringung in Betriebsausschuss: 13.11.2019
Einbringung in Stadtrat: 11.12.2019

I. Allgemeine Erläuterungen

Aufgrund der §§ 4 und 14 - 18 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV NW Seite 644), zuletzt geändert durch Artikel 26 der Verordnung vom 08.07.2016 (GV.NRW.S.559) beschließt der Rat der Stadt Overath am 11.12.2019 folgenden Wirtschaftsplan:

I. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2 0 2 0 wird im Erfolgsplan mit

Erträgen von		**4.643.560,00 €**
Aufwendungen von		**4.831.055,00 €**
Fehlbetrag (-) / Gewinn	**-**	**187.495,00 €**

im Vermögensplan mit einem Finanzbedarf von **3.784.000,00 €**

einer Finanzdeckung von **3.784.000,00 €**

festgesetzt.

II. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Finanzierung des Vermögensplanes erforderlich ist, wird auf **2.315.300,00 €** festgesetzt.

III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **3.500.000,00 €** festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf **385.000,00 €**

IV. Der Gebührenrechnung liegt die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Overath vom 11.12.2019 zugrunde.
Die Grundgebühr beträgt 12,00 € mtl. usw. entsprechend der Staffelung je Zählerstelle; die Verbrauchsgebühr 1,73 €/m³.

V. Der Wirtschaftsplan ist zu ändern, wenn

a.) das Jahresergebnis sich gegenüber dem Erfolgsplan um mehr als 10 % verschlechtern wird und diese Verschlechterung die Haushaltslage der Stadt beeinträchtigt oder eine Änderung des Vermögensplanes bedingt oder
b.) zum Ausgleich des Vermögensplans erheblich höhere Kredite erforderlich werden oder
c.) im Vermögensplan weitere Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen werden sollen oder
d.) eine erhebliche Vermehrung oder Hebung der in der Stellenübersicht vorgesehenen Stellen erforderlich wird, es sei denn, dass es sich um eine vorübergehende Einstellung von Aushilfskräften handelt.

II. Erfolgsplan - Sparte Versorgung

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
3100.	**Umsatzerlöse**			
8001	Erlöse Standrohre	8.000,00	7.500,00	8.023,49
8002	Erlöse Verbrauchsgebühren	2.110.600,00	2.061.800,00	2.042.650,57
8005	Erlöse Grundgebühren	1.152.000,00	1.152.000,00	1.150.678,81
8045	Erlöse Wasserlief. an HB (Innenumsatz	30.000,00	30.000,00	27.097,39
8252	Auflösung Baukostenzuschüsse	140.000,00	150.000,00	146.214,74
		3.440.600,00	**3.401.300,00**	**3.374.665,00**
3200.	**Aktivierte Eigenleistungen**			
8695	Eigenleistungen	**30.000,00**	**25.000,00**	**36.244,63**
3300.	**Sonstige betriebliche Erträge**			
2500	sonstiger Ertrag	3.000,00	5.000,00	3.735,38
2505	Hydrantenpflege u.a.	10.350,00	10.350,00	10.311,76
2510	Mahngebühren u. Säumniszuschläge	5.000,00	6.000,00	4.725,73
2525	periodenfremde Erträge	500,00	3.000,00	0,00
2620	Erhaltene Skonti	2.000,00	4.000,00	1.383,21
2710	Erlöse aus Verpachtung	110,00	110,00	107,37
2720	Erträge aus Vermietung EDV	0,00	16.500,00	0,00
2735	Erträge a.d. Aufl.v. RS	0,00	1.000,00	546,80
2750	Miete EB "Entsorgung"	21.000,00	17.500,00	17.031,60
8020	Erlöse Reparaturaufträgen	10.000,00	10.000,00	13.614,45
8016	Erlöse aus Materialverkäufen	5.000,00	2.000,00	0,00
2706	Ausgleich Löschwasserversorgung	126.000,00	126.000,00	126.050,42
2751	Erstattung Personal Energie GmbH	108.000,00	100.000,00	0,00
2752	Erstattung Fahrzeugk. Entsorgung	0,00	10.000,00	0,00

Erläuterungen

3100. Umsatzerlöse

8002 Dem Ansatz liegt ein Wasserverkauf von 1.220.000 m³ zu einem Preis von 1,73 €/m³ zugrunde.

8005 Die Grundgebühren betragen 12,00 €/Monat.

Grundgebühren:	
8.000 Anschlüsse x 144,00 €/Jahr	1.152.000,00 €
Variable Gebühr (Verbrauchsgebühr)	
1.220.000 m³ x 1,73 € =	2.110.600,00 €
	3.262.600,00 €

8252 Die Entnahme aus empfangenen Ertragszuschüssen der Bauzuschüsse wurde mit 2% lt. EigVO angesetzt und die Zugänge in der voraussichtlichen Höhe berücksichtigt.

3200. *Eigenleistungen*

8695 Die Verlegungen der im Vermögensplan veranschlagten Hauptleitungen werden mit eigenen Kräften durchgeführt. Die hierbei und bei der Herstellung von Hausanschlüssen anfallenden Lohneinzel- und Lohngemeinkosten und die Materialgemeinkosten ergeben den veranschlagten Betrag.

3300. Sonstige betriebliche Erträge

2505 Für die Hydrantenpflege erhält der EB "Versorgung" von der Stadt eine Pauschale in Höhe von 10.311,76 € netto.

2710 Hier ist der Erlös für eine verpachtete Teilfläche des HB Neuenhausen veranschlagt.

2750 Der EB "Entsorgung" zahlt für 300 m² Miete an den EB "Versorgung" als Eigentümer.

2706 Für die Abbildung der Löschwasserversorgung zahlt die Stadt eine jährliche Pauschale

2751 Die Personalkosten für die Mitarbeiter der Stadtwerke Energie GmbH werden von der Tochtergesellschaft erstattet.

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
8821	Erlöse aus Anlageverkäufen	0,00	0,00	11.467,55
		290.960,00	**311.460,00**	**188.974,27**
	Zwischensumme	**3.761.560,00**	**3.737.760,00**	**3.599.883,90**

4100. Materialaufwand
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

2530	Materialeinsatz Verkauf	6.000,00	2.000,00	5.075,92
4000	Wasserbezug Aggerverband	707.900,00	722.500,00	721.625,08
4001	Wasserbezug Wasserwerk Lohmar	5.000,00	4.400,00	4.259,12
4002	Wasserbezug Stadtwerke Rösrath	10.800,00	10.800,00	9.895,19
4003	Wasserbezug BELKAW	110.100,00	98.400,00	94.000,91
4005	Wasserentnahmeentgelt	67.500,00	70.360,00	69.804,99
		907.300,00	**908.460,00**	**904.661,21**
	Rohergebnis	**2.854.260,00**	**2.829.300,00**	**2.695.222,69**

4100. Materialaufwand

2530 Dem angesetzten Betrag steht ein entsprechender Erlös bei Konto 8016 gegenüber.

4000 Der Wasserbezug für 2020 ergibt sich aus dem Gesamtbezug 2018 plus Neuzugänge 2019 u. 2020.
bis Es wird im Vergleich zum Vorjahr eine leichte Erhöhung, insgesamt 1.486.400 m³, angenommen.
4003 Hierin sind die Wasserverluste und Spülungen enthalten.

Wasserbezug:	Aggerverband	1.265.000	m³	85,11%
	BELKAW	196.600	m³	13,22%
	Wasserwerk Lohmar	6.800	m³	0,45%
	Stadtwerke Rösrath	18.000	m³	1,22%
		1.486.400,00		

Der Bezugspreis der BELKAW wird mit 0,560 €/m³, der den Stadtwerken Rösrath mit 0,60 €/m³ (Vorjahr 0,60 €) kalkuliert.
Der Bezugspreis der SW Lohmar beträgt voraussichtlich 0,737 €/m³.
Die variable Gebühr des Aggerverbandes beträgt 0,2364 €/m³, die Fixgebühr 1,50 €/ angeschl. Einwohner und Monat.

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4200.	**Personalaufwand**			
4120	Gehälter	507.000,00	472.000,00	375.717,03
	Besoldung	0,00	0,00	0,00
4191	Personalnebenkosten, Beihilfen	4.800,00	1.500,00	4.762,02
4121	Soz. Abgaben Angestellte	73.300,00	95.900,00	69.070,63
4138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	3.400,00	2.500,00	3.192,01
4283	Zuführung Rückstellungen Beihilfen	1.800,00	500,00	1.714,29
4382	ZVK	30.300,00	38.000,00	28.508,50
4383	Zuführung Pensionsrückstellung	1.300,00	1.500,00	1.234,50
		621.900,00	**611.900,00**	**484.198,98**
	Zwischensumme	**2.232.360,00**	**2.217.400,00**	**2.211.023,71**
4300.	**Abschreibungen**			
4860	AfA Sachanlagevermögen	730.000,00	730.000,00	723.052,32
		730.000,00	**730.000,00**	**723.052,32**

4200. *Personalaufwand*

4120 bis 4383 Bei den Personalkosten sind die tarifvertraglichen Veränderungen des TVöD berücksichtigt.

Der ZVK-Betrag setzt sich aus der Umlage (4,25%) und dem Sanierungsgeld (3,5%) zusammen.
Die Arbeitgeberanteile an der Sozialversicherung betragen:

Krankenversicherung	8,250%
Rentenversicherung	9,300%
Arbeitslosenversicherung	1,250%
U2 Umlage	0,50%
Pflegeversicherung	1,525%
	20,825%

4120 In den Personalkosten integriert sind die Kosten für die Mitarbeiter der Stadtwerke Energie GmbH Diese werden anteilig von der Tochtergesellschaft übernommen (siehe hierzu Konto 2751)

4300. Abschreibungen

4860 Die gewöhnlichen Abschreibungen wurden ermittelt nach dem Rechnungsergebnis 2018 und den voraussichtlichen Zugängen für 2019 und 2020.

4400. Sonstige betriebliche Aufwendungen

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
2000	periodenfr. neutraler Aufwand	0,00	0,00	6.554,17
2035	Anlagenabgänge	0,00	0,00	6.170,67
4210	Miete Lager	12.000,00	12.000,00	11.952,00
4220	Pacht	255,00	255,00	253,00
4240	Bewirtsch./Unterhaltung Hochb./Pumpst.	5.000,00	7.000,00	4.626,49
4244	Gebäudenebenkosten Balkener Str. 1a	5.000,00	5.000,00	5.202,17
4250	Reinigung/Putzmittel	6.000,00	5.000,00	5.812,65
4260	Rep./Inst. Gebäude Balkener Str. 1a	10.000,00	5.000,00	8.899,01
4360	Versicherungen	23.000,00	22.000,00	22.018,54
4380	Beiträge (DELIWA, VKU, BGW, RIA)	5.500,00	5.000,00	5.247,83
4400	Unterhaltung Hauptleitungen	150.000,00	125.000,00	160.569,47
4401	Unterhaltung Hausanschlüsse	100.000,00	120.000,00	104.465,46
4402	Unterhaltung Wasserzähler	40.000,00	45.000,00	35.361,08
4403	Unterhaltung Hochbehälter	25.000,00	25.000,00	19.446,06
4404	Unterhaltung Fernabfragesystem	4.000,00	4.000,00	3.449,75
4406	Wartung/ Unterhaltung Geräte	2.500,00	2.500,00	2.837,19
4407	Kosten für Wasseruntersuchungen	3.500,00	2.500,00	3.151,20
4500	Kfz. Kosten/ Kraftstoffe	10.000,00	8.000,00	7.197,57
4510	Kfz.-Steuern	1.700,00	1.000,00	913,00
4520	Kfz.-Versicherungen	4.500,00	4.500,00	4.365,28
4540	Kfz.-Reparaturen/ TÜV etc.	10.000,00	4.000,00	9.922,64
4570	Kfz.-Leasing	5.700,00	5.000,00	5.709,96
4610	Öffentlichkeitsarb., Werbung, Bewirtun	4.000,00	5.000,00	3.601,80
4660	Reisekosten, Spesen	2.000,00	2.500,00	1.616,61
4811	Miet/ Leasingkosten Werkzeuge	3.000,00	2.000,00	3.298,18
4830	Kleinwerkzeuge	3.000,00	4.000,00	2.170,05
4840	Miete/ Leasing Kopierer	2.500,00	2.500,00	2.311,86
4900	sonstige Betriebskosten	500,00	750,00	416,80

4400. Sonstige betriebliche Aufwendungen

4400 Der Betrag ist für allgemeine Unterhaltungsmaßnahmen (Rohrbrüche, Druckminderer) einschließlich der Pflege der Hydranten durch die Feuerwehr bestimmt.

4401 Für die Unterhaltung von Hausanschlüssen wird der angesetzte Betrag benötigt. In diesem Ansatz ist das Umklemmen von vorhandenen Hausanschlüssen bei den vorgesehenen Hauptrohrleitungsmaßnahmen berücksichtigt.

4402 Im Wirtschaftsjahr sind nach dem Eichgesetz im Versorgungsgebiet ca. 1000 Zähler zu wechseln. Hinzu kommen jährlich etwa 50 Zähler, die erfahrungsgemäß aufgrund von Frostschäden ausgetauscht werden müssen. Darüber hinaus sind Messeinsätze in verschiedenen Hauptwasserzählern zu wechseln.

4403 Hier sind die voraussichtlichen Unterhaltungskosten der Hochbehälter veranschlagt.

4406 In den Kosten enthalten ist die Wartung von Rohrbruchsuchgeräten

4407 Der Ansatz ist bestimmt für regelmäßige Untersuchungen und für Wasserproben vor Inbetriebnahme von neuverlegten Hauptleitungen.

4500 Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Treibstoffbedarf der eigenen Dienstfahrzeuge, Stromgeneratoren, etc.

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4902	Verwaltungskostenbeitrag	20.000,00	15.000,00	19.765,06
4903	Kosten Ablesung Wasserzähler	7.000,00	7.000,00	6.838,02
4906	Geb.Nutzung Liegenschaftskataster	0,00	4.500,00	0,00
4910	Porto	1.500,00	1.500,00	1.295,68
4920	Kosten Telekommunikation	5.000,00	5.000,00	5.804,45
4922	Wartung Rep. Richtfunkanlage	3.000,00	3.000,00	2.911,15
4930	Bürobedarf	2.000,00	2.500,00	1.252,94
4940	Zeitschriften, Bücher	2.000,00	2.000,00	1.647,35
4945	Fortbildung	7.500,00	7.500,00	4.574,15
4950	Rechts- und Beratungskosten	25.000,00	35.000,00	18.017,88
4953	Prüfungskosten EB Versorgung	26.000,00	20.000,00	26.629,76
4955	EDV-Kosten	33.000,00	30.000,00	32.868,76
4957	Datenpflege GIS	12.000,00	2.500,00	11.761,58
4959	Sitzungsgelder Betriebsausschuss	750,00	750,00	709,25
4969	Aktenvernichtung	200,00	1.000,00	27,70
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.000,00	4.000,00	8.327,93
4980	sonstiger Betriebsbedarf	1.000,00	1.500,00	778,06
4982	Berufskleidung "EB Versorgung"	3.000,00	3.000,00	2.102,29
		588.605,00	**570.255,00**	**592.852,50**
4908	Konzessionsabgabe	320.000,00	260.000,00	321.000,00
	Betriebsergebnis	**593.755,00**	**657.145,00**	**574.118,89**

4500. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

2658	Zinsertrag nach § 233 a AO KöSt	0,00	500,00	0,00
2618	Zinsertrag nach § 233 a AO Gew.St	500,00	1.000,00	315,00
		500,00	**1.500,00**	**315,00**

4902 Der Verwaltungskostenbeitrag, den der EB Versorgung an die Stadt zu zahlen hat, ist für anteilige Personalkosten der Stadtverwaltung sowie für sonstige Sachkosten, die durch die Stadt Overath zentral erbracht werden, bestimmt.

4903 Kosten für die Ablesung sowie die Rechnungserstellung der Jahresabschlussrechnungen.

4950 Der Ansatz dient für Rechtsberatungen, Rechtsauskünfte und Beratungen in Steuerfragen.

4952 Der angesetzte Betrag ergibt sich aus den voraussichtlich anfallenden Tagewerken für den Jahresabschluss.

4953 Der Ansatz resultiert aus dem Angebot zur Prüfung des Abschlusses 2019

4955 Die Wartungspauschale für das Gebührenabrechnungsverfahren wurde veranschlagt. Der Ansatz beinhaltet die anteiligen EDV Kosten des EB Versorgung.

4970 Der Betrag ist für die Kontoführung an die KSK Köln zu entrichten.

4908 Die Konzessionsabgabe beträgt max. 12 % der nach allgemeinen Bedingungen und allgemeinen Tarifen an Endverbraucher für erbrachte Versorgungsleistungen festgesetzten Entgelte.

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4600.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**			
2100	Zinsaufw. langfr. Darlehen	260.000,00	260.000,00	267.352,95
2111	Zinsen kurzfristig	0,00	0,00	132,00
		260.000,00	**260.000,00**	**267.484,95**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**334.255,00**	**398.645,00**	**306.948,94**
4800.	**Steuern**			
2200	Körp./ Gewerbest./ Soli	130.000,00	110.000,00	130.510,13
		130.000,00	**110.000,00**	**130.510,13**
	Jahresgewinn / -verlust der Sparte Wasserversorgung	**204.255,00**	**288.645,00**	**176.438,81**

Erläuterungen

4600. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

2100 Die Zinsberechnung ergibt sich aus der Darlehensübersicht. Durch langfristige Zinsbindungen können stärkere Zinsschwankungen verringert werden.

11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

2200 Hier wurden die für die Wasserversorgung relevanten Steuerarten Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer und Solidaritätsbeitrag in einem Konto zusammengefasst.

Bei der Berechnung der Gewerbeertragsteuer wurde der aktuelle Hebesatz zugrundegelegt.

III. Erfolgsplan - Sparte Hallenbad

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
3120.	**Umsatzerlöse**			
8030	Benutzungsentgelte Hallenbad	125.000,00	150.000,00	109.876,10
8031	Erlöse Kursangebote	60.000,00	55.000,00	54.645,54
8032	Miete Wasserflächen	1.000,00	5.000,00	546,22
8033	Vermietung Sauna	40.000,00	45.000,00	37.626,05
8034	Benutzungsentgelte Sauna	25.000,00	25.000,00	17.211,01
8047	Vereins- und Schulschwimmen	40.000,00	25.000,00	40.330,83
		291.000,00	**305.000,00**	**260.235,75**
3320.	**Sonstige betriebliche Erträge**			
8036	Erlöse Eisautomat	1.500,00	1.000,00	1.362,39
8038	sonstige Erlöse	1.000,00	1.000,00	975,49
8039	Ertragszuschuss HB	250.000,00	250.000,00	250.000,00
8044	Erlöse Shopartikel/ Spielgeräte	4.000,00	4.000,00	3.856,37
8500	Provision Automaten	500,00	500,00	396,84
2501	Erträge aus der Beteiligung an der AggerEnergie GmbH	243.100,00	243.100,00	243.106,50
2736	Erträge a.d. Aufl.v. RS	0,00	2.500,00	0,00
2742	Versicherungsentschädigungen	4.000,00	2.000,00	3.876,85
2752	Miete Massageraum	2.400,00	2.400,00	2.400,00
	Zwischensumme	**506.500,00**	**506.500,00**	**505.974,44**
		797.500,00	**811.500,00**	**766.210,19**
4100.	**Materialaufwand / Energie, Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**			
4241	Gaskosten	27.500,00	35.000,00	21.441,64
4245	Wasserverbrauch (Innenumsatz)	30.000,00	30.000,00	27.097,39
4342	Stromkosten	60.000,00	60.000,00	60.646,10
4343	Abwasser Hallenbad	59.000,00	60.000,00	61.941,30

Erläuterungen

3120. Umsatzerlöse

8030 Bei Eintrittspreisen von 5,50 € für Erwachsene und 4,00 € für Kinder und Jugendliche für eine Einzeltageskarte Badino wird entspr. der Prognosen der Wirtschaftlichkeitsberechnungen mit den veranschlagten Benutzungsentgelten gerechnet.
Es wird vorgeschlagen die Tarife auch im Jahr 2020 konstant zu halten.

8031 Aufgrund der hohen Nachfrage werden seit Mitte 2016 konstant mehr Schwimmkurse angeboten. Zwischenzeitlich werden über das geschulte Personal des Badino täglich eine Vielzahl von Kursen abgebildet.

Sonstige betriebliche Erträge

2501 Die Stadt Overath ist an der AggerEnergie GmbH beteiligt. Am 01.01.1996 wurde die Beteiligung als gewillkürtes Betriebsvermögen in den Betrieb gewerblicher Art Hallenbad eingelegt. Die erwartete, jährlich rückwirkend ausgezahlte Gewinnausschüttung ist veranschlagt.

8044 Seit Mitte 2016 werden in Zusammenarbeit mit Großhändlern Badeutensilien durch das Schwimmbadpersonal verkauft.

4100. Materialaufwand

4241 bis *4343* In diesem Ansatz sind Strom- und Wärmelieferungen der Sparte BHKW, Wasserlieferungen der Sparte Versorgung und Gaslieferungen der AggerEnergie GmbH berücksichtigt.

4991	Wareneinkauf Shopartikel	2.500,00	2.500,00	2.207,45
		179.000,00	**187.500,00**	**173.333,88**

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4200.	**Personalaufwand**			
4125	Tarifentgelte Hallenbad	335.000,00	342.100,00	300.709,02
4126	Soz. Abgaben Gehälter Hallenbad	73.000,00	71.300,00	63.149,08
4139	Beiträge GVV	4.000,00	3.500,00	3.080,83
4192	Personalnebenkosten Hallenbad	2.500,00	2.000,00	1.557,22
4381	ZVK Hallenbad	28.000,00	26.000,00	23.860,76
		442.500,00	**444.900,00**	**392.356,91**
	Zwischensumme	**176.000,00**	**179.100,00**	**200.519,40**
4320.	**Abschreibungen**			
4861	AfA Sachanlagevermögen HB	190.000,00	200.000,00	190.603,00
		190.000,00	**200.000,00**	**190.603,00**
4420.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**			
2001	Außerord. u. periodenfremde Aufw.	0,00	0,00	0,00
2036	Anlagenabgänge	0,00	0,00	0,00
4194	Aufwendungen Übungsleiter	15.000,00	12.000,00	13.226,00
4251	Reinigung	4.000,00	4.000,00	3.895,75
4271	Sonstige Bewirtschaftungskosten	3.500,00	3.000,00	3.190,00
4361	Versicherungen	12.000,00	11.000,00	12.060,35
4379	Beiträge	500,00	600,00	494,46
4408	Wasseruntersuchungen	11.000,00	11.500,00	10.822,67
4409	Kosten der Wasseraufbereitung	6.000,00	7.500,00	4.618,87
4410	Unterhaltungsaufwendungen	60.000,00	40.000,00	60.021,61
4414	Wartung Geräte	2.500,00	2.500,00	2.238,03
4417	Wartung, Reparatur Technik	70.000,00	60.000,00	81.410,54
4611	Werbekosten	10.000,00	10.000,00	10.433,15

4200. ***Personalaufwand***

4125 Bei den Personalkosten sind die tariflichen Erhöhungen (TVöD) eingerechnet worden.
bis
4381 Die Entgelte für die Aushilfskräfte sind in den Gesamtentgelten enthalten.

4320. Abschreibungen

4861 Die gewöhnlichen Abschreibungen wurden ermittelt nach dem Rechnungsergebnis des Vorvorjahres und den voraussichtlichen Zugängen des Vorjahres und des Wirtschaftsjahres (50%).

4420. Sonstige betriebliche Aufwendungen

4251 Die Kosten beziehen sich nur auf Reinigungsmittel. Die Reinigung selber wird von eigenem Personal durchgeführt.

4361 Die Versicherungssummen wurden Ende 2014 angepasst.

4408 Der Ansatz ist für regelmäßige Wasseruntersuchungen durch das beauftragte Untersuchungslabor des Aggerverbandes bestimmt.
Kalkuliert sind hier u.a. die Kosten für regelmäßige Begehungen mit Kreis/ Gesundheitsamt.

4409 Kosten zur Wasseraufbereitung, wie Herstellung von Chlor, Flockungsmittel, etc.

4410 Der Ansatz ist für allgemeine Unterhaltungsaufwendungen am Gebäude vorgesehen

4414 Dieses Kto wurde bislang in Kto 4414 geführt. Hierbei handelt es sich explizit um Werkzeuge, wie HD Geräte, Kompressoren usw.

4417 Wartung und Reparatur der Heizung, Lüftung, Schwimmbadtechnik etc.

4611 Kosten für Homepage, laufende Werbung, Veranstaltungen, Werbematerial, etc.

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4661	Reisekosten	200,00	300,00	66,30
4810	Mieten Tele./ Brandmelde./ etc.	5.000,00	4.000,00	4.948,80
4831	Werkzeuge und Kleingeräte	500,00	300,00	595,63
4901	Sonstige Betriebskosten	1.000,00	1.000,00	890,01
4907	Verwaltungskostenbeitrag	6.000,00	5.000,00	6.634,08
4909	Energieoptimierung	4.000,00	6.500,00	4.617,20
4988	Betriebsbedarf Agger Sauna	750,00	750,00	746,96
4921	Telefonkosten	1.200,00	1.200,00	1.025,42
4931	Bürobedarf Hallenbad	250,00	250,00	90,67
4941	Zeitschriften, Bücher	100,00	250,00	30,97
4946	Fortbildung	1.500,00	1.500,00	1.235,56
4951	Rechts- und Beratungskosten	2.000,00	2.000,00	2.722,50
4956	EDV Kosten/ Datenschutz	4.500,00	0,00	4.518,50
4954	Prüfungskosten anteilig	4.000,00	4.000,00	3.284,18
4971	Nebenkosten Geldverkehr	500,00	500,00	505,30
4972	Erstellung Gutscheine	150,00	0,00	102,68
4981	Betriebsbedarf Hallenbad	4.000,00	4.000,00	3.694,06
4983	Berufsbekleidung	1.500,00	1.500,00	1.434,60
4985	Spielgeräte, Sonstiges	1.500,00	1.500,00	822,77
		233.150,00	**196.650,00**	**240.377,62**
4620.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**			
2103	Zinsaufwand Darlehen Hallenbad	130.000,00	160.000,00	129.543,55
2114	Zinsaufwand Tagesgeld	20.000,00	25.000,00	8.225,00
		150.000,00	**185.000,00**	**137.768,55**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-397.150,00**	**-402.550,00**	**-368.229,77**
	Jahresgewinn / -verlust	**-397.150,00**	**-402.550,00**	**-368.229,77**

4810 Telefonanlage, Brandmeldeanlage, Unterwassersauger etc.
Kosteneinsparung aufgrund Vertragsanpassung Telefonanlage

4901 Kosten wie Gema, Rundfunkgebühren, etc.

4907 Anteiliger Verwaltungskostenbeitrag

4909 Kosten für Energieeinsparungen/ Optimierung

4912 Übernahme der vertraglich vereinbarten Kosten wie Versicherung, etc.

4951 Kosten für laufende Gerichtsverfahren

4985 Kosten für Spielgeräte, sonstige Utensilien die für Schwimmen und Schwimmbereich benötigt werden.

4620. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

2103 Beim Zinsaufwand ist berücksichtigt, dass verschiedene Darlehen für einen längeren Zeitraum feste Zinssätze haben (s. a. Anlage Darlehen). Dies wirkt sich stabilisierend auf die durchschnittliche Zinshöhe aus, weil größere Schwankungen von Jahr zu Jahr vermindert werden können. Außerdem sinkt bei Annuitätsdarlehen der jährliche Zinsaufwand.

IV. Erfolgsplan - BHKW

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
3130.	**Umsatzerlöse**			
8040	Erlöse aus Wärmelieferungen	25.000,00	25.000,00	0,00
8041	Erlöse aus Stromlieferungen (Einsparung)	25.000,00	20.000,00	28.436,27
8042	Erlöse Vergütung Einspeisung Vergütung KWK Rückerstattung Energiesteuer	27.500,00	23.750,00	25.533,54
		77.500,00	**68.750,00**	**53.969,81**
3330.	**Sonstige betriebliche Erträge**			
		0,00	**0,00**	**0,00**
	Zwischensumme	**77.500,00**	**68.750,00**	**53.969,81**
4130.	**Materialaufwand/Energiekosten Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**			
4341	Gas Sonstige	40.000,00	40.000,00	55.601,66
		40.000,00	**40.000,00**	**55.601,66**
4340.	**Abschreibungen**			
	AfA Sachanlagevermögen	15.000,00	15.000,00	14.986,00
		15.000,00	**15.000,00**	**14.986,00**

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4430.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**			
4362	Versicherung	1.500,00	1.500,00	1.557,66
4412	Wartung, Instandhaltung	12.000,00	8.400,00	12.544,01
4952	Prüfungs- , Beratungskosten u Verwaltungskosten	1.000,00	300,00	1.215,76
		14.500,00	**10.200,00**	**15.317,43**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**8.000,00**	**3.550,00**	**-31.935,28**
4630.	**Steuern und sonstige Abgaben**			
	EEG Umlage	4.000,00	4.000,00	4.563,00
	Steuern und sonstige Abgaben	0,00	0,00	0,00
		4.000,00	**4.000,00**	**4.563,00**
	Jahresgewinn / -verlust	**4.000,00**	**-450,00**	**-36.498,28**

V. Erfolgsplan - Photovoltaik

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
3140.	**Umsatzerlöse**			
8043	Erlöse aus Stromlieferungen	6.500,00	6.500,00	6.440,75
		6.500,00	**6.500,00**	**6.440,75**
	Sonstige betriebliche Erträge			
2528	Periodenfremde Erträge PhV.	0,00	0,00	0,00
		0,00	**0,00**	**0,00**
	Zwischensumme	**6.500,00**	**6.500,00**	**6.440,75**
4330.	**Abschreibungen**			
4863	AfA Sachanlagevermögen PhV.	3.650,00	3.650,00	3.654,00
		3.650,00	**3.650,00**	**3.654,00**

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4440.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**			
4365	Versicherung	200,00	200,00	196,25
4416	Betriebskosten	500,00	250,00	329,09
		700,00	**450,00**	**525,34**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.150,00**	**2.400,00**	**2.261,41**
4830.	**Steuern**			
2201	Körp./ Gewerbest./ Soli	400,00	400,00	358,00
4322	Stromsteuer/Gewerbesteuer	350,00	350,00	358,00
		750,00	**750,00**	**716,00**
9.	**Jahresgewinn / -verlust**	**1.400,00**	**1.650,00**	**1.545,41**

VI. Vermögensplan - Mittelverwendung Sparte Versorgung

Projekt Nr.

16-3	**Talstraße - Verlegung neuer Wasserleitungen (VE)**	**365.000,00 €**
	Ingenieurkosten	35.000,00 €
	Tiefbauarbeiten	280.000,00 €
	Leerrohr Breitband	6.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	44.000,00 €
18-6	**Sülzdüker Brodhausen**	**66.000,00 €**
	Ingenieurkosten	12.000,00 €
	Tiefbauarbeiten	30.000,00 €
	Leerrohr Breitband	4.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	20.000,00 €
15-3	**Steinhaus - Neuverlegung Hauptversorgungsl. zum HB Oberhasbach (VE)**	**400.000,00 €**
	Tiefbauarbeiten	375.000,00 €
	Ingenieurkosten	15.000,00 €
	Leerrohr Breitband	5.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	5.000,00 €
16-2	**Fernleitung Hufe**	**300.000,00 €**
	Tiefbauarbeiten	200.000,00 €
	Ingenieurkosten	35.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	65.000,00 €
19-2	**Rappenhohn Neuerschließung Wasser (VE)**	**200.000,00 €**
	Tiefbauarbeiten	130.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	40.000,00 €
	Leerrohr Breitband	10.000,00 €
	Ingenieurkosten	20.000,00 €
20-1	**Rappenhohner Straße - Neuverlegung Hauptleitung**	**400.000,00 €**
	Tiefbauarbeiten	280.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	80.000,00 €
	Ingenieurkosten	40.000,00 €
	Übertrag:	***1.731.000,00 €***

Erläuterungen

16-3 Im Jahr 2020 ist vorgesehen, gemeinsam mit der Agger Energie Wasser- und Stromleitungen in der Straße Talstraße neu zu verlegen. Die Maßnahme war bereits für das Jahr 2016,2017, 2018 u 2019 ge plant. Da die Stadtwerke abhängig von anderen Versorgern und dem Straßenbaulastträger sind, muss die Maßnahme mehrfach verschoben werden. Der Ansatz ist im Vergleich zu den Vorjahren erhöht worden, da die Stadtwerke beabsichten die WL in einem Teilbereich des Hirtenwegs ebenfalls zu erneuern. Ca. 2/3 der Maßnahme sollen in 2020 durchgeführt werden. Gesamtansatz 550.000 €.

18-6 Die Maßnahme steht in direkter Abhängigkeit des Neubaus der sog. "schwarzen Brücke" in der Ortslage Brodhausen. Im Rahmen eines Neubaus beabsichtigen die Stadtwerke eine Unterquerung der Sülz zu erneuern um die Wasser- und Löschwasserversorgung langfristig nach Standard zu garantieren. Auch in diesem Projekt ist die Wasserversorgung abhängig von den weiteren Versorgern bzw. dem Straßenbaulastträger.

15-3 Die Maßnahme musste aufgrund einer Firmeninsolvenz im Jahr 2016/2017 und daraus resultierend einer Nichtfortführung unterbrochen werden. Es ist beabsichtigt, die Maßnahme im Jahr 2020 durchzuführen. Eine Beauftragung ist bereits in 2019 erfolgt.
Die kompletten Materialien wurden bereits im Jahr 2016 beschafft und werden vorgehalten.
Die Maßnahme ist für das Jahr 2020/21 geplant und hat eine aktuelle Kostenschätzung von 500 T€.

16-2 Die Stadtwerke planen in mehreren Bauabschnitten die Fernleitung Hufe zu sanieren. Ein erster Bauabschnitt soll im 2. Halbjahr 2020 beauftragt werden. Die Gesamtmaßnahme wird akutell mit 1,6 M geplant.

19-2 Im Rahmen der Erschließung "Rappenhohn" wird das Trinkwasserleitungsnetz erweitert. Aktuell wird davon ausgegangen, dass ca. 2/3 der Maßnahme in 2020 erfolgen wird.
1/3 Restarbeiten sollen in 2021 erfolgen. Gesamtkostenschätzung 300 T€.

20-1 Die Tranportleitung Rappenhohn zwischen Friedhof Rappenhohn und dem Übergabeschacht Weberhöhe ist altersbedingt zu sanieren.
Es ist beabsichtigt, die Maßnahme komplett im Jahr 2020 durchzuführen

19-4	**Zur Friedenskirche - Verlegung Hauptleitung**	**156.800,00 €**
	Ingenieurkosten	2.800,00 €
	Tiefbauarbeiten	120.000,00 €
	Leerrohr Breitband	5.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	29.000,00 €
19-5	**Oderscheiderberg - Niedergrützenbach II. BA**	**132.200,00 €**
	Tiefbauarbeiten	105.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	25.000,00 €
	Leerrohr Breitband	2.200,00 €
18-17	**Heideweg - Verlegung neuer Trinkwasserleitung**	**360.000,00 €**
	Tiefbauarbeiten	240.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	80.000,00 €
	Leerrohr Breitband	5.000,00 €
	Ingenieurkosten	35.000,00 €
19-6	**Kram- Rittberg - Verlegung Wasserleitung**	**137.500,00 €**
	Tiefbauarbeiten	100.000,00 €
	Materialkosten und Eigenleistung	35.000,00 €
	Leerrohr Breitband	2.500,00 €
NN	**Erschließungsgebiete Neu**	**40.000,00 €**
NN	**Planungsleistungen für Neuprojekte**	**25.000,00 €**
1	**Kleinstmaßnahmen investiv**	**50.000,00 €**
2	**Verlegung von neuen Hausanschlüssen**	**62.500,00 €**
3	**Beschaffung von Wasserzählern**	**8.000,00 €**
4	**Vermögenswirksame Ausrüstungsgegenstände**	**35.000,00 €**
5	**Werkzeuge**	**10.000,00 €**
	Übertrag:	**2.748.000,00 €**

19-4 Die vorhandenen Gussleitungen aus dem Jahr 1955 im Bereich der Straße Zur Friedenskirche sind extrem schadensauffällig.
Im Jahre 2018 mussen auf einem Leitungsabschnitt von ca. 300 m 5 Rohrbrüche behoben werden
Die Maßnahme war ursprünglich für 2019 geplant und soll nun in 2020 durchgeführt werden.

19-5 Im Rahmen der Faserzement Sanierung beabsichtigen die Stadtwerke innerhalb des 2. Bauabschnittes (1. Bauabschnitt 2017) im Jahr 2020 die Verlegung einer neuen Wasserhauptleitung von der Ortslage Oderscheiderberg bis Niedergrützenbach.

18-17 Im Bereich Heideweg beabsichtigen die Stadtwerke die Trinkwasserleitung zu erneuern.
Es handelt sich dabei um das gesamte Teilstück von der Ortslage Heiligenhaus bis nach Mittelbech
Aktuell wird davon ausgegangen, dass im Jahr 2019 ca. 2/3 der Maßnahme umgesetzt werden kann.
In 2020 erfolgen die Restarbeiten. Gesamtansatz der Maßnahme 304.500

19-6 Im Bereich Kram - Rittberg ist die Gussleitung aus dem Jahr 1956 altersbedingt zu erneuern.
Die Leitung ist stark schadensauffällig.

NN Verschiedene Erschließungsgebiete sind derzeit in der Planung. Die Stadtwerke gehen davon aus dass im Jahr 2020 verschiedene Projekte umgesetzt werden können.

NN Verschiedene Projekte, insbesondere Transportfernleitungen sollen in den Folgejahren saniert werden
Entsprechende Planungsleistungen sind zu beauftragen.

1 Mit diesem Ansatz werden kleinere investive Maßnahmen abgebildet, die aufgrund von Rohrbrüchen nicht einzelnd planbar sind.

2 Im Wirtschaftsjahr wird mit der Erstellung von 50 neuen Hausanschlüssen gerechnet:

3 Für die vorgesehenen Neuanschlüsse werden 50 Wasserzähler benötigt
Diese werden in gewohnter manueller Art vorgesehen.
Das Projekt Smart Meter ist in Planung und wird in den nächsten Jahren umgesetzt.

4 Der Betrag ist für Anschaffungen von neuer EDV Hardware, Büro und Ausrüstungsgegenstände sowie Software, Werkzeug und Geräte für die Betriebstechnik.

5 Anschaffung von Werkzeugen, u.a. Grünflächenbearbeitungsmaschinen

6	**Anschaffung Fahrzeug**	**40.000,00 €**
20_2	**Verlegung Wasserleitung Sandornweg und Rotdornweg**	**150.000,00 €**
7	**Umschuldung von Darlehen**	**350.000,00 €**
15	**Tilgung von Darlehen**	**496.000,00 €**
	Mittelverwendung insgesamt	**3.784.000,00 €**

Für folgende Maßnahmen ist eine Verpflichtungsermächtigung erforderlich

Steinhaus	100.000,00 €
Talstraße - Verlegung neuer Wasserleitungen	185.000,00 €
Rappenhohn	100.000,00 €

6 Das vorhandene Dienstfahrzeug "Punto" ist altersbedingt auszutauschen und sollte bereits in 2019 beschafft werden.
Für die Stadtwerke ist beabsichtigt ein Elektroauto anzuschaffen.
Zu diesem Zeitpunkt noch nicht geklärt ist, ob das Fahrzeug gekauft oder geleast werden soll. Der WP 2020 sieht aktuell vor, das Fahrzeug zu kaufen.

20_2 Die Agger Energie erneuert im Bereich Sanddornweg und Rotdornweg die Gasleitungen. Bereits im Ja 2016/2017 haben die Stadtwerke im "vorderen Bereich" der beiden Straßen die Wasserleitung erneuert. Eine Mitverlegung der Wasserleitung in dem durch die Agger Energie avisierten Teilbereich ist sinnvoll. Eine weitergehende Planung ist aktuell noch nicht vorhanden.

15 Die Zinsbindung für ein Darlehen der Versorgung läuft 2020 aus. Es ist beabsichtigt eine Umschuldung vorzunehmen

Vermögensplan - Mittelherkunft

1.	Anschlussbeiträge	50.000,00 €
3.	Aufwandsersatz für Hausanschlüsse	65.000,00 €
4.	Kostenerstattung Stadt für Hallenbad/ Betrieb Versorgung	397.000,00 €
5.	Umschuldung von Darlehen	350.000,00 €
6.	Aufnahme eines Darlehens	2.315.300,00 €
7.	Überschuss aus laufender Tätigkeit	606.700,00 €
Mittelherkunft gesamt:		**3.784.000,00 €**

Erläuterungen

1. Unter Zugrundelegung eines Anschlussbeitrages von 1,50 € / m² werden folgende Beiträge erwartet

3. Der Betrag ergibt sich, wenn 50 neue Hausanschlüsse hergestellt werden.
(Berechnung siehe auch unter Mittelverwendung)

4. Die Erstattung dient zur Abdeckung von Fehlbeträgen, die durch den Betrieb Versorgung entstehen.

5. Nach Ablauf der Zinsbindung sind für die Darlehen neue Konditionen zu vereinbaren.

6. Der nicht gedeckte Ausgabenbedarf ist durch Aufnahme von Krediten zu finanzieren.

7. Der finanzielle Überschuß aus laufender Tätigkeit ergibt sich aus den nachstehenden Positionen:

a.) Aufwand

Abschreibungen EB "Versorgung"	730.000,00 €	
Abschreibungen Hallenbad	190.000,00 €	
Abschreibungen BHKW	15.000,00 €	
Abschreibungen PHv	3.650,00 €	
Gewinn EB "Versorgung"	204.255,00 €	
Gewinn EB BHKW und PV	950,00 €	1.143.855,00 €

b.) Ertrag

Entnahme Rücklagen	- €	
Auflösung Bauzuschüsse	140.000,00 €	
Verlust Hallenbad	397.150,00 €	537.150,00 €
		606.705,00 €

VII. Stellenplan

Stellenplan der Stadtwerke Overath EB Versorgung (Stellenübersicht gem. § 17 EigVO)			
	Zahl der Stellen 2020	**Zahl der Stellen 2019**	**Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019**
Entgeltgruppe			
Beschäftigte			
14	0,40	0,60	0,60
12	0,50	0,00	0,00
11	0,30	0,30	0,30
10	0,00	1,00	1,00
9b	1,20	0,25	0,00
9a	0,48	0,00	0,00
8	1,40	1,48	1,48
7	3,00	3,00	3,00
6	0,50	1,00	1,00
insgesamt	**7,78**	**7,63**	**7,38**
Nachrichtlich Stadtwerke Energie GmbH			
9a	1,52	1,52	1,52

Stellenplan der Stadtwerke Overath EB Hallenbad
(Stellenübersicht gem. § 17 EigVO)

	Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019
Entgeltgruppe			
Beschäftigte			
9b	1	1	1
9a	0,2	0	0
8	0	0,2	0,2
7	1	1	1
6	3,5	3,5	3,5
5	0	0	0
4	3,16	2,5	3,73
3	0	0	
insgesamt	**8,86**	**8,2**	**9,43**

VIII. Finanzplan - Versorgung

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
3100.	**Umsatzerlöse**					
8001	Erlöse Standrohre	7.500,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
8002	Erlöse Verbrauchsgebühren	2.061.800,00	2.110.600,00	2.150.000,00	2.175.000,00	2.200.000,00
8005	Erlöse Grundgebühren	1.152.000,00	1.152.000,00	1.160.000,00	1.160.000,00	1.160.000,00
8045	Erlöse Wasserlief. an HB	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
8252	Auflösung Baukostenzuschüsse	150.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00
		3.401.300,00	**3.440.600,00**	**3.488.000,00**	**3.513.000,00**	**3.538.000,00**
3200.	**Aktivierte Eigenleistungen**					
8695	Eigenleistungen	**25.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**
3300.	**Sonstige betriebliche Erträge**					
2500	sonstiger Ertrag	5.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
2505	Hydrantenpflege u.a.	10.350,00	10.350,00	10.350,00	10.350,00	10.350,00
2510	Mahngebühren u. Säumnisz.	6.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
2525	periodenfremde Erträge	3.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
2620	Erhaltene Skonti	4.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
2710	Erlöse aus Verpachtung	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00
2720	Erlöse aus Vermietung EDV	16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2735	Erträge a.d. Aufl.v. RS	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2750	Miete EB "Entsorgung"	17.500,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00
8016	Erlöse aus Materialverkäufen	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
8020	Erlöse aus Reparaturaufträgen	2.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
2706	Erlöse Löschwasserversorgung	126.000,00	126.000,00	126.000,00	126.000,00	126.000,00
2751	Erstattung PK Energie GmbH	100.000,00	108.000,00	150.000,00	150.000,00	200.000,00
2752	Erstattung Farhzeugk. Ents.	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
8821	Erlöse aus Anl.Verkäufe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		311.460,00	**290.960,00**	**332.960,00**	**332.960,00**	**382.960,00**
	Zwischensumme	**3.737.760,00**	**3.761.560,00**	**3.850.960,00**	**3.875.960,00**	**3.950.960,00**

4100. Materialaufwand

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

2530	Materialeinsatz Verkauf	2.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
4000	Wasserbezug Aggerverband	722.500,00	707.900,00	715.000,00	722.200,00	729.400,00
4001	Wasserbezug StW Lohmar	4.400,00	5.000,00	5.100,00	5.200,00	5.300,00
4002	Wasserbezug StW Rösrath	10.800,00	10.800,00	10.900,00	11.000,00	11.100,00
4003	Wasserbezug BELKAW	98.400,00	110.100,00	111.200,00	112.300,00	113.400,00
4005	Wasserentnahmeentgelt	70.360,00	67.500,00	65.000,00	66.750,00	67.000,00
		908.460,00	**907.300,00**	**913.200,00**	**923.450,00**	**932.200,00**
	Rohergebnis	**2.829.300,00**	**2.854.260,00**	**2.937.760,00**	**2.952.510,00**	**3.018.760,00**

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4200.	**Personalaufwand**					
4120	Tarifl. Entgelte Angestellte	472.000,00	507.000,00	549.000,00	549.000,00	599.000,00
4191	Personalnebenkosten, Beihilfen	1.500,00	4.800,00	5.000,00	6.000,00	6.000,00
4121	Soz. Abgaben Angestellte	95.900,00	73.300,00	85.000,00	85.000,00	89.000,00
4138	Beiträge zur Berufsgen.	2.500,00	3.400,00	3.400,00	4.000,00	4.000,00
4283	Zuführung Rückstellungen Beih	500,00	1.800,00	1.800,00	2.000,00	2.000,00
4382	ZVK	38.000,00	30.300,00	33.000,00	33.000,00	36.000,00
4383	Zuführung Pensionsrückstellung	1.500,00	1.300,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
		611.900,00	**621.900,00**	**678.700,00**	**680.500,00**	**737.500,00**
	Zwischensumme	**2.217.400,00**	**2.232.360,00**	**2.259.060,00**	**2.272.010,00**	**2.281.260,00**
4300.	**Abschreibungen**					
4860	AfA Sachanlagevermögen	730.000,00	730.000,00	745.000,00	760.000,00	775.000,00
		730.000,00	**730.000,00**	**745.000,00**	**760.000,00**	**775.000,00**

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4400.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**					
2000	periodenfr. neutraler Aufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2035	Anlagenabgänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4210	Miete Lager	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
4220	Pacht	255,00	255,00	255,00	255,00	255,00
4240	Bewirtsch./ Unterhaltung HB	7.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
4244	Gebäudenebenk.Balkener Str.	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
4250	Reinigung/Putzmittel	5.000,00	6.000,00	5.000,00	5.000,00	5.500,00
4260	Rep./Inst. Gebäude Balkener Str. 1	5.000,00	10.000,00	10.000,00	6.000,00	6.000,00
4360	Versicherungen	22.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
4380	Beiträge (DELIWA, VKU, BGW, RI	5.000,00	5.500,00	5.500,00	5.250,00	5.250,00
4400	Unterhaltung Hauptleitungen	125.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
4401	Unterhaltung Hausanschlüsse	120.000,00	100.000,00	110.000,00	115.000,00	110.000,00
4402	Unterhaltung Wasserzähler	45.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
4403	Unterhaltung Hochbehälter	25.000,00	25.000,00	25.000,00	20.000,00	15.000,00
4404	Unterhaltung Fernabfragesystem	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.500,00	5.000,00
4406	Wartung/ Unterhaltung Geräte	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
4407	Kosten Wasseruntersuchungen	2.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
4500	Kfz. Kosten/ Kraftstoffe	8.000,00	10.000,00	11.000,00	11.500,00	12.000,00
4510	Kfz.-Steuern	1.000,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
4520	Kfz.-Versicherungen	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
4540	Kfz.-Reparaturen/ TÜV etc	4.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
4570	Kfz Leasing	5.000,00	5.700,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
4610	Öffentlichkeitsarb., Werbung, Bew	5.000,00	4.000,00	4.000,00	5.200,00	5.200,00
4660	Reisekosten, Spesen	2.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
4811	Miet/ Leasingkosten Werkzeuge	2.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
4830	Kleinwerkzeuge	4.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
4840	Miete/ Leasing Kopierer	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
4900	sonstige Betriebskosten	750,00	500,00	500,00	500,00	500,00

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4902	Verwaltungskostenbeitrag	15.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
4903	Kosten Ablesung Wasserzähler	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
4906	Geb.Nutzung Liegenschaftskat.	4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4910	Porto	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
4920	Kosten Telekommunikation	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
4922	Wartung Rep. Richtfunkanlage	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
4930	Bürobedarf	2.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
4940	Zeitschriften, Bücher	2.000,00	2.000,00	2.000,00	3.000,00	3.500,00
4945	Fortbildung	7.500,00	7.500,00	7.500,00	8.000,00	8.000,00
4950	Rechts- und Beratungskosten	35.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
4953	Prüfungskosten EB Versorgung	20.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
4955	EDV-Kosten	30.000,00	33.000,00	33.000,00	35.000,00	35.000,00
4957	Datenpflege GIS	2.500,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
4959	Sitzungsgelder Betriebsaussch.	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00
4969	Aktenvernichtung	1.000,00	200,00	250,00	250,00	250,00
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	4.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
4980	sonstiger Betriebsbedarf	1.500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
4982	Berufskleidung "EB Versorgung"	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
4908	Konzessionsabgabe	260.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00
		830.255,00	**908.605,00**	**922.955,00**	**924.405,00**	**916.405,00**
	Betriebsergebnis	**657.145,00**	**593.755,00**	**591.105,00**	**587.605,00**	**589.855,00**

4500. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

2658	Zinsertrag nach § 233 aAO Kös	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2618	Zinsertrag nach § 233 a AO Ge	1.000,00	500,00	0,00	0,00	0,00
		1.500,00	**500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4600.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**					
2100	Zinsaufwand langfrist. Darl.	260.000,00	260.000,00	240.000,00	240.000,00	220.000,00
2111	Zinsaufwändungen kurzfr. Vb.	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
		260.000,00	**260.000,00**	**241.500,00**	**241.500,00**	**221.500,00**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**398.645,00**	**334.255,00**	**349.605,00**	**346.105,00**	**368.355,00**
4800.	**Steuern**					
2200	Körp./ Gewerbest./ Soli	110.000,00	130.000,00	130.000,00	120.000,00	120.000,00
		110.000,00	**130.000,00**	**130.000,00**	**120.000,00**	**120.000,00**
	Jahresgewinn / -verlust	**288.645,00**	**204.255,00**	**219.605,00**	**226.105,00**	**248.355,00**

IX. Finanzplan - Hallenbad

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
3120.	**Umsatzerlöse**					
8030	Benutzungsentgelte Hallenbad	150.000,00	125.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
8031	Erlöse Kursangebote	55.000,00	60.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
8032	Miete Wasserflächen	5.000,00	1.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
8033	Vermietung Sauna	45.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
8034	Benutzungsentgelte Sauna	25.000,00	25.000,00	25.000,00	26.000,00	26.500,00
8047	Vereins u. Schulschwimmen	25.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
		305.000,00	**291.000,00**	**302.500,00**	**303.500,00**	**304.000,00**
3320.	**Sonstige betriebliche Erträge**					
8036	Erlöse Eisautomat	1.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
8038	sonstige Erlöse	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
8039	Ertragszuschuss HB	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
8044	Erlöse Shopartikel/ Spielgeräte	4.000,00	4.000,00	5.000,00	5.000,00	6.000,00
8500	Provision Automaten	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
2501	Erträge aus der Bet. an der AggerEnergie GmbH	243.100,00	243.100,00	243.100,00	243.100,00	243.100,00
2736	Erträge a.d. Aufl.v. RS	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2742	Versicherungsentschädigungen	2.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
2752	Miete Massageraum	2.400,00	2.400,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
		506.500,00	**506.500,00**	**507.800,00**	**507.800,00**	**508.800,00**
	Zwischensumme	**811.500,00**	**797.500,00**	**810.300,00**	**811.300,00**	**812.800,00**
4100.	**Materialaufwand / Energie, Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**					
4241	Gaskosten	35.000,00	27.500,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
4245	Wasserverbrauch (Innenumsatz)	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
4342	Stromkosten	60.000,00	60.000,00	60.000,00	65.000,00	65.000,00
4343	Abwasser Hallenbad	60.000,00	59.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00

4991	Wareneinkauf Shopartikel	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
		187.500,00	**179.000,00**	**182.500,00**	**187.500,00**	**187.500,00**

	Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €

4200. Personalaufwand

4125	Tarifentgelte Hallenbad	342.100,00	335.000,00	345.000,00	350.200,00	355.500,00
4126	Soz. Abgaben Gehälter HB	71.300,00	73.000,00	74.100,00	75.200,00	76.300,00
4139	Beiträge GVV	3.500,00	4.000,00	4.100,00	4.200,00	4.300,00
4192	Personalnebenkosten Hallenbad	2.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
4381	ZVK Hallenbad	26.000,00	28.000,00	27.000,00	28.000,00	29.000,00
		444.900,00	**442.500,00**	**452.700,00**	**460.100,00**	**467.600,00**
	Zwischensumme	**179.100,00**	**176.000,00**	**175.100,00**	**163.700,00**	**157.700,00**

4320. Abschreibungen

4861	AfA Sachanlagevermögen	200.000,00	190.000,00	185.000,00	180.000,00	170.000,00
		200.000,00	**190.000,00**	**185.000,00**	**180.000,00**	**170.000,00**

4420. Sonstige betriebliche Aufwendungen

2001	Außerord. u. periodenfr. Aufw.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2036	Anlagenabgänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4194	Aufwendungen Übungsleiter	12.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
4251	Reinigung	4.000,00	4.000,00	4.500,00	4.500,00	5.000,00
4271	Sonstige Bewirtschaftungsk.	3.000,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	4.000,00
4361	Versicherungen	11.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
4379	Beiträge	600,00	500,00	510,00	520,00	530,00
4408	Wasseruntersuchungen	11.500,00	11.000,00	11.500,00	12.000,00	12.500,00
4409	Kosten d. Wasseraufbereitung	7.500,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	7.000,00
4410	Unterhaltungsaufwendungen	40.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
4414	Wartung Geräte	2.500,00	2.500,00	2.530,00	2.560,00	2.560,00

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4417	Wartung, Reparatur Technik	60.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
4611	Werbekosten	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
4661	Reisekosten	300,00	200,00	200,00	200,00	200,00
4810	Mieten Tele./ Brandmelde./ etc.	4.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
4831	Werkzeuge und Kleingeräte	300,00	500,00	510,00	520,00	530,00
4901	Sonstige Betriebskosten	1.000,00	1.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
4907	Verwaltungskostenbeitrag	5.000,00	6.000,00	6.000,00	6.500,00	6.500,00
4909	Energieoptimierung	6.500,00	4.000,00	5.000,00	5.000,00	5.500,00
4912	Betriebsbedarf Agger Sauna	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00
4921	Telefonkosten	1.200,00	1.200,00	1.300,00	1.300,00	1.500,00
4931	Bürobedarf Hallenbad	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
4941	Zeitschriften, Bücher	250,00	100,00	100,00	100,00	100,00
4946	Fortbildung	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
4951	Rechts- und Beratungskosten	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
4956	EDV Kosten/ Datenschutz	0,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	5.000,00
4971	Nebenkosten Geldverkehr	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
4972	Erstellung Gutscheine	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00
4981	Betriebsbedarf Hallenbad	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.500,00	4.500,00
4983	Berufsbekleidung	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
4985	Spielgeräte Sonstiges	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
4954	Prüfungskosten anteilig	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
		196.650,00	**233.150,00**	**235.800,00**	**237.350,00**	**241.070,00**
4620.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**					
2103	Zinsaufwand Darlehen HB	160.000,00	130.000,00	130.000,00	120.000,00	120.000,00
2114	Zinsaufwand Tagesgeld	25.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
		185.000,00	**150.000,00**	**150.000,00**	**140.000,00**	**140.000,00**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-402.550,00**	**-397.150,00**	**-395.700,00**	**-393.650,00**	**-393.370,00**
	Jahresgewinn / -verlust	**-402.550,00**	**-397.150,00**	**-395.700,00**	**-393.650,00**	**-393.370,00**

X. Finanzplanung - BHKW

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
3130.	**Umsatzerlöse**					
8040	Erlöse aus Wärmelieferungen	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
8041	Erlöse aus Stromlieferungen (Einsparung)	20.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
8042	Erlöse Vergütung Einspeisung Vergütung KWK Rückerstattung Energiesteuer	23.750,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
		68.750,00	**77.500,00**	**77.500,00**	**77.500,00**	**77.500,00**
3330.	**Sonstige betriebliche Erträge**					
		0,00	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Zwischensumme	**68.750,00**	**77.500,00**	**77.500,00**	**77.500,00**	**77.500,00**
4130.	**Materialaufwand, Aufwendungen für Roh- Hilfs und Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren**					
4242	Gas	40.000,00	40.000,00	40.000,00	42.000,00	42.000,00
		40.000,00	**40.000,00**	**40.000,00**	**42.000,00**	**42.000,00**
4340.	**Abschreibungen**					
	AfA Sachanlagevermögen	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
		15.000,00	**15.000,00**	**15.000,00**	**15.000,00**	**15.000,00**

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4430.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**					
4362	Versicherung	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
4412	Wartung, Instandhaltung	8.400,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
4952	Prüfungs- , Beratungskosten u Verwaltungskosten	300,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
		10.200,00	**14.500,00**	**14.500,00**	**14.500,00**	**14.500,00**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**3.550,00**	**8.000,00**	**8.000,00**	**6.000,00**	**6.000,00**
4630.	**Steuern und sonstige Abgaben**					
	EEG Umlage	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.500,00	4.500,00
	Steuern und sonstige Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		4.000,00	**4.000,00**	**4.000,00**	**4.500,00**	**4.500,00**
	Jahresgewinn / -verlust	**-450,00**	**4.000,00**	**4.000,00**	**1.500,00**	**1.500,00**

XI. Finanzplan Photovoltaik

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
3140.	**Umsatzerlöse**					
8043	Erlöse aus Stromlieferungen	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
		6.500,00	**6.500,00**	**6.500,00**	**6.500,00**	**6.500,00**
	Sonstige betriebliche Erträge					
2528	Periodenfremde Erträge PhV.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Zwischensumme	**6.500,00**	**6.500,00**	**6.500,00**	**6.500,00**	**6.500,00**
4330.	**Abschreibungen**					
4863	AfA Sachanlagevermögen PhV.	3.650,00	3.650,00	3.650,00	3.650,00	3.650,00
		3.650,00	**3.650,00**	**3.650,00**	**3.650,00**	**3.650,00**
	Sonstige betriebliche Aufwendungen					
4365	Versicherung	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
4416	Betriebskosten	250,00	500,00	500,00	500,00	500,00
		450,00	**700,00**	**700,00**	**700,00**	**700,00**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.400,00**	**2.150,00**	**2.150,00**	**2.150,00**	**2.150,00**
4830.	**Steuern**					
2201	Körp./ Gewerbest./ Soli.	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
4322	Stromsteuer/ Gewerbesteuer	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00
		750,00	**750,00**	**750,00**	**750,00**	**750,00**
	Jahresgewinn / -verlust	**1.650,00**	**1.400,00**	**1.400,00**	**1.400,00**	**1.400,00**

Finanzplan - Mittelverwendung

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
1.	Hauptversorgungsleitungen	835.000,00	1.402.500,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00
	Talstraße Verlegung neuer TWL	*212.000,00*	365.000,00	185.000,00	0,00	0,00
	Wohngebiet Hauptschule	0,00	0,00	20.000,00	150.000,00	20.000,00
	PR Anlage Vilkerath	0,00	0,00	5.000,00	25.000,00	0,00
	Steinhaus	*200.000,00*	400.000,00	185.000,00	0,00	0,00
	Fernleitung Hufe	10.000,00	300.000,00	500.000,00	500.000,00	300.000,00
	Erschließung Ginsterfeld	*25.000,00*	0,00	25.000,00	50.000,00	50.000,00
	Erschließung Rappenhohn	*204.000,00*	200.000,00	100.000,00	0,00	0,00
	WHL Eulenthal/ Ausbau Kreisstraße	0,00	0,00	25.000,00	150.000,00	150.000,00
	Austausch FZ Abschnitt	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
	Erschließungsgebiete Neu	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
	Planungsleistungen für Neuprojekte	50.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
7.	Kleinstmaßnahmen inv.	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
8.	Hausanschlüsse	62.500,00	62.500,00	62.500,00	62.500,00	62.500,00
9.	Beschaffung von Wasserzählern	8.000,00	8.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
10.	Vermögenswirksame Ausrüstung	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
11.	Werkzeuge inv.	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
12.	Beschaffung von Fahrzeugen	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	25.000,00
11.	Umschuldung von Darlehen	0,00	350.000,00	0,00	120.000,00	0,00
12.	Tilgung von Darlehen	485.000,00	496.000,00	460.000,00	450.000,00	450.000,00
13.	Eigenkapitalverzinsung	0,00	0,00	0,00	0,00	122.700,00
		2.266.500,00	**3.784.000,00**	**2.632.500,00**	**2.572.500,00**	**2.205.200,00**

Finanzplan - Mittelherkunft

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
1.	Anschlussbeiträge	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
2.	Aufwandsersatz für Hausanschlüsse	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
3.	Umschuldung von Darlehen	0,00	350.000,00	0,00	120.000,00	0,00
4.	Kostenerstattung Stadt für HB	402.550,00	397.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
5.	Aufnahme von Darlehen	947.800,00	2.315.300,00	1.109.200,00	937.500,00	670.200,00
6.	Überschuss aus laufender Tätigkeit	652.150,00	606.700,00	700.000,00	700.000,00	700.000,00
		2.117.500,00	**3.784.000,00**	**2.324.200,00**	**2.272.500,00**	**1.885.200,00**

Einzelübersicht über den Stand der Schulden 2020

Lfd. Nr.	Darlehensgeber	Darlehens-Nr.	Verwendungszweck	Kreditbetrag		Zins-satz %
				ursprünglich €	voraussichtl. Stand am 01.01. €	
1	Kreissparkasse Köln	6013007078	Umschuldung	238.487,42	43.569,39 €	5,310
2	Kreissparkasse Köln	6007025985	Kreditbedarf	180.000,00	93.270,10 €	3,968
3	Dexia Kommunalbank AG	4011283	Kreditbedarf	742.700,00	514.285,35 €	4,504
4	Hessische Landesbank	802729009	Kreditbedarf	153.387,56	42.721,28 €	6,330
5	Dt. Kreditbank AG	6005383	Kreditbedarf	663.196,70	348.173,65 €	5,610
6	Univers.Invest.Luxembourg	4410540019	Kreditbedarf	412.608,57	165.043,41 €	5,320
7	Kreditanstalt für Wiederaufba	8380106	Kreditbedarf	241.436,12	120.707,37 €	4,950
8	LB Baden-Württemberg	606 071 229	Kreditbedarf	1.172.000,00	507.866,44 €	4,575
9	WL Bank	208563402	Kreditbedarf	1.006.800,00	739.135,58 €	4,120
10	Bayern LB München	64174478	Kredibedarf	1.270.510,00	954.093,94 €	4,639
11	Kreissparkasse Köln	6017337090	Kredibedarf	924.800,00	647.100,00 €	3,910
12	Kreissparkasse Köln	6017768559	Kredibedarf	1.350.000,00	1.142.157,92 €	2,500
13	Hessische Landesbank	800082419	Kreditbedarf	1.983.800,00	1.704.295,66 €	3,000
14	Hessische Landesbank	800 026 942	Hallenbad Umschu	205.930,39	34.133,68 €	4,720
18	NRW Bank /Anteil Versorgun	4202655108	Umschuldung	1.168.000,00	1.097.008,31 €	1,620
19	NRW Bank /Anteil Versorgun	6243831	Umschuldung	644.766,32	605.443,51 €	1,820
20	NRW Bank	4202877181	Umschuldung	3.400.000,00	3.267.537,74 €	1,690
				15.758.423,08 €	**12.026.543,32 €**	

Zinsen, VKB		Tilgung			Schulden-dienstleis-tungen insgesamt	Kreditbetrag Stand 31.12.
Betrag €	Ablauf Zinsbin-dungsfrist	Prozent-satz %	Betrag €	Ende der Tilgung am		
1.990,23 €	30.03.2024	2,40802	16.416,29 €	30.09.2022	18.406,52 €	27.153,10 €
3.586,46 €	30.03.2024	2,33498	7.758,90 €	30.12.2029	11.345,36 €	85.511,20 €
22.735,57 €	30.06.2034	2,00000	25.569,63 €	30.06.2034	48.305,20 €	488.715,72 €
2.481,02 €	31.03.2024	1,50000	9.529,22 €	31.03.2024	12.010,24 €	33.192,06 €
19.183,74 €	30.12.2020	2,50004	16.580,16 €	30.12.2040	35.763,90 €	331.593,49 €
8.597,38 €	15.12.2031	3,33333	13.753,62 €	15.12.2031	22.351,00 €	151.289,79 €
5.676,22 €	15.08.2022	4,00035	9.658,30 €	15.02.2032	15.334,52 €	111.049,07 €
22.564,65 €	01.01.2033	3,33333	39.066,68 €	01.01.2033	61.631,33 €	468.799,76 €
29.942,24 €	30.12.2035	2,16188	33.303,72 €	30.12.2035	63.245,96 €	705.831,86 €
43.602,16 €	30.12.2036	1,80000	38.205,96 €	30.12.2036	81.808,12 €	915.887,98 €
4.131,08 €	30.03.2041	1,50000	30.800,00 €	30.03.2041	34.931,08 €	616.300,00 €
28.250,85 €	30.09.2027	2,00000	32.499,15 €	30.09.2027	60.750,00 €	1.109.658,77 €
33.596,01 €	31.03.2041	3,00000	65.593,99 €	31.03.2041	99.190,00 €	1.638.701,67 €
1.308,54 €	01.07.2023	4,98058	10.256,52 €	01.07.2023	11.565,06 €	23.877,16 €
17.552,14 €	30.09.2044	3,00000	36.417,21 €	30.09.2044	53.969,35 €	1.060.591,10 €
10.882,04 €	30.03.2044	1,82000	20.195,69 €	30.03.2044	31.077,73 €	585.247,82 €
54.651,84 €	30.06.2048	1,69000	90.188,16 €	30.06.1948	144.840,00 €	3.177.349,58 €
310.732,17 €			**495.793,20 €**		**806.525,37 €**	**11.530.750,13 €**

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018

Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -
Overath

Unverbindliches Leseexemplar,
maßgeblich ist nur der
Prüfungsbericht in Papierform

A member of Nexia International

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018

Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -
Overath

Inhaltsverzeichnis

1. Prüfungsauftrag **1**

2. Grundsätzliche Feststellungen **2**

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter 2

2.2 Sonstige Unregelmäßigkeiten 3

3. Wiedergabe des Bestätigungsvermerk **4**

4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung **8**

4.1 Prüfungsgegenstand 8

4.2 Art und Umfang der Prüfung 9

5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung **11**

5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 11

5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 11

5.1.2 Jahresabschluss 11

5.1.3 Lagebericht 11

5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses 12

6. Wirtschaftsplan **13**

7. Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem **15**

8. Prüfungsfeststellungen nach § 53 HGrG **16**

9. Schlussbemerkung **16**

Anlagen

Jahresabschluss und Lagebericht

Anlage 1 Bilanz zum 31. Dezember 2018

Anlage 2 Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

Anlage 3 Anhang für das Wirtschaftsjahr 2018

Anlage 4 Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2018

Ergänzende Anlagen

Anlage 5 Rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Grundlagen

Anlage 6 Aufgliederung und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018

Anlage 7 Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung der Darlehen 2018

Anlage 8 Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Anlage 9 Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 und Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung

1. Prüfungsauftrag

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebs

Stadtwerke Overath
- Versorgungsbetrieb -,
Overath

(im Folgenden auch "Betrieb" oder "Eigenbetrieb" genannt) uns am 12. Juni 2018 zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2018 gewählt. Dementsprechend hat uns die Betriebsleitung mit Vertrag vom 29. Oktober 2018 und mit Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 6. September 2018 schriftlich beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2018 gemäß § 106 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), § 317 sowie § 321 HGB und der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen zu prüfen. Der Prüfungsauftrag ist erweitert um die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG).

Diesen Bericht über unsere Prüfung erstatten wir nach Maßgabe der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F.) des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf, an den Betrieb. Auftragsgemäß haben wir den Prüfungsbericht um Erläuterungen zu den rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Grundlagen und zu den Posten des Jahresabschlusses erweitert.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit gelten die am 29. Oktober 2018 getroffenen Vereinbarungen sowie ergänzend die als Anlage 9 beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017 sowie die Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung. Diese regeln auch unsere Verantwortlichkeit Dritten gegenüber. Die für den Auftrag geltende Haftungshöchstsumme bestimmt sich nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen bzw. nach den Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung.

2. Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter

Aus dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der gesetzlichen Vertreter sowie den sonstigen geprüften Unterlagen heben wir folgende Aspekte hervor, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft von besonderer Bedeutung sind:

Der Jahresverlust in Höhe von 238 T€ lag um 36 T€ unter dem Vorjahresverlust und deutlich über dem geplanten Jahresverlust von 89 T€. Die größten Abweichungen ergaben sich bei den Umsatzerlösen und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Im Bereich Versorgung ergab sich bei den Umsatzerlösen eine Abweichung zum Plan von - 4 T€, die u. a. darin begründet ist, dass der Zuschuss der Stadt zur Löschwasserversorgung umsatzsteuerpflichtig ist (- 24 T€). Die Vermietung der EDV erfolgte nicht, da die anteiligen Anschaffungskosten im Vorjahr von der Entsorgung übernommen wurden (- 17 T€). Der Wasserverkauf (ohne Innenumsatz) lag über den geplanten Werten (+ 40 T€) und die Auflösung der Ertragszuschüsse fiel geringer aus (- 4 T€).

Im Bereich Blockheizkraftwerk konnten die geplanten Erlöse aufgrund der technischen Gegebenheiten nicht erreicht werden.

Im Bereich des Hallenbades lagen die Umsatzerlöse nach Umgliederungen um 35 T€ unter dem Planwwert, vor allem aufgrund geringerer Besucherzahlen in 2018.

Innerhalb der sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen vor allem die Kosten im Bereich der Netzunterhaltung Versorgung um 51 T€ über dem Planansatz. Die Konzessionsabgabe lag um 34 T€ über dem geplanten Ansatz.

Der Verlauf des Berichtsjahres, insbesondere im Vergleich der letzten Wirtschaftsjahre, wird von der Betriebsleitung insgesamt positiv beurteilt.

Die Wasserverkaufspreise und die Grundgebührensätze blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Investitionen in das Anlagevermögen betrugen im Berichtsjahr 860 T€. In 2018 wurde kein neues Darlehen aufgenommen. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit reichte aus, um die Investitionen und die Tilgung von Krediten (ohne Umschuldungen) zu finanzieren.

Ergänzend wird auf die Darstellung der Lage des Unternehmens unter Punkt 6 (Wirtschaftsplan) verwiesen. Zu der künftigen Entwicklung und den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung enthalten der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 die folgenden wesentlichen Aussagen:

Bei einem geplanten Wasserverkauf von 1.220.000 m³ bei grundsätzlich unveränderten Wasserbezugspreisen für 2019 ein Jahresverlust von 104 T€ geplant. Die Betriebsleitung geht davon aus, dass der Verlust bei ca. 130 - 140 T€ liegen wird, da aufgrund der technischen Gegebenheiten beim BHKW aktuell ein

Erlös in der geplanten Höhe nicht erreichbar ist.

In 2019 wurde das gesetzlich geforderte Risikomanagement fortgeführt.

Zusammenfassend stellen wir gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB fest, dass wir die Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter, insbesondere die Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie die Beurteilung der künftigen Entwicklung des Unternehmens, wie sie im Jahresabschluss und Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben, als realistisch ansehen.

Ergänzend verweisen wir auf unsere Ausführungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses unter Punkt 5.2.

2.2 Sonstige Unregelmäßigkeiten

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir folgende Tatsachen festgestellt, die schwerwiegende Verstöße der gesetzlichen Vertreter gegen Gesetz erkennen lassen: Bei der Migration der Software NTS.billing zur Verbrauchsabgrenzung haben sich Mängel im Hinblick auf den Zugriff auf Altdaten ergeben, die einen Verstoß gegen § 147 Abs. 6 AO darstellen.

3. Wiedergabe des Bestätigungsvermerk

Dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -, Overath, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 gemäß den Anlagen 1 bis 4 dieses Berichts haben wir einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk, datiert auf den 26. August 2019, wie folgt erteilt:

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -, Overath

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -, Overath – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -, Overath, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und mit § 106 der Gemeindeordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonsti-

gen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prü-

fungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und mit § 106 der Gemeindeordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen."

4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

4.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Abschlussprüfung waren

- die Buchführung,
- der Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, sowie
- der Lagebericht.

Der Prüfungsauftrag wurde über den gesetzlichen Umfang der Jahresabschlussprüfung hinaus wie folgt erweitert:

- die Geschäftsführung im Wirtschaftsjahr und
- die wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG.

Hinsichtlich der Abgrenzung der Verantwortungsbereiche der für die Aufstellung und Überwachung des Rechnungslegungsprozesses zuständigen Organe der Gesellschaft sowie für unsere Prüfung verweisen wir auf die entsprechenden Abschnitte im Bestätigungsvermerk.

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften, z. B. devisen-, preis- und arbeitsrechtlicher Vorschriften, nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung gehört, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder Lagebericht ergeben. Gemäß § 317 Abs. 4a HGB hat sich die Prüfung nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann.

Ebenso war die Aufdeckung von Ordnungswidrigkeiten oder doloser Handlungen nicht Gegenstand der Prüfung. Unsere Prüfungshandlungen sind daher ihrem Wesen nach nicht darauf ausgerichtet, schwerwiegende Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften und außerhalb der Rechnungslegung begangene Ordnungswidrigkeiten aufzudecken. Anhaltspunkte, die eine Ausdehnung der Prüfung in dieser Hinsicht hätten erforderlich werden lassen, haben sich jedoch nicht ergeben. Eine Prüfung des Versicherungsschutzes im Hinblick auf vorhandene Risiken war ebenfalls nicht Gegenstand der Jahresabschlussprüfung.

4.2 Art und Umfang der Prüfung

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und unter dem Datum vom 16. August 2018 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Vorjahresabschluss, der am 10. Oktober 2018 vom Rat der Stadt Overath festgestellt wurde.

Zur Erläuterung von Art und Umfang der Prüfung einschließlich der angewandten Rechnungslegungs- und Prüfungsgrundsätze verweisen wir auf die Abschnitte „Grundlage für die Prüfungsurteile“ und „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ im Bestätigungsvermerk.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung entsprechend §§ 316 ff. HGB, § 106 GO NRW und der Prüfungsverordnung unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Mängeln sind. Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie der Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet.

Im Rahmen der Prüfungsplanung haben wir uns einen Überblick über die Geschäftstätigkeit und das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebs sowie deren Rechnungswesen verschafft und eine analytische Durchsicht des Jahresabschlusses vorgenommen sowie die Betriebssatzung und Betriebsbeschlüsse eingesehen. Das interne Kontrollsystem des Betriebs haben wir untersucht, soweit uns dies für eine ordnungsgemäße Rechnungslegung von Bedeutung erschien, das interne Kontrollsystem in seiner Gesamtheit war nicht Gegenstand unserer Abschlussprüfung. Die Prüfungsstrategie wurde von uns nach den hierbei gewonnenen Erkenntnissen auf der Grundlage des risikoorientierten Prüfungsansatzes unter Beachtung der identifizierten und beurteilten Fehlerrisiken festgelegt.

Für die als angemessen aufgebaut beurteilte Kontrollverfahren haben wir Prüfungen hinsichtlich ihrer Wirksamkeit und ihrer Anwendung im Wirtschaftsjahr vorgenommen. Der Grad der Wirksamkeit dieser internen Kontrollen bestimmte anschließend Art und Umfang unserer Prüfung einzelner Geschäftsvorfälle und Bestände sowie der von uns durchgeführten analytischen Prüfungshandlungen. Soweit wir aufgrund der Wirksamkeit der bei dem Betrieb eingerichteten internen Kontrollen von der Richtigkeit des zu überprüfenden Zahlenmaterials ausgehen konnten, haben wir die Untersuchung von Einzelvorgängen weitgehend eingeschränkt. Insbesondere bei Geschäftsvorfällen, die nach ihrer Art in größerer Zahl nach identischen Verfahren erfasst und - nach unseren bisherigen Feststellungen im Rahmen eines wirksamen internen Kontrollsystems - abgewickelt wurden, trat die Prüfung der stetigen Anwendung der maßgeblichen internen Kontrollen des Betriebs in den Vordergrund. In den übrigen Bereichen haben wir im Wesentlichen Einzelfallprüfungen auf der Basis von Stichproben und analytische Prüfungshandlungen durchgeführt.

Auf der Grundlage der dort beschriebenen Vorgehensweise haben wir unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit ein Prüfungsprogramm entwickelt, welches Art und Umfang der vorzunehmenden Prüfungshandlungen festlegt. Dabei wurden aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse folgende Prüfungsschwerpunkte bestimmt:

- Bestand und Bewertung des Anlagevermögens,
– Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen,
– Periodengerechte Abgrenzung der Erträge.

Die Auswahl der im Rahmen der Einzelfallprüfung zu prüfenden Geschäftsvorfälle erfolgte unter Anwendung stichprobengestützter Prüfungsverfahren, wobei neben der Zufallsauswahl auch die Methode der bewussten Auswahl angewendet wurde. Im Rahmen der bewussten Auswahl wurden die zu prüfenden Elemente so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

Im Rahmen der Prüfung der Verbindlichkeiten und der Guthaben bei Kreditinstituten haben wir Saldenbestätigungen von Kreditoren und Banbestätigungen eingeholt. Die Auswahl der Kreditoren, von denen Saldenbestätigungen eingeholt wurden, erfolgte nach der Methode der bewussten Auswahl. Die Saldenbestätigungen von Kreditinstituten wurden vollständig angefordert.

Wir haben die Prüfung - mit Unterbrechungen - von Ende Mai bis August 2019 in den Geschäftsräumen des Betriebes durchgeführt. Die Vorarbeiten, weitere Prüfungshandlungen und die Berichtfassung wurden in unserem Büro in Gummersbach erledigt.

Bezüglich der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse verweisen wir auf den Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG, der diesem Bericht als Anlage 8 beigefügt ist.

Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Die Betriebsleitung sowie alle beauftragten Personen haben die von uns gemäß § 320 Abs. 2 HGB geforderten Auskünfte und Nachweise bereitwillig, vollständig und rechtzeitig erteilt. Die Betriebsleitung hat uns die Vollständigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichts schriftlich bestätigt. Sie hat uns insbesondere versichert, dass die Buchführung alle buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle enthält und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verpflichtungen und Abgrenzungen sowie sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, ferner alle Wagnisse berücksichtigt und alle Angaben gemacht sind. Die Betriebsleitung hat außerdem erklärt, dass der Lagebericht auch hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 289 HGB und § 25 EigVO NRW erforderlichen Angaben enthält.

5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Finanzbuchhaltungsdaten werden über das EDV-System WinLine der Firma mesonic verarbeitet, die Verbrauchsabrechnung erfolgt unter Einsatz der Software NTS.billing.

Die Buchführung entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung. Unsere Prüfung ergab hinsichtlich der Sicherheit der für Zwecke der IT-gestützten Rechnungslegung verarbeiteten Daten keine wesentlichen Beanstandungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen sind in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht abgebildet worden.

5.1.2 Jahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 ist diesem Bericht als Anlagen 1 bis 3 beigefügt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 ist aus der Buchführung und den sonstigen geprüften Unterlagen des Eigenbetriebes in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß unter Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften abgeleitet worden. Die gesetzlichen Vorschriften zur Gliederung, Bilanzierung und Bewertung sowie zum Anhang wurden beachtet.

Die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Jahresabschluss umfasst gemäß § 21 EigVO NRW die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Anhang. Soweit sich aus den Vorschriften der EigVO NRW nichts anderes ergibt, finden für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe sinngemäß die Vorschriften des Dritten Buches des HGB für große Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 Abs. 3 HGB Anwendung.

Die Bilanz (Anlage 1 zu diesem Bericht) wurde entsprechend § 266 Abs. 2 und 3 HGB gegliedert. Diese Grundgliederung wurde um die Posten "Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/anderen Betriebszweigen und gemäß § 265 Abs. 5 HGB um den Posten "Empfangene Ertragszuschüsse" erweitert.

5.1.3 Lagebericht

Der Lagebericht ist diesem Bericht als Anlage 4 beigefügt.

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung entspricht der Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Wir nehmen auf unsere nachfolgenden Erläuterungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses Bezug. Der Jahresabschluss insgesamt, d. h. das Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs.

6. Wirtschaftsplan

Für das Wirtschaftsjahr 2018 hat die Betriebsleitung einen Wirtschaftsplan bestehend u. a. aus Erfolgsplan, Vermögensplan und Finanzplan aufgestellt. Die Ansätze des **Erfolgsplans 2018** werden nachfolgend den einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung gegenübergestellt und die Abweichungen ausgewiesen:

	Planansatz 2018 T€	Ist-Wert 2018 T€	Abweichung T€	Abweichung %
Umsatzerlöse	4.173	4.059	-114	-2,7
andere aktivierte Eigenleistungen	25	36	11	44,0
sonstige betriebliche Erträge	29	36	7	24,1
Betriebserträge	4.227	4.131	-96	-2,3
Wasserbezugskosten	881	900	19	2,2
Materialeinsatz Verkauf	7	7	0	0,0
Wasser-, Abwasser- und Energiekosten	210	176	-34	-16,2
Personalaufwand	903	869	-34	-3,8
Abschreibungen	913	932	19	2,1
Konzessionsabgabe	290	324	34	11,7
sonstige betriebliche Aufwendungen/sonstige Steuern	726	873	147	20,2
Betriebsaufwendungen	3.930	4.081	151	3,8
Betriebsergebnis	297	50	-247	-83,2
Erträge aus Beteiligungen	243	243	0	-
Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	0	6	6	-
Zinsen und ähnliche Erträge	2	0	-2	-100,0
Zinsaufwendungen	-480	-406	74	15,4
Finanzergebnis	-235	-157	78	33,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-151	-131	20	13,2
Jahresverlust	-89	-238	-149	-

Der **Vermögensplan 2018** wird nachfolgend den tatsächlichen Werten des Geschäftsjahres 2018 gegenübergestellt:

	Planansatz 2018 T€	Ist-Wert 2018 T€	Abweichung T€	Abweichung %
Anlageninvestitionen	1.751	860	891	50,9
Tilgung von Darlehen	396	509	-113	-28,5
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	2.147	1.369	778	36,2
Mittelverwendung	2.147	1.369	778	36,2
Mittelzufluss aus laufender Tätigkeit	674	1.456	782	-
Ertragszuschüsse	115	129	14	12,2
Kostenerstattung Stadt für Hallenbad / Versorgung	410	250	-160	-39,0
Aufnahme von Darlehen	948	0	-948	-100,0
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	1.473	379	-1.094	-74,3
Mittelherkunft	2.147	1.835	-312	-14,5
Deckung	0	-466	466	-

7. Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem

Die Betriebsleitung ist gemäß § 10 Abs. 1 EigVO NRW verpflichtet, für die dauernde technischen und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebes zu sorgen und hierzu insbesondere ein Überwachungssystem einzurichten, das es ermöglicht, etwaige bestandsgefährdende Entwicklungen frühzeitig zu erkennen. Das Risikofrüherkennungssystem hat sichzustellen, dass diejenigen Risiken und deren Veränderungen erfasst werden, die in der jeweiligen Situation des Unternehmens dessen Fortbestand gefährden können.

Die von der Betriebsleitung getroffenen Maßnahmen umfassen die Festlegung von Risikofeldern, die Risikoerfassung und -kommunikation, die Zuordnung von Verantwortlichkeiten und Aufgaben sowie deren Dokumentation. Die Einhaltung der hierzu ergangenen Anweisungen wird durch ein Überwachungssystem sichergestellt.

Wir haben zunächst die von der Betriebsleitung getroffenen Maßnahmen festgestellt, wobei wir uns auf eine vom Unternehmen erstellte Dokumentation der Maßnahmen gestützt haben. Darauf aufbauend haben wir zunächst beurteilt, ob durch die Maßnahmen alle potenziell bestandsgefährdenden Risiken so rechtzeitig erfasst und kommuniziert werden, dass die Betriebsleitung in geeigneter Weise reagieren kann. In einem nächsten Schritt haben wir mittels Funktionstests die Wirksamkeit und kontinuierliche Anwendung der Maßnahmen im Berichtsjahr geprüft.

Unsere Prüfung hat ergeben, dass die Betriebsleitung die geforderten Maßnahmen zur Einrichtung eines Überwachungssystems in geeigneter Weise getroffen hat. Einzelne Maßnahmen sind u. a. die Aufstellung eines Risikohandbuches, von Wirtschaftsplänen und aktuellen Erfolgsrechnungen, Kostenkontrollen zu den einzelnen Projekten und Personalsteuerung sowie die Einhaltung von technischen Spezifikationen für das Leitungsnetz.

Die Dokumentation der Risiken und der Maßnahmen ist erfolgt. Das Risikohandbuch enthält Erläuterungen zu der Zielsetzung, den Grundsätzen und den Abläufen des Risikomanagements. Eine Fortschreibung der Risiken und eine Abfrage bei den jeweiligen Risikoverantwortlichen zur möglichen Neubewertung dieser Risiken werden im Rahmen der Risikoinventuren bzw. des Risikoberichtes dokumentiert.

Das Risikofrüherkennungssystem wurde in 2016 überarbeitet. Es wurden Risiken benannt und bewertet. Im Risikohandbuch werden die Grundlagen des Risikofrüherkennungssystems dargestellt und die Vorgehensweise erläutert. Hiernach sind zweimal im Jahr Risikoinventuren und eine entsprechende Berichterstattung an die Betriebsleitung vorgesehen. Die Berichterstattung an die verantwortlichen Gremien soll regelmäßig jährlich stattfinden. Beim Eintreten bestandgefährdender Risiken sollen Betriebsleitung und Gremien umgehend informiert werden.

In 2018 wurde dem Betriebsausschuss in seiner Sitzung vom 11. September 2018 der Risikobericht erläutert und zusammen mit dem Protokoll zu dieser Sitzung zur Verfügung gestellt.

Die gemäß § 10 EigVO NRW geforderten Maßnahmen werden eingehalten. Das Überwachungssystem ist grundsätzlich geeignet, Entwicklungen, die den Fortbestand des Eigenbetriebes gefährden, frühzeitig zu erkennen.

8. Prüfungsfeststellungen nach § 53 HGrG

Die Prüfung ergab keine für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse hervorzuhebenden Besonderheiten.

Über die wirtschaftlichen Verhältnisse und die Veränderungen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage gegenüber dem Vorjahr wird im Lagebericht (Anlage 4) berichtet. Wir halten die Eigenkapitalausstattung für gering und den Verlustausgleich der Vorjahre durch die Stadt für erforderlich. Entgegen § 10 Abs. 6 EigVO NRW hat die Stadt Overath den Verlust 2012 in Höhe von 459.733,61 € in 2017 nicht ausgeglichen.

Vorjahresbeanstandungen waren nicht zu berücksichtigen.

Ergänzend verweisen wir auf den Fragenkatalog mit den Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und zu den wirtschaftlichen Verhältnissen, der diesem Bericht als Anlage 8 beigefügt ist.

9. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfung (IDW PS 450 n. F.) gefertigt.

Eine Verwendung des in Punkt 3. wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Gummersbach, den 26. August 2019

dhpg Dr. Harzem & Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez.	gez.
(Prof. Dr. Blum)	(Jurgeleit)
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Anlagen

Jahresabschluss und Lagebericht

BILANZ zum 31. Dezember 2018
Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -, Overath

AKTIVA

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechete und ähnliche Rechte und Werte	263.012,04	273.190,04
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.468.113,27	5.649.398,27
2. Verteilungsanlagen	12.398.619,79	12.239.850,61
3. Technische Anlagen und Maschinen	237.837,00	304.464,00
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	183.840,00	180.998,00
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	224.391,14	225.316,24
	18.512.801,20	18.600.027,12
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	57.949,20	57.949,20
2. Beteiligungen	3.425.655,60	3.425.655,60
3. sonstige Ausleihungen	7.669,38	7.669,38
	3.491.274,18	3.491.274,18
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	193.527,30	181.169,40
2. zum Verkauf bestimmte Anlagen	12.522,41	0,00
	206.049,71	181.169,40
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	280.919,57	245.003,06
2. Forderungen an die Stadt/andere Betriebszweige	499.314,42	514.957,14
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	87.478,58	40.684,12
4. sonstige Vermögensgegenstände	96.705,52	80.800,68
	964.418,09	881.445,00
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.040.213,40	233.048,60
C. Rechnungsabgrenzungsposten	526,00	1.463,16
	24.478.294,62	23.661.617,50

PASSIVA

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	2.050.000,00	2.050.000,00
II. Rücklagen		
Allgemeine Rücklage	2.009.017,46	1.763.597,36
III. Bilanzverlust	1.186.188,90-	1.256.925,44-
	2.872.828,56	2.556.671,92
B. Empfangene Ertragszuschüsse	1.916.251,50	1.934.861,75
C. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	15.404,00	13.670,00
2. sonstige Rückstellungen	94.189,42	86.830,87
	109.593,42	100.500,87
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.361.353,78	14.423.353,47
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	392.291,55	262.397,26
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/anderen Betriebszweigen	4.553.497,33	4.134.260,76
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	20.770,11	25.115,58
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	13.805,59	11.391,73
6. sonstige Verbindlichkeiten	237.559,75	212.404,45
	19.579.278,11	19.068.923,25
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 530,70 (€ 1.443,55)		
- davon aus Steuern € 1.175,41 (€ 0,00)		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	343,03	659,71
	24.478.294,62	23.661.617,50

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018
Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -, Overath

	2018 €	2017 €
1. Umsatzerlöse	4.059.374,98	4.068.756,57
2. andere aktivierte Eigenleistungen	36.244,63	21.560,88
3. Gesamtleistung	4.095.619,61	4.090.317,45
4. sonstige betriebliche Erträge	35.518,12	53.881,21
5. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.082.626,09	-1.088.383,51
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-676.426,05	-687.710,63
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-192.537,16	-198.744,88
- davon für Altersversorgung € -51.940,98 (€ -54.550,56)	-868.963,21	-886.455,51
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-932.295,32	-937.987,75
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.195.646,65	-1.170.628,57
9. Erträge aus Beteiligungen	243.106,50	243.106,50
10. Erhaltene Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	5.721,96	2.081,62
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	748,26
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-406.180,00	-470.880,47
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-131.226,13	-109.692,15
14. Ergebnis nach Steuern	-236.971,21	-273.892,92
15. sonstige Steuern	-1.442,50	-1.102,50
16. Jahresverlust	-238.413,71	-274.995,42
17. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-1.256.925,44	-1.441.663,63
18. Verlustübernahme durch die Stadt	309.150,25	459.733,61
19. Bilanzverlust	-1.186.188,90	-1.256.925,44

Stadtwerke Overath

Versorgung/Hallenbad - Entsorgung

Anhang des Betriebszweigs Versorgung

für das Wirtschaftsjahr 2018

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2018 ist nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und den ergänzenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen aufgestellt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung findet das Gesamtkostenverfahren Anwendung.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gemäß § 21 Eigenbetriebsverordnung findet das Dritte Buch des Handelsgesetzbuches für die Aufstellung des Jahresabschlusses sinngemäß Anwendung, soweit sich aus dieser Verordnung nichts anderes ergibt.

Die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Abschreibungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und sind im Einzelnen bei den Erläuterungen der Bilanzposten dargestellt.

III. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem als Anlage 3/16 beigefügten Anlagenspiegel.

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden mit den Anschaffungskosten abzüglich linearer Abschreibungen ausgewiesen. Die Sachanlagen wurden mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich nutzungsbedingter planmäßiger Abschreibung angesetzt. Es wurde linear abgeschrieben. Zugänge wurden zeitanteilig abgeschrieben.

Die Zugänge bei den Versorgungsleitungen werden ab 2016 auf der Basis einer Nutzungsdauer von 50 Jahren abgeschrieben (bisher 33 Jahre). Aufgrund des eingebauten hochwertigen Rohres ist von einer längeren Nutzungsdauer auszugehen.

Bei den selbst hergestellten Versorgungsanlagen wird auf die Materialkosten ein Gemeinkostenzuschlag von pauschal 5 % aktiviert.

Geringwertige, bewegliche, selbstständig nutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens im Wert zwischen 250 € und 1.000 € werden in Jahressammelposten eingestellt, die über 5 Jahre linear aufgelöst und dann in Abgang gebracht werden.

Änderung im Bestand der zum Eigenbetrieb gehörenden Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte

Der Bestand der zum Eigenbetrieb Versorgung gehörenden Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der Anlagen

Wesentliche Änderungen im Bestand, in der Leistungsfähigkeit und dem Ausnutzungsgrad der Anlagen haben sich im Berichtsjahr nicht ergeben. Überkapazitäten bestehen nicht.

Im Leitungsnetz wurden 2.142,00 m (Vorjahr 3.224,2 m) Hauptleitung erneuert bzw. neu verlegt.

Darüber hinaus wurden 42 (Vorjahr 41) neue Hausanschlüsse fertiggestellt. Entsprechend dem Eichgesetz sind turnusmäßig 1.196 Wasserzähler (Vorjahr 1.211) ausgetauscht worden. 2018 wurden wie im Vorjahr alle Hydranten von der Feuerwehr gewartet.

Stand der Anlagen im Bau und die geplanten Bauvorhaben

Die Anlagen im Bau setzen sich zum Stichtag 31.12.2018 wie folgt zusammen:

Maßnahme	€
Austausch Hauptleitung Wasser II.BA	11.062,04
Austausch Hauptleitung Starenweg	43.002,51
Hauptleitung Vilkerath-Steinhaus	162.255,74
Austausch Hauptleitung Talstraße	8.070,85
	224.391,14

Gemäß mittelfristiger Finanzplanung sind für die Jahre 2019 bis 2022 Bau- und Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Versorgungsleitungen in einer Gesamthöhe von rd. 6.043 T€ vorgesehen (2019 = 1.776 T€; 2020 = 1.662 T€; 2021 = 1.490 T€; 2022 = 1.115 T€). Die größten Posten sind die Neuverlegung/Sanierung von Hauptversorgungsleitungen mit rd. 3.000 T€ von 2019 bis 2022, die Sanierung der Fernleitung Hufe mit rd. 335 T€ von 2019 bis 2020, Verlegung neuer TWL Talstraße mit rd. 318 T€ in 2019 und 2020 ,Erneuerung Wasserhauptleitung Eulenthal /Ausbau Kreisstraße mit rd. 325 T€ von 2020 bis 2022, sowie die Sanierung Hauptleitung Steinhaus mit rd. 265 T€ von 2019 und 2020.

Zur Finanzierung der Anlagen ist im Wesentlichen die Aufnahme entsprechender Bankdarlehen geplant.

Finanzanlagen/Anteilsbesitz

Bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen handelt es sich um die 100 %ige Beteiligung an der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath (SEGO) und eine 100 %ige Beteiligung an der Stadtwerke Overath Energie GmbH. Die Beteiligung betrifft eine 2,32 %ige Beteiligung an der AggerEnergie GmbH, Gummersbach. Außerdem ist als sonstige Ausleihung ein Arbeitgeberdarlehen ausgewiesen. Die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Beteiligungen kamen mit ihren Anschaffungskosten zum Ansatz. Die sonstigen Ausleihungen wurden mit dem Nominalwert angesetzt.

Das Jahresergebnis des letzten vorliegenden Jahresabschlusses der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath betrug in 2018 vor Ergebnisabführung 5.721,96 €, das Eigenkapital betrug zum 31. Dezember 2018 unverändert 157 T€.

Das Jahresergebnis der in 2017 neu gegründeten Stadtwerke Energie GmbH Overath liegt für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 noch nicht vor.

Umlaufvermögen

Die Vorräte wurden mit den gewogenen Durchschnittspreisen angesetzt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zum Nennwert bewertet und betreffen im Wesentlichen Verbrauchs- und Grundgebühren (lt. Verbrauchsabrechnung), Hausanschlusskosten sowie sonstige Einnahmen. Die Bewertung erfolgte unter Berücksichtigung von Einzelwertberichtigungen (3 T€ / Vorjahr 14 T€). Langfristig, zinslos gestundete Anschlussbeiträge sind in voller Höhe wertberichtigt.

Forderungen an die Stadt / andere Betriebszweige

Die Forderungen sind zum Nennwert bewertet. Sie betreffen den Betriebszweig Entsorgungsbetrieb und die Stadt Overath.

Davon gehören 13.143,57 € (Vorjahr: 8.808,77 €) mit zu den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Die sonstigen Forderungen gegen die Stadt betreffen Umsatzsteuerforderungen der Betriebe gewerblicher Art in Höhe von 13.002,57 €, die Forderung der für den Eigner verauslagten Kapitalertragsteuer 2017/2018 in Höhe von 65.517,63 €, die Jahrespauschale für Löschwasserversorgung in Höhe von 150.000,00 €, den Betriebskostenzuschuss für das Hallenbad 2018 in Höhe von 250.000,00 €, eine Überzahlung der Beiträge der Unfallversicherung 2018 in Höhe von 5.015,30 €, und die Kostenbeteiligung der Stadt 2018 für die gemeinsame Nutzung des Richtfunknetzes in Höhe von 2.635,85 €.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Die Forderungen sind zum Nennwert bewertet. Sie beinhalten die verauslagten Gehälter 2018 der Stadtwerke Energie GmbH in Höhe von 58.093,43 €, Forderungen gegen die Stadtentwicklungsgesellschaft mbH betreffen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 142,04 €, die vertraglich vereinbarte Gewinnabführung für 2017 in Höhe von 2.081,62 € und für 2018 in Höhe von 5.721,96 € und verauslagte Umsatzsteuer in Höhe von 21.439,53 €.

Sonstige Vermögensgegenstände

Hier handelt es sich im Wesentlichen um die Rückforderung der verauslagten Kapitalertragsteuer 2016 und 2017, Umsatzsteuerforderungen und eine Forderung für Steuerentlastung des Gasverbrauches des Hallenbades.

Eigenkapital

Das bilanzierte Eigenkapital zeigt folgende Entwicklung:

	Stand 01.01.2018 €	Zugang 2018 €	Abgang 2018 €	Stand 31.12.2018 €
Stammkapital	2.050.000,00	0,00	0,00	2.050.000,00
Allg. Rücklagen	1.763.597,36	245.420,10	0,00	2.009.017,46
Bilanzverlust	-1.256.925,44	309.150,25	-238.413,71	-1.186.188,90
	2.556.671,92	554.570,35	-238.413,71	2.872.828,56

Rücklagen

Der Zugang betrifft die beschlossene Rückzahlung der Eigenkapitalverzinsung für die Jahre 2012 und 2013 durch die Stadt.

Bilanzverlust

Der Zugang resultiert aus der Verlustabdeckung der Stadt für das Jahr 2013.

Gemäß Feststellungsbeschluss des Rates der Stadt Overath vom 10. Oktober 2018 wurde der Jahresfehlbetrag 2017 in Höhe von 274.995,42 € auf neue Rechnung vorgetragen und ist im Bilanzverlust 2018 im Vortrag enthalten.

Empfangene Ertragszuschüsse

Diesem Sonderposten werden die grundsätzlich nicht rückzahlbaren Anschlussbeiträge und andere Baukostenzuschüsse zugeführt. Sie werden

behandelt wie Ertragszuschüsse, d. h. wie Vorauszahlungen der Anschlussnehmer für künftige Betriebsleistungen, und deshalb jährlich mit 5% (Zugänge

bis 2002), jährlich mit 3% (Zugänge ab 2003) und jährlich mit 2% (Zugänge ab 2016) vom Nennbetrag umsatzwirksam aufgelöst.
Für die gemeinschaftliche Nutzung des Gebührenabrechnungsprogrammes NTS, (angeschafft in 2016) wird ein Kostenzuschuss von 33.835,75 € vom Eigenbetrieb Entsorgung gezahlt, der ab 1. Juli 2016 mit 20% jährlich umsatzwirksam aufgelöst wird.

Der Posten „Empfangene Ertragszuschüsse“ entwickelte sich wie folgt:

	2018 €
Stand 1.1.	1.934.861,75 €
Zugang	128.549,74 €
Auflösung	- 147.159,99 €
Stand 31.12.	1.916.251,50

Rückstellungen

Die Stadt Overath hat die Bilanzierung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten bzw. Pensionären übernommen. Der Betrieb wird nur an den anteiligen Aufwendungen der Stadt für deren Rückstellungsbildung beteiligt, solange der Beamte bei ihm aktiv tätig ist.

Die Rückstellungen werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem voraussichtlich notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet. Sie decken alle bis zum Bilanzstichtag bekannt gewordenen ungewissen Schulden, Verluste und Risiken, die das abgelaufene Wirtschaftsjahr betreffen, ab.

Die Rückstellungen entwickelten sich im Einzelnen wie folgt:

	Stand 01.01.2018 €	Verbrauch 2018 €	Zugang 2018 €	Stand 31.12.2018 €
Steuerrückstellung	13.670,00	13.670,00	15.404,00	15.404,00
Prüfungs- u. Beratungskosten	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Urlaubsrückstände	12.061,51	12.061,51	13.128,17	13.128,17
Arbeitszeitkonten	24.696,85	24.696,85	39.007,88	39.007,88
Leistungsorient. Bezahlung	14.572,51	14.572,51	13.853,37	13.853,37
Steuererklärungen	5.000,00	5.000,00	4.600,00	4.600,00
Erstellung Jahresabschluss	4.300,00	4.300,00	3.600,00	3.600,00
Bestand Geldwertkarten	6.200,00	6.200,00	0,00	0,00
Sonst. Rückstellung	86.830,87	86.830,87	94.189,42	94.189,42

Die Steuerrückstellung betrifft die Gewerbesteuer 2018 mit 14.727,00 € und die Körperschaftsteuer 2018 mit 677,00 €.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren jeweiligen Erfüllungsbeträgen passiviert.

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind aus dem Verbindlichkeitenspiegel ersichtlich (Anlage 3/ 17).

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betreffen:

	Stand 01.01.2018 €	Tilgung 2018 €	Aufnahme 2018 €	Stand 31.12.2018 €
Darlehen	12.402.355,23	3.904.548,02	4.044.751,18	12.542.558,39
Kontokorrent/ Tagesgeldkredit	1.970.000,00	170.000,00	0,00	1.800.000,00
Zinsabgrenzung	50.998,24	50.998,24	18.795,39	18.795,39
	14.423.353,47	4.125.546,26	4.063.546,57	14.361.353,78

Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt / anderen Betriebszweigen **betreffen im Wesentlichen das Verrechnungskonto mit dem Entsorgungsbetrieb (3.754 T€; Vorjahr 3.146 T€), Konzessionsabgabe 2017 und 2018, die Eigenkapitalverzinsung 2016, Abwassergebühren des Hallenbades sowie Personal – und Sachkostenerstattungen.**

Der Buchwert der enthaltenen Darlehen entwickelte sich wie folgt:

	Stand 01.01.2018 €	Tilgung 2018 €	Aufnahme 2018 €	Stand 31.12.2018 €
Darlehen	644.751,67	644.751,67	0,00	0,00

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

betreffen Verbindlichkeiten an die Stadtwerke Overath Energie GmbH aus Stromlieferung an das Hallenbad und Umsatzsteuer sowie Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath Wassergeldüberzahlungen und Zinsen für die Erschließung Kielsberg.

Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

betreffen die AggerEnergie GmbH, Gummersbach, und gehören mit zu den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind im Wesentlichen Überzahlungen aus Verbrauchsgebühren mit 186.607,88 € (Vorjahr 176.531,32 €), Verbindlichkeiten aus Gewährleistungseinbehalten für Baumaßnahmen in Höhe von 4.178,59 € und Verbindlichkeiten aus Lohnnachzahlungen für Überstunden etc. in Höhe von 4.310,94 €, Standrohrkautionen in Höhe von 18.000,00 €, sonstige Steuerverbindlichkeiten in Höhe von 1.175,41 € und ein ermittelter Bestand der Geldwertkarten des Hallenbades zum 31.12.2018 in Höhe von 23.286,93 €, enthalten.

2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Ergebnisentwicklung der Sparten ist dem Anhang als Anlage 3/18 ff. beigefügt.

Entwicklung der Umsatzerlöse einschl. Mengen- und Tarifstatistik:

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt:

	2018 €	2017 €	Veränderung €
Wasserversorgung	3.536.633,63	3.497.300,38	39.333,25
Hallenbad	517.864,45	550.976,80	-33.112,35
Blockheizkraftwerk	53.969,81	78.681,06	-24.711,25
Photovoltaik	6.440,75	5.497,53	943,22
Gegenkonto Innenumsätze Sparten	-55.533,66	-63.699,20	8.165,54
	4.059.374,98	4.068.756,57	-9.381,59

Zu Umsatzerlösen Wasserversorgung

	2018 €	2017 €	Veränderung €
Verbrauchsgebühren	2.071.930,50	2.029.048,30	42.882,20
Grundgebühren	1.150.678,81	1.148.076,00	2.602,81
Erlöse Standrohre	8.023,49	6.422,55	1.600,94
periodenfremde Umsätze	6.284,94	4.379,84	1.905,10
pauschale Hydrantenpflege	10.311,76	10.311,76	0,00
Pausch.f.Löschwasserversorgung	126.050,42	126.050,42	0,00
Büromiete Entsorgungsbetrieb	17.031,60	17.031,60	0,00
Pacht	107,37	107,37	0,00
Entnahme Baukostenzuschüsse	146.214,74	155.872,54	-9.657,80
	3.536.633,63	3.497.300,38	39.333,25

Die Verbrauchsgebühren betrugen 1,67 €/m³ (Vorjahr 1,67 €/m³). Die Grundgebührensätze wurden nicht angehoben. Die Verkaufsmenge ist von 1.215.335 m³ im Vorjahr auf 1.225.730 m³ in 2018 um 10.395 m³ gestiegen.

Zu Umsatzerlösen Hallenbad

Die Besucherzahlen im Hallenbad (ohne Sauna) sind von 59.226 auf 56.278 zurückgegangen.

Die Besucherzahl in der Sauna steht aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen mit dem Verein Aggersauna e. V. in keinem unmittelbaren Zusammenhang mit den Saunaerlösen und wird deshalb nicht angegeben.

Zu Umsatzerlöse Blockheizkraftwerk

Bei den Umsätzen handelt es sich um Innenumsätze mit dem Hallenbad aus Stromlieferung sowie um Einspeisevergütungen.

Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen betreffen Gemeinkostenzuschläge die pauschal mit 5 % des vom Lager entnommenen Materials für Zugänge im Anlagevermögen eingerechnet wurden.

Sonstige betriebliche Erträge

Hier werden u. a. die Erträge aus Mahngebühren und Säumniszuschlägen, Erlöse aus Materialverkäufen/Reparaturen, ausgewiesen.

Beim Materialaufwand beinhaltet neben den Wasserbezugskosten auch Gas-, Strom- und Abwasserkosten für das BHKW und das Hallenbad.

Der Wasserbezug setzt sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt zusammen:

	2018 m³	2017 m³	Veränderung m³
Aggerverband	1.316.410	1.243.090	73.320
BELKAW	171.472	168.694	2.778
Stadtwerke Lohmar	5.779	6.278	-499
Stadtwerke Rösrath	17.346	16.801	545
Summe	1.511.007	1.434.863	76.144

Entwicklung von Wasserbezug, -verkauf und –verlust in den letzten fünf Jahren:

	2018 m³	2017 m³	2016 m³	2015 m³	2014 m³
Wasserbezug	1.511.007	1.434.863	1.383.114	1.379.026	1.336.773
Wasserverkauf	1.225.730	1.198.345	1.190.168	1.181.844	1.169.176
Löschwasser, Spülungen, sonstiges	22.770	13.638	43.000	40.000	40.000
Verbrauch Hallenbad	15.917	16.990	16.043		
Wasserverlust	246.590	205.890	133.903	157.182	127.597
in %	16,32	14,35	9,68	11,40	9,55
je Std. je km Rohrnetz	0,113	0,098	0,071	0,085	0,060

Personalaufwand

Der Aufwand entwickelte sich wie folgt:

	2018 €	2017 €	Veränderung €
Gehälter	676.426,05	687.710,63	-11.284,58
soziale Abgaben Angestellte	132.219,71	138.743,79	-6.524,08
Altersversorgungsaufwand	51.940,98	54.550,56	-2.609,58
Beihilfen	2.103,63	566,72	1.536,91
Unfallversicherung	6.272,84	4.883,81	1.389,03
soziale Aufwendungen	192.537,16	198.744,88	-6.207,72
Personalaufwand	868.963,21	886.455,51	-17.492,30

Im Jahr 2018 sind alle Planstellen der Stadtwerke besetzt.

Personalstatistik

Zum jeweiligen Stichtag waren folgende Mitarbeiter im Eigenbetrieb Versorgung beschäftigt:

	31.12.2018 Anzahl	31.12.2017 Anzahl
Versorgungsbetrieb		
- Verwaltung (Vollzeit/Teilzeit)	8	6
- operative Technik (Monteure)	5	6
- Auszubildender	1	1
Hallenbad (Vollzeit/Teilzeit)	8	9
Summe	22	22

Von den *sonstigen betrieblichen Aufwendungen* sind 16.123,11 € (Vorjahr: 15.688,58) periodenfremd.

IV. Sonstige Angaben

Angaben zu sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Dem Betrieb sind nicht bilanzierungspflichtige mittelbare Versorgungsverpflichtungen i. S. v. Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB gegenüber seinen Beschäftigten zuzurechnen. Die Stadt Overath ist Mitglied der Rheinischen Zusatzversorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände (RZVK). Die Versorgungszusagen richten sich nach der Satzung der RZVK. Das System ist umlagefinanziert.

Der Umlagesatz und seine weitere Entwicklung stellen sich wie folgt dar:

Jahr	Umlagesatz	Sanierungsgeld
2018	4,25 %	+ 3,50 %
2019	4,25 %	+ 3,50 %
2020	4,25 %	+ 3,50 %

Die Summe der umlagepflichtigen Gehälter betrug in 2018 rd. 676 T€.

Der Betrieb beschäftigte durchschnittlich:

	2018	2017
Vollzeit	12,00	14,00
Teilzeit und anteilig zugeordnet	8,00	8,75
Auszubildender	0,50	1,50
Summe	20,50	24,25

Honorar des Abschlussprüfers

Das Honorar des Abschlussprüfers des Berichtsjahres setzt sich wie folgt zusammen:

Abschlussprüferhonorar	20.000 €
Steuerberatungsleistungen	4.600 €
Sonstige Beratungen	1.905 €

Nachtragsbericht

Nach dem Schluss des Wirtschaftsjahres haben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung ergeben, die eine andere Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erfordert hätten.

Mitglieder des Betriebsausschusses

Der Betriebsausschuss besteht aus 17 Mitgliedern, davon sind zwei Mitglieder von den Beschäftigten der Stadtwerke direkt gewählt.

Nachfolgende Aufstellung zeigt die Mitglieder, die im Jahr 2018 durchgehend Mitglied im Betriebsausschuss waren:

Name	Vorname	ausgeübter Beruf		Bezüge 2018
Küsgen	Hermann	kaufm. Angestellter in Altersteilzeit (Vorsitzender)		30,45 €
Renneberg	Eric-Jens	Lehrer (stellv.Vorsitzender)		40,60 €
Brücker	Martin	Amtlich anerkannter Prüfer für den Kfz-Verkehr		40,60 €
Burgmer	Jürgen	Fernmeldetechniker		40,60 €
Deppe	Johannes	Verwaltungsbeamter beim LVR	Stv.	20,30 €
Glietz	Markus	Rechtsanwalt		60,60 €
Habers	Rainer	selbstständiger Unternehmer	Stv.	10,15 €
Hacker	Klaus	Rentner	Stv.	10,15 €
Hohmann	Albert	Rentner		50,75 €
Klaas	Alexander	Angestellter ö.D. Immobilienmanagement IKK Nordrhein		40,60 €
Klein	Daniel	Staatlich geprüfter Maschinenbautechniker		50,75 €
Krjawski	Peter	Rentner	Stv.	10,15 €
Müller	Hans	Bereichsleiter Vertrieb M. Dumont Schauberg, Köln		30,45 €
Radermacher	Klaus	Lohnbuchhalter, Kfm.Angestellter	Stv.	10,15 €
Reddemann	Jürgen	Chemotechniker (ab 25.08.2018 Ratsmitglied)		30,45 €
Rhein	Peter	VHS Direktor i.R.		40,60 €
Röse-Von Cube	Katharina	Pensionärin	Stv.	10,15 €
Stein	Timo	Berufsfeuerwehrmann		30,45 €
Wester	Hans	Landwirt	Stv.	20,30 €
Weyers	Karl-Heinz	Rentner		13,10 €
Land	Arno	Mitarbeiter Stadtwerke		- €
Schmitz	Wilhelm	Mitarbeiter Stadtwerke		- €
sachkundige Bürger				
Maisey	David	Sales-Manager	Stv.	13,10 €
Reddemann	Jürgen	Chemotechniker (bis 27.5. sachkundiger Bürger)		13,10 €
Schneider	Georg	Rentner		65,50 €
Wolf	Eduard	Industriekaufmann MCM Klosterfrau Vertriebsgesellschaft mbH		26,20 €

709,25 €

Betriebsleitung:

Herr Wolfgang Bürger, Erster Betriebsleiter
Herr Christoph Schmidt, kaufm. Angestellter, stv. Betriebsleiter

Im Berichtsjahr hat Herr Schmidt vom Betrieb Bezüge in Höhe von 37.002,25 € bezogen.

V. Ergebnisverwendung der Betriebsleitung

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 238.413,71 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Overath, den 26. August 2019

gez.	**gez.**
Wolfgang Bürger	**Christoph Schmidt**
Erster Betriebsleiter	**Betriebsleiter**

Anlagen

- **Anlagenspiegel für das Wirtschaftsjahr 2018**
- **Verbindlichkeitenspiegel zum 31. Dezember 2018**
- **Sparten Gewinn- und Verlustrechnungen für das Wirtschaftsjahr 2018**

ANLAGENSPIEGEL für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -, Overath

	Anschaffungs-/ Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand 01.01.2018 €	Zugänge 2018 €	Abgänge 2018 €	Umbuchungen 2018 €	Stand 31.12.2018 €	Stand 01.01.2018 €	Zugänge 2018 €	Abgänge 2018 €	Stand 31.12.2018 €	Stand 31.12.2018 €	Stand 31.12.2017 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	531.439,86	29.485,00	0,00	0,00	560.924,86	258.249,82	39.663,00	0,00	297.912,82	263.012,04	273.190,04
	531.439,86	29.485,00	0,00	0,00	560.924,86	258.249,82	39.663,00	0,00	297.912,82	263.012,04	273.190,04
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.623.878,39	0,00	0,00	0,00	7.623.878,39	1.974.480,12	181.285,00	0,00	2.155.765,12	5.468.113,27	5.649.398,27
2. Verteilungsanlagen	27.884.705,61	709.132,28	797.267,75	59.184,34	27.855.754,48	15.644.855,00	602.281,62	790.001,93	15.457.134,69	12.398.619,79	12.239.850,61
3. Technische Anlagen und Maschinen	1.019.441,12	0,00	0,00	0,00	1.019.441,12	714.977,12	66.627,00	0,00	781.604,12	237.837,00	304.464,00
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	750.248,43	63.219,70	73.024,00	0,00	740.444,13	569.250,43	42.438,70	55.085,00	556.604,13	183.840,00	180.998,00
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	225.316,24	58.259,24	0,00	-59.184,34	224.391,14	0,00	0,00	0,00	0,00	224.391,14	225.316,24
	37.503.589,79	830.611,22	870.291,75	0,00	37.463.909,26	18.903.562,67	892.632,32	845.086,93	18.951.108,06	18.512.801,20	18.600.027,12
III. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	57.949,20	0,00	0,00	0,00	57.949,20	0,00	0,00	0,00	0,00	57.949,20	57.949,20
2. Beteiligungen	3.425.655,60	0,00	0,00	0,00	3.425.655,60	0,00	0,00	0,00	0,00	3.425.655,60	3.425.655,60
3. Sonstige Ausleihungen	7.669,38	0,00	0,00	0,00	7.669,38	0,00	0,00	0,00	0,00	7.669,38	7.669,38
	3.491.274,18	0,00	0,00	0,00	3.491.274,18	0,00	0,00	0,00	0,00	3.491.274,18	3.491.274,18
	41.526.303,83	**860.096,22**	**870.291,75**	**0,00**	**41.516.108,30**	**19.161.812,49**	**932.295,32**	**845.086,93**	**19.249.020,88**	**22.267.087,42**	**22.364.491,34**

Verbindlichkeitenspiegel per 31. Dezember 2018

	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit 2 - 5 Jahre	Restlaufzeit über 5 Jahre	Summe
	€	€	€	€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.334.810	2.013.161	10.013.383	14.361.354
Vorjahr	*5.890.401*	*1.551.783*	*6.981.169*	*14.423.353*
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	392.292	0	0	392.292
Vorjahr	*262.397*	*0*	*0*	*262.397*
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/anderen Betriebszweigen	4.553.497	0	0	4.553.497
Vorjahr	*3.504.068*	*81.167*	*549.026*	*4.134.261*
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	13.805	*0*	*0*	*13.805*
Vorjahr	*11.392*	*0*	*0*	*11.392*
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	20.770	0	0	20.770
Vorjahr	*25.116*	*0*	*0*	*25.116*
6. Sonstige Verbindlichkeiten	233.381	4.179	0	237.560
Vorjahr	*209.147*	*3.258*	*0*	*212.405*
	7.548.555	2.017.340	10.013.383	19.579.278
	9.902.520	*1.636.208*	*7.530.195*	*19.068.923*

Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Sparte Wasserversorgung

	2018	2017
Umsatzerlöse	3.536.633,63	3.497.300,38
aktivierte Eigenleistungen	36.244,63	30.713,70
sonstige betriebliche Erträge	35.473,12	26.379,18
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	904.661,21	883.852,60
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	375.717,03	372.133,87
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	102.485,43	104.395,44
- davon für Altersversorgung	*0,00*	*0,00*
	478.202,46	476.529,31
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlangevermögens und Sachanlagen	723.052,32	716.065,96
sonstige betriebliche Aufwendungen	921.999,40	901.337,81
Aufgrund einer Gewinnabführung erhaltene Gewinne	5.721,96	2.081,62
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	315,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	268.411,45	263.483,55
Steuer vom Einkommen und vom Ertrag	130.510,13	109.270,15
Ergebnis nach Steuern	187.236,37	206.250,50
sonstige Steuern	1.442,50	1.102,50
Jahresgewinn	185.793,87	205.148,00

Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Sparte Hallenbad

	2018	2017
Umsatzerlöse	517.864,45	550.976,80
sonstige betriebliche Erträge	45,00	18.349,21
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	173.333,88	189.951,83
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	300.709,02	315.576,76
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	90.051,73	94.349,44
	390.760,75	409.926,20
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlangevermögens und Sachanlagen	190.603,00	203.281,79
sonstige betriebliche Aufwendungen	257.804,48	250.008,43
Erträge aus Beteiligungen	243.106,50	243.106,50
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	433,26
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	137.768,55	207.396,92
Ergebnis nach Steuern	-389.254,71	-447.699,40
Jahresverlust	-389.254,71	-447.699,40

Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Sparte BHKW

	2018	2017
Umsatzerlöse	53.969,81	78.681,06
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	60.164,66	78.278,28
Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlangevermögens und Sachanlagen	14.986,00	14.986,00
sonstige betriebliche Aufwendungen	15.317,43	18.977,05
Ergebnis nach Steuern	-36.498,28	-33.560,27
Jahresverlust	-36.498,28	-33.560,27

Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Sparte Photovoltaik

	2018	2017
Umsatzerlöse	6.440,75	5.497,53
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlangevermögens und Sachanlagen	3.654,00	3.654,00
sonstige betriebliche Aufwendungen	525,34	305,28
Steuer vom Einkommen und vom Ertrag	716,00	422,00
Ergebnis nach Steuern	1.545,41	1.116,25
Jahresgewinn	1.545,41	1.116,25

Stadtwerke Overath

Versorgung/Hallenbad - Entsorgung

Lagebericht des Betriebszweigs Versorgung

für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

I.	Grundlagen des Unternehmens	1
II.	Wirtschaftsbericht	2
III.	Ertragslage	5
IV.	Finanzlage	7
V.	Vermögenslage	9
VI.	Prognose-, Risiken- und Chancenbericht	11

I. Grundlagen des Unternehmens

Dem Betriebszweig Versorgung der Stadtwerke Overath obliegt gemäß Betriebssatzung die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Overath mit Wasser, der Betrieb des Hallenbades und der Betrieb der Photovoltaikanlage sowie der Betrieb eines Blockheizkraftwerkes (BHKW). Hierzu unterhält, erweitert und saniert der Betrieb das seinem Vermögen zugeordnete Versorgungsnetz und das Hallenbad BADINO.

Für die Inanspruchnahme der öffentlichen Wasserversorgungsanlage werden Benutzungsgebühren gemäß Kommunalabgabengesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) erhoben. Zum Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung der öffentlichen Wasserversorgungsanlage erhebt der Versorgungsbetrieb einen Anschlussbeitrag.

Das Rechtsverhältnis zwischen den Kunden des Wasserversorgungsbetriebes und dem Betrieb regelt die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung. Sie war im Berichtsjahr gültig in der Fassung vom 9. Dezember 2015 und beinhaltet folgende Gebührensätze:

Trinkwassergebühr: 1,67 €/ m³ (in 2017: 1,67 €/m³)
Grundgebühr: 12,00 €/Monat (in 2017: 12,00 €/Monat)

Zum 28.02.2018 wurde die Beitragssatzung angepasst, jedoch nicht in Bezug auf die Gebührensätze.

Bei dem Wasserversorgungsbetrieb handelt es sich um einen reinen Verteilerbetrieb. Das Wasser wird fremdbezogen, insbesondere vom Aggerverband.

Die Stadt erhebt vom Versorgungsbetrieb eine Konzessionsabgabe von bis zu 12 % der Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf für das Recht, den öffentlichen Straßenraum zur Verlegung, Unterhaltung und Betrieb von Wasserversorgungsanlagen nutzen zu dürfen. Die Höhe der tatsächlichen Konzessionsabgabe ist jedoch durch steuerrechtliche Vorschriften begrenzt.

Die Geschäftsentwicklung ist im Wesentlichen vom Wasserverkauf bzw. den Einnahmen im Hallenbad, dem Wassereinkaufspreis und den Unterhaltungsaufwendungen abhängig.

Die Leitung des Versorgungsbetriebes obliegt nach § 3 der Betriebssatzung dem 1. Betriebsleiter (Herr Wolfgang Bürger) und einem Betriebsleiter (Herr Christoph Schmidt).

Der Betriebsausschuss besteht nach § 4 der Betriebssatzung aus 17 Mitgliedern.

II. Wirtschaftsbericht

1. Rahmenbedingungen

Der Wasserverkauf in der Stadt Overath erfolgt ausschließlich durch die Stadtwerke Overath – Versorgungsbetrieb -. Aufgrund dieser Segmentierung in der Wasserwirtschaft in Deutschland steht der Eigenbetrieb in keiner Wettbewerbssituation mit anderen Unternehmen. Der Wasserverkauf unterliegt keinen Konjunkturschwankungen.

2. Vergleich des tatsächlichen mit dem im Vorjahr prognostizierten Geschäftsverlauf

Wir haben im Lagebericht des Vorjahres prognostiziert, dass wir davon ausgehen, dass sich der geplante Jahresverlust in Höhe von 89 T€ auf 120 T€ erhöhen wird, da aufgrund der technischen Gegebenheiten beim BHKW ein Erlös in der geplanten Höhe nicht erreichbar ist.

Der tatsächliche Geschäftsverlauf in 2018 stellt sich im Vergleich zu dem Wirtschaftsplan wie folgt dar:

	Planansatz 2018 T€	Ist-Wert 2018 T€	Abweichung T€	Abweichung %
Umsatzerlöse	4.173	4.059	-114	-2,7
andere aktivierte Eigenleistungen	25	36	11	44,0
sonstige betriebliche Erträge	29	36	7	24,1
Betriebserträge	4.227	4.131	-96	-2,3
Wasserbezugskosten	881	900	19	2,2
Wasser-, Abwasser- und Energiekosten	210	176	-34	-16,2
Materialeinsatz Verkauf	7	7	0	0,0
Personalaufwand	903	869	-34	-3,8
Abschreibungen	913	932	19	2,1
Konzessionsabgabe	290	324	34	11,7
sonstige betriebliche Aufwendungen/sonstige Steuern	726	873	147	20,2
Betriebsaufwendungen	3.930	4.081	151	3,8
Betriebsergebnis	297	50	-247	-83,2
Finanzergebnis	-235	-157	78	33,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-151	-131	20	13,2
Jahresverlust	-89	-238	-149	-

Die größten Abweichungen zum Planansatz ergaben sich im Bereich der Umsatzerlöse. Von der Abweichung in Höhe von 114 T€ entfallen allein 39 T€ auf den unterschiedlichen Ansatz der Innenumsätze zwischen den Sparten. Im Planansatz sind die Innenumsätze im Umsatz berücksichtigt, während sie im Ist eliminiert wurden, da es sich um keinen echten Umsatz des Eigenbetriebes handelt.

Im Bereich Blockheizkraftwerk wurden Erlöse aus Wärme- und Stromlieferungen in Höhe von 79 T€ geplant, tatsächlich wurden aber nur 54 T€ erzielt. Aufgrund der technischen Gegebenheiten ist ein Erlös in Höhe des Planansatzes aktuell nicht erreichbar.

Für das Hallenbad war nach Umgliederungen aus den sonstigen betrieblichen Erträgen ein Umsatz von 553 T€ geplant, tatsächlich konnten aber 518 T€ erreicht werden. Hier lagen die Benutzungsentgelte deutlich unter dem Vorjahreswert.

Vergleicht man die gestiegenen und zum Plan abweichenden Mehrkosten beim Wasserbezug, so müsste sich dies in den Umsatzerlösen entsprechend wiederspiegeln. Dies ist aufgrund einer massiv steigenden Anzahl an Wasserrohrbrüchen, unter anderem zweier großer Wasserrohrbrüche, ausgeblieben.

Die Wasser-, Abwasser- und Energiekosten lagen unter Berücksichtigung des Innenumsatzes im Wirtschaftsplan um 34 T€ unter dem Planansatz. Neben der Energieeinsparung sind hier unter anderem die angepassten Konditionen bei der Energiebeschaffung zu erwähnen.

Hervorzuheben sind bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (+147 T€) die im Vergleich zum Planansatz deutlich gestiegenen Kosten im Bereich der Netzunterhaltung sowie die höhere Konzessionsabgabe.

III. Ertragslage

Die Ertragslage stellt sich dann im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2018		2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	4.059	98,3	4.069	98,2	-10	-0,2
andere aktivierte Eigenleistungen	36	0,9	22	0,5	14	63,6
sonstige betriebliche Erträge	36	0,9	54	1,3	-18	-33,3
Betriebsleistung	4.131	100,0	4.145	100,0	-14	-0,3
Wasserbezug	900	21,8	876	21,1	24	2,7
übriger Materialaufwand	183	4,4	212	5,1	-29	-13,7
Personalaufwand	869	21,0	886	21,4	-17	-1,9
Abschreibungen	932	22,6	938	22,6	-6	-0,6
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.196	29,0	1.171	28,3	25	2,1
sonstige Steuern	1	0,0	1	0,0	0	0,0
Betriebsaufwendungen	4.081	98,8	4.084	98,5	-3	-0,1
Betriebsergebnis	50	1,2	61	1,5	-11	-18,0
Erträge aus Beteiligungen	243	5,9	243	5,9	0	-
Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	6	0,1	2	0,0	4	-
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0,0	1	0,0	-1	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	406	9,8	471	11,4	-65	-13,8
Finanzergebnis	-157	-3,8	-225	-5,4	68	-30,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	131	3,2	110	2,7	21	19,1
Jahresverlust	-238	-5,8	-274	-6,6	36	13,1

Der Wasserverkauf nahm unter Berücksichtigung des Innenumsatzes des Hallenbades mit 1.241.647 m³ (Vorjahr 1.215.335 m³) um 2,1 % leicht zu. In 2018 liegt der Wasserverlust mit 16,32 % über dem Wert des Vorjahrs (13,15 %). Zu Folgen und Restriktionen der hohen Wasserverlustquote wird auf das aktuelle Trinkwasserversorgungskonzept der Stadt Overath verwiesen. Wesentlich verantwortlich für die im Verhältnis hohe Quote ist die hohe Anzahl an zum Teil größeren Rohrbrüchen.

Die Umsatzerlöse im Hallenbad gingen gegenüber dem Vorjahr um 33 T€ oder 6 % zurück. Der Rückgang betrifft die Benutzungsentgelte aufgrund geringerer Besucherzahlen.

Der Personalaufwand ist im Bereich der Versorgung im Plan. Im Bereich des Hallenbades ist er sogar leicht unter dem Planansatz. Dies ist auf freie Stellen zurückzuführen. Dies wiederum zieht jedoch nach sich, dass in 2018 in seltenen Fällen das Bad geschlossen bleiben musste, da kein entsprechendes Personal vorhanden war.

Die Abschreibungen sind aufgrund der Investitionen leicht angestiegen.

Der Jahresverlust von 238.413,71 € lag um 36 T€ unter dem Vorjahresverlust und deutlich über dem geplanten Verlust in Höhe von 88.945 €. Der Verlauf des Berichtsjahres, insbesondere im Vergleich der letzten Wirtschaftsjahre wird von der Betriebsleitung jedoch nach wie vor insgesamt als positiv beurteilt.

Das Geschäftsergebnis (aus Betriebsergebnis und Finanzergebnis) des Jahres 2018 beträgt -107 T€. Die vergleichbaren Geschäftsergebnisse der Vorjahre betragen -164 T€ (2017); -86 T€ (2016); -121 T€ (2015); -203 T€ (2014) bzw. -178 T€ (2013) und -297 T€ (2012).

Bezogen auf die Sparten gliedert sich das Geschäftsergebnis wie folgt:	2018	2017
	T€	T€
Wasserversorgung	187	205
Hallenbad	-389	-448
Blockheizkraftwerk	-37	-33
Photovoltaik	1	1
	-238	-275

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresverlust in Höhe von 238.413,71 € zusammen mit dem nach Verlustabdeckung durch die Stadt in 2018 verbleibenden Verlustvortrag von 947.775,19 € auf neue Rechnung vorzutragen. Die Betriebsleitung macht an dieser Stelle jedoch erneut deutlich, dass aufgrund der dauerhaften defizitären Ergebnisse des Hallenbades dringend ein Verlustausgleich durch die Stadt auf Basis des Ergebnisses des Hallenbads zu erfolgen hat und nicht wie bislang auf Basis des Ergebnisses des Gesamtbetriebes. Erfolgt mittel- und langfristig weiterhin kein Verlustausgleich auf Basis des Bades bestünde für den Gesamtbetrieb Versorgung mittelfristig erhöhte Bestandsgefahr. Die Betriebsleitung ist hier für das Jahr 2018 in

Gesprächen mit der Stadt. Der Beschluss des Rates, im Falle eines negativen Gesamtergebnisses auf eine Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung zu verzichten ist aus Sicht der Betriebsleitung ein wesentliches Zeichen, den Fortbestand des Eigenbetriebes langfristig zu sichern.

Insgesamt sieht die Betriebsleitung derzeit jedoch keine Gefahr für eine Bestandsgefährdung.

IV. Finanzlage

Die Liquidität der Stadtwerke wird grundsätzlich über die Stadt Overath sichergestellt. Für die Stadtwerke werden jedoch eigene Bankkonten geführt. Der Versorgungsbetrieb führt zudem ein Verrechnungskonto mit dem Betriebszweig Entsorgung, über das – ähnlich einem Bankkonto - die gegenseitigen Forderungen und Verbindlichkeiten ausgeglichen werden. Insgesamt stellt sich der Bestand der liquiden Mittel des Versorgungsbetriebes, der auch kurzfristig negativ sein kann, zum Bilanzstichtag wie folgt dar:

	31.12.2018 T €	31.12.2017 T €
Kreisssparkasse Köln, Kontokorrentkonto	1.040	233
Verrechnungskonto Entsorgungsbetrieb	-3.754	-3.146
Kreissparkasse Köln, Tagesgeldkonto	-1.800	-1.970
	-4.514	-4.883

Die Veränderung dieses Finanzmittelfonds stellt sich wie folgt dar:

		2018 T€	2017 T€
	Jahresergebnis	-238	-275
(+)	Abschreibungen auf das Anlagevermögen	932	938
(-)	Ertrag aus der Auflösung von Ertragszuschüssen	-147	-156
(+)	Zunahme (-) Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	7	-27
(+)	Abnahme (-) Zunahme der Vorräte, Forderungen und aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	-107	947
(+)	Zunahme (-) Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übriger Verbindlichkeiten, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zugeordnet sind	606	-110
(+)	Gewinn/ Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-5	0
(+)	Zinsaufwendungen (+)/ Zinserträge (-)	406	470
(+)	Ertragsteueraufwand (+)/-ertrag (-)	131	110
(-/+)	Ertragsteuerzahlungen	-129	-122
(=)	**Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit**	**1.456**	**1.775**
(-)	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-29	0
(-)	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-831	-775
(+)	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	30	0
(-)	Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	0	-25
(=)	**Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**	**-830**	**-800**
(+)	Einzahlungen der Stadt Overath in das Kapital	554	0
(+)	Einzahlungen aus Ertragszuschüssen	129	104
(+)	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	4.045	1.168
(-)	Auszahlungen für Tilgung von Krediten	-4.553	-439
(-)	Gezahlte Zinsen	-432	-457
(=)	**Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit**	**-257**	**376**
	Finanzmittelfonds	369	1.351
(+)	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	-4.883	-6.234
(=)	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	**-4.514**	**-4.883**

Im Berichtsjahr konnte die Investitionstätigkeit ebenso wie die Finanzierungstätigkeit über den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit finanziert werden.

Gemäß mittelfristiger Finanzplanung sind für die Jahre 2019 bis 2022 Bau- und Sanierungsmaßnahmen von Hauptleitungen und Nebenanlagen in einer Gesamthöhe von rd. 5.843 T€ vorgesehen.

Die genaue Aufteilung der Maßnahmen „Versorgungsleitungen“ sind im Anhang beschrieben.

V. Vermögenslage

Das Vermögen des Versorgungsbetriebes hat sich wie folgt entwickelt:

	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
A K T I V A						
Anlagevermögen	22.267	91,0	22.365	94,5	-98	-0,4
Vorräte	206	0,8	181	0,8	25	13,8
Liefer- und Leistungsforderungen	868	3,6	802	3,4	66	8,2
Liquide Mittel	1.040	4,2	233	1,0	807	-
Sonstige Vermögensgegenstände/RAP	97	0,4	81	0,3	16	19,8
VERMÖGEN	24.478	100,0	23.662	100,0	816	3,4

Wesentliches Vermögen des Betriebs sind die Versorgungsanlagen sowie das Hallenbad.

In das Anlagevermögen wurden im Berichtsjahr 860 T€ investiert. Den Zugängen wirkten planmäßige Abschreibungen mit 932 T€ sowie Abgänge mit 26 T€ entgegen, so dass sich das Anlagevermögen per Saldo um 98 T€ verminderte.

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten im Wesentlichen Forderungen aus der Kapitalertragsteuer, Umsatzsteuer und Kostenerstattungen.

Die Kapitalstruktur des Betriebes stellt sich im Berichtsjahr wie folgt dar:

	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
P A S S I V A						
Eigenkapital	2.873	11,7	2.557	10,8	316	12,4
Empfangene Ertragszuschüsse	1.916	7,8	1.935	8,2	-19	-1,0
Schulden mit Fälligkeit über 5 Jahre						
- Darlehen Kreditinstitute	10.013	40,9	6.981	29,5	3.032	43,4
- Darlehen Stadt	0	0,0	549	2,3	-549	-100,0
	10.013	40,9	7.530	31,8	2.483	33,0
Fälligkeit 1-5 Jahre						
- Darlehen Kreditinstitute	2.013	8,2	1.552	6,6	461	29,7
- Darlehen Stadt	0	0,0	81	0,3	-81	-100,0
- sonstige Verbindlichkeiten	4	0,0	3	0,0	1	33,3
	2.017	8,2	1.636	6,9	381	23,3
Fälligkeit bis 1 Jahr						
Steuerrückstellungen	15	0,1	14	0,1	1	7,1
Sonstige Rückstellungen	94	0,4	87	0,4	7	8,0
Darlehen Kreditinstitute	516	2,1	3.869	16,4	-3.353	-86,7
Tagesgeld, Kontokorrentkonto	1.800	7,5	1.970	8,3	-170	-8,6
Übrige Verbindl. Kreditinstitute	19	0,1	51	0,2	-32	-62,7
Leistungsverbindlichkeiten	392	1,6	263	1,1	129	49,0
Darlehen Stadt	0	0,0	18	0,1	-18	-100,0
Verrechnungskonto Entsorgungsbetrieb	3.754	15,3	3.146	13,3	608	19,3
Übrige Verbindlichkeiten Stadt/andere Betriebszweige	799	3,3	340	1,4	459	-
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	21	0,1	25	0,1	-4	-16,0
Verbindlichkeiten Beteiligungsunternehmen	14	0,1	11	0,0	3	27,3
sonstige Verbindlichkeiten/RAP	235	1,0	210	0,9	25	11,9
	7.659	31,4	10.004	42,3	-2.345	-23,4
KAPITAL	24.478	100,0	23.662	100,0	816	3,4

Das Eigenkapital verringerte sich um den Jahresverlust in Höhe von 238 T€. Gegenläufig wirkte sich die Verlustübernahme der Stadt für das Jahr 2013 in Höhe von 309 T€ sowie die Rückzahlung der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 245 T€ für die Jahre 2012 und 2013 aus.

Der Eigenfinanzierungsanteil aus Eigenkapital und grundsätzlich nicht rückzahlbaren Zuschüssen beträgt bei erhöhter Bilanzsumme 19,6 % (Vorjahr 19,0 %).

Die übrigen Verbindlichkeiten an die Stadt/andere Betriebszweige betreffen im Berichtsjahr im Wesentlichen die Konzessionsabgabe, die Eigenkapitalverzinsung 2016, die Abwassergebühren des Hallenbades, den Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt und die Gewerbesteuer.

Der Fremdfinanzierungsanteil aller Finanzierungsmittel überwiegt mit 80,5 % (Vorjahr 81,0%). Eine Reduzierung der Verschuldung kann nach wie vor nur aus einer verstärkten Innenfinanzierung erfolgen. Dazu dienen insbesondere die verdienten Abschreibungen abzüglich der ebenfalls nicht zahlungswirksamen Auflösung der Ertragszuschüsse und ein eventuell erzielter Jahresgewinn. Der in der Finanzlagedarstellung (siehe Abschnitt IV.) ermittelte Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit reichte im Berichtsjahr aus, die Darlehenstilgungen und die Investitionen zu decken. Erneut wird auf den bereits auf Seite 6 dargestellte derzeitigen Umgang mit der Übernahme der Verluste hingewiesen. Eine Übernahme der Verluste des Hallenbades, nicht des Gesamtbetriebes muss angestrebt werden.

VI. Prognose-, Risiken- und Chancenbericht

Bestandsgefährdende Risiken bestehen für den Versorgungsbetrieb derzeit nicht.

In 2019 wurde das gesetzlich geforderte Risikomanagement fortgeführt. Die für den Betrieb der Versorgung als auch für den Betrieb der Entsorgung bestandsgefährdenden Risiken wurden zusammengetragen, bewertet und priorisiert. Anhand einer ständigen Risikokommunikation präsentiert die Betriebsleitung bestandsgefährdende, aber auch untergeordnete Risiken in regelmäßigen Abständen jährlich.

In 2018 wurde durch den Stadtrat für 2019 ein leicht angepasster Wasserverbrauchspreis beschlossen (2015= 1,64 €; 2016 = 1,67 €; 2017 =1,67 €; 2018= 1,67 €; 2019= 1,69 €). Die Grundgebühr blieb dabei unverändert. Bei einem geplanten Wasserverkauf von 1.220.000 m³ und grundsätzlich unveränderten Wasserbezugspreisen ist für 2019 ein Jahresverlust von 104 T€ geplant. Die Rahmenbedingungen haben sich im Vergleich zur Planung nicht wesentlich verändert. Die Betriebsleitung geht jedoch aufgrund der bereits erwähnten und auch im fortlaufenden Jahr berichteten Mehrung an Rohrbrüchen und damit erhöhten Wasserverlusten davon aus, dass der Verlust bei ca. 130-140 T€ liegen wird.

Auch die Einnahmen und insbesondere Ausgaben des Hallenbades Badino haben sich konstant verfestigt, so dass davon auszugehen ist, dass die vor allem im Verhältnis zu früheren Ergebnissen nach der Sanierung des Bades „positiven Ergebnisse“ langfristig erzielt werden können.

Kurzfristig wird seitens der Stadt ein entsprechender liquiditätswirksamer Verlustausgleich erforderlich werden.

Negative Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes haben sich nicht ergeben. Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind geordnet.

Overath, den 26. August 2019

gez.	**gez.**
Wolfgang Bürger	**Christoph Schmidt**
Erster Betriebsleiter	**Betriebsleiter**

Ergänzende Anlagen

Rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Grundlagen

1. Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -
Sitz:	Overath
Geschäftsadresse:	Balkener Straße 1a, 51491 Overath
Zweck des Betriebes:	Zweck des Betriebes ist gemäß § 1 der Betriebssatzung die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Overath mit Wasser, der Betrieb des Hallenbades, der Betrieb einer Photovoltaikanlage und alle den Betriebszweck fördernden Geschäfte und das Halten von Beteiligungen an Unternehmen mit Unternehmenszweck im Bereich der Erschließung von Wohn- und Gewerbeflächen, kommunaler Daseinsvorsorge einschließlich Hallenbadbetrieb sowie Versorgung der Allgemeinheit mit Energie.
Betriebssatzung:	Betriebssatzung in der Fassung vom 1. August 2017.
Stammkapital:	2.050.000 €
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr
Betriebsleitung:	Die Betriebleitung besteht gemäß § 3 der Betriebssatzung aus einem 1. Betriebsleiter und einem Betriebsleiter. 1. Betriebsleiter ist Herr Beigeordneter Wolfgang Bürger, Betriebsleiter ist Herr Christoph Schmidt.
Betriebsausschuss:	Der Betriebsausschuss setzt sich aus 17 Mitgliedern zusammen. Eine namentliche Aufstellung über die Mitglieder des Betriebsausschusses befindet sich im Anhang (Anlage 3 / 14). Die Zuständigkeit des Betriebsausschusses ist in § 4 der Betriebssatzung geregelt. Im Berichtsjahr fanden sechs Sitzungen des Betriebsausschusses statt. Die Protokolle haben uns vorgelegen.
Rat:	Der Rat der Stadt Overath entscheidet in allen Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Betriebssatzung vorbehalten sind.

Vorjahresabschluss: Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 wurde in der Ratssitzung vom 10. Oktober 2018 festgestellt. Der Jahresverlust 2017 von 274.995,42 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

2. Wichtige Verträge

Konzessionsvertrag: Es besteht ein Konzessionsvertrag mit der Stadt Overath vom 12. Dezember 2003. Der Vertrag wurde zunächst für die Zeit vom 1. Januar 2004 bis zum 31. Dezember 2013 abgeschlossen. Er verlängert sich um jeweils 2 Jahre, wenn er nicht spätestens 6 Monate vor seinem jeweiligen Auslaufen zum Jahresende gekündigt wird.

Ergebnisabführungsvertrag: Am 5. Dezember 2017 wurde rückwirkend zum 1. Januar 2017 ein Ergebnisabführungsvertrag zwischen Stadftwerke Overath - Versorungsbetrieb - und der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath abgeschlossen, der zunächst über 5 Jahre läuft und sich danach um jeweils 1 Jahr verlängert, wenn er nicht sechs Monate vor Ablauf gekündigt wird.

3. Steuerrechtliche Verhältnisse

Finanzamt: Bergisch Gladbach

Steuernummer: 204/5790/0521 (BgA Wasserversorgung und Photovoltaik)
204/5790/0510 (BgA Hallenbad und BHKW)

Umsatzsteuer: Es besteht eine umsatzsteuerliche Organschaft mit der Stadt Overath unter der Steuernummer: 204/5790/0270.

Der Vorbehalt der Nachprüfung wurde für alle Steuern für die Jahre bis einschließlich 2014 aufgehoben.

4. Beteiligungen

Die Sparte Hallenbad hält eine Beteiligung in Höhe von 2,32 % bzw. 3.425.655,60 € an der AggerEnergie GmbH, Gummersbach.

Darüber hinaus hält der Versorgungsbetrieb sämtliche Anteile an der Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO) und der Stadtwerke Overath Energie GmbH.

Aufgliederung und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018

AKTIVA

Einen Überblick über die Entwicklung des **Anlagevermögens** gibt der Anlagenspiegel, der dem Anhang des Jahresabschlusses (Anlage 3 zu diesem Bericht) als Anlage beigefügt ist.

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	**31.12.2018:**	**€**	**263.012,04**
	31.12.2017:	€	273.190,04

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	**31.12.2018:**	**€**	**5.468.113,27**
	31.12.2017:	€	5.649.398,27
2. Verteilungsanlagen	**31.12.2018:**	**€**	**12.398.619,79**
	31.12.2017:	€	12.239.850,61
3. Technische Anlagen und Maschinen	**31.12.2018:**	**€**	**237.837,00**
	31.12.2017:	€	304.464,00
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	**31.12.2018:**	**€**	**183.840,00**
	31.12.2017:	€	180.998,00
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	**31.12.2018:**	**€**	**224.391,14**
	31.12.2017:	€	225.316,24

III. Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen	**31.12.2018:**	**€**	**57.949,20**
	31.12.2017:	€	57.949,20

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO)	32.949,20	32.949,20
Stadtwerke Overath Energie GmbH	25.000,00	25.000,00
	57.949,20	**57.949,20**

Im Jahr 2015 wurde die städtische Beteiligung an der Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO) auf den Versorgungsbetrieb übertragen. Im Dezember 2017 wurde die Stadtwerke Overath Energie GmbH mit einem Stammkapital von 25 T€ gegründet. Alleiniger Gesellschafter sind die Stadtwerke Overath.

2. Beteiligungen	**31.12.2018:**	**€**	**3.425.655,60**
	31.12.2017:	€	3.425.655,60

Hierbei handelt es sich um eine Beteiligung an der AggerEnergie GmbH in Höhe von 2,32 % am Stammkapital.

3. sonstige Ausleihungen	**31.12.2018:**	**€**	**7.669,38**
	31.12.2017:	€	7.669,38

Der Posten betrifft ein Arbeitgeberdarlehen.

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	**31.12.2018:**	**€**	**193.527,30**
	31.12.2017:	€	181.169,40
2. zum Verkauf bestimmte Anlagen	**31.12.2018:**	**€**	**12.522,41**
	31.12.2017:	€	0,00

Hier wird die Turbine am Hochbehälter Hufe ausgewiesen. Nach Inbetriebnahme ist beabsichtigt, diese an die Stadtwerke Overath Energie GmbH zu veräußern.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**31.12.2018:**	**€**	**280.919,57**
	31.12.2017:	€	245.003,06

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Bruttoforderungen	284.075,05	259.184,14
Wertberichtigung Forderungen	-3.155,48	-14.181,08
	280.919,57	**245.003,06**

2. Forderungen an die Stadt/andere Betriebszweige	**31.12.2018:**	**€**	**499.314,42**
	31.12.2017:	€	514.957,14

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Forderungen gegen die Stadt	490.534,93	512.075,17
Forderungen gegen Eigenbetriebe der Stadt	8.779,49	2.881,97
	499.314,42	**514.957,14**

Die Forderungen an die Stadt resultieren im Wesentlichen mit 150 T€ aus der Pauschale für die Löschwasserversorgung, mit 250 T€ aus dem Zuschuss der Stadt für das Schulschwimmen sowie mit 65 T€ aus verauslagter Kapitalertragsteuer.

3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	**31.12.2018:**	**€**	**87.478,58**
	31.12.2017:	€	40.684,12

Neben Forderungen in Höhe von 58.093,43 € gegen die Stadtwerke Overath Energie GmbH aus Personalkostenerstattungen bestehen die Forderungen mit 29.385,15 € gegenüber der Stadtentwicklunggesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO) und betreffen neben der Ergebnisabführung in Höhe von 7.803,58 € fast ausschließlich Umsatzsteuer.

4. sonstige Vermögensgegenstände	**31.12.2018:**	**€**	**96.705,52**
	31.12.2017:	€	80.800,68

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Steuerüberzahlung BgA Hallenbad	76.943,24	76.943,22
Umsatzsteuer	13.299,83	3.248,51
Sonstige Forderungen	6.462,45	608,95
	96.705,52	**80.800,68**

III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	**31.12.2018:**	**€**	**1.040.213,40**
	31.12.2017:	€	233.048,60

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Kreissparkasse Köln	1.039.355,60	232.590,67
EC-Cash Hallenbad	439,49	0,00
Kassenbestand Hallenbad	418,31	457,93
	1.040.213,40	**233.048,60**

C. Rechnungsabgrenzungsposten	**31.12.2018:**	**€**	**526,00**
	31.12.2017:	€	1.463,16

Summe Aktiva	**31.12.2018:**	**€**	**24.478.294,62**
	31.12.2017:	€	23.661.617,50

PASSIVA

A. Eigenkapital

I. Stammkapital	**31.12.2018:**	**€**	**2.050.000,00**
	31.12.2017:	€	2.050.000,00

Ausgewiesen ist das Stammkapital der Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb - gemäß § 11 Abs. 1 der Betriebssatzung.

II. Rücklagen

Allgemeine Rücklage	**31.12.2018:**	**€**	**2.009.017,46**
	31.12.2017:	€	1.763.597,36

Die Rücklagen erhöhten sich aufgrund der Rückzahlung der Eigenkapitalverzinsung für die Jahre 2012 und 2013 im Rahmen des Verlustausgleichs durch die Stadt.

III. Bilanzverlust	**31.12.2018:**	**€**	**-1.186.188,90**
	31.12.2017:	€	-1.256.925,44

Zusammensetzung und Entwicklung:

	2018 €
Stand 01.01.	-1.256.925,44
Verlustübernahme durch die Stadt	309.150,25
Jahresverlust 2018	-238.413,71
Stand 31.12.	-1.186.188,90

Gemäß § 10 Abs. 6 EigVO NRW ist ein nach Ablauf von 5 Jahren nicht getilgter Verlustvortrag aus Haushaltsmitteln der Stadt auszugleichen, sofern die Eigenkapitalausstattung eine Abdeckung aus den Rücklagen nicht zulässt. In 2018 war der Verlust aus 2013 auszugleichen.

B. Empfangene Ertragszuschüsse

31.12.2018:	**€**	**1.916.251,50**
31.12.2017:	€	1.934.861,75

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2018 €	Zuführung 2018 €	Auflösung 2018 €	Stand 31.12.2018 €
Empfangene Ertragszuschüsse	1.903.107,00	128.549,74	139.446,74	1.892.210,00
Investitionskostenzuschuss BHKW	7.165,75	0,00	945,25	6.220,50
Investitionskostenzuschuss Verbrauchsabrechnungssoftware	24.589,00	0,00	6.768,00	17.821,00
	1.934.861,75	128.549,74	147.159,99	1.916.251,50

Die Ertragszuschüsse betreffen Hausanschlussbeiträge und Hausanschlusskosten. Die Auflösung erfolgte für Zugänge bis einschließlich 2002 mit 5 % p.a., für Zugänge bis 2014 mit 3 % p.a. und für Zugänge ab 2015 mit 2 % p.a. entsprechend der Nutzungsdauer des Leitungsnetzes. Im Zugangsjahr wird nur die halbe Jahresauflösung verrechnet.

C. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen

31.12.2018:	**€**	**15.404,00**
31.12.2017:	€	13.670,00

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2018 €	Inanspruchnahme 2018 €	Zuführung 2018 €	Stand 31.12.2018 €
Gewerbesteuer	6.739,00	6.739,00	14.727,00	14.727,00
Körperschaftsteuer	6.931,00	6.931,00	677,00	677,00
	13.670,00	13.670,00	15.404,00	15.404,00

Die Rückstellungen wurden für 2018 gebildet.

2. sonstige Rückstellungen	**31.12.2018:**	**€**	**94.189,42**
	31.12.2017:	€	86.830,87

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand	Inanspruchnahme/ *Auflösung* *	Zuführung	Stand
	01.01.2018	2018	2018	31.12.2018
	€	€	€	€
sonstige Rückstellungen	86.830,87	86.239,07	94.189,42	94.189,42
		591,80 *		

Wir verweisen auf den Rückstellungsspiegel im Anhang (Anlage 3).

D. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**31.12.2018:**	**€**	**14.361.353,78**
	31.12.2017:	€	14.423.353,47

Zusammensetzung:	2018	2017
	€	€
Darlehen	12.542.558,39	12.402.355,23
Zinsabgrenzung 31.12.2018	18.795,39	50.998,24
Tagesgeldkonto (Hallenbad)	1.800.000,00	1.970.000,00
	14.361.353,78	14.423.353,47

Entwicklung :	2018	2017
	€	€
Darlehensstand zu Beginn des Wirtschaftsjahres	12.402.355,23	11.661.650,93
Darlehensaufnahmen	4.044.751,18	1.168.100,00
Darlehenstilgungen	-3.904.548,02	-427.395,70
Darlehensstand 31. Dezember 2018	12.542.558,39	12.402.355,23

Die Zusammensetzung und Entwicklung der Darlehen ergibt sich im Einzelnen aus der Anlage 7.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**31.12.2018:**	**€**	**392.291,55**
	31.12.2017:	€	262.397,26

3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/anderen Betriebszweigen	**31.12.2018:**	**€**	**4.553.497,33**
	31.12.2017:	€	4.134.260,76

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Eigenbetrieben der Stadt Overath	3.924.074,64	3.211.251,76
Stadt Overath	629.422,69	923.009,00
	4.553.497,33	4.134.260,76

Die Verbindlichkeiten gegenüber anderen Eigenbetrieben bestehen gegenüber dem Entsorgungsbetrieb und betreffen u.a. mit 3.754.291,50 € das Verrechnungskonto, mit 126.941,50 € Kanalbenutzungsgebühren für das Hallenbad 2017 und 2018 sowie mit 39.000,00 € die Weiterberechnung von verlegten Leerrohren.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt betreffen im Wesentlichen mit 433.168,00 € die Konzessionsabgabe für 2017 und 2018, mit 122.710,05 € die Eigenkaptalverzinsung sowie mit 47.320,06 € den Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt für 2017 und 2018 und die Gewerbesteuer 2017 mit 6.934 €.

4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	**31.12.2018:**	**€**	**20.770,11**
	31.12.2017:	€	25.115,58

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO)	1.152,89	25.115,58
Stadtwerke Overath Energie GmbH	19.617,22	0,00
	20.770,11	**25.115,58**

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtwerke Overath Energie GmbH betreffen mit 13.448,80 € Umsatzsteuer sowie mit 6.168,42 € Stromkosten für 2018.

5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**31.12.2018:**	**€**	**13.805,59**
	31.12.2017:	€	11.391,73

Hier werden Verbindlichkeiten gegenüber der AggerEnergie GmbH, Gummersbach, aus laufenden Verrechnungen ausgewiesen.

6. sonstige Verbindlichkeiten	**31.12.2018:**	**€**	**237.559,75**
	31.12.2017:	€	212.404,45

- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit
  € 530,70 (€ 1.443,55)

- davon aus Steuern
  € 1.175,41 (€ 0,00)

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Kreditorische Debitoren	172.841,66	176.569,82
Verbindlichkeiten aus Geldwertkarten	23.286,93	0,00
Sonstige Steuerverbindlichkeiten	1.175,41	0,00
übrige Verbindlichkeiten	40.255,75	35.834,63
	237.559,75	**212.404,45**

E. Rechnungsabgrenzungsposten	**31.12.2018:**	**€**	**343,03**
	31.12.2017:	€	659,71
Summe Passiva	**31.12.2018:**	**€**	**24.478.294,62**
	31.12.2017:	€	23.661.617,50

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Umsatzerlöse	**2018:**	**€**	**4.059.374,98**
	2017:	€	4.068.756,57

Zusammensetzung:	2018 €	2017 €
Wasserversorgung		
Verbrauchsgebühren	2.071.930,50	2.029.048,30
Grundgebühren	1.150.678,81	1.148.076,00
Auflösung Ertragszuschüsse	146.214,74	155.872,54
Zuschuss Stadt für Löschwasserversorgung	126.050,42	126.050,42
Büromiete Entsorgungsbetrieb	17.031,60	17.031,60
Erlöse Standrohre	8.023,49	6.422,55
periodenfremde Umsätze	6.284,94	4.379,84
pauschale Hydrantenpflege	10.311,76	10.311,76
Pacht	107,37	107,37
	3.536.633,63	3.497.300,38
Hallenbad		
Ertragszuschuss Stadt Overath	250.000,00	250.000,00
Erlöse aus Eintrittskarten	140.206,93	175.686,75
Erlöse Schwimmkurse	64.645,54	60.843,93
Erlöse Sauna	54.837,06	54.323,96
Vermietung Wasserfläche und Massageraum	2.946,22	5.005,05
sonstige Umsatzerlöse	5.228,70	5.117,11
	517.864,45	550.976,80
Photovoltaikanlage	6.440,75	5.497,53
Blockheizkraftwerk (BHKW)	53.969,81	78.681,06
abzüglich Innenumsätze	-55.533,66	-63.699,20
	4.059.374,98	**4.068.756,57**

2. andere aktivierte Eigenleistungen	**2018:**	**€**	**36.244,63**
	2017:	€	21.560,88

Der Posten enthält die Gemeinkostenzuschläge in Höhe von 5 % auf Material sowie Löhne für selbst hergestellte Anlagen.

3. Gesamtleistung	**2018:**	**€**	**4.095.619,61**
	2017:	€	4.090.317,45
4. sonstige betriebliche Erträge	**2018:**	**€**	**35.518,12**
	2017:	€	53.881,21

5. Materialaufwand

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	**2018:**	**€**	**1.082.626,09**
	2017:	€	1.088.383,51

Zusammensetzung:	2018 €	2017 €
Wasserversorgung	899.585,29	876.494,51
Hallenbad	208.632,13	223.269,86
Blockheizkraftwerk	29.942,33	52.318,34
abzüglich Innenaufwand	-55.533,66	-63.699,20
	1.082.626,09	**1.088.383,51**

6. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter	**2018:**	**€**	**676.426,05**
	2017:	€	687.710,63
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	**2018:**	**€**	**192.537,16**
	2017:	€	198.744,88

- davon für Altersversorgung € 51.940,98 (€ 54.550,56)

7. Abschreibungen

auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlage-vermögens und Sachanlagen	**2018:**	**€**	**932.295,32**
	2017:	€	937.987,75

Wir verweisen auf die Darstellung im Anlagenspiegel (vgl. Anlage 3).

8. sonstige betriebliche Aufwendungen

	2018:	**€**	**1.195.646,65**
	2017:	€	1.170.628,57

Zusammensetzung:	2018 €	2017 €
Wasserversorgung	940.637,65	923.418,67
Hallenbad	239.166,23	232.544,77
Blockheizkraftwerk	15.317,43	14.359,85
Photovoltaikanlage	525,34	305,28
	1.195.646,65	**1.170.628,57**

9. Erträge aus Beteiligungen

	2018:	**€**	**243.106,50**
	2017:	€	243.106,50

Der Posten beinhaltet die Dividendenzahlungen aus der Beteiligung an der AggerEnergie GmbH.

10. Erhaltene Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen

	2018:	**€**	**5.721,96**
	2017:	€	2.081,62

Es handelt sich um den Jahresüberschuss 2018 der Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO).

11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

	2018:	**€**	**0,00**
	2017:	€	748,26

12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	2018:	**€**	**406.180,00**
	2017:	€	470.880,47

Zusammensetzung:	2018 €	2017 €
Zinsen Darlehen Versorgung	267.352,95	260.185,43
Zinsen Darlehen Hallenbad	129.543,55	197.616,65
Zinsen Tagesgeld Hallenbad	8.225,00	9.780,27
übrige Zinsen	1.058,50	3.298,12
	406.180,00	**470.880,47**

Die Zusammensetzung der Zinsen aus Bankdarlehen ist in der Anlage 7 wiedergegeben.

13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

	2018:	**€**	**131.226,13**
	2017:	€	109.692,15

Zusammensetzung:	2018 €	2017 €
Gewerbesteuer Versorgung	74.065,00	59.810,00
Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag Versorgung	49.441,00	49.061,00
Steuernachzahlungen Vorjahre	7.004,13	399,15
Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag Photovoltaik	358,00	242,00
Gewerbesteuer Photovoltaik	358,00	180,00
	131.226,13	**109.692,15**

14. Ergebnis nach Steuern

	2018:	**€**	**-236.971,21**
	2017:	€	-273.892,92

15. sonstige Steuern

	2018:	**€**	**1.442,50**
	2017:	€	1.102,50

16. Jahresverlust	**2018:**	**€**	**238.413,71**
	2017:	€	274.995,42
17. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	**2018:**	**€**	**-1.256.925,44**
	2017:	€	-1.441.663,63
18. Verlustübernahme durch die Stadt	**2018:**	**€**	**309.150,25**
	2017:	€	459.733,61
19. Bilanzverlust	**2018:**	**€**	**-1.186.188,90**
	2017:	€	-1.256.925,44

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung der Darlehen 2018
Stadtwerke Overath - Versorgungsbetrieb -

Darlehensgeber	Darlehens-Nr.	Ursprungsbetrag Euro	Stand 01.01.2018 Euro	Neuaufnahme 2018 Euro	Tilgung 2018 Euro	Stand 31.12.2018 Euro	Zinsfest-schreibung bis	Zinssatz aktuell %	Zinsen 2018 Euro
Darlehen Wasserversorgung									
Kreissparkasse Köln	6013007078	238.487,42	73.914,72		14.772,57	59.142,15	30.09.2022	5,310	3.633,95
Kreissparkasse Köln	6007025985	180.000,00	107.898,39		7.169,77	100.728,62	30.12.2029	3,968	4.175,59
Dexia Kommunalbank AG	4011283	742.700,00	562.113,80		23.378,78	538.735,02	30.06.2034	4,504	24.926,42
Hessische Landesbank	802729009	153.387,56	62.094,74		8.273,47	53.821,27	30.03.2024	6,330	3.605,84
Deutsche Kreditbank AG	6706005383	663.196,70	385.479,01		20.725,20	364.753,81	30.12.2020	5,610	21.044,03
Univers.Invest. Luxembourg	4410540019	412.608,57	192.550,65		13.753,62	178.797,03	15.12.2031	5,320	10.060,77
KfW	8380106	241.436,12	140.023,97		9.658,30	130.365,67	15.08.2022	4,950	6.632,38
LB Baden-Württemberg	606 071 229	1.172.000,00	585.999,80		29.300,01	556.699,79	01.01.2033	4,575	26.139,25
WL Bank	208563402	1.006.800,00	801.784,25		30.682,45	771.101,80	30.12.2035	4,120	32.563,51
Bayern LB	64174478	1.270.510,00	1.025.417,02		34.839,28	990.577,74	30.12.2036	4,639	46.968,84
KSK Köln	6017337090	924.800,00	708.700,00		30.800,00	677.900,00	30.03.2041	0,570	3.973,76
KSK Köln	6017768559	1.350.000,00	1.204.776,09		30.918,96	1.173.857,13	30.09.2027	2,500	29.831,04
Hessische Landesbank	800082419	1.983.800,00	1.847.183,89		62.394,83	1.784.789,06	31.03.2041	2,000	36.161,70
NRW Bank	4202655108	1.168.100,00	1.168.100,00		35.258,51	1.132.841,49	30.09.2044	1,620	17.635,87
		11.507.826,37	**8.866.036,33**	**0,00**	**351.925,75**	**8.514.110,58**			**267.352,95**
Darlehen Hallenbad									
Hessische Landesbank	800 026 942	205.930,39	57.210,85		10.256,52	46.954,33	01.07.2023	4,720	2.397,78
Dexia Kommunalbank AG	4011495	3.600.000,00	2.976.313,18		2.976.313,18	0,00	25.07.2018	4,790	80.426,76
WL Bank	208563400	600.000,00	502.794,87		502.794,87	0,00	25.07.2018	4,140	11.747,27
NRW Bank	4202727592	644.751,18	0,00	644.751,18	19.475,40	625.275,78	30.03.2044	1,820	10.005,10
NRW Bank	4202877181	3.400.000,00	0,00	3.400.000,00	43.782,30	3.356.217,70	30.06.2048	1,690	24.966,64
		8.450.681,57	**3.536.318,90**	**4.044.751,18**	**3.552.622,27**	**4.028.447,81**			**129.543,55**
Gesamtsumme		**19.958.507,94**	**12.402.355,23**	**4.044.751,18**	**3.904.548,02**	**12.542.558,39**			**396.896,50**
Darlehen, das über die Stadt abgewickelt wird									
Darlehen Stadt LB-BW	5521000924	**804.000,00**	**648.506,69**	**0,00**	**648.506,69**	**0,00**	17.02.2018	4,489	**0,00**

Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Nachfolgend wird der Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß IDW PS 720 wiedergegeben und beantwortet:

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung?	*Für den Betriebsausschuss gilt die „Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Overath". Ferner existieren eine Dienstanweisung und ein Geschäftsverteilungsplan.*
Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)?	*Nein.*
Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?	*Ja.*
b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?	*Im Berichtsjahr fanden sechs Betriebsausschusssitzungen statt. Die Sitzungsprotokolle liegen uns vor.*
c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?	*Herr Beigeordneter Wolfgang Bürger ist angabegemäß in folgenden Gremien mit Aufsichtsfunktion tätig:* *Mitglied der Verbandversammlung und des Verbandsrates des Aggerverbandes.* *Der Betriebsleiter Herr Christoph Schmidt ist angabegemäß tätig als:* *Beirat der AggerEnergie GmbH,* *Mitglied im Aufsichtsrat der Gemeindewerke Ruppichteroth.*

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?	*Die Bezüge der Betriebsleitung sind im Anhang angegeben.* *Die Aufwandsentschädigung der Mitglieder des Betriebsausschusses ist im Anhang angegeben.*

Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?	*Es gibt einen den Bedürfnissen des Betriebes entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten bzw. Weisungsbefugnisse ersichtlich sind, soweit es in die Kompetenz der Betriebsleitung fällt.* *Eine regelmäßige Überprüfung findet durch die Betriebsleitung statt.*
b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?	*Nein.*
c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?	*Die Dienstanweisungen zur Vorkehrung gegen Korruption und zur Bekämpfung von Korruption bei der Stadt Overath werden beachtet.* *Die Vergabe von Aufträgen für Dienstleistungen erfolgt auskunftsgemäß stets gemäß Dienstanweisung für die Vergabe von Lieferungen und Leistungen aller Art. Den Beauftragungen gehen regelmäßig Ausschreibungen entsprechend der vorgegebenen Betragsgrenzen voraus.* *Der Zahlungsverkehr erfolgt über den Betrieb selbst. Die Funktionstrennung ist gewährleistet.*
d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)?	*Die Auftragsvergabe erfolgt unter Beachtung der städtischen Dienstanweisung für die Vergabe von Lieferungen und Leistungen aller Art. Hierbei sind die Regelungen des § 4 der Betriebssatzung zu beachten.* *Die Personalführung erfolgt gemäß § 3 der Betriebssatzung grundsätzlich durch den Betriebs-*

	leiter. Das Personalamt der Stadt Overath übernimmt die Personalverwaltung einschließlich der Lohnabrechnung. *Die Kreditaufnahme erfolgt durch die Kämmerei. Die Darlehensverwaltung findet im Eigenbetrieb statt.*
Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?	*Nein.*
e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?	*Alle Verträge und Vertragsdateien werden zentral erfasst und abgelegt. Die Vertragsdaten (vor allem Laufzeiten und Kündigungstermine) werden über eine Excel-Datei überwacht.*

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?	*Ja. Es wird jährlich ein Wirtschaftsplan erstellt, der aus Erfolgs-, Vermögens- und Finanzplan sowie Stellenplan besteht. Im Rahmen der Finanzplanung findet eine mittelfristige 4-Jahres-Planung statt. Das Planungswesen ist der Größe des Betriebes angemessen.*
b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?	*Aus den Protokollen der Betriebsausschusssitzungen geht hervor, dass die Quartalszahlen sowie die auf das Jahr fortgeschriebenen Zahlen regelmäßig den Planzahlen gegen über gestellt und Planabweichungen erläutert werden.*

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?	*Ja. Die Nachkalkulation für 2018 ergab eine Unterdeckung in Höhe von 111.346,94 €. Sie soll in 2021 gebührenerhöhend berücksichtigt werden. Die Unterdeckungen aus 2015 und 2016 von insgesamt 106.278,63 € wurden in 2018 verrechnet. Die Unterdeckung 2017 in Höhe von 153.532,18 € wurde mit 53.532,18 € in der Kalkulation für 2019 angesetzt, es ist beabsichtigt, die restlichen 100.000,00 € in 2020 zu berücksichtigen. Da für Unterdeckungen gemäß § 6 KAG keine Ausgleichsverpflichtung besteht, erfolgte keine Berücksichtigung der noch nicht verrechneten Unterdeckungen im Jahresabschluss.*
d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?	*Seit 2016 erfolgt das Finanzmanagement nicht mehr zentral über die Kämmerei sondern über die Stadtwerke selbst. Eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung sind gewährleistet.*
e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?	*Der Zahlungsverkehr wird für die Eigenbetriebe Versorgung und Entsorgung gemeinsam über das Bankkonto des Versorgungsbetriebes geführt. Der den Entsorgungsbetrieb betreffende Zahlungsverkehr wird über ein entsprechendes Verrechnungskonto verbucht.*
f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden?	*Die Gebührenbescheide werden zeitnah in Rechnung gestellt. Unterjährig werden zehn Abschläge erhoben (März bis Dezember).*
Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?	*Ja. Nach einer erfolglosen Mahnung werden die Forderungen an die Stadt zur Vollstreckung abgegeben.*
g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/ Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?	*Das Controlling ist Aufgabe der Betriebsverantwortlichen und entspricht den Anforderungen des Unternehmens.*

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?	*Entfällt, da der Betrieb keine wesentlichen Beteiligungen an anderen Unternehmen hält.* *An der AggerEnergie GmbH, Gummersbach, hält der Eigenbetrieb zum Bilanzstichtag 2,3153 % der Anteile. Zum 31. Dezember 2015 erfolgte die komplette Übernahme der Anteile an der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath und ab 2017 auch der Stadtwerke Overath Energie GmbH. Die Überwachung wird dadurch vollzogen, dass der Betriebsleiter des Betriebes in Personalunion auch Geschäftsführer der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath und der Stadtwerke Overath Energie GmbH ist.*
Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem	
a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?	*Ein Risikofrüherkennungssystem ist eingerichtet und es wurde eine Risikobeauftragte benannt. Es wurden Risiken identifiziert und bewertet. Im Risikohandbuch werden die Grundlagen des Risikofrüherkennungssystems dargestellt und die Vorgehensweise erläutert. Hiernach sind Risikoinventuren und eine entsprechende Berichterstattung an die Betriebsleitung vorgesehen. Die Berichterstattung an die verantwortlichen Gremien soll regelmäßig jährlich stattfinden. Beim Eintreten bestandsgefährdender Risiken sollen Betriebsleitung und Gremien umgehend informiert werden.*
b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen?	*Ja. Der Risikobericht vom 30. August 2018 wurde am 11. September 2018 dem Betriebsausschuss erläutert und zusammen mit dem Protokoll zu dieser Sitzung zur Verfügung gestellt.*
Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?	*Nein.*
c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?	*Die Dokumentation der Risiken und der Maßnahmen ist erfolgt. Das Risikohandbuch enthält Erläuterungen zur Zielsetzung, den Grundsätzen und den Abläufen des Risikomanagementsystems.*

d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?	*Änderungen werden im Rahmen der Risikoinventuren bzw. des Risikoberichtes dokumentiert.*

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Der Fragenkreis entfällt, weil die Berichtsfirma keine derartigen, ggf. riskanten Finanzinstrumente einsetzt.

Fragenkreis 6: Interne Revision

a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision?	*Eine eigene Interne Revision besteht nicht.*
Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?	*Die Aufgaben werden grundsätzlich durch das Rechnungsprüfungsamt (RPA) der Stadt Overath wahrgenommen. Im Rahmen der Prüfung der Stadt Overath durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA NRW) können auch Teile der Stadtwerke geprüft werden. Auftragsvergaben und die Auswahlentscheidungen werden durch das RPA begleitet. Ab 2018 werden die technischen Vergaben sowie die technische Prüfung der Leistungsverzeichnisse durch das technische Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bergisch Gladbach überwacht.* *Der Kämmerin und dem Betriebsausschuss werden zur Kontrolle des Wirtschaftsplans Quartalsberichte zur Verfügung gestellt.*
b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?	*Das Rechnungsprüfungsamt ist gemäß § 104 GO NRW der Rat der Stadt Overath unmittelbar verantwortlich und in seiner Tätigkeit ihm unmittelbar unterstellt. Mögliche Interessenskonflikte werden über die Beachtung von § 4 Abs. 2 ff. GO NRW vermieden.*
c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr?	*In 2018 haben auskunftsgemäß keine den Eigenbetrieb betreffenden Prüfungen stattgefunden.*

Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind?	*Entfällt.*
Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet?	*Entfällt.*
Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?	*Entfällt.*
d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?	*Nein.*
e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?	*Entfällt.*
f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?	*In Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt soll eine Entgeltordnung für das Hallenbad erlassen werden. Die Tarife bleiben dabei unverändert.*

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?	*Nein.*
b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?	*Eine Kreditgewährung an Geschäftsführer oder Aufsichtsrat haben wir nicht festgestellt.*
c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?	*Nein.*

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?	*Der Jahresabschluss 2018 sowie der Lagebericht sind entgegen § 26 EigVO NRW und § 14 der Betriebssatzung nicht innerhalb von 3 Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres aufgestellt worden. Die Berichterstattung nach § 20 EigVO NRW soll innerhalb eines Monats nach Quartalsende erfolgen.* *Weitere Sachverhalte sind uns nicht bekannt geworden.*
Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen	
a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?	*Grundsätzlich sind bei Investitionen in die Infrastruktur der Wasserversorgung Rentabilitäts- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen von untergeordneter Bedeutung.* *Investitionen werden unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten für einen Zeitraum von vier Jahren geplant. Kosteneinsparpotenziale, die sich z. B. durch geplante Straßenbaumaßnahmen ergeben können, werden dabei berücksichtigt.* *Es wird angabegemäß darauf geachtet, dass die Durchleitungsrechte erforderlichenfalls durch Eintragung von Grunddienstbarkeiten gesichert werden, um das Risiko einer späteren Umverlegung zu reduzieren. Dieses Verfahren ist grundsätzlich angemessen.*
b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?	*Nein.*
c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?	*Ja. Die Überwachung erfolgt sowohl durch die mit den Investitionen beauftragten Ingenieurbüros als auch die Sachbearbeiter. Zusätzlich werden die Zahlen mit der Betriebsleitung besprochen.*

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?	*Insgesamt wurde das im Wirtschaftsplan geplante Investitionsvolumen aber nicht ausgeschöpft.*
e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?	*Nein.*

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?	*Nein.*
b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?	*Ja, z. B. für Kreditaufnahmen und Geldanlagen durch die Stadt.*

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?	*Ja.*
b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?	*Ja.*
c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?	*Der Betriebsausschuss wird nach unseren Erkenntnissen über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah informiert. Nach unseren Feststellungen lagen keine ungewöhnlichen, risikoreichen oder nicht ordnungsgemäß abgewickelten Geschäftsvorfälle im Berichtsjahr vor.*
d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?	*Es hat keinen besonderen Berichtswunsch des Betriebsausschusses gegeben.*
e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?	*Nein.*

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?	*Eine Directors&Officers-Versicherung besteht nicht.*
g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?	*Es sind angabegemäß keine Interessenkonflikte der Geschäftsführer oder der Aufsichtsratsmitglieder gemeldet worden.*

Vermögens- und Finanzlage

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?	*Nein.*
b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?	*Nein.*
c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?	*Nein.*

Fragenkreis 12: Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen?	*Die Finanzierung erfolgt durch die Stadt Overath in Form von Stammkapital und Rücklagen, über Ertrags- und Investitionszuschüsse und über Fremdkapital. Die zur Finanzierung der geplanten Investitionen im Wirtschaftsplan 2018 vorgesehene Darlehensaufnahme von 948 T€ erfolgte nicht. Die Finanzierung erfolgte u.a. über ein Tagesgeldkonto, das zum Bilanzstichtag 1.800 T€ betrug sowie über das Verrechnungskonto mit dem Entsorgungsbetrieb. Die Verbindlichkeit aus dem Abrechnungsverkehr mit dem Entsorgungsbetrieb beläuft sich zum Bilanzstichtag auf 3.754,3 T€.* *Wir weisen darauf hin, dass langfristige Investitionen auch mit langfristigem Kapital (Eigenkapital und Darlehen) finanziert werden sollten.*

Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?	*Es bestehen am Stichtag keine wesentlichen Investitionsverpflichtungen. Die im Wirtschaftsplan des Folgejahres vorgesehenen Investitionen sollen durch laufende Überschüsse und Kredite finanziert werden.*
b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?	*Seit der Übernahme der Anteile an der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath besteht seit dem 31. Dezember 2015 ein Konzern, der jedoch gemäß § 293 HGB von der Konzernrechnungslegungspflicht befreit ist.*
c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten?	*Der Betrieb hat im Berichtsjahr weder Finanz-/Fördermittel noch Garantien der öffentlichen Hand erhalten.*
Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?	*Entfällt, siehe oben.*

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?	*Nein, akute Finanzierungsprobleme bestehen nicht. Jedoch ist die Eigenkapitalausstattung auch aufgrund der in den letzten Jahren bisher nicht ausgeglichenen Verluste für das Hallenbad, der in der Vergangenheit festgesetzten Gebühren und der trotz ausgewiesener Jahresverluste vorgenommenen Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung immer noch gering. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Eigenkapitalsituation auf Grund des Jahresverlustes von 275 T€ weiter verschlechtert. Die allgemeine Rücklage in Höhe von 2.009 T€ übersteigt den Bilanzverlust um 823 T€ bei einem sogenannten Stammkapital von 2.050 T€.*

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?	*Der Jahresverlust soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Die Eigenkapitalquote ist auf 11,7 % (Vorjahr 10,8 %) zurückgegangen. Ab 2017 wurde beschlossen, auf eine Abführung der Eigenkapitalverzinsung zu verzichten, so lange die Eigenkapitalausstattung dies nicht zulässt. Bei den geplanten bzw. zu erwartenden Ergebnissen und den in den Folgejahren anstehenden Verlustausgleichen durch die Stadt wird sich das Eigenkapital trotz der Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung leicht erhöhen, da die geplanten Verluste niedriger sind als die auszugleichenden Verluste. Grundsätzlich würde bei ausgeglichenen Ergebnissen das Eigenkapital stetig verringert soweit ein Verlustausgleich der Stadt nur bezogen auf das Ergebnis des Gesamtbetriebes und nicht bezogen auf das Hallenbad vorgenommen würde.*

Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?	*Vergleiche hierzu Spartenrechnungen im Anhang des Betriebes. Der Bereich Wasser weist einen Jahresgewinn in Höhe des steuerlichen Mindesthandelsgewinns von 205 T€ aus, der sich jedoch als Organträgerin durch die Steuerbelastung der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath auf 186 T€ reduziert. Der Bereich Hallenbad schließt mit einem Jahresverlust von 389 T€ ab. Die Sparte BHKW weist einen Jahresverlust von 36 T€ und die Sparte Photovoltaik einen Jahresgewinn von 1 T€ aus.*
b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?	*Nein. Das Hallenbad ist generell defizitär und beeinflusst damit negativ das Gesamtergebnis.*
c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?	*Die Stadt Overath erhielt für ihre Tätigkeit vom Eigenbetrieb einen Verwaltungskostenbeitrag von insgesamt 26.399,14 €.* *Der Eigenbetrieb berechnet der Stadt Verbrauchs- und Grundgebühren zu den in 2018 gültigen Gebührensätzen.*

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?	*Nein. Nach preisrechtlichen Vorgaben hätten maximal 384.424,25 € gezahlt werden können. Wegen des steuerrechtlich geforderten Mindesthandelsgewinns in der Sparte Wasser konnten jedoch nur 324.375,27 € als Aufwand gebucht werden. Die Differenz von 60.048,98 € kann ggf. aus hinreichend hohen Spartengewinnen der Folgejahre nachgezahlt werden.*

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?	*Das Hallenbad ist strukturell defizitär. Ein vollständiger Verlustausgleich wurde nicht vorgenommen.*
b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?	*Zur Verlustbegrenzung sollen Betrieb und Einnahmen des Hallenbades weiter optimiert werden.*

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?	*Das Hallenbad ist defizitär und erzielte im Berichtsjahr unter Berücksichtigung eines städtischen Ertragszuschusses von 250 T€ einen Jahresverlust von 389 T€. Der Bereich Wasserversorgung weist lediglich einen Jahresüberschuss in Höhe des steuerlichen Mindesthandelsgewinns von 205 T€ aus, der sich durch die Steuerbelastung als Organträgerin der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath auf 186 T€ reduzierte.*

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?	*Für 2019 ist ein Jahresfehlbetrag von 104,5 T€ für den Gesamtbetrieb geplant. Davon entfallen auf die Sparte Wasserversorgung 297,2 T€, das Hallenbad – 402,5 T€, das BHKW 0,2 T€ und auf die Photovoltaikanlage 1 T€.* *Der Betrieb ist nach § 6 KAG gehalten, kostendeckende Gebühren zu erheben. Die nach diesen Bestimmungen aufzustellenden Gebührenvoraus- und -nachkalkulationen weichen zwangsläufig von dem handelsrechtlichen Ergebnis ab. Dieses liegt darin begründet, dass die Ermittlung der Abschreibungen auf der Basis von Wiederbeschaffungszeitwerten und nicht auf den niedrigeren handelsrechtlichen Anlagewerten erfolgt. Zudem bleiben die Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen unberücksichtigt. Eine kalkulatorische Kapitalverzinsung erfolgte nicht. Die Kalkulationssystematik wurde für 2018 beibehalten.* *Die Betriebsleitung ist bemüht, die Voraussetzungen zum steuerlichen Querverbund zu schaffen. Durch den Querverbund sollen steuerliche Einsparungen erreicht werden.*

Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung

An die Stelle der in Nr. 9 Abs. 2 und Nr. 9 Abs. 5 der beiliegenden Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften genannten Beträge von 4 Mio. € bzw. 5 Mio. € tritt einheitlich ein Betrag von 10 Mio. €.

dhpg Dr. Harzem & Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

DokID: 122975 JLH7HQ0

Allgemeine Auftragsbedingungen
für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf

Lizenziert für/Licensed to: dhpg Dr. Harzem & Partner mbB | 4307449 | 150

DokID: 122975 JLH7HQ0

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise

b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern

c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden

d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern

e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,

b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,

c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und

d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizenziert für/Licensed to: dhpg Dr. Harzem & Partner mbB | 4307449 | 150

Stadtwerke Overath
Versorgung/ Hallenbad - Entsorgung

Wirtschaftsplan des Betriebszweigs Entsorgung für das Wirtschaftsjahr 2020

I.	Allgemeine Erläuterungen	Seite 1-3
II.	Erfolgsplan	Seite 4-15
III.	Vermögensplan	Seite 16-21
IV.	Stellenplan	Seite 22-23
V.	Finanzplanung	Seite 24-33
VI.	Darlehensübersicht	Seite 34-35

Stadtwerke Overath
Balkener Straße 1a, 51491 Overath
Tel. 02206/602175
www.stadtwerke-overath.de
werke@overath.de

Wirtschaftsplanung 2019 des Betriebszweiges Entsorgung
aufgestellt im Oktober/ November 2019
Einbringung in Betriebsausschuss: 13.11.2019
Einbringung in Stadtrat: 11.12.2019

I. Allgemeine Erläuterungen

Aufgrund der §§ 4 und 14 - 18 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV NW Seite 644), zuletzt geändert durch Artikel 26 der Verordnung vom 08.07.2016 (GV.NRW.S.559) beschließt der Rat der Stadt Overath am 11.12.2019 folgenden Wirtschaftsplan:

I. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2 0 2 0 wird im Erfolgsplan mit

	Aufwendungen von	**7.288.510,00 €**
	Erträgen von	**9.852.700,00 €**
	Fehlbetrag (-) / Gewinn	**2.564.190,00 €**
im Vermögensplan mit	einem Finanzbedarf von	**5.915.000,00 €**
	einer Finanzdeckung von	**5.915.000,00 €**

festgesetzt.

II. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Finanzierung der Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird auf **1.661.000,00 €** festgesetzt

III. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Umschuldung von laufenden Krediten genutzt werden soll, wird auf **1.000.000,00 €** festgesetzt

IV. Der Gesamtbetrag d. Verpflichtungsermächtigungen wird auf **845.000,00 €** festgesetzt

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **2.000.000,00 €** festgesetzt

V. Gebühren:

- Die *monatliche* Grundgebühr je Hausanschluss beträgt 12,00 €

- Die Abwassergebühr beträgt für

den Teilanschluss Schmutzwasser	3,93 €	je Kubikmeter Abwasser
den Teilanschluss Regenwasser	1,21 €	je Quadratmeter abfluss-relevante Fläche

- Die *jährliche* Grundgebühr je Hausanschluss für abflusslose Gruben und sonstigen Kleinkläranlagen beträgt 89,25 €
- Die Gebühr für die Entsorgung von Grundstückentwässerungsanlagen beträgt für

abflußlose Gruben	7,73 €/m³	(Vorjahr 7,15€)
vollbiologische Anlagen	0,74 €/m³	(Vorjahr 0,66 €)
sonstige Kleinkläranlagen	1,42 €/m³	(Vorjahr 2,07 €)

Beiträge:

Der Kanalanschlussbeitrag beträgt je Quadratmeter Grundstücksfläche für

einen Vollanschluss	9,78 €
für einen Teilanschluss Regenwasser	6,80 €
für einen Teilanschluss Schmutzwasser	2,98 €

Einzelheiten können der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und der Gebührensatzung zur Entsorgungssatzung entnommen werden.

VI. Der Wirtschaftsplan ist zu ändern, wenn

a.) das Jahresergebnis sich gegenüber dem Erfolgsplan um mehr als 10 % verschlechtern wird und diese Verschlechterung die Haushaltslage der Stadt beeinträchtigt oder eine Änderung des Vermögensplanes bedingt oder

b.) zum Ausgleich des Vermögensplanes erheblich höhere Kredite erforderlich werden oder

c.) im Vermögensplan weitere Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen werden sollen oder

d.) eine erhebliche Vermehrung oder Hebung der in der Stellenübersicht vorgesehenen Stellen erforderlich wird, es sei denn, daß es sich um eine vorübergehende Einstellung von Aushilfskräften handelt.

II. Erfolgsplan

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
3100.	**Umsatzerlöse**			
	Benutzungsentgelte			
8030	Benutzungsgebühren	8.813.600,00	8.825.200,00	8.980.870,63
8031	Entsorgung Grdstk.-entwäss.anlagen	54.100,00	47.100,00	52.435,42
		8.867.700,00	**8.872.300,00**	**9.033.306,05**
8038	Zuschuss Abwassergebührenhilfe	391.500,00	390.000,00	309.052,00
	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse			
2700	Auflösung Ertragszuschüsse	**510.000,00**	**650.000,00**	**590.294,03**
	Zwischensumme	**9.769.200,00**	**9.912.300,00**	**9.932.652,08**

Erläuterungen

3100. Umsatzerlöse

Das Gebührenaufkommen der Stadtwerke Overath EB "Entsorgung" setzt sich wie folgt zusammen:

8030	***Grundgebühren:***	7700 Anschlüsse	x	144,00 €/Jahr	=		1.108.800,00 €
	Kanalbenutzungsgebühren						
	Schmutzwassergebühr						
	1.160.000 m^3 SW	x		3,93 €	=	4.558.800,00 €	
	Niederschlagswassergebühr						
	2.600.000 m^2 RW	x		1,21 €	=	3.146.000,00 €	7.704.800,00 €
							8.813.600,00 €

8031	***Entsorgung Grundstücksentwässerungsanlagen***						
	3.100 m³	x		7,73 €	=	23.960,00 €	Abflusslose Gruben
	500 m³	x		1,42 €	=	710,00 €	Sonst. Kleinkläranlagen
	30.000 m³	x		0,74 €	=	22.200,00 €	Vollbiologische Anlagen
						46.870,00 €	46.870,00 €
	Grundgebühren*						
	81 Stk.	X		89,25 €		6.069,00 €	7.230,00 €
							54.100,00 €

2700 Die erhaltenen Kanalanschlussbeiträge einschließlich der Beträge für die Kanäle, die von Dritten finanziert wurden, werden jährlich mit 2 % aufgelöst.

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
3200.	**Aktivierte Eigenleistungen**			
8990	Eigenleistungen	25.000,00	25.000,00	49.138,46
		25.000,00	**25.000,00**	**49.138,46**
3300.	**Sonstige betriebliche Erträge**			
2510	Mahngebühren, Säumniszuschläge	6.500,00	6.500,00	4.725,73
2520	periodenfremde neutrale Erträge	0,00	0,00	0,00
2735	Erträge a.d. Auflösung von R.S.	0,00	1.000,00	0,00
8035	Erst. Benutzung stadteigene Kanäle	52.000,00	52.000,00	52.157,22
		58.500,00	**59.500,00**	**56.882,95**
	Zwischensumme	**9.852.700,00**	**9.996.800,00**	**10.038.673,49**

Erläuterungen

3200. Aktivierte Eigenleistungen

8990 Der Betrag ergibt sich aus den durchzuführenden Baumaßnahmen. Es wird durchschnittlich ein Betrag von 3 % der reinen Baukosten als Gemeinkosten angesetzt.

3300. Sonstige betriebliche Erträge

8035 Von der Stadt Bergisch Gladbach, der Gemeinde Lindlar sowie dem AggerVerband werden für die Inanspruchnahme von Abwasseranlagen eine Erstattung in der veranschlagten Höhe erwartet.

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4100.	**Materialaufwand/Energiekosten**			
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
4240	Energie- und Betriebskosten	**55.000,00**	**65.000,00**	**52.967,32**
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
4122	Entgelt Gewässerschutzbeauftragter	13.500,00	13.500,00	13.347,31
4220	Wartungskosten	175.000,00	200.000,00	151.004,24
4250	Kanalreinigung	100.000,00	80.000,00	96.449,63
4400	Unterhaltung Kanalhauptleitung	175.000,00	190.000,00	127.114,32
4401	Unterhaltung Grundstücksanschlüsse	20.000,00	20.000,00	13.543,36
4410	Sanierung n.SüwVO/ TV Befahrung	400.000,00	550.000,00	448.989,80
4407	Untersuchung Grundstücksanschl.	40.000,00	40.000,00	46.494,54
4411	Untersuchung Kanalhauptleitung	150.000,00	150.000,00	150.648,94
4402	Unterhaltung Entwäss.-anlagen	20.000,00	20.000,00	16.011,63
4404	Allgemeine Planungskosten	10.000,00	10.000,00	17.007,86
4960	Umlage Aggerverband	2.845.570,00	2.846.960,00	2.835.657,00
4961	Abwasserabgabe	7.200,00	8.570,00	5.762,89
4965	Entleerungskosten Kleinkläranlagen	29.840,00	29.230,00	25.016,55
		3.986.110,00	**4.158.260,00**	**3.947.048,07**
	Rohergebnis	**5.811.590,00**	**5.773.540,00**	**6.038.658,10**

Erläuterungen

4100. Materialaufwand

4240 Für die Pumpstationen im Kanalnetz sind Energiekosten in veranschlagter Höhe anzusetzen. Dabei wurden die zu erwartenden Strompreisanpassungen berücksichtigt.

4220 Die bereitgestellten Mittel dienen der Wartung sämtlicher Bauwerke der Stadtwerke im Kanalsystem. Die Wartung der RÜB wird über die Verbandsumlage abgerechnet.

4250 Mittel sind für die Reinigung der Kanäle bestimmt. Modus wurde in 2017 angepasst

4400 Der Ansatz ist erforderlich zur Behebung der allgemeinen Mängel im Kanalnetz und zur Restsanierung der Mängel, die im Rahmen des Kanalschadenskatasters festgestellt wurden (Jahresunternehmer)

4401 Der Ansatz dient zur Sanierung der Grundstücksanschlüsse, die im Zuge der Befahrung gem. SüwVO als undicht festgestellt wurden (idR über Jahresunternehmer)

4404 Allgemeine Planungskosten beinhalten unter anderem die Kosten für hydraulische Überprüfung von Netzteilabschnitten

4407 Untersuchung Grundstücksanschlüsse im Rahmen SüwVO

4410 Der Ansatz dient der Sanierung nach Kanalschadenskataster/ SüwVO (2019:Untereschbach) sowie der turnusmäßigen Auswertung/ Konzepterstellung nach Befahrung der Kanalabschnitte (2019: Heiligenhaus)

4402 Der Ansatz dient zur Unterhaltung der baulichen Teile der RÜB, die im Eigentum der Stadtwerke verblieben sind. Weiterhin müssen die umliegenden Grünflächen gepflegt werden.

4960 Für das Wirtschaftsjahr wird die Aggerverbandsumlage wie folgt kalkuliert:

Verbandsumlage für Abwassereinleiter	2.628.400,00 €
Verbandsumlage Niederschlagswasser	66.310,00 €
Verbandsumlage Schmutzwasser ohne Abwasserabgabe	17.360,00 €
Beitragsanteile kommunale RÜB	133.500,00 €
	2.845.570,00 €

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4200.	**Personalaufwand**			
4120	Gehälter	454.000,00	475.800,00	427.584,52
4112	Soz.Versicherung Angestellte	86.500,00	93.000,00	81.530,77
4383	ZVK Angestellte	36.300,00	36.500,00	34.214,66
4132	Kostenerst. Stadt f.Beihilfe Pensionäre	1.000,00	1.000,00	491,04
4138	Beiträge GVV Unfallversicherung	1.600,00	1.500,00	1.468,76
4160	Kostenerst. Stadt f. Zuführung PR	1.300,00	1.000,00	1.223,25
4121	Personalnebenkosten	1.500,00	2.000,00	1.416,20
		582.200,00	**610.800,00**	**547.929,20**
	Zwischensumme	**5.229.390,00**	**5.162.740,00**	**5.490.728,90**
4300.	**Abschreibungen**			
4830	AfA auf Sachanlagen	1.500.000,00	1.500.000,00	1.464.442,36
		1.500.000,00	**1.500.000,00**	**1.464.442,36**

Erläuterungen

4200. **Personalaufwand**

Bei der Berechnung der Personalkosten (Entgelte) wurden tarifliche Vereinbarungen eingerechnet.
Der ZVK-Betrag setzt sich aus der Umlage (4,25%) und dem Sanierungsgeld (3,5%) zusammen.
Die Arbeitgebeberanteile an der Sozialversicherung betragen:

Krankenversicherung	8,250%
Rentenversicherung	9,300%
Arbeitslosenversicherung	1,250%
U2 Umlage	0,50%
Pflegeversicherung	1,525%
	20,825%

4160 Kostenerstattung Stadt für Zuführung Pensionsrückstellungen. Die Rückstellungen für Pensionen werden über die Stadt abgebildet und an die Stadtwerke verrechnet

4300. Abschreibungen

Die Abschreibungen werden nach dem Rechnungsergebnis des Vorvorjahres, den vorausichtlichen Zugängen des Vorjahres und des Wirtschaftsjahres (zur Hälfte) ermittelt.

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4400.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**			
2020	Periodenfremde neutrale Aufw.	0,00	0,00	29.569,43
2400	Zuführung Wertb auf Forderungen	0,00	0,00	1.000,00
4140	Verwaltungskostenbeitrag	19.800,00	15.000,00	19.765,06
4210	Miete für Büro und Lagerräume	43.500,00	35.000,00	36.452,19
4211	Mietnebenkosten	3.500,00	4.000,00	3.372,19
4360	Versicherungsbeiträge	1.000,00	1.000,00	510,60
4380	Mitgliedsbeiträge	7.000,00	6.500,00	7.117,61
4405	Nutzungsgeb. Liegenschaftskataster	300,00	4.000,00	264,00
4409	Datenpflege GIS	10.000,00	10.000,00	9.680,00
4500	Sonstige KFZ Kosten	2.500,00	0,00	2.429,44
4610	Öffentlichkeitsarbeit	2.500,00	2.500,00	4.701,75
4660	Reisekosten, Km-Geld	3.000,00	2.000,00	3.079,28
4700	Sonstige betriebliche Aufwendungen	500,00	500,00	670,45
4840	Miete/ Wartung Kopierer/ Wartung Gerät	3.000,00	3.000,00	2.751,11
4903	Kosten Ablesung Abwassergebühren	8.500,00	8.500,00	8.300,04
4905	Durchleitungsgebühr fremde Kanäle	1.600,00	2.000,00	1.576,96
4906	Einleitungsanträge	8.000,00	6.000,00	7.576,44
4910	Porto	500,00	500,00	367,36
4920	Telekommunikation	8.000,00	9.000,00	8.353,40
4930	Bürobedarf	2.000,00	2.000,00	2.034,78
4940	Fachliteratur	2.500,00	2.500,00	2.478,06
4945	Fortbildungskosten	7.500,00	5.000,00	7.794,89
4950	Prüfungskosten EB Entsorgung	23.500,00	22.500,00	23.650,00
4952	Rechts- und Beratungskosten	15.000,00	10.000,00	17.385,90
4955	EDV - Kosten	35.000,00	35.000,00	37.363,94
4959	Sitzungsgelder	1.000,00	1.000,00	709,25
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.000,00	5.000,00	1.127,46
4980	Betriebsbedarf, Kleinwerkzeuge	1.000,00	1.000,00	684,36
4982	Berufskleidung	500,00	500,00	729,75
		212.200,00	**194.000,00**	**241.495,70**
	Betriebsergebnis	**3.517.190,00**	**3.468.740,00**	**3.784.790,84**

4400. Sonstige betriebliche Aufwendungen

4140 Der Verwaltungskostenbeitrag, den der EB "Entsorgung" an die Stadt zu zahlen hat, ist für ant. Personalkosten sowie sonstige durch die Stadt erbrachte Sachkosten bestimmt.

4210 Die an den EB "Versorgung" zu zahlende Miete wird für die anteilig genutzten Büroräume berechnet. Darin enthalten sind auch die Kosten für Heizung und Reinigung.
Ab 2019 erhöhte Kosten, da zusätzliche Lagerfläche

4211 Nebenkosten, die an den EB Versorgung zu zahlen sind.

4360 Die Versicherungsbeiträge setzen sich aus den Beträgen für Haftpflicht-, Vermögenseigenschaden- und Rechtsschutzversicherung zusammen.

4380 Die Beiträge werden für die Mitgliedschaften in div. Vereinigungen, wie DVGW, BDEW, VKU und Städte- u. Gemeindebund gezahlt

4409 Die Pflege der Daten sind als Kosten abzubilden.

4920 Der Ansatz berücksichtigt den voraussichtlichen Jahresbedarf. Hierin sind u.a. die Kosten für die Telefonleitungen von den Kanalbauwerken zum Aggerverband enthalten (PDV-System).

4950 Nach Preisabfrage und voraussichtlicher neuer Beauftragung in 2017 für 2018

4952 Veranschlagt sind Ausgaben für Rechtsberatung und steuerliche Beratung.

4955 Der Kostenansatz ergibt sich aus der Verrechnung für Softwarenutzung innerhalb der Stadtwerke.

		Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2019 €	Ergebnis 2018 €
4600.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**			
2650	Zinserträge	0,00	250,00	0,00
		0,00	**250,00**	**0,00**
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
2100	Zinsaufwand langfristige Darlehen	950.000,00	950.000,00	1.043.982,03
2107	Zinsaufwand Kassenkredite	3.000,00	3.000,00	14.835,00
		953.000,00	**953.000,00**	**1.058.817,03**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.564.190,00**	**2.515.990,00**	**2.725.973,81**
	Jahresgewinn / -verlust	**2.564.190,00**	**2.515.990,00**	**2.725.973,81**

Erläuterungen

4600. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

2650 Veranschlagt sind alle Zinserträge, die durch Kassenguthaben, Tagesgeldkonten, Stundungen, usw. enstehen.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

2100 Der Ansatz beinhaltet die voraussichtlich zu zahlenden Zinsen im Wirtschaftsjahr.

2111 Der Ansatz dient zur Abdeckung von Zinsen aus kurzfristigen Zwischenfinanzierungen, da am Jahresende der gesamte Kreditbedarf in einem Darlehen aufgenommen werden soll.

III. Vermögensplan - Mittelverwendung

KA 2020	Kanalgrundstücksanschlüsse	50.000,00 €
2018_02	Federath - Erschließung Niederschlagswasserkanal	20.000,00 €
2018_03	Ortslage Im Hof - Erschließung Niederschlagswasserkanal	20.000,00 €
2019_02	Düker Brücke Mittelsteeg/ Brodhausen (VE)	400.000,00 €
2019_01	Fremdwasserkonzept Burghof (ABK 02.04.06)	25.000,00 €
2017-01	Regenrückhaltebecken Hohkeppeler Straße (VE) (ABK 01.16.05)	530.000,00 €
2016-05	Kanalerweiterung Bahnhofstraße Untereschbach Teil II	20.000,00 €
2016-10	Steinhaus - Kanalerneuerung im Rahmen Vollausbau (VE)	260.000,00 €
2017-04	Bachwasserkanal Brombach, Teil 2	250.000,00 €
2016-02	RRB Forellenweg (ABK 01.12.02)	20.000,00 €
2017_03	Regenwasserbehandlung Cyriax - Planungsleistungen (ABK 02.19.11)	25.000,00 €
2016-04	Ertüchtigung/ Wiederherstellung Rigole Leyenhaus (VE) (ABK 02.21.01)	135.000,00 €
2016-01	Planung Einleitstelle Linder Weg (ABK 01.14.02)	40.000,00 €
	Übertrag	***1.795.000,00 €***

KA 2019 Die Mittel werden für die Herstellung von Kanalgrundstücksanschlüssen bereitgestellt.

2018_02 Die Ortslage Federath hat aktuell keine Niederschlagswasserkanalisation. In Abstimmung mit einer Arbeitsgruppe der Ortschaft Federath soll in 2020 weiter ein ganzheitliches Konzept erstellt werden.

2018_03 Die Ortslage im Hof hat aktuell keinen Niederschlagswasserkanalisation. Aufgrund vermehrter soll auch in 2020 weiter an einem ganzheitlichen Konzept zur Problembehebung gearbeitet werden.

2019_02 Aufgrund der Sanierung der "Schwarzen Brücke" in Mittelsteeg ist eine Sanierung der Ver- und Ent sorgungsleitungen erforderlich. Entgegen der ursprünglichen Planung ist ein Beginn erst 2020 möglich.

2019_01 Für das Einzugsgebiet Burghof ist ein Fremdwasserkonzept gefordert, da die Einleitung von Drainagewasser vermutet wird.

2017-01 Umbau/ Erweiterung des vorhandenen Beckens, zur Reduzierung der Einleitmenge sowie die Erteilung einer neuen wasserrechtlichen Erlaubnis. Gesamtansatz 750T€ , Entgegen der ursprünglicher Planung Ausführung erst 2020.

2016-05 Zur Erfüllung der Auflagen des Trennerlasses muss die Straßenentwässerung in diesem letzten Teil- bereich mittels eines Lamellenklärers vorbehandelt werden. In 2020 soll die Maßnahme weiter geplant werden. Ausführung durch Stadtwerke, Kostenübernahme durch Straßenbaulastträger.

2016-10 Im Zuge des Vollausbaus der Straße Steinhaus, Elsterberg und Wacholderweg sollen die technisch minderwertigen Kanäle erneuert werden. Gesamtplananansatz 350.000 €. Aufgrund der bekannten Situati wurde der Maßnahmenbeginn auf Ende 2019 geschoben. Hauptausführung im Jahr 2020.

2017-04 Zur Entkopplung des Bachwassers von der örtlichen Mischentwässerung muss im Bereich Brombach eine Verbindung zwischen der bestehenden Bachverrohrung und der Sülz hergestellt werden.

2016-02 Die Wasserbehörden fordern, die Entlastungsmengen aus dem Regenüberlauf Forellenweg in den Holz bach durch ein neuzuerrichtendes RRB zu dämpfen. Die notwendigen Unterlagen liegen der BR Köln seit Längerem vor. In 2020 soll auf einer in 2015 erstellten Studie weitere Planungsschritte durchgeführt werden.

2017_03 Um eine Einleitgenehmigung im Bereich Schulzentrum Cyriax zu erhalten, ist eine aufwendige NSW Be handlung erforderlich. In 2020 soll ein Konzept erarbeitet und erste Planungen erfolgen.

2016-04 Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis sowie Verbesserung der Funktionsfähigkeit der Rigole um ein Überlaufen bei langanhaltenden Niederschlägen auf angrenzende Grundstücke zu verhindern. Bau der Anlage voraussichtlich in 2020/2021 unter Voraussetzung positiver in 2019 begonnenen Grundstücksverhandlungen. Gesamtansatz 270.000 €.

2016-01 Entwicklung eines zusätzlichen Rückhalteraumes an Einleitstelle des Niederschlagswassers in Nebengewässer des Kombachs. Aufgrund z.Z. fehlender Grundstücksflächen wird davon ausgegangen, dass das Projekt in 2020 weiter vorangetrieben werden kann.

	Übertrag	***1.795.000,00 €***
2019_03	RW Behandlung Hohkeppler Straße (ABK 01.16.06)	400.000,00 €
2020_1	Erschließung Neubaugebiete	120.000,00 €
2015_11	Hufenstuhl - Ausgleichsmaßnahme Einleitstelle	40.000,00 €
1	Betriebsbücher für neue Bauwerke	10.000,00 €
2019_06	Rappenhohn - Neuerschließung Kanal (VE)	500.000,00 €
2020_2	Kanalsanierung L136; Heiligenhaus bis Steinenbrück	50.000,00 €
2	Kanalnetzanzeige Overath	30.000,00 €
2018_13	Anpassung Kanalsystem Zöllnerstraße/ Altenbrück Neichen	80.000,00 €
3	Grunddienstbarkeiten	10.000,00 €
4	Vermögenswirksame Ausrüstungsgegenstände	25.000,00 €
5	Kanalnetzanzeige Lehmbach	30.000,00 €
2020_3	Erneuerung Trennsystem Talstraße	175.000,00 €
5	Umschuldung von Darlehen (gerundet)	1.000.000,00 €
6	Tilgung von Darlehen (gerundet)	1.650.000,00 €
	Summe	**5.915.000,00 €**

2019_03 Aufgrund der Belastung durch den Straßenverkehr in der Hohkeppler Straße ist das anfallende Niederschlagswasser behandlungsbedürftig. Gesatvolumen 500.000 €.
Übernahme der Gesamtkosten durch Straßenbaulastträger

2020_1 Für die Erschließung von Neubaugebieten (ausschl. Kanalplanung) fallen verschiedene Investitionskosten an. In dieser Kostenstelle inkludiert ist erstmalig das bislang als eigenständig dargestellte Projekt Ginsterfeld.

2015_11 Im Rahmen der Genehmigung zur Sanierung der Einleitstelle fordert der Kreis eine Ausgleichsmaßnahme statt der Umgestaltung des angrenzenden Siefens.

1 Für neue und teilweise vorhandene Bauwerke sind Betriebsbücher zu erstellen.

2019_06 Erschließung des geplanten Neubaugebietes Rappenhohn im Trennsystem inkl. Rigolenanlage Gesamtansatz ca. 800.000 €. Ca. 2/3 des Projektes soll in 2020 durchgeführt werden.

2020_2 Planungsleistung für Kanalneubau im Rahmen der Straßensanierung L136. Ausführung der eigentlicher Baumaßnahme ca. 2021

2 Die Beauftragung zur Kanalnetzanzeige ist bereits in 2018 erfolgt. Ergebnisse werden in 2020 erwartet.

2018_13 Im Bereich Zöllnerstraße ist in Abstimmung mit entsprechenden Behörden ein bereits bestehender NSW Kanal zu verlängern.

3 Im Zuge diverser Baumaßnahmen ist es erforderlich, die Grundstückseigentümer zu entschädigen, die den Stadtwerken ihr Gelände zum Bau von Abwasser- und Regenwasserkanälen sowie sonstigen Leitungen zur Verfügung stellen.

4 Dieser Betrag ist veranschlagt für die Beschaffung von neuer EDV Hardware,
Büro - Ausrüstungsgegenständen und Software.

5 Im Jahr 2020 werden erste Ergebnisse der langfristige angefertigten Netzanzeige erwartet.

2020_3 Im Rahmen der Sanierung Talstraße wird ein Teilstück des Kanals saniert.

5 Veranschlagt sind die in dem Wirtschaftsjahr anfallenden Umschuldungen.

6 Veranschlagt ist die reguläre, ordentliche Tilgung der aufgenommenen Darlehen.

Vermögensplan - Mittelherkunft

1.	Anschlussbeiträge (zu erwartende Eingänge)	100.000,00 €
2.	Umschuldung von Darlehen	1.000.000,00 €
3.	Aufnahme eines Darlehens	1.661.000,00 €
4.	Überschuss aus laufender Tätigkeit (gerundet)	3.154.000,00 €
		5.915.000,00 €

Hinweis: Für folgende Projekte werden im Jahr 2020 Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt

Regenrückhaltebecken Hohkeppeler Straße	220.000,00 €
Steinhaus - Kanalerneuerung im Rahmen Vollausbau	90.000,00 €
Ertüchtigung/ Wiederherstellung Rigole Leyenhaus	135.000,00 €
Rappenhohn - Neuerschließung Kanal	300.000,00 €
Düker Brücke Mittelsteeg/ Brodhausen	100.000,00 €
insgesamt:	**845.000,00 €**

Aus den durchzuführenden Veranlagungen wird mit dem Eingang des veranschlagten Beitragsaufkommens gerechnet.

Veranschlagt ist die Darlehenssumme aller Darlehen, deren Zinsbindung im laufenden Wirtschaftsjahr endet.

Aufwand		
Abschreibungen	1.500.000,00 €	
Gewinn	2.564.190,00 €	4.064.190,00 €
Ertrag		
Entnahme Rücklage	- €	
Bauzuschüsse	510.000,00 €	510.000,00 €
Bauzuschuss Einmalig	400.000,00 €	400.000,00 €
		3.154.190,00 €

IV. Stellenplan

Stellenplan der Stadtwerke Overath EB Entsorgung
(Stellenübersicht gem. § 17 EigVO)

	Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019
Entgeltgruppe			
Beschäftigte			
14	0,60	0,40	0,40
12	1,50	1,00	1,00
11	1,70	1,70	1,70
10	0,00	0,00	0,00
9 b	0,20	0,25	2,64
9 a	3,73	2,64	
8	0,60	1,09	1,09
6	0,50	1,00	1,00
5	1,00	2,00	2,00
insgesamt	**9,83**	**10,08**	**9,83**

V. Finanzplan

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
3100.	**Umsatzerlöse**					
	Benutzungsentgelte					
8030	Benutzungsgebühren	8.825.100,00	8.813.600,00	8.830.000,00	8.850.000,00	8.870.000,00
8031	Entsorgung Grd.-Entwässerungsanl.	47.100,00	54.100,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
8038	Abwassergebührenhilfe	390.000,00	391.500,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
		9.262.200,00	**9.259.200,00**	**9.180.000,00**	**9.200.000,00**	**9.220.000,00**
	Auflösung passivierte Ertragszuschüsse					
2700	Auflösung Bauzuschüsse	**650.000,00**	**510.000,00**	**550.000,00**	**550.000,00**	**550.000,00**
	Zwischensumme	**9.912.200,00**	**9.769.200,00**	**9.730.000,00**	**9.750.000,00**	**9.770.000,00**

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €

3200. Aktivierte Eigenleistungen

8990	Eigenleistungen	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
		25.000,00	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**

3300. Sonstige betriebliche Erträge

2510	Mahngebühren, Säumniszuschläge,	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
2520	periodenfremde, neutrale Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2735	Erträge a.d. Auflösung von R.S.	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8035	Erst. Benutzung stadteigene Kanäle	52.000,00	52.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
		59.500,00	**58.500,00**	**61.500,00**	**61.500,00**	**61.500,00**

Zwischensumme	**9.996.700,00**	**9.852.700,00**	**9.816.500,00**	**9.836.500,00**	**9.856.500,00**

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4100.	***Materialaufwand***					
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und					
	Betriebsstoffe und für bezogene Waren					
4240	Energiekosten	**65.000,00**	**55.000,00**	**57.000,00**	**58.000,00**	**59.000,00**
	Aufwendungen für bezogene Leistungen					
4122	Entgelt Gewässerschutzbeauftragter	13.500,00	13.500,00	13.500,00	14.000,00	14.000,00
4220	Wartungskosten	200.000,00	175.000,00	180.000,00	180.000,00	180.000,00
4250	Kanalreinigung	80.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
4400	Unterhaltung Kanalhauptleitung	190.000,00	175.000,00	175.000,00	180.000,00	180.000,00
4401	Unterhaltung Grundstücksanschlüsse	20.000,00	20.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
4410	Sanierung n. SüwVO/ TV Befahrung	550.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
4407	Untersuchung Grundstücksanschl.	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
4411	Untersuchung Kanalhauptleitung	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
4402	Unterhaltung Entwäss.-anlagen	20.000,00	20.000,00	20.000,00	25.000,00	25.000,00
4404	Allgemeine Planungskosten	10.000,00	10.000,00	10.000,00	20.000,00	25.000,00
	Erstellung SüwVO u. ABK Bericht					
	Hydraulische Berechnung von Netzen					
4960	Umlage Aggerverband	2.846.960,00	2.845.570,00	2.850.000,00	2.850.000,00	2.850.000,00
4961	Abwasserabgabe	8.570,00	7.200,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
4965	Entleerungskosten Kleinkläranlagen	29.230,00	29.840,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
		4.158.260,00	**3.986.110,00**	**4.001.000,00**	**4.021.500,00**	**4.026.500,00**
	Rohergebnis	**5.773.440,00**	**5.811.590,00**	**5.758.500,00**	**5.757.000,00**	**5.771.000,00**

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4200.	**Personalaufwand**					
4120	Gehälter	475.800,00	454.000,00	480.000,00	520.000,00	530.000,00
4123	Soz. Abgaben Beschäftigte	93.000,00	86.500,00	89.000,00	95.000,00	98.000,00
4125	ZVK Beschäftigte	36.500,00	36.300,00	38.000,00	39.500,00	40.500,00
4132	Kostenerst. Stadt f. Beihilfen Pensionäre	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
4138	Beiträge GVV Unfallversicherung	1.500,00	1.600,00	1.600,00	1.650,00	1.700,00
4160	Kostenerst. Stadt f. Zuführung PR	1.000,00	1.300,00	1.350,00	1.400,00	1.500,00
4121	Personalnebenkosten	2.000,00	1.500,00	1.500,00	2.000,00	2.000,00
		610.800,00	**582.200,00**	**612.450,00**	**660.550,00**	**674.700,00**
	Zwischensumme	**5.162.640,00**	**5.229.390,00**	**5.146.050,00**	**5.096.450,00**	**5.096.300,00**
4300.	**Abschreibungen**					
4830	AfA auf Sachanlagen	**1.500.000,00**	**1.500.000,00**	**1.500.000,00**	**1.500.000,00**	**1.500.000,00**

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4400.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**					
2020	Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2400	Zuführung Wertb. auf Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4140	Verwaltungskostenbeitrag	15.000,00	19.800,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
4210	Miete für Büroräume u Lagerräume	35.000,00	43.500,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
4211	Mietnebenkosten	4.000,00	3.500,00	3.750,00	4.000,00	4.250,00
4360	Versicherungsbeiträge	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
4380	Mitgliedsbeiträge	6.500,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
4405	Nutzungsgeb. Liegenschaftskataster	4.000,00	300,00	500,00	500,00	500,00
4409	Datenpflege GIS	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
4500	Sonstige KFZ Kosten	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
4610	Öffentlichkeitsarbeit	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
4660	Reisekosten, KM-Geld	2.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
4700	Sonstige betriebliche Aufwendungen	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
4840	Wartung Geräte, Miete Kopierer	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	4.000,00
4903	Kosten Ablesung Abwassergebühren	8.500,00	8.500,00	6.000,00	5.000,00	4.000,00
4905	Durchleitungsgebühr fremde Kanäle	2.000,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	2.000,00
4906	Einleitungsanträge	6.000,00	8.000,00	8.000,00	9.000,00	10.000,00
4910	Porto	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
4920	Telekommunikation	9.000,00	8.000,00	8.000,00	9.000,00	9.500,00
4930	Bürobedarf	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.500,00	2.500,00
4940	Fachliteratur	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
4945	Fortbildungskosten	5.000,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
4950	Prüfungskosten	22.500,00	23.500,00	23.500,00	23.500,00	25.000,00
5952	Rechts- und Beratungskosten	10.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	10.000,00
4955	EDV - Kosten	35.000,00	35.000,00	35.000,00	40.000,00	40.000,00
4959	Sitzungsgelder	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	5.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
4980	Betriebsbedarf, Kleinwerkzeuge	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
4982	Berufskleidung	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
		194.000,00	**212.200,00**	**211.850,00**	**218.600,00**	**217.250,00**
	Betriebsergebnis	**3.468.640,00**	**3.517.190,00**	**3.434.200,00**	**3.377.850,00**	**3.379.050,00**

		Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €
4600.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**					
2650	Zinserträge	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		250,00	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
2100	Zinsaufwand langfrist. Darlehen	950.000,00	950.000,00	950.000,00	950.000,00	950.000,00
2111	Zinsaufwand kurzfr. Verbindl.	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
		953.000,00	**953.000,00**	**953.000,00**	**953.000,00**	**953.000,00**
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.515.890,00**	**2.564.190,00**	**2.481.200,00**	**2.424.850,00**	**2.426.050,00**
	Jahresgewinn / -verlust	**2.515.890,00**	**2.564.190,00**	**2.481.200,00**	**2.424.850,00**	**2.426.050,00**

Finanzplan - Mittelverwendung

Bezeichnung des Vorhabens	gemäß Voranschlägen enfallen auf					
	Gesamt-kosten T €	2019 T €	2020 T €	2021 T €	2022 T €	2023 T €
Kanalgrundstücksanschlüsse	250	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Federath_Erschließung NSW 2018_02	790	20,0	20,0	250,0	450,0	50,0
Im Hof_Erschließung NSW 2018_03	360	20,0	20,0	120,0	200,0	0,0
Düker Brücke Mittelsteeg 2019_02	500	0,0	400,0	100,0	0,0	0,0
Fremdwasserkonzept Burghof 2019_01	25	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0
RRB Hohkeppeler Straße 01.16.05	750	0,0	530,0	220,0	0,0	0,0
Kanalerw. Bahnhofstr. Untereschbach Teil II. 2016-05	290	20,0	20,0	200,0	50,0	0,0
Steinhaus - Kanalerneuerung 2016_10	350	0,0	260,0	90,0	0,0	0,0
Bachwasserkanal Brombach Teil 2 2017_04	310	0,0	250,0	60,0	0,0	0,0
RRB Forellenweg .01.12.02	720	0,0	20,0	350,0	350,0	0,0
Schulzentrum Cyriax - RW Behandlung 02.19.11	750	25,0	25,0	350,0	350,0	0,0
Ertüchtigung Rigole Leyenhaus 02.21.01	270	0,0	135,0	135,0	0,0	0,0
Sanierung Einleitstelle Linder Weg 01.14.02	440	0,0	40,0	300,0	100,0	0,0
RW Behandlung Hohkeppler Straße 01.16.06	500	100	400	0,0	0,0	0,0
Erschließung Neubaugebiete 2019_08	930	60,0	120,0	250,0	250,0	250,0
Betriebsbücher für neue Bauwerke	35	10,0	10,0	5,0	5,0	5,0
Hufenstuhl Ausgleichsmaßnahme 2015_11	40	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0
Rappenhohn - Neuerschließung Kanal 2019_06	800,0	0,0	500,0	300,0	0,0	0,0
Kanalnetzanzeige Overath	30,0	*30,0*	30,0	0,0	0,0	0,0
Kanalnetzanzeige Lehmbach	30	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0
Übertrag:	**8.170**		**2.925**	**2.780**	**1.805**	**355**

Bezeichnung des Vorhabens	gemäß Voranschlägen enfallen auf					
	Gesamt-kosten T €	2019 T €	2020 T €	2021 T €	2022 T €	2023 T €
Übertrag:	**8.170**		**2.925,0**	**2.780,0**	**1.805,0**	**355,0**
Kanalsanierung L 136, HH- Stbrück	550	*0,0*	50,0	450,0	50,0	0,0
Anpassung Trennsystem Zöllnerstr 2018_13	80	*0,0*	80,0	0,0	0,0	0,0
Erschließung Hauptschule	550	0,0	0,0	50,0	450,0	50,0
Stauraumkanal Weberstraße	515	0,0	0,0	15,0	350,0	150,0
PR Anlage Vilkerath	200	0,0	0,0	0,0	150,0	50,0
Vermögenswirksame Ausrüstungsgegenst.	125	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
Grunddienstbarkeiten	50	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Erneuerung Trennsystem Talstraße	175	0,0	175,0	0,0	0,0	0,0
Umschuldung von Darlehen	8.820	1.250,0	1.000,0	1.750,0	220,0	4.600,0
Tilgung von Darlehen	7.950	1.620,0	1.650,0	1.580,0	1.550,0	1.550,0
Gesamtsumme	**27.185**		**5.915,0**	**6.660,0**	**4.610,0**	**6.790,0**

	Voranschlag 2019 €	Voranschlag 2020 €	Voranschlag 2021 €	Voranschlag 2022 €	Voranschlag 2023 €

Finanzplan - Mittelverwendung

1. Maßnahmen lt. Einzelaufstellung	3.240.000,00	3.230.000,00	3.295.000,00	2.805.000,00	605.000,00
2. VA Gegenst. Und Sonstiges	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
3. Umschuldung von Darlehen	1.250.000,00	1.000.000,00	1.750.000,00	220.000,00	4.600.000,00
4. Tilgung von Darlehen	1.620.000,00	1.650.000,00	1.580.000,00	1.550.000,00	1.550.000,00
	6.145.000,00	**5.915.000,00**	**6.660.000,00**	**4.610.000,00**	**6.790.000,00**

Finanzplan - Mittelherkunft

1. Kanalanschlussbeiträge	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
2. Überschuss aus lfd. Tätigkeit	3.370.000,00	3.154.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00
3. Umschuldung von Darlehen	120.000,00	1.000.000,00	1.750.000,00	220.000,00	4.600.000,00
4. Aufnahme von Darlehen	1.425.000,00	1.661.000,00	1.810.000,00	1.290.000,00	-910.000,00
	6.145.000,00	**5.915.000,00**	**6.660.000,00**	**4.610.000,00**	**6.790.000,00**

VI. Einzelübersicht über den Stand der Schulden 2020

Lfd. Nr.	Darlehensgeber	Darlehens-Nr.	Verwendungszweck	Kreditbetrag	
				ursprünglich €	voraussichtl.Stand am 01.01. €
1	Kreditanstalt für Wiederaufbau	8046745	Kreditbedarf	437.381,57	218.689,32 €
2	Universal-Investment GmbH	5494130019	Kreditbedarf	1.073.712,95	482.101,71 €
3	NRW.Bank	3104004654	Kreditbedarf	1.459.738,32	194.587,43 €
4	Kreissparkasse Köln	6007025998	Kreditbedarf	1.450.000,00	1.004.700,44 €
5	Kreissparkasse Köln	6017768546	Kreditbedarf	3.000.000,00	2.538.128,66 €
6	Dt. Postbank AG	5776390028	Kreditbedarf	1.580.704,82	632.281,94 €
7	LB Baden-Württemberg	606071245	Kreditbedarf	996.999,74	432.032,62 €
8	LB Baden-Württemberg	605914923	Umschuldung	1.471.403,40	346.403,40 €
9	HSH Nordbank	679210032	Kreditbedarf	1.533.875,64	1.245.131,48 €
10	WL-Bank	200671301	Umschuldung	920.330,51	122.715,51 €
11	WL-Bank	200671302	Kreditbedarf	2.320.540,00	1.719.424,28 €
12	KOFIBA	4011386	Umschuldung	2.171.225,81	1.684.819,82 €
13	LB Baden-Württemberg	610447629	Kreditbedarf	3.000.000,00	2.298.842,84 €
14	WL-Bank	200671303	Kreditbedarf	600.000,00	277.500,00 €
15	HypoVereinsbank/Unit Credit	780154762	Kreditbedarf	1.700.951,21	674.627,60 €
16	Kreissparkasse Köln	6017337100	Kreditbedarf	5.195.350,00	4.334.184,62 €
17	Kreissparkasse Köln	6017756037	Kreditbedarf	3.274.225,00	2.782.256,92 €
18	Landesbank Hessen-Thüringen	800082417	Umschuldung	5.950.800,00 €	5.112.371,49 €
19	Kreissparkasse Köln	6011789615	Kreditbedarf	1.600.532,19 €	1.272.132,12 €
20	Kreissparkasse Köln	6011912259	Umschuldung	2.605.641,63 €	2.210.723,71 €
21	NRW.Bank (Anteil Entsorgung)	4202655108	Kreditbedarf	824.000,00 €	773.857,57 €
22	NRW.Bank (Anteil Entsorgung)	4202727594	Kreditbedarf	419.395,24 €	393.828,06 €
23	NRW.Bank	4203289030	Kreditbedarf	1.800.000,00 €	1.710.000,00 €
24	Darl. Stadt LB Baden-Württemberg	610447610	Kreditbedarf	250.000,00 €	191.656,66 €
25	Darl. Stadt	2018-6	Kreditbedarf	540.000,00 €	513.000,00 €
				46.176.808,03 €	**33.165.998,20 €**

Zinsen			Tilgung			Schulden-dienstleis-tungen insgesamt €	Kreditbetrag Stand 31.12. €
Zins-satz %	Betrag €	Ablauf Zinsbin-dungsfrist	Prozent-satz %	Betrag €	Ende der Tilgung am		
4,648	9.657,07 €	15.08.2022		17.495,38 €	15.08.2032	27.152,45 €	201.193,94 €
5,270	24.474,79 €	30.06.2028		47.678,73 €	30.06.2028	72.153,52 €	434.422,98 €
4,640	9.121,13 €	30.09.2023		48.659,65 €	30.09.2023	57.780,78 €	145.927,78 €
3,793	37.555,19 €	30.03.2020		39.193,33 €	30.03.2038	76.748,52 €	965.507,11 €
2,500	62.779,66 €	30.09.2027		72.220,34 €	30.06.2045	135.000,00 €	2.465.908,32 €
1,050	6.500,65 €	15.12.2031	3,33333	52.690,16 €	15.12.2031	59.190,81 €	579.591,78 €
4,575	19.195,33 €	01.01.2033		33.233,36 €	01.01.2033	52.428,69 €	398.799,26 €
5,300	17.149,89 €	30.06.2024		75.000,00 €	30.06.2024	92.149,89 €	271.403,40 €
5,880	72.664,90 €	30.09.2043	0,50000	25.196,38 €	30.09.2043	97.861,28 €	1.219.935,10 €
3,965	3.041,13 €	30.03.2021		61.355,00 €	30.03.2021	64.396,13 €	61.360,51 €
4,278	72.579,08 €	30.12.2021	1,50000	61.501,72 €	30.12.2021	134.080,80 €	1.657.922,56 €
3,950	66.822,26 €	30.03.2023	1,50000	56.117,74 €	30.03.2023	122.940,00 €	1.628.702,08 €
4,330	98.223,97 €	30.09.2038	1,67000	81.776,03 €	30.09.2038	180.000,00 €	2.217.066,81 €
4,410	11.741,66 €	30.03.2029	1,25000	30.000,00 €	30.03.2029	41.741,66 €	247.500,00 €
1,530	2.792,12 €	30.03.2026	7,50000	106.912,80 €	30.03.2026	109.704,92 €	567.714,80 €
3,910	167.819,56 €	30.12.2025	1,50000	113.248,88 €	30.09.2043	281.068,44 €	4.220.935,74 €
2,100	57.828,25 €	30.03.2023	2,00000	76.414,99 €	30.06.2047	134.243,24 €	2.705.841,93 €
2,000	100.777,85 €	31.03.2041	3,00000	196.762,15 €	31.03.2041	297.540,00 €	4.915.609,34 €
1,360	16.869,11 €	30.03.2030	5,00000	84.924,73 €	30.09.2033	101.793,84 €	1.187.207,39 €
0,820	17.748,38 €	30.09.2036	4,60638	123.643,62 €	30.09.2036	141.392,00 €	2.087.080,09 €
1,620	12.379,89 €	30.09.2044	1,62000	25.685,80 €	30.09.2044	38.065,69 €	748.171,77 €
1,820	7.078,08 €	30.03.2044	1,82000	13.136,03 €	30.03.2044	20.214,11 €	380.692,03 €
0,000	- €	29.06.2029		180.000,00 €	29.06.2029	180.000,00 €	1.530.000,00 €
4,330	8.323,03 €	30.09.2038	1,67000	6.677,66 €	30.09.2038	15.000,69 €	184.979,00 €
2,000	10.098,00 €	30.09.2043		21.600,00 €	30.09.2043	31.698,00 €	491.400,00 €
	913.220,98 €			**1.651.124,48 €**		**2.564.345,46 €**	**31.514.873,72**

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018

Stadtwerke Overath - Entsorgungsbetrieb -
Overath

Unverbindliches Leseexemplar,
maßgeblich ist nur der
Prüfungsbericht in Papierform

A member of Nexia International

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018

Stadtwerke Overath - Entsorgungsbetrieb -
Overath

Inhaltsverzeichnis

1. Prüfungsauftrag **1**

2. Grundsätzliche Feststellungen **2**

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den gesetzlichen Vertreter 2

2.2 Unregelmäßigkeiten 3

3. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks **4**

4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung **8**

4.1 Prüfungsgegenstand 8

4.2 Art und Umfang der Prüfung 9

5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung **11**

5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 11

5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 11

5.1.2 Jahresabschluss 11

5.1.3 Lagebericht 11

5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses 12

6. Wirtschaftsplan **13**

7. Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem **15**

8. Prüfungsfeststellungen nach § 53 HGrG **16**

9. Schlussbemerkung **16**

Anlagen

Jahresabschluss und Lagebericht

Anlage 1 Bilanz zum 31. Dezember 2018

Anlage 2 Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

Anlage 3 Anhang für das Wirtschaftsjahr 2018

Anlage 4 Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2018

Ergänzende Anlagen

Anlage 5 Rechtliche und steuerliche Grundlagen

Anlage 6 Aufgliederung und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018

Anlage 7 Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung der Darlehen 2018

Anlage 8 Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Anlage 9 Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 und Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung

1. Prüfungsauftrag

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes

Stadtwerke Overath
- Entsorgungsbetrieb -,
Overath

(im Folgenden auch "Betrieb" oder "Eigenbetrieb" genannt) hat uns am 12. Juni 2018 zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2018 gewählt. Dementsprechend hat uns die Betriebsleitung mit Vertrag vom 29. Oktober 2018 und mit Zustimmung der Gemeindeprüfanstalt Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 6. September 2018 schriftlich beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2018 gemäß § 106 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), § 317 sowie § 321 HGB und der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen zu prüfen. Der Prüfungsauftrag ist erweitert um die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG).

Diesen Bericht über unsere Prüfung erstatten wir nach Maßgabe der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F.) des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf, an den Betrieb. Auftragsgemäß haben wir den Prüfungsbericht um Erläuterungen zu den rechtlichen und steuerlichen Grundlagen und zu den Posten des Jahresabschlusses erweitert.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit gelten die am 29. Oktober 2018 getroffenen Vereinbarungen sowie ergänzend die als Anlage 9 beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017 sowie die Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung. Diese regeln auch unsere Verantwortlichkeit Dritten gegenüber. Die für den Auftrag geltende Haftungshöchstsumme bestimmt sich nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen bzw. nach den Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung.

2. Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den gesetzlichen Vertreter

Aus dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der gesetzlichen Vertreter sowie den sonstigen geprüften Unterlagen heben wir folgende Aspekte hervor, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Betriebes von besonderer Bedeutung sind:

Der Jahresgewinn in Höhe von 2.781 T€ liegt um 569 T€ über dem geplanten Ergebnis. Der Verlauf des Berichtsjahres wird von der Betriebleitung insgesamt positiv beurteilt.

Die Niederschlagswassergebühr wurde von 1,19 €/m² auf 1,18 €/m² zum 1. Januar 2018 gesenkt und die Schmutzwassergebühren von 3,95 €/m³ auf 4,03 €/m³ angehoben. Die Grundgebührensätze blieben unverändert.

Die Investitionen betrugen im Berichtsjahr 1.776 T€. In 2018 wurde ein Kassenkredit über insgesamt 1.800 T€ aufgenommen. Die Forderung aus dem Verrechnungskonto mit dem Versorgungsbetrieb nahm um 608 T€ auf 3.574 T€ zu.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit reichte aus, um die laufenden Investitionen zu finanzieren.

Ergänzend wird auf die Darstellung der Lage des Eigenbetriebs unter Punkt 6 (Wirtschaftsplan) verwiesen. Zu der künftigen Entwicklung und den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung enthalten der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 die folgenden wesentlichen Aussagen:

In 2018 wurde die Schmutzwassergebühr erhöht um 0,08 €/9³ auf 4,03 € während die Niederschlagswassergebühr um 0,01 €/m² auf 1,18 €/m² gesenkt wurde. Für 2019 ist ein handelsrechtlicher Gewinn von 2.518.190 € geplant. Dabei bleibt die Auflösung der Gebührenausgleichsverbindlichkeit außen vor. Die Betriebsleitung geht derzeit davon aus, dass das geplante Ergebnis erzielt werden kann.

In den Folgejahren wird die Zweitbefahrung des Kanalnetzes planmäßig fortgesetzt und die vorhandenen Schäden jeweils im Folgejahr saniert.

Absehbare Aufwandssteigerungen beim investitionsabhängigen Aufwand sowie steigende Aufwendungen im Unterhaltungsbereich aufgrund von rechtlichen Vorgaben sind nur durch eine betriebswirtschaftliche und nachhaltige Arbeitsweise aufzufangen.

Bestandsgefährdende Risiken liegen kurz- und mittelfristig nicht vor.

Zusammenfassend stellen wir gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB fest, dass wir die Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter, insbesondere die Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie die Beurteilung der künftigen Entwicklung des Unternehmens, wie sie im Jahresabschluss und Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben, als realistisch ansehen.

Ergänzend verweisen wir auf unsere Ausführungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses unter Punkt 5.2.

2.2 Unregelmäßigkeiten

Sonstige Unregelmäßigkeiten

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir folgede Tatsache festgestellt, die schwerwiegende Verstöße der gesetzlichen Vertreter gegen Gesetz erkennen lassen: Bei der Migration der Software NTS.billing zur Verbrauchsabgrenzung haben sich Mängel im Hinblick auf den Zugriff auf Altdaten ergeben, die einen Verstoß gegen § 147 Abs. 6 AO darstellen.

3. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der Stadtwerke Overath - Entsorgungsbetrieb -, Overath, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 gemäß den Anlagen 1 bis 4 dieses Berichts haben wir einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk, datiert auf den 26. August 2019, wie folgt erteilt:

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Stadtwerke Overath – Entsorgungsbetrieb -, Overath

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Overath – Entsorgungsbetrtieb -, Overath, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Overath – Entsorgungsbetrieb -, Overath, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und mit § 106 der Gemeindeordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonsti-

gen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prü-

fungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und mit § 106 der Gemeindeordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich

der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen."

4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

4.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Abschlussprüfung waren

- die Buchführung,
- der Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, sowie
- der Lagebericht.

Der Prüfungsauftrag wurde über den gesetzlichen Umfang der Jahresabschlussprüfung hinaus wie folgt erweitert:

- die Geschäftsführung im Wirtschaftsjahr und
- die wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG.

Hinsichtlich der Abgrenzung der Verantwortungsbereiche der für die Aufstellung und Überwachung des Rechnungslegungsprozesses zuständigen Organe der Gesellschaft sowie für unsere Prüfung verweisen wir auf die entsprechenden Abschnitte im Bestätigungsvermerk.

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften, z. B. devisen-, preis- und arbeitsrechtlicher Vorschriften, nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung gehört, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder Lagebericht ergeben. Gemäß § 317 Abs. 4a HGB hat sich die Prüfung nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann.

Ebenso war die Aufdeckung von Ordnungswidrigkeiten oder doloser Handlungen nicht Gegenstand der Prüfung. Unsere Prüfungshandlungen sind daher ihrem Wesen nach nicht darauf ausgerichtet, schwerwiegende Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften und außerhalb der Rechnungslegung begangene Ordnungswidrigkeiten aufzudecken. Anhaltspunkte, die eine Ausdehnung der Prüfung in dieser Hinsicht hätten erforderlich werden lassen, haben sich jedoch nicht ergeben. Eine Prüfung des Versicherungsschutzes im Hinblick auf vorhandene Risiken war ebenfalls nicht Gegenstand der Jahresabschlussprüfung.

4.2 Art und Umfang der Prüfung

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und unter dem Datum vom 16. August 2018 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Vorjahresabschluss, der am 10. Oktober 2018 festgestellt wurde.

Zur Erläuterung von Art und Umfang der Prüfung einschließlich der angewandten Rechnungslegungs- und Prüfungsgrundsätze verweisen wir auf die Abschnitte „Grundlage für die Prüfungsurteile“ und „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ im Bestätigungsvermerk.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung entsprechend §§ 316 ff. HGB, § 106 GO NRW und der Prüfungsverordnung unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Mängeln sind. Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie der Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet.

Im Rahmen der Prüfungsplanung haben wir uns einen Überblick über die Geschäftstätigkeit und das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie das Rechnungswesen verschafft und eine analytische Durchsicht des Jahresabschlusses vorgenommen sowie die Betriebssatzung und Betriebsbeschlüsse eingesehen. Das interne Kontrollsystem des Betriebes haben wir untersucht, soweit uns dies für eine ordnungsgemäße Rechnungslegung von Bedeutung erschien, das interne Kontrollsystem in seiner Gesamtheit war nicht Gegenstand unserer Abschlussprüfung. Die Prüfungsstrategie wurde von uns nach den hierbei gewonnenen Erkenntnissen auf der Grundlage des risikoorientierten Prüfungsansatzes unter Beachtung der identifizierten und beurteilten Fehlerrisiken festgelegt.

Für die als angemessen aufgebaut beurteilte Kontrollverfahren haben wir Prüfungen hinsichtlich ihrer Wirksamkeit und ihrer Anwendung im Wirtschaftsjahr vorgenommen. Der Grad der Wirksamkeit dieser internen Kontrollen bestimmte anschließend Art und Umfang unserer Prüfung einzelner Geschäftsvorfälle und Bestände sowie der von uns durchgeführten analytischen Prüfungshandlungen. Soweit wir aufgrund der Wirksamkeit der bei dem Betrieb eingerichteten internen Kontrollen von der Richtigkeit des zu überprüfenden Zahlenmaterials ausgehen konnten, haben wir die Untersuchung von Einzelvorgängen weitgehend eingeschränkt. Insbesondere bei Geschäftsvorfällen, die nach ihrer Art in größerer Zahl nach identischen Verfahren erfasst und - nach unseren bisherigen Feststellungen im Rahmen eines wirksamen internen Kontrollsystems - abgewickelt wurden, trat die Prüfung der stetigen Anwendung der maßgeblichen internen Kontrollen des Betriebes in den Vordergrund. In den übrigen Bereichen haben wir im Wesentlichen Einzelfallprüfungen auf der Basis von Stichproben und analytische Prüfungshandlungen durchgeführt.

Auf der Grundlage der dort beschriebenen Vorgehensweise haben wir unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit ein Prüfungsprogramm entwickelt, welches Art und Umfang der vorzunehmenden Prüfungshandlungen festlegt. Dabei wurden aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse folgende Prüfungsschwerpunkte bestimmt:

- Bestand und Bewertung des Anlagevermögens,
– Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen,
– Periodengerechte Abgrenzung der Erträge.

Die Auswahl der im Rahmen der Einzelfallprüfung zu prüfenden Geschäftsvorfälle erfolgte unter Anwendung stichprobengestützter Prüfungsverfahren, wobei neben der Zufallsauswahl auch die Methode der bewussten Auswahl angewendet wurden. Im Rahmen der bewussten Auswahl wurden die zu prüfenden Elemente so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

Im Rahmen der Prüfung der Verbindlichkeiten und der Guthaben bei Kreditinstituten haben wir Saldenbestätigungen vonKreditoren und Bankenbestätigungen eingeholt. Die Auswahl der Kreditoren, von denen Saldenbestätigungen eingeholt wurden, erfolgte nach der Methode der bewussten Auswahl. Die Saldenbestätigungen von Kreditinstituten wurden vollständig angefordert.

Wir haben die Prüfung - mit Unterbrechungen - von Ende Mai bis August 2019 in den Geschäftsräumen des Betriebes durchgeführt. Die Vorarbeiten, weitere Prüfungshandlungen und die Berichtfassung wurden in unserem Büro in Gummersbach erledigt.

Bezüglich der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse verweisen wir auf den Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG, der diesem Bericht als Anlage 8 beigefügt ist.

Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Die Betriebsleitung sowie alle beauftragten Personen haben die von uns gemäß § 320 Abs. 2 HGB geforderten Auskünfte und Nachweise bereitwillig, vollständig und rechtzeitig erteilt. Die Betriebsleitung hat uns die Vollständigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichts schriftlich bestätigt. Sie hat uns insbesondere versichert, dass die Buchführung alle buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle enthält und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verpflichtungen und Abgrenzungen sowie sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, ferner alle Wagnisse berücksichtigt und alle Angaben gemacht sind. Die Betriebsleitung hat außerdem erklärt, dass der Lagebericht auch hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage des Eigenbetirbes wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 289 HGB und § 25 EigVO NRW erforderlichen Angaben enthält.

5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Finanzbuchhaltungsdaten werden über das EDV-System WinLine der Firma mesonic verarbeitet, die Verbrauchsabrechnung erfolgt unter Einsatz der Software NTS.billing.

Die Buchführung entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung. Unsere Prüfung ergab hinsichtlich der Sicherheit der für Zwecke der IT-gestützten Rechnungslegung verarbeiteten Daten keine wesentlichen Beanstandungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen sind in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht abgebildet worden.

5.1.2 Jahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 ist diesem Bericht als Anlagen 1 bis 3 beigefügt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 ist aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen des Betriebes in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß unter Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften abgeleitet worden. Die gesetzlichen Vorschriften zur Gliederung, Bilanzierung und Bewertung sowie zum Anhang wurden beachtet.

Die Schutzklausel gemäß § 286 HGB wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Jahresabschluss umfasst gemäß § 21 EigVO NRW die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Anhang. Soweit sich aus den Vorschriften der EigVO NRW nichts anderes ergibt, finden für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe sinngemäß die Vorschriften des Dritten Buches des HGB für große Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 Abs. 3 HGB Anwendung.

Die Bilanz (Anlage zu diesem Bericht) wurde entsprechend § 266 Abs. 2 und 3 HGB gegliedert. Diese Grundgliederung wurde um die Posten "Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen", "Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/anderen Betriebszweigen" und gemäß § 265 Abs. 5 HGB um den Posten „Empfangene Ertragszuschüsse" erweitert.

5.1.3 Lagebericht

Der Lagebericht ist diesem Bericht als Anlage 4 beigefügt.

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung entspricht der Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Wir nehmen auf unsere nachfolgenden Erläuterungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses Bezug. Der Jahresabschluss insgesamt, d. h. das Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes.

6. Wirtschaftsplan

Für das Wirtschaftsjahr 2018 hat die Betriebsleitung einen Wirtschaftsplan bestehend u. a. aus Erfolgsplan, Vermögensplan und Finanzplan aufgestellt. Die Ansätze des **Erfolgsplans** 2018 werden nachfolgend den einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung gegenübergestellt und die Abweichungen ausgewiesen:

	Planansatz 2018 T€	Ist-Wert 2018 T€	Abweichung T€	Abweichung %
Umsatzerlöse	9.826	9.933	107	1,1
andere aktivierte Eigenleistungen	25	49	24	96,0
sonstige betriebliche Erträge	58	126	68	-
Betriebserträge	9.909	10.108	199	2,0
Energiekosten	65	53	-12	-18,5
Umlage Aggerverband	2.865	2.836	-29	-1,0
Netzunterhaltungsaufwand	1.204	1.129	-75	-6,2
Personalaufwand	560	545	-15	-2,7
Abschreibungen	1.500	1.464	-36	-2,4
sonstige betriebliche Aufwendungen	200	234	34	17,0
Betriebsaufwendungen	6.394	6.261	-133	-2,1
Betriebsergebnis	3.515	3.847	332	9,4
Zinsaufwendungen	1.303	1.066	-237	-18,2
Finanzergebnis	1.303	1.066	-237	-18,2
Jahresergebnis	2.212	2.781	569	25,7

Der **Vermögensplan** 2018 wird nachfolgend den tatsächlichen Werten des Geschäftsjahres 2018 gegenübergestellt:

	Planansatz 2018 T€	Ist-Wert 2018 T€	Abweichung T€	%
Anlageninvestitionen	3.290	1.776	-1.514	-46,0
Tilgung von Darlehen/Umschuldungen	2.995	2.727	-268	-8,9
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	2.995	2.727	-268	-8,9
Mittelverwendung	6.285	4.503	-1.782	-28,4
Mittelzufluss aus laufender Tätigkeit	3.080	4.320	1.240	40,3
Ertragszuschüsse	100	82	-18	-18,0
Aufnahme von Darlehen/Umschuldungen	3.105	2.759	-346	-11,1
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	3.205	2.841	-364	-11,4
Mittelherkunft	6.285	7.161	876	13,9
Deckung	0	-2.658	-2.658	-

7. Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem

Die Betriebsleitung ist gemäß § 10 Abs. 1 EigVO NRW verpflichtet, für die dauernde technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebes zu sorgen und hierzu insbesondere ein Überwachungssystem einzurichten, das es ermöglicht, etwaige bestandsgefährdende Entwicklungen frühzeitig zu erkennen. Das Risikofrüherkennungssystem hat sicherzustellen, dass diejenigen Risiken und deren Veränderungen erfasst werden, die in der jeweiligen Situation des Unternehmens dessen Fortbestand gefährden können.

Die von der Betriebsleitung getroffenen Maßnahmen umfassen die Festlegung von Risikofeldern, die Risikoerfassung und -kommunikation, die Zuordnung von Verantwortlichkeiten und Aufgaben sowie deren Dokumentation. Die Einhaltung der hierzu ergangenen Anweisungen wird durch ein Überwachungssystem sichergestellt.

Wir haben zunächst die von der Betriebsleitung getroffenen Maßnahmen festgestellt, wobei wir uns auf eine vom Unternehmen erstellte Dokumentation der Maßnahmen gestützt haben. Darauf aufbauend haben wir zunächst beurteilt, ob durch die Maßnahmen alle potenziell bestandsgefährdenden Risiken so rechtzeitig erfasst und kommuniziert werden, dass die Betriebsleitung in geeigneter Weise reagieren kann. In einem nächsten Schritt haben wir mittels Funktionstests die Wirksamkeit und kontinuierliche Anwendung der Maßnahmen im Berichtsjahr geprüft.

Unsere Prüfung hat ergeben, dass die Betriebsleitung die geforderten Maßnahmen zur Einrichtung eines Überwachungssystems in geeigneter Weise getroffen hat. Einzelne Maßnahmen sind u. a. die Aufstellung eines Risikohandbuches, von Wirtschaftsplänen und aktuellen Erfolgsrechnungen, Kostenkontrollen zu den einzelnen Projekten und Personalsteuerung sowie die Einhaltung von technischen Spezifikationen für das Leitungsnetz.

Die Dokumentation der Risiken und der Maßnahmen ist erfolgt. Das Risikohandbuch enthält Erläuterungen zu der Zielsetzung, den Grundsätzen und den Abläufen des Risikomanagements. Eine Fortschreibung der Risiken und eine Abfrage bei den jeweiligen Risikoverantwortlichen zur möglichen Neubewertung dieser Risiken werden im Rahmen der Risikoinventuren bzw. des Risikoberichtes dokumentiert.

Das Risikofrüherkennungssystem wurde in 2016 überarbeitet. Es wurden Risiken benannt und bewertet. Im Risikohandbuch werden die Grundlagen des Risikofrüherkennungssystems dargestellt und die Vorgehensweise erläutert. Hiernach sind zweimal im Jahr Risikoinventuren und eine entsprechende Berichterstattung an die Betriebsleitung vorgesehen. Die Berichterstattung an die verantwortlichen Gremien soll regelmäßig jährlich stattfinden. Beim Eintreten bestandsgefährdender Risiken sollen Betriebsleitung und Gremien umgehend informiert werden.

In 2018 wurde dem Betriebsausschuss in seiner Sitzung vom 11. September 2018 der Risikobericht erläutert und zusammen mit dem Protokoll zu dieser Sitzung zur Verfügung gestellt.

Die gemäß § 10 EigVO NRW geforderten Maßnahmen werden eingehalten. Das Überwachungssystem ist grundsätzlich geeignet, Entwicklungen, die den Fortbestand des Eigenbetriebes gefährden, frühzeitig zu erkennen.

8. Prüfungsfeststellungen nach § 53 HGrG

Die Prüfung ergab keine für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse hervorzuhebenden Besonderheiten.

Über die wirtschaftlichen Verhältnisse und die Veränderungen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage gegenüber dem Vorjahr wird im Lagebericht (Anlage 4) berichtet. Verluste, die das Jahresergebnis nicht unwesentlich beeinflusst haben, waren nicht zu verzeichnen.

Vorjahresbeanstandungen waren nicht zu berücksichtigen.

Ergänzend verweisen wir auf den Fragenkatalog mit den Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und zu den wirtschaftlichen Verhältnissen, der diesem Bericht als Anlage 8 beigefügt ist.

9. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfung (IDW PS 450 n. F.) gefertigt.

Eine Verwendung des in Punkt 3. wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Gummersbach, den 26. August 2019

dhpg Dr. Harzem & Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez.	gez
Prof. Dr. Blum	Jurgeleit
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Anlagen

Jahresabschluss
und
Lagebericht

BILANZ zum 31. Dezember 2018
Stadtwerke Overath - Entsorgungsbetrieb - , Overath

AKTIVA

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	382.089,21	388.455,61
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließllich der Bauten auf fremden Grundstücken	46.213,79	44.290,27
2. Entsorgungsanlagen	51.161.201,12	51.513.797,65
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.287,42	4.136,42
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.919.774,90	1.264.897,30
	53.145.477,23	52.827.121,64
III. Finanzanlagen		
sonstige Ausleihungen	0,00	396,29
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	586.667,84	552.345,69
2. Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	663.018,28	427.855,12
3. Forderungen gegen die Stadt/andere Betriebszweige	3.939.345,18	3.226.543,30
4. sonstige Vermögensgegenstände	20.413,45	20.017,16
	5.209.444,75	4.226.761,27
	58.737.011,19	57.442.734,81

PASSIVA

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
A. Eigenkapital		
I. Rücklagen	5.889.741,64	5.889.741,64
II. Gewinnvortrag	4.388.704,93	3.129.002,04
III. Jahresgewinn	2.781.353,43	2.759.702,89
	13.059.800,00	11.778.446,57
B. Empfangene Ertragszuschüsse	5.631.980,42	6.140.178,30
C. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	363.586,75	203.648,90
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	32.548.507,81	34.409.284,73
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	475.839,95	515.745,64
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/anderen Betriebszweigen	5.584.974,56	3.150.403,39
4. Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	81.517,65	23.698,20
5. sonstige Verbindlichkeiten	990.804,05	1.221.329,08
	39.681.644,02	39.320.461,04
	58.737.011,19	57.442.734,81

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018
Stadtwerke Overath - Entsorgungsbetrieb - , Overath

	2018 €	2017 €
1. Umsatzerlöse	9.932.652,08	9.876.419,64
2. andere aktivierte Eigenleistungen	49.138,46	23.145,84
3. sonstige betriebliche Erträge	126.556,55	84.959,59
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	52.967,32	68.921,50
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.964.717,11	3.956.865,94
	4.017.684,43	4.025.787,44
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	427.584,52	342.831,75
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	117.411,02	95.427,32
- davon für Altersversorgung € 33.723,62 (€ 27.895,93)		
	544.995,54	438.259,07
6. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.464.442,36	1.457.667,40
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	233.528,10	193.926,15
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.066.343,23	1.109.182,12
9. Jahresgewinn	2.781.353,43	2.759.702,89

Stadtwerke Overath

Versorgung/Hallenbad - Entsorgung

Anhang des Betriebszweigs Entsorgung

für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2018 ist nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und den ergänzenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen aufgestellt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung findet das Gesamtkostenverfahren Anwendung.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gemäß § 21 Eigenbetriebsverordnung findet das Dritte Buch des Handelsgesetzbuches für die Aufstellung des Jahresabschlusses sinngemäß Anwendung, soweit sich aus dieser Verordnung nichts anderes ergibt.

Die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Abschreibungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und sind im Einzelnen bei den Erläuterungen der Bilanzposten dargestellt.

III. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens sowie die Abschreibungen für das Berichtsjahr sind aus dem als Anlage 3/ 14 beigefügten Anlagenspiegel ersichtlich.

Das Anlagevermögen wird grundsätzlich zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige, nutzungsbedingte Abschreibungen, bewertet. Die Herstellungskosten schließen angemessene Gemeinkosten und Bauzeitzinsen für ältere Baumaßnahmen ein. Abweichend davon wurden Wirtschaftsgüter, die aufgrund ihrer Beschaffenheit einer niedrigeren Bewertung bedurften, in Vorjahren in Höhe des beizulegenden Wertes angesetzt.

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der linearen Methode unter Zugrundelegung einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer zwischen 4 und 66 Jahren bemessen. Auf die Erfassung als Anlagevermögen wird bis zu einem Wert von 250 € im Einzelfall verzichtet. Im Jahr des Zugangs und des Abgangs wird monatsgenau abgeschrieben. Die Zugänge bei den Kanalleitungen werden ab 2016 auf der Basis einer Nutzungsdauer von 50 Jahren abgeschrieben (bisher 66 Jahre).

Im Bereich der Entsorgungsanlagen wird grundsätzlich für alle Zugänge (einschließlich Anlagen im Bau) ein Gemeinkostenzuschlag von pauschal 3 % aktiviert.

Geringwertige, bewegliche, selbstständig nutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens im Wert zwischen 250 € und 1.000 € werden in Jahressammelposten eingestellt, die über 5 Jahre linear aufgelöst und dann in Abgang gebracht werden.

Änderung im Bestand der zum Eigenbetrieb gehörenden Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte

Der Bestand der zum Eigenbetrieb Entsorgung gehörenden Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte hat sich durch angefallene Vermessungskosten im Zusammenhang mit dem Erwerb einer Fläche aus 2017 für ein RRB in Heiligenhaus um 1.923,52 € erhöht.

Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der Anlagen

Wesentliche Änderungen im Bestand, in der Leistungsfähigkeit und dem Ausnutzungsgrad der Anlagen haben sich im Berichtsjahr nicht ergeben. Überkapazitäten bestanden nicht.

Folgende Abwassermengen wurden entsorgt:

	2018	2017
Erfasste Abwassermengen der Periode (in m³) ohne reine Oberflächenentwässerung	1.160.116	1.138.543
Einwohner mit Kanalanschluss (Anzahl)	26.320	26.607
Mengen je Kopf und Jahr (in m³)	44,08	42,79
Mengen je Kopf und Tag (in Liter)	120,76	117,24

Stand der Anlagen im Bau und die geplanten Bauvorhaben

Die Anlagen im Bau entwickelten sich wie folgt:

	31.12.2018 €	31.12.2017 €	Veränderung €
Änd. Drossel RRB + Erw. Hohkeppel	56.823,42	56.823,42	0,00
RRB Forellenweg	30.928,41	30.928,41	0,00
Erschließung Gewerbegebiet Ginsterfeld	1.090,87	1.090,87	0,00
RRB -Einleitstelle Linder Weg	11.479,69	11.479,69	0,00
RWK Bahnhofstraße 2.Teil	6.341,47	6.341,47	0,00
Rigole Leyenhaus	28.611,71	27.428,91	1.182,80
Mischwasserkanal L136 (Hauptstraße)	81.632,91	0,00	81.632,91
RW-Behandlung Hohkeppler Str.	28.742,78	0,00	28.742,78
Düker Neubau Sülz 2. BA	1.456.197,06	47.305,96	1.408.891,10
Übernahme Kanal Josefshöhe	67.696,50	67.696,50	0,00
Kanal Steinhaus-Elsterberg	110.662,86	72.570,83	38.092,03
Hydraulische Vergrößerung Burgholzweg	0,00	810.279,35	-810.279,35
Bachwasserkanal Brombach	4.228,67	4.228,67	0,00
RRB Im Hof / Brombach	9.322,47	9.322,47	0,00
Düker Brücke Mittelsteg	6.879,68	0,00	6.879,68
Erschließung B-Plan 134 Holzbachtalstraße	0,00	100.264,35	-100.264,35
Federath /Erschl.NSW/2018/02	19.136,40	19.136,40	0,00
	1.919.774,90	1.264.897,30	654.877,60

Finanzanlagen

Bei den zum Nennwert bewerteten Finanzlagen (hier: sonstige Ausleihungen) handelt es sich um den Restwert von Arbeitgeberdarlehen.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen im Wesentlichen Kanalanschlussbeiträge, Kanalbenutzungsgebühren (lt. Verbrauchsabrechnung) sowie sonstige Einnahmen. Die Bewertung erfolgte unter Berücksichtigung von Einzelwertberichtigungen (57 T€; Vorjahr: 101 T€) und einer 2%igen Pauschalwertberichtigung zum Nennwert. Langfristig zinslos gestundete Kanalanschlussbeiträge sind in voller Höhe wertberichtigt.

Forderungen gegen die Stadt / andere Betriebszweige

Die Forderungen sind zum Nennwert bewertet. Sie betreffen den Betriebszweig Versorgungsbetrieb und die Stadt Overath.

In den Forderungen von insgesamt 3.939.345,18 € (Vorjahr: 3.226.543,30) ist ein Geldverrechnungskonto mit dem Betriebszweig Versorgung mit 3.754.291,50 € (Vorjahr: 3.146.193,82 €) enthalten. Forderungen aus Kanalbenutzungsgebühren bestanden in Höhe von 136.455,60 € (Vorjahr: 78.468,27 €). 9.598,08 € betreffen die anteilige Weiterleitung des Kommunalrabatts der AggerEnergie GmbH für 2015-2018. Darüber hinaus sind in diesem Posten 39.000,00 € verauslagte Kosten für Leerrohre enthalten.

Forderungen gegen nahestehende Unternehmen

Die Forderungen betreffen die Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath.

Bei den Forderungen in Höhe von 663.018,28 € handelt es sich um Kanalanschlussbeiträge in Höhe von 299.741,42 € und Kanalbenutzungsgebühren in Höhe von 40,71 € sowie verauslagte Kosten für die Baumaßnahme Neubau Feuerwehr Overath-Burgholzweg in Höhe von 363.236,15 €

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen mit 20.413,45 € die Forderungen aus Versicherungsleistungen.

Das bilanzierte Eigenkapital zeigt folgende Entwicklung:

	Stand 01.01.2018 €	Zugang 2018 €	Umbuchung 2018 €	Abgang 2018 €	Stand 31.12.2018 €
Allgemeine Rücklage	796.252,69	0,00	0,00	0,00	796.252,69
Zweckgeb. Rücklagen	5.093.488,95	0,00	0,00	0,00	5.093.488,95
Gewinnvortrag	3.129.002,04	0,00	2.759.702,89	-1.500.000,00	4.388.704,93
Jahresüberschuss	2.759.702,89	2.781.353,43	-2.759.702,89		2.781.353,43
	11.778.446,57	2.781.353,43	0,00	-1.500.000,00	13.059.800,00

Stammkapital

Im Einklang mit § 6 Abs. 2 der Betriebssatzung wurde kein Stammkapital gebildet.

Rücklagen

Die allgemeine Rücklage resultiert aus in früheren Jahren erwirtschafteten Beträgen (448.069,20 €), aus Gründungskapital (346.155,82 €) sowie aus Veränderungen der Grundstücke (2.027,67 €).

Der Bilanzwert der zweckgebundenen Rücklagen setzt sich im Wesentlichen aus erhaltenen Landesbeihilfen sowie anderer staatlicher Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen zusammen. Sie entsprechen den eingezahlten Beträgen.

Gewinnvortrag

Gemäß Feststellungsbeschluss des Rates der Stadt Overath vom 10. Oktober 2018 wurde vom Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 2.759.702,89 € der Betrag von 1.500.000,00 € an den städtischen Haushalt abgeführt, und der restliche Überschuss in Höhe von 1.259.702,89 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Empfangene Ertragszuschüsse

Diesem Sonderposten werden die grundsätzlich nicht rückzahlbaren Kanalanschlussbeiträge und andere Baukostenzuschüsse zugeführt. Sie werden behandelt wie Ertragszuschüsse, d. h. wie Vorauszahlungen der Anschlussnehmer für künftige Betriebsleistungen, und werden für Zugänge ab 2014 mit 2 % (vorher 3 %) vom Nennbetrag umsatzwirksam aufgelöst.

Der Posten entwickelte sich wie folgt:

	2018 €
Stand 1.1.	6.140.178,30
Zugang	82.096,15
Auflösung	-590.294,03
Stand 31.12.	5.631.980,42

Rückstellungen

Die Stadt Overath hat die Bilanzierung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten bzw. Pensionären übernommen. Der Betrieb wird nur an den anteiligen Aufwendungen der Stadt für deren Rückstellungsbildung beteiligt, solange der Beamte bei ihm aktiv tätig ist.

Die Rückstellungen werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem voraussichtlich notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet. Sie decken alle bis zum Bilanzstichtag bekannt gewordenen ungewissen Schulden, Verluste und Risiken, die das abgelaufene Wirtschaftsjahr betreffen ab.

Die sonstigen Rückstellungen entwickelten sich im Einzelnen wie folgt:

	Stand 01.01.2018 €	Verbrauch 2018 €	Zugang 2018 €	Stand 31.12.2018 €
Ausstehende Rechnungen	143.421,71	5.351,31	154.826,62	292.897,02
Sonstige	11.700,00	11.700,00	12.500,00	12.500,00
Prüfungskosten	19.000,00	19.000,00	22.500,00	22.500,00
Arbeitszeitkonten	16.333,44	16.333,44	19.975,54	19.975,54
Urlaubsrückstände	6.019,83	6.019,83	7.984,42	7.984,42
Leistungsorientierte Bezahlung	7.173,92	7.173,92	7.729,77	7.729,77
	203.648,90	65.578,50	225.516,35	363.586,75

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren jeweiligen Erfüllungsbeträgen passiviert.

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind aus dem Verbindlichkeitenspiegel ersichtlich (Anlage 3/15).

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten **betreffen Darlehen und Zinsabgrenzungen. Der Buchwert der enthaltenen Darlehen entwickelte sich wie folgt:**

	Stand	Tilgung	Aufnahme	Stand
	01.01.2018	2018	2018	31.12.2018
	€	€	€	€
Darlehen	34.359.276,69	2.296.125,06	419.395,24	32.482.546,87
Zinsabgrenzung	50.008,04			65.960,94
	34.409.284,73		insgesamt	32.548.507,81

<u>Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt / anderen Betriebszweigen</u> betreffen anteilige von der Stadt Overath aufgenommene Darlehen in Höhe von 2.532.697,68 €, die Gewinnabführung für 2016/2017 an die Stadt in Höhe von 3.000.000 € (Zahlung in 2019/2020), sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 20.858,38 (im Wesentlichen Darlehenszinsen) und 22.639,01 € aus der Überzahlung von Kanalbenutzungsgebühren und Wassergebühren 2017/2018 in Höhe von 5.564,19 € sowie den vom Eigenbetrieb Versorgung verauslagten anteiligen Verwaltungskostenbeitrag 2018 in Höhe von 3.215,30 €

Die <u>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</u> bestehen in Höhe von 162,91 € gegenüber der Stadt Overath Energie GmbH und mit 81.354,74 € gegenüber der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Overath und betreffen vorgelegte Kosten für Kanalbaumaßnahmen.

Die *<u>sonstigen Verbindlichkeiten</u>* betreffen im Wesentlichen Gebührenüberdeckungen gemäß § 6 KAG mit 641.939,87 € (Vorjahr: 819.969,82 €) und Überzahlungen aus Kanalbenutzungsgebühren mit 348.857,19 € (Vorjahr: 399.955,26 €).**

2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Entwicklung der Umsatzerlöse einschl. Mengen- und Tarifstatistik:

	Einheit	2018	2017	Veränderung absolut	Veränderung relativ
Kanalbenutzungsgebühren					
abgerechnete Mengen	*m³*	*1.153.884,00*	*1.131.522,00*	*22.362,00*	*1,98%*
Tarif Schmutzwasser allgemein	*€/m³*	*4,03*	*3,95*	*0,08*	*2,03%*
Gebühren Schmutzwasser allgemein	€	4.649.327,52	4.469.511,90	179.815,62	*4,02%*
abgerechnete Mengen	*m³*	*6.232,00*	*7.021,00*	*-789,00*	*-11,24%*
Tarif Aggerverbandsmitglieder	*€/m³*	*2,36*	*2,24*	*0,12*	*5,36%*
Gebühren Verbandsmitglieder	€	14.707,52	15.727,04	-1.019,52	*-6,48%*
Tarif Grundgebühr Schmutzwasser	*€/Monat*	*12,00*	*12,00*	*0,00*	*0,00%*
Grundgebühren Schmutzwasser	€	1.099.951,38	1.097.714,86	2.236,52	*0,20%*
Summe Schmutzwassergebühren	**€**	**5.763.986,42**	**5.582.953,80**	**181.032,62**	*3,24%*
abgerechnete Mengen	*m²*	*2.571.539,00*	*2.569.247,00*	*2.292,00*	*0,09%*
Tarif	*€/m²*	*1,18*	*1,19*	*-0,01*	*-0,84%*
periodenfremd für 2008 - 2017		*4.438,24*	*1.262,30*	*3.175,94*	-
Niederschlagswassergebühren	**€**	**3.038.854,26**	**3.058.665,72**	**-19.811,46**	*-0,65%*
Gebühren Grundstücksentwässerungsanlagen					
abgerechnete Mengen	*m³*	*1.051,00*	*1.069,00*	*-18,00*	*-1,68%*
Tarif 3-Kammer-System	*€/m³*	*2,44*	*2,30*	*0,14*	*6,09%*
Gebühren 3-Kammer-System	€	2.564,44	2.458,70	105,74	*4,30%*
abgerechnete Mengen	*m³*	*3.122,00*	*3.189,00*	*-67,00*	*-2,10%*
Tarif abflusslose Gruben	*€/m³*	*7,70*	*7,24*	*0,46*	*6,35%*
Gebühren abflusslose Gruben	€	24.039,40	23.088,36	951,04	*4,12%*
abgerechnete Mengen	*m³*	*29.180,00*	*28.406,00*	*774,00*	*2,72%*
Tarif vollbiologische Anlagen	*€/m³*	*0,66*	*0,60*	*0,06*	*10,00%*
Gebühren vollbiologische Anlagen	€	19.258,80	17.043,60	2.215,20	*13,00%*
Grundgebühren	€	6.572,78	5.814,79	757,99	*13,04%*
Summe Grubengebühren		**52.435,42**	**48.405,45**	**4.029,97**	*8,33%*
Gebühren insgesamt		**8.855.276,10**	**8.690.024,97**	**165.251,13**	*1,90%*
Ausgleich Gebührenüberdeckung		178.029,95	270.063,10	-92.033,15	*-34,08%*
Auflösung von Ertragszuschüssen		590.294,03	622.055,79	-31.761,76	*-5,11%*
Landesförderung Abwassergebühren		309.052,00	294.275,78	14.776,22	*5,02%*
Umsatzerlöse		**9.932.652,08**	**9.876.419,64**	**56.232,44**	*0,57%*

Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen betreffen Gemeinkostenzuschläge (z. B. für die Bauleitung), die pauschal mit 3% der Bausumme in die Herstellungskosten der Zugänge im Anlagevermögen eingerechnet wurden.

Sonstige betriebliche Erträge

Im Posten sonstige betriebliche Erträge sind Erträge aus Mahngebühren und Säumniszuschlägen in Höhe von 4.725,73 €, Kommunalrabatt Strom der AggerEnergie GmbH in Höhe von 3.917,92 € für die Jahre 2015/2016 und Erstattung von Lohnkosten für übernommene städtische Aufgaben in Höhe von 18.264,05 € enthalten. Desweiteren werden hier vor allem die Nutzungsentschädigungen der Stadt Bergisch Gladbach und des Aggerverbandes für die Mitbenutzung des städtischen Kanalnetzes in Höhe von 52.157,22 € (Vorjahr: 51.292,80 €) und die Auflösung der Wertberichtigung auf Forderungen mit 44.502,77 € (Vorjahr: 8.534,33 €) u.a. ausgewiesen.

Personalaufwand

Der Aufwand entwickelte sich wie folgt:

	2018 €	2017 €	Veränderung €
Gehälter	427.584,52	342.831,75	84.752,77
soziale Abgaben Angestellte	81.530,77	66.227,44	15.303,33
Altersversorgungsaufwand	33.723,62	27.895,93	5.827,69
Beihilfen	687,87	322,48	365,39
Unfallversicherung	1.468,76	981,47	487,29
soziale Aufwendungen	117.411,02	95.427,32	21.983,70
Personalaufwand	544.995,54	438.259,07	106.736,47

Personalstatistik:

Zum jeweiligen Stichtag waren folgende Mitarbeiter im Eigenbetrieb Entsorgung beschäftigt:

	31.12.2018 Anteil	31.12.2017 Anteil
Herr Schmidt – Kaufmännischer Angestellter und Betriebsleiter	0,40	0,40
Frau Friederichs – Technische Angestellte	0,50	0,50
Herr Land – Verwaltungsfachangestellter	0,90	0,90
Herr Rolfes – Kaufmännischer Angestellter	0,40	0,40
Herr Steinlechner – Kaufmännischer Angestellter	0,90	0,90
Herr Schmitz – Angestellter	1,00	1,00
Frau Ahrens - Verwaltungsfachangestellte	0,80	0,80
Herr Mengede - Technischer Angestellter	1,00	0,80
Herr Schöler - Technischer Angestellter	1,00	1,00
Herr Wilhelmi - Ingenieur	1,00	0,00
Frau Blatt - Verwaltungsfachangestellte	0,50	0,00
Frau Glissmann - Verwaltungsfachangestellte	0,50	0,00
Anzahl	8,90	6,70

Durchschnittliche Mitarbeiterzahl

Der Betrieb hat im Berichtsjahr durchschnittlich 10,25 Mitarbeiter beschäftigt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Von den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind 31.585,56 € (Vorjahr: 18.435,88 €) periodenfremd.

IV. Sonstige Angaben

Angaben zu sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Dem Betrieb sind nicht bilanzierungspflichtige mittelbare Versorgungsverpflichtungen i. S. v. Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB gegenüber seinen Beschäftigten zuzurechnen. Die Stadt Overath ist Mitglied der Rheinischen Zusatzversorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände (RZVK). Die Versorgungszusagen richten sich nach der Satzung der RZVK. Das System ist umlagefinanziert. Der Umlagesatz und seine weitere Entwicklung stellen sich wie folgt dar:

Jahr	Umlagesatz	Sanierungsgeld
2018	4,25 %	+ 3,50 %
2019	4,25 %	+ 3,50 %
2020	4,25 %	+ 3,50 %

Die Summe der umlagepflichtigen Gehälter betrug in 2018 rd. 427 T€.

Aus dem Mietvertrag mit dem Versorgungsbetrieb über die Überlassung von Büroräumen bestehen finanzielle Verpflichtungen in Höhe von 17.031,60 € Mietkosten und 3.372,19 € anteilige Mietnebenkosten. Die Miete für Büroräume Hauptstraße 77 Betrug in 2018 (für 11 Monate) 7.070.69 € und für das Lager in Overath-Klef (8 Monate) 19.420,80 €.

Nachtragsbericht

Nach dem Schluss des Wirtschaftsjahres haben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung ergeben, die eine andere Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erfordert hätten.

Honorar des Abschlussprüfers

Das Honorar des Abschlussprüfers des Berichtsjahres beträgt 22.500,00 € und betrifft ausschließlich Leistungen für die Abschlussprüfung.

Organe

Mitglieder des Betriebsausschusses

Name	Vorname	ausgeübter Beruf		Bezüge 2018
Küsgen	Hermann	kaufm. Angestellter in Altersteilzeit (Vorsitzender)		30,45 €
Renneberg	Eric-Jens	Lehrer (stellv.Vorsitzender)		40,60 €
Brücker	Martin	Amtlich anerkannter Prüfer für den Kfz-Verkehr		40,60 €
Burgmer	Jürgen	Fernmeldetechniker		40,60 €
Deppe	Johannes	Verwaltungsbeamter beim LVR	Stv.	20,30 €
Glietz	Markus	Rechtsanwalt		60,60 €
Habers	Rainer	selbstständiger Unternehmer	Stv.	10,15 €
Hacker	Klaus	Rentner	Stv.	10,15 €
Hohmann	Albert	Rentner		50,75 €
Klaas	Alexander	Angestellter ö.D. Immobilienmanagement IKK Nordrhein		40,60 €
Klein	Daniel	Staatlich geprüfter Maschinenbautechniker		50,75 €
Krjawski	Peter	Rentner	Stv.	10,15 €
Müller	Hans	Bereichsleiter Vertrieb M. Dumont Schauberg, Köln		30,45 €
Radermacher	Klaus	Lohnbuchhalter, Kfm.Angestellter	Stv.	10,15 €
Reddemann	Jürgen	Chemotechniker (ab 25.08.2018 Ratsmitglied)		30,45 €
Rhein	Peter	VHS Direktor i.R.		40,60 €
Röse-Von Cube	Katharina	Pensionärin	Stv.	10,15 €
Stein	Timo	Berufsfeuerwehrmann		30,45 €
Wester	Hans	Landwirt	Stv.	20,30 €
Weyers	Karl-Heinz	Rentner		13,10 €
Land	Arno	Mitarbeiter Stadtwerke		- €
Schmitz	Wilhelm	Mitarbeiter Stadtwerke		- €
sachkundige Bürger				
Maisey	David	Sales-Manager	Stv.	13,10 €
Reddemann	Jürgen	Chemotechniker (bis 27.5. sachkundiger Bürger)		13,10 €
Schneider	Georg	Rentner		65,50 €
Wolf	Eduard	Industriekaufmann MCM Klosterfrau Vertriebsgesellschaft mbH		26,20 €

Der Betriebsausschuss besteht aus 17 Mitgliedern, davon sind 2 Mitglieder von den Beschäftigten der Stadtwerke direkt gewählt.

Betriebsleitung:

Herr Wolfgang Bürger, Erster Betriebsleiter
Herr Christoph Schmidt, kaufm. Angestellter, Betriebsleiter

Im Berichtsjahr hat Herr Schmidt vom Betrieb Bezüge in Höhe von 24.668,20 € bezogen.

Ergebnisverwendungsvorschlag der Betriebsleitung

Die Betriebsleitung schlägt vor, einen Teil des Jahresüberschusses in Höhe von 1.500.000 € € an den städtischen Haushalt abzuführen und den restlichen Überschuss in Höhe von 1.281.353,43 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Overath, den 26. August 2019

gez.
Wolfgang Bürger
Erster Betriebsleiter

gez.
Christoph Schmidt
Betriebsleiter

Anlagen

Anlagenspiegel für das Wirtschaftsjahr 2018
Verbindlichkeitenspiegel zum 31. Dezember 2018

ANLAGENSPIEGEL für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

Stadtwerke Overath - Entsorgungsbetrieb -

	Anschaffungs-/ Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand 01.01.2018 €	Zugänge 2018 €	Abgänge 2018 €	Umbuchungen 2018 €	Stand 31.12.2018 €	Stand 01.01.2018 €	Zugänge 2018 €	Abgänge 2018 €	Stand 31.12.2018 €	Stand 31.12.2018 €	Stand 31.12.2017 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	432.840,05	4.338,60	0,00	0,00	437.178,65	44.384,44	10.705,00	0,00	55.089,44	382.089,21	388.455,61
	432.840,05	4.338,60	0,00	0,00	437.178,65	44.384,44	10.705,00	0,00	55.089,44	382.089,21	388.455,61
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	44.290,27	1.923,52	0,00	0,00	46.213,79	0,00	0,00	0,00	0,00	46.213,79	44.290,27
2. Entsorgungsanlagen	90.774.694,48	183.400,72	0,00	910.543,70	91.868.638,90	39.260.896,83	1.446.540,95	0,00	40.707.437,78	51.161.201,12	51.513.797,65
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	53.390,28	21.347,41	0,00	0,00	74.737,69	49.253,86	7.196,41	0,00	56.450,27	18.287,42	4.136,42
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.264.897,30	1.565.421,30	0,00	-910.543,70	1.919.774,90	0,00	0,00	0,00	0,00	1.919.774,90	1.264.897,30
	92.137.272,33	1.772.092,95	0,00	0,00	93.909.365,28	39.310.150,69	1.453.737,36	0,00	40.763.888,05	53.145.477,23	52.827.121,64
III. Finanzanlagen											
Sonstige Ausleihungen	396,29	0,00	396,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	396,29
	396,29	0,00	396,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	396,29
	92.570.508,67	**1.776.431,55**	**396,29**	**0,00**	**94.346.543,93**	**39.354.535,13**	**1.464.442,36**	**0,00**	**40.818.977,49**	**53.527.566,44**	**53.215.973,54**

Verbindlichkeitenspiegel zum 31. Dezember 2018

	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit 2 - 5 Jahre	Restlaufzeit über 5 Jahre	Summe
	€	€	€	€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.797.167	8.732.023	22.019.318	32.548.508
Vorjahr	*2.621.433*	*7.379.275*	*24.408.577*	*34.409.285*
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	475.840	0	0	475.840
Vorjahr	*515.746*	*0*	*0*	*515.746*
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/anderen Betriebszweigen	4.880.318	114.530	590.126	5.584.974
Vorjahr	*2.570.141*	*52.241*	*528.021*	*3.150.403*
4. Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	81.518	*0*	*0*	*81.518*
Vorjahr	*23.698*	*0*	*0*	*23.698*
5. Sonstige Verbindlichkeiten	790.122	200.682	0	990.804
Vorjahr	*780.072*	*441.257*	*0*	*1.221.329*
	8.024.965	9.047.235	22.609.444	39.681.644
	6.511.090	*7.872.773*	*24.936.598*	*39.320.461*

Stadtwerke Overath

Versorgung/Hallenbad - Entsorgung

Lagebericht des Betriebszweigs Entsorgung

für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

I.	Grundlagen des Unternehmens	1
II.	Wirtschaftsbericht	2
III.	Ertragslage	4
IV.	Finanzlage	5
V.	Vermögenslage	8
VI.	Prognose-, Risiko- und Chancenbericht	10

I. Grundlagen des Unternehmens

Dem Betriebszweig Entsorgung der Stadtwerke Overath obliegt gemäß Betriebssatzung die Abwasserbeseitigung, die Entsorgung der Hauskläranlagen und Kleineinleiter im Stadtgebiet. Hierzu unterhält, erweitert und saniert der Betrieb das seinem Vermögen zugeordnete städtische Kanalnetz zur Ableitung von Schmutz- und Regenwasser.

Für die Benutzung der Kanäle werden Benutzungsgebühren gemäß Kommunalabgabengesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) erhoben. Für den erstmaligen Anschluss an das Kanalnetz werden die Grundstückseigentümer zu Anschlussbeiträgen veranlagt.

Das Schmutzwasser wird den Kläranlagen des Aggerverbandes zugeführt und dort gereinigt. Die Stadt Overath ist Mitglied des Aggerverbandes. Die entsprechenden Kostenumlagen des Aggerverbandes einschließlich Abwasserabgaben des Landes werden dem Entsorgungsbetrieb der Stadt belastet.

Die Rechtsverhältnisse zwischen den Kunden des Entsorgungsbetriebes und dem Betrieb regelt die Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Overath – Entwässerungssatzung. Daneben ist eine Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung erlassen. Sie war im Berichtsjahr gültig in der Fassung vom 13. Dezember 2017 und beinhaltete folgende Gebührensätze:

Schmutzwasser Kanalbenutzer	**4,03 €/ m³ (für 2017 – 3,95 €/m³)**
Niederschlagswassergebühr	**1,18 €/ m² (für 2017 – 1,19 m²)**

Die monatlichen Grundgebühren in Höhe von 12,00 € blieben im Berichtsjahr unverändert.

Die Geschäftsentwicklung ist im Wesentlichen von eingeleiteten Abwassermengen und den Netzunterhaltungsaufwendungen abhängig.

Die Leitung des Entsorgungsbetriebes obliegt nach § 3 der Betriebssatzung dem 1. Betriebsleiter (Herr Wolfgang Bürger) und einem Betriebsleiter (Herr Christoph Schmidt).

Der Betriebsausschuss besteht nach § 4 der Betriebssatzung aus 17 Mitgliedern.

II. Wirtschaftsbericht

1. Rahmenbedingungen

Die Beseitigung der Abwässer in der Stadt Overath erfolgt ausschließlich durch die Stadtwerke Overath – Entsorgungsbetrieb -. Aufgrund dieser Segmentierung der Abwasserwirtschaft in Deutschland steht der Eigenbetrieb in keiner Wettbewerbssituation mit anderen Unternehmen. Die Beseitigung der Abwässer unterliegt keinen Konjunkturschwankungen.

2. Vergleich des tatsächlichen mit dem im Vorjahr prognostizierten Geschäftsverlauf

Wir haben im Lagebericht des Vorjahres prognostiziert, dass wir davon ausgehen, dass unter Berücksichtigung der Erträge aus der Auflösung der Gebührenausgleichsverbindlichkeit das geplante Ergebnis in Höhe von 2.211.810,00 € erzielt werden kann.

Der tatsächliche Geschäftsverlauf in 2018 stellt sich im Vergleich zu dem Wirtschaftsplan wie folgt dar:

	Planansatz 2018 T€	Ist-Wert 2018 T€	Abweichung T€	Abweichung %
Umsatzerlöse	9.826	9.933	107	1,1
andere aktivierte Eigenleistungen	25	49	24	96,0
sonstige betriebliche Erträge	58	126	68	-
Betriebsleistung	9.909	10.108	199	2,0
Energiekosten	65	53	-12	-18,5
Umlage Aggerverband	2.865	2.836	-29	-1,0
Netzunterhaltungsaufwand	1.204	1.129	-75	-6,2
Personalaufwand	560	545	-15	-2,7
Abschreibungen	1.500	1.464	-36	-2,4
sonstige betriebliche Aufwendungen	200	234	34	17,0
Betriebsaufwand	6.394	6.261	-133	-2,1
Betriebsergebnis	3.515	3.847	332	9,4
Finanzergebnis	1.303	1.066	-237	-18,2
Jahresergebnis	2.212	2.781	569	25,7

Der Jahresüberschuss in Höhe von 2.781 T€ liegt um 569 T€ über dem geplanten Ergebnis.
Die Steigerung der Umsatzerlöse resultiert im Wesentlichen aus der nicht geplanten Bestandsveränderung der Gebührenausgleichsverpflichtung in Höhe von 178 T€. Die Auflösung der Ertragszuschüsse lag um 60 T€ unter dem Planwert.

Die erhaltene Abwassergebührenhilfe entsprach mit 309 T€ dem Planansatz. Die Erlöse aus Kanalbenutzungsgebühren entsprechen in Summe nahezu dem geplanten Umsatz.

Die Abweichung bei den sonstigen betrieblichen Erträgen betrifft mit 44 T€ die Erträge aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen sowie mit 18 T€ Personalkostenerstattungen durch die Stadt.

Gründe für den geringen Betriebsaufwand sind insbesondere die gegenüber der Planung verringert angefallenen Kosten der Kanalsanierung. Darüber hinaus sind die Abschreibungen und die Aggerverbandsumlage niedriger ausgefallen, als die Planung es vorgesehen hat.

III. Ertragslage

Zur Analyse der Ertragslage des Betriebes wurden in nachfolgender Darstellung alle periodenfremden und nicht nachhaltig entstehenden Aufwendungen und Erträge, sowie die Veränderung der Gebührenausgleichsverpflichtungen in das Neutrale Ergebnis ausgegliedert. Die Ertragslage stellt sich dann im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2018		2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	9.933	98,3	9.876	98,9	57	0,6
andere aktivierte Eigenleistungen	49	0,5	23	0,2	26	113,0
sonstige betriebliche Erträge	126	1,2	84	0,9	42	50,0
Betriebsleistung	10.108	100,0	9.983	100,0	125	1,3
Aggerverbandsumlage	2.836	28,1	2.831	28,4	5	0,2
Netzunterhaltungsaufwand	1.048	10,4	1.064	10,7	-16	-1,5
übriger Materialaufwand	134	1,3	130	1,3	4	3,1
Personalaufwand	545	5,4	438	4,4	107	24,4
Abschreibungen	1.464	14,5	1.458	14,6	6	0,4
sonstige betriebliche Aufwendungen	234	2,3	194	1,9	40	20,6
Betriebsaufwendungen	6.261	61,9	6.115	61,3	146	2,4
Betriebsergebnis	3.847	38,1	3.868	38,7	-21	-0,5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.066	-10,5	-1.109	-11,1	43	-3,9
Finanzergebnis	-1.066	-10,5	-1.109	-11,1	43	-3,9
Jahresüberschuss	2.781	27,5	2.759	27,6	22	-0,8

Das Geschäftsergebnis (aus Betriebsergebnis und Finanzergebnis) des Jahres 2018 beträgt 2.782 T€ (2017: 2.759 T€)

Der Verlauf des Berichtsjahres wird von der Betriebsleitung insgesamt positiv beurteilt.

IV: Finanzlage

Die Liquidität der Stadtwerke wird grundsätzlich über die Stadt Overath sichergestellt. Für die Stadtwerke werden jedoch eigene Bankkonten geführt. Der Entsorgungsbetrieb führt zudem ein Verrechnungskonto mit dem Betriebszweig Versorgung, über das – ähnlich einem Bankkonto - die gegenseitigen Forderungen und Verbindlichkeiten ausgeglichen werden. Insgesamt stellt sich der Bestand der liquiden Mittel des Entsorgungsbetriebes, der auch kurzfristig negativ sein kann, zum Bilanzstichtag wie folgt dar:

	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Verrechnungskonto Versorgungsbetrieb	**3.754.291,50**	**3.146.193,82**

Die Veränderung dieses Finanzmittelfonds stellt sich wie folgt dar:

		2018 T€	2017 T€
Jahresergebnis		2.781	2.760
(+)	Abschreibungen auf das Anlagevermögen	1.464	1.458
(-)	Ertrag aus der Auflösung von Ertragszuschüssen	-590	-622
(+)	Zunahme (+)/ Abnahme (-) der kurzfristigen Rückstellungen	160	-200
(+)	Zunahme (-)/ Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-375	-109
(+)	Abnahme (-)/ Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-186	-261
(+)	Gewinn (-)/ Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
(+)	Zinsaufwendungen (+)/ Zinserträge (-)	1.066	1.109
(=)	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	4.320	4.135
(-)	Auszahlungen für Investitionen in das Immaterielle Anlagevermögen	-4	-24
(-)	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.772	-1.527
(=)	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.776	-1.551
(+)	Einzahlungen von Ertragszuschüssen	82	19
(+)	Einzahlungen aus Aufnahme von Krediten	2.759	824
(-)	Auszahlung an die Stadt Overath	-1.000	-500
(-)	Auszahlungen für Tilgung von Krediten	-2.727	-3.641
(-)	Gezahlte Zinsen	-1.050	-1.106
(=)	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.936	-4.404
	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	608	-1820
	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.146	4.966
(=)	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	3.754	3.146

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit reichte aus, um die laufenden Investitionen zu finanzieren.

Gemäß mittelfristiger Finanzplanung sind für die Jahre 2019 bis 2022 Bau- und Sanierungsmaßnahmen in einer Gesamthöhe von rd. 12.370 T€ vorgesehen (2019 = 3.275 T€; 2020 = 2.870 T€; 2021 = 3.190 T€ ; 2022 = 3.035 T€). Die größten Einzelposten sind die Sanierung schadhafter Kanäle mit rd. 2.330 T€ von 2019 bis 2022.

Projektbezogene Investitionen sind neben dem langfristig geplanten Projekt Gewerbegebiet Ginsterfeld mit 1.670 T€ (2018-2022) das Regenrückhaltebecken Forellenweg mit 635 T€ (2020-2021), die Ertüchtigung der Kanalisation Brombach - hydraulische Erweiterung mit rd. 340 T€ (2019-2020), das Regenrückhaltebecken Hohkeppeler Straße mit 700 T€ (2019-2020) und einer Regenwasserbehandlung im Bereich des Schulzentrums Cyriax mit rd. 750 T€ (2020-2021) sowie der Dükerneubau Brücke Mittelsteeg mit rd. 500 T€ (2019 - 2020).

Die Erschließung durch Niederschlagsentwässerung in den beiden Ortslagen Federath mit rd. 810 T€ (2020-2021) und Im Hof mit rd. 360 T€ (2020-2021) ist ebenso wie die Sanierung der Einleitstelle Linder Weg sowie der Rigole Leyenhaus mit insg. 610 T€ (2019-2020) eingeplant.

Darüber hinaus ist die Erneuerung des Kanals im Rahmen eines Straßenvollausbaus in der Ortslage Steinhaus in den Jahren 2019-2020 mit 350 T€ zu beziffern.

V. Vermögenslage

Das Vermögen des Entsorgungsbetriebes hat sich wie folgt entwickelt:

	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
A K T I V A						
Anlagevermögen	53.528	91,2	53.216	92,7	312	0,6
Liefer- und Leistungsforderungen	1.435	2,4	1.061	1,8	374	35,2
Verrechnungskonto Versorgungsbetrieb	3.754	6,4	3.146	5,5	608	19,3
Sonstige Vermögensgegenstände	20	0,0	20	0,0	0	0,0
VERMÖGEN	58.737	100,0	57.443	100,0	1.294	2,3

Wesentliches Vermögen des Betriebs sind die Entsorgungsanlagen.

In das Anlagevermögen wurden im Berichtsjahr 1.776 T€ investiert. Dieser Entwicklung wirkten planmäßige Abschreibungen mit 1.464 T€ entgegen, so dass sich das Anlagevermögen per Saldo um 312 T€ erhöhte.

Die Entwicklung des Verrechnungskontos mit dem Versorgungsbetrieb wurde im Abschnitt IV. Finanzlage erläutert.

Dem Vermögen steht folgende Kapitalstruktur gegenüber:

	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
P A S S I V A						
Eigenkapital	13.060	22,2	11.778	20,5	1.282	10,9
Empfangene Ertragszuschüsse	5.632	9,6	6.140	10,7	-508	-8,3
Schulden mit Fälligkeit über 5 Jahre						
- Darlehen Kreditinstitute	22.019	37,5	24.409	42,5	-2.390	-9,8
- Darlehen Stadt	2390	4,1	528	0,9	1862	-
	24.409	41,6	24.937	43,4	-528	-2,1
Schulden mit Fälligkeit 1-5 Jahre						
- Darlehen Kreditinstitute	8.732	14,9	7.380	12,8	1.352	18,3
- Darlehen Stadt	115	0,2	52	0,1	63	-
- Gebührenausgleich § 6 KAG	201	0,3	441	0,8	-240	-54,4
	9.048	15,4	7.873	13,7	1.175	14,9
Schulden mit Fälligkeit bis 1 Jahr						
- Sonstige Rückstellungen	364	0,6	204	0,4	160	78,4
- Darlehen Kreditinstitute	1.797	3,1	2.621	4,6	-824	-31,4
- Leistungsverbindlichkeiten	476	0,8	516	0,9	-40	-7,8
- Darlehen Stadt	28	0,0	43	0,1	-15	-34,9
- Übrige Verbindlichkeiten Stadt/andere Betriebszweige	3.052	5,2	2.527	4,4	525	20,8
- Verbindlichkeiten gg verbundenen Unternehmen	81	0,1	24	0,0	57	-
- sonstige Verbindlichkeiten	790	1,3	780	1,4	10	1,3
	6.588	11,2	6.715	11,7	-127	-1,9
KAPITAL	58.737	100,0	57.443	100,0	1.294	2,3

Das Eigenkapital erhöhte sich um den Jahresüberschuss 2018 abzüglich einer an die Stadt Overath beschlossenen Gewinnabführung von 1.500.000,00 € für 2017.

Die Veränderung der empfangenen Ertragszuschüsse beruht auf der planmäßigen jährlichen Auflösung dieses Postens mit 2 % (Zugänge ab 2014) bzw. 3 % (Zugänge bis 2013) des Ursprungsbetrages. Dieser Entwicklung wirkten im Berichtsjahr Nettozugänge in Höhe von 82,1 T€ entgegen.

Der Eigenfinanzierungsanteil aus Eigenkapital und grundsätzlich nicht rückzahlbaren Zuschüssen an der Bilanzsumme beträgt 31,8 % und ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,6 Prozentpunkte leicht gestiegen (Vorjahr 31,2 %).

Der Fremdfinanzierungsanteil aller Finanzierungsmittel ist mit 68,2 % (Vorjahr 68,8 %) nach wie vor dominant, wird jedoch jährlich verbessert. Eine Reduzierung der Verschuldung kann nach wie vor nur aus einer verstärkten Innenfinanzierung erfolgen. Dazu dienen insbesondere die verdienten Abschreibungen abzüglich der ebenfalls nicht zahlungswirksamen Auflösung der Ertragszuschüsse und ein in den nächsten Jahren konstant erzielter Jahresgewinn. Der aktuell konstant günstige Kapitalmarkt ist nach wie vor durch Umschuldungen von bestehenden Darlehen zu nutzen. Ein betriebswirtschaftlich sinnvoller Schuldenabbau ist nur durch diese beschriebenen Faktoren möglich.

VI. Prognose-, Risiko- und Chancenbericht

Bestandsgefährdende Risiken bestehen für den Entsorgungsbetrieb derzeit nicht.

Im Rahmen der Risikoerfassung wurden zwei Risiken mit einer hohen potenziellen Schadenshöhe (> 100.000 €) und einer mittleren Eintrittswahrscheinlichkeit identifiziert: Es handelt sich hierbei um Risiken durch Kostenüberschreitungen durch überplanmäßige Ausgaben und Risiken infolge schadhafter Kanalleitungen. Die Betriebsleitung hat diese Risiken im Besonderen im Blick.

Aktuell wird der Betrieb die Zweitbefahrung des Kanalnetzes (Gesamtlänge von ca. 195 km) planmäßig fortsetzen um die ggf. vorhandenen Schäden festzustellen. Im Jahr 2018 wurden planmäßig die Kanäle der Ortslage Untereschbach befahren, um im darauffolgenden Jahr die Schäden entsprechend zu sanieren. Aufgrund der Größe hat die Betriebsleitung entschieden, das Teilnetz Untereschbach aufzugliedern und in zwei darauffolgenden Jahren befahren zu lassen.

Das Jahr 2018 wurde genutzt um die 6. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) durchzuführen. Das ABK wurde Ende des Jahres 2018 durch den Betriebsausschuss und Rat der Stadt beschlossen.

Die Betriebsleitung ist bestrebt, für eine wirtschaftlich gefestigte Betriebsführung zu sorgen. Absehbare fortschreitende Aufwandssteigerung beim investitionsabhängigen Aufwand wie Zinsen und Abschreibungen sowie die steigenden Aufwendungen im Unterhaltungsbereich aufgrund rechtlicher Vorgaben sind nur durch eine betriebswirtschaftliche und nachhaltige Arbeitsweise aufzufangen.

In 2018 wurde das gesetzlich geforderte Risikomanagement weiter ausgebaut. Bestandsgefährdende Risiken liegen auch nach permanenter Betrachtung und Auswertung kurz- und mittelfristig nicht vor.

Für das Jahr 2019 wurde die Schmutzwassergebühr um 0,06 € auf 3,97 € gesenkt. Eine leichte Anpassung wurde im Bereich der Niederschlagswassergebühr von 1,18 €/m² auf 1,21 €/m² beschlossen.

Bei einer geplanten Einleitmenge von 1.150.000 m³ Schmutzwasser sowie 2.610.000 m² Niederschlagswasser ist für 2019 ein handelsrechtlicher Gewinn von 2.518.190,00 € geplant. Die Rahmenbedingungen haben sich im Vergleich zur Planung nicht wesentlich verändert, so dass die Betriebsleitung derzeit davon ausgeht, dass das geplante Ergebnis erzielt werden kann.

Negative Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes haben sich nicht ergeben. Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind geordnet.

Overath, den 26. August 2019

gez.	**gez.**
Wolfgang Bürger	**Christoph Schmidt**
Erster Betriebsleiter	**Betriebsleiter**

Ergänzende Anlagen

Rechtliche und steuerliche Grundlagen

1. Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Stadtwerke Overath - Entsorgungsbetrieb -
Sitz:	Overath
Geschäftsadresse:	Balkener Straße 1a, 51491 Overath
Zweck des Betriebes:	Zweck des Betriebes ist gemäß § 1 der Betriebssatzung die Abwasserbeseitigung, die Entsorgung der Hauskläranlagen und Kleineinleiter.
Betriebssatzung:	Betriebssatzung in der Fassung vom 1. März 2013
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr
Betriebsleitung:	Die Betriebsleitung besteht gemäß § 3 der Betriebssatzung aus einem 1. Betriebsleiter und einem Betriebsleiter. 1. Betriebsleiter ist Herr Beigeordneter Wolfgang Bürger, Betriebsleiter ist Herr Christoph Schmidt.
Betriebsausschuss:	Der Betriebsausschuss setzt sich aus 17 Mitgliedern zusammen. Eine namentliche Aufstellung über die Mitglieder des Betriebsausschusses befindet sich im Anhang (Anlage 3 / 13). Die Zuständigkeit des Betriebsausschusses ist in § 4 der Betriebssatzung geregelt. Im Berichtsjahr fanden sechs Sitzungen des Betriebsausschusses statt. Die Protokolle haben uns vorgelegen.
Rat:	Der Rat der Stadt Overath entscheidet in allen Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Hauptsatzung vorbehalten sind.
Vorjahresabschluss:	Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 wurde in der Ratssitzung vom 10. Oktober 2018 festgestellt. Vom Jahresgewinn 2017 von 2.759.702,89 € sollen 1.500.000,00 € an die Stadt Overath abgeführt werden, der verbleibende Gewinn wird zusammen mit dem bestehenden Gewinnvortrag zum 31. Dezember 2017 in Höhe von 3.129.002,04 € vorgetragen.

2. Steuerrechtliche Verhältnisse

Die Abwasserbeseitigung ist als hoheitliche Aufgabe sowohl von der Umsatzsteuer als auch von der Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer befreit.

Aufgliederung und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018

AKTIVA

Einen Überblick über die Entwicklung des **Anlagevermögens** gibt der Anlagenspiegel, der dem Anhang des Jahresabschlusses (Anlage 3 zu diesem Bericht) als Anlage beigefügt ist.

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte

31.12.2018:	**382.089,21**	**€**
31.12.2017:	388.455,61	€

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließllich der Bauten auf fremden Grundstücken

31.12.2018:	**46.213,79**	**€**
31.12.2017:	44.290,27	€

2. Entsorgungsanlagen

31.12.2018:	**51.161.201,12**	**€**
31.12.2017:	51.513.797,65	€

3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

31.12.2018:	**18.287,42**	**€**
31.12.2017:	4.136,42	€

4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau **31.12.2018: 1.919.774,90 €**

31.12.2017: 1.264.897,30 €

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Düker Neubau Sülz 2. BA	1.456.197,06	47.305,96
Kanal Steinhaus-Elsterberg	110.662,86	72.570,83
Mischwasserkanal L136 (Haupstraße)	81.632,91	0,00
Übernahme Kanal Josefshöhe	67.696,50	67.696,50
Änd. Drossel RRB + Erw. Hohkeppel	56.823,42	56.823,42
RRB Forellenweg	30.928,41	30.928,41
RW-Behandlung Hohkeppler Str.	28.742,78	0,00
Rigole Leyenhaus	28.611,71	27.428,91
Ferderath/Erschl. NSW 2018/02	19.136,40	19.136,40
RRB-Einleitstelle Linder Weg	11.479,69	11.479,69
RRB Im Hof /Brombach	9.322,47	9.322,47
Düker Brücke Mittelsteg (Brodhausen)	6.879,68	0,00
RWK Bahnhofstraße Teil 2	6.341,47	6.341,47
Bachwasserkanal Brombach	4.228,67	4.228,67
Erschl. Gewerbegebiet Ginsterfeld	1.090,87	1.090,87
Hydraul. Vergrößerung Burgholzweg	0,00	810.279,35
Erschl. B-Plan 134, Holzbachtalstraße	0,00	100.264,35
	1.919.774,90	**1.264.897,30**

III. Finanzanlagen

sonstige Ausleihungen **31.12.2018: 0,00 €**

31.12.2017: 396,29 €

Die Finanzanlagen betrafen ein Arbeitgeberdarlehen, das in 2018 ausgelaufen ist.

B. Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**31.12.2018:**	**586.667,84 €**
	31.12.2017:	552.345,69 €

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	655.642,67	664.823,29
Einzelwertberichtigung	-56.974,83	-101.477,60
Pauschalwertberichtigung	-12.000,00	-11.000,00
	586.667,84	**552.345,69**

2. Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	**31.12.2018:**	**663.018,28 €**
	31.12.2017:	427.855,12 €

Hier werden die Forderungen gegen die Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO) ausgewiesen. Sie betreffen im Wesentlichen mit 299,7 T€ Kanalanschlussbeiträge sowie mit 363,3 T€ Forderungen aus der gemeinsam mit der Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO) durchgeführten Maßnahme Burgholzweg.

3. Forderungen gegen die Stadt/andere Betriebszweige	**31.12.2018:**	**3.939.345,18 €**
	31.12.2017:	3.226.543,30 €

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Forderungen gegen Eigenbetriebe der Stadt	3.924.074,64	3.211.251,76
Forderungen gegen die Stadt	15.270,54	15.291,54
	3.939.345,18	**3.226.543,30**

Die Forderungen gegen andere Eigenbetriebe bestehen gegenüber dem Versorgungsbetrieb und betreffen im Wesentlichen mit 3.754.291,50 € das Verrechnungskonto, mit 126.941,50 € Kanalbenutzungsgebühren für das Hallenbad sowie mit 39.000 € Forderungen aus dem Verkauf von Leerrohren.

4. sonstige Vermögensgegenstände	**31.12.2018:**	**20.413,45**	**€**
	31.12.2017:	20.017,16	€

Hier werden Forderungen aus Versicherungsfällen ausgewiesen.

Summe Aktiva	**31.12.2018:**	**€**	**58.737.011,19**
	31.12.2017:	€	57.442.734,81

PASSIVA

A. Eigenkapital

I. Rücklagen	**31.12.2018:**	**5.889.741,64**	**€**
	31.12.2017:	5.889.741,64	€

Zusammensetzung:	31.12.2018 Euro	31.12.2017 Euro
1. allgemeine Rücklagen	796.252,69	796.252,69
2. zweckgebundene Rücklagen	5.093.488,95	5.093.488,95
	5.889.741,64	5.889.741,64

II. Gewinnvortrag	**31.12.2018:**	**4.388.704,93**	**€**
	31.12.2017:	3.129.002,04	€
III. Jahresgewinn	**31.12.2018:**	**2.781.353,43**	**€**
	31.12.2017:	2.759.702,89	€
B. Empfangene Ertragszuschüsse	**31.12.2018:**	**5.631.980,42**	**€**
	31.12.2017:	6.140.178,30	€

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2018 €	Zuführung €	Auflösung €	Stand 31.12.2018 €
Empfangene Ertragszuschüsse	5.947.310,30	82.096,12	584.344,03	5.445.062,39
Gestundete Ertragszuschüsse	20.020,00	0,00	1.835,00	18.185,00
Investitionszuschuss	172.848,00	0,00	4.115,00	168.733,00
	6.140.178,30	82.096,12	590.294,03	5.631.980,39

C. Rückstellungen

sonstige Rückstellungen	**31.12.2018:**	**363.586,75**	**€**
	31.12.2017:	203.648,90	€

Entwicklung:

	Stand	Inanspruchnahme/ *Auflösung* *	Zuführung	Stand
	01.01.2018	2018	2018	31.12.2018
	€	€	€	€
sonstige Rückstellungen	203.648,90	65.578,50	225.516,35	363.586,75
		0,00 *		

Wir verweisen auf den Rückstellungsspiegel im Anhang (Anlage 3 / 7).

D. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**31.12.2018:**	**32.548.507,81**	**€**
	31.12.2017:	34.409.284,73	€

Zusammensetzung :	2018 €	2017 €
Darlehen	32.482.546,87	34.359.276,69
kurzfristige Verbindlichkeiten	65.960,94	50.008,04
	32.548.507,81	34.409.284,73

Entwicklung der Darlehen :	2018 €	2017 €
Darlehensstand zu Beginn des Wirtschaftsjahres	34.359.276,69	35.160.389,61
Darlehensaufnahmen	419.395,24	824.000,00
Darlehenstilgungen	2.296.125,06	1.625.112,92
Darlehensstand 31. Dezember 2018	32.482.546,87	34.359.276,69

Im Berichtsjahr wurde ein Darlehen über 1.064.146,42 € bei der NRW Bank für die Eigenbetriebe der Entsorgung und der Versorgung zur Umschuldung aufgenommen. Der Anteil der Entsorgung beträgt 419.395,24 € (39,41 %). Mit diesem Betrag wurde das Darlehen bei der L-Bank Karlsruhe, das bisher über die Stadt abgewickelt wurde, abgelöst.

Die Zusammensetzung und Entwicklung der Darlehen ergibt sich im Einzelnen aus der Anlage 7.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

31.12.2018:	**475.839,95**	**€**
31.12.2017:	515.745,64	€

3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/anderen Betriebszweigen

31.12.2018:	**5.584.974,56**	**€**
31.12.2017:	3.150.403,39	€

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt beinhalten im Wesentlichen drei Darlehen in Höhe von zusammen 2.533 T€ sowie die beschlossene Abführung des teilweisen Jahresgewinns 2016 und 2017 in Höhe von 3.000 T€ an die Stadt.

4. Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen

31.12.2018:	**81.517,65**	**€**
31.12.2017:	23.698,20	€

Zusammensetzung:	31.12.2018 €	31.12.2017 €
Stadtwerke Overath Energie GmbH	162,91	0,00
Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO)	81.354,74	23.698,20
	81.517,65	**23.698,20**

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO) betreffen fast ausschließlich mit 73,5 T€ anteilige Kosten für die gemeinsam durchgeführte Maßnahme Burgholzweg und mit 7,5 T€ Zinsen für die Zwischenfinanzierung der Erschließung Kielsberg.

5. sonstige Verbindlichkeiten

31.12.2018:	**990.804,05**	**€**
31.12.2017:	1.221.329,08	€

Der Ausweis betrifft fast ausschließlich mit 641.939,87 € die Gebührenausgleichs-Verbindlichkeit, sowie mit 348.857,19 € Überzahlungen aus der Gebührenabrechnung.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Umsatzerlöse

2018:	**9.932.652,08**	**€**
2017:	9.876.419,64	€

Zusammensetzung:	2018 €	2017 €
Erlöse Schmutzwassergebühr	4.664.035,04	4.485.238,94
Erlöse Niederschlagswasser	3.038.854,26	3.058.665,72
Erlöse Grundgebühren	1.099.951,38	1.097.714,86
Auflösung der Ertragszuschüsse	590.294,03	622.055,79
Abwassergebührenhilfe	309.052,00	294.275,78
Bestandsveränderung Kostenüberdeckung	178.029,95	270.063,10
Erlöse Gebühren Kleineinleiter	52.435,42	48.405,45
	9.932.652,08	9.876.419,64

2. andere aktivierte Eigenleistungen

2018:	**49.138,46**	**€**
2017:	23.145,84	€

3. sonstige betriebliche Erträge

2018:	**126.556,55**	**€**
2017:	84.959,59	€

Der Posten beinhaltet im Wesentlichen mit 52,2 T€ Nutzungsentschädigungen des Aggerverbandes und der Stadt Bergisch Gladbach für die Mitbenutzung des städtischen Kanalnetzes, mit 18,3 T€ die Weiterberechnung der anteiligen Personalkosten an die Stadt sowie mit 44,5 T€ die Auflösung von Einzelwertberichtigungen.

4. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

2018:	**52.967,32**	**€**
2017:	68.921,50	€

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

2018:	**3.964.717,11**	**€**
2017:	3.956.865,94	€

5. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter	**2018:**	**427.584,52**	**€**
	2017:	342.831,75	€
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	**2018:**	**117.411,02**	**€**
	2017:	95.427,32	€

- davon für Altersversorgung € 33.723,62 (€ 27.895,93)

6. Abschreibungen

auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	**2018:**	**1.464.442,36**	**€**
	2017:	1.457.667,40	€

7. sonstige betriebliche Aufwendungen

	2018:	**233.528,10**	**€**
	2017:	193.926,15	€

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	2018:	**1.066.343,23**	**€**
	2017:	1.109.182,12	€

Zusammensetzung:	2018 €	2017 €
Zinsen für Darlehen	1.043.982,03	1.105.551,01
Zinsen Kassenkredit	14.835,00	3.631,11
sonstiger Zinsaufwand	7.526,20	0,00
	1.066.343,23	1.109.182,12

Der sonstige Zinsaufwand resultiert aus der Zwischenfinanzierung der Erschließungskosten Kielsberg über die Stadtentwicklungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Overath (SEGO).

9. Jahresgewinn

	2018:	**2.781.353,43**	**€**
	2017:	2.759.702,89	€

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung der Darlehen 2018
Stadtwerke Overath - Entsorgungsbetrieb -

Darlehensgeber	Darlehens-Nr.	Ursprungsbetrag Euro	Stand 01.01.2018 Euro	Neuaufnahme 2018 Euro	Tilgung 2018 Euro	Stand 31.12.2018 Euro	Zinsfest-schreibung bis	Zinssatz aktuell %	Zinsen 2018 Euro
Kreditanstalt für Wiederaufbau	8046745	437.381,57	253.680,08	0,00	17.495,38	236.184,70	15.08.2022	4,648	11.283,55
Hypothekenbank Frankfurt	5494130019	1.073.712,95	570.287,11	0,00	42.938,71	527.348,40	30.06.2028	5,270	29.214,81
Hypothekenbank Frankfurt	5494364012	881.978,50	546.826,83	0,00	546.826,83	0,00	28.12.2018	4,475	24.041,83
NRW Bank	3104004654	1.459.738,32	291.906,73	0,00	48.659,65	243.247,08	30.09.2023	4,640	13.987,09
Kreissparkasse Köln	6007025998	1.450.000,00	1.078.784,83	0,00	36.343,08	1.042.441,75	30.03.2020	3,793	40.405,44
Kreissparkasse Köln	6017768546	3.000.000,00	2.677.280,16	0,00	68.708,81	2.608.571,35	30.09.2027	2,500	66.291,19
Münchener Hypothekenbank	1800418801	2.580.280,28	360.081,39	0,00	228.718,81	131.362,58	30.09.2019	5,557	15.298,31
Münchener Hypothekenbank	1800418800	1.506.467,25	251.813,01	0,00	160.228,33	91.584,68	30.09.2019	5,497	9.498,38
Dt. Postbank AG	5776390028	1.580.704,82	737.662,26	0,00	52.690,16	684.972,10	27.01.2017	5,180	7.607,15
LB Baden-Württemberg	606071245	996.999,74	498.499,34	0,00	24.925,02	473.574,32	01.01.2033	4,575	22.236,19
LB Baden-Württemberg	605914923	1.471.403,40	496.403,40	0,00	75.000,00	421.403,40	30.06.2024	5,300	25.159,32
HSH Nordbank	679210032	1.533.875,64	1.291.319,27	0,00	22.420,07	1.268.899,20	30.09.2043	5,880	75.441,21
WL-Bank	200671301	920.330,51	245.425,51	0,00	61.355,00	184.070,51	30.03.2021	3,965	7.906,58
WL-Bank	201671302	2.320.540,00	1.834.847,95	0,00	56.484,12	1.778.363,83	30.12.2021	4,278	77.596,68
Dexia Kommunalbank AG	4011386	2.171.225,81	1.789.874,13	0,00	38.310,15	1.751.563,98	30.03.2023	3,950	71.298,55
LB Baden-Württemberg	610447629	3.000.000,00	2.452.198,87	0,00	75.027,11	2.377.171,76	30.09.2038	4,330	104.972,89
WL Bank	200671303	600.000,00	337.500,00	0,00	30.000,00	307.500,00	30.03.2029	4,410	14.387,63
HypoVereinsbank/Unicredit	780154762	1.700.951,21	908.088,72	0,00	101.998,28	806.090,44	30.03.2026	1,530	12.920,26
Kreissparkasse Köln	6017337100	5.195.350,00	4.547.881,60	0,00	104.770,01	4.443.111,59	30.12.2025	3,910	176.298,43
Kreissparkasse Köln	6017756037	3.274.225,00	2.930.368,10	0,00	73.280,07	2.857.088,03	30.03.2023	2,100	60.963,17
Landesbank Hessen-Thüringen	800082417	5.950.800,00	5.540.992,98	0,00	188.125,22	5.352.867,76	31.12.2040	2,000	108.474,16
Kreissparkasse Köln	6011789615	1.600.532,19	1.438.561,36	0,00	82.649,73	1.355.911,63	30.03.2030	1,360	19.144,11
Kreissparkasse Köln	6011912259	2.605.641,63	2.454.993,06	0,00	121.634,44	2.333.358,62	30.09.2036	0,820	19.757,56
NRW Bank	4202655108	824.000,00	824.000,00	0,00	24.868,55	799.131,45	30.09.2044	0,080	14.272,11
NRW Bank	4202727594	419.395,24	0,00	419.395,24	12.667,53	406.727,71	30.03.2044	1,620	6.507,69
		48.555.534,06	**34.359.276,69**	**419.395,24**	**2.296.125,06**	**32.482.546,87**			**1.034.964,29**
Darlehen, die über die Stadt Overath abgewickelt werden									
L-Bank Karlsruhe	5521000924	522.982,13	419.395,24	0,00	419.395,24	0,00	17.02.2018	4,489	0,00
LB Baden-Württemberg	610447610	250.000,00	204.349,94	0,00	6.252,26	198.097,68	30.09.2038	4,330	8.747,74
Darlehen Stadt	Kassenkredit	1.800.000,00	0,00	1.800.000,00	0,00	1.800.000,00	31.03.2019	0,860	14.835,00
Darlehen Stadt	2018-6	540.000,00	0,00	540.000,00	5.400,00	534.600,00	20.12.2028	2,000	270,00
		3.112.982,13	**623.745,18**	**2.340.000,00**	**431.047,50**	**2.532.697,68**			**23.852,74**
Gesamtsumme		**51.668.516,19**	**34.983.021,87**	**2.759.395,24**	**2.727.172,56**	**35.015.244,55**			**1.058.817,03**

Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Nachfolgend wird der Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß IDW PS 720 wiedergegeben und beantwortet:

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung?	*Für den Betriebsausschuss gilt die „Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Overath". Ferner existiert eine Dienstanweisung.*
Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)?	*Nein.*
Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?	*Ja.*
b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?	*Im Berichtsjahr fanden sechs Betriebsausschusssitzungen statt. Die Sitzungsprotokolle liegen uns vor.*
c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?	*Herr Beigeordneter Wolfgang Bürger ist angabegemäß in folgenden Gremien mit Aufsichtsfunktion tätig:* *Mitglied der Verbandsversammlung des Aggerverbandes* *Verbandsrat Aggerverband* *Beirat der AggerEnergie GmbH* *Der Betriebsleiter Herr Christoph Schmidt ist angabegemäß wie folgt tätig:* *Beirat der AggerEnergie GmbH,* *Mitglied im Aufsichtsrat der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH.*

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?	*Die Bezüge der Betriebsleitung sind im Anhang angegeben.* *Das Überwachungsorgan ist der nach § 4 der Betriebssatzung gebildete Betriebsausschuss.* *Die Aufwandsentschädigung der Mitglieder des Betriebsausschusses ist im Anhang angegeben.*

Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?	*Es gibt einen den Bedürfnissen des Betriebes entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten bzw. Weisungsbefugnisse ersichtlich sind, soweit es in die Kompetenz der Betriebsleitung fällt.* *Eine regelmäßige Überprüfung findet durch die Betriebsleitung statt.*
b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?	*Nein.*
c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?	*Die Dienstanweisungen zur Vorkehrung gegen Korruption und zur Bekämpfung von Korruption bei der Stadt Overath werden beachtet.* *Die Vergabe von Aufträgen für Dienstleistungen erfolgt auskunftsgemäß stets gemäß Dienstanweisung für die Vergabe von Lieferungen und Leistungen aller Art. Den Beauftragungen gehen regelmäßig Ausschreibungen entsprechend der vorgegebenen Betragsgrenzen voraus.* *Der Zahlungsverkehr erfolgt über den Betrieb selbst. Die Funktionstrennung ist gewährleistet.*
d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)?	*Die Auftragsvergabe erfolgt unter Beachtung der städtischen Dienstanweisung für die Vergabe von Lieferungen und Leistungen aller Art. Hierbei sind die Regelungen des § 4 der Betriebssatzung zu beachten.* *Die Personalführung erfolgt gemäß § 3 der Be-*

	triebssatzung grundsätzlich durch den Betriebsleiter. Das Personalamt der Stadt Overath übernimmt die Personalverwaltung einschließlich der Lohnabrechnung. *Die Kreditaufnahme erfolgt durch die Kämmerei. Die Darlehensverwaltung findet im Eigenbetrieb statt.*
Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?	*Nein.*
e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?	*Alle Verträge und Vertragsdateien werden zentral erfasst und abgelegt. Die Vertragsdaten (vor allem Laufzeiten und Kündigungstermine) werden über eine Excel-Datei überwacht.*

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?	*Ja. Es wird jährlich ein Wirtschaftsplan erstellt, der aus Erfolgs-, Vermögens-, und Finanzplan sowie Stellenübersicht besteht. Im Rahmen der Finanzplanung findet eine mittelfristige 4-Jahres-Planung statt. Das Planungswesen ist der Größe des Betriebs angemessen.*
b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?	*Aus den Protokollen der Betriebsausschusssitzungen geht hervor, dass die Quartalszahlen sowie die auf das Jahr fortgeschriebenen Zahlen regelmäßig den Planzahlen gegen über gestellt und Planabweichungen erläutert werden.*

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?	*Ja. Die Nachkalkulation für 2018 ergab eine Überdeckung in Höhe von 200,7 T€. Die Überdeckung ist im Wesentlichen auf den gewährten Landeszuschuss zurückzuführen, der bei der Aufstellung der Kalkulation noch nicht bekannt war und von daher nicht berücksichtigt werden konnte. Dieser Betrag wird in der Kalkulation 2020 berücksichtigt. Die Überdeckungen des Vorjahres und des laufenden Jahres werden in der Bilanz unter den sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 641,9 T€ ausgewiesen.* *In 2018 wurde die Überdeckung 2016 in Höhe von 379 T€ in der Kalkulation gebührenmindernd berücksichtigt.*
d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?	*Seit 2016 erfolgt das Finanzmanagement nicht mehr zentral über die Kämmerei sondern über die Stadtwerke selbst. Eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung sind gewährleistet.*
e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?	*Der Zahlungsverkehr wird für die Eigenbetriebe Versorgung und Entsorgung gemeinsam über das Bankkonto des Versorgungsbetriebes geführt. Der den Entsorgungsbetrieb betreffende Zahlungsverkehr wird über ein entsprechendes Verrechnungskonto verbucht.*
f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden?	*Die Gebührenbescheide werden zeitnah in Rechnung gestellt. Unterjährig werden zehn Abschläge erhoben (März bis Dezember).*
Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?	*Ja. Nach einer erfolglosen Mahnung werden die Forderungen an die Stadt zur Vollstreckung abgegeben.*
g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/ Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?	*Das Controlling ist Aufgabe der Betriebsverantwortlichen und entspricht den Anforderungen des Unternehmens.*

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?	*Entfällt, da der Betrieb keine wesentlichen Beteiligungen an anderen Unternehmen hält.*

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?	*Ein Risikofrüherkennungssystem ist eingerichtet, eine Risikobeauftragte ist benannt. Es wurden Risiken identifiziert und bewertet. Im Risikohandbuch werden die Grundlagen des Risikofrüherkennungssystems dargestellt und die Vorgehensweise erläutert. Die Berichterstattung an die verantwortlichen Gremien soll regelmäßig jährlich stattfinden. Beim Eintreten bestandsgefährdender Risiken sollen Betriebsleitung und Gremien umgehend informiert werden.*
b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen?	*Ja. Am 11. September 2018 wurde dem Betriebsausschuss der Risikobericht erläutert und zusammen mit dem Protokoll zu dieser Sitzung zur Verfügung gestellt.*
Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?	*Nein.*
c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?	*Die Dokumentation der Risiken und der Maßnahmen ist erfolgt. Das Risikohandbuch enthält Erläuterungen zur Zielsetzung, zu den Grundsätzen und den Abläufen des Risikomanagementsystems.*
d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?	*Änderungen werden im Rahmen der Risikoinventuren bzw. des Risikoberichtes dokumentiert.*

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Der Fragenkreis entfällt, weil die Berichtsfirma keine derartigen, ggf. riskanten Finanzinstrumente einsetzt.

Fragenkreis 6: Interne Revision

a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision?	*Eine eigene Interne Revision besteht nicht.*
Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?	*Die Aufgaben werden grundsätzlich durch das Rechnungsprüfungsamt (RPA) der Stadt Overath wahrgenommen. Im Rahmen der Prüfung der Stadt Overath durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA NRW) können auch Teile der Stadtwerke geprüft werden. Auftragsvergaben und die Auswahlentscheidungen werden durch das RPA begleitet. Ab 2018 werden die technischen Vergaben sowie die technische Prüfung der Leistungsverzeichnisse durch das technische Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bergisch Gladbach überwacht.* *Der Kämmerin und dem Betriebsausschuss werden zur Kontrolle des Wirtschaftsplans Quartalsberichte zur Verfügung gestellt.*
b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?	*Das Rechnungsprüfungsamt ist gemäß § 104 GO NRW dem Rat der Stadt Overath unmittelbar verantwortlich und in seiner Tätigkeit ihm unmittelbar unterstellt. Mögliche Interessenskonflikte werden über die Beachtung von § 104 Abs. 2 ff. GO NRW vermieden.*
c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr?	*In 2018 haben auskunftsgemäß keine den Eigenbetrieb betreffenden Prüfungen stattgefunden.*
Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind?	*Entfällt.*
Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet?	*Entfällt.*
Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?	*Entfällt.*
d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?	*Nein.*

e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?	*Entfällt.*
f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?	*Entfällt.*

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?	*Nein.*
b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?	*Eine Kreditgewährung an Geschäftsführer oder Aufsichtsrat haben wir nicht festgestellt.*
c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?	*Nein.*
d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?	*Der Jahresabschluss 2018 sowie der Lagebericht sind entgegen § 26 EigVO NRW und § 14 der Betriebssatzung nicht innerhalb von 3 Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres aufgestellt worden. Die Berichterstattung nach § 20 EigVO NRW soll innerhalb eines Monats nach Quartalsende erfolgen.* *Weitere Sachverhalte sind uns nicht bekannt geworden.*

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?	*Grundsätzlich sind bei Investitionen in die Infrastruktur der Abwasserentsorgung Rentabilitäts- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen von untergeordneter Bedeutung.* *Investitionen werden unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten für einen Zeitraum von vier Jahren geplant. Kosteneinsparpotenziale, die sich z. B. durch geplante Straßenbaumaßnahmen ergeben können, werden dabei berücksichtigt.*
b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?	*Nein.*
c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?	*Ja. Die Überwachung erfolgt sowohl durch die mit den Investitionen beauftragten Ingenieurbüros als auch durch die Sachbearbeiter. Zusätzlich werden die Zahlen mit der Betriebsleitung besprochen.*
d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?	*Insgesamt wurde das im Wirtschaftsplan angesetzte Investitionsvolumen nicht ausgeschöpft.*
e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?	*Nein.*

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?	*Nein.*
b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?	*Ja, z. B. für Kreditaufnahmen und Geldanlagen durch die Stadt.*

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?	*Ja.*
b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?	*Ja.*
c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?	*Der Betriebsausschuss wird nach unseren Erkenntnissen über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah informiert. Nach unseren Feststellungen lagen keine ungewöhnlichen, risikoreichen oder nicht ordnungsgemäß abgewickelten Geschäftsvorfälle im Berichtsjahr vor.*
d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?	*Es hat keinen besonderen Berichtswunsch des Betriebsausschusses gegeben.*
e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?	*Nein.*
f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?	*Eine Directors&Officers-Versicherung besteht nicht.*
g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?	*Es sind angabegemäß keine Interessenskonflikte der Betriebsleiter oder der Aufsichtsratsmitglieder gemeldet worden.*

Vermögens- und Finanzlage

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?	*Nein.*
b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?	*Nein.*

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?	*Nein.*

Fragenkreis 12: Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen?	*Die Finanzierung erfolgt durch selbst erwirtschaftete Rücklagen, den Rücklagen zugewiesene Zuschüsse sowie über Ertrags- und Investitionszuschüsse und über Fremdkapital. Die zur Finanzierung der geplanten Investitionen im Wirtschaftsplan 2018 vorgesehene Darlehensaufnahme von 3.105 € wurde mit 2.759 T€ unterschritten. Die Forderung aus dem Abrechnungsverkehr mit dem Versorgungsbetrieb beläuft sich zum Bilanzstichtag auf 3.754,3 T€.*
Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?	*Es bestehen am Stichtag keine wesentlichen Investitionsverpflichtungen. Die im Wirtschaftsplan des Folgejahres vorgesehenen Investitionen sollen durch Eigenmittel und Kredite finanziert werden.*
b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?	*Es liegt kein Konzern vor.*
c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten?	*Der Betrieb hat im Berichtsjahr Abwassergebührenhilfe im Rahmen der Landesförderung der überdurchschnittlichen Abwassergebühren beantragt und hierfür 309 T€ erhalten. Der Zuschuss wird kostenmindernd in der Nachkalkulation berücksichtigt.*
Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?	*Nein.*

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?	*Nein, es bestehen keine Finanzierungsprobleme.*

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?	*Von dem Jahresüberschuss in Höhe von 2.781 T€ sollen 1.500 T€ an den städtischen Haushalt abgeführt werden und 1.281 T€ auf neue Rechnung vorgetragen werden. Der Ergebnisverwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage des Betriebes vereinbar.* *Die Ausschüttungen an die Stadt als Träger des Betriebes haben keine Auswirkungen auf die Gebührenhöhe, da sich die nach § 6 KAG zu ermittelnden kalkulatorischen Zinsen ausschließlich nach dem zu verzinsenden Anlagekapital unter Berücksichtigung des Abzugskapitals ermitteln. Die Finanzstruktur des Eigenkapitals (Eigenkapital zu Fremdkapital) soll keinen Einfluss auf die Gebührenhöhe haben.*

Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?	*Es gibt keine unterschiedlichen Segmente. Lediglich die Kalkulation der Gebühren erfolgt getrennt nach Schmutz- und Niederschlagswasser sowie nicht angeschlossenen Gruben.*
b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?	*Nein.*

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?	*Die Stadt Overath erhielt für Ihre Tätigkeit für den Eigenbetrieb einen Verwaltungskostenbeitrag von 19.765,06 €. Dem stehen sonstige betriebliche Erträge von 18.264,05 € gegenüber für Leistungen, die die Mitarbeiter für die Stadt erbracht haben.* *Die Kämmerei der Stadt Overath hat für den Eigenbetrieb drei Darlehen aufgenommen mit einem Stand von insgesamt 2.533 T€ zum Bilanzstichtag. Die Verzinsung erfolgte mit 4,33 % für ein Altdarlehen und 0,86 bzw. 2,0 % p.a. für die in 2018 aufgenommenen Darlehen. Absolut ergaben sich im Berichtsjahr Zinsen in Höhe von 23.852,74 €.* *Der Eigenbetrieb berechnete der Stadt Abwassergebühren zu den in 2018 gültigen Gebührensätzen sowie Straßenentwässerungsgebühren in Höhe von 822.935,54 €, ebenfalls zu dem allgemein gültigen Gebührensatz für Niederschlagswasser von 1,18 €/m².* *Im Rahmen der Prüfung dieser Vergütungen haben sich keine Hinweise auf eine unangemessene Leistungsabrechnung ergeben.*
d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?	*Entfällt.*

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?	*Nein.*
b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?	*Im Berichtsjahr wurde ein Jahresgewinn von 2.781 T€ erwirtschaftet.*

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?	*Es wird ein Jahresüberschuss ausgewiesen.*

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?	*Für 2019 ist ein Jahresüberschuss von 2.518 T€ geplant. Hierbei ist die in der Kalkulation berücksichtigte Auflösung der Gebührenausgleichsverbindlichkeit von 441 T€ nicht berücksichtigt.* *Der Eigenbetrieb ist nach § 6 KAG gehalten, kostendeckende Gebühren zu erheben. Die nach diesen Bestimmungen aufzustellenden Gebührenvoraus- und nachkalkulationen weichen zwangsläufig von dem handelsrechtlichen Ergebnis ab. Dieses liegt darin begründet, dass nicht die tatsächlichen Zinsaufwendungen sondern kalkulatoriche Zinsen mit einem durchschnittlichen Zinssatz ab 1955 von 5,76 % berücksichtigt werden. Ferner erfolgt die Ermittlung der Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerten und nicht auf den niedrigeren handelsrechtlichen Anlagewerten. Zudem bleiben die Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen unberücksichtigt. Die Kalkulationssystematik wurde für 2018 beibehalten.*

Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung

An die Stelle der in Nr. 9 Abs. 2 und Nr. 9 Abs. 5 der beiliegenden Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften genannten Beträge von 4 Mio. € bzw. 5 Mio. € tritt einheitlich ein Betrag von 10 Mio. €.

dhpg Dr. Harzem & Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

DokID: 552991 VLMHOY0

Allgemeine Auftragsbedingungen
für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf

Lizenziert für/Licensed to: dhpg Dr. Harzem & Partner mbB | 4307449 | 150

DokID: 552991 VLMHOY0

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise

b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern

c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden

d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern

e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,

b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,

c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und

d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizenziert für/Licensed to: dhpg Dr. Harzem & Partner mbB | 4307449 | 150